

DE	Menübeschreibung und Zubehör Garagentor-Antrieb	2
EN	Menu description and accessories Garage door operator	9
FR	Description des menus et accessoires Motorisation de porte de garage	16
ES	Descripción del menú y accesorios Automatismo para puertas de garaje	23
RU	Описание меню и принадлежности Привод гаражных ворот	30
NL	Menubeschrijving en toebehoren Garagedeuraandrijving	37
IT	Descrizione dei menu e accessori Motorizzazione per portoni da garage	44
PT	Descrição do menu e acessórios Automatismo para porta de garagem	51

+

PL	HU	CS	SL	NO	SV	FI	DA	SK	TR
58	65	72	79	86	93	100	107	114	121
LT	ET	LV	HR	SR	EL	RO	BG	UK	
128	135	142	149	156	163	170	177	184	

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Hinweise 2
2	Beschreibung der Menüs 2
2.1	Menü 11 – 16: Handsender einlernen 2
2.2	Menü 17: Alle Funktionen lernen
2.3	Menü 19: Funk löschen - alle Funktionen
2.4	Menü 20: Reversiergrenze in Richtung Tor-ZU 3
2.4.1	Menü 21: Überwachung Schlupftürkontakt
2.4.2	Menü 22: Gurtentlastung Tor-ZU 4
2.5	Menü 23: Position Teilöffnen oder Lüften ändern 4
2.6	Menü 25: Antriebsbeleuchtung deaktiviert 4
2.7	Menü 26: Nachleuchtdauer 5
2.8	Menü 27: Nachleuchtdauer der externen
	Beleuchtung5
2.9	Menü 28: Dauer-EIN externe Beleuchtung mit
	Zusatzplatine5
2.10	Menü 29: Antriebsbeleuchtung Lauflicht 5
2.11	Menü 30: Relaisfunktionen extern 5
2.12	Menü 32: Vorwarnzeit 6
2.13	Menü 33: Vorwarnrichtung 6
2.14	Menü 34: Automatischer Zulauf 6
2.15	Menü 35: Automatischer Zulauf aus der Position
	Teilöffnung6
2.16	Menü 36: Bedientasten am Antrieb7
2.17	Menü 37: Reset7
3	Zubehör7
3.1	Anschlussklemmen7
3.2	Zubehör anschließen7
3.2.1	Taster mit Impulsfunktion7
3.2.2	Externe Funkempfänger* 7
3.2.3	Externer Impulstaster* 7
3.2.4	Innentaster PB 3 / IT 3b*7
3.2.5	2-Draht-Lichtschranke* (dynamisch)7
3.2.6	Getesteter Schlupftürkontakt 8
3.2.7	Schließkantensicherung* 8
3.2.8	Optionsrelais HOR 1-HCP* 8
3.2.9	Universaladapterplatine UAP 1-HCP* 8
3.2.10	Not-Akku* 8

1 Allgemeine Hinweise

Menüs und Parameter einstellen

Die Schritte zum Einstellen und Ändern von Menüs und Parametern entnehmen Sie der Anleitung für Montage, Betrieb und Wartung, Kapitel 5.

Timeout

Wenn Sie die Taste **PRG** zum Speichern eines gewünschten Parameters nicht innerhalb von 60 Sekunden drücken, bleibt der voreingestellte Parameter erhalten.

Fehlermeldungen

Fehlermeldungen entnehmen Sie der Anleitung für Montage, Betrieb und Wartung, Kapitel 18.

Erweiterte Menüs

Neben den hier beschriebenen Menüs und den jeweiligen Parametern lassen sich weitere Einstellungen vornehmen, z. B.

- Anpassung der GeschwindigkeitAnpassung der Kraftbegrenzung
- Änderung der Reversiergrenze
- Wirkrichtung und Reversierverhalten der
- Wirkrichtung und Reversierverhalten der Sicherheitseinrichtungen
- Lüftungsposition ändern ohne Sicherheitseinrichtung

Wenden Sie sich für diese Einstellungen an ihren Fachhändler. Einstellungen in den erweiterten Menüs dürfen nur durch sachkundige Personen vorgenommen werden.

2 Beschreibung der Menüs

2.1 Menü 11 – 16: Handsender einlernen

Der integrierte Funkempfänger kann max. 150 Funkcodes lernen. Die Funkcodes können auf die vorhandenen Kanäle aufgeteilt werden.

Wenn mehr als 150 Funkcodes gelernt werden, dann sind die zuerst gelernten gelöscht.

Wenn der Funkcode einer Handsendertaste für zwei unterschiedliche Funktionen gelernt wird, dann ist der Funkcode für die zuerst gelernte Funktion gelöscht.

Um einen Funkcode zu lernen, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Der Antrieb ruht.
- Vorwarnzeit ist nicht aktiv.
- Aufhaltezeit ist nicht aktiv.

Um einen Funkcode (Impuls) einzulernen:

- 1. Drücken Sie die Taste PRG , bis die Anzeige 00 leuchtet.
- 2. Wählen Sie mit den Tasten 🔨 / 🗸 das Menü 11 an.
- 3. Drücken Sie die Taste PRG. In der Anzeige blinkt 11.
- Drücken und halten Sie die Handsendertaste, von der Sie den Funkcode senden möchten.

Handsender:

Die LED leuchtet 2 Sekunden blau und erlischt.

 Nach 5 Sekunden blinkt die LED abwechselnd rot und blau. Der Funkcode wird gesendet.

Antrieb:

Wenn der Empfänger einen gültigen Funkcode erkennt, blinkt in der Anzeige **11.** schnell.

 Lassen Sie die Handsendertaste los. Der Handsender ist betriebsbereit eingelernt. In der Anzeige blinkt 11. Weitere Handsender können innerhalb von 25 Sekunden eingelernt werden. (Timeout Funk)

Um weitere Funkcodes (Impuls) einzulernen:

Wiederholen Sie Schritt 4+5.

Um das Einlernen der Funkcodes vorzeitig abzubrechen:

Drücken Sie die Taste PRG.

Um Handsender für weitere Funktionen einzulernen:

► Drücken Sie die Taste und wählen:

Menü 12	Beleuchtung
Menü 13	Teilöffnung
Menü 14	Richtungswahl Tor-AUF
Menü 15	Richtungswahl Tor-ZU
Menü 16	Lüften

6. Drücken Sie die Taste PRG und wechseln in den Programmiermodus.

Entsprechend blinkt die 12, 13, 14, 15 oder 16.

7. Führen Sie die Schritte 4+5 durch, wie bei Funkcode Impuls.

Um keine weiteren Handsender einzulernen:

- Drücken Sie die Taste PRG.
 Der Antrieb wechselt in den Programmiermodus.
 Oder
- 25 Sekunden keine Eingabe (Timeout Funk).

Entsprechend dem zuletzt eingelernten Funkcode leuchtet die 11, 12, 13, 14, 15 oder 16.

Timeout Funk

Wenn während dem Einlernen des Funkcodes das Timeout (25 Sekunden) abläuft, wechselt der Antrieb automatisch in den Programmiermodus.

2.2 Menü 17: Alle Funktionen lernen

Menü 17 ist für das Einlernen an Hörmann Smart Home Zentralen (z. B. Hörmann homee Brain) vorgesehen. Alle Funktionen werden für entsprechende Apps zur Verfügung gestellt

2.3 Menü 19: Funk löschen - alle Funktionen

Die Funkcodes einzelner Handsendertasten oder einzelner Funktionen können nicht gelöscht werden.

1. Wählen Sie das Menü 19 an.

– 00 blinkt.

19	Funk löschen			
	00	Zurück ohne Löschen		
	01	Funk (alle Sender)		
02 Bluetooth [®] (alle Schlüssel)				
	03	-		
	04	Alle Sender, alle Schlüssel und Reset Einstellung extern Bluetooth-Antenne		

- Der gewählte Parameter blinkt.

- **3.** Drücken Sie die Taste **PRG** für 5 Sekunden, um das Löschen zu bestätigen.
 - Der gewählte Parameter blinkt 5 Sekunden.
 - Der Parameter blinkt mit Dezimalpunkt 2 Sekunden schnell.
 - 19 leuchtet.

2.4 Menü 20: Reversiergrenze in Richtung Tor-ZU

Um Fehlreaktionen (z. B. ungewolltes Reversieren) zu unterbinden, deaktiviert die Reversiergrenze die Schließkantensicherung SKS oder Voreilende Lichtschranke VL kurz vor dem Erreichen der Torendlage ZU.

Die Position der Reversiergrenze ist abhängig vom Tortyp und werkseitig auf ca. 30 mm Schlittenweg (SKS) und ca. 150 mm Schlittenweg (VL) voreingestellt.

Sektionaltor:

Minimale Höhe	ca. 16 mm Schlittenweg
Maximale Höhe	ca. 200 mm Schlittenweg

Das Menü ist nur für eine Änderung sichtbar, wenn an SE 2 eine Voreilende Lichtschranke angeschlossen ist und bei den Lernfahrten erkannt wurde. Außerdem muss im Menü **43**, Parameter **02** eingestellt sein.

 Wenden Sie sich f
ür diese Einstellungen an ihren Fachhändler.

Nach dem Ändern der Reversiergrenze ist eine Funktionsprüfung erforderlich.

Anleitung für Montage, Betrieb und Wartung, Kapitel 7.2

Um die Reversiergrenze einzustellen / zu ändern:

- 1. Wählen Sie Menü 20 an.
- 2. Drücken Sie die Taste PRG 1 ×.
- 3. 20 blinkt langsam.
- Drücken Sie die Taste *. Das Tor f\u00e4hrt auf und bleibt in der Torendlage AUF stehen. Die Anzeige 20 blinkt weiter.
- Platzieren Sie in der Tormitte einen Prüfkörper (max. 300 × 50 × 16,25 mm, z. B. einen Gliedermaßstab) so, dass er flach auf dem Fußboden und im Bereich der Voreilenden Lichtschranke liegt.
- 6. Drücken Sie die Taste 🗸

Die Torfahrt in Richtung Tor-ZU startet.

- Das Tor verfährt, bis der Pr
 üfk
 örper durch die Sicherheitseinrichtung erkannt wird.
- Die Position wird gespeichert und auf Plausibilität geprüft.
- Der Antrieb reversiert bis in die Torendlage AUF.

War der Vorgang erfolgreich:

20. blinkt erst schnell und leuchtet anschließend dauerhaft.

War der Vorgang nicht erfolgreich:

Nach Erreichen der Torendlage ZU fährt das Tor wieder auf. Das Tor bleibt in der Torendlage AUF stehen. Fehler **1** mit blinkendem Dezimalpunkt (Unterfehler **2**) erscheint und die werkseitig voreingestellte Reversiergrenze wird eingestellt.

Wiederholen Sie ggf. die Schritte 1 - 5.

Wurde die Reversiergrenze > 200 mm vor der Torendlage ZU gewählt:

Fehler **1** mit blinkendem Dezimalpunkt erscheint, das Tor fährt auf und bleibt in der Torendlage AUF stehen.

 Drücken Sie eine der Tasten
oder
, um den Fehler zu quittieren.

Um eine Reversierfahrt abzubrechen:

Drücken Sie eine der Tasten oder v, die Taste
 PRG oder ein externes Bedienelement mit Impulsfunktion.
 Das Tor stoppt, Fehler 1 mit blinkendem Dezimalpunkt erscheint.

 ^{* –} Steht das Tor bereits in der Torendlage AUF entfällt dieser Schritt.

DEUTSCH

► Drücken Sie eine der Tasten ▲ oder ✔, um den Fehler zu quittieren.

HINWEIS:

Wird der Fehler nicht quittiert, bleibt er in der Anzeige stehen.

2.4.1 Menü 21: Überwachung Schlupftürkontakt

21	Schlupftürkontakt				
	00	Deaktiviert	Ê		
		Schlupftürkontakt ohne Testung			
	01	Schlupftürkontakt mit Testung			

2.4.2 Menü 22: Gurtentlastung Tor-ZU

22	Gurtentlastung Richtung Tor-ZU				
	00 Ohne				
	01	Kurz	ĥ		
	02	Mittel			
	03	Lang			

2.5 Menü 23: Position Teilöffnen oder Lüften ändern

Die Positionen Teilöffnung und Lüften sind abhängig vom Tortyp und werkseitig voreingestellt.

Teilöffnung

Ê	ca. 260 mm Weg vor der Torendlage ZU
Bereich	ca. 120 mm Weg vor jeder Torendlage

Lüften

Ĥ	ca. 100 mm Weg ¹⁾
Bereich	ca. 35–300 mm Weg vor der Torendlage ZU

1) abhängig vom Antriebstyp 35 mm Schlittenweg

Die Position Teilöffnung kann z. B. wie folgt angefahren werden:

- Über den 3. Funkkanal (Menü 13)
- Einen externen Empfänger
- Die Zusatzplatine UAP 1-HCP
- Einen Impuls an den Klemmen 20/23
- Über den Klimasensor HKSI-1
- Über Hörmann homee Brain
- Über Bluetooth[®]

Die Position Lüften kann z. B. wie folgt angefahren und geändert werden:

- Über den 6. Funkkanal (Menü 16)
- Über den Klimasensor HKSI-1
- Über z. B. die Zusatzplatine UAP 1-HCP
- Über Hörmann homee Brain
- Über Bluetooth[®]

HINWEISE

- Die Position Lüften kann nur geändert werden, wenn zur serienmäßig vorhandenen Kraftbegrenzung mindestens eine zusätzliche Sicherheitseinrichtung (Lichtschranke / Voreilende Lichtschranke) in Richtung Tor-ZU angeschlossen ist.
- Ein Klimasensor und eine zusätzliche Sicherheitseinrichtung (Lichtschranke / Voreilende Lichtschranke) müssen zwingend vorher eingelernt sein. Nur dann ist Menü 23 – Parameter 02 sichtbar und einstellbar.

 Wenn die zusätzliche Sicherheitseinrichtung (Lichtschranke / Voreilende Lichtschranke) deaktiviert wird, wird die geänderte Position Lüften zurück gesetzt. Das Menü 23 – Parameter 02 wird ausgeblendet und ist nicht mehr einstellbar.



Um die Position Teilöffnung oder Lüften zu ändern:

- 2. Wählen Sie das Menü 23 an.

– 00 blinkt.

23	Positi	Position ändern				
	00 Zurück ohne Ändern					
	01 Position Teilöffnen ändern					
	02 Position Lüften ändern					

- 01 oder 02 blinkt.
- Drücken Sie die Taste PRG f
 ür 5 Sekunden, um diese Position zu speichern.
 - 01 oder 02 blinkt 5 Sekunden.
 - 01 oder 02 blinkt mit Dezimalpunkt 2 Sekunden schnell.
 - 23 leuchtet.

Die geänderte Position ist gespeichert.

Wenn die gewählte Position außerhalb des zulässigen Bereichs ist, erscheint der Fehler **1** mit blinkendem Dezimalpunkt. Automatisch wird die Position der Werkseinstellung eingestellt oder die zuletzt gültige Position bleibt bestehen.

HINWEIS

Mit einem Klapprollenhalter aus dem Zubehör besteht die Möglichkeit, die Garage auch ohne den Einbau eine zusätzliche Sicherheitseinrichtung (Lichtschranke) zu lüften.

 Wenden Sie sich f
ür den Einbau und die Programmierung an Ihren Fachh
ändler.

2.6 Menü 25: Antriebsbeleuchtung deaktiviert

Wenn Menü **25** eingestellt wird, ist die Antriebsbeleuchtung auch während der Torfahrt ausgeschaltet.

Wenn Menü **25** eingestellt wird, aktiviert sich automatisch Menü **30** – Parameter **01**.

2.7 Menü 26: Nachleuchtdauer

Sobald sich das Tor in Bewegung setzt, wird die Antriebsbeleuchtung eingeschaltet. Wenn die Torfahrt beendet ist, bleibt die Antriebsbeleuchtung noch entsprechend der eingestellten Zeit an (Nachleuchtdauer).

Um die gewünschte Funktion einzustellen:

 Wählen Sie das Menü und den Parameter der gewünschten Funktion an.

26	Nachleuchtdauer				
	00	Deaktiviert			
	01 30 Sekunde				
	02 60 Sekunden				
	03 120 Sekunden		ĥ		
	04	4 180 Sekunden			
	05 300 Sekunden				
	06	600 Sekunden			

2.8 Menü 27: Nachleuchtdauer der externen Beleuchtung

Die Nachleuchtdauer einer angeschlossenen externen Beleuchtung wird durch den Antrieb geschaltet.

Um die gewünschte Funktion einzustellen:

Wählen Sie das Menü und den Parameter der gewünschten Funktion an.

27	Nachl	Nachleuchtdauer externe Beleuchtung		
	00	Deaktiviert		
	01	genauso wie Menü 26 ¹⁾	1	
	02	60 Sekunden]	
	03	180 Sekunden	1	
	04	300 Sekunden	ĥ	
	05	600 Sekunden		

1) ACHTUNG keine Wartungsanzeige (In).

2.9 Menü 28: Dauer-EIN externe Beleuchtung mit Zusatzplatine

Wenn an einem Optionsrelais HOR 1-HCP oder einer Universaladapterplatine UAP 1-HCP (3. Relais) eine externe Beleuchtung angeschlossen ist, kann diese über externe Bedienelemente dauerhaft eingeschaltet werden.

28	Dauer-EIN externe Beleuchtung			
	00	Deaktiviert	ĥ	
	01	Aktiviert		

2.10 Menü 29: Antriebsbeleuchtung Lauflicht

Es ist abhängig vom Antriebstyp, ob das Menü angezeigt wird und wählbar ist.

Bei aktiviertem Lauflicht zeigt die Antriebsbeleuchtung die Laufrichtung des Tors an.

29	Laufli	Lauflicht		
	00	Deaktiviert		
	01	Aktiviert bei Torfahrt		
	02	Aktiviert bei Anfahrwarnung / Vorwarnung		
	03	Aktiviert bei Torfahrt und Anfahrwarnung / Vorwarnung	ĥ	

04	Aktiviert bei Torfahrt, Lauflicht entgegen der Laufrichtung	
05	Aktiviert bei Anfahrwarnung / Vorwarnung, Lauflicht entgegen der Laufrichtung	
06	Aktiviert bei Torfahrt und Anfahrwarnung / Vorwarnung, Lauflicht entgegen der Laufrichtung	

2.11 Menü 30: Relaisfunktionen extern

Das Optionsrelais HOR 1-HCP oder die Universaladapterplatine UAP 1-HCP (3. Relais) sind für den Anschluss einer externen Lampe oder Signalleuchte erforderlich.

Mit der Universaladapterplatine UAP 1-HCP (3. Relais) können weitere Funktionen wie z. B. Meldung Torendlage AUF und Torendlage ZU, Richtungswahl oder die Antriebsbelechtung geschaltet werden.

Um die gewünschten Relaisfunktionen einzustellen:

Wählen Sie das Menü und den Parameter der gewünschten Funktion an.

30

Relaisfunktionen extern HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. Relais)		
00	Deaktiviert	
01	Funktion Beleuchtung extern ¹⁾	ĥ
02	Meldung Torendlage AUF	
03	Meldung Torendlage ZU	
04	Meldung Torendlage Teilöffnung	
05	Wischsignal nur in Richtung Tor-AUF, auch bei Teilöffnung und Lüften	
06	Fehlermeldung auf der Anzeige (Störung)	
07	Anfahrwarnung / Vorwarnung ²⁾ / Warnung während der Fahrt / UAP 1-HCP (3. Relais) fällt in jeder Torendlage ab	
	Dauersignal	
08	Anfahrwarnung / Vorwarnung ²⁾ / Warnung während der Fahrt / UAP 1-HCP (3. Relais) fällt in jeder Torendlage ab Blinkend	
09	Relais zieht während der Fahrt an und in jeder Torendlage ab	
10	Meldung Wartungsintervall (Anzeige In blinkt 3 × in jeder Torendlage)	
11	genauso wie Menü 26 1)	

1) ACHTUNG keine Wartungsanzeige (In).

2) Vorwarnung nur, wenn in Menü 32 aktiviert.

Wenn im Menü **30** – Parameter **00** oder **11** eingestellt wird, deaktiviert sich automatisch die Funktion im Menü **25**.

2.12 Menü 32: Vorwarnzeit

Wenn ein Fahrbefehl gegeben wird, blinkt während der Vorwarnzeit die Antriebsbelechtung, bevor die Torfahrt startet. Eine am Optionsrelais angeschlossene Signalleuchte blinkt zusätzlich.

Um die gewünschte Funktion einzustellen:

 Wählen Sie das Menü und den Parameter der gewünschten Funktion an.

32	Vorwarnzeit		
	00	Deaktiviert Wenn ein Fahrbefehl gegeben wird, startet die Torfahrt sofort.	Å
	01	Vorwarnung 1 Sekunde	
	02	Vorwarnung 2 Sekunden	
	03	Vorwarnung 3 Sekunden	
	04	Vorwarnung 4 Sekunden	
	05	Vorwarnung 5 Sekunden	
	06	Vorwarnung 10 Sekunden	
	07	Vorwarnung 15 Sekunden	
	08	Vorwarnung 20 Sekunden	
	09	Vorwarnung 30 Sekunden	
	10	Vorwarnung 60 Sekunden	

2.13 Menü 33: Vorwarnrichtung

Stellen Sie im Menü **33** ein, ob die Vorwarnzeit in Richtung Tor-ZU oder Richtung Tor-AUF + Tor-ZU aktiv sein soll.

33	Vorwarnrichtung		
	00	Vorwarnung in Richtung Tor-ZU	ĥ
	01	Vorwarnung in Richtung Tor-AUF + Tor-ZU	

2.14 Menü 34: Automatischer Zulauf

Beim automatischen Zulauf öffnet das Tor bei einem Fahrbefehl. Nach Ablauf der eingestellten Aufhaltezeit und der Vorwarnzeit schließt das Tor automatisch.

HINWEISE

- Der automatische Zulauf darf / kann im Gültigkeitsbereich der EN 12453 nur aktiviert werden, wenn zur serienmäßig vorhandenen Kraftbegrenzung mindestens eine zusätzliche Sicherheitseinrichtung (Lichtschranke / Voreilende Lichtschranke) angeschlossen ist.
- Eine zusätzliche Sicherheitseinrichtung (Lichtschranke / Voreilende Lichtschranke) muss zwingend vorher eingelernt sein. Nur dann sind die Menüs 34 - 35 sichtbar und einstellbar.
- Wenn der automatische Zulauf eingestellt ist (Menüs 34 - 35), aktiviert sich automatisch die Vorwarnzeit (Menü 32 – Parameter 03).
- Wenn die zusätzliche Sicherheitseinrichtung (Lichtschranke / Voreilende Lichtschranke) deaktiviert wird, werden die Menüs 34 - 35 ausgeblendet und sind nicht mehr einstellbar.

Um die gewünschte Funktion einzustellen:

 Wählen Sie das Menü und den Parameter der gewünschten Funktion an.

34	Automatischer Zulauf		
	00	Deaktiviert	ĥ
	01	Aufhaltezeit 5 Sekunden	
	02	Aufhaltezeit 10 Sekunden	
	03	Aufhaltezeit 20 Sekunden	
	04	Aufhaltezeit 30 Sekunden	
	05	Aufhaltezeit 60 Sekunden	
	06	Aufhaltezeit 90 Sekunden	
	07	Aufhaltezeit 120 Sekunden	
	08	Aufhaltezeit 180 Sekunden	
	09	Aufhaltezeit 240 Sekunden	
	10	Aufhaltezeit 300 Sekunden	

2.15 Menü 35: Automatischer Zulauf aus der Position Teilöffnung

HINWEISE

- Der automatische Zulauf darf / kann im G
 ültigkeitsbereich der EN 12453 nur aktiviert werden, wenn zur serienm
 äßig vorhandenen Kraftbegrenzung mindestens eine zus
 ätzliche Sicherheitseinrichtung (Lichtschranke / Voreilende Lichtschranke) angeschlossen ist.
- Eine zusätzliche Sicherheitseinrichtung (Lichtschranke / Voreilende Lichtschranke) muss zwingend vorher eingelernt sein. Nur dann sind die Menüs 34 - 35 sichtbar und einstellbar.
- Wenn der automatische Zulauf aus der Position Teilöffnung eingestellt ist (Menüs 34 - 35), aktiviert sich automatisch die Vorwarnzeit (Menü 32 – Parameter 03).
- Wenn die zusätzliche Sicherheitseinrichtung (Lichtschranke/Voreilende Lichtschranke) deaktiviert wird, werden die Menüs 34 - 35 ausgeblendet und sind nicht mehr einstellbar.

Um die gewünschte Funktion einzustellen:

 Wählen Sie das Menü und den Parameter der gewünschten Funktion an.

35	Automatischer Zulauf - Teilöffnung			
	00	Deaktiviert	Î	
	01	Aufhaltezeit genauso wie in Menü 34 eingestellt		
	02	Aufhaltezeit 15 Sekunden		
	03	Aufhaltezeit 30 Sekunden		
	04	Aufhaltezeit 15 Minuten		
	05	Aufhaltezeit 30 Minuten		
	06	Aufhaltezeit 45 Minuten		
	07	Aufhaltezeit 60 Minuten		
	08	Aufhaltezeit 120 Minuten		
	09	Aufhaltezeit 180 Minuten		
	10	Aufhaltezeit 240 Minuten		

2.16 Menü 36: Bedientasten am Antrieb

Die Tasten + können am Antrieb deaktiviert und aktiviert werden. Externe Bedienelemente und Handsender können weiter verwendet werden.

36	Bedientasten			
	00	Deaktiviert		
	01	Aktiviert	Î	

2.17 Menü 37: Reset

37	Reset		
	00	Zurück ohne Reset	
	01	Reset / BUS-Scan HCP-BUS	
	02 Reset / Parameter der Menüs 22 - 36		
	03	Werksreset U	

Wenn Parameter **01** angewählt wird, wird an der BUS-Buchse angeschlossenes Zubehör gelöscht und neu erkannt.

Um einen BUS-Scan durchzuführen:

- 1. Wählen Sie Menü 37 an.
- Drücken Sie die Taste PRG 1 ×.
 00 blinkt.
- 3. Drücken Sie die Taste
 - 01 blinkt.
- 4. Drücken Sie die Taste PRG so lange bis 01 schnell blinkt.
- 5. Lassen Sie die Taste PRG los.
 - **85.** blinkt.
 - eine Zahl leuchtet. Diese Zahl zeigt die Anzahl der angeschlossenen BUS-Teilnehmer an.

Wenn Parameter **02** angewählt wird, werden alle Einstellungen der Menüs **22 - 36** auf Werkseinstellung zurück gesetzt. Wenn Parameter **03** angewählt wird, werden alle Einstellungen, gelernte Verfahrwege und Kräfte auf Werkseinstellung zurück gesetzt. Der Antrieb muss neu

eingelernt werden.

 Anleitung f
 ür Montage, Betrieb und Wartung, Kapitel 5

HINWEIS

Eingelernte Funkcodes und Einstellungen der Bluetooth-Antenne bleiben erhalten.

3 Zubehör

 Beachten Sie die Sicherheitshinweise der Anleitung f
ür Montage, Betrieb und Wartung, Kapitel 2.6

Das gesamte Zubehör darf den Antrieb mit **max. 350 mA** belasten. Die Stromaufnahme der Komponenten entnehmen Sie den Bildern.

An der BUS-Buchse besteht die Anschlussmöglichkeit für Zubehör mit Sonderfunktionen.

Zubehör der Serie 3 muss über den HCP-Adapter HAP 1 angeschlossen werden.

3.1 Anschlussklemmen

Alle Anschlussklemmen sind mehrfach belegbar (Bild 11):

- Mindeststärke: 1 × 0,5 mm²
- Maximalstärke: 1 × 2,5 mm²

3.2 Zubehör anschließen

Nehmen Sie die Abdeckung ab (Bild 11).

3.2.1 Taster mit Impulsfunktion*

Taster mit Impulsfunktion kann an den Steckschraubklemmen angeschlossen werden.

Bild 12

Klemmenbelegung:

23	Signal Kanal 2	Teilöffnung	
5	+24 V DC		
21	Signal Kanal 1	Impuls	
20	0 V		

3.2.2 Externe Funkempfänger*

Bild 13

Je nach Empfänger stecken Sie den Stecker auf den entsprechenden Steckplatz oder in die BUS-Buchse. Mit einem externen Funkempfänger können z. B. bei eingeschränkten Reichweiten folgende Funktionen angesteuert werden:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impuls Licht Teilöffnung
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impuls Licht Teilöffnung Richtungswahl Auf Richtungswahl Zu

Bei nachträglichem Anschluss eines externen Funkempfängers müssen die Funkcodes des integrierten Funkmoduls unbedingt gelöscht werden.

Menü 19

Einlernen eines Funkcodes am externen Funkempfänger

 Lernen Sie den Funkcode einer Handsendertaste anhand der Bedienungsanleitung des externen Empfängers ein.

3.2.3 Externer Impulstaster*

Bild 14

Ein oder mehrere Taster mit Schließerkontakten (potentialfrei), z.B. Innentaster oder Schlüsseltaster, können parallel angeschlossen werden.

3.2.4 Innentaster PB 3 / IT 3b*

Bild 15

Impulstaster zum Auslösen oder Stoppen von Torfahrten Bild 15.1

Lichttaster zum Ein- und Ausschalten der Antriebsbeleuchtung

Bild 15.2

Taster zum Ein- und Ausschalten aller Bedienelemente Bild 15.3

Bei ausgeschalteten Bedienelementen kann das Licht weiterhin ein- und ausgeschaltet werden.

3.2.5 2-Draht-Lichtschranke* (dynamisch)

Bild 16

Das Auslösen der Lichtschranke stoppt die Torfahrt und es erfolgt ein Sicherheitsrücklauf in die Torendlage AUF.

^{* -} Zubehör, ist nicht in der Standardausstattung enthalten!

3.2.6 Getesteter Schlupftürkontakt*

Bild 17

Das Öffnen des Schlupftürkontakts stoppt die Torfahrt sofort und unterbindet die Torfahrt dauerhaft.

3.2.7 Schließkantensicherung*

Bild 18

Das Auslösen der Schließkantensicherung stoppt die Torfahrt und es erfolgt ein Sicherheitsrücklauf in die Torendlage AUF.

3.2.8 Optionsrelais HOR 1-HCP*

Bild 19 und Kapitel 2.11

Das Optionsrelais ist für den Anschluss einer externen Lampe oder Signalleuchte erforderlich.

3.2.9 Universaladapterplatine UAP 1-HCP*

Bild 20 und Kapitel 2.11

Die Universaladapterplatine kann für weitere Zusatzfunktionen verwendet werden.

3.2.10 Not-Akku*

Bild 21

Mit einem optionalen Not-Akku kann das Tor bei einem Spannungsausfall verfahren werden. Die Umschaltung auf Akkubetrieb erfolgt automatisch. An der Antriebsbelechtung leuchten während des Akkubetriebs weniger LEDs.

▲ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch unerwartete Torfahrt

Zu einer unerwarteten Torfahrt kann es kommen, wenn trotz gezogenem Netzstecker noch der Not-Akku angeschlossen ist.

 Ziehen Sie bei allen Arbeiten an der Toranlage den Netzstecker und den Stecker des Not-Akkus. Sichern Sie die Toranlage gegen unbefugtes Wiedereinschalten.

^{* -} Zubehör, ist nicht in der Standardausstattung enthalten!

Contents

1	General notes 9
2	Menu description9
2.1	Menu 11 – 16: Teach in hand transmitter
2.2	Menu 17: Teach in all functions 10
2.3	Menu 19: Delete radio - all functions 10
2.4	Menu 20: Reversal limit in the CLOSE direction 10
2.4.1	Menu 21: Wicket door contact monitoring 11
2.4.2	Menu 22: Belt relief, CLOSE direction 11
2.5	Menu 23: Change the partial opening
	or ventilation position11
2.6	Menu 25: Operator light deactivated 11
2.7	Menu 26: Illumination period 12
2.8	Menu 27: Illumination period for external light 12
2.9	Menu 28: ON time of the external light with
	additional print12
2.10	Menu 29: Operator chase light 12
2.11	Menu 30: External relay functions 12
2.12	Menu 32: Advance warning phase 13
2.13	Menu 33: Advance warning 13
2.14	Menu 34: Automatic timer 13
2.15	Menu 35: Automatic timer from the partial
	opening position
2.16	Menu 36: Control buttons on the operator 14
2.17	Menu 37: Reset 14
3	Accessories 14
3.1	Connecting terminals14
3.2	Connecting accessories 14
3.2.1	Button with impulse function 14
3.2.2	External radio receivers*14
3.2.3	External impulse button*14
3.2.4	Internal push button PB 3/IT 3b*14
3.2.5	2-wire photocell* (dynamic)14
3.2.6	lested wicket door contact 15
3.2.7	Closing edge safety device" 15
3.2.8	Uption relay HOR 1-HCP* 15
3.2.9	Universal adapter print UAP 1-HCP*
3.2.10	Emergency battery [*] 15

1 General notes

Setting menus and parameters

The steps for setting and changing menus and parameters can be found in the Instructions for fitting, operating and maintenance, section 5.

Timeout

If you do not press the **PRG** button to save a desired parameter within 60 seconds, the default parameter is maintained.

Error messages

Error messages can be found in the Instructions for fitting, operating and maintenance, section 18.

Advanced menus

In addition to the menus described here and the respective parameters, additional settings can be made, such as

- Speed adjustment
- Power limit adjustment
- Changes to the reversal limit
- Effective direction and reversing behaviour of the safety equipment
- Changing the ventilation position without safety equipment

Contact your specialist dealer with regard to these settings. Settings in the advanced menus may only be made by specialists.

2 Menu description

2.1 Menu 11 – 16: Teach in hand transmitter

The integral radio receiver can learn up to 150 radio codes. The radio codes can be distributed across the existing channels.

If more than 150 radio codes are taught in, the codes taught in first are deleted.

If the radio code for a hand transmitter button is taught in for two different functions, the radio code for the function first taught in is deleted.

To teach in a radio code, the following prerequisites must be met:

- The operator is at rest.
- Advance warning phase is not active.
- Hold-open phase is not active.

To teach in a radio code (impulse):

- 1. Press the PRG button until the 00 display is illuminated.
- 2. Press the ^ / buttons to select the menu 11.
- Press the PRG button.
 11 flashes on the display.
- 4. Press and hold the hand transmitter button from which you want to transmit the radio code.

Hand transmitter:

- The LED is illuminated blue for 2 seconds and then goes out.
- After 5 seconds, the LED alternates flashing in red and blue. The radio code is transmitted.

Operator:

If the receiver detects a valid radio code, **11** flashes quickly on the display.

5. Release the hand transmitter button.

The hand transmitter has been taught in and is ready for operation.

11 flashes on the display.

Further hand transmitters can be taught in within 25 seconds. (Radio timeout)

To teach in further radio codes (impulse):

Repeat steps 4 + 5.

To cancel radio code teach-in:

Press the PRG button.

To teach in further functions on the hand transmitter:

Press the button and select:

Menu 12	Illumination
Menu 13	Partial opening
Menu 14	Choosing OPEN direction
Menu 15	Choosing CLOSE direction
Menu 16	Ventilation

- 6. Press the PRG button and switch to programming mode. Correspondingly, **12, 13, 14, 15** or **16** flashes.
- 7. Perform steps 4+5 as for the impulse radio code.

To teach in no further hand transmitters:

Press the PRG button.

The operator switches to programming mode. Or

No input for 25 seconds (radio timeout).

11, 12, 13, 14, 15 or 16 is illuminated depending on which radio code was last taught in.

Radio timeout

If the timeout (25 seconds) is exceeded while teaching in the radio code, the operator automatically switches to programming mode.

2.2 Menu 17: Teach in all functions

Menu 17 is intended for teaching in Hörmann Smart Home control centres (e.g. Hörmann homee Brain). All functions are provided for corresponding apps

2.3 Menu 19: Delete radio – all functions

The radio codes for individual hand transmitter buttons or individual functions cannot be deleted.

- 1. Select menu 19.
 - 00 flashes.
- 2. Select the parameter of the desired function with the + v buttons.

19	Delete radio	
	00	Back without deleting
	01	Radio (all transmitters)
	02	Bluetooth [®] (all keys)
	03	-
	04	All transmitters, all keys and external reset setting of the Bluetooth antenna

- The selected parameter flashes.

- **3.** Press the **PRG** button for 5 seconds to confirm deletion.
 - The selected parameter flashes for 5 seconds.
 - The parameter flashes quickly for 2 seconds with decimal point.
 - 19 is illuminated.

2.4 Menu 20: Reversal limit in the CLOSE direction

To prevent false reactions (e.g. unintentional reversal), the reversal limit deactivates the closing edge safety device SKS or leading photocell VL just before the CLOSE end-of-travel position is reached.

The reversal limit position depends on the door type and is pre-set to approx. 30 mm slide travel (SKS) and approx. 150 mm slide travel (VL) at the factory.

Sectional door:

Minimum height	Approx. 16 mm slide travel
Maximum height	Approx. 200 mm slide travel

The menu is only visible for a change if a leading photocell is connected to SE 2 and recognised during the learning runs. Parameter 02 must also be set in menu 43.

Contact your specialist dealer with regard to these settings.

After the reversal limit has been changed, a function check is required.

 Instructions for fitting, operating and maintenance, section 7.2

To set / change the reversal limit:

- 1. Select menu 20.
- 2. Press the PRG button 1 ×.
- 3. 20 flashes slowly.
- Press the button *. The door opens and stops in the OPEN end-of-travel position. Display 20 continues flashing.
- Place a test body in the centre of the door (max. 300 × 50 × 16.25 mm, e.g. a folding rule) on the ground so that it is flat on the floor and in the range of the leading photocell.
- 6. Press the 🗸 button.

The door run in the CLOSE direction starts.

- The door moves until the test body is detected by the safety device.
- The position is stored and checked for plausibility.
- The operator reverses to the OPEN end-of-travel position.

If the procedure was successful:

20 flashes quickly at first and is then permanently illuminated.

If the procedure was not successful:

After reaching the CLOSE end-of-travel position, the door opens again. The door stops in the OPEN end-of-travel position. Error 1 with flashing decimal point (sub-error 2) appears and the factory default reversal limit is set. Repeat steps 1-5 as needed.

If the position of the reversal limit is $\!\!>\!\!200$ mm before the CLOSED end-of-travel position:

- Error 1 with flashing decimal point appears, and the door opens and stops in the OPEN end-of-travel position.
- Press one of the or buttons to acknowledge the error.

To abort a reversal run:

Press one of the or buttons, the PRG button or an external control element with impulse function. The door stops and error 1 with flashing decimal point appears.

^{* -} If the door is already in the OPEN end-of-travel position, this step is omitted.

Press one of the or buttons to acknowledge the error.

NOTE:

If the error is not acknowledged, it remains on the display.

2.4.1 Menu 21: Wicket door contact monitoring

21	Wicket door contact		
	00	Deactivated	<u> </u>
		Wicket door contact without self- testing	
	01	Wicket door contact with self-testing	

2.4.2 Menu 22: Belt relief, CLOSE direction

22	Belt relief in the CLOSE direction		
	00	Without	
	01	Short	ĥ
	02	Medium	
	03	Long	

2.5 Menu 23: Change the partial opening or ventilation position

The partial opening and ventilation positions depend on the door type and are pre-set at the factory.

Partial opening

Î	Approx. 260 mm distance before the CLOSED end-of-travel position
Area	Approx. 120 mm distance before each end- of-travel position

Ventilation

ì	Approx. 100 mm distance ¹⁾
Area	Approx. 35–300 mm distance before the CLOSED end-of-travel position

1) 35 mm slide travel, depending on the operator type

The partial opening position can be approached e.g. as follows:

- Via the 3rd radio channel (menu 13)
- An external receiver
- Additional print UAP 1-HCP
- An impulse on the terminals 20/23
- Via climatic sensor HKSI-1
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth[®]

The ventilation position can be approached and changed as follows:

- Via the 6th radio channel (menu 16)
- Via climatic sensor HKSI-1
- Via additional print UAP 1-HCP, for example
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth[®]

NOTES

- The ventilation position can only be changed if at least one additional safety device (photocell / leading photocell) is connected in addition to the standard power limit in CLOSE direction.
- A climatic sensor and an additional safety device (photocell / leading photocell) must be taught in first. Only then can menu 23 – parameter 02 be seen and configured.

 If the additional safety device (photocell / leading photocell) is deactivated, the changed ventilation position is reset. Menu 23 – parameter 02 is hidden and can no longer be set.



To change the partial opening or ventilation position:

- Using the + buttons, move the door to the desired position via the taught-in impulse radio code or an external control element with impulse function.
- 2. Select menu 23.
 - 00 flashes.
- **3.** Select the parameter of the desired function with the **+ v** buttons.

23	Change the position	
	00	Back without changing
	01	Change the partial opening position
	02	Change the ventilation position

- 01 or 02 flashes.

- 4. Press the PRG button for 5 seconds to save this position.
 - 01 or 02 flashes for 5 seconds.
 - 01 or 02 flashes quickly for 2 seconds with decimal point.
 - 23 is illuminated.

The changed position is saved.

If the selected position is outside the permitted range, the error **1** appears with a flashing decimal point. The factory-set position is set automatically, or the most recent valid position is maintained.

NOTE

A folding roller bracket from the accessories allows you to ventilate the garage without installing an additional safety device (photocell).

 Contact your specialist dealer with regard to fitting and programming.

2.6 Menu 25: Operator light deactivated

If menu **25** is set, the operator light is switched off, even during a door run.

If menu 25 is set, menu 30 – parameter 01 is automatically activated.

2.7 Menu 26: Illumination period

The operator light switches on as soon as the door is set in motion. Once the door run is complete, the operator light remains on corresponding to the time set (illumination period).

To set the desired function:

 Select the menu and the parameter of the desired function.

26	Illumination period		
	00	Deactivated	
	01	30 seconds]
	02	60 seconds	
	03	120 seconds	ĥ
	04	180 seconds	
	05	300 seconds]
	06	600 seconds	

2.8 Menu 27: Illumination period for external light

The illumination period for a connected external illumination is switched by the operator.

To set the desired function:

 Select the menu and the parameter of the desired function.

27	Illumination period of the external illumination		
	00	Deactivated	
	01	As with menu 26 ¹⁾	
	02	60 seconds	
	03	180 seconds	
	04	300 seconds	ĥ
	05	600 seconds	

1) ATTENTION: No maintenance display (In).

2.9 Menu 28: ON time of the external light with additional print

If an external light is connected to an option relay HOR 1-HCP or a universal adapter print UAP 1-HCP (3rd relay), it can be switched on permanently via external control elements.

28	Permanent ON – external light		
	00 Deactivated		Ĩ
	01	Activated	

2.10 Menu 29: Operator chase light

Whether the menu is shown and can be selected depends on the operator type.

When the chase light is activated, the operator light indicates the travel direction of the door.

29	Chase light		
	00 Deactivated		
	01 Activated during door run		
	02 Activated during start warning / advance warning		
	03	Activated during door run and start warning / advance warning	ĥ

04	Activated during door run, chase light opposite the direction of travel
05	Activated during start warning / advance warning, chase light opposite the direction of travel
06	Activated during door run and start warning / advance warning, chase light opposite the direction of travel

2.11 Menu 30: External relay functions

The option relay HOR 1-HCP or universal adapter print UAP 1-HCP (3rd relay) are required to connect an external lamp or warning light.

Further functions, such as OPEN end-of-travel position and CLOSE end-of-travel position reporting, choosing direction or operator light, can be switched with the universal adapter print UAP 1-HCP (3rd relay).

To set the desired relay functions:

 Select the menu and the parameter of the desired function.

30	External relay functions HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3rd relay)		
	00	Deactivated	
	01	External illumination function 1)	ĥ
	02	OPEN end-of-travel position reporting	
	03	CLOSED end-of-travel position reporting	
	04	Partial opening end-of-travel position reporting	
	05	Momentary signal only in the OPEN direction, also during partial opening and ventilation	
	06	Error message on the display (malfunction)	
	07	Start warning / advance warning ² / warning during run / UAP 1-HCP (3rd relay) de-energises in each end-of- travel position	
		Permanent signal	
	08	Start warning / advance warning ²) / warning during run / UAP 1-HCP (3rd relay) de-energises in each end-of- travel position	
		Flashing	
	09	Relay energises during travel and de-energises in each end-of-travel position	
	10	Maintenance interval signal (display In flashes 3 × in each end-of-travel position)	
	11	As with menu 26 ¹⁾	

1) ATTENTION: No maintenance display (In).

Advance warning only if activated in menu 32.

If parameter **00** or **11** is set in menu **30**, the function is automatically deactivated in menu **25**.

2.12 Menu 32: Advance warning phase

If a travel command is output, the operator light flashes during the advance warning phase before the door run begins. A warning light connected to the option relay also flashes.

To set the desired function:

 Select the menu and the parameter of the desired function.

32	Advance warning phase		
	00	Deactivated If a travel command is output, the door run is started immediately.	ĥ
	01	Advance warning 1 second	
	02	Advance warning 2 seconds	
	03	Advance warning 3 seconds	
	04	Advance warning 4 seconds	
	05	Advance warning 5 seconds	
	06	Advance warning 10 seconds	
	07	Advance warning 15 seconds	
	08	Advance warning 20 seconds	
	09	Advance warning 30 seconds	
	10	Advance warning 60 seconds	

2.13 Menu 33: Advance warning

In menu **33**, set whether the advance warning time is active in the CLOSE direction or OPEN + CLOSE direction.

33	Advance warning direction		
	00	Advance warning in the CLOSE direction	Ĩ
	01	Advance warning in the OPEN + CLOSE direction	

2.14 Menu 34: Automatic timer

With the automatic timer, the door opens upon a travel command. Once the set hold-open phase and advance warning phase have elapsed, the door closes automatically.

NOTES

- The automatic timer may / can only be activated within the scope of EN 12453 if at least one additional safety device (photocell/leading photocell) is connected in addition to the standard power limit.
- An additional safety device (photocell / leading photocell) must be taught in first. Only then can menus 34 – 35 be seen and configured.
- If the automatic timer is set (menus 34 35), the advance warning phase is also automatically activated (menu 32 – parameter 03).
- If the additional safety device (photocell / leading photocell) is deactivated, menus 34-35 are hidden and can no longer be configured.

To set the desired function:

 Select the menu and the parameter of the desired function.

34	Automatic timer		
	00	Deactivated	ĥ
	01	Hold-open phase 5 seconds	
	02	Hold-open phase 10 seconds	
03 Hold-open phase 20 seconds			
	04	Hold-open phase 30 seconds	
	05	Hold-open phase 60 seconds	
	06	Hold-open phase 90 seconds	
	07	Hold-open phase 120 seconds	
	08	Hold-open phase 180 seconds	
	09	Hold-open phase 240 seconds	
	10	Hold-open phase 300 seconds	

2.15 Menu 35: Automatic timer from the partial opening position

NOTES

- The automatic timer may / can only be activated within the scope of EN 12453 if at least one **additional** safety device (photocell / leading photocell) is connected in addition to the standard power limit.
- An additional safety device (photocell/leading photocell) must be taught in first. Only then can menus 34 – 35 be seen and configured.
- If the automatic timer is set from the partial opening position (menus 34 – 35), the advance warning phase (menu 32 – parameter 03) is also automatically activated.
- If the additional safety device (photocell / leading photocell) is deactivated, menus 34-35 are hidden and can no longer be configured.

To set the desired function:

 Select the menu and the parameter of the desired function.

35	Automatic timer – partial opening		
	00 Deactivated		ĥ
	01	Hold-open phase as set in menu 34	
	02	Hold-open phase 15 seconds	
03 Hold-open phase 30 seconds			
	04	Hold-open phase of 15 minutes	
	05	Hold-open phase of 30 minutes	
	06	Hold-open phase of 45 minutes	
07 Hold-open phase of 60 minutes			
	08	Hold-open phase of 120 minutes	
	09	Hold-open phase of 180 minutes	
	10	Hold-open phase of 240 minutes	

2.16 Menu 36: Control buttons on the operator

The \uparrow + \checkmark buttons can be deactivated and activated on the operator. External control elements and the hand transmitter can still be used.

36	Contr	Control buttons	
	00 Deactivated		
	01	Activated	ĥ

2 17 Menu 37: Reset

37	Reset		
	00 Back without reset		
01 Reset / BUS scan HCP-BUS			
	02 Reset / parameters of menus 22-36		
	03	Factory reset U	

If parameter 01 is selected, accessories connected to the BUS jack are deleted and recognised again.

To perform a BUS scan:

- 1. Select menu 37.
- Press the PRG button 1 ×. 2. 00 flashes
- 3. Press the ^ button.
 - 01 flashes.
- Press the PRG button until **01** begins flashing quickly. 4.
- Release the PRG button. 5.
 - **BS** flashes.
 - A number is illuminated. This number indicates the number of connected BUS participants.

If parameter 02 is selected, all settings of menus 22-36 are restored to the factory setting.

If parameter 03 is selected, all settings, taught-in travel and forces are restored to the factory setting. The operator must be taught in again.

Instructions for fitting, operating and maintenance, section 5

NOTE

Taught-in radio codes and Bluetooth antenna settings are maintained.

Accessories 3

• Observe the safety instructions in the Instructions for fitting, operating and maintenance, section 2.6

Loading of the operator by all accessories: max. 350 mA. See the figures for component power consumption.

The BUS jack enables the connection of accessories with special functions.

Series 3 accessories must be connected via the HCP adapter HAP 1.

3.1 **Connecting terminals**

All connecting terminals can have multiple assignments (Figure 11):

- Minimum size: 1 × 0.5 mm²
- Maximum size: 1 × 2.5 mm²

3.2 **Connecting accessories**

Remove the cover (Figure 11).

3.2.1 Button with impulse function*

The button with impulse function can be connected to the plug-in screw terminals.

Figure 12

Terminal assignment:

23	Signal channel 2	Partial opening
5	+24 V DC	
21	Signal channel 1	Impulse
20	0 V	

External radio receivers* 3.2.2

Figure 13

Depending on the receiver, insert the plug in the corresponding socket or the BUS jack.

If the range is limited, the following functions can be controlled with an external radio receiver:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulse Light Partial opening
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impulse Light Partial opening Choosing OPEN direction Choosing CLOSE direction

If an external radio receiver is retrofitted, be sure to delete the radio codes for the integrated radio module.

Menu 19

Teaching in a radio code on the external radio receiver

Teach in the radio code for a hand transmitter button ► using the operating instructions for the external receiver.

3.2.3 External impulse button*

Figure 14

One or more buttons with normally open contacts (volt-free), e.g. internal push button or key switch, can be connected in parallel.

3.2.4 Internal push button PB 3/IT 3b*

Figure 15

Impulse button to start or stop door runs

Figure 15.1

Light button to switch the operator light on and off

Figure 15.2

Button to switch all control elements on and off Figure 15.3

The light can still be switched on and off, even if the control elements are turned off.

3.2.5 2-wire photocell* (dynamic)

Figure 16

Actuation of the photocell stops the door run and performs a safety run to the OPEN end-of-travel position.

⁻ Accessory, not included as standard equipment!

3.2.6 Tested wicket door contact*

Figure 17

Opening the wicket door contact immediately stops the door run and blocks the door run permanently.

3.2.7 Closing edge safety device*

Figure 18

Actuation of the closing edge safety device stops the door run and performs a safety run to the OPEN end-of-travel position.

3.2.8 Option relay HOR 1-HCP*

• Figure **19** and section 2.11

The option relay is required to connect an external lamp or warning light.

3.2.9 Universal adapter print UAP 1-HCP*

Figure **20** and section 2.11

The universal adapter print can be used for additional functions.

3.2.10 Emergency battery*

Figure 21

To move the door in the event of a power failure, an optional emergency battery can be used. The system is switched to battery operation automatically. During battery operation, fewer LEDs are illuminated on the operator light.

Danger of injury due to unexpected door run

An unexpected door run may occur when the emergency battery is still connected despite the mains plug being pulled out.

Disconnect the mains plug and the plug of the emergency battery whenever performing work on the door system. Safeguard the door system against being switched on again without authorisation.

^{* -} Accessory, not included as standard equipment!

Table des matières

. . .

1	Consignes generales	16
2	Description des menus	16
2.1	Menus 11 – 16 : apprentissage de l'émetteur	16
2.2	Menu 17 : apprentissage de toutes les fonctions	17
2.3	Menu 19 : suppression des codes radio -	
	Toutes les fonctions	17
2.4	Menu 20 : limite d'inversion dans le sens Fermé	17
2.4.1	Menu 21 : surveillance du contact de portillon	
	incorporé	18
2.4.2	Menu 22 : ménagement de la courroie dans	
	le sens Fermé	18
2.5	Menu 23 : modification des positions Ouverture	
	partielle ou Aération	18
2.6	Menu 25 : lampe de motorisation désactivée	19
2.7	Menu 26 : durée d'éclairage résiduel	19
2.8	Menu 27 : durée d'éclairage résiduel extérieur	19
2.9	Menu 28 : marche continue de l'éclairage extérieur	r
	avec platine d'extension	19
2.10	Menu 29 : lampe de motorisation à fonction	
	de signalisation	19
2.11	Menu 30 : fonctions de relais externes	19
2.12	Menu 32 : temps d'avertissement	20
2.13	Menu 33 : direction de l'avertissement	20
2.14	Menu 34 : fermeture automatique	20
2.15	Menu 35 : fermeture automatique à partir	
	de la position Ouverture partielle	21
2.16	Menu 36 : touches de commande	. .
o / -	sur la motorisation	21
2.17	Menu 37 : reinitialisation	21
3	Accessoires	22
3.1	Bornes de raccordement	22
3.2	Raccordement d'accessoires	22
3.2.1	Bouton avec fonction d'impulsion	22
3.2.2	Récepteurs radio externes*	22
3.2.3	Bouton-poussoir à impulsion externe*	22
3.2.4	Bouton-poussoir PB 3 / IT 3b*	22
3.2.5	Cellule photoélectrique à 2 fils* (dynamique)	22
3.2.6	Contact de portillon incorporé testé*	22
3.2.7	Sécurité de contact*	22
3.2.8	Relais d'option HOR 1-HCP*	22
3.2.9	Platine d'adaptation universelle UAP 1-HCP*	22
3.2.10	Batterie de secours*	22

1 Consignes générales

Réglage des menus et des paramètres

Une description des étapes de réglage et de modification des menus et des paramètres figure dans les instructions de montage, de service et de maintenance, chapitre 5.

Temporisation

....

Si la touche **PRG** n'est pas actionnée dans un intervalle de 60 secondes en vue de l'enregistrement d'un paramètre souhaité, le paramètre préréglé sera conservé.

Messages d'erreur

Vous trouverez les messages d'erreur dans les instructions de montage, de service et de maintenance au chapitre 18.

Menus supplémentaires

Outre les menus décrits ici et leurs paramètres respectifs, il est possible de procéder à d'autres réglages, par exemple :

- Adaptation de la vitesse
- Adaptation du limiteur d'effort
- Modification de la limite d'inversion
- Sens effectif et comportement d'inversion des dispositifs de sécurité
- Modification de la position d'aération sans dispositif de sécurité

Pour ces réglages, adressez-vous à votre distributeur. Les paramétrages dans les menus supplémentaires ne doivent être effectués que par un spécialiste.

2 Description des menus

2.1 Menus 11 – 16 : apprentissage de l'émetteur

Le récepteur radio intégré peut apprendre au maximum 150 codes radio. Les codes radio peuvent être répartis sur les canaux disponibles.

Si plus de 150 codes radio sont appris, les premiers codes appris sont supprimés.

Si le code radio d'une touche d'émetteur est appris pour deux fonctions différentes, le code radio de la première fonction appris est supprimé.

Pour procéder à l'apprentissage d'un code radio, les conditions suivantes doivent être réunies :

- La motorisation est au repos.
- Le temps d'avertissement n'est pas actif.
- Le temps de maintien en position ouverte n'est pas actif.

Pour procéder à l'apprentissage d'un code radio (impulsion) :

- 1. Appuyez sur la touche **PRG** jusqu'à ce que **00** s'allume sur l'affichage.
- 2. A l'aide des touches ^ / Y, sélectionnez le menu 11.
- 3. Appuyez sur la touche PRG. Un 11 clignote sur l'affichage.
- Appuyez sur la touche d'émetteur à partir de laquelle vous souhaitez envoyer le code radio et maintenez-la enfoncée.

Emetteur :

- La LED s'allume en bleu pendant 2 secondes, puis s'éteint.
- Après 5 secondes, la LED clignote en alternance en rouge et en bleu. Le code radio est envoyé.

Motorisation :

Lorsque le récepteur détecte un code radio valable, un **11.** clignote rapidement sur l'affichage.

 Relâchez la touche d'émetteur. L'émetteur a effectué son apprentissage et est opérationnel. Un **11** clignote sur l'affichage.

Une procédure d'apprentissage pour d'autres émetteurs est possible dans les 25 secondes suivantes. (Temporisation radio)

Pour procéder à l'apprentissage d'autres codes radio (impulsion) :

Répétez les étapes 4+5.

Pour interrompre prématurément l'apprentissage des codes radio :

Appuyez sur la touche PRG.

Pour procéder à l'apprentissage d'émetteurs pour d'autres fonctions :

Appuyez sur la touche et sélectionnez :

Menu 12	Eclairage
Menu 13	Ouverture partielle
Menu 14	Sélection de direction Ouvert
Menu 15	Sélection de direction Fermé
Menu 16	Aération

- Appuyez sur la touche PRG et passez au mode de programmation. Selon votre sélection, 12, 13, 14, 15 ou 16 clignote sur l'affichage.
- Effectuez les étapes 4+5 comme décrit pour le code radio Impulsion.

Pour ne procéder à l'apprentissage d'aucun autre émetteur :

- Appuyez sur la touche PRG.
 La motorisation passe au mode de programmation.
 Ou
- Aucune saisie pendant 25 secondes (temporisation radio). Selon le dernier code radio appris, 11, 12, 13, 14, 15 ou 16 s'allume.

Temporisation radio

En cas d'écoulement de la temporisation (25 secondes) durant l'apprentissage du code radio, la motorisation passe automatiquement au mode de programmation.

2.2 Menu 17 : apprentissage de toutes les fonctions

Le menu 17 est conçu pour l'apprentissage sur les unités centrales Smart Home Hörmann (p. ex., Hörmann homee Brain). Toutes les fonctions sont mises à disposition pour les applications correspondantes.

2.3 Menu 19 : suppression des codes radio – Toutes les fonctions

Les codes radio de différentes touches d'émetteur ou de différentes fonctions ne peuvent pas être supprimés.

- 1. Sélectionnez le menu 19.
 - Un 00 clignote.
- 2. A l'aide des touches + , sélectionnez le paramètre de la fonction souhaitée.

19	Suppression des codes radio		
	00	Retour sans supprimer	
01		Radio (tous les émetteurs)	
	02	Bluetooth® (toutes les clés)	
	03	-	
	04	Tous les émetteurs, toutes les clés et réglage de la réinitialisation de l'antenne Bluetooth externe	

- Le paramètre sélectionné clignote.

- 3. Maintenez la touche PRG enfoncée pendant 5 secondes pour confirmer la suppression.
 - Le paramètre sélectionné clignote pendant 5 secondes.
 - Le paramètre clignote rapidement avec le point décimal pendant 2 secondes.
 - Un **19** s'allume.

2.4 Menu 20 : limite d'inversion dans le sens Fermé

Afin d'éviter toute réaction erronée (p. ex. une inversion involontaire), la limite d'inversion désactive la sécurité de contact SKS ou la cellule photoélectrique avancée VL juste avant que la porte n'atteigne la position finale Fermé.

La position de la limite d'inversion dépend du type de porte et est préréglée en usine sur une course de chariot d'env. 30 mm (SKS) ou sur une course de chariot d'env. 150 mm (VL).

Porte sectionnelle :

Hauteur minimale	Course de chariot d'env. 16 mm
Hauteur maximale	Course de chariot d'env. 200 mm

Le menu n'est visible pour une modification que si une cellule photoélectrique avancée est raccordée à SE 2 et a été détectée pendant les trajets d'apprentissage. En outre, le paramètre **02** doit être réglé dans le menu **43**.

Pour ces réglages, adressez-vous à votre distributeur. Après toute modification de la limite d'inversion, un essai de fonctionnement est obligatoire.

 Instructions de montage, de service et de maintenance, chapitre 7.2

Pour régler / modifier la limite d'inversion :

- 1. Sélectionnez le menu 20.
- 2. Appuyez sur la touche PRG 1 ×.
- 3. Un 20 clignote lentement.
- Appuyez sur la touche *. La porte s'ouvre et s'immobilise en position finale Ouvert. L'affichage 20 continue à clignoter.
- Placez un testeur (max. 300 × 50 × 16,25 mm, par ex. un mètre pliant) au niveau du milieu de porte de sorte qu'il repose à plat sur le sol, dans la plage de la cellule photoélectrique avancée.
- 6. Appuyez sur la touche 🗸 .

Le mouvement de porte démarre dans le sens Fermé.

- La porte se déplace jusqu'à ce que le dispositif de sécurité détecte le testeur.
- La position est enregistrée et contrôlée quant à sa plausibilité.
- La motorisation opère une inversion jusqu'à la position finale Ouvert.

Si la procédure a réussi :

Un **20.** clignote d'abord rapidement, puis reste durablement allumé.

Si la procédure a échoué :

La porte s'ouvre à nouveau lorsque la position finale Fermé est atteinte. La porte s'immobilise en position finale Ouvert. L'erreur **1** avec point clignotant (sous-erreur **2**) apparaît et la limite d'inversion préréglée en usine est réglée.

Le cas échéant, répétez les étapes 1 à 5.

Si la limite d'inversion choisie se trouve à plus de 200 mm en amont de la position finale Fermé :

L'erreur 1 avec point clignotant apparaît, la porte s'ouvre et s'immobilise en position finale Ouvert.

Pour acquitter l'erreur, appuyez sur la touche ^ ou

Pour interrompre une course retour :

 Appuyez sur la touche , vou PRG ou encore sur un élément de commande externe avec fonction d'impulsion.
 La porte s'immobilise et l'erreur 1 avec point clignotant

apparaît.

Pour acquitter l'erreur, appuyez sur la touche ^ ou

NOTE :

L'erreur reste affichée tant qu'elle n'est pas acquittée.

2.4.1 Menu 21 : surveillance du contact de portillon incorporé

21	Contact de portillon incorporé		
	00	Désactivé	<u> </u>
		Contact de portillon incorporé sans test	
	01	Contact de portillon incorporé avec test	

2.4.2 Menu 22 : ménagement de la courroie dans le sens Fermé

22	Ménagement de la courroie dans le sens Fermé			
	00 Aucun			
	01	Court	ĥ	
	02	Moyen		
	03	Long		

2.5 Menu 23 : modification des positions Ouverture partielle ou Aération

Les positions Ouverture partielle et Aération dépendent du type de porte et sont préréglées en usine.

Ouverture partielle

Ê	Course d'env. 260 mm avant la position finale Fermé
Zone	Course d'env. 120 mm avant chaque position finale de porte

Aération

ì	Course d'env. 100 mm ¹⁾
Zone	Course d'env. 35 – 300 mm avant la position finale Fermé

1) En fonction du type de motorisation, course de chariot de 35 mm

La position Ouverture partielle peut, par exemple, être approchée comme suit :

- Via le 3e canal radio (menu 13)
- Un récepteur externe
- La platine d'extension UAP 1-HCP
- Une impulsion aux bornes 20/23
- Via le capteur climatique HKSI-1
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth[®]

La position Aération peut, par exemple, être approchée et modifiée comme suit :

- Via le 6e canal radio (menu 16)
- Via le capteur climatique HKSI-1
- Via, par ex., la platine d'extension UAP 1-HCP
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth[®]

NOTES

- La position Aération ne peut être modifiée que lorsqu'au moins un dispositif de sécurité supplémentaire (cellule photoélectrique / cellule photoélectrique avancée) est raccordé dans le sens Fermé en plus du limiteur d'effort monté de série.
- Un capteur climatique et un dispositif de sécurité supplémentaire (cellule photoélectrique/cellule photoélectrique avancée) doivent obligatoirement être appris au préalable. Autrement, le paramètre 02 du menu 23 est masqué et ne peut pas être réglé.
- Si le dispositif de sécurité supplémentaire (cellule photoélectrique / cellule photoélectrique avancée) est désactivé, la position Aération modifiée est réinitialisée. Le paramètre 02 du menu 23 est masqué et ne peut plus être réglé.



Pour modifier la position Ouverture partielle ou Aération :

- Amenez la porte dans la position souhaitée à l'aide des touches , touches , touches , du code radio Impulsion appris ou d'un élément de commande externe avec fonction d'impulsion.
- 2. Sélectionnez le menu 23.
 - Un 00 clignote.
- **3.** A l'aide des touches + , sélectionnez le paramètre de la fonction souhaitée.

23	Modifier la position		
	00 Retour sans modifier		
	01	Modifier la position Ouverture partielle	
	02	Modifier la position Aération	

- Un 01 ou un 02 clignote.
- Maintenez la touche PRG enfoncée pendant 5 secondes pour enregistrer cette position.
 - Un 01 ou un 02 clignote pendant 5 secondes.
 - **Un 01** ou un **02** clignote avec point décimal pendant 2 secondes.
 - Un 23 s'allume.

La position modifiée est enregistrée.

Si la position choisie est en dehors de la plage autorisée, l'erreur **1** apparaît avec un point clignotant. La position du réglage d'usine est réglée automatiquement ou la dernière position valide est conservée.

NOTE

Si un support-galet articulé livré en accessoire est utilisé, le garage peut être aéré sans avoir à installer un dispositif de sécurité supplémentaire (cellule photoélectrique).

 Pour la pose et la programmation, adressez-vous à votre distributeur.

2.6 Menu 25 : lampe de motorisation désactivée

Si le menu **25** est réglé, la lampe de motorisation reste éteinte même pendant le mouvement de porte.

Si le menu **25** est réglé, le paramètre **01** du menu **30** est également automatiquement activé.

2.7 Menu 26 : durée d'éclairage résiduel

Dès que la porte se met en mouvement, la lampe de motorisation s'allume. Au terme du mouvement de porte, la lampe de motorisation reste allumée conformément à la durée réglée (durée d'éclairage résiduel).

Pour régler la fonction souhaitée :

 Sélectionnez le menu et le paramètre de la fonction souhaitée.

26	Durée	d'éclairage résiduel	
	00	Désactivé	
	01	30 secondes	
	02	60 secondes	
	03	120 secondes	ĥ
	04	180 secondes	
	05	300 secondes	
	06	600 secondes	

2.8 Menu 27 : durée d'éclairage résiduel extérieur

La durée d'éclairage résiduel d'un éclairage extérieur raccordé est commuté par la motorisation.

Pour régler la fonction souhaitée :

 Sélectionnez le menu et le paramètre de la fonction souhaitée.

27	Durée d'éclairage résiduel extérieur		
	00	Désactivé	
	01	Identique au menu 26 1)	1
	02	60 secondes	
	03	180 secondes	
	04	300 secondes	ĥ
	05	600 secondes	

1) ATTENTION aucun affichage de maintenance (In).

2.9 Menu 28 : marche continue de l'éclairage extérieur avec platine d'extension

Si l'éclairage extérieur est raccordé à un relais d'option HOR 1-HCP ou à une platine d'adaptation universelle UAP 1-HCP (3e relais), l'éclairage peut être allumé en permanence via des éléments de commande externes.

28	Marche continue de l'éclairage extérieur		
	00	Désactivé	ĥ
	01	Activé	

2.10 Menu 29 : lampe de motorisation à fonction de signalisation

L'affichage et la sélection du menu dépendent du type de motorisation.

Si la fonction de signalisation est activée, la lampe de motorisation indique la direction de déplacement de la porte.

29	Fonction de signalisation		
	00	Désactivé	
	01	Activé pour mouvement de porte	
	02	Activé pour avertissement de démarrage / avertissement	
	03	Activé pour mouvement de porte et pour avertissement de démarrage / avertissement	Ĩ
	04	Activée pour mouvement de porte, fonction de signalisation dans le sens inverse de la marche	
	05	Activée pour avertissement de démarrage / avertissement, fonction de signalisation dans le sens inverse de la marche	
	06	Activée pour mouvement de porte et pour avertissement de démarrage / avertissement, fonction de signalisation dans le sens inverse de la marche	

2.11 Menu 30 : fonctions de relais externes

Le relais d'option HOR 1-HCP ou la platine d'adaptation universelle UAP 1-HCP (3e relais) est nécessaire au raccordement d'une lampe extérieure ou d'un feu de signalisation.

La platine d'adaptation universelle UAP 1-HCP (3e relais) permet d'activer d'autres fonctions telles que les messages Position finale de porte Ouvert et Position finale de porte Fermé, la sélection de direction ou la lampe de motorisation.

Pour régler les fonctions de relais souhaitées :

 Sélectionnez le menu et le paramètre de la fonction souhaitée.

30	Fonctions de relais externes HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3e relais)		
	00	Désactivé	
	01	Fonction d'éclairage extérieur ¹⁾	ĥ
	02	Message Position finale de porte Ouvert	
	03	Message Position finale de porte Fermé	
	04	Message Position finale de porte Ouverture partielle	
	05	Signal d'effacement uniquement dans le sens Ouvert, également en cas d'ouverture partielle et d'aération	
	06	Message d'erreur sur l'affichage (dysfonctionnement)]
	07	Avertissement de démarrage / avertissement ²⁾ / avertissement pendant le trajet / UAP 1-HCP (3e relais) retombe dans chaque position finale de porte	
		Signal continu	
	08	Avertissement de démarrage / avertissement ²) / avertissement pendant le trajet / UAP 1-HCP (3e relais) retombe dans chaque position finale de porte Clignotement	
	09	Enclenchement du relais pendant le	1
		trajet et coupure dans chaque position finale de porte	
	10	Message Intervalle de maintenance (l'affichage In clignote 3 × dans chaque position finale de porte)	
	11	Identique au menu 26 1)	

1) ATTENTION aucun affichage de maintenance (In).

2) Avertissement uniquement si activé au menu 32.

Si le paramètre **00** ou **11** est réglé dans le menu **30**, la fonction du menu **25** est automatiquement désactivée.

2.12 Menu 32 : temps d'avertissement

Lorsqu'un ordre de déplacement est émis, la lampe de motorisation clignote pendant le temps d'avertissement, avant que le mouvement de porte ne démarre. Un feu de signalisation raccordé au relais d'option clignote également.

Pour régler la fonction souhaitée :

 Sélectionnez le menu et le paramètre de la fonction souhaitée.

32	Temps d'avertissement		
	00	Désactivé Lorsqu'un ordre de déplacement est émis, le mouvement de porte est aussitôt déclenché.	Ĥ
	01	Avertissement pendant 1 s	
	02	Avertissement pendant 2 s	
	03	Avertissement pendant 3 s	
	04	Avertissement pendant 4 s	
	05	Avertissement pendant 5 s	
	06	Avertissement pendant 10 s	
	07	Avertissement pendant 15 s	
	08	Avertissement pendant 20 s	
	09	Avertissement pendant 30 s	
	10	Avertissement pendant 60 s	

2.13 Menu 33 : direction de l'avertissement

Dans le menu **33**, réglez si le temps d'avertissement doit être actif dans le sens Fermé ou dans les sens Ouvert + Fermé.

33	Direction de l'avertissement		
	00	Avertissement dans le sens Fermé	Î
	01	Avertissement dans les sens Fermé + Ouvert	

2.14 Menu 34 : fermeture automatique

Lors de la fermeture automatique, la porte s'ouvre lorsqu'un ordre de déplacement est émis. Au terme du temps de maintien en position ouverte et du temps d'avertissement réglés, la porte se referme automatiquement.

NOTES

- Dans le cadre du domaine de validité de la norme EN 12453, la fermeture automatique ne doit / ne peut être activée que lorsqu'au moins un dispositif de sécurité supplémentaire (cellule photoélectrique / cellule photoélectrique avancée) est raccordé en plus du limiteur d'effort monté de série.
- Un dispositif de sécurité supplémentaire (cellule photoélectrique / cellule photoélectrique avancée) doit obligatoirement être appris au préalable. Autrement, les menus 34 et 35 sont masqués et ne peuvent pas être réglés.
- Une fois la fermeture automatique réglée (menus 34 et 35), le temps d'avertissement (paramètre 03 du menu 32) est automatiquement activé.
- Si le dispositif de sécurité supplémentaire (cellule photoélectrique / cellule photoélectrique avancée) est désactivé, les menus 34 et 35 sont masqués et ne peuvent plus être réglés.

Pour régler la fonction souhaitée :

 Sélectionnez le menu et le paramètre de la fonction souhaitée.

34	Fermeture automatique		
	00	Désactivé	Ê
	01	Temps de maintien en position ouverte de 5 s	
	02	Temps de maintien en position ouverte de 10 s	
	03	Temps de maintien en position ouverte de 20 s	
	04	Temps de maintien en position ouverte de 30 s	
	05	Temps de maintien en position ouverte de 60 s	
	06	Temps de maintien en position ouverte de 90 s	
	07	Temps de maintien en position ouverte de 120 s	
	08	Temps de maintien en position ouverte de 180 s	
	09	Temps de maintien en position ouverte de 240 s	
	10	Temps de maintien en position ouverte de 300 s	

2.15 Menu 35 : fermeture automatique à partir de la position Ouverture partielle

NOTES

- Dans le cadre du domaine de validité de la norme EN 12453, la fermeture automatique ne doit / ne peut être activée que lorsqu'au moins un dispositif de sécurité supplémentaire (cellule photoélectrique / cellule photoélectrique avancée) est raccordé en plus du limiteur d'effort monté de série.
- Un dispositif de sécurité supplémentaire (cellule photoélectrique / cellule photoélectrique avancée) doit obligatoirement être appris au préalable. Autrement, les menus 34 et 35 sont masqués et ne peuvent pas être réglés.
- Une fois la fermeture automatique à partir de la position Ouverture partielle réglée (menus 34 et 35), le temps d'avertissement (paramètre 03 du menu 32) est automatiquement activé.
- Si le dispositif de sécurité supplémentaire (cellule photoélectrique / cellule photoélectrique avancée) est désactivé, les menus 34 et 35 sont masqués et ne peuvent plus être réglés.

Pour régler la fonction souhaitée :

 Sélectionnez le menu et le paramètre de la fonction souhaitée.

35	Fermeture automatique – Ouverture partielle		
	00	Désactivé	ĥ
	01	Temps de maintien en position ouverte exactement réglé comme au menu 34	
	02	Temps de maintien en position ouverte de 15 s	
	03	Temps de maintien en position ouverte de 30 s	
	04	Temps de maintien en position ouverte de 15 min	
	05	Temps de maintien en position ouverte de 30 min	
	06	Temps de maintien en position ouverte de 45 min	
	07	Temps de maintien en position ouverte de 60 min	
	08	Temps de maintien en position ouverte de 120 min	
	09	Temps de maintien en position ouverte de 180 min	
	10	Temps de maintien en position ouverte de 240 min	

2.16 Menu 36 : touches de commande sur la motorisation

Les touches A + C de la motorisation peuvent être désactivées et activées. L'utilisation des éléments de commande externes et des émetteurs est toujours possible.

36	Touches de commande		
	00	Désactivé	
	01	Activé	Å

2.17 Menu 37 : réinitialisation

37	Réinitialisation		
	00 Retour sans réinitialisation		
	01 Réinitialisation/Scan du bus HCP-BUS		
	02 Réinitialisation / Paramètres des menus 22 – 36		
	03	Réinitialisation à la configuration usine U	

Si le paramètre **01** est sélectionné, les accessoires connectés à la douille BUS sont effacés et détectés à nouveau.

Pour effectuer un scan BUS :

- 1. Sélectionnez le menu 37.
- Appuyez sur la touche PRG 1 ×.
 Un 00 clignote.
- Appuyez sur la touche
 Un 01 clignote.
- Appuyez sur la touche PRG jusqu'à ce que 01 clignote rapidement.
- 5. Relâchez la touche PRG .
 - Un **8.9.** clignote.
 - Un chiffre s'allume. Ce chiffre indique le nombre d'abonnés de BUS connectés.

Si le paramètre **02** est sélectionné, tous les paramètres des menus **22 – 36** sont remis aux réglages d'usine.

Si le paramètre **03** est sélectionné, tous les paramètres, efforts et déplacements appris sont remis aux réglages d'usine.

L'apprentissage de la motorisation doit être exécuté à nouveau.Instructions de montage, de service et de maintenance,

chapitre 5

NOTE

Les codes radio appris et les réglages de l'antenne Bluetooth sont conservés.

3 Accessoires

 Observez les consignes de sécurité figurant dans les instructions de montage, de service et de maintenance, chapitre 2.6

La charge maximale de l'ensemble des accessoires sur la motorisation **ne doit pas excéder 350 mA**. Vous trouverez la consommation de courant des composants sur les figures. Il est possible de raccorder des accessoires avec fonction spéciale à la douille BUS.

Les accessoires de la série 3 doivent être raccordés via l'adaptateur HCP HAP 1.

3.1 Bornes de raccordement

Il est possible d'affecter plusieurs fois les bornes de raccordement (figure **11**) :

- Diamètre minimal : 1 × 0,5 mm²
- Diamètre maximal : 1 × 2,5 mm²

3.2 Raccordement d'accessoires

Retirez le recouvrement (figure 11).

3.2.1 Bouton avec fonction d'impulsion*

Le bouton avec fonction d'impulsion peut être raccordé aux bornes à vis enfichables.

Figure 12

Affectation des bornes :

23	Signal canal 2	Ouverture partielle
5	+24 V CC	
21	Signal canal 1	Impulsion
20	0 V	

3.2.2 Récepteurs radio externes*

Figure 13

Selon le récepteur, enfichez la fiche dans l'emplacement correspondant ou dans la douille BUS.

Un récepteur radio externe permet, en cas de portées réduites par exemple, de commander les fonctions suivantes :

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulsion Eclairage Ouverture partielle
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impulsion Eclairage Ouverture partielle Sélection de direction Ouvert Sélection de direction Fermé

En cas de raccordement ultérieur d'un récepteur radio externe, les codes radio du module radio intégré doivent impérativement être supprimés.

Menu 19

Apprentissage d'un code radio par un récepteur radio externe

 Procédez à l'apprentissage d'un code radio d'une touche d'émetteur à l'aide des instructions d'utilisation du récepteur radio externe.

3.2.3 Bouton-poussoir à impulsion externe*

Figure 14

Un ou plusieurs boutons avec contacts de fermeture (en contact sec), tel que bouton-poussoir ou contacteur à clé, peuvent être raccordés en parallèle.

3.2.4 Bouton-poussoir PB3/IT3b*

Figure 15

Bouton-poussoir à impulsion pour déclencher ou arrêter les mouvements de porte

Figure 15.1

Bouton d'éclairage pour allumer et éteindre la lampe de motorisation

Figure 15.2

Bouton pour la mise en marche et l'arrêt de tous les éléments de commande

Figure 15.3

Il est possible d'allumer et d'éteindre la lumière, même lorsque les éléments de commande sont éteints.

3.2.5 Cellule photoélectrique à 2 fils* (dynamique) ▶ Figure 16

Le déclenchement de la cellule photoélectrique arrête le mouvement de porte et le rappel automatique de sécurité ramène la porte en position finale Ouvert.

3.2.6 Contact de portillon incorporé testé*

Figure 17

L'ouverture du contact de portillon incorporé arrête immédiatement tout mouvement de porte et empêche durablement tout mouvement de porte.

3.2.7 Sécurité de contact*

Figure 18

Le déclenchement de la sécurité de contact arrête le mouvement de porte et le rappel automatique de sécurité ramène la porte en position finale Ouvert.

3.2.8 Relais d'option HOR 1-HCP*

Figure 19 et chapitre 2.11

Le relais d'option est nécessaire au raccordement d'une lampe extérieure ou d'un feu de signalisation.

3.2.9 Platine d'adaptation universelle UAP 1-HCP* ▶ Figure 20 et chapitre 2.11

La platine d'adaptation universelle peut être utilisée pour d'autres fonctions additionnelles.

3.2.10 Batterie de secours*

Figure 21

Si une batterie de secours en option est raccordée, la porte peut être déplacée en cas de panne d'électricité. Le passage en fonctionnement batterie a lieu automatiquement. Moins de LED s'allument sur la lampe de motorisation lors du fonctionnement sur batterie.

▲ AVERTISSEMENT

Risque de blessure dû à un mouvement de porte inattendu Un mouvement de porte inattendu peut se déclencher lorsque la batterie de secours est raccordée, même si la fiche secteur est débranchée.

 Avant tout travail sur l'ensemble de porte, débranchez la fiche secteur et la fiche de la batterie de secours.
 Protégez l'ensemble de porte de toute remise en marche intempestive.

^{* -} Accessoire non compris dans l'équipement standard !

Índice

1	Indicaciones generales 23
2	Descripción de los menús23
2.1	Menú 11-16: Programación del emisor manual 23
2.2	Menú 17: programar todas las funciones24
2.3	Menú 19: Borrar un código de radiofrecuencia,
	todas las funciones
2.4	Menú 20: Límite de inversión en dirección
	Puerta CERRADA
2.4.1	Menú 21: Vigilancia del contacto de puerta
	peatonal incorporada25
2.4.2	Menú 22: descarga del cinturón de
	Puerta cerrada
2.5	Menú 23: Modificar la posición de apertura
2.0	parcial o ventilación 25
2.6	Menú 25: iluminación del automatismo
2.0	desactivada 26
27	Menú 26: Duración de la iluminación posterior 26
2.8	Menú 27: Duración de la iluminación posterior
2.0	de la iluminación externa 26
29	Menú 28: Duración de encendido de la iluminación
2.0	externa con pletina adicional
2 10	Menú 29: Iluminación del automatismo de luz
2.10	de marcha 26
2 11	Menú 30: Eunciones del relé externo
2.17	Menú 32: Tiempo de preaviso
2.12	Menú 33: Dispositivo de preaviso
2.10	Menú 34: Cierre automático
2.14	Menú 35: Cierre automático desde la posición
2.10	de apertura parcial
2 16	Menú 36: Pulsadores de servicio en
2.10	el automatismo
0 17	Monú 27: Dosot
2.17	20
3	Complementos 29
3.1	Bornes de conexión
3.2	Conectar complementos
3.2.1	Pulsador con funcionamiento por impulsos
3.2.2	Receptor vía radiofrecuencia externo* 29
3.2.3	Pulsador de impulsos externo*
3.2.4	Pulsador interior PB3/IT3b*29
3.2.5	Célula fotoeléctrica bifilar* (dinámica) 29
3.2.6	Contacto de puerta peatonal incorporada
	comprobado* 29
3.2.7	Protección contra accidentes*
3.2.8	Relé opcional HOR 1-HCP* 29
3.2.9	Pletina de adaptación universal UAP 1-HCP* 29
3.2.10	Acumulador de emergencia* 29

1 Indicaciones generales

Ajuste de menús y parámetros

Puede consultar los pasos para ajustar y modificar los menús y parámetros en el manual para la montaje, funcionamiento y mantenimiento, capítulo 5.

Timeout

Si no presiona el pulsador **PRG** en un plazo de 60 segundos para guardar un parámetro deseado, se mantiene el parámetro preconfigurado.

Avisos de error

Consulte los mensajes de error en el manual para el montaje, funcionamiento y mantenimiento, capítulo 18.

Menús ampliados

Además de los menús aquí descritos y los respectivos parámetros, se pueden realizar otros ajustes, p. ej.

- Adaptación de la velocidad
- Adaptación de la limitación de fuerza
- Cambio del límite para inversión del movimiento
- Sentido de actuación y comportamiento de inversión de movimiento de los dispositivos de seguridad
- Modificar la posición de ventilación sin dispositivo de seguridad

Diríjase a su distribuidor especializado para estos ajustes. Los ajustes en los menús ampliados deben realizarlos únicamente personas cualificadas.

2 Descripción de los menús

2.1 Menú 11 – 16: Programación del emisor manual

El receptor vía radiofrecuencia integrado puede memorizar un máximo de 150 códigos de radiofrecuencia. Los códigos de radiofrecuencia pueden repartirse entre los canales existentes. Si se memorizan más de 150 códigos de radiofrecuencia, se borran los primeros que se han aprendido.

Si el código de radiofrecuencia de un pulsador del emisor manual se memoriza para dos funciones distintas, entonces se borra el código de radiofrecuencia de la primera función memorizada.

Para memorizar un código de radiofrecuencia, se deben cumplir las siguientes condiciones:

- El automatismo está parado.
- El tiempo de preaviso no está activo.
- El tiempo de permanencia en abierto no está activo.

Para memorizar un código de radiofrecuencia (impulso):

- 1. Presione el pulsador PRG, hasta que brille la indicación 00.
- 2. Seleccione con los pulsadores ^ / V el menú 11.
- 3. Presione el pulsador PRG. En la indicación parpadea 11.
- Presione y mantenga presionado el pulsador del emisor manual desde el que desea enviar el código de radiofrecuencia.

Emisor manual:

- El LED se enciende en azul durante 2 segundos y se apaga.
- Después de 5 segundos el LED parpadea alternadamente en color rojo y azul. Se envía el código de radiofrecuencia.

Automatismo:

Si el receptor detecta un código de radiofrecuencia válido, en la indicación parpadea **11.** rápidamente.

 Suelte el pulsador del emisor manual. El emisor manual está memorizado y operativo. En la indicación parpadea 11. Se pueden programar más emisores manuales dentro de los siguientes 25 segundos. (Timeout de radiofrecuencia)

Para memorizar más códigos de radiofrecuencia (impulso):

Repita el paso 4+5.

Para interrumpir el aprendizaje de los códigos de radiofrecuencia:

Presione el pulsador PRG.

Para memorizar emisores manuales para otras funciones:

Presione el pulsador y seleccione:

Menú 12	lluminación
Menú 13	Apertura parcial
Menú 14	Selección de la dirección Puerta abierta
Menú 15	Selección de la dirección Puerta cerrada
Menú 16	Ventilación

- 6. Presione el pulsador PRG y cambie al modo de programación.
 - Correspondientemente, parpadea el **12, 13, 14, 15** o **16**.
- Ejecute los pasos 4+5 como en el impulso del código de radiofrecuencia.

Para no memorizar ningún emisor manual más:

- Presione el pulsador PRG.
 - El automatismo cambia al modo de programación. O
- No realice ninguna introducción durante 25 segundos (Timeout de radiofrecuencia).

Según el último código de radiofrecuencia programado, brilla el 11, 12, 13, 14, 15 o el 16.

Timeout de radiofrecuencia

Si durante la programación del código de radiofrecuencia transcurre el timeout (25 segundos), el automatismo cambia automáticamente al modo de programación.

2.2 Menú 17: programar todas las funciones

El menú 17 está previsto para la programación de los sistemas Smart Home de Hörmann (p. ej., Hörmann homee Brain). Se facilitan todas las funcione para las aplicaciones correspondientes

2.3 Menú 19: Borrar un código de radiofrecuencia, todas las funciones

No se pueden borrar los códigos de radiofrecuencia de pulsadores de emisores manuales o de funciones individuales.

- 1. Seleccione el menú 19.
 - 00 parpadea.
- Seleccione el parámetro de la función deseada con los pulsadores + .

19	Eliminar radiofrecuencia		
	00	Volver sin eliminar	
	01	Radiofrecuencia (todos los emisores)	
	02	Bluetooth® (todas las claves)	
	03	-	
	04	Todos los emisores, claves y ajustes de reinicio de la antena Bluetooth externa	

- El parámetro seleccionado parpadea.

- Presione el pulsador PRG durante 5 segundos para confirmar la eliminación.
 - El parámetro seleccionado parpadea 5 segundos.
 - El parámetro parpadea rápidamente 2 segundos con punto decimal.
 - 19 brilla.

2.4 Menú 20: Límite de inversión en dirección Puerta CERRADA

Para evitar reacciones erróneas (p. ej. inversión indeseada), el límite para inversión del movimiento desactiva la protección contra accidentes SKS o la célula fotoeléctrica antepuesta VL poco antes de alcanzar la posición final de la Puerta cerrada. La posición del límite para inversión del movimiento depende del tipo de puerta, y está preajustado de fábrica a un recorrido de patín (SKS) de aprox. 30 mm y a un recorrido de patín (VL)

Puerta seccional:

Alto mínimo	aprox. 16 mm de recorrido de patín
Alto máximo	aprox. 200 mm de recorrido de patín

El menú solo es visible para una modificación cuando en SE 2 está conectada una célula fotoeléctrica antepuesta y se ha detectado durante los recorridos de aprendizaje. Además, en el menú **43**, debe estar ajustado el parámetro **02**.

Diríjase a su distribuidor especializado para estos ajustes. Tras modificar el límite para inversión del movimiento, se requiere una comprobación de funcionamiento.

 Instrucciones de montaje, funcionamiento y mantenimiento, capítulo 7.2

Para ajustar / modificar el límite de inversión:

- 1. Seleccione el menú 20.
- 2. Presione el pulsador PRG 1 vez.
- 3. 20 parpadea lento.
- Presione el pulsador *. La puerta se desplaza y permanece en la posición final de la puerta ABIERTA. La indicación 20 continúa parpadeando.
- Coloque en el centro de la puerta un cuerpo de prueba (máx. 300 × 50 × 16,25 mm, p. ej. un metro plegable) de forma que esté plano sobre el suelo y se encuentre en la zona de la célula fotoeléctrica antepuesta.
- Presione el pulsador

 Se inicia el recorrido de puerta en dirección Puerta cerrada.
 - La puerta se desplaza hasta que el cuerpo de prueba es detectado por el dispositivo de seguridad.
 - La posición se guarda y se comprueba la plausibilidad.
 - El automatismo se invierte hasta la posición final de la puerta abierta.

Si el proceso ha concluido con éxito:

La indicación **20**. parpadea primero rápido y, a continuación, brilla permanentemente.

Si el proceso no ha concluido con éxito:

Tras alcanzar la posición final de la Puerta cerrada, la puerta se abre de nuevo. La puerta permanece en la posición final de la puerta abierta. Aparece el error **1** con punto decimal parpadeante (suberror **2**) y se ajusta el límite para inversión del movimiento preconfigurado de fábrica. En caso necesario, repita los pasos 1-5.

^{* -} Si la puerta ya está en la posición final de la puerta abierta, se suprime este paso.

Si se ha seleccionado el límite para inversión del movimiento > 200 mm antes de la *posición final* de la Puerta CERRADA:

Aparece el error **1** con punto decimal parpadeante, la puerta se abre y permanece en la posición final de la puerta abierta.

Presione uno de los pulsadores o , para confirmar el error.

Para interrumpir un recorrido de inversión:

Presione uno de los pulsadores o v, el pulsador PRG o un elemento de mando externo con función de impulsos. La puerta se detiene, aparece el error 1 con punto

decimal parpadeante.

Presione uno de los pulsadores

 o
 , para confirmar el error.

AVISO:

Si no se confirma el error, se mantiene en la indicación.

2.4.1 Menú 21: Vigilancia del contacto de puerta peatonal incorporada

21	Conta	Contacto de puerta peatonal incorporada		
	00	Desactivada	Ĵ	
		Contacto de puerta peatonal incorporada sin función de autocomprobación		
	01	Contacto de puerta peatonal incorporada con función de autocomprobación		

2.4.2 Menú 22: descarga del cinturón de Puerta cerrada

22	Descarga del cinturón en la dirección puerta cerrada				
	00 Sin				
	01	Corto	ĥ		
	02	Media			
	03	Largo			

2.5 Menú 23: Modificar la posición de apertura parcial o ventilación

Las posiciones de apertura parcial y ventilación dependen del modelo de puerta y están preconfiguradas de fábrica.

Apertura parcial

Ĩ	aprox. 260 mm delante de la posición final de puerta cerrada
Campo	aprox. 120 mm delante de cada posición final de puerta

Ventilación

ĥ	aprox. 100 mm ¹⁾
Campo	aprox. 35–300 mm delante de la posición final de puerta cerrada

1) Depende del tipo de automatismo, recorrido de patín de 35 mm

Se puede acceder a la posición de apertura parcial de la forma siguiente, p. ej.:

- Mediante el 3.er canal de radiofrecuencia (menú 13)
- Un receptor externo
- La pletina adicional UAP 1-HCP
- Un impulso a los bornes 20/23
- Mediante el sensor climático HKSI-1
- Mediante H
 örmann homee Brain
- Mediante Bluetooth®

Se puede acceder a la posición de ventilación y modificarla de la forma siguiente, p. ej.:

- Mediante el 6° canal de radiofrecuencia (menú 16)
- Mediante el sensor climático HKSI-1
- P. ej., mediante la pletina adicional UAP 1-HCP
- Mediante Hörmann homee Brain
- Mediante Bluetooth[®]

INDICACIONES

- La posición de ventilación solo se puede modificar si hay conectado al menos un dispositivo de seguridad adicional (célula fotoeléctrica, célula fotoeléctrica antepuesta) en la dirección Puerta cerrada para la limitación de la fuerza disponible de serie.
- Previamente se debe programar obligatoriamente un sensor de clima y un dispositivo de seguridad adicional (célula fotoeléctrica, célula fotoeléctrica antepuesta). Solo se puede ver y ajustar el menú 23 – Parámetro 02.
- Si se desactiva el dispositivo de seguridad adicional (célula fotoeléctrica, célula fotoeléctrica antepuesta), se restablece la posición modificada de ventilación. Se oculta el menú 23 – Parámetro 02 y ya no se puede ajustar.



Para modificar la posición de apertura parcial o ventilación:

- Desplace la puerta a la posición deseada con los pulsadores + v, mediante el impulso del código de radiofrecuencia programado o un elemento de mando externo con función de impulsos.
- 2. Seleccione el menú 23.
 - 00 parpadea.

 Seleccione el parámetro de la función deseada con los pulsadores + .

23	Modificar posición		
	00	Volver sin modificar	
	01	Modificar la posición de apertura parcial	
	02	Modificar la posición de ventilación	

- 01 o 02 parpadea.
- 4. Presione el pulsador **PRG** durante 5 segundos para guardar esta posición.
 - 01 o 02 parpadea 5 segundos.
 - 01 o 02 parpadea rápidamente 2 segundos con punto decimal.
 - 23 brilla.

Se ha guardado la posición modificada.

Si la posición seleccionada está fuera de la zona permitida, aparece el error 1 con el punto decimal parpadeando. La posición del ajuste de fábrica se ajusta automáticamente o se mantiene la última posición válida.

AVISO:

Con un soporte de rodillo plegable de los accesorios, también existe la posibilidad de ventilar el garaje sin la instalación de un dispositivo de seguridad adicional (célula fotoeléctrica).

 Diríjase a su distribuidor especializado para el montaje y la programación.

2.6 Menú 25: iluminación del automatismo desactivada

Si está ajustado el menú 25, la iluminación del automatismo también está apagada durante el recorrido de puerta. Si se ajusta el menú 25, se activa automáticamente el menú 30-parámetro 01.

2.7 Menú 26: Duración de la iluminación posterior

En cuanto se pone en movimiento la puerta, se conecta la iluminación del automatismo. Cuando termina el recorrido de puerta, la iluminación del automatismo permanece encendida durante el tiempo configurado correspondiente (duración de la iluminación posterior).

Para ajustar la función deseada:

Seleccione el menú y el parámetro de la función deseada.

26	Duración de la iluminación posterior		
	00	Desactivada	
	01	30 segundos	1
	02	60 segundos	
	03	120 segundos	ĥ
	04	180 segundos	
	05	300 segundos	
	06	600 segundos	

2.8 Menú 27: Duración de la iluminación posterior de la iluminación externa

La duración de iluminación posterior de una iluminación exterior conectada se enciende mediante el automatismo.

Para ajustar la función deseada:

· Seleccione el menú y el parámetro de la función deseada.

27	Duración de la iluminación posterior de la iluminación externa		
	00	Desactivada	
	01	Igual que el menú 26 ¹⁾	
	02	60 segundos	
	03	180 segundos	
	04	300 segundos	Ĩ
	05	600 segundos	

1) ATENCIÓN sin indicación de mantenimiento (In).

2.9 Menú 28: Duración de encendido de la iluminación externa con pletina adicional

Si en un relé opcional HOR 1-HCP o en una pletina de adaptación universal UAP 1-HCP (3.er relé) hay conectada una iluminación externa, esta se puede encender permanentemente mediante los elementos de mando externos.

28	Duración de encendido de la iluminación externa		
	00	Desactivada	Å
	01	Activada	

2.10 Menú 29: Iluminación del automatismo de luz de marcha

Si se muestra el menú y si se puede seleccionar depende del tipo de automatismo.

Si la luz de marcha está activada, la iluminación del automatismo muestra la dirección de marcha de la puerta.

29	Luz de marcha		
	00	Desactivada	
	01	Activada durante el recorrido de puerta	
	02	Activada con el aviso de puesta en movimiento / preaviso	
	03	Activada con el recorrido de puerta y el aviso de puesta en movimiento / preaviso	Ĩ
	04	Activada con el recorrido de puerta, luz de marcha contra la dirección de marcha	
	05	Activada con el aviso de puesta en movimiento / preaviso, luz de marcha contra la dirección de marcha	
	06	Activada con el recorrido de puerta y el aviso de puesta en movimiento / preaviso, luz de marcha contra la dirección de marcha	

2.11 Menú 30: Funciones del relé externo

El relé opcional HOR 1-HCP o la pletina de adaptación universal UAP 1-HCP (3.er relé) se requieren para la conexión de una lámpara externa o lámpara de señalización. Con la pletina de adaptación universal UAP 1-HCP (3.er relé) se pueden conectar más funciones, p. ej., el aviso de posición final de puerta ABIERTA y puerta CERRADA, la selección de la dirección o la iluminación del automatismo.

Para ajustar las funciones de relé deseadas:

Seleccione el menú y el parámetro de la función deseada.

30	Funci UAP 1	ones del relé externo HOR 1-HCP, I-HCP (3.er relé)	
	00	Desactivada	
	01	Función de iluminación externa 1)	Ê
	02	Aviso de posición final de la puerta abierta	
	03	Aviso de posición final de la puerta cerrada	
	04	Aviso de posición final de la puerta con apertura parcial	
	05	Señal de limpieza únicamente en dirección puerta ABIERTA, también con apertura parcial y ventilación	
	06	Mensaje de error en la indicación (avería)	
	07	Aviso de puerta en movimiento / preaviso ²⁾ / advertencia durante el desplazamiento / UAP 1-HCP (3.er relé) se desactiva en cada posición final de la puerta	
		Señal permanente	
	08	Aviso de puerta en movimiento / preaviso ²⁾ /advertencia durante el desplazamiento / UAP 1-HCP (3.er relé) se desactiva en cada posición final de la puerta Parpadeando	
	09	El relé se activa durante el desplazamiento y se desactiva en cada posición final de la puerta	
	10	Mensaje de intervalo de mantenimiento (la indicación In parpadea 3 veces en cada posición final de la puerta)	
	11	Igual que el menú 26 ¹⁾	

1) ATENCIÓN sin indicación de mantenimiento (In).

2) Preaviso solo si está activado en el menú 32.

Si se ajusta en el menú 30 – parámetro 00 o 11, se desactiva automáticamente la función en el menú 25.

2.12 Menú 32: Tiempo de preaviso

Si se da una orden de movimiento, la iluminación del automatismo parpadea durante el tiempo de preaviso antes de que se inicie el recorrido de puerta. Una lámpara de señalización conectada al relé opcional parpadea adicionalmente.

Para ajustar la función deseada:

Seleccione el menú y el parámetro de la función deseada.

32	Tiempo de preaviso		
	00	Desactivada Cuando se da una orden de movimiento, se inicia de inmediato el movimiento de la puerta.	Ĥ
	01	Preaviso de 1 segundo	
	02	Preaviso de 2 segundos	
	03	Preaviso de 3 segundos	
	04	Preaviso de 4 segundos	
	05	Preaviso de 5 segundos	
	06	Preaviso de 10 segundos	
	07	Preaviso de 15 segundos	
	08	Preaviso de 20 segundos	
	09	Preaviso de 30 segundos	
	10	Preaviso de 60 segundos	

2.13 Menú 33: Dispositivo de preaviso

En el menú **33** ajuste si el tiempo de preaviso en la dirección Puerta cerrada o la dirección Puerta abierta + Puerta cerrada debe estar activo.

33	Dispositivo de preaviso		
	00	Preaviso en la dirección de puerta cerrada	Î
	01	Preaviso en la dirección de puerta abierta + puerta cerrada	

2.14 Menú 34: Cierre automático

En el cierre automático, la puerta se abre cuando recibe una orden de movimiento. Tras el transcurso del tiempo ajustado de permanencia en abierto y del tiempo de preaviso, la puerta se cierra automáticamente.

INDICACIONES

- En el ámbito de validez de EN 12453, el cierre automático solo se puede activar si hay conectado al menos un dispositivo de seguridad adicional (célula fotoeléctrica, célula fotoeléctrica antepuesta) para la limitación de la fuerza disponible de serie.
- Previamente se debe programar obligatoriamente un dispositivo de seguridad adicional (célula fotoeléctrica, célula fotoeléctrica antepuesta). Solo entonces son visibles los menús 34-35 y se pueden ajustar.
- Si el cierre automático está ajustado (menús 34-35), el tiempo de preaviso se activa automáticamente (menú 32-parámetro 03).
- Si se desactiva el dispositivo de seguridad adicional (célula fotoeléctrica, célula fotoeléctrica antepuesta), los menús 34-35 se ocultan y ya no se pueden ajustar.

Para ajustar la función deseada:

Seleccione el menú y el parámetro de la función deseada.

34	Cierre automático		
	00	Desactivada	Ĥ
	01	Tiempo de permanencia en abierto 5 segundos	
	02	Tiempo de permanencia en abierto 10 segundos	
	03	Tiempo de permanencia en abierto 20 segundos	
	04	Tiempo de permanencia en abierto 30 segundos	
	05	Tiempo de permanencia en abierto 60 segundos	
	06	Tiempo de permanencia en abierto 90 segundos	
	07	Tiempo de permanencia en abierto 120 segundos	
	08	Tiempo de permanencia en abierto 180 segundos	
	09	Tiempo de permanencia en abierto 240 segundos	
	10	Tiempo de permanencia en abierto 300 segundos	

2.15 Menú 35: Cierre automático desde la posición de apertura parcial

INDICACIONES

- En el ámbito de validez de EN 12453, el cierre automático solo se puede activar si hay conectado al menos un dispositivo de seguridad adicional (célula fotoeléctrica, célula fotoeléctrica antepuesta) para la limitación de la fuerza disponible de serie.
- Previamente se debe programar obligatoriamente un dispositivo de seguridad adicional (célula fotoeléctrica, célula fotoeléctrica antepuesta). Solo entonces son visibles los menús 34-35 y se pueden ajustar.
- Si el cierre automático está ajustado desde la posición de apertura parcial (menús 34-35), el tiempo de preaviso se activa automáticamente (menú 32-parámetro 03).
- Si se desactiva el dispositivo de seguridad adicional (célula fotoeléctrica, célula fotoeléctrica antepuesta), los menús 34-35 se ocultan y ya no se pueden ajustar.

Para ajustar la función deseada:

Seleccione el menú y el parámetro de la función deseada.

35	Cierre automático – apertura parcial		
	00	Desactivada	Ã
	01	Tiempo de permanencia en abierto ajustado igual que en el menú 34	
	02	Tiempo de permanencia en abierto 15 segundos	
	03	Tiempo de permanencia en abierto 30 segundos	
	04	Tiempo de permanencia en abierto 15 minutos	
	05	Tiempo de permanencia en abierto 30 minutos	

	06	Tiempo de permanencia en abierto 45 minutos	
	07	Tiempo de permanencia en abierto 60 minutos	
	08	Tiempo de permanencia en abierto 120 minutos	
	09	Tiempo de permanencia en abierto 180 minutos	
	10	Tiempo de permanencia en abierto 240 minutos	

2.16 Menú 36: Pulsadores de servicio en el automatismo

Los pulsadores \wedge + \checkmark se pueden activar y desactivar en el automatismo. Los elementos de mando externos y el emisor manual se pueden seguir usando.

36	Pulsadores		
	00	Desactivada	
	01	Activada	Ĩ

2.17 Menú 37: Reset

37	Reset		
	00	Volver sin reset	
01 Reset/escaneo de BUS HCP-BU		Reset/escaneo de BUS HCP-BUS	
	02	Reset / Parámetros de los menús 22-36	
	03	Restablecimiento de los ajustes de fábrica U	

Si se selecciona el parámetro **01**, se elimina y detecta de nuevo el accesorio conectado al casquillo BUS.

Para realizar un escaneo de BUS:

- 1. Seleccione el menú 37.
- 2. Presione el pulsador PRG 1 vez.
 - 00 parpadea.
- 3. Presione el pulsador ^ .
 - 01 parpadea.
- 4. Presione el pulsador **PRG** hasta que **01** parpadee rápido.
- 5. Suelte el pulsador PRG
 - **B.S.** parpadea.
 - un número brilla. Este número muestra el número de los participantes de BUS conectados.

Si se selecciona el parámetro **02**, se restablecen todos los ajustes de los menús **22–36** al ajuste de fábrica.

Si se selecciona el parámetro **03**, se restablecen todos los ajustes, las fuerzas y los recorridos memorizados al ajuste de fábrica. Se debe programar de nuevo el automatismo.

 Instrucciones de montaje, funcionamiento y mantenimiento, capítulo 5

AVISO

Los códigos de radiofrecuencia memorizados y los ajustes de la antena Bluetooth se mantienen.

3 Complementos

Respete las indicaciones de seguridad en las instrucciones de montaje, funcionamiento y mantenimiento, capítulo 2.6

La totalidad de los accesorios pueden cargar el automatismo como máx. 350 mA. La absorción de corriente de los componentes figuran en las ilustraciones.

En el casquillo de BUS existe la posibilidad de conexión para accesorios con funciones especiales.

Los complementos de la Serie 3 se deben conectar mediante el adaptador HCP HAP1.

3.1 Bornes de conexión

Todos los bornes de conexión pueden ocuparse de forma múltiple (Fig 11):

- Grosor mínimo: 1 × 0,5 mm²
- Grosor máximo: 1 × 2,5 mm²

3.2 **Conectar complementos**

Retire la cubierta (fig. 11). •

Pulsador con funcionamiento por impulsos* 3.2.1

El pulsador con función por impulsos puede conectarse a los terminales de tornillo enchufables.

Figura 12

Ocupación de bornes:

23	Señal del canal 2	Apertura parcial
5	+24 V CC	
21	Señal del canal 1	Impulso
20	0 V	

3.2.2 Receptor vía radiofrecuencia externo*

► Figura 13

En función del receptor, conecte el enchufe en el lugar de conexión correspondiente o en el casquillo BUS.

Con un receptor de radiofrecuencia externo se pueden controlar las siguientes funciones, p. ej. en caso de alcances limitados:

HE 3 BiSecur	Impulso
HEI 3 BiSecur	Luz
	Apertura parcial
ESE BiSecur	Impulso
ESE MCX BiSecur	Luz
	Apertura parcial
	Selección de dirección Abierta
	Selección de dirección Cerrada

En caso de conexión posterior de un receptor vía radiofrecuencia externo, los códigos de radiofrecuencia del módulo vía radiofrecuencia integrado se deben eliminar.

Menú 19

Aprendizaje de un código de radiofrecuencia en el receptor vía radiofrecuencia externo

Memorice el código de radiofrecuencia de un pulsador de emisor manual conforme a las instrucciones de funcionamiento del receptor externo.

323 Pulsador de impulsos externo*

Figura 14

Uno o varios pulsadores con contactos de cierre (libres de potencial), por ejemplo el pulsador interior o el contactor de llave, se pueden conectar en paralelo.

- Pulsador interior PB3/IT3b* 3.2.4
- Figura 15 ►

Pulsador de impulso para activar o detener el recorrido de la puerta

► Figura **15.1**

Pulsador luminoso para encender y apagar la iluminación del automatismo

Pulsador para encender y apagar todos los elementos de mando

• Figura 15.3

La luz se puede seguir encendiendo y apagando en elementos de mando apagados.

Célula fotoeléctrica bifilar* (dinámica) 3.2.5 ►

Figura 16

La activación de la célula fotoeléctrica, el recorrido de puerta se detiene y se realiza un retroceso de seguridad de la puerta a la posición final de puerta abierta.

3.2.6 Contacto de puerta peatonal incorporada comprobado*

Figura 17

La apertura del contacto de puerta peatonal incorporada detiene el recorrido de puerta de inmediato e impide permanentemente el recorrido de puerta.

3.2.7 Protección contra accidentes*

Figura 18

La activación de la protección contra accidentes, el recorrido de puerta se detiene y se realiza un retroceso de seguridad de la puerta a la posición final de puerta abierta.

3.2.8 Relé opcional HOR 1-HCP*

Figura 19 y capítulo 2.11 ►

El relé opcional se requiere para la conexión de una lámpara externa o lámpara de señalización.

3.2.9 Pletina de adaptación universal UAP 1-HCP*

Figura 20 y capítulo 2.11

La pletina de adaptación universal se puede usar para otras funciones adicionales.

3.2.10 Acumulador de emergencia*

Figura 21 ►

Con un acumulador de emergencia opcional, la puerta puede moverse en caso de un fallo de tensión. La conmutación a funcionamiento con acumulador se lleva a cabo de forma automática. En la iluminación del automatismo se iluminan pocos LED durante al funcionamiento del acumulador.

Peligro de lesiones por un recorrido accidental

Si el acumulador de emergencia está conectado, puede producirse un recorrido de puerta accidental a pesar de que el enchufe esté desconectado.

Para todos los trabajos en la instalación de puerta, desconecte el enchufe de red y el enchufe del acumulador de emergencia. Asegurar la instalación de la puerta contra una nueva conexión accidental.

^{* -} Los complementos no están incluidos en el equipamiento estándar

Figura 15.2

Содержание

1	Оощие указания 30
2	Описание различных меню
2.1	Меню 11–16: Программирование пульта ДУ 30
2.2	Меню 17: Программирование всех функций 31
2.3	Меню 19: Удаление радиокодов –
	все функции
2.4	Меню 20: Предел реверсирования
	в направлении Ворота ЗАКР
2.4.1	Меню 21: Контроль контакта калитки
2.4.2	Меню 22: Снятие нагрузки с ремня,
	«Ворота ЗАКР»32
2.5	Меню 23: Изменение положения частичного
	открывания или проветривания 32
2.6	Меню 25: Встроенное в привод освещение
	деактивировано
2.7	Меню 26: Длительность послесвечения 33
2.8	Меню 27: Длительность послесвечения
	наружного освещения
2.9	Меню 28: Постоянно включенное наружное
	освещение с дополнительной платой
2.10	Меню 29: Встроенное в привод освещение
~	«бегущий огонь»
2.11	Меню 30: Функции реле снаружи 34
2.12	Меню 32: Время предупреждения 34
2.13	Меню 33: Направление предупреждения 34
2.14	Меню 34: Автоматическое закрывание 34
2.15	Меню 35: Автоматическое закрывание
	из положения «частичное открывание» 35
2.16	Меню 36: Клавиши управления на приводе 35
2.17	Меню 37: Возврат в исходное состояние 35
3	Принадлежности
3.1	Соединительные клеммы 36
3.2	Подключение принадлежностей 36
3.2.1	Выключатель с функцией импульса
3.2.2	Внешние приемники ДУ* 36
3.2.3	Внешний импульсный клавишный
	выключатель*
3.2.4	Внутренний клавишный выключатель
	PB3/113b*
3.2.5	2-проводной световой барьер*
	(динамическии)
3.2.6	контакт калитки с самоконтролем
3.2.7	I предохранитель замыкающего контура*
3.2.8	Опционное реле НОК 1-НСР* 36
3.2.9	универсальная адаптерная плата UAP 1-HCP* 36
3.2.10	Аварийный аккумулятор* 36

Общие указания

Настройка меню и параметров

Порядок действий по настройке и изменению меню и параметров описан в 5-й главе руководства по монтажу, эксплуатации и техническому обслуживанию.

Время ожидания

1

~~

Если Вы в течение 60 секунд не нажмете клавишу **PRG** для сохранения желаемого параметра, то сохранится установленный ранее параметр.

Сообщения об ошибках

Описание сообщений об ошибках Вы найдете в 18-й главе руководства по монтажу, эксплуатации и техническому обслуживанию.

Дополнительные меню

Помимо описанных здесь меню и соответствующих параметров можно также произвести следующие настройки, например:

- Регулировка скорости
- Регулировка ограничения усилия
- Изменение предела реверсирования
- Направление рабочего движения и режим реверсирования устройств безопасности
- Изменение положения вентиляции без устройства безопасности

Для выполнения этих настроек обратитесь к Вашему региональному дилеру. Настройки в дополнительных меню могут производиться только квалифицированными специалистами.

2 Описание различных меню

2.1 Меню 11–16: Программирование пульта ДУ

На встроенном приемнике может быть запрограммировано макс. 150 радиокодов. Радиокоды могут сохраняться на имеющихся каналах.

Если программируется более 150 радиокодов, то удаляются те радиокоды, которые были запрограммированы раньше.

Если радиокод клавиши пульта ДУ программируется для двух различных функций, то он удаляется для функции, запрограммированной ранее.

Для программирования радиокода должны быть выполнены следующие условия:

- Привод находится в состоянии покоя.
- Время предупреждения не активировано.
- Время нахождения в открытом положении не активировано.

Программирование радиокода (импульс):

- Нажмите на клавишу PRG и не отпускайте ее, пока на дисплее не загорится 00.
- 2. Выберите при помощи клавиш ^ / 🗸 меню 11.
- Нажмите клавишу PRG. На дисплее мигает 11.
- Нажмите и удерживайте ту клавишу пульта ДУ, радиокод которой Вы хотите передать. Пульт ДУ:
 - Светодиод горит синим цветом в течение 2 секунд и затем гаснет.
 - Через 5 секунд светодиод поочередно мигает красным и синим цветом. Происходит передача радиокода.

Привод:

Когда приемник распознает действующий радиокод, на дисплее быстро мигает 11.

Отпустите клавишу пульта ДУ.
 Пульт ДУ запрограммирован и готов к работе.
 На дисплее мигает 11.
 Доугие пульты ДУ могут быть запрограммированы в

другие пульты ду могут сыть запрограммированы в течение 25 секунд. (Время ожидания радиосистемы)

Программирование других радиокодов (импульс):

Выполните заново шаги 4+5.

Для преждевременной отмены программирования пульта ДУ:

Нажмите клавишу PRG.

Для программирования других функций на пульте ДУ:

Нажмите на клавишу ^ и выберите:

Меню 12	Освещение
Меню 13	Частичное открывание
Меню 14	Выбор направления «Ворота ОТКР»
Меню 15	Выбор направления «Ворота ЗАКР»
Меню 16	Проветривание

6. Нажмите клавишу **PRG** и перейдите в режим программирования.

Соответственно мигает 12, 13, 14, 15 или 16.

7. Выполните шаги 4+5, как для радиокода «Импульс».

Если Вы не собираетесь программировать новые пульты ДУ:

- ► Нажмите клавишу PRG
- Привод переходит в режим программирования. или
- Ничего не нажимайте в течение 25 секунд (время ожидания радиосистемы).

В соответствии с последним заученным радиокодом светится 11, 12, 13, 14, 15 или 16.

Время ожидания радиосистемы

Если при программировании радиокода заканчивается время ожидания (25 секунд), привод автоматически возвращается в режим программирования.

2.2 Меню 17: Программирование всех функций

Меню 17 предназначено для программирования на базовых станциях Hörmann Smart Home (например, Hörmann homee Brain). Все функции предоставляются для соответствующих приложений (Apps)

2.3 Меню 19: Удаление радиокодов – все функции

Радиокоды отдельных клавиш пультов ДУ или отдельных функций не могут быть удалены.

- **1.** Выберите меню **19**.
 - Мигает 00.

19	Удаление радиокодов	
	00 Назад без удаления	
01 Радиоуправление (все передатчики 02 Bluetooth [®] (все ключи)		Радиоуправление (все передатчики)
		Bluetooth [®] (все ключи)
	03 –	
	04	Все передатчики, все ключи и сброс настройки внешней антенны Bluetooth

Выбранный параметр мигает.

- **3.** Нажмите на клавишу **PRG** и удерживайте ее в течение 5 секунд, чтобы подтвердить удаление.
 - Выбранный параметр мигает в течение 5 секунд.
 - Параметр быстро мигает вместе с точкой в течение 2 секунд.
 - Горит 19.

2.4 Меню 20: Предел реверсирования в направлении Ворота ЗАКР.

Во избежание неправильных реакций (например, нежелательного реверсирования) положение «Предел реверсирования» деактивирует срабатывание предохранителя замыкающего контура SKS или опережающего светового барьера VL незадолго до достижения конечного положения ворот ЗАКР.

Положение предела реверсирования зависит от типа ворот, оно предварительно установлено на заводе примерно на 30 мм (SKS) и на 150 мм (VL) пути перемещения каретки.

Секционные ворота:

Минимальная	ок. 16 мм пути перемещения каретки
высота	
Максимальная	ок. 200 мм пути перемещения
высота	каретки

В меню отображается только одно изменение, когда к SE 2 подключен один опережающий световой барьер, и он был распознан при проведении рабочих циклов для программирования в режиме обучения. Кроме того, в меню **43** должен быть установлен параметр **02**.

 Для выполнения этих настроек обратитесь к Вашему региональному дилеру.

После изменения предела реверсирования необходимо произвести эксплуатационную проверку.

 Руководство по монтажу, эксплуатации и техническому обслуживанию, глава 7.2

Для настройки / изменения предела реверсирования:

- 1. Выберите меню 20.
- 2. Нажмите клавишу PRG 1 раз.
- 3. 20 медленно мигает.
- Нажмите на клавишу *. Ворота открываются и остаются в конечном положении ворот ОТКР. Продолжает мигать 20.
- Положите образец для испытания (макс. размеры 300 × 50 × 16,25 мм, например, складной метр) посередине ворот на пол плашмя, чтобы он находился в зоне действия опережающего светового барьера.
- Нажмите клавишу . Запускается движение ворот в направлении «Ворота ЗАКР».
 - Ворота перемещаются до тех пор, пока образец для испытания не будет распознан устройством безопасности.
 - Положение сохраняется и проверяется на достоверность.
 - Привод осуществляет движение в обратном направлении до конечного положения ворот ОТКР.

Если операция была выполнена успешно:

Число 20. на дисплее сначала мигает быстро, а затем горит постоянно.

Если ворота уже находятся в конечном положении ворот «ОТКР», то в этой операции нет необходимости.

Если операция не была выполнена:

После достижения конечного положения ворот ЗАКР ворота вновь открываются. Ворота остаются в конечном положении ворот ОТКР. Отображается ошибка 1 с мигающей точкой (подошибка 2) и устанавливается предварительно установленный на заводе предел реверсирования. При необходимости повторите шаги 1–5.

Если был выбран предел реверсирования на расстоянии > 200 мм перед конечным положением ворот «ЗАКР»:

Отображается ошибка 1 с мигающей точкой, ворота открываются и остаются в конечном положении ворот «ОТКР».

 Нажмите на клавишу ^ или у для квитирования сообщения об ошибке.

Для прерывания реверсирования:

Нажмите на клавишу или или клавишу РКС или на внешний элемент управления с импульсной функцией.

Ворота останавливаются, отображается ошибка 1 с мигающей точкой.

 Нажмите на клавишу лии для квитирования сообщения об ошибке.

УВЕДОМЛЕНИЕ:

Если ошибка не была квитирована, то она по-прежнему отображается на дисплее.

2.4.1 Меню 21: Контроль контакта калитки

21	Конт	Контакт калитки		
	00	Деактивирован	<u> </u>	
		Контакт калитки без тестирования		
	01	Контакт калитки с тестированием		

2.4.2 Меню 22: Снятие нагрузки с ремня, «Ворота ЗАКР»

22	Снятие нагрузки с ремня в направлении «Ворота ЗАКР»		
	00	Отсутствует	
	01	Короткий путь	ĥ
	02	Средний путь	
	03	Длинный путь	

2.5 Меню 23: Изменение положения частичного открывания или проветривания

Положения частичного открывания и проветривания предварительно установлены на заводе и зависят от типа ворот.

Частичное открывание

Ê	на расстоянии ок. 260 мм от конечного положения ворот «ЗАКР»
Диапазон	на расстоянии ок. 120 мм от каждого конечного положения ворот

Проветривание

Ã	на расстоянии ок. 100 мм ¹⁾
Диапазон	на расстоянии ок. 35–300 мм от конечного положения ворот «ЗАКР»

 в зависимости от типа привода-35 мм пути перемещения каретки

Приведение ворот в положение частичного открывания возможно, например, следующим образом:

- С помощью 3-го радиоканала (меню 13)
- С помощью внешнего приемника
- С помощью дополнительной платы UAP 1-HCP
- С помощью импульса на клеммах 20/23
- С помощью климатического датчика HKSI-1
 - С помощью Hörmann homee Brain
- С помощью Bluetooth[®]

Приведение ворот в положение проветривания, а также его изменение, возможно, например, следующим образом:

- С помощью 6-го радиоканала (меню 16)
- С помощью климатического датчика HKSI-1
- С помощью, например, дополнительной платы UAP 1-HCP
- С помощью Hörmann homee Brain
- С помощью Bluetooth[®]

УВЕДОМЛЕНИЯ

- Положение проветривания можно изменить только в том случае, если наряду с имеющимся серийным устройством ограничения усилия подключено еще как минимум одно дополнительное устройство безопасности (световой барьер /опережающий световой барьер) в направлении «Ворота ЗАКР».
- Климатический датчик и дополнительное устройство безопасности (световой барьер / опережающий световой барьер) должны быть обязательно предварительно запрограммированы. Только в таком случае меню 23 – параметр 02 будет отображаться и может быть настроено.
- Если дополнительное устройство безопасности (световой барьер / опережающий световой барьер) деактивировано, то измененное положение проветривания сбрасывается. Меню 23 – параметр 02 гаснет и его больше нельзя настроить.



Для изменения положения частичного открывания или проветривания:

- С помощью клавиш + , запрограммированного радиокода (импульс) или внешнего элемента управления с функцией импульса переведите ворота в желаемое положение.
- Выберите меню 23.
 - Мигает 00.

23	Изменение положения	
	00	Назад без изменения
	01	Изменить положение частичного
	02	Изменить положение проветривания
	02	изменить положение проветривания

- Мигает 01 или 02.
- Нажмите на клавишу PRG и удерживайте ее в течение 5 секунд, чтобы сохранить это положение.
 - 01 или 02 мигает в течение 5 секунд.
 - 01 или 02 быстро мигает вместе с точкой в течение 2 секунд.
 - 23 горит.

Измененное положение сохранено.

Если выбранное положение находится вне допустимого диапазона, на дисплее высвечивается ошибка 1 с мигающей точкой. Автоматически настраивается положение заводской настройки или остается последнее действующее положение.

уведомление

При наличии откидывающегося роликодержателя из ассортимента принадлежностей гараж можно проветривать и без монтажа дополнительного устройства безопасности (светового барьера).

 Для монтажа и программирования обратитесь к Вашему региональному дилеру.

2.6 Меню 25: Встроенное в привод освещение деактивировано

Когда устанавливается меню **25**, то встроенное в привод освещение отключено и во время движения ворот. Когда устанавливается меню **25**, то автоматически активируется меню **30** – параметр **01**.

2.7 Меню 26: Длительность послесвечения

Как только ворота приводятся в движение, включается встроенное в привод освещение. После того как ворота останавливаются, встроенное в привод освещение остается включенным в течение заранее установленного времени (длительность послесвечения).

Для настройки желаемой функции:

• Выберите меню и параметр желаемой функции.

26	Длительность послесвечения		
	00	Деактивирована	
	01	30 секунд	
	02	60 секунд	
	03	120 секунд	ĥ
	04	180 секунд	
	05	300 секунд	
	06	600 секунд	

2.8 Меню 27: Длительность послесвечения наружного освещения

Длительность послесвечения подключенного наружного освещения переключается с помощью привода.

Для настройки желаемой функции:

Выберите меню и параметр желаемой функции.

27	Длительность послесвечения наружного освещения		
	00	Деактивирована	
	01	так же, как в меню 26 ¹⁾	
	02	60 секунд	
	03	180 секунд	
	04	300 секунд	Ĩ
	05	600 секунд	

 ВНИМАНИЕ: нет индикатора необходимости технического обслуживания (In).

2.9 Меню 28: Постоянно включенное наружное освещение с дополнительной платой

Если к опционному реле HOR 1-HCP или к универсальной адаптерной плате UAP 1-HCP (3-е реле) подключено наружное освещение, то с помощью внешних элементов управления его можно включить так, чтобы оно работало постоянно.

28	Постоянно включенное наружное освещение		
	00	Деактивировано	Ĩ
	01	Активировано	

2.10 Меню 29: Встроенное в привод освещение «бегущий огонь»

От типа привода зависит, отображается ли это меню и можно ли его выбрать.

Если «бегущий огонь» активирован, то встроенное в привод освещение показывает направление движения ворот.

29	«Бегу	щий огонь»	
	00	Деактивирован	
	01	Активируется при движении ворот	
	02	Активируется при подаче предупреждающего сигнала о движении ворот/предупреждении	
	03	Активируется при движении ворот и при подаче предупреждающего сигнала о движении ворот / предупреждении	Ĥ
	04	Активируется при движении ворот, «бегущий огонь» направлен в противоположную от направления движения сторону	
	05	Активируется при подаче предупреждающего сигнала о движении ворот / предупреждении, «бегущий огонь» направлен в противоположную от направления движения сторону	
	06	Активируется при движении ворот и при подаче предупреждающего сигнала о движении ворот / предупреждении, «бегущий огонь» направлен в противоположную от направления движения сторону	

2.11 Меню 30: Функции реле снаружи

Опционное реле HOR 1-HCP или универсальная адаптерная плата UAP 1-HCP (3-е реле) необходимы для подключения наружной лампы или сигнальной лампы. При помощи универсальной адаптерной платы UAP 1-HCP (3-е реле) могут включаться другие функции, например, подача сигнала о достижении конечных положений «Ворота OTKP» и «Ворота ЗАКР», выбор направления или включение встроенного в привод освещения.

Для настройки желаемых функций реле:

Выберите меню и параметр желаемой функции.

30	Фуни (3-е)	кции реле снаружи HOR 1-HCP, UAP реле)	1-HCP
	00	Деактивированы	
	01	Функция «Освещение снаружи» 1)	ĥ
	02	Сообщение Конечное положение ворот «ОТКР»	
	03	Сообщение Конечное положение ворот «ЗАКР»	
	04	Сообщение Конечное положение ворот «Частичное открывание»	
	05	Импульсный сигнал в направлении «Ворота ОТКР» или «Частичное открывание» или «Проветривание»	
	06	Сообщение об ошибке на дисплее (сбой)]
	07	Подача предупреждающего сигнала о движении ворот / предупреждения ²⁾ / предупреждающего сигнала во время движения / UAP 1-HCP (3-е реле) отключается в каждом конечном положении ворот	
		Длительный сигнал	
	08	Подача предупреждающего сигнала о движении ворот / предупреждения ²⁾ / предупреждающего сигнала во время движения / UAP 1-HCP (3-е реле) отключается в каждом конечном положении ворот Мигающий сигнал	
	09	Во время движения реле втягивается, а во всех конечных положениях ворот вытягивается	
	10	Сообщение «Интервал технического обслуживания» (индикация In мигает по 3 раза в каждом конечном положении ворот)	
	11	так же, как в меню 26 ¹⁾]

 ВНИМАНИЕ: нет индикатора необходимости технического обслуживания (In).

2) Предупреждение только, если активировано в меню 32.

Если в меню **30**-устанавливается параметр **00** или **11**, то автоматически деактивируется функция в меню **25**.

2.12 Меню 32: Время предупреждения

Если дается команда на перемещение, то перед движением ворот в течение времени предупреждения мигает встроенное в привод освещение. Дополнительно мигает подключенная к опционному реле сигнальная лампа.

Для настройки желаемой функции:

Выберите меню и параметр желаемой функции.

32	Время	я предупреждения	
	00	Деактивировано Если дается команда на перемещение, ворота немедленно начинают движение.	Ĩ
	01	Предупреждение 1 секунда	
	02	Предупреждение 2 секунды	
	03	Предупреждение 3 секунды	
	04	Предупреждение 4 секунды	
	05	Предупреждение 5 секунд	
	06	Предупреждение 10 секунд	
	07	Предупреждение 15 секунд	
	08	Предупреждение 20 секунд	
	09	Предупреждение 30 секунд	
	10	Предупреждение 60 секунд	

2.13 Меню 33: Направление предупреждения

Настройте в меню **33**, должно ли время предупреждения быть активировано при движении в направлении «Ворота ЗАКР» или в направлении «Ворота ОТКР» + «Ворота ЗАКР».

33	Направление предупреждения		
	00	Предупреждение в направлении «Ворота ЗАКР»	ĥ
	01	Предупреждение в направлении «Ворота OTKP» + «Ворота ЗАКР»	

2.14 Меню 34: Автоматическое закрывание

При автоматическом закрывании ворота открываются при подаче команды на перемещение. По окончании установленного времени нахождения в открытом положении и времени предупреждения ворота автоматически закрываются.

УВЕДОМЛЕНИЯ

- Согласно стандарту EN 12453 автоматическое закрывание может быть активировано только в том случае, если наряду с имеющимся серийным устройством ограничения усилия подключено еще как минимум одно дополнительное устройство безопасности (световой барьер / опережающий световой барьер).
- Дополнительное устройство безопасности (световой барьер / опережающий световой барьер) должно быть обязательно предварительно запрограммировано. Только в таком случае меню 34–35 отображаются и могут быть настроены.
- Если настроено автоматическое закрывание (меню 34–35), то автоматически активируется также время предупреждения (меню 32–параметр 03).
- Если дополнительное устройство безопасности (световой барьер / опережающий световой барьер) деактивируется, то меню 34 – 35 гаснут и больше не могут быть настроены.

Для настройки желаемой функции:

• Выберите меню и параметр желаемой функции.

34	Автоматическое закрывание		
	00	Деактивировано	Ĥ
	01	Время нахождения в открытом положении 5 секунд	
	02	Время нахождения в открытом положении 10 секунд	
	03	Время нахождения в открытом положении 20 секунд	
	04	Время нахождения в открытом положении 30 секунд	
	05	Время нахождения в открытом положении 60 секунд	
	06	Время нахождения в открытом положении 90 секунд	
	07	Время нахождения в открытом положении 120 секунд	
	08	Время нахождения в открытом положении 180 секунд	
	09	Время нахождения в открытом положении 240 секунд	
	10	Время нахождения в открытом положении 300 секунд	

2.15 Меню 35: Автоматическое закрывание из положения «Частичное открывание»

УВЕДОМЛЕНИЯ

- Согласно стандарту EN 12453 автоматическое закрывание может быть активировано только в том случае, если наряду с имеющимся серийным устройством ограничения усилия подключено еще как минимум одно дополнительное устройство безопасности (оветовой барьер / опережающий световой барьер).
- Дополнительное устройство безопасности (световой барьер / опережающий световой барьер) должно быть обязательно предварительно запрограммировано.
 Только в таком случае меню 34 – 35 отображаются и могут быть настроены.
- Если настроено автоматическое закрывание из положения «Частичное открывание» (меню 34 – 35), то автоматически активируется время предупреждения (меню 32 – параметр 03).
- Если дополнительное устройство безопасности (световой барьер / опережающий световой барьер) деактивируется, то меню 34 – 35 гаснут и больше не могут быть настроены.

Для настройки желаемой функции:

Выберите меню и параметр желаемой функции.

35	Автоматическое закрывание – частичное открывание		
	00	Деактивировано	ĥ
	01	Время нахождения в открытом положении такое же, как настроено в меню 34	
	02	Время нахождения в открытом положении 15 секунд	
	03	Время нахождения в открытом положении 30 секунд	

04	Время нахождения в открытом положении 15 минут	
05	Время нахождения в открытом положении 30 минут	
06	Время нахождения в открытом положении 45 минут	
07	Время нахождения в открытом положении 60 минут	
08	Время нахождения в открытом положении 120 минут	
09	Время нахождения в открытом положении 180 минут	
10	Время нахождения в открытом положении 240 минут	

2.16 Меню 36: Клавиши управления на приводе

Клавиши • + • можно активировать и деактивировать на приводе. Внешние элементы управления и пульты ДУ по-прежнему могут использоваться.

36	Клавиши управления		
	00	Деактивированы	
	01	Активированы	Ĩ

2.17 Меню 37: Возврат в исходное состояние

37	Возврат в исходное состояние		
	00	Назад без возврата в исходное состояние	
	01	Возврат в исходное состояние / сканирование шины HCP-BUS	
	02	Возврат в исходное состояние/ параметры меню 22-36	
	03	Возврат к заводской настройке U	

Если выбран параметр **01**, то подключенные к гнезду шины BUS принадлежности удаляются и распознаются заново.

Для сканирования шины (BUS-Scan):

- Выберите меню 37.
- Нажмите клавишу PRG 1 раз.
 Мигает 00.
- Нажмите клавишу
 01 мигает.
- Нажмите клавишу PRG и держите ее нажатой, пока не начнет быстро мигать 01.
- 5. Отпустите клавишу РКG
 - 85. мигает.
 - Горит число. Это число показывает количество подключенных компонентов шины BUS.

Если выбран параметр **02**, то все настройки меню **22–36** возвращаются к заводской настройке.

Если выбран параметр **03**, то все настройки, запрограммированные пути перемещения и усилия возвращаются к заводской настройке. Привод должен быть запрограммирован заново.

 Руководство по монтажу, эксплуатации и техническому обслуживанию, глава 5

УВЕДОМЛЕНИЕ

Запрограммированные радиокоды и настройки антенны Bluetooth сохраняются.

3 Принадлежности

 Соблюдайте указания по безопасности, изложенные в руководстве по монтажу, эксплуатации и техническому обслуживанию, глава 2.6

Все принадлежности вместе могут нагружать привод макс. до **350 мА**. Потребляемый ток компонентов обозначен на иллюстрациях.

К гнезду BUS могут подключаться принадлежности со специальными функциями.

Принадлежности из серии 3 должны подключаться через HCP-адаптер HAP 1.

3.1 Соединительные клеммы

Все клеммы могут использоваться многократно (рис. 11):

- Мин. сечение: 1 × 0,5 мм²
- Макс. сечение: 1 × 2,5 мм²

3.2 Подключение принадлежностей

Снимите крышку (рис. 11).

3.2.1 Выключатель с функцией импульса*

Выключатель с импульсной функцией может быть подключен к вставным винтовым клеммам.

Рис. 12

Назначение клемм:

23	Сигнал, канал 2	Частичное открывание
5	+24 В пост. тока	
21	Сигнал, канал 1	Импульс
20	0 B	

3.2.2 Внешние приемники ДУ*

Рис. 13

В зависимости от приемника вставьте штекер в соответствующее гнездо или в гнездо BUS.

С помощью внешнего приемника, например при ограниченном радиусе действия, возможно управление следующими функциями:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Импульс Свет Частичное открывание
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Импульс Свет Частичное открывание Выбор направления «Откр.» Выбор направления «Закр.»

При более позднем подключении внешнего приемника необходимо удалить радиокоды встроенного радиомодуля.

Меню 19

Программирование радиокода на внешнем приемнике

 Запрограммируйте радиокод клавиши пульта ДУ с помощью руководства по эксплуатации внешнего приемника.

3.2.3 Внешний импульсный клавишный выключатель*

Рис. 14

Возможно параллельное подключение одного или нескольких выключателей с замыкающими контактами (беспотенциальными), например, внутреннего клавишного выключателя или выключателя с ключом.

3.2.4 Внутренний клавишный выключатель PB 3 / IT 3b*

Импульсный клавишный выключатель для пуска или остановки движения ворот

Рис. 15.1

Клавиша для включения и выключения встроенного в привод освещения

Рис. 15.2

Клавиша для включения и выключения всех элементов управления

Рис. 15.3

При отключенных элементах управления можно как и прежде включать и выключать свет.

3.2.5 2-проводной световой барьер* (динамический)

Рис. 16

Срабатывание светового барьера останавливает движение ворот и происходит безопасный реверс в конечное положение ворот ОТКР.

3.2.6 Контакт калитки с самоконтролем* ▶ Рис. 17

Размыкание контакта калитки немедленно останавливает движение ворот и на некоторое время запрещает движение ворот.

3.2.7 Предохранитель замыкающего контура* ▶ Рис. 18

В результате срабатывания предохранителя замыкающего контура движение ворот останавливается и происходит безопасный реверс в конечное положение ворот ОТКР.

3.2.8 Опционное реле HOR 1-HCP*

Рис. 19 и глава 2.11

Опционное реле необходимо для подключения внешней лампы или сигнальной лампы.

3.2.9 Универсальная адаптерная плата UAP 1-HCP*

Рис. 20 и глава 2.11

Универсальная адаптерная плата может использоваться для других дополнительных функций.

3.2.10 Аварийный аккумулятор*

Рис. 21

С опциональным аварийным аккумулятором ворота можно приводить в движение при отключении напряжения. Переход на эксплуатацию от аварийного аккумулятора происходит автоматически. Во время работы аккумулятора во встроенном в привод освещении горит меньшее количество светодиодов.

🛆 осторожно

Опасность получения травм вследствие внезапного движения ворот

Внезапное движение ворот может произойти в том случае, если вилка электропитания вынута из сети, а аварийный аккумулятор все еще подключен.

 При проведении любых работ, связанных с конструкцией ворот, проследите за тем, чтобы сетевая вилка и вилка аварийного аккумулятора были отсоединены. Следует принять меры, исключающие случайное включение конструкции ворот.

^{*-}Принадлежности, не входят в стандартный объем поставки!

Рис. 15
Inhoudsopgave

1	Algemene instructies1
2	Beschrijving van de menu's1
2.1	Menu 11-16: handzender instellen 1
2.2	Menu 17: alle functies instellen
2.3	Menu 19: draadloos wissen – alle functies 2
2.4	Menu 20: terugkeergrens in de richting
	deur-DICHT
2.4.1	Menu 21: bewaking loopdeurcontact
2.4.2	Menu 22: riemontlasting deur-DICHT 3
2.5	Menu 23: positie gedeeltelijke opening
	of ventileren wijzigen 3
2.6	Menu 25: aandrijvingsverlichting gedeactiveerd 3
2.7	Menu 26: overblijvende verlichtingsduur
2.8	Menu 27: overblijvende verlichtingsduur
	van de externe verlichting4
2.9	Menu 28: duur-AAN externe verlichting
	met extra printplaat 4
2.10	Menu 29: aandrijvingsverlichting looplicht
2.11	Menu 30: relaisfuncties extern
2.12	Menu 32: waarschuwingstijd 5
2.13	Menu 33: waarschuwingsrichting 5
2.14	Menu 34: automatische sluitfunctie5
2.15	Menu 35: automatische sluitfunctie vanuit
	de positie gedeeltelijke opening5
2.16	Menu 36: bedieningstoetsen op de aandrijving 6
2.17	Menu 37: resetten 6
3	Toebehoren6
3.1	Aansluitklemmen
3.2	Toebehoren aansluiten
3.2.1	Schakelaar met impulsfunctie
3.2.2	Externe radio-ontvanger*
3.2.3	Externe impulsschakelaar* 6
3.2.4	Binnendrukknop PB3/IT3b*6
3.2.5	2-draads-fotocel* (dynamisch) 6
3.2.6	Getest loopdeurcontact 7
3.2.7	Sluitkantbeveiliging*7
3.2.8	Optierelais HOR 1-HCP*7
3.2.9	Universele adapterprintplaat UAP 1-HCP*7
3.2.10	Noodaccu*7

1 Algemene instructies

Menu's en parameters instellen

De stappen voor het instellen en wijzigen van menu's en parameters zijn te vinden in de handleiding voor montage, bediening en onderhoud, hoofdstuk 5.

Time-out

Wanneer u de toets **PRG** voor het opslaan van een gewenste parameter niet binnen 60 seconden indrukt, blijft de eerder ingestelde parameter bestaan.

Foutmeldingen

Foutmeldingen zijn te vinden in de handleiding voor montage, bediening en onderhoud, hoofdstuk 18.

Uitgebreide menu's

Behalve de hier beschreven menu's kunnen er nog meer instellingen worden uitgevoerd, bijv.

- snelheid aanpassen
- krachtbegrenzing aanpassen
- terugkeergrens wijzigen
- werkingsrichting en terugkeergedrag van de veiligheidsvoorzieningen
- ventilatiepositie zonder veiligheidsvoorziening wijzigen

Neem voor deze instellingen contact op met uw dealer. Instellingen in de uitgebreide menu's mogen alleen door een deskundige worden uitgevoerd.

2 Beschrijving van de menu's

2.1 Menu 11 – 16: handzender instellen

In de geïntegreerde radio-ontvanger kunnen max. 150 radiocodes worden ingesteld. De radiocodes kunnen over de beschikbare kanalen worden verdeeld.

Wanneer er meer dan 150 radiocodes worden ingesteld, worden de eerst ingestelde radiocodes gewist.

Wanneer de radiocode van een handzendertoets voor twee verschillende functies wordt ingesteld, wordt de radiocode voor de eerst ingestelde functie gewist.

Om een radiocode in te stellen, moet aan de volgende voorwaarden zijn voldaan:

- De aandrijving is in rusttoestand.
- Waarschuwingstijd is niet actief.
- Openstandtijd is niet actief.

Om een radiocode (impuls) in te stellen:

- 1. Druk op de toets PRG, totdat de weergave 00 brandt.
- 2. Selecteer met de toetsen ^ / V het menu 11.
- 3. Druk op de toets PRG. Op het display knippert 11.
- Druk op de handzendertoets waarvan u de radiocode wilt verzenden en houd deze ingedrukt.
 Handzender:

- De LED brandt 2 seconden blauw en gaat dan uit.

 Na 5 seconden knippert de LED afwisselend rood en blauw. De radiocode wordt verzonden.

Aandrijving:

Wanneer de radio-ontvanger een geldige radiocode herkent, knippert op het display **11.** snel.

Laat de handzendertoets los.
 De handzender is klaar voor gebruik ingesteld.

Op het display knippert **11**. Andere handzenders kunnen binnen 25 seconden worden ingesteld. (Time-out radio)

Om meer radiocodes (impuls) in te stellen:

▶ Herhaal de stappen 4+5.

Om het instellen van de radiocodes voortijdig te annuleren:

Druk op de toets PRG.

Om handzenders voor meer functies in te stellen:

Druk op de toets ^ en selecteer:

Menu 12	Verlichting
Menu 13	Gedeeltelijke opening
Menu 14	Richtingskeuze deur-OPEN
Menu 15	Richtingskeuze deur-DICHT
Menu 16	Ventileren

- 6. Druk op de toets PRG en ga naar de programmeermodus. Dienovereenkomstig knippert 12, 13, 14, 15 of 16.
- 7. Voer de stappen 4+5 uit zoals bij radiocode impuls.

Om geen andere handzenders in te stellen:

- Druk op de toets PRG.
 - De aandrijving gaat over in de programmeermodus. Of
- 25 seconden geen invoer (time-out draadloos).

Afhankelijk van de laatst ingestelde radiocode brandt 11, 12, 13, 14, 15 of 16.

Time-out draadloos

Wanneer de time-out (25 seconden) tijdens het instellen van de radiocode verstrijkt, gaat de aandrijving automatisch naar de programmeermodus.

2.2 Menu 17: alle functies instellen

Menu 17 is voorzien voor het instellen op Hörmann Smart Home-centrales (bijv. Hörmann homee Brain). Alle functies worden voor bijbehorende apps beschikbaar gesteld

2.3 Menu 19: draadloos wissen – alle functies

De radiocodes van afzonderlijke handzendertoetsen of van afzonderlijke functies kunnen niet worden gewist.

- 1. Selecteer menu 19.
- 00 knippert.
- Selecteer met de toetsen + de parameter van de gewenste functie.

19	Draadloos wissen	
	00	Terug zonder wissen
	01	Draadloos (alle zenders)
	02 Bluetooth [®] (alle sleutels)	
	03	-
	04	Alle zenders, alle sleutels en de resetinstelling van de externe Bluetooth- antenne

- De geselecteerde parameter knippert.
- Druk 5 seconden op de toets PRG om het wissen te bevestigen.
 - De geselecteerde parameter knippert 5 seconden.
 - De parameter knippert met het decimale cijfer 2 seconden snel.
 - 19 brandt.

2.4 Menu 20: terugkeergrens in de richting deur-DICHT

De terugkeergrens deactiveert de sluitkantbeveiliging SKS of voorlopende fotocel VL kort voor het bereiken van de deureindpositie DICHT om verkeerde reacties (bijv. ongewild terugkeren) te voorkomen.

De positie van de terugkeergrens is afhankelijk van het deurtype en is af fabriek op ca. 30 mm sledetraject (SKS) en op ca. 150 mm sledetraject (VL) ingesteld.

Sectionaaldeur:

Minimumhoogte	ca. 16 mm sledetraject
Maximale hoogte	ca. 200 mm sledetraject

Het menu is alleen voor een wijziging zichtbaar, als op SE2 een sluitkantbeveiliging of voorlopende fotocel is aangesloten en tijdens de leercycli werd herkend. Bovendien moet in menu 43 parameter 02 zijn ingesteld.

 Neem voor deze instellingen contact op met uw dealer.
 Na het wijzigen van de terugkeergrens is een functietest vereist.

 Handleiding voor montage, bediening en onderhoud, hoofdstuk 7.2

Om de terugkeergrens in te stellen / te veranderen:

- 1. Activeert u menu 20.
- 2. Druk 1 × op de toets PRG.
- 3. 20 knippert langzaam.
- Druk op toets *. De deur gaat open en blijft in de deureindpositie OPEN staan. Het display 20 blijft knipperen.
- Plaats een controlelichaam in het midden van de deur (max. 300 × 50 × 16,25 mm, bijv. een duimstok) zodat deze vlak op de vloer en in het bereik van de voorlopende fotocel ligt.
- 6. Druk op de toets 🗸
 - De deurbeweging richting deur-DICHT start.
 - De deur beweegt totdat het testvoorwerp door de veiligheidsvoorziening wordt herkend.
 - De positie wordt opgeslagen en getest op aannemelijkheid.
 - De aandrijving gaat terug tot in de deureindpositie OPEN.

Wanneer het proces succesvol was:

20 knippert eerst snel en brandt vervolgens continu.

Wanneer het proces niet succesvol was:

Na het bereiken van de deureindpositie DICHT gaat de deur weer open. De deur blijft in de deureindpositie OPEN staan. Fout 1 met knipperende punt (achterliggende fout 2) verschijnt en de af fabriek ingestelde terugkeergrens wordt ingesteld.

Herhaal eventueel de stappen 1-5.

Wanneer de terugkeergrens > 200 mm voor de deureindpositie DICHT is geselecteerd:

Fout 1 met knipperende punt verschijnt, de deur gaat open en blijft in de deureindpositie OPEN staan.

 Druk een van de toetsen of vin, om de fout af te sluiten.

Om een terugloopcyclus af te breken:

Druk een van de toetsen
 of
 vin, de toets
 PRG of
 een extern bedieningselement met impulsfunctie.
 De deur stopt, fout 1 met knipperende punt verschijnt.

^{* -} Als de deur reeds in de deureindpositie OPEN staat, vervalt deze stap.

► Druk een van de toetsen ∧ of ∨ in, om de fout af te sluiten.

LET OP:

Wanneer de fout niet wordt afgesloten, blijft deze op het display staan.

2.4.1 Menu 21: bewaking loopdeurcontact

21	Loopdeurcontact		
	00	Gedeactiveerd	<u> </u>
		Loopdeurcontact zonder test	
	01	Loopdeurcontact met test	

2.4.2 Menu 22: riemontlasting deur-DICHT

22	Riemo	ontlasting in de richting deur-DICHT	
	00	Zonder	
	01	Kort	ĥ
	02	Medium	
	03	Lang	

2.5 Menu 23: positie gedeeltelijke opening of ventileren wijzigen

De posities gedeeltelijke opening en ventileren zijn afhankelijk van het deurtype en vooraf in de fabriek ingesteld.

Gedeeltelijke opening

<u> </u>	ca. 260 mm afstand voor de deureindpositie DICHT
Bereik	ca. 120 mm afstand voor elke deureindpositie

Ventileren

Ĩ	ca. 100 mm afstand ¹⁾
Bereik	ca. 35–300 mm afstand voor de deureindpositie DICHT

1) afhankelijk van het aandrijvingstype 35 mm sledetraject

De positie gedeeltelijke opening kan bijvoorbeeld als volgt worden bereikt:

- via het 3e radiokanaal (menu 13)
- een externe ontvanger
- de extra printplaat UAP1-HCP
- een impuls op de klemmen 20/23
- via de klimaatsensor HKSI-1
- via Hörmann homee Brain
- via Bluetooth[®]

De positie ventileren kan bijvoorbeeld als volgt worden bereikt en gewijzigd:

- via het 6e draadloze kanaal (menu 16)
- via de klimaatsensor HKSI-1
- via bijvoorbeeld de extra printplaat UAP1-HCP
- via Hörmann homee Brain
- via Bluetooth[®]

LET OP

- De positie ventileren kan alleen worden geactiveerd, wanneer bij de standaard krachtbegrenzing tenminste één extra veiligheidsvoorziening (fotocel / voorlopende fotocel) in de richting van deur-DICHT is aangesloten.
- Een klimaatsensor en een extra veiligheidsvoorziening (fotocel / voorlopende fotocel) moeten beslist van tevoren zijn ingesteld. Alleen dan is menu 23 – parameter 02 zichtbaar en instelbaar.

 Als de extra veiligheidsvoorziening (fotocel / voorlopende fotocel) wordt gedeactiveerd, wordt de gewijzigde positie Ventileren gereset. Het menu 23 – parameter 02 wordt niet weergegeven en is niet meer instelbaar.



Om de positie gedeeltelijke opening of ventileren te wijzigen:

- Beweeg de deur met de toetsen + , via de ingestelde radiocode of via een extern bedieningselement met impulsfunctie, naar de gewenste positie.
- 2. Selecteer menu 23.
 - 00 knippert.

2

3. Selecteer met de toetsen + + de parameter van de gewenste functie.

3	Positie wijzigen	
	00	Terug zonder wijzigen
	01	Positie Gedeeltelijk openen wijzigen
	02	Positie Ventileren wijzigen

- 01 of 02 knippert.
- 4. Druk 5 seconden op de toets PRG om deze positie op te slaan.
 - 01 of 02 knippert 5 seconden.
 - **01** of **02** knippert met het decimale cijfer 2 seconden snel.
 - 23 brandt.

De gewijzigde positie is opgeslagen.

Wanneer de gekozen positie buiten het toegestane bereik ligt, verschijnt fout **1** met een knipperende punt. De positie van de fabrieksinstelling wordt automatisch ingesteld of de laatst geldige positie blijft bestaan.

LET OP

Met een scharnierrolhouder uit het toebehoren is het mogelijk de garage ook zonder de montage van een extra veiligheidsvoorziening (fotocel) te ventileren.

 Neem voor de montage en de programmering contact op met uw dealer.

2.6 Menu 25: aandrijvingsverlichting gedeactiveerd

Wanneer menu **25** is geactiveerd, is de aandrijvingsverlichting ook tijdens de deurbeweging uitgeschakeld.

Wanneer menu **25** wordt ingesteld, wordt automatisch menu **30** – parameter **01** geactiveerd.

2.7 Menu 26: overblijvende verlichtingsduur

Zodra de deur zich in beweging zet, wordt de aandrijvingsverlichting ingeschakeld. Wanneer de deurbeweging is beëindigd, blijft de aandrijvingsverlichting nog overeenkomstig de ingestelde tijd aan (overblijvende verlichtingsduur).

Om de gewenste functie in te stellen:

 Selecteer het menu en de parameter van de gewenste functie.

26	Overblijvende verlichtingsduur		
	00	Gedeactiveerd	
	01	30 seconden	
	02	60 seconden	
	03	120 seconden	Î
	04	180 seconden	
	05	300 seconden	
	06	600 seconden	

2.8 Menu 27: overblijvende verlichtingsduur van de externe verlichting

De overblijvende verlichtingsduur van een aangesloten externe verlichting wordt door de aandrijving ingeschakeld.

Om de gewenste functie in te stellen:

 Selecteer het menu en de parameter van de gewenste functie.

27	Overblijvende verlichtingsduur externe verlichting		
	00	Gedeactiveerd	
	01	precies zoals in menu 26 1)]
	02	60 seconden	
	03	180 seconden	
	04	300 seconden	ĥ
	05	600 seconden	

1) OPGELET geen onderhoudsweergave (In).

2.9 Menu 28: duur-AAN externe verlichting met extra printplaat

Als op een optierelais HOR 1-HCP of een universele adapterprintplaat UAP 1-HCP (3e relais) een externe verlichting is aangesloten, kan deze via externe bedieningselementen permanent worden ingeschakeld.

28	Duur-AAN externe verlichting		
	00	Gedeactiveerd	ĥ
	01	Geactiveerd	

2.10 Menu 29: aandrijvingsverlichting looplicht

Het is afhankelijk van het aandrijvingstype of het menu wordt weergegeven en kan worden geselecteerd.

Bij een geactiveerd looplicht geeft de aandrijvingsverlichting de looprichting van de deur aan.

29	Looplicht		
	00	Gedeactiveerd	
	01	Geactiveerd bij deurbeweging	
	02	Geactiveerd bij aanloopwaarschuwing / waarschuwing	
	03	Geactiveerd bij deurbeweging en aanloopwaarschuwing / waarschuwing	Ĩ

04	Geactiveerd bij deurbeweging, looplicht tegen de looprichting in
05	Geactiveerd bij aanloopwaarschuwing / waarschuwing, looplicht tegen de looprichting in
06	Geactiveerd bij deurbeweging en aanloopwaarschuwing / waarschuwing, looplicht tegen de looprichting in

2.11 Menu 30: relaisfuncties extern

Het optierelais HOR 1-HCP of de universele adapterprintplaat UAP 1-HCP (3e relais) zijn voor de aansluiting van een externe lamp of verkeerslicht vereist.

Met de universele adapterprintplaat UAP 1-HCP (3e relais) kunnen andere functies zoals bijvoorbeeld de melding deureindpositie OPEN en deureindpositie DICHT, richtingskeuze of aandrijvingsverlichting worden ingeschakeld.

Om de gewenste relaisfuncties in te stellen:

 Selecteer het menu en de parameter van de gewenste functie.

30	Relaisfuncties extern HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3e relais)		
	00 Gedeactiveerd		
	01	Functie verlichting extern ¹⁾	ĥ
	02	Melding deureindpositie OPEN	
	03	Melding deureindpositie DICHT	
	04	Melding deureindpositie gedeeltelijk open	
	05	Wissignaal alleen in de richting deur- OPEN, ook bij gedeeltelijke opening en ventileren	
	06	Foutmelding op het display (storing)	
	07	Aanloopwaarschuwing / waarschuwing ²⁾ / waarschuwing tijdens de beweging / UAP 1-HCP (3e relais) valt in elke deureindpositie af	
ļ		continusignaal	
	08	Aanloopwaarschuwing / waarschuwing ²⁾ / waarschuwing tijdens de beweging / UAP 1-HCP (3e relais) valt in elke deureindpositie af Knipperend	
	09	Relais trekt tijdens de beweging aan en valt in elke deureindpositie af	
	10	Melding onderhoudsinterval (display In knippert 3 × in elke deureindpositie)	
	11	precies zoals in menu 26 ¹⁾	

1) OPGELET geen onderhoudsweergave (In).

2) Waarschuwing alleen wanneer in menu 32 geactiveerd.

Wanneer in menu **30 –** parameter **00** of **11** wordt ingesteld, is automatisch ook de functie in menu **25** gedeactiveerd.

2.12 Menu 32: waarschuwingstijd

Wanneer een bewegingscommando wordt gegeven, knippert tijdens de waarschuwingstijd de aandrijvingsverlichting, voordat de deurbeweging begint. Er knippert ook een op het optierelais aangesloten verkeerslicht.

Om de gewenste functie in te stellen:

 Selecteer het menu en de parameter van de gewenste functie.

32	Waarschuwingstijd		
	00	Gedeactiveerd Wanneer een bewegingscommando wordt gegeven, begint de deurbeweging direct.	Ĩ
	01	Vooraankondiging 1 seconde	
	02	Vooraankondiging 2 seconden	
	03	Vooraankondiging 3 seconden	
	04	Vooraankondiging 4 seconden	
	05	Vooraankondiging 5 seconden	
	06	Vooraankondiging 10 seconden	
	07	Vooraankondiging 15 seconden	
	08	Vooraankondiging 20 seconden	
	09	Vooraankondiging 30 seconden	
	10	Vooraankondiging 60 seconden	

2.13 Menu 33: waarschuwingsrichting

Stel in menu **33** in of de waarschuwingstijd in de richting van deur-DICHT of in de richting van deur-OPEN + deur-DICHT actief moet zijn.

33	Waarschuwingsrichting		
	00	Waarschuwing in de richting van deur-DICHT	ĥ
	01	Waarschuwing in de richting van deur-OPEN + deur-DICHT	

2.14 Menu 34: automatische sluitfunctie

Bij een automatische sluitfunctie opent de deur bij een bewegingscommando. Na het verstrijken van de ingestelde openstandtijd en de waarschuwingstijd sluit de deur automatisch.

LET OP

- De automatische sluitfunctie mag / kan binnen het geldigheidsgebied van de norm EN 12453 alleen worden geactiveerd, wanneer bij de standaard krachtbegrenzing tenminste één extra veiligheidsvoorziening (fotocel / voorlopende fotocel) is aangesloten.
- Een extra veiligheidsvoorziening (fotocel / voorlopende fotocel) moet beslist van tevoren zijn ingesteld. Alleen dan zijn de menu's 34-35 zichtbaar en instelbaar.
- Wanneer de automatische sluitfunctie is ingesteld (menu's 34-35), wordt automatisch ook de waarschuwingstijd geactiveerd (menu 32-parameter 03).
- Als de extra veiligheidsvoorziening (fotocel/voorlopende fotocel) wordt gedeactiveerd, worden de menu's 34 – 35 niet meer weergegeven en zijn ze niet meer instelbaar.

Om de gewenste functie in te stellen:

 Selecteer het menu en de parameter van de gewenste functie.

34	Automatische sluitfunctie		
	00	Gedeactiveerd	Î
	01	Openstandtijd 5 seconden	
	02	Openingstijd 10 seconden	
	03	Openstandtijd 20 seconden	
	04	Openstandtijd 30 seconden	
	05	Openstandtijd 60 seconden	
	06	Openstandtijd 90 seconden	
	07	Openingstijd 120 seconden	
	08	Openstandtijd 180 seconden	
	09	Openstandtijd 240 seconden	
	10	Openstandtijd 300 seconden	

2.15 Menu 35: automatische sluitfunctie vanuit de positie gedeeltelijke opening

LET OP

- De automatische sluitfunctie mag / kan binnen het geldigheidsgebied van de norm EN 12453 alleen worden geactiveerd, wanneer bij de standaard krachtbegrenzing tenminste één extra veiligheidsvoorziening (fotocel / voorlopende fotocel) is aangesloten.
- Een extra veiligheidsvoorziening (fotocel/voorlopende fotocel) moet beslist van tevoren zijn ingesteld. Alleen dan zijn de menu's 34-35 zichtbaar en instelbaar.
- Wanneer de automatische sluitfunctie uit de positie gedeeltelijke opening is ingesteld (menu's 34-35), wordt automatisch ook de waarschuwingstijd (menu 32 – parameter 03) geactiveerd.
- Als de extra veiligheidsvoorziening (fotocel / voorlopende fotocel) wordt gedeactiveerd, worden de menu's 34 – 35 niet meer weergegeven en zijn ze niet meer instelbaar.

Om de gewenste functie in te stellen:

 Selecteer het menu en de parameter van de gewenste functie.

35	Automatische sluitfunctie – gedeeltelijke opening		
	00 Gedeactiveerd		Å
	01	Openstandtijd net zo ingesteld als in menu 34	
	02	Openstandtijd 15 seconden	
	03	Openstandtijd 30 seconden	
	04	Openingstijd 15 minuten	
	05	Openstandtijd 30 minuten	
	06	Openstandtijd 45 minuten	
	07	Openstandtijd 60 minuten	
	08	Openingstijd 120 minuten	
	09	Openstandtijd 180 minuten	
	10	Openstandtijd 240 minuten	

2.16 Menu 36: bedieningstoetsen op de aandrijving

De toetsen + kunnen op de aandrijving worden gedeactiveerd en geactiveerd. Externe bedieningselementen en handzenders kunnen gebruikt blijven worden.

36	Bedieningstoetsen		
	00	Gedeactiveerd	
	01	Geactiveerd	ĥ

2.17 Menu 37: resetten

37	Resetten		
	00	Terug zonder resetten	
	01	Resetten / BUS-scan HCP-BUS	
	02	Resetten / Parameters van de menu's 22-36	
	03	Fabrieksreset U	

Als parameter **01** wordt geselecteerd, wordt op de bus BUS aangesloten toebehoren gewist en opnieuw herkend.

Om een BUS-scan uit te voeren:

- 1. Activeert u menu 37.
- 2. Druk 1 × op de toets PRG
 - 00 knippert.
- 3. Druk op de toets ^
- 01 knippert.
- 4. Druk net zolang op toets PRG , totdat 01 snel knippert.
- 5. Laat de toets PRG los.
 - 8.5. knippert.
 - er brandt een getal. Dit getal geeft het aantal aangesloten BUS-deelnemers aan.

Als parameter **02** wordt geselecteerd, worden alle instellingen van de menu's **22–36** naar de fabrieksinstelling gereset. Als parameter **03** wordt geselecteerd, worden alle instellingen, ingestelde trajecten en krachten naar de fabrieksinstelling

- gereset. De aandrijving moet opnieuw worden ingesteld.Handleiding voor montage, bediening en onderhoud,
- Handleiding voor montage, bediening en ondernoud, hoofdstuk 5

LET OP

Ingestelde radiocodes en instellingen van de Bluetoothantenne blijven behouden.

3 Toebehoren

 Neem hiervoor de veiligheidsinstructies in de handleiding voor montage, bediening en onderhoud in acht, hoofdstuk 2.6

Het gehele toebehoren mag de aandrijving met **max. 350 mA** belasten. Het stroomverbruik van de componenten staat vermeld op de afbeeldingen.

Op de BUS-bus kan toebehoren met speciale functies worden aangesloten.

Toebehoren van de serie 3 moet via de HCP-adapter HAP 1 worden aangesloten.

3.1 Aansluitklemmen

Alle aansluitklemmen kunnen meermaals worden bezet (afbeelding **11)**:

- Minimumdoorsnede: 1 × 0,5 mm²
- Maximumdoorsnede: 1 × 2,5 mm²

3.2 Toebehoren aansluiten

Verwijder de afdekking (afbeelding 11).

3.2.1 Schakelaar met impulsfunctie*

Schakelaar met impulsfunctie kan aan de steekschroefklemmen worden aangesloten.

Afbeelding 12

Klembezetting:

23	Signaal kanaal 2	Gedeeltelijke opening
5	+24 V DC	
21	Signaal kanaal 1	Impuls
20	0 V	

3.2.2 Externe radio-ontvanger*

Afbeelding 13

Steek, afhankelijk van de ontvanger, de stekker op de betreffende steekplaats of in de BUS-bus.

Met een externe radio-ontvanger kunnen bijv. bij beperkte reikwijdtes de volgende functies worden bediend:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impuls Licht Gedeeltelijke opening
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impuls Licht Gedeeltelijke opening Richtingskeuze Open Richtingskeuze Dicht

Bij een latere aansluiting van een externe radio-ontvanger moeten de radiocodes van de geïntegreerde radiomodule altijd worden gewist.

Menu 19

Een radiocode op een externe radio-ontvanger instellen

 Stel de radiocode van een handzendertoets in aan de hand van de bedieningshandleiding van de externe ontvanger.

3.2.3 Externe impulsschakelaar*

Afbeelding 14

Eén of meerdere schakelaars met maakcontacten (potentiaalvrij), bijvoorbeeld binnendrukknop of sleutelschakelaars, kunnen parallel worden aangesloten.

3.2.4 Binnendrukknop PB 3 / IT 3b*

Afbeelding 15

Impulsschakelaar voor het activeren of stoppen van deurbewegingen

Afbeelding 15.1

Lichtschakelaar voor het in- en uitschakelen van de aandrijvingsverlichting

Afbeelding 15.2

Schakelaar voor het in- en uitschakelen van alle bedieningselementen

Afbeelding 15.3

Bij uitgeschakelde bedieningselementen kan het licht worden in- en uitgeschakeld.

3.2.5 2-draads-fotocel* (dynamisch)

Afbeelding 16

Het activeren van de fotocel stopt de deurbeweging en er vindt een veiligheidsterugloop naar de deureindpositie OPEN plaats.

^{* -} Toebehoren, is niet bij de standaarduitrusting inbegrepen!

NEDERLANDS

3.2.6 Getest loopdeurcontact*

Afbeelding 17

Het verbreken van het loopdeurcontact stopt een deurbeweging onmiddellijk en voorkomt de deurbeweging permanent.

3.2.7 Sluitkantbeveiliging*

Afbeelding 18

Het activeren van de sluitkantbeveiliging stopt de deurbeweging en er vindt een veiligheidsterugkeer naar de deureindpositie OPEN plaats.

3.2.8 Optierelais HOR 1-HCP*

Afbeelding 19 en hoofdstuk 2.11

Het optierelais is noodzakelijk voor de aansluiting van een externe lamp of verkeerslicht.

3.2.9 Universele adapterprintplaat UAP 1-HCP*

Afbeelding 20 en hoofdstuk 2.11

De universele adapterprintplaat kan voor overige extra functies worden gebruikt.

3.2.10 Noodaccu*

Afbeelding 21

Met een optionele noodaccu kan de deur bij een spanningsuitval worden bewogen. De omschakeling naar accuwerking gebeurt automatisch. Op de aandrijvingsverlichting branden tijdens accuwerking minder LED's.

Kans op lichamelijk letsel door een onverwachte deurbeweging

Een onverwachte deurbeweging kan optreden wanneer de netstekker is uitgetrokken maar de noodaccu nog is aangesloten.

Trek voor alle werkzaamheden aan de deurinstallatie de netstekker uit het stopcontact en de stekker uit de noodaccu. Beveilig de deurinstallatie tegen onbevoegd opnieuw inschakelen.

^{* -} Toebehoren, is niet bij de standaarduitrusting inbegrepen!

Indice

1	Indicazioni generali	44
2	Descrizione dei menu	44
2.1	Menu 11-16: Apprendimento del telecomando	44
2.2	Menu 17: Apprendimento di tutte le funzioni	45
2.3	Menu 19: Cancellazione codici radio -	
	tutte le funzioni	45
2.4	Menu 20: Limite di inversione di marcia	
	in direzione di CHIUSURA	45
2.4.1	Menu 21: Monitoraggio contatto per porta	
	pedonale integrata	46
2.4.2	Menu 22: Scarico cinghia CHIUSURA	46
2.5	Menu 23: Modifica della posizione di apertura	
	parziale o di ventilazione	46
2.6	Menu 25: Illuminazione motorizzazione	
	disattivata	47
2.7	Menu 26: Persistenza	47
2.8	Menu 27: Persistenza dell'illuminazione esterna	47
2.9	Menu 28: ON permanente illuminazione esterna	
	con scheda supplementare	47
2.10	Menu 29: Illuminazione motorizzazione luce di	
	segnalazione	47
2.11	Menu 30: Funzioni relè esterne	47
2.12	Menu 32: Tempo di preallarme	48
2.13	Menu 33: Direzione di preavviso	48
2.14	Menu 34: Chiusura automatica	48
2.15	Menu 35: Chiusura automatica a partire	
	dalla posizione di apertura parziale	49
2.16	Menu 36: Tasti di comando sulla	
	motorizzazione	49
2.17	Menu 37: Reset	49
3	Accessori	49
3.1	Morsetti di collegamento	49
3.2	Collegamento di accessori	50
3.2.1	Tasti con funzione a impulsi	50
3.2.2	Radioricevitori esterni*	50
3.2.3	Pulsanti ad impulso esterni*	50
3.2.4	Tastiera interna PB3/IT3b*	50
3.2.5	Fotocellula a 2 fili dinamica* (dinamica)	50
3.2.6	Contatto per portina pedonale inserita testato*	50
3.2.7	Costola di sicurezza*	50
3.2.8	Relè opzionale HOR 1-HCP*	50
3.2.9	Scheda adattatore universale UAP 1-HCP*	50
3.2.10	Batteria d'emergenza*	50
	-	

Indicazioni generali

Impostazione dei menu e dei parametri

I passi per impostare e modificare i menu e i parametri sono reperibili nelle istruzioni per il montaggio, l'uso e la manutenzione, capitolo 5.

Timeout

1

Se non si preme il tasto **PRG** per il salvataggio di un parametro desiderato entro 60 secondi, rimane memorizzato il parametro preimpostato.

Messaggi di errore

I messaggi di errore sono reperibili nelle istruzioni per il montaggio, l'uso e la manutenzione, capitolo 18.

Menu avanzati

Oltre ai menu qui descritti e i rispettivi parametri è possibile eseguire altre impostazioni, ad es.

- regolazione della velocità
- regolazione della limitazione di sforzo
- modifica del limite di inversione di marcia
- direzione di funzionamento e comportamento di inversione di marcia dei dispositivi di sicurezza
- modifica della posizione di ventilazione senza dispositivo di sicurezza

Per queste impostazioni rivolgersi al proprio rivenditore specializzato. Le impostazioni nei menu avanzati devono essere eseguite esclusivamente da persone qualificate.

2 Descrizione dei menu

2.1 Menu 11 – 16: Apprendimento del telecomando

Il radioricevitore integrato può apprendere max. 150 codici radio. I codici radio possono essere ripartiti sui canali disponibili.

Se vengono appresi più di 150 codici radio, vengono cancellati quelli appresi per primi.

Se il codice radio di un tasto del telecomando viene appreso per due diverse funzioni, il codice radio per la prima funzione appresa viene cancellato.

Per apprendere un codice radio, è necessario che i seguenti requisiti vengano soddisfatti:

- La motorizzazione è in posizione di riposo.
- Il tempo di preallarme non è attivo.
- Il tempo di sosta in apertura non è attivo.

Per apprendere un codice radio (impulso)

- 1. Premere il tasto PRG, fino a quando si illumina l'indicazione 00.
- 2. Con i tasti ^ / Y selezionare il menu 11.
- 3. Premere il tasto PRG. Sul display lampeggia il numero 11.
- Premere e tenere premuto il tasto del telecomando il cui codice radio si intende inviare. Telecomando:

- II LED si illumina per 2 secondi di blu e si spegne.

 Dopo 5 secondi il LED lampeggia alternativamente di rosso e blu. Il codice radio viene inviato.

Motorizzazione

Se il ricevitore riconosce un codice radio valido, sul display lampeggia rapidamente il numero **11.**

Rilasciare il tasto del telecomando. Il telecomando è appreso e pronto per il funzionamento.

Sul display lampeggia il numero 11.

Entro 25 secondi è possibile apprendere altri telecomandi. (Timeout radio)

Per apprendere altri codici radio (impulso):

Ripetere il passo 4+5.

Per interrompere prima del tempo l'apprendimento dei codici radio:

Premere il tasto PRG.

Per apprendere ulteriori funzioni del telecomando:

Premere il tasto e selezionare:

Menu 12	Illuminazione
Menu 13	Apertura parziale
Menu 14	Scelta della direzione APERTURA
Menu 15	Scelta della direzione CHIUSURA
Menu 16	Ventilazione

6. Premere il tasto **PRG** e passare alla modalità di programmazione.

Di conseguenza lampeggiano i numeri 12, 13, 14, 15 o 16.

7. Eseguire i passi 4+5 come per il codice radio Impulso.

Per non registrare altri telecomandi:

Premere il tasto PRG.

La motorizzazione passa alla modalità di programmazione.

Oppure

 Non effettuare alcuna immissione per 25 secondi (timeout radio).

In base all'ultimo codice radio appreso, si illumina l'11, 12, 13, 14, 15 o 16.

Timeout radio

Se durante la registrazione del codice radio finisce il timeout (25 secondi), la motorizzazione passa automaticamente alla modalità di programmazione.

2.2 Menu 17: Apprendimento di tutte le funzioni

Il menu 17 è previsto per l'apprendimento sulle centraline Hörmann Smart Home (ad es. Hörmann homee Brain). Tutte le funzioni delle relative app vengono rese disponibili e apprese

2.3 Menu 19: Cancellazione codici radio – tutte le funzioni

I codici radio dei singoli tasti del telecomando o di singole funzioni non possono essere cancellati.

- 1. Selezionare il menu 19.
 - Lampeggia 00.
- 2. Selezionare con i tasti + il parametro della funzione desiderata.

19	Cancellazione radio		
	00	Indietro senza cancellare	
01		Radio (tutti i trasmettitori)	
	02	Bluetooth [®] (tutte le chiavi)	
	03	-	
	04	Tutti i trasmettitori, tutte le chiavi e reset dell'impostazione dell'antenna Bluetooth esterna	

- Il parametro selezionato lampeggia.
- Premere il tasto PRG per 5 secondi per confermare la cancellazione.
 - Il parametro selezionato lampeggia per 5 secondi.
 - Il parametro lampeggia velocemente col punto decimale per 2 secondi.
 - Si accende il numero 19.

2.4 Menu 20: Limite di inversione di marcia in direzione di CHIUSURA

Per impedire reazioni errate (p. es. un'inversione di marcia indesiderata), il limite di inversione di marcia disattiva la sicurezza sul bordo di chiusura SKS o la fotocellula a scorrimento anticipato VL poco prima del raggiungimento della posizione di finecorsa del portone CHIUSA.

La posizione del limite di inversione di marcia dipende dal tipo di portone ed è impostata di fabbrica a ca. 30 mm di corsa slitta (SKS) e viene preimpostata a ca. 150 mm di corsa slitta (VL).

Portone sezionale:

Altezza minima	ca. 16 mm di corsa slitta
Altezza massima	ca. 200 mm di corsa slitta

Il menu è visibile per una modifica solo se su SE 2 è collegata una fotocellula a scorrimento anticipato ed è stata rilevata durante le manovre di apprendimento. Inoltre nel menu **43**, deve essere impostato il parametro **02**.

 Per queste impostazioni rivolgersi al proprio rivenditore specializzato.

Dopo aver modificato il limite di inversione di marcia è necessaria una prova di funzionamento.

 Istruzioni per il montaggio, l'uso e la manutenzione, capitolo 7.2

Per regolare / modificare il limite di inversione di marcia:

- 1. Selezionare il menu 20.
- 2. Premere il tasto PRG 1 ×.
- 3. Il numero 20 lampeggia lentamente.
- Posizionare al centro del portone un campione di prova (max. 300 × 50 × 16,25 mm, p. es. un metro pieghevole) in modo che poggi in piano al suolo, nell'area della fotocellula a scorrimento anticipato.

6. Premere il tasto 🗸

Si avvia la manovra del portone in direzione di CHIUSURA.

- Il portone si muove finché il campione di prova non viene riconosciuto dal dispositivo di sicurezza.
- La posizione viene memorizzata e ne verificata la plausibilità.
- La motorizzazione torna indietro fino alla posizione di finecorsa del portone APERTA.

Se la procedura è riuscita:

20. lampeggia prima velocemente e poi rimane acceso.

Se la procedura non è riuscita:

Dopo il raggiungimento della posizione di finecorsa del portone CHIUSA, il portone si riapre. Il portone rimane nella posizione di finecorsa del portone APERTA. Appare l'errore 1 con punto decimale lampeggiante (errore secondario 2) e viene impostato il limite di inversione di marcia preimpostato di fabbrica. Ripetere event. le operazioni 1–5.

Se è stato selezionato il limite di inversione di marcia > 200 mm prima della posizione di finecorsa del portone CHIUSA:

Appare l'errore **1** con punto decimale lampeggiante, il portone si apre e rimane nella posizione di finecorsa del portone APERTA.

Premere uno dei tasti ^ o v per confermare l'errore.

^{* –} Se il portone si trova già nella posizione di finecorsa del portone APERTA questo passo non è necessario.

Per interrompere una manovra di inversione di marcia:

Premere uno dei tasti o v, il tasto PRG o uno strumento di comando esterno con funzione ad impulsi. Il portone si arresta, appare l'errore 1 con punto decimale lampeggiante.

Premere uno dei tasti o v per confermare l'errore.
AVVISO:

se l'errore non viene confermato, resta nella visualizzazione.

2.4.1 Menu 21: Monitoraggio contatto per porta pedonale integrata

21	Contatto per porta pedonale integrata		
	00	Disattivata	<u> </u>
		Contatto per porta pedonale integrata non testato	
	01	Contatto per porta pedonale integrata testato	

2.4.2 Menu 22: Scarico cinghia CHIUSURA

22	Scarico cinghia in direzione di CHIUSURA		
	00	Senza	
	01	Breve	ĥ
	02	Media	
	03	Lunga	

2.5 Menu 23: Modifica della posizione di apertura parziale o di ventilazione

Le posizioni di apertura parziale e di ventilazione dipendono dal tipo di portone e sono preimpostati di fabbrica.

Apertura parziale

Ĥ	ca. 260 mm di corsa prima della posizione di finecorsa del portone CHIUSA
Area	ca. 120 mm di corsa prima di ciascuna posizione di finecorsa del portone

Ventilazione

ĥ	ca. 100 mm di corsa ¹⁾
Area	ca. 35–300 mm di corsa prima della posizione di finecorsa del portone CHIUSA

1) in base al tipo di motorizzazione 35 mm di corsa della slitta

La posizione di apertura parziale può essere avviata ad es. come descritto di seguito:

- Mediante il 3° canale radio (menu 13)
- Un ricevitore esterno
- La scheda supplementare UAP 1-HCP
- Un impulso sui morsetti 20/23
- Mediante il sensore climatico HKSI-1
- Mediante Hörmann homee Brain
- Mediante Bluetooth[®]

La posizione di ventilazione può essere avviata e modificata ad es. come segue:

- Mediante il 6° canale radio (menu 16)
- Mediante il sensore climatico HKSI-1
- Mediante, ad es., la scheda supplementare UAP 1-HCP
- Mediante Hörmann homee Brain
- Mediante Bluetooth[®]

AVVISI

- La posizione di ventilazione può essere modificata solo se al limitatore di sforzo di serie presente è collegato almeno un dispositivo di sicurezza aggiuntivo (fotocellula / fotocellula a scorrimento anticipato) in direzione di CHIUSURA.
- Un sensore climatico e un ulteriore dispositivo di sicurezza (fotocellula / fotocellula a scorrimento anticipato) devono essere obbligatoriamente appresi in precedenza. Solo in seguito il menu 23 – parametro 02 è visualizzabile e regolabile.
- Se il dispositivo di sicurezza aggiuntivo (fotocellula / fotocellula a scorrimento anticipato) viene disattivato, la posizione modificata di ventilazione viene ripristinata. Il menu 23 – parametro 02 scompare e non è più impostabile.



Per modificare la posizione di apertura parziale o di ventilazione:

- Spostare il portone nella posizione desiderata con i tasti

 +
 , tramite il codice radio a impulsi appreso o
 uno strumento di comando esterno con funzionamento a
 impulsi.
- 2. Selezionare il menu 23.
 - Lampeggia 00.
- Selezionare con i tasti + il parametro della funzione desiderata.

23	Modifica della posizione		
	00	Indietro senza modifica	
01		Modifica della posizione di apertura parziale	
	02	Modifica della posizione di ventilazione	

- 01 o 02 lampeggia.
- 4. Premere il tasto **PRG** per 5 secondi per memorizzare questa posizione.
 - 01 o 02 lampeggia per 5 secondi.
 - 01 o 02 lampeggia velocemente col punto decimale per 2 secondi.
 - si accende il numero 23.

La posizione modificata è memorizzata.

Se la posizione desiderata è al di fuori del campo ammesso, viene visualizzato l'errore **1** con punto decimale lampeggiante. Viene impostata automaticamente la posizione di impostazione di fabbrica oppure viene mantenuta l'ultima posizione valida.

AVVISO

Con un supporto ribaltabile per ruote come accessorio c'è la possibilità di ventilare il garage anche senza montaggio di un dispositivo di sicurezza aggiuntivo (fotocellula).

 Per il montaggio e la programmazione rivolgetevi al Vostro rivenditore specializzato.

2.6 Menu 25: Illuminazione motorizzazione disattivata

Se viene impostato il menu **25**, l'illuminazione motorizzazione è disattivata anche durante la manovra del portone.

Se viene impostato il menu **25**, si attiva automaticamente il menu **30** – parametro **01**.

2.7 Menu 26: Persistenza

Non appena il portone viene movimentato, l'illuminazione motorizzazione si attiva. Una volta terminata la manovra del portone, l'illuminazione motorizzazione rimane attiva per il tempo impostato (persistenza).

Per impostare la funzione desiderata

 Selezionare il menu e il parametro della funzione desiderata.

26	Persistenza		
	00	Disattivata	
	01	30 secondi]
	02	60 secondi	
	03	120 secondi	ĥ
	04	180 secondi	
	05	300 secondi]
	06	600 secondi	

2.8 Menu 27: Persistenza dell'illuminazione esterna

La durata della persistenza di un'illuminazione esterna collegata viene attivata mediante la motorizzazione.

Per impostare la funzione desiderata

 Selezionare il menu e il parametro della funzione desiderata.

27	Persis	Persistenza dell'illuminazione esterna		
	00	Disattivata		
	01	procedere come nel menu 26 ¹⁾	1	
	02	60 secondi		
	03	180 secondi	1	
	04	300 secondi	ĥ	
	05	600 secondi		

1) ATTENZIONE nessun indicatore di manutenzione (In).

2.9 Menu 28: ON permanente illuminazione esterna con scheda supplementare

Se a un relè opzionale HOR 1-HCP o a una scheda adattatore universale UAP 1-HCP (3° relè) è collegata un'illuminazione, quest'ultima può essere attivata in modalità permanente mediante strumenti di comando esterni.

28	ON permanente illuminazione esterna		
	00	Disattivato	ĥ
	01	Attivato	

2.10 Menu 29: Illuminazione motorizzazione luce di segnalazione

In base al tipo di motorizzazione, se il menu viene visualizzato ed è selezionabile.

In caso di luce di segnalazione attivata, l'illuminazione motorizzazione indica la direzione di scorrimento del portone.

29	Luce di segnalazione		
	00	Disattivata	
	01	Attivata con la manovra del portone	
	02	Attivata al segnale di avviamento / preallarme	
	03	Attivata con la manovra del portone e al segnale di avviamento/preallarme	ĥ
	04	Attivata alla manovra del portone, luce di segnalazione in direzione opposta a quella di marcia	
	05	Attivata al segnale di avviamento / preallarme, luce di segnalazione in direzione opposta a quella di marcia	
	06	Attivata alla manovra del portone e al segnale di avviamento/preallarme, luce di segnalazione in direzione opposta a quella di marcia	

2.11 Menu 30: Funzioni relè esterne

Il relè opzionale HOR 1-HCP o la scheda adattatore universale UAP 1-HCP (3° relè) sono necessari per il collegamento di una lampada esterna o di una lampada di segnalazione. Con la scheda adattatore universale UAP 1-HCP (3° relè) possono essere azionate altre funzioni come ad es. il segnale posizione di finecorsa del portone APERTA e posizione di finecorsa del portone CHIUSA, la scelta della direzione o l'illuminazione motorizzazione.

Per impostare le funzioni relè desiderate:

Selezionare il menu e il parametro della funzione desiderata.

30	Funzioni relè esterne HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3° relè)		ICP
	00	Disattivata	
	01	Funzione illuminazione esterna 1)	Ê
	02	Messaggio posizione di finecorsa del portone APERTA	
	03	Messaggio posizione di finecorsa del portone CHIUSA	
	04	Messaggio posizione di finecorsa del portone apertura parziale	
	05	Segnale di spegnimento solo in direzione di APERTURA, anche con apertura parziale e ventilazione	
	06	Messaggio di errore sul display (anomalia)	
	07	Segnale di avviamento / Preavviso ²⁾ / Avvertenza durante lo spostamento / UAP 1-HCP (il 3° relè) si disinserisce in ciascuna posizione di finecorsa del portone	
		Segnale continuo	
	08	Segnale di avviamento / Preavviso ²⁾ / Avvertenza durante lo spostamento / UAP 1-HCP (il 3º relè) si disinserisce in ciascuna posizione di finecorsa del portone	
		Lampeggiante	
	09	Il relè si inserisce durante la marcia e si disinserisce in ciascuna posizione di finecorsa del portone	
	10	Messaggio intervallo di manutenzione (il display In lampeggia 3 volte in ciascuna posizione di finecorsa del portone)	
	11	procedere come nel menu 26 ¹⁾	

1) ATTENZIONE nessun indicatore di manutenzione (In).

2) Preallarme solo se è attivato nel menu 32.

Se nel menu **30** – viene impostato il parametro **00** o **11**, si disattiva automaticamente la funzione nel menu **25**.

2.12 Menu 32: Tempo di preallarme

Se viene trasmesso un comando di movimento, durante il tempo di preallarme lampeggia l'illuminazione motorizzazione prima dell'avvio della manovra del portone. Anche una lampada di segnalazione collegata al relè opzionale lampeggia.

Per impostare la funzione desiderata

 Selezionare il menu e il parametro della funzione desiderata.

32	Tempo di preallarme		
	00	Disattivato Se viene emesso un comando di movimento, la manovra del portone viene avviata immediatamente.	Ĩ
	01	Preallarme 1 secondo	
	02	Preallarme 2 secondi	
	03	Preallarme 3 secondi	
	04	Preallarme 4 secondi	
	05	Preallarme 5 secondi	
	06	Preallarme 10 secondi	
	07	Preallarme 15 secondi	
	08	Preallarme 20 secondi	
	09	Preallarme 30 secondi	
	10	Preallarme 60 secondi	

2.13 Menu 33: Direzione di preavviso

Nel menu **33** è possibile impostare se il tempo di preavviso debba andare in direzione di CHIUSURA o in direzione di APERTURA + CHIUSURA.

33	Direzione di preavviso		
	00	Preavviso in direzione di CHIUSURA	Ĥ
	01	Preavviso in direzione di APERTURA + CHIUSURA	

2.14 Menu 34: Chiusura automatica

Durante la chiusura automatica il portone si apre se viene emesso un comando di movimento. Trascorso il tempo di sosta in apertura impostato e il tempo di preallarme, il portone si chiude automaticamente.

AVVISI

- La chiusura automatica deve / può essere attivata nel campo di validità della norma EN 12453 solo se alla limitazione di sforzo di serie presente è collegato almeno un ulteriore dispositivo di sicurezza (fotocellula / fotocellula a scorrimento anticipato).
- Un ulteriore dispositivo di sicurezza (fotocellula/fotocellula a scorrimento anticipato) deve essere obbligatoriamente appreso. Solo allora i menu 34-35 sono visibili e impostabili.
- Se è impostata la chiusura automatica (menu 34 35), si attiva automaticamente il tempo di preallarme (menu 32 – Parametro 03).
- Se il dispositivo di sicurezza aggiuntivo (fotocellula / fotocellula a scorrimento anticipato) è disattivato, i menu 34-35 scompaiono e non sono più impostabili.

Per impostare la funzione desiderata

 Selezionare il menu e il parametro della funzione desiderata.

34	Chiusura automatica		
	00	Disattivata	ĥ
	01	Tempo di sosta in apertura 5 secondi	
	02	Tempo di sosta in apertura 10 secondi	
	03	Tempo di sosta in apertura 20 secondi	
	04	Tempo di sosta in apertura 30 secondi	
	05	Tempo di sosta in apertura 60 secondi	
	06	Tempo di sosta in apertura 90 secondi	
	07	Tempo di sosta in apertura 120 secondi	
	08	Tempo di sosta in apertura 180 secondi	
	09	Tempo di sosta in apertura 240 secondi	
	10	Tempo di sosta in apertura 300 secondi	

2.15 Menu 35: Chiusura automatica a partire dalla posizione di apertura parziale

NOTE

- La chiusura automatica deve / può essere attivata nel campo di validità della norma EN 12453 solo se alla limitazione di sforzo di serie presente è collegato almeno un ulteriore dispositivo di sicurezza (fotocellula / fotocellula a scorrimento anticipato).
- Un ulteriore dispositivo di sicurezza (fotocellula / fotocellula a scorrimento anticipato) deve essere obbligatoriamente appreso. Solo allora i menu 34-35 sono visibili e impostabili.
- Se è impostata la chiusura automatica dalla posizione di apertura parziale (menu 34-35), si attiva automaticamente il tempo di preallarme (menu 32-Parametro 03).
- Se il dispositivo di sicurezza aggiuntivo (fotocellula / fotocellula a scorrimento anticipato) è disattivato, i menu 34-35 scompaiono e non sono più impostabili.

Per impostare la funzione desiderata

 Selezionare il menu e il parametro della funzione desiderata.

35	Chiusura automatica – apertura parziale		
	00	Disattivata	Ê
	01	Tempo di sosta in apertura corrispondente a quello impostato nel menu 34	
	02	Tempo di sosta in apertura 15 secondi	
	03	Tempo di sosta in apertura 30 secondi	
	04	Tempo di sosta in apertura 15 minuti	
	05	Tempo di sosta in apertura 30 minuti	
	06	Tempo di sosta in apertura 45 minuti	
	07	Tempo di sosta in apertura 60 minuti	
	08	Tempo di sosta in apertura 120 minuti	
	09	Tempo di sosta in apertura 180 minuti	
	10	Tempo di sosta in apertura 240 minuti	

2.16 Menu 36: Tasti di comando sulla motorizzazione

I tasti • + • possono essere disattivati e attivati sulla motorizzazione. Gli strumenti di comando esterni e il telecomando possono continuare ad essere utilizzati.

36	Tasti di comando		
	00	Disattivata	
	01	Attivato	ĥ

2.17 Menu 37: Reset

37	Reset		
	00	Indietro senza reset	
	01	Reset / scansione BUS HCP-BUS	
	02	Reset / parametri dei menu 22-36	
	03	Ripristino delle impostazioni di fabbrica U	

Se viene selezionato il parametro **01**, gli accessori collegati alla spina BUS vengono cancellati e rilevati nuovamente.

Per eseguire una scansione BUS:

- 1. Selezionare il menu 37.
- 2. Premere il tasto PRG 1 ×.
 - Lampeggia 00.
- 3. Premere il tasto 🔨 .
- Lampeggia 01.
- 4. Premere il tasto PRG finché 01 lampeggia velocemente.
- 5. Rilasciare il tasto PRG .
 - **8.5.** lampeggia.
 - si illumina un numero. Questa cifra indica il numero di utenze BUS collegate.

Se viene selezionato il parametro 02, le impostazione dei menu **22–36** vengono ripristinate sull'impostazione di fabbrica.

Se viene selezionato il parametro **03**, tutte le impostazioni delle corse e delle forze apprese vengono ripristinate sull'impostazione di fabbrica. Occorre ripetere l'apprendimento della motorizzazione.

 Istruzioni per il montaggio, l'uso e la manutenzione, capitolo 5

AVVISO

I codici radio e le impostazioni dell'antenna Bluetooth appresi rimangono conservati.

3 Accessori

 Osservare le indicazioni di sicurezza delle istruzioni per il montaggio, l'uso e la manutenzione, capitolo 2.6

Il carico totale degli accessori applicabile sulla motorizzazione è di **max.350 mA**. Per l'assorbimento di corrente dei componenti vedere le figure.

Alla presa BUS è possibile collegare accessori con funzioni speciali.

Gli accessori della serie 3 devono essere collegati tramite l'adattatore HCP HAP 1.

3.1 Morsetti di collegamento

Tutti i morsetti di collegamento sono assegnabili più volte (figura **11**):

- Sezione min.: 1 × 0,5 mm²
- Sezione max.: 1 × 2,5 mm²

3.2 Collegamento di accessori

Rimuovere la copertura (figura 11).

3.2.1 Tasti con funzione a impulsi*

Il tasto con funzione a impulsi può essere collegato ai morsetti a vite a innesto.

Figura 12

Occupazione di morsetti:

23	Segnale canale 2	Apertura parziale
5	+24 V DC	
21	Segnale canale 1	Impulso
20	0 V	

3.2.2 Radioricevitori esterni*

Figura 13

A seconda del ricevitore, inserire la spina nel relativo connettore o nella presa BUS.

Con un radioricevitore esterno è possibile, p. es., azionare le funzioni seguenti con portate limitate:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulso Luce Apertura parziale
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impulso Luce Apertura parziale Scelta della direzione Apertura Scelta della direzione Chiusura

Per il collegamento a posteriori di un radioricevitore esterno è assolutamente necessario cancellare i codici radio del radiomodulo integrato.

Menu 19

Apprendimento di un codice radio sul radioricevitore esterno

 Apprendere il codice radio di un tasto del telecomando attenendosi alle istruzioni per l'uso del ricevitore esterno.

3.2.3 Pulsanti ad impulso esterni*

Figura 14

Possono essere collegati parallelamente uno o più tasti con contatti di chiusura (a potenziale zero), ad es. tastiera per interni o selettori a chiave.

3.2.4 Tastiera interna PB 3 / IT 3b*

Figura 15

Tastiera a impulsi per l'avvio o l'arresto delle manovre del portone

Figura 15.1

Fotorilevatore per l'attivazione e lo spegnimento dell'illuminazione motorizzazione

Figura 15.2

Tasti di attivazione e disattivazione di tutti gli strumenti di comando

Figura **15.3**

In caso di strumenti di comando disattivati la luce può comunque essere accesa e spenta.

3.2.5 Fotocellula a 2 fili dinamica* (dinamica)

Figura 16

L'attivazione della fotocellula arresta la manovra del portone e avviene un'inversione di marcia di sicurezza nella posizione di finecorsa del portone APERTA.

3.2.6 Contatto per portina pedonale inserita testato*

Figura 17

L'apertura del contatto per portina pedonale inserita arresta immediatamente la manovra del portone bloccando permanentemente la manovra del portone.

3.2.7 Costola di sicurezza*

Figura 18

L'attivazione della costola di sicurezza arresta la manovra del portone e avviene un'inversione di marcia di sicurezza nella posizione di finecorsa del portone APERTA.

3.2.8 Relè opzionale HOR 1-HCP*

Figura 19 e capitolo 2.11

Il relè opzionale è necessario per il collegamento di una lampada esterna o di una lampada di segnalazione.

3.2.9 Scheda adattatore universale UAP 1-HCP*

Figura 20 e capitolo 2.11

La scheda adattatore universale può essere utilizzata per altre funzioni supplementari.

3.2.10 Batteria d'emergenza*

Figura 21

Con una batteria d'emergenza opzionale, il portone può essere spostato in caso di black-out. La commutazione al funzionamento a batteria avviene automaticamente. Durante il funzionamento a batteria, sull'illuminazione motorizzazione si illuminano pochi LED.

🛆 avvertenza

Pericolo di lesioni a causa della manovra imprevista del portone

Una manovra imprevista del portone può verificarsi se la batteria d'emergenza è ancora collegata nonostante la spina elettrica sia stata estratta.

Per tutti gli interventi sul sistema di chiusura estrarre la spina elettrica e la spina della batteria d'emergenza. Prevenire una riaccensione accidentale del sistema di chiusura.

^{* -} Gli accessori non sono compresi nella fornitura standard!

Índice

1	Notas gerais	51
2	Descrição dos menus	51
2.1	Menu 11 – 16: Programar o emissor portátil	51
2.2	Menu 17: Programar todas as funções	52
2.3	Menu 19: Apagar código de radiofrequência -	50
~ .	todas as funções	52
2.4	Menu 20: Limite de reversão no sentido porta	52
241	Menu 21: Monitorização do contacto de porta	02
2.7.1	incorporada	53
242	Menu 22: alívio da correia porta EECHADA	53
2.4.2	Menu 23: Alterar a posição de abertura parcial	00
2.0	ou ventilação	53
2.6	Menu 25: iluminação do automatismo desativada.	54
2.7	Menu 26: Duração de iluminação posterior	54
2.8	Menu 27: Duração da iluminação posterior	
	da iluminação externa	54
2.9	Menu 28: Duração LIG. iluminação externa	
	com platina adicional	54
2.10	Menu 29: Iluminação do automatismo	51
2 1 1	Manu 30: Eunções de relé externas	54
2.11	Menu 32: Tempo de pré-aviso	55
2.12	Menu 32: Sentido de pré-aviso	55
2.10	Menu 34: Eecho automático	55
2.14	Menu 35: Fecho automático a partir da posição	00
2.10	de abertura parcial	56
2.16	Menu 36: Teclas de comando no automatismo	56
2.17	Menu 37: Reset	56
3	Acessórios	56
3.1	Bornes de ligação	56
3.2	Ligação de acessórios	57
3.2.1	Interruptor com função de impulso	57
3.2.2	Recetor de radiofrequência externo*	57
3.2.3	Tecla de impulso externa*	57
3.2.4	Interruptor interior PB 3 / IT 3b*	57
3.2.5	Célula fotoelétrica com 2 fios* (dinâmica)	57
3.2.6	Contacto de porta incorporada ensaiado*	57
3.2.7	Dispositivo de fecho de segurança*	57
3.2.8	Relé opcional HOR 1-HCP*	57
3.2.9	Platina de adaptação universal UAP 1-HCP*	57
3.2.10	Acumulador de emergência*	57

1 Notas gerais

Ajustar menus e parâmetros

Para os passos de ajuste e alteração de menus e parâmetros, consulte as instruções de montagem, funcionamento e manutenção, capítulo 5.

Timeout

Se não premir a tecla **PRG** para a memorização de um parâmetro pretendido num período de 60 segundos, mantém-se o parâmetro previamente ajustado.

Comunicações de erro

As comunicações de erro podem ser encontradas nas instruções de montagem, funcionamento e manutenção, capítulo 18.

Menus avançados

Para além dos menus aqui descritos e dos respetivos parâmetros ainda podem ser feitos outros ajustes, por ex.

- Ajuste da velocidade
- Ajuste da limitação de força
- Alteração do limite de reversão
- Direção do efeito e comportamento de reversão dos dispositivos de segurança
- Alterar a posição de ventilação sem dispositivo de segurança

Para estes ajustes, entre em contacto com o seu revendedor especializado. Ajustes nos menus avançados só podem ser realizados por pessoas habilitadas.

2 Descrição dos menus

2.1 Menu 11 – 16: Programar o emissor portátil

O recetor de radiofrequência integrado pode programar, no máx. 150 códigos de radiofrequência. Os códigos de radiofrequência podem ser distribuídos pelos canais existentes. Se forem programados mais de 150 códigos de radiofrequência, são anulados os programados em primeiro lugar.

Quando é programado o código de radiofrequência de uma tecla do emissor portátil para duas funções diferentes então, o código de radiofrequência para a função programada em primeiro lugar é apagado.

Para programar um código de radiofrequência, devem ser cumpridas as seguintes condições:

- O automatismo encontra-se em repouso.
- O tempo de pré-aviso não está ativo.
- O tempo de abertura não está ativo.

Para programar um código de radiofrequência (impulso):

- 1. Prima a tecla PRG até o visor 00 ficar ligado.
- 2. Selecione com as teclas ^ / V o menu 11.
- 3. Prima a tecla PRG No visor pisca 11.
- Prima e mantenha premida a tecla do emissor portátil, cujo código de radiofrequência pretende transmitir. Emissor portátil:
 - O LED fica iluminado a azul durante 2 segundos e desliga-se.
 - Após 5 segundos, o LED pisca alternadamente a vermelho e a azul. O código de radiofrequência é transmitido.

Automatismo:

Se o recetor reconhecer um código de radiofrequência válido, pisca no visor **11.** rapidamente.

- 5. Solte a tecla do emissor portátil.
- O emissor portátil está programado e operacional. No visor pisca 11.

Outros emissores portáteis podem ser programados num período de 25 segundos. (Timeout da radiofrequência)

PORTUGUÊS

Para programar outros códigos de radiofrequência (impulso):

Repita o passo 4+5.

Para interromper atempadamente a programação do código de radiofrequência:

Prima a tecla PRG.

Para programar emissores portáteis para outras funções:

Prima a tecla ^ e selecione:

Menu 12	lluminação
Menu 13	Abertura parcial
Menu 14	Seleção de sentido Porta ABERTA
Menu 15	Seleção de sentido Porta FECHADA
Menu 16	Ventilação

- 6. Prima a tecla **PRG** e passe para o modo de programação. Em conformidade pisca **12, 13, 14, 15** ou **16**.
- 7. Realize os passos 4 + 5 como no código de radiofrequência Impulso.

Para não programar mais emissores portáteis:

Prima a tecla PRG.

- O automatismo passa para o modo de programação. Ou
- 25 segundos sem qualquer introdução (timeout da radiofrequência).

Conforme o último código de radiofrequência programado, o 11, 12, 13, 14, 15 ou 16 acende-se.

Timeout da radiofrequência

Se durante a programação do código de radiofrequência, o timeout (25 segundos) expirar, o automatismo passa automaticamente para o modo de programação.

2.2 Menu 17: Programar todas as funções

Menu 17 foi concebido para programar nas centrais Hörmann Smart Home (p. ex., Hörmann Homee Brain). Todas as funções são disponibilizadas para as aplicações correspondentes

2.3 Menu 19: Apagar código de radiofrequência – todas as funções

Os códigos de radiofrequência de teclas do emissor portátil individuais ou de funções individuais não podem ser apagados.

- 1. Selecione o menu 19.
 - 00 pisca.

19	Apaga	Apagar radiofrequência	
	00	Voltar sem apagar	
	01	Radiofrequência (todos os emissores)	
02 Bluetooth [®] (todas as chaves)		Bluetooth® (todas as chaves)	
03 –		-	
	04	Todos os emissores, todas as chaves e reset de configurações da antena Bluetooth externa	

- O parâmetro selecionado pisca.
- Prima a tecla PRG durante 5 segundos para confirmar a anulação.
 - O parâmetro selecionado pisca 5 segundos.
 - O parâmetro pisca rapidamente 2 segundos com ponto decimal.
 - 19 está iluminado.

2.4 Menu 20: Limite de reversão no sentido porta FECHADA

Para evitar reações de erros (p. ex., reversão involuntária), o limite de reversão desativa o dispositivo de fecho de segurança SKS ou a célula fotoelétrica com avanço VL brevemente antes de atingir a posição final de porta FECHADA.

A posição do limite de reversão depende do tipo de porta e está pré-ajustada de fábrica em aprox. 30 mm de percurso de deslocação (SKS) e em aprox. 150 mm de percurso de deslocação (VL).

Porta seccional:

Altura mínima	aprox. 16 mm de percurso de deslocação
Altura máxima	aprox. 200 mm de percurso de deslocação

O menu apenas está visível para uma alteração se no SE 2 estiver ligada uma célula fotoelétrica com avanço e esta tiver sido reconhecida durante as deslocações de programação. Além disso, no menu **43**, deve estar definido o parâmetro **02**.

 Para estes ajustes, entre em contacto com o seu revendedor especializado.

Após a alteração do limite de reversão é necessário um ensaio de funções.

 Instruções de montagem, funcionamento e manutenção, capítulo 7.2

Para ajustar / alterar o limite de reversão:

- 1. Selecione o menu 20.
- 2. Prima a tecla PRG 1 ×.
- 3. 20 pisca lentamente.
- 4. Prima a tecla ^ *.

A porta abre e fica imobilizada na posição final de porta ABERTA. O visor **20** continua a piscar.

- Posicione um corpo de ensaio no centro da porta (máx. 300 × 50 × 16,25 mm, p. ex., um metro articulado) de modo a este ficar colocado de forma plana no piso e na área da célula fotoelétrica com avanço.
- Prima a tecla . A deslocação de porta no sentido porta FECHADA inicia-se.
 - A porta desloca-se até que o corpo de ensaio seja reconhecido pelo dispositivo de segurança.
 - A posição é memorizada e verificada quanto a plausibilidade.
 - O automatismo reverte até à posição final *de* porta ABERTA.

Se o processo foi realizado com sucesso:

20. pisca primeiro rapidamente e, em seguida, fica permanentemente iluminado.

Se o processo não foi realizado com sucesso:

Ápós atingir a posição final de porta FECHADA, a porta abre novamente. A porta fica imobilizada na posição final de porta ABERTA. O erro 1 com ponto decimal intermitente (erro secundário 2) aparece e o limite de reversão anteriormente programado de fábrica é ajustado. Se necessário, repita os passos 1–5.

Se tiver sido selecionado o limite de reversão > 200 mm antes da posição final de porta FECHADA:

- O erro 1 com ponto decimal intermitente aparece, a porta abre-se e fica imobilizada na posição final de porta ABERTA.
- Prima uma das teclas
 ou
 para regularizar o erro.

^{* –} Se a porta já se encontrar na posição final de porta ABERTA suprime-se este passo.

Para interromper uma deslocação de reversão:

- Prima uma das teclas ouv, a tecla PRG ou um elemento de comando externo com função de impulso. A porta para, o erro 1 com ponto decimal intermitente aparece.
- Prima uma das teclas ou v para regularizar o erro.
 AVISO:

Se o erro não for regularizado, o mesmo mantém-se no visor.

2.4.1 Menu 21: Monitorização do contacto de porta incorporada

21	Contacto de porta incorporada		
	00	Desativado	<u>ĩ</u>
		Contacto de porta incorporada sem ensaio	
	01	Contacto de porta incorporada com ensaio	

2.4.2 Menu 22: alívio da correia porta FECHADA

22	Alívio da correia no sentido porta FECHADA		
	00	Sem	
01		Breve	ĥ
	02	Médio	
	03	Prolongado	

2.5 Menu 23: Alterar a posição de abertura parcial ou ventilação

A posição de abertura parcial e ventilação depende do tipo de porta e está predefinida de fábrica.

Abertura parcial

ĥ	aprox. 260 mm de percurso antes da posição final de porta FECHADA
Zona	aprox. 120 mm de percurso antes de cada posição final da porta

Ventilação

ì	aprox. 100 mm de percurso 1)
Zona	aprox. 35–300 mm de percurso antes da posição final de porta FECHADA

 em função do modelo do automatismo, 35 mm de percurso de deslocação

Por ex., a posição abertura parcial pode ser aproximada da seguinte forma:

- Através do 3.º canal de radiofrequência (menu 13)
- Um recetor externo
- A platina adicional UAP 1-HCP
- Um impulso nos bornes 20/23
- Através do sensor climatérico HKSI-1
- Através do Hörmann homee Brain
- Através de Bluetooth[®]

Por ex., a posição de ventilação pode ser aproximada e alterada da seguinte forma:

- Através do 6.º canal de radiofrequência (menu 16)
- Através do sensor climatérico HKSI-1
- Através de, por ex. a platina adicional UAP 1-HCP
- Através do Hörmann homee Brain
- Através de Bluetooth[®]

AVISOS

- A posição de ventilação só pode ser alterada, caso se encontre ligado pelo menos um dispositivo de segurança adicional (célula fotoelétrica / célula fotoelétrica com avanço) para a limitação de força existente de série, no sentido da Porta FECHADA.
- Deve estar programado prévia e obrigatoriamente um sensor climatérico e um dispositivo de segurança adicional (célula fotoelétrica / célula fotoelétrica com avanço). Só depois o menu 23 – Parâmetros 02 fica visível e é ajustável.
- Se o dispositivo de segurança adicional (célula fotoelétrica / célula fotoelétrica com avanço) for desativado, a posição alterada Ventilação é reposta. O menu 23 – Parâmetros 02 é ocultado e já não é ajustável.



Para alterar a posição de abertura parcial ou ventilação:

 Desloque a porta com as teclas
 + v, através do impulso do código de radiofrequência programado ou de um elemento de comando externo com função de impulso para a posição pretendida.

2. Selecione o menu 23.

- 00 pisca.
- Selecione o parâmetro da função pretendida com as teclas + v.

23	Alterar a posição	
	00	Voltar sem alterar
	01	Alterar posição de abertura parcial
	02	Alterar a posição de ventilação

- 01 ou 02 pisca.
- Prima a tecla PRG durante 5 segundos para memorizar esta posição.
 - 01 ou 02 pisca 5 segundos.
 - 01 ou 02 pisca rapidamente 2 segundos com ponto decimal.
 - 23 está iluminado.

A posição alterada está memorizada.

Se a posição selecionada estiver fora do intervalo permitido, o erro 1 aparece com o ponto decimal a piscar. A posição do ajuste de fábrica é ajustada automaticamente ou mantém-se a última posição válida.

AVISO

Com um suporte rebatível para polias dos acessórios existe a possibilidade de ventilar a garagem, mesmo sem a montagem de um dispositivo de segurança adicional (célula fotoelétrica).

Para a montagem e a programação, entre em contacto com o seu revendedor especializado.

2.6 Menu 25: iluminação do automatismo desativada

Se for definido o menu 25, a iluminação do automatismo também está desligada durante a deslocação de porta. Quando o menu 25 é definido, o menu 30 – parâmetro 01 é ativado automaticamente.

2.7 Menu 26: Duração de iluminação posterior

Assim que a porta esteja em movimento, é ligada a iluminação do automatismo. Após ter terminado a deslocação de porta, a iluminação do automatismo ainda permanece ligada de acordo com o tempo regulado (duração de iluminação posterior).

Para ajustar a função pretendida:

Selecione o menu e o parâmetro da função pretendida.

26	Duração de iluminação posterior		
	00	Desativado	
	01	30 segundos]
	02	60 segundos]
	03	120 segundos	ĥ
	04	180 segundos	
	05	300 segundos]
	06	600 segundos	

2.8 Menu 27: Duração da iluminação posterior da iluminação externa

A iluminação posterior de uma iluminação externa ligada é ligada através do automatismo.

Para ajustar a função pretendida:

Selecione o menu e o parâmetro da função pretendida.

27	Duração da iluminação posterior da iluminação externa		
	00	Desativado	
	01	como no menu 26 ¹⁾	
	02	60 segundos	
	03	180 segundos	
	04	300 segundos	ĥ
	05	600 segundos	

1) ATENÇÃO Sem indicação de manutenção (In).

2.9 Menu 28: Duração LIG. iluminação externa com platina adicional

Se estiver ligada uma iluminação externa a um relé opcional HOR 1-HCP ou a uma platina de adaptação universal UAP 1-HCP (3.º relé), a iluminação externa pode ser ligada continuamente ligada através de elementos de comando externos.

28	Iluminação externa LIG. cont.		
	00	Desativado	Ĩ
	01	Ativado	

2.10 Menu 29: Iluminação do automatismo luz sequencial

Depende do modelo de automatismo se o menu é apresentado e pode ser selecionado.

Com a luz sequencial ativada, a iluminação do automatismo indica o sentido de deslocação da porta.

29	Luz se	equencial	
	00	Desativado	
	01	Ativado em caso de deslocação de porta	
	02	Ativado em caso de aviso de aproximação / aviso prévio	
	03	Ativado em caso de deslocação de porta e de aviso de aproximação / aviso prévio	Ĩ
	04	Ativado em caso de deslocação de porta, com luz sequencial no sentido contrário de deslocação	
	05	Ativado em caso de aviso de aproximação / aviso prévio, com luz sequencial no sentido contrário de deslocação	
	06	Ativado em caso de deslocação de porta e aviso de aproximação / aviso prévio, com luz sequencial no sentido contrário de deslocação	

2.11 Menu 30: Funções de relé externas

O relé opcional HOR 1-HCP ou a platina de adaptação universal UAP 1-HCP (3.° relé) são necessários para a ligação de uma lâmpada externa ou lâmpada de sinalização. Com a platina de adaptação universal UAP 1-HCP (3.° relé) podem ser comutadas outras funções como, p. ex., comunicação de posição final de porta ABERTA e posição final de porta FECHADA, seleção do sentido ou a iluminação do automatismo.

Para ajustar as funções de relé pretendidas:

Selecione o menu e o parâmetro da função pretendida.

30	Funçã UAP 1	Des de relé externas HOR 1-HCP, 1-HCP (3.º relé)	
	00	Desativado	
	01	Função de iluminação externa 1)	Ê
	02	Comunicação Posição final de Porta ABERTA	
	03	Comunicação Posição final de Porta FECHADA	
	04	Comunicação Posição final de porta Abertura parcial	
	05	Sinal de limpeza apenas na direção de porta ABERTA mesmo com abertura parcial e ventilação	
	06	Comunicação de erro no visor (avaria)	
	07	Aviso de aproximação/aviso prévio ²⁾ / atenção durante o movimento/UAP 1-HCP (3.º relé) desativa-se em qualquer posição final da porta Sinal permanente	
	08	Aviso de aproximação/aviso prévio ²⁾ / atenção durante o movimento/UAP 1-HCP (3.º relé) desativa-se em qualquer posição final da porta Intermitência	
	09	O relé é ativado durante o movimento e desativado em qualquer posição final de porta	
	10	Comunicação do intervalo de manutenção (visor In pisca 3 × em qualquer posição final de porta)	
	11	como no menu 26 ¹⁾	

1) ATENÇÃO Sem indicação de manutenção (In).

2) Aviso prévio apenas se foi ativado no menu 32.

Se definido no menu **30** – Parâmetros **00** ou **11**, a função no menu **25** desativa-se automaticamente.

2.12 Menu 32: Tempo de pré-aviso

Se for dado um comando de movimento, a iluminação do automatismo pisca durante o tempo de pré-aviso antes de ser iniciada a deslocação de porta. Uma lâmpada de sinalização ligada ao relé opcional pisca adicionalmente.

Para ajustar a função pretendida:

Selecione o menu e o parâmetro da função pretendida.

32	Temp	o de pré-aviso		
	00	Desativado Quando é dado o comando de movimento, a porta inicia imediatamente a deslocação de porta.	Ĩ	
	01	Aviso prévio 1 segundo		
	02	Aviso prévio 2 segundos		
	03	Aviso prévio 3 segundos		
	04	Aviso prévio 4 segundos		
	05	Aviso prévio 5 segundos		
	06	Aviso prévio 10 segundos		
	07	Aviso prévio 15 segundos		
	08	Aviso prévio 20 segundos		
	09	Aviso prévio 30 segundos		
	10	Aviso prévio 60 segundos		

2.13 Menu 33: Sentido de pré-aviso

Ajuste no menu **33**, se o tempo de pré-aviso deve estar ativo no sentido da porta FECHADA ou no sentido da porta ABERTA + porta FECHADA.

33	Sentido de pré-aviso		
	00	Aviso prévio no sentido Porta FECHADA	ĥ
	01	Aviso prévio no sentido porta ABERTA + porta FECHADA	

2.14 Menu 34: Fecho automático

Em caso de fecho automático, a porta abre quando é dado um comando de movimento. Após decurso do tempo de abertura ajustado e do tempo de pré-aviso, a porta fecha automaticamente.

AVISOS

- O fecho automático só deve/pode ser ativado, caso se encontre ligado pelo menos um dispositivo de segurança adicional (célula fotoelétrica/célula fotoelétrica com avanço) para a limitação de força existente de série, no âmbito de aplicação da EN 12453.
- Deve estar programado prévia e obrigatoriamente um dispositivo de segurança adicional (célula fotoelétrica / célula fotoelétrica com avanço). Só depois os menus 34-35 ficam visíveis e são ajustáveis.
- Estando ajustado o fecho automático (menus 34–35), é ativado automaticamente o tempo de pré-aviso (menu 32–parâmetro 03).
- Se o dispositivo de segurança adicional (célula fotoelétrica / célula fotoelétrica com avanço) estiver desativado, os menus 34 – 35 são ocultados e já não são ajustáveis.

Para ajustar a função pretendida:

Selecione o menu e o parâmetro da função pretendida.

34	Fecho automático		
	00	Desativado	ĥ
	01	Tempo de abertura 5 segundos	
	02	Tempo de abertura 10 segundos	
	03	Tempo de abertura 20 segundos	
	04	Tempo de abertura 30 segundos	
	05	Tempo de abertura 60 segundos	
	06	Tempo de abertura 90 segundos	
	07	Tempo de abertura 120 segundos	
	08	Tempo de abertura 180 segundos	
	09	Tempo de abertura 240 segundos	
	10	Tempo de abertura 300 segundos	

2.15 Menu 35: Fecho automático a partir da posição de abertura parcial

AVISOS

- O fecho automático só deve / pode ser ativado, caso se encontre ligado pelo menos um dispositivo de segurança adicional (célula fotoelétrica / célula fotoelétrica com avanço) para a limitação de força existente de série, no âmbito de aplicação da EN 12453.
- Deve estar programado prévia e obrigatoriamente um dispositivo de segurança adicional (célula fotoelétrica / célula fotoelétrica com avanço). Só depois os menus 34-35 ficam visíveis e são ajustáveis.
- Se estiver ajustado o fecho automático da posição abertura parcial (menus 34-35), é ativado automaticamente o tempo de pré-aviso (menu 32 – parâmetro 03).
- Se o dispositivo de segurança adicional (célula fotoelétrica / célula fotoelétrica com avanço) estiver desativado, os menus 34 – 35 são ocultados e já não são ajustáveis.

Para ajustar a função pretendida:

Selecione o menu e o parâmetro da função pretendida.

35	Fecho automático – Abertura parcial		
	00	Desativado	Ĥ
	01	O tempo de abertura é programado da mesma forma que no menu 34	
	02	Tempo de abertura 15 segundos	
	03	Tempo de abertura 30 segundos	
	04	Tempo de abertura 15 minutos	
	05	Tempo de abertura 30 minutos	
	06	Tempo de abertura 45 minutos	
	07	Tempo de abertura 60 minutos	
	08	Tempo de abertura 120 minutos	
	09	Tempo de abertura 180 minutos	
	10	Tempo de abertura 240 minutos	

2.16 Menu 36: Teclas de comando no automatismo

As teclas • + • podem ser desativadas e ativadas no automatismo. Elementos de comando externos e emissores portáteis ainda podem ser utilizados.

36	Teclas de comando				
	00	00 Desativado			
	01	Ativado	ì		

2.17 Menu 37: Reset

37	Reset		
	00	Voltar sem reset	
	01	Reset/verificação de BUS HCP-BUS	
	02	Reset / Parâmetros dos menus 22-36	
	03	Reset de fábrica U	

Se for selecionado o parâmetro **01**, os acessórios ligados ao conector BUS são apagados e novamente reconhecidos.

Para executar uma verificação de BUS:

- 1. Selecione o menu 37.
- 2. Prima a tecla PRG 1 ×.
- 00 pisca.
- 3. Prima a tecla ^
 - 01 pisca.
- 4. Prima a tecla PRG até 01 piscar rapidamente.
 - Solte a tecla PRG
 - **8.9.** pisca.
 - acende-se um número. Este número indica a quantidade de componentes BUS ligados.

Se for selecionado o parâmetro **02**, os ajustes dos menus **22** – **36** são repostos para o ajuste de fábrica. Se for selecionado o parâmetro **03**, todos os ajustes, os percursos programados e forças são repostos para o ajuste de fábrica. O automatismo tem de ser reprogramado.

 Instruções de montagem, funcionamento e manutenção, capítulo 5

AVISO

5.

Os códigos de radiofrequência programados e as configurações da antena Bluetooth mantêm-se.

3 Acessórios

 Observe as instrução de segurança nas instruções de montagem, funcionamento e manutenção, capítulo 2.6

Os acessórios podem sobrecarregar o automatismo no máx. com 350 mA. Relativamente ao consumo de corrente dos componentes, consulte as imagens.

No conector BUS existe a possibilidade de ligação para acessórios com funções especiais.

O acessório da série 3 tem de ser ligado através do adaptador HCP HAP 1.

3.1 Bornes de ligação

Todos os bornes de ligação podem estar atribuídos várias vezes (figura **11**):

- Espessura mínima: 1 × 0,5 mm²
- Espessura máxima: 1 × 2,5 mm²

3.2 Ligação de acessórios

Retire a cobertura (figura 11).

3.2.1 Interruptor com função de impulso*

Interruptor com função de impulso pode ser ligado aos bornes de parafuso de encaixe.

Figura 12

Ocupação de bornes:

23	Sinal canal 2	Abertura parcial
5	+24 V CC	
21	Sinal canal 1	Impulso
20	0 V	

3.2.2 Recetor de radiofrequência externo*

Figura 13

Em função do recetor, encaixe a ficha na respetiva ranhura ou no conector BUS.

Um recetor de radiofrequência externo permite comandar as seguintes funções, por ex., em caso de alcance limitado:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulso Luz Abertura parcial
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impulso Luz Abertura parcial Seleção de sentido porta aberta Seleção de sentido porta fechada

Em caso de ligação posterior de um recetor de radiofrequência externo, os códigos de radiofrequência do módulo de radiofrequência integrado têm de ser obrigatoriamente apagados.

Menu 19

Programação de um código de radiofrequência no recetor de radiofrequência externo

 Programe o código de radiofrequência de uma tecla de emissor portátil com base nas instruções de utilização do recetor externo.

3.2.3 Tecla de impulso externa*

Figura 14

Um ou vários interruptores com contactos de fecho (isento de potencial), por exemplo, interruptor interior ou interruptor de chave, podem ser ligados em paralelo.

3.2.4 Interruptor interior PB 3 / IT 3b*

Figura 15

Interruptor de impulso para acionamento ou paragem de deslocações de porta

Figura 15.1

Interruptor de luz para ligar e desligar a iluminação do automatismo

Figura 15.2

Interruptor para ligar e desligar todos os elementos de comando

Figura 15.3

Quando os elementos de comando são desligados, a luz ainda pode ser ligada e desligada.

3.2.5 Célula fotoelétrica com 2 fios* (dinâmica) ▶ Figura 16

O acionamento da célula fotoelétrica imobiliza a deslocação de porta e ocorre um retorno de segurança para a posição final de porta ABERTA.

3.2.6 Contacto de porta incorporada ensaiado*

Figura 17

A abertura do contacto de porta incorporada imobiliza imediatamente a deslocação de porta e impede permanentemente a deslocação de porta.

3.2.7 Dispositivo de fecho de segurança*

Figura 18

O acionamento do dispositivo de fecho de segurança imobiliza a deslocação de porta e ocorre um retorno de segurança para a posição final de porta ABERTA.

3.2.8 Relé opcional HOR 1-HCP*

Figura 19 e capítulo 2.11

O relé opcional é necessário para a ligação de uma lâmpada externa ou uma lâmpada de sinalização.

3.2.9 Platina de adaptação universal UAP 1-HCP*

Figura 20 e capítulo 2.11

A platina de adaptação universal pode ser utilizada para outras funções adicionais.

3.2.10 Acumulador de emergência*

Figura 21

Com um acumulador de emergência opcional, a porta pode ser movimentada no caso de uma falha de tensão. A comutação para funcionamento com acumulador é efetuada automaticamente. Na iluminação do automatismo, durante o funcionamento com acumulador, acendem menos LEDs.

Λ ATENÇÃO

Perigo de lesão devido à deslocação inesperada de porta

Pode verificar-se uma deslocação inesperada de porta, mesmo com a ficha de rede desligada, se o acumulador de emergência ainda se encontrar ligado.

Antes de qualquer trabalho no dispositivo de porta, desligue a ficha de rede e a ficha do acumulador de emergência. Proteja o dispositivo de porta contra um novo arranque não autorizado.

 ^{* –} Os acessórios não estão incluídos no equipamento standard!

Spis treści

1	Ogolne wskazowki	58
2	Opisy menu	58
2.1	Menu 11 – 16: Programowanie nadajnika	58
2.2	Menu 17: Programowanie wszystkich funkcji	59
2.3	Menu 19: Usuwanie kodów radiowych -	
	wszystkie funkcje	59
2.4	Menu 20: Granica cofania w kierunku	
	ZAMYKANIE BRAMY	59
2.4.1	Menu 21: Nadzorowanie wyłącznika	
	krańcowego drzwi przejściowych	60
2.4.2	Menu 22: Odciążenie pasa w kierunku	
	ZAMYKANIE BRAMY	60
2.5	Menu 23: Zmiana położenia Otwarcie częściowe	
	lub Wentylacja	60
2.6	Menu 25: Dezaktywacja oświetlenia napędu	61
2.7	Menu 26: Dodatkowy czas oświetlenia	61
2.8	Menu 27: Dodatkowy czas oświetlenia	
	zewnętrznego	61
2.9	Menu 28: Stale włączone oświetlenie	
	zewnętrzne z dodatkową płytką	61
2.10	Menu 29: Oświetlenie napędu –	
	światło sekwencyjne	61
2.11	Menu 30: Funkcje przekaźnika zewnętrznego	61
2.12	Menu 32: Czas ostrzegania	62
2.13	Menu 33: Ostrzeganie dla wybranego kierunku	62
2.14	Menu 34: Automatyczne zamykanie	62
2.15	Menu 35: Automatyczne zamykanie z położenia	
	otwarcia częściowego	63
2.16	Menu 36: Przyciski funkcyjne na napędzie	63
2.17	Menu 37: Resetowanie	63
3	Wyposażenie dodatkowe	64
31	Zaciski przyłaczeniowe	64
3.2	Podłaczenie elementów wyposażenia	0-
0.2	dodatkowego	64
321	Sterownik impulsowy	64
322	Zewnetrzne odbiorniki radiowe*	64
323	Zewnętrzny sterownik impulsowy*	64
324	Sterownik wewnetrzny PB3/IT3b*	64
3.2.5	Fotokomórka dwużyłowa* (dvnamiczna)	64
326	Testowany wyłacznik krańcowy drzwi	• ·
0.2.0	przejściowych*	64
3.2.7	Zabezpieczenie krawedzi zamykającej*	64
3.2.8	Przekaźnik opcionalny HOR 1-HCP*	64
3.2.9	Uniwersalna płytka adaptacyjna UAP 1-HCP*	64
3.2.10	Akumulator awarviny*	64
		5.

. .

1 Ogólne wskazówki

Ustawianie menu i parametrów

Czynności polegające na wprowadzaniu ustawień i zmian menu i parametrów opisano w instrukcji montażu, eksploatacji i konserwacji, rozdział 5.

Timeout

Jeżeli przycisk PRG nie zostanie uruchomiony w ciągu 60 sekund, wybrany parametr nie zostanie zapisany i aktywny pozostaje poprzednio ustawiony parametr.

Komunikaty o błędach

Zestawienie komunikatów o błędach znajduje się w instrukcji montażu, eksploatacji i konserwacji, rozdział 18.

Rozszerzone menu

Oprócz opisanych tu menu i poszczególnych parametrów możliwe jest wprowadzanie dodatkowych ustawień, np.

- zmiana prędkości
- zmiana ograniczenia siły
- zmiana granicy cofania
- kierunek działania i bieg powrotny w reakcji na zadziałanie urządzeń zabezpieczających
- zmiana położenia wentylacyjnego bez urządzenia zabezpieczającego

W celu wprowadzenia tych ustawień prosimy skontaktować się z partnerem handlowym. Do wprowadzania ustawień w rozszerzonych punktach menu jest uprawniony wyłącznie wykwalifikowany personel.

2 Opisy menu

2.1 Menu 11 – 16: Programowanie nadajnika

Na zintegrowanym odbiorniku można zaprogramować maks. 150 kodów radiowych. Kody radiowe można podzielić na dostępne kanały.

Po zaprogramowaniu ponad 150 kodów radiowych zostaną usunięte pierwsze z zaprogramowanych kodów.

W przypadku zaprogramowania kodu radiowego na jednym przycisku nadajnika dla dwóch różnych funkcji usuwany jest kod radiowy dla pierwszej zaprogramowanej funkcji.

W celu zaprogramowania kodu radiowego muszą być spełnione następujące warunki:

- Napęd jest w spoczynku.
- Czas ostrzegania o uruchomieniu bramy nie jest włączony.
- Czas zatrzymania w położeniu otwartym nie jest włączony.

W celu zaprogramowania kodu radiowego (impuls):

- Nacisnąć przycisk PRG do momentu pojawienia się 00 na wyświetlaczu.
- 2. Przyciskami 🔨 / 💙 wybrać menu 11.
- Nacisnąć przycisk PRG. Na wyświetlaczu miga 11.
- Nacisnąć i przytrzymać przycisk nadajnika, z którego ma zostać wysłany kod radiowy.

Nadajnik:

- Dioda LED świeci się przez 2 sekundy niebieskim światłem, a następnie gaśnie.
- Po upływie 5 sekund dioda LED miga na zmianę światłem czerwonym i niebieskim. Trwa wysyłanie kodu radiowego.

Napęd:

W momencie rozpoznania ważnego kodu radiowego przez odbiornik na wyświetlaczu miga szybko **11**.

 Zwolnić przycisk nadajnika.
 Nadajnik jest zaprogramowany i gotowy do pracy. Na wyświetlaczu miga 11.
 Pozostałe nadajniki można zaprogramować w ciągu 25 sekund. (Timeout sterowania radiowego)

Aby zaprogramować kolejne kody radiowe (impuls):

Powtórzyć czynności 4+5.

Aby wcześniej przerwać programowanie kodów radiowych:

Nacisnąć przycisk PRG.

Aby zaprogramować inne funkcje nadajnika:

Nacisnąć przycisk ^ i wybrać:

Menu 12	oświetlenie
Menu 13	otwarcie częściowe
Menu 14	sterowanie kierunkowe OTWIERANIE BRAMY
Menu 15	sterowanie kierunkowe ZAMYKANIE BRAMY
Menu 16	wentylacja

6. Nacisnąć przycisk **PRG** i przełączyć się na tryb programowania.

Miga odpowiednio liczba 12, 13, 14, 15 lub 16.

 Wykonać czynności 4+5, jak w przypadku kodu radiowego Impuls.

Aby nie programować pozostałych nadajników:

- Nacisnąć przycisk PRG. Napęd przechodzi w tryb programowania. lub
- Przez 25 sekund nie podejmować żadnego działania (Timeout sterowania radiowego).

Odpowiednio do ostatnio zaprogramowanego kodu radiowego wyświetla się 11, 12, 13, 14, 15 lub 16.

Timeout sterowania radiowego

Jeżeli w trakcie programowania kodu radiowego upłynie Timeout (25 sekund), napęd przełączy się automatycznie na tryb programowania.

2.2 Menu 17: Programowanie wszystkich funkcji

Menu 17 służy do programowania jednostek centralnych Hörmann Smart Home (np. Hörmann homee Brain). Wszystkie funkcje zostaną udostępnione odpowiednim aplikacjom

2.3 Menu 19: Usuwanie kodów radiowych – wszystkie funkcje

Nie ma możliwości usuwania kodów radiowych pojedynczych przycisków nadajnika lub poszczególnych funkcji.

- 1. Wybrać menu 19.
- Miga 00.

19	Usuwanie kodów radiowych	
	00	Powrót bez usuwania
01Sterowanie radiowe (wszystkie na02Bluetooth® (wszystkie kody)03-		Sterowanie radiowe (wszystkie nadajniki)
		Bluetooth [®] (wszystkie kody)
		-
	04	Wszystkie nadajniki, wszystkie kody i ustawienie Reset zewnętrznej anteny Bluetooth

- Miga wybrany parametr.

- Nacisnąć przycisk PRG i przytrzymać wciśnięty przez 5 sekund, aby potwierdzić usunięcie.
 - Wybrany parametr miga przez 5 sekund.
 - Parametr z punktem dziesiętnym miga szybko przez 2 sekundy.
 - Wyświetla się 19.

2.4 Menu 20: Granica cofania w kierunku ZAMYKANIE BRAMY

Granica cofania dezaktywuje zabezpieczenie krawędzi zamykającej SKS lub fotokomórkę wyprzedzającą VL tuż przed osiągnięciem położenia krańcowego BRAMA ZAMKNIĘTA w celu zapobieżenia błędnym reakcjom bramy (np. niezamierzone cofnięcie).

Położenie granicy cofania zależy od typu bramy i jest ustawione fabrycznie na ok. 30 mm drogi suwaka (SKS) lub ok. 150 mm drogi suwaka (VL).

Brama segmentowa:

Wysokość minimalna	ok. 16 mm drogi suwaka
Wysokość maksymalna	ok. 200 mm drogi suwaka

To menu jest widoczne pod warunkiem, że fotokomórka wyprzedzająca została podłączona do SE 2 i rozpoznana podczas biegów programujących. Ponadto w menu **43** należy ustawić parametr **02**.

 W celu wprowadzenia tych ustawień prosimy skontaktować się z partnerem handlowym.

Po zmianie granicy cofania należy przeprowadzić kontrolę działania.

Instrukcja montażu, eksploatacji i konserwacji, rozdział 7.2

Aby ustawić / zmienić granicę cofania:

- 1. Wybrać menu 20.
- 2. Nacisnąć przycisk PRG 1 ×.
- 3. 20 miga wolno.
- Centralnie w otworze bramy należy umieścić dowolny przedmiot o wymiarach maks. 300 × 50 × 16,25 mm (np. metrówkę) w taki sposób, aby leżał płasko na posadzce i znajdował się w obszarze działania fotokomórki wyprzedzającej.
- Nacisnąć przycisk
 Instępuje uruchomienie bramy w kierunku ZAMYKANIE BRAMY.
 - Brama przemieszcza się do momentu rozpoznania przedmiotu przez urządzenie zabezpieczające.
 - Następuje zapisanie i sprawdzenie położenia pod względem zasadności.
 - Napęd spowoduje cofnięcie bramy w położenie krańcowe BRAMA OTWARTA.

Jeżeli proces został przeprowadzony pomyślnie:

Na wyświetlaczu najpierw szybko miga **20.**, a następnie wyświetla się cały czas.

Jeżeli proces nie powiódł się:

Brama ponownie się otworzy po osiągnięciu położenia krańcowego BRAMA ZAMKNIĘTA. Brama zatrzyma się w położeniu krańcowym BRAMA OTWARTA. Na wyświetlaczu pojawia się błąd 1 z migającym punktem dziesiętnym (błąd podrzędny 2) i nastąpi ustawienie fabrycznie predefiniowanej granicy cofania. W razie potrzeby powtórzyć czynności opisane w punktach 1–5.

* – Nie ma takiej potrzeby, jeżeli brama znajduje się już w położeniu krańcowym BRAMA OTWARTA.

Jeżeli ustawiono granicę cofania > 200 mm przed położeniem krańcowym BRAMA ZAMKNIĘTA:

Na wyświetlaczu pojawia się błąd 1 z migającym punktem dziesiętnym, brama otwiera się i zatrzymuje w położeniu krańcowym BRAMA OTWARTA.

Nacisnąć przycisk ^ lub v, aby skasować błąd.

Aby przerwać bieg powrotny:

- Nacisnąć jeden z przycisków lub , przycisk PRG lub zewnętrzny sterownik impulsowy.
 Brama zatrzymuje się, na wyświetlaczu pojawia się błąd 1 z migającym punktem dziesiętnym.
- ▶ Nacisnąć przycisk ∧ lub ∨ , aby skasować błąd.

WSKAZÓWKA:

Błąd pozostanie na wyświetlaczu dopóki nie zostanie skasowany.

2.4.1 Menu 21: Nadzorowanie wyłącznika krańcowego drzwi przejściowych

21	Wyłącznik krańcowy drzwi przejściowych			
	00 Wyłączony			
		Wyłącznik krańcowy drzwi przejściowych bez funkcji testowania		
	01	Wyłącznik krańcowy drzwi przejściowych z funkcją testowania		

2.4.2 Menu 22: Odciążenie pasa w kierunku ZAMYKANIE BRAMY

22	Odciążenie pasa w kierunku ZAMYKANIE BRAMY		
	00	Brak	
	01	Krótkie	ĥ
	02	Średnie	
	03	Długie	

2.5 Menu 23: Zmiana położenia Otwarcie częściowe lub Wentylacja

Położenia bramy Otwarcie częściowe i Wentylacja są predefiniowane fabrycznie w zależności od typu bramy. Otwarcie cześciowe

Ĥ	odcinek o długości ok. 260 mm przed położeniem krańcowym BRAMA ZAMKNIĘTA
Zakres	odcinek o długości ok. 120 mm przed każdym położeniem krańcowym

Wentylacja

ĥ	odcinek o długości ok. 100 mm ¹⁾
Zakres	odcinek o długości ok. 35–300 mm przed położeniem krańcowym BRAMA ZAMKNIĘTA

1) zależnie od typu napędu 35 mm drogi suwaka

Dostępne są m.in. następujące możliwości przemieszczenia bramy w położenie Otwarcia częściowego:

- Przez 3. kanał radiowy (menu 13)
- Za pomocą zewnętrznego odbiornika
- Płytka dodatkowa UAP 1-HCP
- Impuls na zaciskach 20/23
- Za pomocą czujnika pogodowego HKSI-1
- Za pomocą Hörmann homee Brain
- Przez Bluetooth[®]

Dostępne są m.in. następujące możliwości przemieszczenia bramy w położenie Wentylacja i zmiany tego położenia:

- Przez 6. kanał radiowy (menu 16)
- Za pomocą czujnika pogodowego HKSI-1
- Np. przez płytkę dodatkową UAP 1-HCP
- Za pomocą Hörmann homee Brain
- Przez Bluetooth[®]

WSKAZÓWKI

- Zmiana położenia Wentylacja jest możliwa tylko pod warunkiem, że oprócz standardowo oferowanego ograniczenia siły podłączono przynajmniej jedno dodatkowe urządzenie zabezpieczające (fotokomórkę / fotokomórkę wyprzedzającą) dla kierunku ZAMYKANIE BRAMY.
- Czujnik pogodowy i dodatkowe urządzenie zabezpieczające (fotokomórka / fotokomórka wyprzedzająca) należy uprzednio zaprogramować. Tylko wtedy widoczne będzie menu 23 – parametr 02 i możliwość wprowadzania w nim ustawień.
- W przypadku dezaktywacji dodatkowego urządzenia zabezpieczającego (fotokomórka) nastąpi zresetowanie zmienionego położenia Wentylacja.

Menu **23** – parametr **02** zostanie ukryte i nie będzie można wprowadzać w nim żadnych ustawień.



W celu zmiany położenia Otwarcia częściowego lub Wentylacji:

 Bramę przemieścić w wybrane położenie przy pomocy przycisków + , zaprogramowanego kodu radiowego Impuls lub zewnętrznego elementu obsługi.

2. Wybrać menu 23.

- Miga 00.
- Przyciskami ^ + v wybrać parametr żądanej funkcji.

23	Zmiana położenia	
	00	Powrót bez zmiany
	01	Zmiana położenia Otwarcie częściowe
	02	Zmiana położenia Wentylacja

- Miga 01 lub 02.
- 4. Nacisnąć przycisk **PRG** i przytrzymać wciśnięty przez 5 sekund, aby zapisać to położenie.
 - 01 lub 02 miga przez 5 sekund.
 - 01 lub 02 z punktem dziesiętnym miga szybko przez 2 sekundy.
 - Wyświetla się 23.

Zmienione położenie zostało zapisane.

Jeżeli wybrane położenie jest poza dozwolonym zakresem, na wyświetlaczu pojawia się błąd 1 z migającym punktem dziesiętnym. Nastąpi automatyczne ustawienie położenia wg ustawienia fabrycznego lub zachowanie ostatniego ważnego położenia bramy.

WSKAZÓWKA

Składane obejmy rolek wchodzące w skład wyposażenia dodatkowego umożliwiają wietrzenie garażu bez konieczności instalacji dodatkowego urządzenia zabezpieczającego (fotokomórki).

 W przypadku pytań dotyczących montażu i programowania prosimy o kontakt z partnerem handlowym.

2.6 Menu 25: Dezaktywacja oświetlenia napędu

Jeżeli ustawiono menu **25**, oświetlenie napędu jest wyłączone nawet podczas biegu bramy.

Po ustawieniu menu 25 automatycznie aktywuje się menu 30 – parametr 01.

2.7 Menu 26: Dodatkowy czas oświetlenia

Po uruchomieniu bramy włącza się oświetlenie napędu. Po zakończeniu biegu bramy oświetlenie napędu pozostaje włączone przez ustawiony czas (dodatkowy czas oświetlenia).

Aby ustawić żądaną funkcję:

Należy wybrać menu i parametr żądanej funkcji.

26	Dodat	kowy czas oświetlenia	
	00	Wyłączony	
	01	30 sekund	
	02	60 sekund	
	03	120 sekund	ĥ
	04	180 sekund	
	05	300 sekund	
	06	600 sekund	

2.8 Menu 27: Dodatkowy czas oświetlenia zewnętrznego

Czas trwania podłączonego oświetlenia zewnętrznego jest sterowany przez napęd.

Aby ustawić żądaną funkcję:

Należy wybrać menu i parametr żądanej funkcji.

27	Dodatkowy czas oświetlenia zewnętrznego		
	00	Wyłączony	
	01	podobnie jak w menu 26 ¹⁾	1
	02	60 sekund	
	03	180 sekund	
	04	300 sekund	ĥ
	05	600 sekund	

1) UWAGA brak wskaźnika konserwacji (In).

2.9 Menu 28: Stale włączone oświetlenie zewnętrzne z dodatkową płytką

Jeżeli zewnętrzne oświetlenie podłączono do opcjonalnego przekaźnika HOR 1-HCP lub uniwersalnej płytki adaptacyjnej UAP 1-HCP (3. przekaźnik), to można je włączyć na stałe przy pomocy zewnętrznych elementów obsługi.

28	Oświetlenie zewnętrzne stale włączone		
	00	Wyłączone	Ĩ
	01	Włączone	

2.10 Menu 29: Oświetlenie napędu – światło sekwencyjne

Możliwość wyświetlenia i wybrania tego menu zależy od typu napędu.

Jeżeli aktywowano światło sekwencyjne, oświetlenie napędu wskazuje kierunek biegu bramy.

29	Światło sekwencyjne			
	00	Wyłączone		
	01	Włączone podczas biegu bramy		
	02	Włączone podczas ostrzegania o rozruchu / sygnału ostrzegawczego		
	03	Włączone podczas biegu bramy i ostrzegania o rozruchu / sygnału ostrzegawczego	Ĩ	
	04	Włączone podczas biegu bramy, światło sekwencyjne w przeciwnym kierunku ruchu		
	05	Włączone podczas ostrzeganiu o rozruchu / sygnału ostrzegawczego, światło sekwencyjne w przeciwnym kierunku ruchu		
	06	Włączone podczas biegu bramy i ostrzeganiu o rozruchu / sygnału ostrzegawczego, światło sekwencyjne w przeciwnym kierunku ruchu		

2.11 Menu 30: Funkcje przekaźnika zewnętrznego

Przekaźnik opcjonalny HOR 1-HCP lub uniwersalna płytka adaptacyjna UAP 1-HCP (3. przekaźnik) są wymagane do podłączenia zewnętrznej lampy lub lampy sygnalizacyjnej. Uniwersalna płytka adaptacyjna UAP 1-HCP (3. przekaźnik) może służyć do przełączania innych funkcji, np. sygnalizacji położeń krańcowych BRAMA OTWARTA i BRAMA ZAMKNIĘTA, sterowania kierunkowego lub oświetlenia napędu.

Aby ustawić żądane funkcje przekaźnika:

Należy wybrać menu i parametr żądanej funkcji.

30	Funko UAP 1	cje przekaźnika zewnętrzne HOR 1-H I-HCP (3. przekaźnik)	CP,
	00	Wyłączone	
	01	Funkcja oświetlenia zewnętrznego 1)	ĥ
	02	Komunikat położenie krańcowe BRAMA OTWARTA	
	03	Komunikat położenie krańcowe BRAMA ZAMKNIĘTA	
	04	Komunikat położenie krańcowe bramy Otwarcie częściowe	
	05	Sygnał przelotowy tylko w kierunku OTWIERANIE BRAMY, a także przy poleceniu otwarcia częściowego i wentylacji	
	06	Komunikat o błędzie na wyświetlaczu (usterka)	
	07	Ostrzeganie o rozruchu / sygnał ostrzegawczy ²⁾ / ostrzeganie podczas biegu bramy / UAP 1-HCP (3. przekaźnik) rozłącza się w każdym położeniu krańcowym bramy Sugnej ciech:	
	08	Ostrzeganie o rozruchu / sygnał ostrzegawczy ²⁾ / ostrzeganie podczas biegu bramy / UAP 1-HCP (3. przekaźnik) rozłącza się w każdym położeniu krańcowym bramy Miga	
	09	Przekaźnik załącza się podczas biegu bramy i rozłącza w każdym położeniu krańcowym bramy	
	10	Komunikat przekroczenia okresu konserwacji (symbol In miga 3 × w każdym położeniu krańcowym bramy)	
	11	podobnie jak w menu 26 ¹⁾	

1) UWAGA brak wskaźnika konserwacji (In).

2) Pod warunkiem, że w menu 32 włączono sygnał ostrzegawczy.

Po ustawieniu w menu **30 –** parametru **00** lub **11** automatycznie wyłącza się funkcja w menu **25**.

2.12 Menu 32: Czas ostrzegania

Wysłanie polecenia uruchomienia bramy powoduje, że oświetlenie napędu miga w czasie ostrzegania przed uruchomieniem bramy. Dodatkowo miga lampa sygnalizacyjna podłączona do opcjonalnego przekaźnika.

Aby ustawić żądaną funkcję:

Należy wybrać menu i parametr żądanej funkcji.

32	Czas	ostrzegania	
	00	Wyłączony Brama uruchamia się natychmiast po wysłaniu polecenia.	Ĩ
	01	Sygnał ostrzegawczy 1 sekunda	
	02	Sygnał ostrzegawczy 2 sekundy	
	03	Sygnał ostrzegawczy 3 sekundy	
	04	Sygnał ostrzegawczy 4 sekundy	
	05	Sygnał ostrzegawczy 5 sekund	
	06	Sygnał ostrzegawczy 10 sekund	
	07	Sygnał ostrzegawczy 15 sekund	
	08	Sygnał ostrzegawczy 20 sekund	
	09	Sygnał ostrzegawczy 30 sekund	
	10	Sygnał ostrzegawczy 60 sekund	

2.13 Menu 33: Ostrzeganie dla wybranego kierunku

W menu **33** można ustawić, czy czas ostrzegania ma być aktywny dla kierunku ZAMYKANIE BRAMY, czy dla kierunku OTWIERANIE BRAMY + ZAMYKANIE BRAMY.

33	Ostrzeganie dla wybranego kierunku		
	00	Ostrzeganie dla kierunku ZAMYKANIE BRAMY	Å
	01	Ostrzeganie dla kierunku OTWIERANIE + ZAMYKANIE BRAMY	

2.14 Menu 34: Automatyczne zamykanie

W trybie zamykania automatycznego brama otwiera się w reakcji na polecenie uruchomienia. Po upływie ustawionego czasu zatrzymania w położeniu otwartym i czasu ostrzegania brama zamyka się automatycznie.

WSKAZÓWKI

- Korzystanie z funkcji automatycznego zamykania jest dopuszczalne / możliwe tylko w zakresie obowiązywania normy EN 12453 pod warunkiem, że oprócz standardowo oferowanego ograniczenia siły podłączono dodatkowe urządzenie zabezpieczające (fotokomórkę / fotokomórkę wyprzedzającą).
- Dodatkowe urządzenie zabezpieczające (fotokomórka / fotokomórka wyprzedzająca) należy uprzednio zaprogramować. Tylko wtedy widoczne będą menu 34-35 i możliwość wprowadzania w nich ustawień.
- Jeżeli ustawiono funkcję automatycznego zamykania (menu 34 – 35), czas ostrzegania aktywuje się automatycznie (menu 32 – parametr 03).
- W przypadku dezaktywacji dodatkowego urządzenia zabezpieczającego (fotokomórka / fotokomórka wyprzedzająca) menu 34-35 zostaną ukryte i nie będzie można wprowadzać w nich żadnych ustawień.

Aby ustawić żądaną funkcję:

Należy wybrać menu i parametr żądanej funkcji.

34	Automatyczne zamykanie		
	00	wyłączone	ĥ
	01	czas zatrzymania 5 sekund	
	02	czas zatrzymania 10 sekund]
	03	czas zatrzymania w położeniu otwartym 20 sekund	
	04	czas zatrzymania w położeniu otwartym 30 sekund	
	05	czas zatrzymania w położeniu otwartym 60 sekund	
	06	czas zatrzymania w położeniu otwartym 90 sekund	
	07	czas zatrzymania w położeniu otwartym 120 sekund	
	08	czas zatrzymania w położeniu otwartym 180 sekund	
	09	czas zatrzymania w położeniu otwartym 240 sekund	
	10	czas zatrzymania w położeniu otwartym 300 sekund	

2.15 Menu 35: Automatyczne zamykanie z położenia otwarcia częściowego

WSKAZÓWKI

- Korzystanie z funkcji automatycznego zamykania jest dopuszczalne / możliwe tylko w zakresie obowiązywania normy EN 12453 pod warunkiem, że oprócz standardowo oferowanego ograniczenia siły podłączono dodatkowe urządzenie zabezpieczające (fotokomórkę / fotokomórkę wyprzedzającą).
- Dodatkowe urządzenie zabezpieczające (fotokomórka / fotokomórka wyprzedzająca) należy uprzednio zaprogramować. Tylko wtedy widoczne będą menu 34-35 i możliwość wprowadzania w nich ustawień.
- Jeżeli ustawiono funkcję automatycznego zamykania z położenia Otwarcie częściowe (menu 34-35), czas ostrzegania aktywuje się automatycznie (menu 32 – parametr 03).
- W przypadku dezaktywacji dodatkowego urządzenia zabezpieczającego (fotokomórka / fotokomórka wyprzedzająca) menu 34 – 35 zostaną ukryte i nie będzie można wprowadzać w nich żadnych ustawień.

Aby ustawić żądaną funkcję:

Należy wybrać menu i parametr żądanej funkcji.

35	Automatyczne zamykanie – Otwarcie częściowe		ciowe
	00	wyłączone	Ĥ
	01	czas zatrzymania ustawiony jak w menu 34	
	02	czas zatrzymania w położeniu otwartym 15 sekund	
	03	czas zatrzymania w położeniu otwartym 30 sekund	
	04	czas zatrzymania 15 minut	
	05	czas zatrzymania 30 minut	
	06	czas zatrzymania 45 minut	
	07	czas zatrzymania 60 minut	
	08	czas zatrzymania 120 minut	
	09	czas zatrzymania 180 minut	
	10	czas zatrzymania 240 minut	

2.16 Menu 36: Przyciski funkcyjne na napędzie

Przyciski 🔨 + 💙 można aktywować i dezaktywować na napędzie. Nadal można korzystać z nadajników i zewnętrznych elementów obsługi.

36	Przyciski funkcyjne		
	00	Wyłączone	
	01	Włączone	Ĩ

2.17 Menu 37: Resetowanie

37	Resetowanie		
	00	Powrót bez resetowania	
	01	Reset / skanowanie magistrali HCP-BUS	
	02	Reset / parametry menu 22-36	
	03	Przywracanie ustawień fabrycznych U	

Wybranie parametru **01** spowoduje usunięcie i ponowne rozpoznanie wyposażenia podłączonego do gniazda magistrali BUS.

W celu przeprowadzenia skanowania magistrali BUS:

- 1. Wybrać menu 37.
- 2. Nacisnąć przycisk PRG 1 ×.
 - Miga 00.
- 3. Nacisnąć przycisk 🔨
 - Miga 01.
- Naciskać przycisk PRG do momentu, w którym 01 zacznie szybko migać.
- 5. Zwolnić przycisk PRG .
 - **85** miga.
 - Wyświetli się liczba. Wskazuje ona ilość urządzeń podłączonych do magistrali BUS.

Wybranie parametru **02** spowoduje przywrócenie ustawień fabrycznych w menu **22–36**.

Wybranie parametru **03** spowoduje przywrócenie wszystkich ustawień fabrycznych, zaprogramowanych dróg przebiegu i sił. Należy ponownie zaprogramować napęd.

Instrukcja montażu, eksploatacji i konserwacji, rozdział 5

WSKAZÓWKA

Zaprogramowane kody radiowe oraz ustawienia anteny Bluetooth pozostają zachowane.

3 Wyposażenie dodatkowe

 W tym zakresie należy stosować się do wskazówek dotyczących bezpieczeństwa podanych w instrukcji montażu, eksploatacji i konserwacji, rozdział 2.6

Dopuszczalne obciążenie napędu przez wszystkie elementy wyposażenia dodatkowego wynosi łącznie **maks. 350 mA**. Wartości poboru prądu przez elementy wyposażenia podano na rysunkach.

Do gniazda magistrali BUS można podłączyć wyposażenie dodatkowe obsługujące funkcje specjalne.

Wyposażenie dodatkowe serii 3 należy podłączać przez adapter HCP HAP 1.

3.1 Zaciski przyłączeniowe

Wszystkie zaciski przyłączeniowe można obciążać wielokrotnie (rysunek **11**):

- Minimalna grubość: 1 × 0,5 mm²
- Maksymalna grubość: 1 × 2,5 mm²

3.2 Podłączenie elementów wyposażenia dodatkowego

Zdjąć pokrywę (rysunek 11).

3.2.1 Sterownik impulsowy*

Sterownik impulsowy można podłączać do zacisków wtykowo-śrubowych.

Rysunek 12

Obłożenie zacisków:

23	Sygnał kanał 2	otwarcie częściowe
5	+24 V DC	
21	Sygnał kanał 1	impuls
20	0 V	

3.2.2 Zewnętrzne odbiorniki radiowe*

Rysunek 13

W zależności od odbiornika wtyczkę należy podłączyć do odpowiedniego gniazda wtykowego lub gniazda magistrali BUS.

Za pomocą zewnętrznego odbiornika radiowego można np. przy ograniczonym zasięgu sterować następującymi funkcjami:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	impuls światło otwarcie częściowe
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	impuls światło otwarcie częściowe sterowanie kierunkowe Otwieranie sterowanie kierunkowe Zamykanie

W przypadku późniejszego podłączenia zewnętrznego odbiornika radiowego należy koniecznie usunąć kody radiowe zintegrowanego modułu radiowego.

Menu 19

Programowanie kodu radiowego w zewnętrznym odbiorniku radiowym

 Zaprogramować kod radiowy przycisku nadajnika na podstawie instrukcji obsługi zewnętrznego odbiornika.

3.2.3 Zewnętrzny sterownik impulsowy*

Rysunek 14

Jeden lub kilka sterowników z (bezpotencjałowymi) zestykami zwiernymi, np. sterownik wewnętrzny lub sterownik na klucz, można podłączać równolegle.

3.2.4 Sterownik wewnętrzny PB 3 / IT 3b*

Sterownik impulsowy do wyzwalania lub zatrzymywania biegów bramy

Rysunek 15.1

Sterownik do włączania i wyłączania oświetlenia napędu Rysunek 15.2

Sterownik do włączania i wyłączania wszystkich elementów obsługi

Rysunek 15.3

Przy wyłączonych elementach obsługi nadal można włączać i wyłączać światło.

3.2.5 Fotokomórka dwużyłowa* (dynamiczna)

Rysunek 16

Po zadziałaniu fotokomórki brama zatrzyma się i cofnie ze względów bezpieczeństwa w położenie krańcowe BRAMA OTWARTA.

3.2.6 Testowany wyłącznik krańcowy drzwi przejściowych*

Rysunek 17

Otwarcie zestyku wyłącznika krańcowego drzwi przejściowych powoduje natychmiastowe zatrzymanie bramy i uniemożliwia jej dalszy bieg.

3.2.7 Zabezpieczenie krawędzi zamykającej*

Rysunek 18

Po zadziałaniu zabezpieczenia krawędzi zamykającej brama zatrzyma się i cofnie ze względów bezpieczeństwa w położenie krańcowe BRAMA OTWARTA.

3.2.8 Przekaźnik opcjonalny HOR 1-HCP*

Patrz rysunek 19 i rozdział 2.11

Przekaźnik opcjonalny jest wymagany do podłączenia zewnętrznej lampy lub lampy sygnalizacyjnej.

3.2.9 Uniwersalna płytka adaptacyjna UAP 1-HCP*

Patrz rysunek 20 i rozdział 2.11

Uniwersalna płytka adaptacyjna może być stosowana do obsługi dodatkowych funkcji.

3.2.10 Akumulator awaryjny*

Rysunek 21

Opcjonalny akumulator awaryjny umożliwia korzystanie z bramy w razie awarii zasilania. Przełączanie na tryb zasilania z akumulatora następuje automatycznie. W trybie zasilania z akumulatora na oświetleniu napędu świeci się mniej diod LED.

Niebezpieczeństwo skaleczenia w razie nagłego uruchomienia bramy

Do nagłego uruchomienia bramy może dojść w sytuacji, gdy mimo odłączonej wtyczki sieciowej nadal jest podłączony akumulator awaryjny.

 Przed przystąpieniem do jakichkolwiek prac na bramie należy odłączyć wtyczkę sieciową i wtyczkę akumulatora awaryjnego. Zabezpieczyć bramę przed włączeniem przez nieuprawnione osoby.

^{* –} Wyposażenie dodatkowe, nie wchodzi w zakres wyposażenia standardowego!

Rysunek 15

Tartalomjegyzék

1	Altalános megjegyzések 6	5
2	A menük leírása 6	5
2.1	11 – 16 jelű menü: Kéziadó betanítása 6	5
2.2	17 jelű menü: Összes funkció betanítása 6	6
2.3	19 jelű menü: Rádiós kódok törlése –	
	összes funkció 6	6
2.4	20 jelű menü: visszanyitási határ Kapu-ZÁR	
	irányban6	6
2.4.1	21 jelű menü: A személybejáró-érzékelő	
	felügyelete 6	7
2.4.2	22 jelű menü: Gurtni feszültségmentesítése	
	Kapu-ZÁR irányban 6	7
2.5	23 jelű menü: A részleges nyitás vagy	
	a szellőztetés pozíciójának változtatása 6	7
2.6	25 jelű menü: Meghajtás-világítás deaktiválva 6	8
2.7	26 jelű menü: Utánvilágítási idő 6	8
2.8	27 jelű menü: Külső megvilágítás utánvilágítási	
	ideje 6	8
2.9	28 jelű menü: Kiegészítő panellel ellátott külső	
	világítás Tartós-BE 6	8
2.10	29. jelű menü: Futási fény meghajtásvilágítás 6	8
2.11	30 jelű menü: Külső reléfunkciók 6	8
2.12	32 jelű menü: Előjelzési idő 6	9
2.13	33 jelű menü: Előjelzés iránya 6	9
2.14	34 jelű menü: Automatikus utánzárás 6	9
2.15	35 jelű menü: Automatikus utánzárás a részleges	
	nyitás pozíciójából 6	9
2.16	36 jelű menü: Kezelőgombok a meghajtáson 7	0
2.17	37 jelű menü: Reset 7	0
3	Kiegészítők7	0
3.1	Csatlakozókapcsok7	0
3.2	Kiegészítők csatlakoztatása7	0
3.2.1	Impulzusfunkciós nyomógomb7	0
3.2.2	Külső rádiós vevőegység*7	0
3.2.3	Külső impulzusgomb*7	0
3.2.4	PB3/IT3b* belső nyomógomb7	0
3.2.5	2-eres fénysorompó* (dinamikus)7	0
3.2.6	Tesztelt személybejáró-érzékelő 7	1
3.2.7	Záróélvédelem*7	1
3.2.8	HOR 1-HCP opciós relé*7	1
3.2.9	UAP 1-HCP univerzális adapterpanellel*7	1
3.2.10	Szükségakku* 7	1

1 Általános megjegyzések

Menük és paraméterek beállítása

A menük és paraméterek beállításának és módosításának lépéseit megtalálja a Szerelési, üzemeltetési és karbantartási utasítás 5. fejezetében.

Timeout

Ha a kívánt paraméter mentéséhez nem nyomja meg 60 mp-en belül a **PRG** gombot, akkor a korábban beállított paraméter marad eltárolva.

Hibajelzések

A hibajelzéseket megtalálja a Szerelési, üzemeltetési és karbantartási utasítás 18. fejezetében.

Bővített menük

Az itt leírt menük és az adott paraméterek mellett olyan további beállítások is végezhetők, mint pl.

- a sebesség testreszabása
- az erőhatárolás testreszabása
- A visszanyitási határ megváltoztatása
- A biztonsági berendezés hatásiránya és az általa kiváltott ellenirányú mozgás viselkedése
- Szellőzési pozíció biztonsági berendezés nélküli változtatása

Ezen beállítások érdekében forduljon szakkereskedőnkhöz. A bővített menüben a beállításokat csak szakmailag hozzáértő személynek szabad elvégeznie.

2 A menük leírása

2.1 11 – 16 jelű menü: Kéziadó betanítása

Az integrált rádiós vevőegység max. 150 rádiós kódot tud megtanulni. A rádiós kódok a meglévő csatornák között feloszthatók.

Ha több, mint 150 rádiós kód kerül betanításra, akkor az elsőként betanítottak törlődnek.

Ha egy kéziadógomb rádiós kódja két különböző funkcióhoz kerül betanításra, akkor az elsőként betanított funkcióhoz rendelt rádiós kód törlődik.

Hogy egy rádiós kódot betaníthasson, a következő feltételeknek teljesülnie kell:

- A meghajtás nyugalomban van.
- Az előjelzési idő nem aktív.
- A nyitvatartási idő nem aktív.

Hogy egy rádiós kódot (impulzust) betanítson:

- Tartsa nyomva a <u>PRG</u> gombot addig, amíg a kijelzőn a 00 nem világít.
- 2. Válassza ki a 🔨 / 💙 gombbal a 11 jelű menüt.
- **3.** Nyomja meg a **PRG** gombot. A kijelzőn villog a **11.**
- Nyomja meg és tartsa nyomva azt a kéziadó-gombot, amelynek rádiós kódját szeretné kiküldeni. Kéziadó:
 - A LED 2 mp-ig kéken világít, majd kialszik.
 - 5 mp múlva a LED váltakozva pirosan és kéken villog. A rádiós kód elküldésre kerül.

Meghajtás:

Ha a vevőegység felismer egy érvényes rádiós kódot, a kijelzőn a **11** gyorsan villog.

Engedje el a kéziadó-nyomógombot.
 Most a kéziadó be van tanítva és üzemkész.
 A kijelzőn villog a 11.

További kéziadók betanítása 25 másodpercen belül lehetséges. (rádiós timeout)

Hogy további rádiós kódokat (impulzusokat) betanítson:

Ismételje meg az 4+5 lépést.

Hogy a rádiós kód betanítását idő előtt megszakítsa:

Nyomja meg a PRG gombot.

Hogy a kéziadó további funkcióit betanítsa:

Nyomja meg a <u>s</u>gombot és válasszon:

12 jelű menü	Megvilágítás
13 jelű menü	Részleges nyitás
14 jelű menü	Irányváltás Kapu-NYIT
15 jelű menü	Irányváltás Kapu-ZÁR
16 jelű menü	Szellőztetés

6. Nyomja meg a PRG gombot és váltson programozó üzemmódra.

Ennek megfelelően villog a 12, 13, 14, 15 vagy 16.

 Végezze el az 4 + 5 lépést ugyanúgy, mint az impulzusos rádiós kód esetén.

Ha nincs további betanítandó kéziadó:

- Nyomja meg a PRG gombot.
 A meghajtás a programozó üzemmódra vált.
 vagy
- 25 másodpercig ne nyomjon meg semmit (rádiós rendszer időtúllépése).

Az utoljára betanított rádiós kódnak megfelelően a 11, 12, 13, 14, 15 vagy 16 világít.

Rádiós timeout

Ha a rádiós kód betanítása közben az időtúllépés (25 másodperc) lefut, akkor a meghajtás automatikusan a programozó üzemmódra vált.

2.2 17 jelű menü: Összes funkció betanítása

A 17 jelű menü a Hörmann SmartHome központok (pl. Hörmann homee Brain) betanításához való. Az összes funkció rendelkezésre áll a megfelelő alkalmazásokhoz

2.3 19 jelű menü: Rádiós kódok törlése – összes funkció

A kéziadó-gombok rádiós kódjait vagy a funkciókat nem lehet egyesével törölni.

- 1. Válassza ki a 19 jelű menüt.
 - A 00 kijelző villog.
- A A + gombokkal válassza ki a kívánt funkció paraméterét.

19	Rádiós távvezérlés törlése	
	00	Törlés nélkül vissza
	01	Rádió (összes adóegység)
	02	Bluetooth® (összes kulcs)
	03	-
	04	Összes adóegység, összes kulcs és a külső Bluetooth-antenna visszaállításának beállítása

- A választott paraméter villog.
- Tartsa nyomva a PRG gombot 5 másodpercig a törlés megerősítéséhez.
 - A kiválasztott paraméter 5 másodpercig villog.
 - A paraméter a tizedesponttal együtt 2 másodpercig gyorsan villog.
 - A 19 világít.

2.4 20 jelű menü: visszanyitási határ Kapu-ZÁR irányban

A helytelen reakciók (pl. akaratlan visszanyitások) megelőzése érdekében kicsivel a ZÁRVA kapuvégállás elérése előtt a visszanyitási határ deaktiválja az SKS záróélvédelmet vagy a VL elölfutó fénysorompót.

A visszanyitási határ pozíciója a kaputípustól függ, és gyárilag kb. 30 mm-es szánútra (SKS), ill. kb 150 mm-es szánútra (VL) van beállítva.

Szekcionált kapu:

Minimális magasság	kb. 16 mm-es szánút
Maximális magasság	kb. 200 mm-es szánút

A menü csak változtatáshoz látható, ha az SE 2 aljzatra egy elölfutó fénysorompó van csatlakoztatva, és ezt a rendszer a tanulóutak során felismerte. Ezenkívül a **43** jelű menüben a **02** jelű paramétert be kell állítani.

 Ezen beállítások érdekében forduljon szakkereskedőnkhöz.

A visszanyitási határ megváltoztatását követően működésellenőrzést kell végezni.

 Szerelési, üzemeltetési és karbantartási utasítás, 7.2. fejezet

A visszanyitási határ beállításához / megváltoztatásához:

- 1. Válassza ki a 20 jelű menüt.
- 2. Nyomja meg a PRG gombot egyszer.
- 3. 20 lassan villog.
- Nyomja meg a ogombot*. A kapu kinyit, majd a NYITVA kapuvégállásban marad. A 20 kijelző tovább villog.
- Helyezzen el a kapunyílás közepén az aljzatra egy próbatestet (max. 300 × 50 × 16,25 mm, pl. egy összehajtott colstokot) úgy, hogy az lapjával feküdjön az aljzaton, és az elölfutó fénysorompó tartományába essen.
- Nyomja meg a gombot. A kapu megindul a Kapu-ZÁR irányba.
 - A kapu addig mozog, amíg a próbatestet a biztonsági berendezés fel nem ismeri.
 - A rendszer elmenti a pozíciót, és ellenőrzi a valószerűségét.
 - A meghajtás visszanyit a NYITVA kapuvégállásig.

Ha sikeres volt a folyamat:

Először gyorsan villogva, majd végül tartósan világítva megjelenik a **20**.

Ha nem volt sikeres a folyamat:

A ZÁRVA kapuvégállás elérése után a kapu ismét kinyit. Ezután a kapu a Kapu-NYITVA végállásban marad. Villogó tizedesponttal megjelenik az 1 hibajel (2 jelű alhiba), és beáll a gyárilag előre beállított visszanyitási határ. Adott esetben ismételje meg az 1 – 5 lépést.

Ha a ZÁRVA kapuvégállás előtti visszanyitási határ > 200 mm-re lett választva:

Villogó tizedesponttal megjelenik az 1 hibajel, a kapu kinyit, majd a NYITVA kapuvégállásban marad.

 Nyomja meg a vagy gombot a hiba nyugtázásához.

 ^{* –} Ha a kapu már a NYITVA kapuvégállásban található, hagyja ki ezt a lépést.

Egy ellenirányú futás megszakításához:

- Nyomja meg a vagy gombot, a PRG gombot, vagy működtessen egy impulzusfunkciós külső kezelőelemet. A kapu megáll, villogó tizedesponttal megjelenik az 1 hibajel.
- Nyomja meg a vagy gombot a hiba nyugtázásához.

MEGJEGYZÉS:

Ha a hibát nem nyugtázza, a kijelzőn ott marad a hibajelzés.

2.4.1 21 jelű menü: A személybejáró-érzékelő felügyelete

21	Személybejáró-érzékelő		
	00	Deaktiválva	<u> </u>
		Személybejáró-érzékelő tesztelés nélkül	
	01	Személybejáró-érzékelő teszteléssel	

2.4.2 22 jelű menü: Gurtni feszültségmentesítése Kapu-ZÁR irányban

22	Gurtni feszültségmentesítése Kapu-ZÁR irányl		nyban
	00	Nincs	
	01	Rövid	ĥ
	02	Közepes	
	03	Hosszú	

2.5 23 jelű menü: A részleges nyitás vagy a szellőztetés pozíciójának változtatása

A részleges nyitás és a szellőztetés pozíciója a kaputípustól függ és gyárilag van beállítva.

Részleges nyitás

ĥ	kb. 260 mm-es út a ZÁRVA kapuvégállás előtt
Tartomány	kb. 120 mm-es út bármelyik kapuvégállás előtt

Szellőztetés

ì	kb. 100 mm út ¹⁾
Tartomány	kb. 35–300 mm-es út a ZÁRVA kapuvégállás előtt

1) a meghajtástípustól függően 35 mm-es szánút

A részleges nyitás pozíciója pl. a következők szerint érhető el:

- A 3. rádiós csatornán keresztül (13. menü)
- Külső vevőegységgel
- UAP 1-HCP kiegészítő elektronikai panellel
- A 20/23 kapocsra adott impulzussal
- A HKSI-1 klímaszenzoron keresztül
- A Hörmann homee Brain központon keresztül
- Bluetooth[®]-on keresztül

A szellőzés pozíciója pl. a következők szerint érhető el és módosítható:

- A 6. rádiós csatornán keresztül (16. menü)
- A HKSI-1 klímaszenzoron keresztül
- PI. UAP 1-HCP kiegészítő elektronikai panellel
- A Hörmann homee Brain központon keresztül
- Bluetooth[®]-on keresztül

MEGJEGYZÉSEK

- A szellőzési pozíciót csak akkor lehet megváltoztatni, ha az alapkiviteli felszereltség részeként szállított erőhatároláson kívül, a Kapu ZÁR irányhoz legalább egy kiegészítő biztonsági berendezés (fénysorompó / elölfutó fénysorompó) is csatlakoztatva van.
- A klímaérzékelőt és a kiegészítő biztonsági berendezést (fénysorompót / elölfutó fénysorompót) kötelező előre betanítani. Csak ekkor válik a 23 jelű menü 02 paramétere láthatóvá és beállíthatóvá.
- Ha a kiegészítő biztonsági berendezés (fénysorompó) kikapcsol, a megváltoztatott szellőzési pozíció visszaáll. A 23 jelű menü – 02 paramétere kikapcsol és már nem beállítható.



A részleges nyitás vagy szellőztetés pozíciójának megváltoztatásához:

- Futtassa a kaput a
 + v gombokkal, a betanított rádiós kód segítségével vagy egy külső impulzusfunkciós külső kezelőelemmel a kívánt pozícióba.
- 2. Válassza ki a 23 jelű menüt.

A 00 kijelző villog.

 A A + gombokkal válassza ki a kívánt funkció paraméterét.

23	Pozíci	ó megváltoztatása
	00	Változtatás nélkül vissza
	01	Részleges nyitás pozíciójának módosítása
	02	Szellőztetés pozíciójának megváltoztatása

- 01 vagy 02 villog.
- E pozíció mentéséhez tartsa lenyomva a PRG gombot 5 másodpercig.
 - A 01 vagy 02 5 másodpercig villog.
 - A 01 vagy 02 a tizedesponttal együtt 2 másodpercig gyorsan villog.
 - A 23 világít.

Az új pozíció tárolása megtörtént.

Ha a kiválasztott pozíció kívül esik a megengedett tartományon, akkor villogó tizedesponttal megjelenik az **1** hibakód. Automatikusan a gyári beállítás pozícióját állítja be a rendszer, vagy a legutolsó érvényes pozíció marad beállítva.

MEGJEGYZÉS

A kiegészítő csappantyús görgőtartóval fennáll a lehetőség, hogy a garázst egy kiegészítő biztonsági berendezés (fénysorompó) beépítése nélkül is szellőztethesse.

 A beépítés és a programozás érdekében forduljon szakkereskedőjéhez.

2.6 25 jelű menü: Meghajtás-világítás deaktiválva

Amennyiben a **25** jelű menü be van állítva, akkor a meghajtásvilágítás a kapufutás alatt is ki van kapcsolva.

Amennyiben a **25** jelű menü be van állítva, a **30** jelű menü – **01** paramétere automatikusan aktiválódik.

2.7 26 jelű menü: Utánvilágítási idő

Amint a kapu mozgásba kerül, a meghajtás-világítás bekapcsol. Ha a kapu befejezi futását, akkor a meghajtásvilágítás még egy előre beállított ideig világít (utánvilágítási idő).

A kívánt funkció beállításához:

Válassza ki a menüt és a kívánt funkció paraméterét.

26	Utánvilágítási idő		
	00	Deaktiválva	
	01	30 mp	
	02	60 mp	
	03	120 mp	ĥ
	04	180 mp	
	05	300 mp	
	06	600 mp	

2.8 27 jelű menü: Külső megvilágítás utánvilágítási ideje

Csatlakoztatott külső fényforrás utánvilágítási ideje a meghajtás által kapcsolható.

A kívánt funkció beállításához:

Válassza ki a menüt és a kívánt funkció paraméterét.

27	Külsć	Külső fényforrás utánvilágítási ideje		
	00	Deaktiválva		
	01	ugyanúgy, mint a 26 jelű menünél 1)	1	
	02	60 mp]	
	03	180 mp]	
	04	300 mp	ĥ	
	05	600 mp		

1) FIGYELEM! Nincs karbantartási kijelzés (In).

2.9 28 jelű menü: Kiegészítő panellel ellátott külső világítás Tartós-BE

Ha egy HOR 1-HCP opciós relére vagy egy UAP 1-HCP univerzális adapterpanelre (3. relé) egy külső fényforrás van csatlakoztatva, akkor ez külső kezelőelemek segítségével tartósan bekapcsolható.

28	Külső megvilágítás Tartós-Be		
	00	Deaktiválva	Î
	01	Aktiválva	

2.10 29. jelű menü: Futási fény meghajtásvilágítás

A meghajtástípustól függ, hogy a menü megjelenik és kiválasztható-e.

Aktivált futási fény esetén a meghajtásvilágítás jelzi a kapu futásirányát.

29	Futási fény		
	00	Deaktiválva	
	01	Aktiválva kapufutáskor	
	02	Aktiválva előjelzés során	
	03	Aktiválva kapufutáskor és indítási figyelmeztetés / előjelzés során	Ĩ
	04	Aktiválva kapufutáskor, a futási iránnyal ellentétes futási fény	
	05	Aktiválva előjelzés során, a futási iránnyal ellentétes futási fény	
	06	Aktiválva kapufutáskor és előjelzés során, a futási iránnyal ellentétes futási fény	

2.11 30 jelű menü: Külső reléfunkciók

A HOR 1-HCP opciós relé vagy az UAP 1-HCP univerzális adapterpanel (3. relé) a külső lámpa vagy jelzőlámpa csatlakoztatásához szükséges.

UAP 1-HCP univerzális adapterpanellel (3. relé) további funkciókat, pl. a NYITVA kapuvégállás és ZÁRVA kapuvégállás üzenetet, az irányváltást vagy a meghajtás-világítást lehet kapcsolni.

A kívánt reléfunkció beállításához:

Válassza ki a menüt és a kívánt funkció paraméterét.

30	Külső reléfunkciók HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. reléje) relé)		
	00	Deaktiválva	
	01	Külső megvilágítás funkció ¹⁾	ĥ
	02	NYITVA kapuvégállás jelzése	
	03	ZÁRVA kapuvégállás jelzése	
	04	Részben NYITVA kapuvégállás jelzése	
	05	Törlőjel csak Kapu-NYIT irányban, részleges nyitás és szellőztetés esetén is	
	06	Hibajelzés a kijelzőn (zavar)	
	07	Az előjelzés ²⁾ / kapufutás alatti figyelmeztetés / UAP 1-HCP (3. relé) minden kapuvégállásban elmarad	
		Tartós jel	
	08	Az előjelzés ²⁾ / kapufutás alatti figyelmeztetés / UAP 1-HCP (3. relé) minden kapuvégállásban elmarad	
	00		
	09	A reie a kapututas alatt megnuz, es minden kapuvégállásban elejt	
	10	Figyelmeztetés karbantartási intervallumra (az In jelzés minden kapuvégállásban 3 × felvillan)	
	11	ugyanúgy, mint a 26 jelű menünél 1)	

1) FIGYELEM! Nincs karbantartási kijelzés (In).

2) Előjelzés csak, ha a 32 jelű menü aktiválva van.

Ha a **30** jelű menü – **00** vagy **11** paramétere be van állítva, automatikusan deaktiválódik a **25** jelű menü funkciója.

2.12 32 jelű menü: Előjelzési idő

Ha a futási parancs kiadásra került, akkor az előjelzési idő alatt villog a meghajtás-világítás, mielőtt a kapufutás megindulna. Az opciós relére csatlakoztatott jelzőlámpa kiegészítőleg villog.

A kívánt funkció beállításához:

Válassza ki a menüt és a kívánt funkció paraméterét.

32	Előjelzési idő		
	00	Deaktiválva Ha egy futási parancs kiadásra kerül, akkor a kapufutás azonnal megindul.	ĥ
	01	Előjelzés 1 másodperc	
	02	Előjelzés 2 másodperc	
	03	Előjelzés 3 másodperc	
	04	Előjelzés 4 másodperc	
	05	Előjelzés 5 másodperc	
	06	Előjelzés 10 másodperc	
	07	Előjelzés 15 másodperc	
	08	Előjelzés 20 másodperc	
	09	Előjelzés 30 másodperc	
	10	Előjelzés 60 másodperc	

2.13 33 jelű menü: Előjelzés iránya

A **33** jelű menüben állítsa be, hogy az előjelzési idő a Kapu ZÁR vagy a Kapu NYIT + Kapu ZÁR irányban legyen aktív.

33	Előjelzés iránya		
	00	Előjelzés Kapu ZÁR irányba	Ĩ
	01	Előjelzés Kapu NYIT + Kapu ZÁR irányba	

2.14 34 jelű menü: Automatikus utánzárás

Automatikus utánzárásnál a kapu futási parancsra nyílik. A beállított nyitvatartási és előjelzési idő lefutása után a kapu automatikusan záródni kezd.

MEGJEGYZÉSEK

- Az automatikus utánzárást az EN 12453 szabvány érvényességi területén csak akkor szabad / lehet aktiválni, ha az alapkiviteli felszereltség részeként szállított erőhatároláson kívül legalább egy kiegészítő biztonsági berendezés (fénysorompó / elölfutó fénysorompó) is csatlakoztatva van.
- A kiegészítő biztonsági berendezést (fénysorompót / elölfutó fénysorompót) kötelező előre betanítani. Csak ekkor válik a 34-35 jelű menü láthatóvá és beállíthatóvá.
- Ha az automatikus utánzárás be van állítva (34 35 jelű menü), akkor automatikusan aktiválódik az előjelzési idő (32 jelű menü 03 paramétere).
- Ha a kiegészítő biztonsági berendezés (fénysorompó / elölfutó fénysorompó) deaktiválva van, akkor a 34–35 jelű menü kikapcsol és már nem lesz beállítható.

A kívánt funkció beállításához:

34

Válassza ki a menüt és a kívánt funkció paraméterét.

1	Automatikus utánzárás		
	00	Deaktiválva	Å
	01	Nyitvatartási idő 5 mp	
	02	Nyitvatartási idő 10 mp	
	03	Nyitvatartási idő 20 mp	
	04	Nyitvatartási idő 30 mp	
	05	Nyitvatartási idő 60 mp	
	06	Nyitvatartási idő 90 mp	
	07	Nyitvatartási idő 120 mp	
	08	Nyitvatartási idő 180 mp	
	09	Nyitvatartási idő 240 mp	
	10	Nyitvatartási idő 300 mp	

2.15 35 jelű menü: Automatikus utánzárás a részleges nyitás pozíciójából

MEGJEGYZÉSEK

- Az automatikus utánzárást az EN 12453 szabvány érvényességi területén csak akkor szabad / lehet aktiválni, ha az alapkiviteli felszereltség részeként szállított erőhatároláson kívül legalább egy kiegészítő biztonsági berendezés (fénysorompó / elölfutó fénysorompó) is csatlakoztatva van.
- A kiegészítő biztonsági berendezést (fénysorompót / elölfutó fénysorompót) kötelező előre betanítani. Csak ekkor válik a 34–35 jelű menü láthatóvá és beállíthatóvá.
- Ha a részleges nyitás pozíciójából be van állítva az automatikus utánzárás (34–35 jelű menü), akkor automatikusan aktiválódik az előjelzési idő (32 jelű menü 03 paramétere).
- Ha a kiegészítő biztonsági berendezés (fénysorompó / elölfutó fénysorompó) deaktiválva van, akkor a 34-35 jelű menü kikapcsol és már nem lesz beállítható.

A kívánt funkció beállításához:

Válassza ki a menüt és a kívánt funkció paraméterét.

35	Automatikus utánzárás – részleges nyitás		
	00	Deaktiválva	Ĩ
	01	Nyitvatartási idő azonos a 34 jelű menüben beállítottal	
	02	Nyitvatartási idő 15 mp	
	03	Nyitvatartási idő 30 mp	
	04	Nyitvatartási idő 15 perc	
	05	Nyitvatartási idő 30 perc	
	06	Nyitvatartási idő 45 perc	
	07	Nyitvatartási idő 60 perc	
	08	Nyitvatartási idő 120 perc	
	09	Nyitvatartási idő 180 perc	
	10	Nyitvatartási idő 240 perc	

2.16 36 jelű menü: Kezelőgombok a meghajtáson

A + gombok a meghajtáson deaktiválhatók és aktiválhatók. A külső kezelőelemek és a kéziadó továbbra is használható.

36	Kezelőgombok		
	00	Deaktiválva	
	01	Aktiválva	Ê

2.17 37 jelű menü: Reset

37	Reset		
	00	Visszaállítás nélkül vissza	
	01	Visszaállítás/BUS-Scan HCP-BUS	
	02	Reset / 22 – 36 jelű menük paramétere	
	03	Gyári visszaállítás (reset) U	

Ha **01** paraméter ki van választva, akkor a BUS-aljzatra csatlakoztatott kiegészítő törlődik, majd a rendszer újra felismeri.

BUS-Scan végrehajtásához:

- 1. Válassza ki a 37 jelű menüt.
- Nyomja meg a PRG gombot egyszer.
 A 00 kijelző villog.
- 3. Nyomja meg a 🔨 gombot.
 - A 01 kijelző villog.
- Tartsa lenyomva a PRG gombot addig, amíg a 01 kijelző gyorsan villogni nem kezd.
- 5. Engedje el a PRG gombot.
 - A **8.5.** villog.
 - egy szám világít. Ez a szám a csatlakoztatott BUSkomponensek számát mutatja.

Ha a **02** paramétert választják, a **22 – 36** jelű menü összes beállítása visszaáll a gyári beállításra.

Ha a **03** paramétert választják, az összes beállítás, a betanult működési utak és erők visszaállnak a gyári beállításra. A meghajtást újból be kell tanítani.

Szerelési, üzemeltetési és karbantartási utasítás, 5. fejezet

MEGJEGYZÉS

A betanított rádiós kódok és a Bluetooth-antenna beállításai megmaradnak.

3 Kiegészítők

 Vegye figyelembe a szerelési, üzemeltetési és karbantartási utasítás biztonsági utasításait a 2.6. fejezetben

Az összes kiegészítő max. 350 mA-rel terhelheti a hajtást. A komponensek áramfelvételét lásd az ábrákon.

A BUS jelű aljzat révén fennáll a lehetőség egyedi funkciós kiegészítők csatlakoztatására.

Az 3. sorozat kiegészítőit a HAP1 HCP adapteren keresztül kell csatlakoztatni.

3.1 Csatlakozókapcsok

Az összes sorkapocs többszörösen beköthető (11. ábra):

- Minimális vastagság: 1 × 0,5 mm²
- Maximális vastagság: 1 × 2,5 mm²

3.2 Kiegészítők csatlakoztatása

▶ Vegye le a fedelet (**11**. ábra).

3.2.1 Impulzusfunkciós nyomógomb*

Impulzusfunkciós nyomógombot csatlakoztathatja a dugaszolható csavarkapcsokra.

12. ábra

Kapocskiosztás:

23	2. csatorna jele	Részleges nyitás
5	+24 V DC	
21	1. csatorna jele	Impulzus
20	0 V	

3.2.2 Külső rádiós vevőegység*

13. ábra

Vevőegységtől függően csatlakoztassa annak dugaszát a megfelelő aljzathoz vagy a BUS-aljzathoz.

Külső rádiós vevőegységgel lehet, pl. korlátozott hatótávolság esetén a következő funkciókat vezérelni:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulzus Lámpa Részleges nyitás
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impulzus Lámpa Részleges nyitás Irányváltás nyitás irányba Irányváltás zárás irányba

Egy külső rádiós vevőegység utólagos csatlakoztatásakor az integrált rádiósmodul rádiós kódjait okvetlenül törölni kell.

19 jelű menü

Rádiós kód betanítása a külső rádiós vevőegységre

 Egy kéziadó nyomógombjának rádiós kódját a külső vevőegység használati utasítása alapján tanítsa be.

3.2.3 Külső impulzusgomb*

14. ábra

Egy vagy több zárókontaktusos (potenciálmentes) nyomógomb, pl. belső nyomógomb vagy kulcsos kapcsoló, párhuzamosan csatlakoztatható.

3.2.4 PB 3 / IT 3b* belső nyomógomb

15. ábra

Impulzusos nyomógomb a kapufutás indításához vagy megállításához

15.1 ábra

Lámpagomb a meghajtásvilágítás be- és kikapcsolásához 15.2 ábra

Nyomógomb az összes kezelőelem be- és kikapcsolásához

15.3 ábra

Kikapcsolt kezelőelemek esetén a lámpa továbbra is be- és kikapcsolható.

3.2.5 2-eres fénysorompó* (dinamikus)

16. ábra

A fénysorompó működésbe lépése megállítja a kapufutást és biztonsági ellenirányú futás következik a NYITVA kapuvégállásba.

^{* -} Kiegészítő, nem része a szériafelszereltségnek!

3.2.6 Tesztelt személybejáró-érzékelő*

17. ábra

A személybejáró-érzékelő nyitása azonnal megállítja a kapu futását és tartósan megszakítja a kapufutást.

3.2.7 Záróélvédelem*

18. ábra

A záróélvédelem működésbe lépése leállítja a kapufutást és biztonsági ellenirányú futás következik a NYITVA kapuvégállásba.

3.2.8 HOR 1-HCP opciós relé*

19. ábra és a 2.11 fejezet

Az opciós relé egy külső lámpa vagy jelzőlámpa csatlakoztatásához szükséges.

3.2.9 UAP 1-HCP univerzális adapterpanellel*

▶ 20. ábra és a 2.11 fejezet

Az univerzális adapterpanel további kiegészítő funkciókhoz használható.

3.2.10 Szükségakku*

21. ábra

Egy opcionális szükségakkuval a kapu feszültségkimaradás esetén is működtethető. Az átkapcsolás akku-üzemmódra automatikusan történik. Akku-üzemmód alatt a meghajtásvilágításon kevesebb LED világít.

Sérülésveszély váratlan kapumozgás miatt Váratlan kapumozgás jöhet létre, ha a kihúzott hálózati dugasz ellenére a szükségakku még csatlakoztatva van.

 Minden, a kapuszerkezeten végzett munka előtt húzza ki a hálózati dugaszt és a szükségakku dugaszát.
 Biztosítsa a berendezést az illetéktelen visszakapcsolás ellen.

^{* -} Kiegészítő, nem része a szériafelszereltségnek!

ČESKY

Obsah

1	Všeobecné informace	72
2	Popis nabídek	72
2.1	Nabídka 11–16: Programování dálkových	
0.0	OVladaců	72
2.2	Nabídka 19: Vymazání dálkového ovládání –	13
2.0	všechny funkce	73
2.4	Nabídka 20: Mez reverzace ve směru zavírání	70
2.4.1	National Nabídka 21: Kontrola kontaktu integrovaných	
0.4.0		74
2.4.2	Nabidka 22: Odlenceni poprunu ve smeru vrata	74
2.5	Nabídka 23: Změna polohy Částečné otevření	
2.6	Nebo Vetrani	74
2.0	Nabídka 26: Doba dosvitu	75
2.8	Nabídka 27: Doba dosvitu externího osvětlení	75
2.9	Nabídka 28: Trvalé zapnutí externího osvětlení	
	pomocí přídavné desky	75
2.10	Nabídka 29: Osvětlení pohonu s indikací směru	
	jizdy	75
2.11	Nabidka 30: Funkce externino rele	75
2.12	Nabidka 32: Doba predbezneno varování	76
2.13	Nabídka 34: Automatické zavírání	76
2.14	Nabídka 35: Automatické zavírání z polohy	10
	Částečné otevření	76
2.16	Nabídka 36: Ovládací tlačítka u pohonu	77
2.17	Nabídka 37: Reset	77
3	Příslušenství	77
3.1	Připojovací svorky	77
3.2	Připojení příslušenství	77
3.2.1	Tlačítko s impulsní funkcí	77
3.2.2	Externí dálkové přijímače*	77
3.2.3	Externí impulzní tlačítko*	78
3.2.4	Vnitřní spínač PB3/IT3b*	78
3.2.5	2vodičová světelná závora* (dynamická)	78
3.2.6	Testovany kontakt integrovanych dveri	78
3.2.7	Zajisteni pred zaviraci hranou*	78
3.2.8		78
3.2.9	Univerzalni adapterova deska UAP 1-HCP*	78
3.2.10	NOUZOVY aKUMUIALOF	10

1 Všeobecné informace

Nastavení nabídek a parametrů

Kroky vztahující se k nastavení a změně nabídek a parametrů naleznete v návodu k montáži, provozu a údržbě, kapitola 5.

Časový limit

Jestliže do 60 sekund nestisknete tlačítko **PRG** pro uložení požadovaného parametru, zůstane zachován přednastavený parametr.

Chybová hlášení

Chybová hlášení naleznete v návodu k montáži, provozu a údržbě, kapitola 18.

Rozšířené nabídky

Kromě zde popsaných nabídek a příslušných parametrů je možné provádět i další nastavení, např.

- úpravu rychlosti,
- přizpůsobení funkce mezní síly,
- změnu meze reverzace,
- směr působení a reverzní reakce bezpečnostních zařízení,
- změnu polohy větrání bez bezpečnostního zařízení.

Ohledně těchto nastavení se obraťte na svého specializovaného prodejce. Nastavení v rozšířených nabídkách smějí provádět pouze odborníci.

2 Popis nabídek

2.1 Nabídka 11–16: Programování dálkových ovladačů

Na integrovaném dálkovém přijímači lze naprogramovat max. 150 rádiových kódů. Rádiové kódy mohou být rozděleny na disponibilní kanály.

Pokud je naprogramováno více než 150 rádiových kódů, první naprogramované se vymažou.

Jestliže je rádiový kód tlačítka dálkového ovladače naprogramován pro dvě různé funkce, pak je rádiový kód první naprogramované funkce vymazán.

Pro naprogramování rádiového kódu musejí být splněny následující předpoklady:

- Pohon je v klidu.
- Doba předběžného varování není aktivní.
- Doba setrvání v otevřeném stavu není aktivní.

Pro naprogramování rádiového kódu (impulsu):

- 1. Přidržte tlačítko **PRG** stisknuté, dokud se nerozsvítí indikace **00**.
- 2. Pomocí tlačítek ^ / V zvolte nabídku 11.
- Stiskněte tlačítko PRG. Na displeji bliká 11.
- Stiskněte a podržte tlačítko dálkového ovladače, jehož rádiový kód chcete vysílat.

Dálkový ovladač:

- Kontrolka LED po dobu 2 sekund svítí modře a poté zhasne.
- Po 5 sekundách bliká kontrolka LED střídavě červeně a modře. Rádiový kód se vysílá.

Pohon:

Jakmile přijímač rozpozná platný rádiový kód, začne rychle blikat na displeji **11.**

 Uvolněte tlačítko dálkového ovladače.
 Dálkový ovladač je naprogramován a připraven k provozu.

Na displeji bliká 11.

Do 25 sekund můžete naprogramovat další dálkový ovladač. (časový limit dálkového ovládání)
Pro naprogramování dalších rádiových kódů (impulsu):

Opakujte kroky 4+5.

Pro předčasné ukončení programování rádiových kódů:

Stiskněte tlačítko PRG.

Pro naprogramování dalších funkcí dálkového ovladače:

stiskněte tlačítko ^ a zvolte:

Nabídka 12	Osvětlení
Nabídka 13	Částečné otevření
Nabídka 14	Volba směru otevírání vrat
Nabídka 15	Volba směru zavírání vrat
Nabídka 16	Větrání

 Stiskněte tlačítko PRG a přejděte do programovacího režimu.

V závislosti na zvolené nabídce začne blikat **12, 13, 14, 15** nebo **16**.

7. Proveďte kroky 4+5 jako u rádiového kódu Impuls.

Jestliže nechcete programovat žádné další dálkové ovladače:

- Stiskněte tlačítko PRG.
 Pohon přejde do programovacího režimu.
 Nebo
- 25 sekund žádné zadání (časový limit dálkového ovládání).

Podle naposledy naprogramovaného rádiového kódu se rozsvítí **11, 12, 13, 14, 15** nebo **16**.

Časový limit dálkového ovládání

Jestliže během programování rádiového kódu vyprší časový limit (25 sekund), přejde pohon automaticky do programovacího režimu.

2.2 Nabídka 17: Programování všech funkcí

Nabídka 17 je určena pro programování na centrálách Hörmann Smart Home (např. Hörmann homee Brain). Všechny funkce pro odpovídající aplikace jsou k dispozici.

2.3 Nabídka 19: Vymazání dálkového ovládání – všechny funkce

Rádiové kódy jednotlivých tlačítek dálkového ovladače nebo jednotlivých funkcí nelze vymazat.

- 1. Zvolte nabídku 19.
 - 00 bliká.
- Pomocí tlačítek + zvolte parametr požadované funkce.

19	Smazání dálkového ovládání			
	00	Návrat bez odstranění		
	01 Rádiový signál (všechny vysílače)			
	02 Bluetooth [®] (všechny klíče)			
	03 –			
	04	Všechny vysílače, všechny klíče a externí reset nastavení antény Bluetooth		

- Zvolený parametr bliká.
- Mazání potvrdíte stisknutím a podržením tlačítka PRG po dobu 5 sekund.
 - Zvolený parametr bliká 5 sekund.
 - Parametr bliká s desetinnou tečkou 2 sekundy rychle.
 - 19 svítí.

2.4 Nabídka 20: Mez reverzace ve směru zavírání vrat

Aby se zabránilo chybným akcím (např. nechtěné reverzaci), deaktivuje mez reverzace krátce před dosažením koncové polohy Vrata zavřena zajištění před zavírací hranou SKS nebo předsazenou světelnou závoru VL.

Poloha meze reverzace závisí na typu vrat a je z výrobního závodu přednastavena přibližně na 30 mm dráhy vozíku (SKS) a 150 mm dráhy vozíku (VL).

Sekční vrata:

Minimální výška	Cca 16 mm dráhy vozíku
Maximální výška	Cca 200 mm dráhy vozíku

Nabídka se změnou je viditelná pouze v případě, že je na SE 2 připojena předsazená světelná závora a připojené zařízení bylo detekováno při programovacích jízdách. V nabídce **43** kromě toho musí být nastaven parametr **02**.

 Ohledně těchto nastavení se obraťte na svého specializovaného prodejce.

Po změně meze reverzace je nutno provést funkční zkoušku.

Návod k montáži, provozu a údržbě viz kapitola 7.2

Nastavení / změna meze reverzace:

- 1. Zvolte nabídku 20.
- 2. 1× stiskněte tlačítko PRG
- 3. 20 pomalu bliká.
- Stiskněte tlačítko *. Vrata se rozjedou a zůstanou stát v koncové poloze Vrata otevřena. Indikace 20 bliká dále.
- Umístěte do středu vrat zkušební těleso (max. 300 × 50 × 16,25 mm, např. skládací metr) tak, aby leželo na podlaze na plocho a bylo v dosahu předsazené světelné závory.
- 6. Stiskněte tlačítko 🗸

Vrata začnou pojíždět ve směru Vrata zavřena.

- Vrata budou pojíždět, dokud bezpečnostní zařízení nedetekuje zkušební těleso.
- Pozice se uloží do paměti a ověří se její věrohodnost.
- Vrata pojíždějí opačným směrem až do koncové polohy Vrata otevřena.

Pokud byl průběh úspěšný:

Indikátor 20 nejprve rychle bliká a pak trvale svítí.

Pokud průběh nebyl úspěšný:

Po dosažení koncové polohy Vrata zavřena se vrata znovu rozjedou. Vrata zůstanou stát v koncové poloze Vrata otevřena. Zobrazí se chyba 1 s blikající desetinnou tečkou (podřízená chyba 2) a nastaví se mez reverzace, která byla přednastavena výrobcem. Podle potřeby opakujte kroky 1–5.

Pokud byla zvolena mez reverzace > 200 mm před koncovou polohou Vrata zavřena:

Zobrazí se chyba 1 s blikající desetinnou tečkou, vrata se rozjedou a zůstanou stát v koncové poloze Vrata otevřena.

Potvrďte chybu stisknutím jednoho z tlačítek ^ nebo

Přerušení reverzační jízdy:

Stiskněte některé z tlačítek

 nebo v , tlačítko PRG
 nebo externí ovládací prvek s impulsní funkcí.

 Vrata se zastaví a zobrazí se chyba 1 s blikající desetinnou tečkou.

Tento krok se nerealizuje, pokud už jsou vrata v koncové poloze Vrata otevřena.

Potvrďte chybu stisknutím jednoho z tlačítek nebo

OZNÁMENÍ:

Pokud se chyba nepotvrdí, bude se nadále indikovat.

2.4.1 Nabídka 21: Kontrola kontaktu integrovaných dveří

21	Kontakt integrovaných dveří		
	00	Deaktivováno	<u> </u>
		Kontakt integrovaných dveří bez testování	
	01	Kontakt integrovaných dveří s testováním	

2.4.2 Nabídka 22: Odlehčení popruhu ve směru Vrata zavřena

22	Odlehčení popruhu ve směru Vrata zavřena		
	00	Není k dispozici	
	01	Malé	ĥ
	02	Střední	
	03	Velké	

2.5 Nabídka 23: Změna polohy Částečné otevření nebo Větrání

Polohy Částečné otevření a Větrání jsou nastaveny od výrobce v závislosti na typu vrat.

Částečné otevření

Ĩ	Dráha cca 260 mm před koncovou polohou Vrata zavřena
Oblast	Dráha cca 120 mm před každou koncovou polohou vrat

Větrání

Ĥ	Dráha cca 100 mm 1)
Oblast	Dráha cca 35–300 mm před koncovou polohou Vrata zavřena

1) V závislosti na typu pohonu 35 mm dráhy vozíku

Do polohy Částečné otevření lze např. najet prostřednictvím:

- 3. kanálu dálkového ovládání (nabídka 13),
- externího rádiového přijímače,
- přídavné desky UAP 1-HCP,
- impulsu na svorkách 20/23,
- klimatického senzoru HKSI-1,
- Hörmann homee Brain,
- Bluetooth[®].

Do polohy Větrání lze najet, resp. polohu lze upravit např. prostřednictvím:

- 6. kanálu dálkového ovládání (nabídka 16),
- klimatického senzoru HKSI-1,
- přídavné desky UAP 1-HCP,
- Hörmann homee Brain,
- Bluetooth[®].

UPOZORNĚNÍ

- Polohu Větrání lze změnit pouze tehdy, když je spolu se standardně dodávanou funkcí omezení síly připojeno alespoň jedno doplňkové bezpečnostní zařízení (světelná závora / předsazená světelná závora) ve směru zavírání vrat.
- Klimatický senzor a doplňkové bezpečnostní zařízení (světelná závora / předsazená světelná závora) musí být bezpodmínečně naprogramovány předem. Jen pak se zobrazí nabídka 23 – Parametr 02 a může se provést nastavení.
- Pokud se přídavné bezpečnostní zařízení (světelná závora / předsazená světelná závora) deaktivuje, dojde k resetu změněné polohy Větrání. Nabídka 23 – parametr 02 se znepřístupní a nastavení se nedá upravit.



Pro změnu polohy Částečné otevření nebo větrání:

- 2. Zvolte nabídku 23.
 - 00 bliká.
- Pomocí tlačítek + zvolte parametr požadované funkce.

23	Změna polohy	
	00	Návrat bez uložení změny
	01	Změna polohy Částečné otevření
	02	Změna polohy Větrání

- 01 nebo 02 bliká.
- Pokud chcete uložit tuto polohu do paměti, držte tlačítko PRG 5 sekund stisknuté.
 - 01 nebo 02 bliká 5 sekund.
 - 01 nebo 02 bliká s desetinnou tečkou 2 sekundy rychle.
 - 23 svítí.

Změna polohy je uložena.

Pokud je zvolená poloha mimo přípustné rozmezí, objeví se chyba 1 s blikající desetinnou tečkou. Pak se buď automaticky obnoví poloha továrního nastavení, nebo zůstane nastavená poslední platná poloha.

OZNÁMENÍ

Držák sklopné kladky, který se dodává jako příslušenství, umožňuje větrat garáž i bez montáže přídavného bezpečnostního zařízení (světelná závora).

 Ohledně montáže a programování se obraťte na svého specializovaného prodejce.

2.6 Nabídka 25: Deaktivace osvětlení pohonu

Když je aktivována nabídka **25**, je osvětlení pohonu vypnuté i během pojezdu vrat.

Je-li nastavena nabídka **25**, aktivuje se automaticky nabídka **30** – parametr **01**.

2.7 Nabídka 26: Doba dosvitu

Jakmile se vrata začnou pohybovat, zapne se pracovní osvětlení. Po dokončení pojezdu vrat osvětlení ještě po nastavenou dobu svítí (doba dosvitu).

Pro nastavení požadované funkce:

Vyberte nabídku a parametr požadované funkce.

26	Doba	dosvitu	
	00	Deaktivováno	
	01	30 sekund]
	02	60 sekund	
	03	120 sekund	ĥ
	04	180 sekund	
	05	300 sekund]
	06	600 sekund	

2.8 Nabídka 27: Doba dosvitu externího osvětlení

U připojeného externího osvětlení spíná dobu dosvitu pohon.

Pro nastavení požadované funkce:

Vyberte nabídku a parametr požadované funkce.

27	Doba	dosvitu u externího osvětlení	
	00	Deaktivováno	
	01	Stejně jako v nabídce 26 ¹⁾	1
	02	60 sekund	
	03	180 sekund	
	04	300 sekund	ĥ
	05	600 sekund	

1) POZOR bez indikace údržby (In).

2.9 Nabídka 28: Trvalé zapnutí externího osvětlení pomocí přídavné desky

Pokud je k volitelnému relé HOR 1-HCP nebo univerzální adaptérové desce UAP 1-HCP (3. relé) připojeno externí osvětlení, lze toto osvětlení trvale zapnout přes externí ovládací prvky.

28	Trvalé zapnutí externího osvětlení		
	00	Deaktivováno	ĥ
	01	Aktivováno	

2.10 Nabídka 29: Osvětlení pohonu s indikací směru jízdy

Závisí na typu pohonu, zda se nabídka zobrazí a může se navolit.

Při aktivaci této funkce indikuje pracovní osvětlení směr pohybu vrat.

29	Světe	lná indikace směru jízdy	
	00	Deaktivováno	
	01	Aktivována při jízdě vrat	
	02	Aktivována při varování před rozjezdem / předběžném varování	
	03	Aktivována při pojezdu a varování před rozjezdem / předběžném varování	ĥ
	04	Aktivována při jízdě vrat, indikace směru jízdy proti směru chodu	
	05	Aktivována při varování před rozjezdem / předběžném varování, indikace směru jízdy proti směru chodu	
	06	Aktivována při jízdě vrat a varování před rozjezdem / předběžném varování, indikace směru jízdy proti směru chodu	

2.11 Nabídka 30: Funkce externího relé

2

Volitelné relé HOR 1-HCP nebo univerzální adaptérová deska UAP 1-HCP (3. relé) jsou zapotřebí pro připojení externího svítidla nebo signálního světla.

Univerzální adaptérová deska UAP 1-HCP (3. relé) umožňuje spínání dalších funkcí, např. hlášení koncové polohy Vrata otevřena a Vrata zavřena, volby směru nebo osvětlení pohonu.

Pro nastavení požadovaných funkcí relé:

Vyberte nabídku a parametr požadované funkce.

(3. relé)	
(0)	
00 Deaktivováno	
01 Funkce externího osvětlení ¹⁾	ĥ
02 Hlášení koncové polohy Vrata otevřena	
03 Hlášení koncové polohy Vrata zavřena	
04 Hlášení koncové polohy vrat Částečné otevření	
05 Impulsní signál jen ve směru otevírání vrat, i při částečném otevírání a větrání.	
06 Chybové hlášení na displeji (porucha)	
07 Varování před rozjezdem / předběžné varování ²⁾ / varování při jízdě / UAP 1-HCP (3. relé) se rozpojí v každé koncové poloze vrat	
 Navy signal Varování před rozjezdem / předběžné varování ²⁾ / varování při jízdě / UAP 1-HCP (3. relé) se rozpojí v každé koncové poloze vrat Blikající 	
09 Relé přitáhne během jízdy a v každé koncové poloze vrat se rozpojí.	
10 Hlášení intervalu údržby (displej In blikne 3 × v každé koncové poloze vrat)	
11 Stejně jako v nabídce 26 ¹⁾	

1) POZOR bez indikace údržby (In).

2) Předběžné varování pouze v případě, že je aktivováno v nabídce 32.

Když je v nabídce **30** – nastaven parametr **00** nebo **11**, deaktivuje se automaticky funkce v nabídce **25**.

2.12 Nabídka 32: Doba předběžného varování

Když je dán povel k pojezdu, bliká před pojezdem vrat po nastavenou dobu předběžného varování osvětlení pohonu. Kromě toho bliká signální světlo připojené k volitelnému relé.

Pro nastavení požadované funkce:

Vyberte nabídku a parametr požadované funkce.

32	Doba předběžného varování		
	00	Deaktivováno Jakmile je dán povel k pojezdu, pojezd vrat se okamžitě spustí.	Ĩ
	01	Předběžné varování 1 sekunda	
	02	Předběžné varování 2 sekund	
	03	Předběžné varování 3 sekund	
	04	Předběžné varování 4 sekund	
	05	Předběžné varování 5 sekund	
	06	Předběžné varování 10 sekund	
	07	Předběžné varování 15 sekund	
	08	Předběžné varování 20 sekund	
	09	Předběžné varování 30 sekund	
	10	Předběžné varování 60 sekund	

2.13 Nabídka 33: Směr předběžného varování

V nabídce 33 nastavte, jestli má být doba předběžného varování aktivní ve směru zavírání vrat nebo ve směru otevírání vrat + zavírání vrat.

33	Směr	předběžného varování	
	00	Směr předběžného varování ve směru zavírání vrat	Ĩ
	01	Předběžné varování ve směru otevírání vrat + zavírání vrat	

2.14 Nabídka 34: Automatické zavírání

U automatického zavírání se vrata při povelu k pojezdu otevřou. Po uplynutí nastavené doby setrvání v otevřeném stavu a doby předběžného varování se vrata automaticky zavřou.

UPOZORNĚNÍ

- Automatické zavírání smí / může být v rozsahu platnosti normy EN 12453 aktivováno pouze tehdy, jestliže je spolu se standardně dodávanou funkcí omezení síly připojeno alespoň jedno doplňkové bezpečnostní zařízení (světelná závora / předsazená světelná závora).
- Doplňkové bezpečnostní zařízení (světelná závora / předsazená světelná závora) bezpodmínečně musí být předem naprogramováno. Jen pak se zobrazí nabídky 34-35 a může se provést nastavení.
- Pokud je nastaveno automatické zavírání (nabídky 34-35), aktivuje se automaticky doba předběžného varování (nabídka 32-parametr 03).
- Když je přídavné bezpečnostní zařízení (světelná závora / předsazená světelná závora) deaktivované, nabídky 34-35 se znepřístupní a nelze je už nastavit.

Pro nastavení požadované funkce:

Vyberte nabídku a parametr požadované funkce.

34	Automatické zavírání		
	00	Deaktivováno	Ĥ
	01	Doba setrvání v otevřeném stavu 5 sekund	
	02	Doba setrvání v otevřeném stavu 10 sekund	
	03	Doba setrvání v otevřeném stavu 20 sekund	
	04	Doba setrvání v otevřeném stavu 30 sekund	
	05	Doba setrvání v otevřeném stavu 60 sekund	
	06	Doba setrvání v otevřeném stavu 90 sekund	
	07	Doba setrvání v otevřeném stavu 120 sekund	
	08	Doba setrvání v otevřeném stavu 180 sekund	
	09	Doba setrvání v otevřeném stavu 240 sekund	
	10	Doba setrvání v otevřeném stavu 300 sekund	

2.15 Nabídka 35: Automatické zavírání z polohy Částečné otevření

UPOZORNĚNÍ

- Automatické zavírání smí / může být v rozsahu platnosti normy EN 12453 aktivováno pouze tehdy, jestliže je spolu se standardně dodávanou funkcí omezení síly připojeno alespoň jedno doplňkové bezpečnostní zařízení (světelná závora / předsazená světelná závora).
- Doplňkové bezpečnostní zařízení (světelná závora / předsazená světelná závora) bezpodmínečně musí být předem naprogramováno. Jen pak se zobrazí nabídky 34-35 a může se provést nastavení.
- Pokud je nastaveno automatické zavírání z polohy Částečné otevření (nabídky 34 – 35), aktivuje se automaticky doba předběžného varování (nabídka 32 – parametr 03).
- Když je přídavné bezpečnostní zařízení (světelná závora / předsazená světelná závora) deaktivované, nabídky 34–35 se znepřístupní a nelze je už nastavit.

Pro nastavení požadované funkce:

Vyberte nabídku a parametr požadované funkce.

35	Automatické zavírání – částečné otevření		
	00	Deaktivováno	ĥ
	01	Doba setrvání v otevřeném stavu nastavena stejně jako v nabídce 34	
	02	Doba setrvání v otevřeném stavu 15 sekund	
	03	Doba setrvání v otevřeném stavu 30 sekund	
	04	Doba setrvání v otevřeném stavu 15 minut	
	05	Doba setrvání v otevřeném stavu 30 minut	
	06	Doba setrvání v otevřeném stavu 45 minut	
	07	Doba setrvání v otevřeném stavu 60 minut	
	08	Doba setrvání v otevřeném stavu 120 minut	
	09	Doba setrvání v otevřeném stavu 180 minut	
	10	Doba setrvání v otevřeném stavu 240 minut	1

2.16 Nabídka 36: Ovládací tlačítka u pohonu

Tlačítka • + • je možné deaktivovat a aktivovat u pohonu. Externí ovládací prvky a dálkové ovládání lze dále používat.

36	Ovlád	ací tlačítka	
	00	Deaktivováno	
	01	Aktivováno	ĥ

2.17 Nabídka 37: Reset

37	Nasta	Nastavení výchozího stavu	
	00	Návrat bez resetování	
	01	Reset/skenování sběrnice HCP	
	02	Reset / Parametry nabídek 22 - 36	
	03	Obnovení továrních nastavení U	

Při navolení parametru **01** se příslušenství připojené ke zdířce sběrnice smaže a bude znovu detekováno.

Pro provedení skenování sběrnice:

- 1. Zvolte nabídku 37.
- 2. 1× stiskněte tlačítko PRG
- 00 bliká.
- 3. Stiskněte tlačítko 🔨 .
 - 01 bliká.
- 4. Tiskněte tlačítko **PRG** tak dlouho, dokud **01** rychle bliká.
- 5. Uvolněte tlačítko PRG.
 - 8.5. bliká.
 - Svítí číslo. Číslo zobrazuje počet připojených sběrnicových účastníků.

Při navolení parametru 02 se obnoví tovární nastavení všech položek v nabídkách 22–36.

Při navolení parametru **03** se obnoví tovární nastavení všech položek včetně naprogramovaných pojezdových drah a sil. Pohon se musí znovu naprogramovat.

Návod k montáži, provozu a údržbě viz kapitola 5

OZNÁMENÍ

Naprogramované rádiové kódy a nastavení antény Bluetooth zůstanou zachovány.

3 Příslušenství

 Dodržujte bezpečnostní pokyny v návodu k montáži, provozu a údržbě, kapitola 2.6

Veškeré příslušenství smí pohon zatěžovat proudem max. 350 mA. Odběr proudu jednotlivých komponent zjistíte z obrázků.

Do zdířky sběrnice je možné připojit příslušenství se speciálními funkcemi.

Příslušenství řady 3 musí být připojeno přes adaptér HCP HAP 1.

3.1 Připojovací svorky

Všechny připojovací svorky lze obsadit několikanásobně (obr. 11):

- minimální průřez: 1 × 0,5 mm²
- maximální průřez: 1 × 2,5 mm²

3.2 Připojení příslušenství

Sejměte kryt (obr. 11).

3.2.1 Tlačítko s impulsní funkcí*

Tlačítko s impulsní funkcí lze připojit na svorky se šroubem s maticí.

Obr. 12

Obsazení svorek:

23	Signál kanál 2	Částečné otevření
5	+24 V ss.	
21	Signál kanál 1	Impuls
20	0 V	

3.2.2 Externí dálkové přijímače*

Obr. 13

V závislosti na přijímači zasuňte konektor do odpovídajícího slotu nebo do zdířky – sběrnice.

Pomocí externího dálkového přijímače lze např. v případě omezeného dosahu ovládat tyto funkce:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impuls Světlo Částečné otevření
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impuls Světlo Částečné otevření Volba směru otevírání Volba směru zavírání

Při dodatečném připojení externího dálkového přijímače musejí být rádiové kódy integrovaného modulu dálkového ovládání bezpodmínečně vymazány.

Nabídka 19

Programování rádiového kódu na externím dálkovém přijímači

 Rádiový kód tlačítka dálkového ovladače naprogramujte podle návodu k obsluze externího přijímače.

Příslušenství, není součástí standardní výbavy!

3.2.3 Externí impulzní tlačítko*

Obr. 14

Jedno nebo několik tlačítek se spínacími kontakty (bezpotenciálovými), např. vnitřní spínač, lze připojit paralelně.

3.2.4 Vnitřní spínač PB 3 / IT 3b*

Obr. 15

Impulsní spínač pro spuštění nebo zastavení pojezdu vrat Obr. 15.1

Světelný snímač pro zapínání a vypínání osvětlení pohonu

Obr. 15.2

Tlačítko pro zapínání a vypínání všech ovládacích prvků ▶ Obr. 15.3

Při vypnutých ovládacích prvcích lze osvětlení dále zapínat a vypínat.

3.2.5 2vodičová světelná závora* (dynamická) ▶ Obr. 16

Aktivací světelné závory se zastaví pojezd vrat a dojde k návratu do bezpečnostní koncové polohy Vrata otevřena.

3.2.6 Testovaný kontakt integrovaných dveří* ► Obr. 17

Rozpojením kontaktu integrovaných dveří se pojezd vrat okamžitě zastaví a bude mu trvale zamezeno.

3.2.7 Zajištění před zavírací hranou*

Obr. 18

Aktivací zajištění před zavírací hranou se pojezd vrat zastaví a vrata se vrátí do bezpečnostní koncové polohy Vrata otevřena.

3.2.8 Volitelné relé HOR 1-HCP*

Obr. 19 a kapitola 2.11

Volitelné relé je zapotřebí pro připojení externího svítidla nebo signálního světla.

3.2.9 Univerzální adaptérová deska UAP 1-HCP*

Obr. 20 a kapitola 2.11

Univerzální adaptérovou desku je možno použít pro další přídavné funkce.

3.2.10 Nouzový akumulátor*

Obr. 21

S volitelným nouzovým akumulátorem lze vraty při výpadku napětí nadále pojíždět. Vrata se na akumulátorový provoz přepnou automaticky. Na osvětlení pohonu svítí během napájení z akumulátoru méně kontrolek LED.

▲ VAROVÁNÍ

Nebezpečí zranění v důsledku nečekaného pojezdu vrat

K nečekanému pojezdu vrat může dojít v případě, že je navzdory vytažené síťové zástrčce ještě připojen nouzový akumulátor.

 Před veškerými pracemi na vratovém zařízení vytáhněte síťovou zástrčku a zástrčku nouzového akumulátoru. Zajistěte vratové zařízení proti neoprávněnému opětovnému zapnutí.

^{* -} Příslušenství, není součástí standardní výbavy!

Kazalo

1	Splošna navodila79
2	Opis menijev79
2.1	Meni 11 – 16: Programiranje ročnega oddajnika 79
2.2	Meni 17: Programiranje vseh funkcij 80
2.3	Meni 19: Brisanje funkcij brezžičnega delovanja -
	vse funkcije 80
2.4	Meni 20: Meja reverziranja v smeri zapiranja vrat 80
2.4.1	Meni 21: Nadzor kontakta vrat za osebni prehod 81
2.4.2	Meni 22: Razbremenitev jermena v smeri ZAPIBAN.IA vrat
2.5	Meni 23: Spreminianie pozicije za delno odpiranje
	ali prezračevanje
2.6	Meni 25: Osvetlitev na pogonu deaktivirana
2.7	Meni 26: Čas naknadne osvetlitve
2.8	Meni 27: Čas zunanie naknadne osvetlitve
2.9	Meni 28: Trajni VKLOP zunanje osvetlitve
	z dodatnim vezjem 82
2.10	Meni 29: Osvetlitev na pogonu med
	pomikom vrat 82
2.11	Meni 30: Zunanje funkcije relejev
2.12	Meni 32: Predopozorilni čas 83
2.13	Meni 33: Smer pomika med predopozorilom 83
2.14	Meni 34: Avtomatsko zapiranje 83
2.15	Meni 35: Avtomatsko zapiranje iz pozicije
	za delno odpiranje
2.16	Meni 36: Tipke za upravljanje na pogonu 84
2.17	Meni 37: Resetiranje 84
3	Dodatna oprema 84
3.1	Priključne sponke
3.2	Priključitev dodatne opreme 84
3.2.1	Tipkalo z impulzno funkcijo 84
3.2.2	Zunanji brezžični sprejemniki*
3.2.3	Zunanja impulzna tipka*
3.2.4	Notranje tipkalo PB3/IT3b*84
3.2.5	2-žična fotocelica* (dinamična) 84
3.2.6	Testirani kontakt za osebni prehod 85
3.2.7	Varovalka na spodnjem zapiralnem robu* 85
3.2.8	Opcijski rele HOR 1-HCP* 85
3.2.9	Univerzalno vezje adapterja UAP 1-HCP 85
3.2.10	Akumulator v nujnem primeru* 85

1 Splošna navodila

Nastavitev menijev in parametrov

Za korake za nastavitev in spreminjanje menijev in parametrov glejte Navodila za montažo, uporabo in vzdrževanje, 5. poglavje.

Časovna omejitev

Če tipke **PRG** za shranjevanje želenega parametra ne pritisnete v času 60 sekund, potem se ohrani predhodno nastavljeni parameter.

Javljanje napak

Sporočila o napakah najdete v navodilih za montažo, obratovanje in vzdrževanje, 18. poglavje.

Razširjeni meniji

Poleg tu opisanih menijev in posameznih parametrov se lahko izvedejo druge nastavitve, npr.

- prilagoditev hitrosti
- prilagoditev omejitve sile
- sprememba meje reverziranja
- smer delovanja in lastnosti varnostnih naprav za vzvratni pomik
- sprememba pozicije za prezračevanje brez varnostne naprave

Za te nastavitve se obrnite na svojega specializiranega trgovca. Nastavitve v razširjenih menijih lahko izvede samo za to strokovno usposobljene osebe.

2 Opis menijev

2.1 Meni 11 – 16: Programiranje ročnega oddajnika

V vgrajeni brezžični sprejemnik se lahko programira maks. 150 radijskih kod. Radijske kode lahko razdelite na obstoječe kanale.

Ko je programiranih več kot 150 radijskih kod, pride do izbrisa kod, ki so bile najprej programirane.

Če se radijska koda tipke ročnega oddajnika programira za dve različni funkciji, se izbriše radijska koda za najprej programirano funkcijo.

Za programiranje radijske kode, morajo biti izpolnjeni naslednji pogoji:

- Pogon miruje.
- Predopozorilni čas ni aktiven.
- Čas odprtih vrat ni aktiven.

Za programiranje radijske kode (impulz):

- 1. Pritisnite na tipko PRG , da na prikazu zasveti 00.
- 2. Izberite s tipkama ^ / Y meni 11.
- 3. Pritisnite na tipko PRG. Na prikazu utripa 11.
- Pritisnite in zadržite tipko ročnega oddajnika, s katere želite poslati radijsko kodo.
 Ročni oddajnik:
 - Dioda LED ročnega oddajnika sveti 2°sekundi modro in ugasne.
 - Po 5 sekundah utripa dioda LED izmenično rdeče in modro. Radijska koda se oddaja.

Pogon:

Če sprejemnik prepozna veljavno radijsko kodo, utripa na zaslonu **11** hitro.

- 5. Spustite tipko ročnega oddajnika.
- Ročni oddajnik je programiran in pripravljen za delovanje.

Na prikazu utripa 11.

Druge ročne oddajnike lahko programirate v času 25 sekund. (Časovna omejitev brezžičnega sistema)

Za programiranje drugih radijskih kod (impulz):

Ponovite koraka 4+5.

Za predčasno prekinitev programiranja radijske kode:

Pritisnite na tipko PRG.

Za programiranje drugih funkcij na ročnem oddajniku:

Pritisnite na tipko in izberite:

Meni 12	Osvetlitev
Meni 13	Delno odpiranje
Meni 14	Izbira smeri za ODPIRANJE vrat
Meni 15	Izbira smeri za ZAPIRANJE vrat
Meni 16	Prezračevanje

6. Pritisnite na tipko **PRG** in preidite v način za programiranje.

Temu ustrezno utripa **12, 13, 14, 15** ali **16**.

7. Izvedite koraka 4+5 kot pri radijski kodi za impulz.

Če na ročnem oddajniku ne želite programirati nobenih funkcij več:

- Pritisnite na tipko PRG.
 Pogon preide v način za programiranje.
 Ali
- 25 sekund ne opravite nobenega vnosa (časovna omejitev brezžičnega sistema).

Glede na zadnjo programirano radijsko kodo sveti **11, 12, 13, 14, 15** ali **16**.

Časovna omejitev brezžičnega sistema

Če med programiranjem radijske kode poteče časovna omejitev (25 sekund), krmiljenje samodejno preklopi v način za programiranje.

2.2 Meni 17: Programiranje vseh funkcij

Meni 17 je predviden za poučevanje Hörmann centrale za pametni dom (npr. Hörmann homee Brain). Vse funkcije so na razpolago za ustrezne aplikacije.

2.3 Meni 19: Brisanje funkcij brezžičnega delovanja – vse funkcije

Radijskih kod posameznih tipk ročnega oddajnika ali posameznih funkcij ni mogoče izbrisati.

- 1. Izberite meni 19.
 - 00 utripa.
- 2. S tipkama + 💙 izberite parameter želene funkcije.

19	Brisanje funkcij brezžičnega delovanja	
	00	Nazaj brez brisanja
	01	Brezžični sistem (vsi oddajniki)
02 Bluetooth® (vsi ključi)		Bluetooth [®] (vsi ključi)
	03	-
	04	Vsi oddajniki, vsi ključi in ponastavitev zunanje antene Bluetooth

Izbrani parameter utripa.

- **3.** Pritisnite na tipko **PRG** za 5 sekund, da bi potrdili brisanje.
 - Izbrani parameter utripa 5 sekund.
 - Parameter utripa z decimalno piko 2 sekundi hitro.
 - 19 sveti.

2.4 Meni 20: Meja reverziranja v smeri zapiranja vrat

Da bi preprečili napačne reakcije (npr. neželeno reverziranje), meja reverziranja deaktivira varovalko SKS na spodnjem zapiralnem robu ali odmično fotocelico VL tik preden je dosežen končni položaj ZAPRTIH vrat.

Pozicija meje reverziranja je odvisna od tipa vrat in je tovarniško nastavljena na ca. 30 mm dolžine pomika sani (SKS) in ca. 150 mm dolžine pomika sani (VL).

Sekcijska vrata:

Minimalna višina	Dolžina pomika drsnika pribl. 16 mm
Maksimalna višina	Dolžina pomika drsnika pribl. 200 mm

Meni je viden samo v primeru spreminjanja, če je na SE 2 priključena odmična fotocelica in je bila pri pomikih za programiranje prepoznana. Poleg tega mora biti v meniju **43**, nastavljen parameter **02**.

 Za te nastavitve se obrnite na svojega specializiranega trgovca.

Po spremembi meje reverziranja je potrebno izvesti preizkus funkcij.

 Navodila za montažo, obratovanje in vzdrževanje, poglavje 7.2

Za nastavitev / spremembo meje reverziranja:

- 1. Izberite meni 20.
- 2. Pritisnite na tipko PRG 1 ×.
- 3. 20 utripa počasi.
- Pritisnite na tipko *. Vrata se odpirajo in ustavijo v končnem ODPRTEM položaju vrat. Prikaz 20 še naprej utripa.
- Namestite na sredino vrat preizkusno telo (maks. 300 × 50 × 16,25 mm, npr. členasto merilo) tako, da le-to plosko leži na tleh v območju odmične fotocelice.
- 6. Pritisnite na tipko 🖌 .

Začne se pomik v smeri ZAPIRANJA vrat.

- Vrata se pomikajo, dokler varnostna naprava ne prepozna preizkusnega telesa.
- Pozicija se shrani in preveri sprejemljivost.
- Pogon reverzira do končnega ODPRTEGA položaja vrat.

Če je bil postopek uspešno dokončan:

20. najprej hitro utripa in nato neprekinjeno sveti.

Če postopek ni bil uspešno dokončan:

Ko vrata dosežejo končni položaj ZAPRTIH vrat, se ponovno odprejo. Vrata se ustavijo v končnem položaju ODPRTIH vrat. Pojavi se napaka 1 z utripajočo decimalno piko (podnapaka 2) in nastavi se tovarniško prednastavljena meja reverziranja. Ponovite po potrebi korake 1 – 5.

Če je bila izbrana meja reverziranja > 200 mm pred končnim položajem ZAPRTIH vrat:

Pojavi se napaka 1 z utripajočo decimalno piko, vrata se odprejo in ustavijo v končnem ODPRTEM položaju.

Pritisnite eno od tipk ^ ali , da potrdite napako.

Za prekinitev reverziranja:

 Pritisnite eno od tipk ^ ali v, tipko PRG ali zunanji element upravljanja z impulzno funkcijo.
 Vrata se ustavijo, pojavi se napaka 1 z utripajočo decimalno piko.

^{* –} Če se vrata že nahajajo v končnem ODPRTEM položaju, ta korak odpade.

Pritisnite eno od tipk ^ ali v, da potrdite napako.

NAVODILO:

Če napake ne potrdite, ostane prikazana.

2.4.1 Meni 21: Nadzor kontakta vrat za osebni prehod

21	Kontakt vrat za osebni prehod		
	00	Deaktiviran	<u> </u>
		Kontakt vrat za osebni prehod brez testiranja	
	01	Kontakt vrat za osebni prehod s testiranjem	

2.4.2 Meni 22: Razbremenitev jermena v smeri ZAPIRANJA vrat

22	Razbr	Razbremenitev jermena v smeri ZAPIRANJA vrat		
	00	Brez		
	01	Kratko	ĥ	
	02	Srednje		
	03	Dolgo		

2.5 Meni 23: Spreminjanje pozicije za delno odpiranje ali prezračevanje

Poziciji za delno odpiranje in prezračevanje sta tovarniško nastavljeni glede na tip vrat.

Delno odpiranje

Ĩ	pribl. 260 mm hoda pred vsakim končnim položajem ZAPRTIH vrat
področje	pribl. 120 mm hoda pred vsakim končnim položajem vrat

Prezračevanje

ĥ	pribl. 100 mm hoda ¹⁾
področje	pribl. 35–300 mm hoda pred vsakim končnim položajem ZAPRTIH vrat

1) glede na tip pogona znaša dolžina pomika drsnika 35 mm

- Pozicija za delno odpiranje se lahko nastavi npr. preko:
- 3. radijskega kanala (meni 13)
- zunanjega sprejemnika
- dodatno vezje UAP 1-HCP
- impulza na sponkah 20/23
- klimatskega senzorja HKSI-1
- Hörmann homee Brain
- Bluetooth[®]

Pozicija za prezračevanje se lahko nastavi in spremeni npr. preko:

- 6. radijskega kanala (meni 16)
- klimatskega senzorja HKSI-1
- npr. dodatno vezje UAP 1-HCP
- Hörmann homee Brain
- Bluetooth[®]

NAVODILA

- Pozicija za prezračevanje se lahko spremeni samo, če je pri serijsko vgrajenem sistemu mejne obremenitve priključena vsaj ena dodatna varnostna naprava (fotocelica / odmična fotocelica) v smeri ZAPIRANJA vrat.
- Klimatski senzor in dodatna varnostna naprava (fotocelica/odmična fotocelica) morata biti obvezno predhodno programirana. Samo potem je mogoče meni 23 – parameter 02 videti in nastaviti.

 Če se dodatna varnostna naprava (fotocelica / odmična fotocelica) deaktivira, se spremenjena pozicija za prezračevanje ponastavi. Meni 23 – parameter 02 se skrije in ga ni več mogoče nastaviti.



Če želite spremeniti pozicijo za delno odpiranje ali prezračevanje:

- S tipkama + v pomaknite vrata preko programirane radijske kode za impulz ali zunanjega elementa za upravljanje s funkcijo impulza v želeno pozicijo.
- 2. Izberite meni 23.
- 00 utripa.
- 3. S tipkama 🔨 + 💙 izberite parameter želene funkcije.

23	Sprememba pozicije	
	00	Nazaj brez spreminjanja
	01	Sprememba pozicije za delno odpiranje
	02	Spreminjanje pozicije za prezračevanje

- 01 ali 02 utripa.
- 4. Pritisnite na tipko **PRG** za 5 sekund, da bi shranili to pozicijo.
 - 01 ali 02 utripa 5 sekund.
 - 01 ali 02 utripa z decimalno piko 2 sekundi hitro.
 - 23 sveti.

Spremenjena pozicija je shranjena.

Če je izbrana pozicija izven dovoljenega območja, se pojavi napaka 1 z utripajočo decimalno piko. Avtomatsko se nastavi tovarniška nastavitev ali pa se ohrani zadnja veljavna pozicija.

NAVODILO:

Z držalom vrvnega koluta iz obsega dodatne opreme je možno garažo zračiti tudi brez vgrajene dodatne varnostne naprave (fotocelice).

 Za vgradnjo in programiranje se obrnite na svojega specializiranega trgovca.

2.6 Meni 25: Osvetlitev na pogonu deaktivirana

Če je meni **25** nastavljen, je osvetlitev na pogonu izklopljena tudi v času pomika vrat.

Ko je nastavljen meni **25**, se samodejno aktivira meni **30**-parameter **01**.

2.7 Meni 26: Čas naknadne osvetlitve

Brž ko se vrata začnejo pomikati, se vklopi osvetlitev na pogonu. Ko je pomik vrat zaključen, ostane osvetlitev na pogonu še vklopljena skladno z nastavljenim časom (čas naknadne osvetlitve).

Če želite nastaviti želeno funkcijo:

Izberite meni in parameter želene funkcije.

26	Čas naknadne osvetlitve		
	00	deaktivirano	
	01	30 sekund	
	02	60 sekund	
	03	120 sekund	ĥ
	04	180 sekund	
	05	300 sekund]
	06	600 sekund	

2.8 Meni 27: Čas zunanje naknadne osvetlitve

Čas naknadne osvetlitve za priključeno zunanjo osvetlitev se vklopi preko pogona.

Če želite nastaviti želeno funkcijo:

Izberite meni in parameter želene funkcije.

27	Čas zunanje naknadne osvetlitve		
	00	deaktivirano	
	01	Tako kot v meniju 26 ¹⁾	
	02	60 sekund	
	03	180 sekund	
	04	300 sekund	Î
	05	600 sekund	

1) POZOR brez opozorila o nujnosti vzdrževanja (In).

2.9 Meni 28: Trajni VKLOP zunanje osvetlitve z dodatnim vezjem

Če je na opcijskem releju HOR 1-HCP ali univerzalnem vezju adapterja UAP 1-HCP (3.rele) priključena zunanja osvetlitev, je lahko trajno vklopljena preko zunanjih elementov upravljanja.

28	Trajni VKLOP zunanje osvetlitve		
	00	deaktivirano	Î
	01	Aktiviran	

2.10 Meni 29: Osvetlitev na pogonu med pomikom vrat

Od tipa pogona je odvisno, ali se meni prikaže in ali ga je mogoče izbrati.

Pri aktivirani osvetlitvi med pomikom kaže osvetlitev na pogonu smer pomika vrat.

29	Osvetlitev med pomikom		
	00	Deaktivirana	
	01 Aktiviran med pomikom vrat		
	02	Aktiviran v času opozorila ob zagonu / predopozorila	
	03	Aktivirana med pomikom vrat in v času opozorila za dovoz / predopozorila	Å

04	Aktiviran med pomikom vrat, osvetlitev med pomikom v nasprotni smeri pomika	
05	Aktiviran v primeru opozorila za začetek pomika/ predopozorila, osvetlitev med pomikom v nasprotni smeri pomika	
06	Aktiviran v primeru pomika vrat in opozorila za začetek pomika / predopozorila, osvetlitev med pomikom v nasprotni smeri pomika	

2.11 Meni 30: Zunanje funkcije relejev

Opcijski rele HOR 1-HCP ali univerzalno vezje adapterja UAP 1-HCP (3.rele) sta potrebna za priključitev zunanje ali signalne luči.

Z univerzalnim vezjem adapterja UAP 1-HCP (3. rele) se lahko vklopijo ostale funkcije, kot so npr. javljanje končnega položaja ODPRTIH in ZAPRTIH vrat, izbira smeri ali osvetlitev pogona.

Če želite nastaviti želeno funkcijo relejev:

Izberite meni in parameter želene funkcije.

30	Zunanje funkcije relejev HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3.rele)		
	00	deaktivirano	
	01	Funkcija zunanje osvetlitve 1)	Å
	02	Javljanje končnega položaja ODPRTIH vrat	
	03	Javljanje končnega položaja ZAPRTIH vrat	
	04	Javljanje končnega položaja za delno odpiranje	
	05	Signal brisanja samo v smeri ODPRTIH vrat, tudi pri delnem odpiranju in prezračevanju	
	06	Javljanje napake na prikazu (motnja)	
	07	Opozorilo ob zagonu / predopozorilo ²⁾ / opozorilo med pomikom / UAP 1-HCP (3. rele) se sprosti v vsakem končnem položaju vrat	
		Neprekinjen signal	
	08	Opozorilo ob zagonu / predopozorilo ²⁾ / opozorilo med pomikom / UAP 1-HCP (3. rele) se sprosti v vsakem končnem položaju vrat	
		Utripajoče	
	09	Rele se aktivira v času pomika in deaktivira v vsakem končnem položaju	
	10	Javljanje intervala za izvajanje vzdrževanja (prikaz In utripne 3 × v vsakem končnem položaju vrat)	
	11	Tako kot v meniju 26 1)	

1) POZOR brez opozorila o nujnosti vzdrževanja (In).

2) Predopozorilo samo, če je aktivirano v meniju 32.

Če je meniju **30** – parameter **00** ali **11** nastavljen, se avtomatsko deaktivira funkcija v meniju **25**.

2.12 Meni 32: Predopozorilni čas

Če je posredovan ukaz za pomik vrat, utripa med predopozorilnim časom osvetlitev pogona, in sicer pred začetkom pomika vrat. Signalna luč, priključena na opcijski rele, dodatno utripa.

Če želite nastaviti želeno funkcijo:

Izberite meni in parameter želene funkcije.

32	Opozorilni čas		
	00	deaktiviran Če je posredovan ukaz za pomik, starta pomik vrat takoj.	ĥ
	01	Predopozorilo 1 sek.	
	02	Predopozorilo 2 sek.	
	03	Predopozorilo 3 sek.	
	04	Predopozorilo 4 sek.	
	05	Predopozorilo 5 sek.]
	06	Predopozorilo 10 sek.]
	07	Predopozorilo 15 sek.]
	08	Predopozorilo 20 sek.]
	09	Predopozorilo 30 sek.]
	10	Predopozorilo 60 sek.	

2.13 Meni 33: Smer pomika med predopozorilom

V meniju **33** nastavite, če naj bo predopozorilni čas aktiven v smeri ZAPIRANJA vrat ali v smeri ODPIRANJA + ZAPIRANJA vrat.

33	Smer pomika med predopozorilom		
	00	Predopozorilo v smeri ZAPIRANJA vrat	ĥ
	01	Predopozorilo v smeri ODPIRANJA + ZAPIRANJA vrat	

2.14 Meni 34: Avtomatsko zapiranje

Pri avtomatskem zapiranju se vrata odprejo s posredovanim ukazom za pomik. Po preteku nastavljenega časa odprtih vrat in predopozorilnega časa se vrata avtomatsko zaprejo.

NAVODILA

- Avtomatsko zapiranje se sme / lahko aktivira v območju veljavnosti standarda EN 12453 samo, če je pri serijsko vgrajenem sistemu mejne obremenitve priključena vsaj ena dodatna varnostna naprava (fotocelica / odmična fotocelica).
- Dodatna varnostna naprava (fotocelica / odmična fotocelica) mora biti obvezno predhodno programirana. Samo potem je mogoče videti in nastaviti menija 34 - 35.
- Če je nastavljeno avtomatsko zapiranje (menija 34-35), se avtomatsko aktivira tudi predopozorilni čas (meni 32 - parameter 03).
- Če se dodatna varnostna naprava (fotocelica/odmična fotocelica) deaktivira, se menija 34-35 skrijeta in ju ni mogoče več nastaviti.

Če želite nastaviti želeno funkcijo:

Izberite meni in parameter želene funkcije.

34	Avtomatsko zapiranje		
	00	deaktivirano	ĥ
	01	čas odprtih vrat 5 sekund	
	02	čas odprtih vrat 10 sekund	
	03	čas odprtih vrat 20 sekund	
	04	čas odprtih vrat 30 sekund	
	05	čas odprtih vrat 60 sekund	
	06	čas odprtih vrat 90 sekund	
	07	čas odprtih vrat 120 sekund	
	08	čas odprtih vrat 180 sekund	
	09	čas odprtih vrat 240 sekund	
	10	čas odprtih vrat 300 sekund	

2.15 Meni 35: Avtomatsko zapiranje iz pozicije za delno odpiranje

NAVODILA

- Avtomatsko zapiranje se sme / lahko aktivira v območju veljavnosti standarda EN 12453 samo, če je pri serijsko vgrajenem sistemu mejne obremenitve priključena vsaj ena dodatna varnostna naprava (fotocelica / odmična fotocelica).
- Dodatna varnostna naprava (fotocelica / odmična fotocelica) mora biti obvezno predhodno programirana. Samo potem je mogoče videti in nastaviti menija 34 - 35.
- Če je nastavljeno avtomatsko zapiranje iz pozicije delnega odpiranja (menija 34 – 35), se avtomatsko aktivira tudi predopozorilni čas (meni 32 – parameter 03).
- Če se dodatna varnostna naprava (fotocelica/odmična fotocelica) deaktivira, se menija 34-35 skrijeta in ju ni mogoče več nastaviti.

Če želite nastaviti želeno funkcijo:

Izberite meni in parameter želene funkcije.

35	Avtomatsko zapiranje – delno odpiranje		
	00	deaktivirano	Å
	01	Čas odprtih vrat nastavljen kot v meniju 34	
	02	čas odprtih vrat 15 sekund	
	03	čas odprtih vrat 30 sekund	
	04	Čas odprtih vrat 15 minut	
	05	Čas odprtih vrat 30 minut	
	06	Čas odprtih vrat 45 minut	
	07	Čas odprtih vrat 60 minut	
	08	Čas odprtih vrat 120 minut	
	09	Čas odprtih vrat 180 minut	
	10	Čas odprtih vrat 240 minut	

2.16 Meni 36: Tipke za upravljanje na pogonu

Tipki • + • se lahko deaktivirata in aktivirata na pogonu. Zunanji elementi upravljanja in ročni oddajniki so lahko še vedno aktivni.

36	Tipke za upravljanje		
	00	deaktivirano	
	01	Aktiviran	Î

2.17 Meni 37: Resetiranje

37	Resetiranje		
	00	00 Nazaj brez ponastavitve	
	01	Ponastavitev/BUS-Scan HCP-BUS	
	02	Resetiranje / parametri menijev 22 – 36	
	03	Vzpostavitev tovarniških nastavitev U	

Če je izbran parameter **01**, se na dozi BUS priključena oprema izbriše in na novo prepozna.

Za skeniranje vodila BUS:

- 1. Izberite meni 37.
- 2. Pritisnite na tipko PRG 1 ×.
 - 00 utripa.
- Pritisnite na tipko
 01 utripa.
- Pritisnite na tipko PRG, da 01 hitro utripa.
- Spustite tipko PRG .
 - **8.9.** utripa.
 - Številka sveti. Ta številka kaže število povezanih BUS udeležencev.

Če je izbran parameter **02**, se vse nastavitve menijev **22-36** ponastavijo nazaj na tovarniško nastavitev.

Če je izbran parameter 03, se vse nastavitve, programirane dolžine pomikov in sile ponastavijo nazaj na tovarniško nastavitev. Pogon morate na novo programirati.

 Navodila za montažo, obratovanje in vzdrževanje, 5. poglavje

NAVODILO

Programirane radijske kode in nastavitve antene Bluetooth se ohranijo.

3 Dodatna oprema

 Upoštevajte varnostna navodila v navodilih za montažo, obratovanje in vzdrževanje, poglavje 2.6

Celotna oprema lahko obremeni pogon z **maks. 350 mA**. Potrebna moč toka za komponente je razvidna iz slik. Na BUS vtičnici obstaja možnost priključitve dodatne opreme z nestandardnimi funkcijami.

Dodatno opremo serije 3 je potrebno priključiti preko HCP adapterja HAP 1.

3.1 Priključne sponke

Vse priključne sponke imajo lahko več priključnih mest (slika 11):

- najmanjša debelina: 1 × 0,5 mm²
- največja debelina: 1 × 2,5 mm²

3.2 Priključitev dodatne opreme

Odstranite pokrov (slika 11).

3.2.1 Tipkalo z impulzno funkcijo*

Tipkalo z impulzno funkcijo je mogoče priključiti na vtične vijačne sponke.

Slika 12

Obremenitev sponk:

23	Signal za kanal 2	Delno odpiranje
5	+24 V DC	
21	Signal za kanal 1	Impulz
20	0 V	

3.2.2 Zunanji brezžični sprejemniki*

Slika 13

Glede na sprejemnik vtaknite vtič v predvideno vtično mesto ali v BUS vtičnico.

Z zunanjim brezžičnim sprejemnikom se lahko npr. pri omejenem dosegu krmilijo naslednje funkcije:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulz Luč Delno odpiranje
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impulz Luč Delno odpiranje Izbira smeri odpiranja vrat Izbira smeri zapiranja vrat

Pri naknadni priključitvi zunanjega brezžičnega sprejemnika je potrebno radijske kode integriranega brezžičnega modula obvezno izbrisati.

Meni 19

Programiranje zunanje radijske kode na zunanjem brezžičnem sprejemniku

 Programirajte radijsko kodo tipke ročnega oddajnika s pomočjo navodila za uporabo zunanjega sprejemnika.

3.2.3 Zunanja impulzna tipka*

Slika 14

Eno ali več tipkal z delovnimi kontakti (breznapetostni), npr. notranja tipkala ali ključna stikala, je mogoče priključiti vzporedno.

3.2.4 Notranje tipkalo PB 3 / IT 3b*

Slika 15

Impulzna tipka za sprožitev ali ustavitev pomika vrat Slika 15.1

Svetlobna tipka za vklop in izklop osvetlitve na pogonu Slika 15.2

Tipka za vklop in izklop vseh elementov upravljanja Slika 15.3

Ko so elementi upravljanja izklopljeni, se lahko luč še naprej vklaplja in izklaplja.

3.2.5 2-žična fotocelica* (dinamična)

Slika 16

Aktiviranje fotocelice ustavi avtomatski pomik vrat in izvede varnostni vzvratni pomik vrat v končni ODPRTI položaj.

^{* -} Dodatna oprema ni zajeta v standardni opremi!

3.2.6 Testirani kontakt za osebni prehod*

Slika 17

Odpiranje kontakta vrat za osebni prehod takoj ustavi avtomatski pomik vrat in trajno prepreči avtomatski pomik vrat.

3.2.7 Varovalka na spodnjem zapiralnem robu*

Slika 18

Aktiviranje varovalke na spodnjem zapiralnem robu ustavi avtomatski pomik vrat in izvede se varnostni vzvratni pomik vrat v končni ODPRTI položaj.

3.2.8 Opcijski rele HOR 1-HCP*

Slika 19 in poglavje 2.11

Opcijski rele je potreben za priključitev zunanje luči ali signalne luči.

3.2.9 Univerzalno vezje adapterja UAP 1-HCP

Slika 20 in poglavje 2.11

Univerzalno vezje adapterja se lahko uporabi za druge dodatne funkcije.

3.2.10 Akumulator v nujnem primeru*

Slika 21

Da bi lahko v primeru izpada električnega toka vrata električno upravljali, se lahko priključi opcijski akumulator v sili. Preklop na delovanje z akumulatorjem se izvede avtomatsko. V času delovanja akumulatorja sveti na osvetlitvi pogona manj LED diod.

Nevarnost telesnih poškodb zaradi nepredvidenega pomika vrat

Do nepredvidenega pomika vrat lahko pride, če je pri izvlečenem omrežnem vtiču akumulator še vedno priključen.

 Pri vseh delih, ki se izvajajo na vratih in opremi, izvlecite omrežni vtič in vtič akumulatorja. Zavarujte vrata pred nedovoljenim ponovnim aktiviranjem.

^{* -} Dodatna oprema ni zajeta v standardni opremi!

Innhold

1	Generelle merknader	86
2	Beskrivelse av menyene	86
2.1	Meny 11 – 16: Programmere håndsender	86
2.2	Meny 17: Programmere alle funksjoner	87
2.3	Meny 19: Slette trådløs system - alle funksjoner	87
2.4	Meny 20: Reversjonsgrense i retning Port lukket	87
2.4.1	Meny 21: Overvåking av gangdørkontakt	88
2.4.2	Meny 22: Belteavlastning port LUKKET	88
2.5	Meny 23: Endre posisjon Luftestilling eller	
	Lufting	88
2.6	Meny 25: Portåpnerbelysning deaktivert	88
2.7	Meny 26: Innkoblingstid	89
2.8	Meny 27: Innkoblingstid for ekstern belysning	89
2.9	Meny 28: Ekstern belysning med tilleggskort	
	permanent PÅ	89
2.10	Meny 29: Portåpnerbelysning kjørelys	89
2.11	Meny 30: Eksterne reléfunksjoner	89
2.12	Meny 32: Forvarseltid	90
2.13	Meny 33: Forvarselretning	90
2.14	Meny 34: Automatisk lukking	90
2.15	Meny 35: Automatisk lukking fra posisjon	
	Luftestilling	90
2.16	Meny 36: Betjeningstaster på portåpneren	91
2.17	Meny 37: Tilbakestilling	91
3	Tilbehør	91
3.1	Tilkoblingsklemmer	91
3.2	Tilkobling av tilbehør	91
3.2.1	Bryter med impulsfunksjon	91
3.2.2	Eksterne radiomottakere*	91
3.2.3	Ekstern impulsbryter*	91
3.2.4	Innvendig bryter PB 3 / IT 3b*	91
3.2.5	Fotocelle med 2 ledere* (dynamisk)	91
3.2.6	Testet gangdørkontakt	92
3.2.7	Lukkekantsikring*	92
3.2.8	Ekstra relé HOR 1-HCP*	92
3.2.9	Universaladapterkort UAP 1-HCP*	92
3.2.10	Nødbatteri*	92

1 Generelle merknader

Innstille menyer og parametere

Trinnene for å stille inn og endre menyer og parametere, finner du i veiledningen for montering, drift og vedlikehold, kapittel 5.

Tidsavbrudd

Trykkes det ikke på tasten **PRG** for lagring av ønsket parameter i løpet av 60 sekunder, forblir den forhåndsinnstilte parameteren som før.

Feilmeldinger

Feilmeldinger finner du i veiledningen for montering, drift og vedlikehold, kapittel 18.

Utvidete menyer

I tillegg til menyene som er beskrevet her og de respektive parameterne, kan ytterligere innstillinger foretas, f.eks.

- Tilpasse hastigheten
- Tilpasse kraftbegrensningen
- Endring av reversjonsgrensen
- Virkningsretning og reversjonsatferd for sikkerhetsinnretningene
- Endre ventilasjonsposisjon uten sikkerhetsinnretning

Ta kontakt med forhandleren din for disse innstillingene. Innstillinger i de utvidete menyene skal kun foretas av sakkyndige personer.

2 Beskrivelse av menyene

2.1 Meny 11 – 16: Programmere håndsender

Den integrerte radiomottakeren kan programmere maks. 150 trådløse koder. De trådløse kodene kan fordeles på de eksisterende kanalene.

Hvis det programmeres mer enn 150 trådløse koder, slettes de som ble programmert først.

Hvis den trådløse koden til en håndsendertast er programmert for to forskjellige funksjoner, slettes den trådløse koden for funksjonen som ble programmert først.

For å programmere en trådløs kode må følgende krav være oppfylt:

- Portåpneren er ute av drift.
- Varseltid er ikke aktivert.
- Åpentid er ikke aktivert.

For å programmere en trådløs kode (impuls):

- 1. Trykk på tasten PRG , til 00 lyser på displayet.
- 2. Velg meny 11 med tastene ^ / V
- **3.** Trykk på tasten **PRG**. På displayet blinker **11**.
- Trykk og hold håndsendertasten som du vil sende den trådløse koden fra.

Håndsender:

- Lysdioden lyser blått i 2 sekunder og slukner.
- Etter 5 sekunder blinker lysdioden rødt og blått vekselvis. Den trådløse koden sendes.

Portåpner:

Når mottakeren registrerer en gyldig trådløs kode, blinker 11. raskt på displayet.

5. Slipp håndsendertasten.

Håndsenderen er programmert og klar til bruk. På displayet blinker 11.

Ytterligere håndsendere kan programmeres i løpet av 25 sekunder. (tidsavbrudd trådløst system)

For å programmere flere trådløse koder (impuls):

Gjenta trinn 4+5.

For å avbryte programmering av de trådløse kodene før tiden er ute:

Trykk på tasten PRG.

For å programmere håndsendere for flere funksjoner:

Meny 12	Belysning
Meny 13	Luftestilling
Meny 14	Retningsvalg Port ÅPEN
Meny 15	Retningsvalg Port LUKKET
Meny 16	Lufting

- Trykk på tasten PRG og gå over til programmeringsmodus. Tilsvarende blinker 12, 13, 14, 15 eller 16.
- Gjennomfør trinnene 4+5 som for den trådløse koden impuls.

For å ikke programmere flere håndsendere:

- Trykk på tasten PRG.
 - Portåpneren skifter til programmeringsmodus. Eller
- 25 sekunder ingen inntasting (tidsavbrudd trådløst system).
 I henhold til den sist programmerte trådløse koden lyser 11,
 12, 13, 14, 15 eller 16.

Tidsavbrudd trådløst system

Hvis tidsavbruddet (25 sekunder) utløper under programmering av den trådløse koden, skifter portåpneren automatisk til programmeringsmodusen.

2.2 Meny 17: Programmere alle funksjoner

Meny 17 er beregnet for programmering på Hörmann Smart Home-sentraler (f.eks. Hörmann homee Brain). Alle funksjoner er tilgjengelig for tilsvarende apper

2.3 Meny 19: Slette trådløs system – alle funksjoner

Det er ikke mulig å slette de trådløse kodene for enkelte håndsendertaster eller enkelte funksjoner.

- 1. Velg meny 19.
 - 00 blinker.
- 2. Velg med tastene + v parameteren for ønsket funksjon.

19	Slette trådløs system	
	00 Tilbake uten sletting 01 Trådløs system (alle sendere) 02 Bluetooth [®] (alle nøkler)	
	03 –	
	04	Alle sendere, alle nøkler og tilbakestilling av ekstern Bluetooth-antenne

- Den valgte parameteren blinker.
- Trykk på tasten PRG i 5 sekunder, for å bekrefte slettingen.
 - Den valgte parameteren blinker i 5 sekunder.
 - Desimalpunktet til parameteren blinker raskt i 2 sekunder.
 - 19 lyser

2.4 Meny 20: Reversjonsgrense i retning Port lukket

For å forhindre feilreaksjoner (f.eks. utilsiktet reversering), deaktiverer reversjonsgrensen lukkekantsikringen SKS eller den underliggende fotocellen, like før portens endeposisjon LUKKET er nådd.

Posisjonen til reversjonsgrensen er avhengig av porttypen og er fabrikkinnstilt på ca. 30 mm vognstrekning (SKS) og ca. 150 mm vognstrekning (VL).

Leddport:

Minimal høyde	ca. 16 mm vognstrekning
Maks. høyde	ca. 200 mm vognstrekning

Menyen er kun synlig for endring når en underliggende fotocelle er koblet til SE 2 og registrert under programmeringen. I tillegg må parameter **02** være stilt inn i meny **43**.

 Ta kontakt med forhandleren din for disse innstillingene.
 Etter endring av reversjonsgrensen er det nødvendig med funksjonskontroll.

Veiledning for montering, drift og vedlikehold, kapittel 7.2

For å innstille / endre reversjonsgrensen:

- 1. Velg meny 20.
- 2. Trykk på tasten PRG 1 ×.
- 3. 20 blinker langsomt.
- Trykk på tasten *. Porten åpner seg og blir stående i portens endeposisjon ÅPEN. Displayet 20 blinker igjen.
- Plasser et prøvestykke i midten av porten (maks. 300 × 50 × 16,25 mm, f.eks. en tommestokk) slik at elementet ligger flatt på gulvet i området til den underliggende fotocellen.

6. Trykk på tasten 🗡

Portgangen i retning Port LUKKET starter.

- Porten kjører, til prøvestykket registreres av sikkerhetsinnretningen.
- Posisjonen lagres og kontrolleres for plausibilitet.
- Portåpneren reverserer til portens endeposisjon ÅPEN.

Hvis prosessen var vellykket:

20. blinker først raskt og lyser deretter permanent.

Hvis prosessen ikke var vellykket:

Når portens endeposisjon LUKKET er nådd, åpnes porten igjen. Porten blir stående i portens endeposisjon ÅPEN. Feil 1 med blinkende desimalpunkt (underfeil 2) vises, og den fabrikkinnstilte reversjonsgrensen stilles inn. Gjenta trinnene 1 – 5 om nødvendig.

Dersom du har valgt reversjonsgrense > 200 mm før portens endeposisjon LUKKET:

Feil **1** med blinkende desimalpunkt vises, porten åpner seg og blir stående i portens endeposisjon ÅPEN.

For å avbryte reversering:

- Trykk på en av tastene eller , tasten eller et eksternt betjeningselement med impulsfunksjon. Porten stoppes, feil 1 med blinkende desimalpunkt vises.
- Trykk på en av tastene
 A eller
 V for å bekrefte feilen.

 ^{* –} Dersom porten allerede står i portens endeposisjon ÅPEN, faller dette trinnet bort.

MERK:

Om feilen ikke bekreftes, forblir den i displayet.

2.4.1 Meny 21: Overvåking av gangdørkontakt

21	Gangdørkontakt		
	00	Deaktivert	<u> </u>
		Gangdørkontakt uten testing	
	01	Gangdørkontakt med testing	

2.4.2 Meny 22: Belteavlastning port LUKKET

22	Belteavlastning retning port LUKKET		
	00	Uten	
	01	Kort	Å
	02	Middels	
	03	Lang	

2.5 Meny 23: Endre posisjon Luftestilling eller Lufting

Posisjonene Luftestilling og Lufting er, avhengig av porttypen, fabrikkinnstilt.

Luftestilling

Ê	Avstand ca. 260 mm foran portens endeposisjon LUKKET
Område	Avstand ca. 120 mm foran hver av portens endeposisjoner

Lufting

Ĥ	ca. 100 mm avstand ¹⁾
Område	Avstand ca. 35–300 mm foran portens endeposisjon LUKKET

1) avhengig av portåpnertype, 35 mm vognstrekning

Posisjonen Luftestilling kan aktiveres f.eks. på følgende måte:

- Via den 3. radiokanalen (meny 13)
- En ekstern mottaker
- Tilleggskortet UAP 1-HCP
- En impuls på kontaktene 20/23
- Via klimasensoren HKSI-1
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth®

Posisjonen Lufting kan f.eks. aktiveres og endres på følgende måte:

- Via den 6. radiokanalen (meny 16)
- Via klimasensoren HKSI-1
- Via f.eks. tilleggskortet UAP 1-HCP
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth[®]

MERKNADER

- Posisjonen Lufting kan bare endres, dersom det er tilkoblet minst én ekstra sikkerhetsinnretning (fotocelle / underliggende fotocelle) i retning Port LUKKET, i tillegg til den eksisterende standard kraftbegrensningen.
- Det er påkrevet at en klimasensor og en ekstra sikkerhetsinnretning (fotocelle / underliggende fotocelle) må være programmert på forhånd. Først da er meny 23 – parameter 02 synlig og innstillbar.

 Hvis den ekstra sikkerhetsinnretningen (fotocelle / underliggende fotocelle) er deaktivert, tilbakestilles den endrede posisjonen Lufting. Menyen 23 – parameter 02 blir skjult og kan ikke lenger innstilles.



For å endre posisjonen Luftestilling eller Lufting:

- Kjør porten med tastene + v, via programmert trådløs kode Impuls eller et eksternt betjeningselement med impulsfunksjon til ønsket posisjon.
- Velg meny 23.
 - 00 blinker.
- 3. Velg med tastene < + < parameteren for ønsket funksjon.

23	Endre posisjon	
	00	Tilbake uten endring
	01	Endre posisjon Luftestilling
	02	Endre posisjon Lufting

- 01 eller 02 blinker.
- 4. Trykk på tasten **PRG** i 5 sekunder, for å lagre denne posisjonen.
 - 01 eller 02 blinker i 5 sekunder.
 - 01 eller 02 blinker med desimalpunktet raskt i 2 sekunder.
 - 23 lyser.

Den endrede posisjonen er lagret.

Hvis den valgte posisjonen er utenfor tillatt området, vises feilen 1 med blinkende desimalpunkt. Fabrikkinnstillingens posisjon innstilles automatisk, eller den siste gyldige posisjonen forblir uendret.

MERK

Med en klappbar løpehjulholder fra tilbehør, er det mulig å lufte garasjen, også uten montering av en ekstra sikkerhetsinnretning (fotocelle).

 Ta kontakt med din forhandler for montering og programmering.

2.6 Meny 25: Portåpnerbelysning deaktivert

Når meny **25** er innstilt, er portåpnerbelysningen også slått av under portgangen.

Når meny **25** er innstilt, aktiveres automatisk meny **30 –** parameter **01**.

2.7 Meny 26: Innkoblingstid

Så snart døren begynner å bevege seg, er portåpnerbelysningen slått på. Når portgangen er avsluttet, forblir portåpnerbelysningen slått på i henhold til innstilt tid (innkoblingstid).

For å stille inn ønsket funksjon:

Velg menyen og parameteren for ønsket funksjon.

26	Innkoblingstid		
	00	Deaktivert	
	01	30 sekunder	
	02	60 sekunder	
	03	120 sekunder	ĥ
	04	180 sekunder	
	05	300 sekunder	
	06	600 sekunder	

2.8 Meny 27: Innkoblingstid for ekstern belysning

Innkoblingstiden til en tilkoblet ekstern belysning reguleres av portåpneren.

For å stille inn ønsket funksjon:

Velg menyen og parameteren for ønsket funksjon.

27	Innko	Innkoblingstid ekstern belysning		
	00	Deaktivert		
	01	Akkurat som i meny 26 ¹⁾	1	
	02	60 sekunder		
	03	180 sekunder		
	04	300 sekunder	ĥ	
	05	600 sekunder		

1) NB ingen serviceindikator (In).

2.9 Meny 28: Ekstern belysning med tilleggskort permanent PÅ

Dersom en ekstern belysning er koblet til et ekstra relé HOR 1-HCP eller et universaladapterkort UAP 1-HCP (3. relé), kan denne belysningen slås på permanent via eksterne betjeningselementer.

28	Ekstern belysning permanent PÅ		
	00	Deaktivert	Ĩ
	01	Aktivert	

2.10 Meny 29: Portåpnerbelysning kjørelys

Det avhenger av portåpnertypen om menyen vises og kan velges.

Ved aktivert kjørelys viser portåpnerbelysningen portens kjøreretning.

29	Kjørelys		
	00	Deaktivert	
	01	Aktivert ved portgang	
	02	Aktivert ved startvarsel / forvarsel	
	03	Aktivert ved portgang og startvarsel / forvarsel	Ĥ

04	Aktivert ved portgang, kjørelys mot kjøreretning
05	Aktivert ved startvarsel / forvarsel, kjørelys mot kjøreretning
06	Aktivert ved portgang og startvarsel/ forvarsel, kjørelys mot kjøreretning

2.11 Meny 30: Eksterne reléfunksjoner

Det ekstra releet HOR 1-HCP eller universaladapterkortet UAP 1-HCP (3. relé) er nødvendig for tilkobling av en ekstern lampe eller et signallys.

Med universaladapterkortet UAP 1-HCP (3. relé) kan ytterligere funksjoner, som f.eks. melding om portens endeposisjon ÅPEN og portens endeposisjon LUKKET, retningsvalg eller portåpnerbelysningen aktiveres.

For å stille inn ønskede reléfunksjoner:

Velg menyen og parameteren for ønsket funksjon.

30	Eksterne reléfunksjoner HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. relé)		
	00	Deaktivert	
	01	Funksjon ekstern belysning ¹⁾	Ê
	02	Melding om portens endeposisjon ÅPEN	
	03	Melding om portens endeposisjon LUKKET	
	04	Melding om portens endeposisjon Luftestilling	
	05	Viskesignal kun i retning Port ÅPEN, også ved Luftestilling og Lufting	
	06	Feilmelding på displayet (feil)	
	07	Startvarsel / forvarsel ²⁾ / advarsel under kjøring / UAP 1-HCP (3. relé) faller ut i hver av portens endeposisjoner	
		Permanent signal	
	08	Startvarsel / forvarsel ²⁾ / advarsel under kjøring / UAP 1-HCP (3. relé) faller ut i hver av portens endeposisjoner	
		Blinkende	
	09	Reléet trekker til under kjøring og faller ut i hver av portens endeposisjoner	
	10	Melding vedlikeholdsintervall (display: In blinker 3 × i hver av portens endeposisjoner)	
	11	Akkurat som i meny 26 ¹⁾	

1) NB ingen serviceindikator (In).

2) Forvarsel kun hvis aktivert i meny 32.

Dersom i meny **30** – parameter **00** eller **11** er stilt inn, deaktiveres funksjonen i meny **25** automatisk.

2.12 Meny 32: Forvarseltid

Når det gis en kjørekommando, blinker portåpnerbelysningen i forvarseltiden før portgangen starter. Et signallys som er koblet til det ekstra releet, blinker i tillegg.

For å stille inn ønsket funksjon:

Velg menyen og parameteren for ønsket funksjon.

32	Forvarseltid		
	00	Deaktivert Når det gis en kjørekommando, starter portgangen umiddelbart.	Å
	01	Forvarsel 1 sekund	
	02	Forvarsel 2 sekunder	
	03	Forvarsel 3 sekunder	
	04	Forvarsel 4 sekunder	
	05	Forvarsel 5 sekunder	
	06	Forvarsel 10 sekunder	
	07	Forvarsel 15 sekunder	
	08	Forvarsel 20 sekunder	
	09	Forvarsel 30 sekunder	
	10	Forvarsel 60 sekunder	

2.13 Meny 33: Forvarselretning

Innstill i meny **33** om forvarseltiden skal være aktiv i retning Port LUKKET eller i retning Port ÅPEN + Port LUKKET.

33	Forvarselretning		
	00	Forvarsel i retning Port LUKKET	ĥ
	01	Forvarsel i retning Port ÅPEN + Port LUKKET	

2.14 Meny 34: Automatisk lukking

Under automatisk lukking åpnes porten når det er gitt en kjørekommando. Etter at innstilt åpentid og forvarseltid er utløpt, lukkes porten automatisk.

MERKNADER

- Den automatiske lukkingen må/kan bare aktiveres innen gyldighetsområdet for EN 12453 dersom det er tilkoblet minst én ekstra sikkerhetsinnretning (fotocelle/ underliggende fotocelle), i tillegg til den eksisterende standard kraftbegrensningen.
- Det er påkrevet at en ekstra sikkerhetsinnretning (fotocelle / underliggende fotocelle) må være programmert på forhånd. Først da er menyene 34 – 35 synlige og innstillbare.
- Når den automatiske lukkingen er innstilt (menyer 34 35), aktiveres varseltiden automatisk (meny 32 – parameter 03).
- Når den ekstra sikkerhetsinnretningen (fotocelle / underliggende fotocelle) deaktiveres, blir menyene 34-35 skjult og kan ikke lenger stilles inn.

For å stille inn ønsket funksjon:

Velg menyen og parameteren for ønsket funksjon.

34	Automatisk lukking		
	00	Deaktivert	Ĥ
	01	Åpentid 5 sekunder	
	02	Åpentid 10 sekunder	
	03 Åpentid 20 sekunder		
	04	Åpentid 30 sekunder	
	05	Åpentid 60 sekunder	
	06	Åpentid 90 sekunder	
	07	Åpentid 120 sekunder	
	08	Åpentid 180 sekunder	
	09	Åpentid 240 sekunder	
	10	Åpentid 300 sekunder	

2.15 Meny 35: Automatisk lukking fra posisjon Luftestilling

MERKNADER

- Den automatiske lukkingen må / kan bare aktiveres innen gyldighetsområdet for EN 12453 dersom det er tilkoblet minst én ekstra sikkerhetsinnretning (fotocelle / underliggende fotocelle), i tillegg til den eksisterende standard kraftbegrensningen.
- Det er påkrevet at en ekstra sikkerhetsinnretning (fotocelle / underliggende fotocelle) må være programmert på forhånd. Først da er menyene 34 – 35 synlige og innstillbare.
- Når den automatiske lukkingen er innstilt fra posisjon Luftestilling (menyer 34–35), aktiveres varseltiden automatisk (meny 32–parameter 03).
- Når den ekstra sikkerhetsinnretningen (fotocelle / underliggende fotocelle) deaktiveres, blir menyene 34-35 skjult og kan ikke lenger stilles inn.

For å stille inn ønsket funksjon:

Velg menyen og parameteren for ønsket funksjon.

35	Automatisk lukking – luftestilling		
	00 Deaktivert		ĥ
	01	Åpentid er den samme som innstilt i meny 34	
	02 Åpentid 15 sekunder		
	03 Åpentid 30 sekunder		
	04	Åpentid 15 minutter	
	05	Åpentid 30 minutter	
	06	Åpentid 45 minutter	
07 Åpentid 60 minutter			
	08	Åpentid 120 minutter	
	09	Åpentid 180 minutter	
	10	Åpentid 240 minutter	

2.16 Meny 36: Betjeningstaster på portåpneren

Tastene + kan aktiveres og deaktiveres på portåpneren. Eksterne betjeningselementer og håndsendere kan fortsatt brukes.

36	Betjeningstaster		
	00 Deaktivert		
	01	Aktivert	ĥ

2.17 Meny 37: Tilbakestilling

37	Tilbakestilling		
	00	Tilbake uten tilbakestilling	
01 Tilbakestilling/BUS Scan H		Tilbakestilling/BUS Scan HCP-BUS	
	02	Tilbakestilling / parametere for menyene 22 – 36	
	03	Nullstilling U	

Når det velges parameter **01**, slettes tilbehør som er koblet til BUS-kontakten og identifisert på nytt.

For å utføre en BUS-skanning:

- 1. Velg meny 37.
- 2. Trykk på tasten PRG 1 ×.
- 00 blinker.
- 3. Trykk på tasten 🔨
- 01 blinker.
- 4. Trykk på tasten **PRG** helt til **01** blinker raskt.
- 5. Slipp tasten PRG
 - 8.5. blinker.
 - Et tall lyser. Dette tallet angir antall tilkoblede BUSdeltakere.

Når det velges parameter 02, tilbakestilles alle innstillinger for menyene 22-36 til fabrikkinnstillingen.

Når det velges parameter **03**, tilbakestilles alle innstillinger, programmerte portstrekninger og krefter til fabrikkinnstillingen. Motoren / portåpneren må programmeres på nytt.

Veiledning for montering, drift og vedlikehold, kapittel 5 LES DETTE

LES DETTE

Programmerte trådløse koder og innstillinger for Bluetoothantennen beholdes.

3 Tilbehør

 Følg sikkerhetsmerknadene i veiledningen for montering, drift og vedlikehold, kapittel 2.6

Tilkoblet tilbehør må ikke belaste portåpneren med mer enn **maks 350 mA**. Komponentenes strømforbruk finner du i bildene.

Tilbehør med spesialfunksjoner kan kobles til BUS-kontakten. Serie 3-tilbehør må kobles til via HCP-adapteren HAP 1.

3.1 Tilkoblingsklemmer

Alle tilkoblingsklemmene kan brukes flere ganger (bilde 11):

- Minimumstykkelse: 1 × 0,5 mm²
- Maksimaltykkelse: 1 × 2,5 mm²

3.2 Tilkobling av tilbehør

► Ta av dekselet (bilde 11).

3.2.1 Bryter med impulsfunksjon*

Bryter med impulsfunksjon kan kobles til de pluggbare skruklemmene.

Bilde 12

Tilordning av klemmene:

23	Signal kanal 2	Luftestilling	
5	+24 V DC		
21	Signal kanal 1	Impuls	
20	0 V		

3.2.2 Eksterne radiomottakere*

Bilde 13

Avhengig av mottakeren, settes støpselet i tilsvarende kontakt eller i BUS-kontakten.

Med en ekstern radiomottaker kan følgende funksjoner styres, f.eks. i tilfelle begrenset rekkevidde:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impuls Lys Luftestilling
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impuls Lys Luftestilling Retningvalg Åpen Retningvalg Lukket

Ved senere tilkobling av en ekstern radiomottaker, et det viktig at de trådløse kodene til den integrerte trådløse modulen slettes.

Meny 19

Programmere en trådløs kode på en ekstern radiomottaker

Programmer den trådløse koden til en håndsendertast ved hjelp av veiledningen for den eksterne mottakeren.

3.2.3 Ekstern impulsbryter*

Bilde 14

En eller flere brytere med lukkekontakter (potensialfrie), f.eks. innvendig brytere eller nøkkelstrømbrytere, kan tilkobles parallelt.

3.2.4 Innvendig bryter PB 3 / IT 3b*

Bilde 15

Impulsbryter for aktivering eller deaktivering av portganger

Bilde 15.1

Lystast for å slå av og på portåpnerbelysningen

Bilde 15.2

Bryter for å slå av og på alle betjeningselementer ▶ Bilde 15.3

Lyset kan fortsatt slås av og på når betjeningselementene er slått av.

3.2.5 Fotocelle med 2 ledere* (dynamisk) ► Bilde 16

Aktivering av fotocellen stopper portgangen, og det gjennomføres en sikkerhetsretur til portens endeposisjon ÅPEN.

^{* -} Tilbehør, er ikke en del av standardutstyret!

3.2.6 Testet gangdørkontakt*

Bilde 17

Åpningen av gangdørkontakten stopper portgangen umiddelbart og forhindrer portgang permanent.

3.2.7 Lukkekantsikring*

Bilde 18

Aktivering av lukkekantsikringen stopper portgangen, og det gjennomføres en sikkerhetsretur til portens endeposisjon ÅPEN.

3.2.8 Ekstra relé HOR 1-HCP*

Bilde 19 og kapittel 2.11

Det ekstra releet er nødvendig for tilkobling av en ekstern lampe eller et signallys.

3.2.9 Universaladapterkort UAP 1-HCP*

Bilde 20 og kapittel 2.11

Universaladapterkortet kan brukes til ytterligere tilleggsfunksjoner.

3.2.10 Nødbatteri*

Bilde 21

Med et valgfritt nødbatteri kan porten beveges ved et strømbrudd. Omkobling til batteridrift skjer automatisk. På portåpnerbelysningen lyser færre lysdioder under batteridrift.

▲ ADVARSEL

Fare for personskade på grunn av utilsiktet portgang En utilsiktet portgang kan oppstå hvis nødbatteriet er tilkoblet, selv om nettstøpselet er trukket ut.

Ved alt arbeid på portanlegget må nettstøpselet og pluggen til nødbatteriet trekkes ut. Sikre portanlegget mot uautorisert omstart.

^{* -} Tilbehør, er ikke en del av standardutstyret!

Innehåll

1	Allmänna anvisningar 93
2	Beskrivning av menyerna93
2.1	Meny 11–16: Programmera fjärrkontroll
2.2	Meny 17: Programmera alla funktioner
2.3	Meny 19: Radera radiokod – alla funktioner
2.4	Meny 20: Gränsläge för reversering i riktning
0 4 1	Many 01, Övervelging gångdörrelenteldt
2.4.1	Many 20: Demovilestning part ÖDDEN
2.4.2	Meny 22: Remaviastining port OPPEN
2.5	Ventilation 95
2.6	Meny 25: Drivenbetsbelvening inaktiverad
2.0	Meny 26: Efterbelysning martine 96
2.1	Meny 27: Efterbelysningstid för extern belysning 96
2.0	Meny 28: Permanent-PÅ extern belysning 50
2.0	med extra kretskort 96
2.10	Meny 29: Drivenhetsbelvsning löplius
2.11	Meny 30: Externa reläfunktioner
2.12	Meny 32: Förvarningstid
2.13	Meny 33: Förvarningsriktning
2.14	Meny 34: Automatisk stängning
2.15	Meny 35: Automatisk stängning från läget
	Delöppning
2.16	Meny 36: Manöverknappar på drivenheten
2.17	Meny 37: Återställning 98
3	Tillbehör 98
3.1	Anslutningsklämmor
3.2	Ansluta tillbehör
3.2.1	Knapp med impulsfunktion
3.2.2	Externa fjärrmottagare*
3.2.3	Extern impulsknapp*
3.2.4	Invändig tryckknapp PB 3 / IT 3b*
3.2.5	2-tradsfotocell* (dynamisk)
3.2.6	lestad gangdorrskontakt
3.2.7	Stangningskantsakring [*]
3.2.8	Extra rela HOK 1-HCP ²
3.2.9	Universaladapterkretskort UAP 1-HCP [*]
3.2.10	Nouballen

1 Allmänna anvisningar

Ställa in menyer och parametrar

Stegen för att ställa in och ändra menyer och parametrar framgår av anvisningen för montering, drift och underhåll, kapitel 5.

Timeout

Om inte knappen **PRG** har tryckts in inom 60 sekunder för att spara en önskad parameter behålls den förinställda parametern.

Felmeddelanden

Felmeddelandena framgår av anvisningen för montering, drift och underhåll, kapitel 18.

Utökade menyer

Förutom menyerna som beskrivs här och respektive parametrar kan ytterligare inställningar göras, t.ex.

- Hastighetsanpassning
- Anpassning av kraftbegränsning
- Ändra gränsläge för reversering
- Verkningsriktning och reverseringsförhållanden för säkerhetsanordningar
- Ändra ventilationsposition utan säkerhetsanordning

Ta kontakt med din återförsäljare för dessa inställningar. Inställningar i de utökade menyerna får endast göras av sakkunniga personer.

2 Beskrivning av menyerna

2.1 Meny 11 – 16: Programmera fjärrkontroll

Den integrerade fjärrmottagaren kan programmeras med max 150 radiokoder. Radiokoderna kan fördelas på de befintliga kanalerna.

Om fler än 150 radiokoder programmeras, raderas de som programmerades först.

Om radiokoden för en fjärrkontrollsknappen programmeras för två olika funktioner, så raderas radiokoden för den funktion som programmerades först.

För att en radiokod ska kunna programmeras måste följande förutsättningar vara uppfyllda:

- Drivenheten är i viloläge.
- Förvarningstiden är inte aktiv.
- Öppettiden är inte aktiv.

Programmera en radiokod (impuls):

- 1. Tryck på knappen PRG tills 00 lyser på displayen.
- 2. Välj meny 11 med knapparna 🔨 / 🗸 .
- 3. Tryck på knappen PRG. På displayen blinkar 11.
- Tryck på och håll in den fjärrkontrollsknapp som har den radiokod du vill sända.

Fjärrkontroll:

- LED-lampan lyser med blått sken i 2 sekunder och slocknar sedan.
- Efter 5 sekunder blinkar LED-lampan omväxlande rött och blått. Radiokoden skickas.

Drivenhet:

När mottagaren känner igen en giltig radiokod blinkar **11.** snabbt på displayen.

 Släpp fjärrkontrollsknappen.
 Fjärrkontrollen är färdigprogrammerad och kan användas.

På displayen blinkar 11.

Ytterligare fjärrkontroll kan programmeras inom 25 sekunder. (Timeout radiosystem)

Programmera ytterligare radiokoder (impuls):

Upprepa stegen 4+5.

För att avbryta programmeringen av radiokoder i förtid:

Tryck på knappen PRG.

För att programmera fler funktioner i fjärrkontrollen:

Tryck på knappen 🔨 och välj:

Meny 12	Belysning
Meny 13	Delöppning
Meny 14	Riktningsval port ÖPPEN
Meny 15	Riktningsval port STÄNGD
Meny 16	Ventilation

- 6. Tryck på knappen PRG och växla till programmeringsläge. Då blinkar 12, 13, 14, 15 eller 16.
- 7. Utför steg 4+5 som vid radiokoden Impuls.

Om inga fler fjärrkontrollen ska programmeras:

- Tryck på knappen PRG. Drivenheten ställer om till programmeringsläge.
 Eller
- undvik att göra någon inmatning under 25 sekunder (timeout radiosystem).

11, 12, 13, 14, 15 eller 16 tänds enligt den senaste programmerade radiokoden.

Timeout radiosystem

Om timeouten (25 sekunder) löper ut medan radiokoden programmeras ställer drivenheten automatiskt om till programmeringsläge.

2.2 Meny 17: Programmera alla funktioner

Meny 17 är avsedd för programmering i Hörmann Smarta hem-enheter (t.ex. Hörmann homee Brain). Alla funktioner ställs till förfogande för motsvarande appar

2.3 Meny 19: Radera radiokod – alla funktioner

Radiokoder för separata fjärrkontrollsknappar eller separata funktioner kan inte raderas.

- Välj meny 19.
- 00 blinkar.
- Välj parametern för önskad funktion med knapparna
 + v.

19	Radera radiosystem	
	00	Tillbaka utan borttagning
	01	Radio (alla sändare)
02 Bluetooth® (alla ny		Bluetooth [®] (alla nycklar)
03 –		-
	04	Alla sändare, alla nycklar och återställning av inställning för extern Bluetooth-antenn

- Den valda parametern blinkar.
- Tryck på knappen PRG i 5 sekunder för att bekräfta raderingen.
 - Den valda parametern blinkar i 5 sekunder.
 - Parametern blinkar snabbt med decimalpunkt i 2 sekunder.
 - 19 lyser.

2.4 Meny 20: Gränsläge för reversering i riktning port-STÄNGD

För att förhindra felaktiga reaktioner (t.ex. oavsiktlig reversering) inaktiverar gränsläget för reversering stängningskantsäkringen SKS eller den medlöpande fotocellen VL kort innan portändläget STÄNGD nås. Gränsläge för reversering läge beror på porttyp och förinställd slädväg på ca 30 mm slädväg (SKS) och ca 150 mm slädväg (VL).

Takskjutport:

Minimihöjd	ca 16 mm slädväg
Maximal höjd	ca 200 mm slädväg

Menyn visas bara för en ändring om en medlöpande fotocell är ansluten till SE 2 och registrerats vid inlärningskörning. Dessutom måste parameter **02** ställas in i meny **43**.

- Ta kontakt med din återförsäljare för dessa inställningar.
 Efter ändring av gränsläge för reversering krävs funktionskontroll.
- Anvisning för montering, drift och underhåll, kapitel 7.2

För att ställa in / ändra gränsläge för reversering:

- 1. Välj meny 20.
- 2. Tryck på knappen PRG 1 ×.
- 3. 20 blinkar långsamt.
- Tryck på knappen ^ *. Porten går upp och blir stående i portändläget ÖPPEN. Indikeringen 20 blinkar fortsatt.
- Placera ett testobjekt (max. 300 × 50 × 16,25 mm, t.ex. en tumstock) mitt i porten så att det ligger plant på golvet och inom området för den medlöpande fotocellen.

6. Tryck på knappen 💙 .

Portrörelsen i riktning port-STÄNGD startar.

- Porten rör sig tills testföremålet detekteras av säkerhetsanordningen.
- Positionen sparas och det kontrolleras om den är rimlig.
- Drivenheten reverserar till portändläget ÖPPEN.

Om testet lyckades:

20 blinkar först snabbt och lyser sedan konstant.

Om testet inte lyckades:

Efter att ha nått portändläget STÄNGD öppnas porten igen. Porten blir stående i portändläget ÖPPEN. Fel **1** med blinkande decimalpunkt (underfel **2**) visas och det fabriksinställda gränsläget för reversering ställs in. Upprepa vid behov stegen 1-5.

Om gränsläget för reversering > 200 mm före portändläget STÄNGD har valts:

Fel **1** med blinkande decimalpunkt visas, porten går upp och blir stående i portändläget ÖPPEN.

 Tryck på en av knapparna
 eller
 för att bekräfta felet.
 för att bekräfta

För att avbryta en reverseringskörning:

- Tryck på en av knapparna eller , knappen eller ett externt manöverelement med impulsfunktion.
 Porten stannar, fel 1 med blinkande decimalpunkt visas.
- Tryck på en av knapparna
 eller
 för att bekräfta felet.
 för att bekräfta

OBS:

Om inte felet bekräftas är indikeringen kvar.

 ^{* –} Detta steg utgår om porten redan står i portändläget ÖPPEN.

2.4.1 Meny 21: Övervakning gångdörrskontakt

21	Gångdörrskontakt		
	00	Inaktiverad	<u> </u>
		Gångdörrskontakt utan funktionskontroll	
	01	Gångdörrskontakt med funktionskontroll	

2.4.2 Meny 22: Remavlastning port ÖPPEN

22	Remavlastning riktning port ÖPPEN		
	00	Utan	
	01	Kort	Ê
	02	Medel	
	03	Lång]

2.5 Meny 23: Ändra läget Delöppning eller Ventilation

Lägena delöppning och ventilation beror på porttyp och är förinställda i fabrik.

Delöppning

Ê	ca 260 mm före portändläget STÄNGD
Område	ca 120 mm före varje portändläge

Ventilation

Ĩ	ca 100 mm sträcka ¹⁾
Område	ca 35–300 mm före portändläget STÄNGD

1) beroende på drifttyp 35 mm slädväg

man kan exempelvis köra till läget Delöppning så här:

- Via den tredje radiokanalen (meny 13)
- En extern mottagare
- Det extra kretskortet UAP 1-HCP
- En impuls på klämmorna 20/23
- Via klimatsensorn HKSI-1
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth[®]

Man kan exempelvis köra till och ändra läget Ventilation så här:

- Via den sjätte radiokanalen (meny 16)
- Via klimatsensorn HKSI-1
- Via exempelvis det extra kretskortet UAP 1-HCP
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth[®]

OBS

- Läget Ventilation kan bara ändras om minst en ytterligare säkerhetsanordning (fotocell / medlöpande fotocell) för standardkraftbegränsningen är ansluten i riktning port-STÄNGD.
- En klimatsensor och en extra säkerhetsanordning (fotocell/medlöpande fotocell) måste ha programmerats först. Endast då är meny 23 – parameter 02 synlig och kan ställas in.

 Om den extra säkerhetsanordningen (fotocell / medlöpande fotocell) inaktiveras återställs det ändrade läget Ventilation. Meny 23 – parameter 02 döljs och kan inte längre ställas in.



Ändra läget Delöppning eller Ventilation:

- Kör porten i önskad riktning med knapparna + via den programmerade radiokoden Impuls eller ett externt manöverelement med impulsfunktion.
- 2. Välj meny 23.
 - 00 blinkar.
- 3. Välj parametern för önskad funktion med knapparna

23	Ändra läge	
	00	Tillbaka utan att ändra
	01	Ändra läget Delöppning
	02	Ändra läget Ventilation

- 01 eller 02 blinkar.
- Tryck på knappen PRG i 5 sekunder för att spara detta läge.
 - 01 eller 02 blinkar i 5 sekunder.
 - 01 eller 02 blinkar snabbt med decimalpunkt i 2 sekunder.
 - 23 lyser.

Det ändrade läget sparas.

Om det valda läget är utanför det tillåtna området visas felet 1 med blinkande decimalpunkt. Fabriksinställningen för läget ställs in automatiskt eller så bibehålls det senast giltiga läget.

OBS

Med en fällbar rullhållare från tillbehören går det att ventilera garaget även utan att montera en ytterligare säkerhetsanordning (fotocell).

 Kontakta din återförsäljare för montering och programmering.

2.6 Meny 25: Drivenhetsbelysning inaktiverad

Om meny **25** är aktiverad är drivenhetsbelysningen avstängd även under portrörelse.

Om meny ${\bf 25}$ ställs in aktiveras meny ${\bf 30-}$ parameter ${\bf 01}$ automatiskt.

2.7 Meny 26: Efterbelysningstid

Så snart porten sätts i rörelse kopplas drivenhetsbelysningen in. När portrörelsen är avslutad är drivenhetsbelysningen fortfarande tänd i enlighet med den inställda tiden (efterbelysningstid).

Ställa in önskad funktion:

Välj menyn och parametern för önskad funktion.

26	Efterbelysningstid		
	00	Inaktiverad	
	01	30 sekunder]
	02	60 sekunder	
	03	120 sekunder	ĥ
	04	180 sekunder	
	05	300 sekunder]
	06	600 sekunder	

2.8 Meny 27: Efterbelysningstid för extern belysning

Efterbelysningen för en ansluten extern belysning kopplas till med drivenheten.

Ställa in önskad funktion:

Välj menyn och parametern för önskad funktion.

27	Efterbelysningstid extern belysning			
	00	Inaktiverad		
	01	Precis som i meny 26 ¹⁾		
	02	60 sekunder		
	03	180 sekunder		
	04	300 sekunder	ĥ	
	05	600 sekunder		

1) OBS ingen serviceindikering (In).

2.9 Meny 28: Permanent-PÅ extern belysning med extra kretskort

Om en extern beslutning är ansluten på ett extra relä HOR 1-HCP eller universal-adapterkretskort UAP 1-HCP (tredje reläet) kan denna kopplas in permanent via externa manöverelement.

28	Permanent-PÅ extern belysning		
	00	Inaktiverad	R
	01	Aktiverad	

2.10 Meny 29: Drivenhetsbelysning löpljus

Det beror på drivenhetstyp om menyn visas och kan väljas. Vid aktiverat löpljus visar drivenhetsbelysningen portens löpriktning.

29	Löpljus			
	00	Inaktiverad		
	01	Aktiverad vid portrörelse		
	02	Aktiverad vid startvarning / förvarning		
	03	Aktiverad vid portrörelse och startvarning / förvarning	Ĥ	

04	Aktiverad vid portrörelse, löpljus mot löpriktningen
05	Aktiverad vid startvarning / förvarning, löpljus mot löpriktningen
06	Aktiverad vid portrörelse och startvarning / förvarning, löpljus mot löpriktningen

2.11 Meny 30: Externa reläfunktioner

Det extra reläet HOR 1-HCP eller universal-adapterkretskort UAP 1-HCP (tredje reläet) krävs för att man ska kunna ansluta en extern lampa eller ett signalljus.

Med universaladapterkretskortet UAP 1-HCP (tredje reläet) kan ytterligare funktioner som t.ex. meddelande Portändläge ÖPPEN och Portändläge STÄNGD, riktningsval eller drivenhetsbelysning kopplas.

Ställa in önskade reläfunktioner:

▶ Välj menyn och parametern för önskad funktion.

30	Externa reläfunktioner HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (tredje reläet)		
	00	Inaktiverad	
	01	Funktion extern belysning 1)	Ê
	02	Meddelande portändläge ÖPPEN	
	03	Meddelande portändläge STÄNGD	
	04	Meddelande Portändläge Delöppning	
	05	Rörelsesignal endast i riktning port- ÖPPEN, även vid delöppning och ventilation	
	06	Felmeddelande på displayen (störning)	
	07	Startvarning / förvarning 2 ⁾ / varning under körning / UAP 1-HCP (tredje reläet) slår ifrån i varje portändläge	
	08	Startvarning / förvarning 2 ⁾ / varning under körning / UAP 1-HCP (tredje reläet) slår ifrån i varje portändläge Blinkar	
	09	Reläet slår till vid rörelse och ifrån i varje portändläge	
	10	Meddelande Underhållsintervall (display In blinkar 3 × i varje portändläge)	
	11	Precis som i meny 26 ¹⁾	

1) OBS ingen serviceindikering (In).

2) Förvarning endast om den är aktiverad i meny 32.

Om parameter **00** eller **11** ställs in i meny **30** – avaktiveras automatiskt funktionen i meny **25**.

2.12 Meny 32: Förvarningstid

Om ett körkommando ges blinkar drivenhetsbelysningen under förvarningstiden innan portrörelsen startar. Ett signalljus som är anslutet till det extra reläet blinkar dessutom.

Ställa in önskad funktion:

Välj menyn och parametern för önskad funktion.

32	Förvarningstid		
	00	Inaktiverad När ett körkommando ges startar portrörelsen direkt.	Ĩ
	01	Förvarning 1 sekund	
	02	Förvarning 2 sekunder	
	03	Förvarning 3 sekunder	
	04	Förvarning 4 sekunder	
	05	Förvarning 5 sekunder	
	06	Förvarning 10 sekunder	
	07	Förvarning 15 sekunder	
	08	Förvarning 20 sekunder	
	09	Förvarning 30 sekunder	
	10	Förvarning 60 sekunder	

2.13 Meny 33: Förvarningsriktning

Ställ i meny **33** in om förvarningstiden ska vara aktiv i riktning port STÄNGD eller riktning port ÖPPEN + port STÄNGD.

33	Förvarningsriktning		
	00	Förvarning i riktning port STÄNGD	ĥ
	01	Förvarning i riktning port ÖPPEN + port STÄNGD	

2.14 Meny 34: Automatisk stängning

Vid automatisk stängning öppnas porten vid ett körkommando. När den inställda öppettiden och förvarningstiden gått ut stängs porten automatiskt.

OBS

- Den automatiska pollaren får / kan, inom giltigheten för DIN EN 12453, endast aktiveras om minst en ytterligare säkerhetsanordning (fotocell / medlöpande fotocell) för standardkraftbegränsningen är ansluten.
- En extra säkerhetsanordning (fotocell / medlöpande fotocell) måste ha programmerats först. Endast då är menyerna 34–35 synliga och kan ställas in.
- När den automatiska stängningen är inställd (menyerna 34 – 35), aktiveras förvarningstiden automatiskt (meny 32 – parameter 03).
- När den extra säkerhetsanordningen (fotocell / medlöpande fotocell) inaktiveras döljs menyerna 34-35 och kan inte längre ställas in.

Ställa in önskad funktion:

Välj menyn och parametern för önskad funktion.

34	Automatisk stängning		
	00	Inaktiverad	ĥ
	01	Öppettid 5 sekunder	
	02	Öppettid 10 sekunder	
	03	Öppettid 20 sekunder	
	04	Öppettid 30 sekunder	
	05	Öppettid 60 sekunder	
	06	Öppettid 90 sekunder	
	07	Öppettid 120 sekunder	
	08	Öppettid 180 sekunder	
	09	Öppettid 240 sekunder	
	10	Öppettid 300 sekunder	

2.15 Meny 35: Automatisk stängning från läget Delöppning

OBS

- Den automatiska pollaren får/kan, inom giltigheten för DIN EN 12453, endast aktiveras om minst en ytterligare säkerhetsanordning (fotocell/medlöpande fotocell) för standardkraftbegränsningen är ansluten.
- En extra säkerhetsanordning (fotocell / medlöpande fotocell) måste ha programmerats först. Endast då är menyerna 34–35 synliga och kan ställas in.
- När den automatiska stängningen från läget Delöppning är inställd (meny 34–35), aktiveras förvarningstiden automatiskt (meny 32– parameter 03).
- När den extra säkerhetsanordningen (fotocell / medlöpande fotocell) inaktiveras döljs menyerna 34-35 och kan inte längre ställas in.

Ställa in önskad funktion:

▶ Välj menyn och parametern för önskad funktion.

35	Automatisk stängning – Delöppning		
	00	Inaktiverad	Ĩ
	01	Öppettid precis som inställningen i meny 34	
	02	Öppettid 15 sekunder	
	03	Öppettid 30 sekunder	
	04	Öppettid 15 minuter	
	05	Öppettid 30 minuter	
	06	Öppettid 45 minuter	
	07	Öppettid 60 minuter	
	08	Öppettid 120 minuter	
	09	Öppettid 180 minuter	
	10	Öppettid 240 minuter	

2.16 Meny 36: Manöverknappar på drivenheten

Knapparna + + kan inaktiveras och aktiveras på drivenheten. Externa manöverelement och fjärrkontrollen kan fortfarande användas.

36 Manö			verknappar	
	00 Inaktiverad		Inaktiverad	
		01	Aktiverad	ĥ

2.17 Meny 37: Återställning

37	Återställning		
	00	Tillbaka utan återställning	
	01	Återställning / BUS-skanning HCP-BUS	
	02	Återställning / parameter för menyerna 22 – 36	
	03	Fabriksåterställning U	

Om parameter 01 väljs raderas tillbehör som anslutits på BUSuttaget och registreras igen.

För att genomföra en BUS-skanning:

- 1. Välj meny 37.
- 2. Tryck på knappen PRG 1 ×.
 - 00 blinkar.
- 3. Tryck på knappen 🔨
 - 01 blinkar.
- 4. Tryck på knappen PRG tills 01 blinkar snabbt.
- 5. Släpp upp knappen PRG
 - **8.5.** blinkar.
 - ett tal lyser. Detta tal visar antalet anslutna BUSkomponenter.

Om parameter **02** väljs återställs alla inställningar i menyerna **22–36** till fabriksinställning.

Om parameter **03** väljs återställs alla inställningar, inlärda förflyttningsvägar och krafter till fabriksinställning. Drivenheten måste programmeras på nytt.

Anvisning f
ör montering, drift och underh
åll, kapitel 5

OBS

Programmerade radiokoder och inställningar för Bluetoothantennen bibehålls.

3 Tillbehör

 Observera säkerhetsanvisningarna i anvisningen för montering, drift och underhåll, kapitel 2.6

Anslutna tillbehör får belasta drivenheten med totalt **max. 350 mA**. Komponenternas strömförbrukning framgår av bilderna.

Tillbehör med specialfunktioner kan anslutas till BUS-uttaget. Tillbehör från serie 3 måste anslutas via HCP-adaptern HAP 1.

3.1 Anslutningsklämmor

Alla anslutningsklämmor kan beläggas flera gånger (bild 11):

- Minsta tjocklek: 1 × 0,5 mm²
- Maximal tjocklek: 1 × 2,5 mm²

3.2 Ansluta tillbehör

► Ta av locket (bild 11).

3.2.1 Knapp med impulsfunktion*

En knapp med impulsfunktion kan anslutas till insticksskruvklämmorna.

Bild 12

Beläggning för klämmor:

23	Signal kanal 2	Delöppning
5	+24 V DC	
21	Signal kanal 1	Impuls
20	0 V	

3.2.2 Externa fjärrmottagare*

Bild 13

Beroende på mottagare ansluts kontakten på motsvarande kontaktplats eller i BUS-uttaget.

Med en extern fjärrmottagare kan t.ex. följande funktioner styras vid begränsad räckvidd:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impuls Ljus Delöppning
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impuls Ljus Delöppning Riktningsval Öppen Riktningsval Stängd

Om en extern fjärrmottagare ansluts i efterhand måste radiokoderna för den integrerade fjärrmodulen raderas.

Meny 19

Programmera en radiokod på en extern fjärrmottagare

 Programmera radiokoden för en fjärrkontrollsknappen med hjälp av bruksanvisningen för den externa mottagaren.

3.2.3 Extern impulsknapp*

Bild 14

En eller flera brytare med slutarkontakter (potentialfria), t.ex. invändiga tryckknappar eller nyckelbrytare, kan anslutas parallellt.

3.2.4 Invändig tryckknapp PB 3 / IT 3b*

Bild 15

Impulsknapp för start eller stopp av portrörelser

Bild 15.1

Ljusbrytare för till- och frånkoppling av drivenhetsbelysningen

Bild 15.2

Brytare för till- och frånkoppling av alla manöverelement

Bild 15.3

Om manöverelement är avstängda kan ljuset fortfarande kopplas till och från.

3.2.5 2-trådsfotocell* (dynamisk)

Bild 16

När fotocellen utlöses stoppas portrörelsen och porten gör en säkerhetsåtergång till portändläget ÖPPEN.

.

^{* -} Tillbehör, ingår inte i standardutrustningen!

3.2.6 Testad gångdörrskontakt*

Bild 17

När gångdörrskontakten öppnas stoppas portrörelsen direkt och förhindras permanent.

3.2.7 Stängningskantsäkring*

Bild 18

När stängningskantsäkringen utlöses stoppas portrörelsen och porten gör en säkerhetsåtergång till portändläget ÖPPEN.

3.2.8 Extra relä HOR 1-HCP*

Bild **19** och kapitel 2.11

Det extra reläet krävs för att man ska kunna ansluta en extern lampa eller ett signalljus.

3.2.9 Universaladapterkretskort UAP 1-HCP*

Bild 20 och kapitel 2.11

Universaladapterkretskortet kan användas för ytterligare extrafunktioner.

3.2.10 Nödbatteri*

Bild 21

Med ett nödbatteri som tillval kan porten köras även vid ett strömavbrott. Omkoppling till batteridrift sker automatiskt. Vid batteridrift lyser färre LED-lampor på drivenhetsbelysningen.

▲ VARNING

Risk för personskador p.g.a. oväntad portrörelse

En oväntad portrörelse kan inträffa om nödbatteriet fortfarande är anslutet trots att nätkontakten är utdragen.

Dra alltid ut nätkontakten och kontakten till nödbatteriet innan du utför arbeten på portsystemet. Säkra portsystemet mot obehörig återinkoppling.

^{* –} Tillbehör, ingår inte i standardutrustningen!

Sisältö

1	Yleisiä huomautuksia	100
2	Valikkojen kuvaus	100
2.1	Valikko 11-16: käsilähettimen opettaminen	100
2.2	Valikko 17: kaikkien toimintojen oppiminen	101
2.3	Valikko 19: Radiokoodin poistaminen –	
	kaikki toiminnot	101
2.4	Valikko 20: peruutusraja suunnassa Ovi-kiinni	101
2.4.1	Valikko 21: käyntiovikoskettimen valvonta	102
2.4.2	Valikko 22: hihnakevennys Ovi-KIINNI	102
2.5	Valikko 23: osittaisen aukaisun tai tuuletuksen	
	asennon muuttaminen	102
2.6	Valikko 25: koneiston valon valo deaktivoitu	102
2.7	Valikko 26: jälkipalamisajan kesto	103
2.8	Valikko 27: ulkoisen valon jälkipalamisajan kesto	103
2.9	Valikko28: jatkuvasti PÄÄLLÄ ulkoinen valo	
	ja lisäpiirilevy	103
2.10	Valikko 29: koneiston valo liikevalo	103
2.11	Valikko 30: ulkoiset reletoiminnot	103
2.12	Valikko 32: Esivaroitusaika	104
2.13	Valikko 33: esivaroitussuunta	104
2.14	Valikko 34: Automaattinen sulkeutuminen	104
2.15	Valikko 35: Automaattinen sulkeutuminen	
	asennosta Osittainen aukaisu	104
2.16	Valikko 36: käyttölaitteessa olevat	
	käyttöpainikkeet	105
2.17	Valikko 37: Reset	105
3	Tarvikkeet	105
3.1	Liittimet	105
3.2	Lisävarusteiden liitäntä	105
3.2.1	Impulssitoiminnolla varustettu painike	105
3.2.2	Ulkoinen radiovastaanotin*	105
3.2.3	Ulkopuolinen impulssipainike*	105
3.2.4	Sisäpainike PB3/IT3b*	105
3.2.5	2-säteinen valokenno* (dynaaminen)	105
3.2.6	Testattu käyntiovikosketin	106
3.2.7	Tuntoreuna*	106
3.2.8	Valintarele HOR 1-HCP*	106
3.2.9	Yleissovitinpiirilevy UAP 1-HCP*	106
3.2.10	Vara-akku*	106

1 Yleisiä huomautuksia

Valikkojen ja parametrien asetukset

Vaiheet valikkojen ja parametrien asettamiseen ja muuttamiseen ovat asennus-, käyttö- ja huolto-ohjeiden luvussa 5.

Aikavalvonta

Mikäli painiketta **PRG** ei paineta 60 sekunnin sisällä halutun parametrin tallentamiseksi, esiasetettu parametri jää ennalleen.

Virheilmoitukset

Virheilmoitukset ovat asennus-, käyttö- ja huolto-ohjeen luvussa 18.

Laajennetut valikot

Tässä kuvattujen valikkojen ja kulloistenkin parametrien ohella voi tehdä muita asetuksia, esim.

- Nopeuden sovittaminen
- Voimanrajoituksen sovittaminen
- Suunnanvaihdon alarajan muuttaminen
- Turvalaitteiden vaikutussuunta ja peruutuskäyttäytyminen
- Tuuletusasenon muuttaminen ilman turvalaitetta

Ota yhteyttä jälleenmyyjään näiden asetusten tekemiseksi. Laajennettujen valikoiden asetuksia saavat tehdä vain asiantuntijat.

2 Valikkojen kuvaus

2.1 Valikko 11 – 16: käsilähettimen opettaminen

Sisäänrakennettuun radiovastaanottimeen voidaan opettaa enintään 150 suojattua radiokoodia. Suojatut radiokoodit voidaan jakaa olemassa oleville kanaville.

Mikäli opetetaan yli 150 suojattua radiokoodia, ensin opetetut poistetaan.

Mikäli käsilähetinpainikkeen suojattu radiokoodi opetetaan kahdelle eri toiminnolle, ensin opetetun toiminnon suojattu radiokoodi poistetaan.

Seuraavien edellytysten on täytyttävä suojatun radiokoodin opettamiseksi:

- Käyttölaite on seisontatilassa.
- Esivaroitusaika ei ole aktiivisena.
- Aukipitoaika ei ole aktiivisena.

Suojatun radiokoodin (impulssin) opettamiseksi:

- 1. Paina painiketta PRG , kunnes näytössä palaa 00.
- 2. Valitse painikkeilla ^ / Y valikko 11.
- 3. Paina painiketta PRG. Näytössä vilkkuu 11.
- Paina ja pidä painettuna sitä käsilähetinpainiketta, jonka suojatun radiokoodin haluat lähettää. Käsilähetin:
 - LED palaa 2 sekunnin ajan sinisenä ja sammuu.
 - LED vilkkuu 5 sekunnin kuluttua vuorotellen punaisena ja sinisenä. Suojattu radiokoodi lähetetään.

Käyttölaite:

Mikäli vastaanotin tunnistaa voimassa olevan suojatun radiokoodin, näytössä vilkkuu nopeasti **11.**

5. Vapauta käsilähettimen painike.

Käsilähetin on opetettu käyttövalmiiksi. Näytössä vilkkuu 11.

Muita käsilähettimiä voidaan opettaa 25 sekunnin sisällä. (Radioaikakatkaisu)

Muiden suojattujen radiokoodien (impulssien) opettamiseksi:

Toista vaihe 4 + 5.

Mikäli suojattujen radiokoodien opettaminen halutaan keskeyttää ennenaikaisesti:

Paina painiketta PRG

Mikäli käsilähettimeen halutaan opettaa muita toimintoja:

Paina painiketta <u>ja valitse</u>:

Valikko 12	Valaistus
Valikko 13	Osittainen aukaisu
Valikko 14	Suunnanvalinta Ovi-AUKI
Valikko 15	Suunnanvalinta Ovi-KIINNI
Valikko 16	Tuuletus

- 6. Paina painiketta PRG ja siirry ohjelmointitilaan. Näytössä vilkkuu silloin 12, 13, 14, 15 tai 16.
- Suorita vaiheet 4+5 kunkin suojatun radiokoodin impulssin kohdalla.

Mikäli muita käsilähettimiä ei enää haluta opettaa:

- Paina painiketta PRG .
 Käyttölaite siirtyy ohjelmointitilaan.
 Tai
- 25 sekuntia kuluu ilman, että mitään tietoja syötetään (radioaikavalvonta).

Viimeksi opitun suojatun radiokoodin mukaisesti vilkkuu 11, 12, 13, 14, 15 tai 16.

Radioaikakatkaisu

Mikäli aikakatkaisu (25 sekuntia) tapahtuu suojatun radiokoodin opettamisen aikana, käyttölaite siirtyy automaattisesti ohjelmointitilaan.

2.2 Valikko 17: kaikkien toimintojen oppiminen

Valikko 17 on tarkoitettu Hörmann Smart Home -keskuksille (esim. Hörmann homee Brain). Kaikki toiminnot ovat vastaavien sovellusten käytettävissä

2.3 Valikko 19: Radiokoodin poistaminen – kaikki toiminnot

Yksittäisten käsilähetinpainikkeiden tai yksittäisten toimintojen suojattuja radiokoodeja ei voida poistaa.

- 1. Valitse valikko 19.
 - 00 vilkkuu.
- 2. Valitse halutun toiminnon parametri painikkeilla

19	Radio-ohjauksen poistaminen	
	00	Takaisin ilman poistoa
	01	Radio (kaikki lähettimet)
	02	Bluetooth® (kaikki näppäimet)
	03	-
	04	Kaikki lähettimet, kaikki näppäimet ja kaikkien Bluetooth-antennien nollausasetus

- Valittu parametri vilkkuu nopeasti.
- Paina painiketta PRG 5 sekunnin ajan poistamisen vahvistamiseksi.
 - Valittu parametri vilkkuu 5 sekunnin ajan.
 - Parametri ja desimaalipiste vilkkuvat nopeasti 2 sekunnin ajan.
 - 19 palaa.

2.4 Valikko 20: peruutusraja suunnassa Ovi-kiinni

Virheellisten reaktioiden (esim. tahaton suunnanvaihto) estämiseksi suunnanvaihdon alaraja deaktivoi tuntoreunan SKS tai edelläkulkevan valokennon VL juuri ennen kuin saavutetaan oven pääteasento SULJETTU. Suunnanvaihdon alarajan asema riippuu ovityypistä ja se esiasetetaan tehtaalla n. 30 mm:n liukuvaunumatkaksi (SKS) ja n. 150 mm:n liukuvaunumatkaksi (VL).

Nosto-ovi:

Vähimmäiskorkeus	n. 16 mm:n liukuvaunumatka		
Maksimaalinen korkeus	n. 200 mm:n liukuvaunumatka		

Valikko on näkyvissä muutokselle vain, mikäli SE 2:een on liitetty edelläkulkeva valokenno ja se on tunnistettu opetusajojen yhteydessä. Sen lisäksi valikosta **43** on oltava asetettuna parametri **02**.

 Ota yhteyttä jälleenmyyjään näiden asetusten tekemiseksi.

Suunnanvaihdon alarajan muuttamisen jälkeen tarvitaan toimintatarkistus.

Asennus-, käyttö- ja huolto-ohje, luku 7.2

Suunnanvaihdon alarajan asettamiseksi / muuttamiseksi:

- 1. Valitse valikko 20.
- 2. Paina painiketta PRG 1 ×.
- 3. 20 vilkkuu hitaasti.
- Paina painiketta *. Ovi avautuu ja pysähtyy oven pääteasentoon AUKI. Näytössä vilkkuu edelleen 20.
- Sijoita oven keskikohtaan testikappale (maks. 300 × 50 × 16,25 mm, esim. taittomitta) siten, että se lepää litteästi lattialla ja edelläkulkevan valokennon alueella.
- 6. Paina painiketta 🔽 .
 - Ovisykli suuntaan ovi-KIINNI alkaa.
 - Ovi liikkuu, kunnes turvalaite tunnistaa testikappaleen.
 - Asento tallennetaan ja todennäköisyys testataan.
 - Käyttölaite kääntää suunnan oven pääteasentoon AUKI asti.

Mikäli toimenpide suoritettiin menestyksekkäästi:

20. vilkkuu ensin nopeasti ja palaa sen jälkeen jatkuvasti.

Mikäli toimenpide ei onnistunut:

Kun ovi saavuttaa pääteasennon KIINNI, ovi avautuu uudelleen. Ovi pysähtyy pääteasentoon AUKI. Virhe **1** ilmestyy näkyviin vilkkuvan desimaalipisteen kanssa (alavirhe **2**) ja tehtaalla esiasetettu suunnanvaihdon alaraja asetetaan.

Toista tarvittaessa vaiheet 1-5.

Mikäli suunnanvaihdon alarajan asemaksi valittiin > 200 mm ennen pääteasentoa KIINNI:

Virhe **1** ilmestyy näkyviin vilkkuvan desimaalipisteen kanssa, ovi ajetaan auki ja se pysähtyy oven pääteasentoon AUKI.

Paina jompaa kumpaa painiketta
 tai
 virheen kuittaamiseksi.

Suunnanvaihdon keskeyttämiseksi:

Paina jompaa kumpaa painiketta
 reg tai impulssitoiminnolla varustettua ulkopuolista ohjauselektroniikkaa ja painikkeita.
 Ovi pysähtyy, virhe 1 ilmestyy näkyviin vilkkuvan desimaalipisteen kanssa.

^{* –} Mikäli ovi on jo pääteasennossa Ovi-AUKI, tätä vaihetta ei tarvita.

 Paina jompaa kumpaa painiketta ^ tai virheen kuittaamiseksi.

HUOMAUTUS:

Mikäli virhettä ei kuitata, se jää näkyviin näyttöön.

2.4.1 Valikko 21: käyntiovikoskettimen valvonta

21	Käynt	Käyntiovikosketin		
	00 Deaktivoitu		<u>ĩ</u>	
		Käyntiovikosketin ilman testausta		
	01	Testattava käyntiovikosketin		

2.4.2 Valikko 22: hihnakevennys Ovi-KIINNI

22	Hihnakevennys suunnassa Ovi-KIINNI			
	00 Ilman			
	01	Lyhyt	Ĩ	
	02 Keskinopea			
	03	Pitkä		

2.5 Valikko 23: osittaisen aukaisun tai tuuletuksen asennon muuttaminen

Osittaisen aukaisun ja tuuletuksen asennot on esiasetettu tehtaalla ovityypistä riippuen.

Osittainen aukaisu

n. 260 mm ennen oven pääteasentoa l	
Alue	n. 120 mm ennen jokaista oven pääteasentoa

Tuuletus

ĩ	n. 100 mm ¹⁾
Alue	n. 35–300 mm ennen oven pääteasentoa KIINNI

1) käyttölaitetyypistä riippuen 35 mm:n liukuvaunun matka

Osittainen aukaisu -asentoon voi ajaa esim. seuraavasti:

- 3. radiokanavalla (valikko 13)
- Ulkoisella vastaanottimella
- Lisäpiirilevy UAP 1-HCP
- Impulssilla liittimissä 20/23
- Ilmastointianturilla HKSI-1
- Hörmann homee Brainillä
- Bluetooth[®]-yhteyden kautta

Tuuletusasentoon voi ajaa ja sitä voi muuttaa esim. seuraavasti:

- 6. radiokanavalla (valikko 16)
- Ilmastointianturilla HKSI-1
- Esim. lisäpiirilevyllä UAP 1-HCP
- Hörmann homee Brainillä
- Bluetooth[®]-yhteyden kautta

HUOMAUTUKSIA

- Tuuletusasentoa voi muuttaa vain, mikäli vakiovarusteiseen voimanrajoitukseen on kytketty vähintään yksi lisäturvalaite (valokenno / edelläkulkeva valokenno) suunnassa ovi-KIINNI.
- Ilmastointianturi ja lisäturvalaite (valokenno / edelläkulkeva valokenno) on ehdottomasti opetettava etukäteen. Valikko 23 – parametri 02 on vain silloin näkyvissä ja asetuksia voidaan tehdä.

 Mikäli lisäturvalaite (valokenno / edelläkulkeva valokenno) deaktivoidaan tai suunta Ovi-KIINNI valitaan pois, muutettu tuuletusasento palautetaan. Valikko 23 – parametri 02 piilotetaan eikä asetuksia voi enää tehdä.



Osittainen aukaisu- tai tuuletusasennon muuttaminen:

- 2. Valitse valikko 23.

– 00 vilkkuu.

3. Valitse halutun toiminnon parametri painikkeilla

23	Asennon muuttaminen	
	00	Takaisin ilman muuttamista
	01	Osittaisen aukaisun asennon muuttaminen
	02	Tuuletusasennon muuttaminen

- 01 tai 02 vilkkuu.
- 4. Paina painiketta PRG 5 sekuntia kyseisen asennon tallentamiseksi.
 - 01 tai 02 vilkkuu 5 sekunnin ajan.
 - 01 tai 02 ja desimaalipiste vilkkuvat nopeasti 2 sekunnin ajan.
 - 23 palaa.

Muutettu asento on tallennettu.

Mikäli valittu asento on sallitun alueen ulkopuolella, virhe **1** ilmestyy näkyviin desimaalipisteen vilkkuessa. Tehdasasetusten asento säädetään automaattisesti tai viimeksi voimassa ollut asento jää ennalleen.

HUOMAUTUS

Lisävarusteisiin kuuluvalla taittorullapidikkeellä autotallin voi tuulettaa myös ilman lisäturvalaitteen (valokenno) asennusta.

 Ota yhteyttä lähimpään jälleenmyyjään asennusta ja ohjelmointia varten.

2.6 Valikko 25: koneiston valon valo deaktivoitu

Kun valikko **25** on asetettu, koneiston valon valo on kytketty pois myös ovisyklin aikana.

Kun valikko **25** on asetettu, valikko **30** – parametri **01** aktivoituu automaattisesti.

2.7 Valikko 26: jälkipalamisajan kesto

Heti kun ovi lähtee liikkeelle, koneiston valo kytketään päälle. Kun ovi on lopettanut ovisyklin, koneiston valo jää päälle vielä asetetun ajan kestoksi (jälkipalamisaika).

Halutun toiminnon asettamiseksi:

Valitse halutun toiminnon valikko ja parametri.

26	Jälkipalamisajan kesto		
	00	Deaktivoitu	
	01	30 sekunti	
	02	60 sekuntia	
	03	120 sekuntia	ĥ
	04	180 sekuntia	
	05	300 sekuntia]
	06	600 sekuntia	

2.8 Valikko 27: ulkoisen valon jälkipalamisajan kesto

Liitetyn ulkoisen valon jälkipalamisaika kytketään käyttölaitteella.

Halutun toiminnon asettamiseksi:

Valitse halutun toiminnon valikko ja parametri.

27	Jälkip	alamisaika ulkoinen valo	
	00	Deaktivoitu	
	01	kuten valikko 26 1)	1
	02	60 sekuntia	
	03	180 sekuntia	
	04	300 sekuntia	ĥ
	05	600 sekuntia	

1) HUOM ei huoltoilmoitusta (In).

2.9 Valikko28: jatkuvasti PÄÄLLÄ ulkoinen valo ja lisäpiirilevy

Kun lisävalintareleeseen HOR 1-HCP tai

yleisadapteripiirilevyyn UAP 1-HCP (3. rele) on liitetty ulkoinen valo, sen voi kytketä ulkoisilla ohjauselektroniikalla ja painikkeilla jatkuvasti päälle.

28	Jatkuvasti PÄÄLLÄ ulkoinen valo		
	00	Deaktivoitu	Î
	01	Aktivoitu	

2.10 Valikko 29: koneiston valo liikevalo

Käyttölaitetyypistä riippuu, onko valikko näkyvissä ja valittavissa.

Liikevalon ollessa aktivoituna koneiston valo osoittaa oven kulkusuunnan.

29	Liikevalo		
	00	Deaktivoitu	
	01	Aktivoitu ovisyklin yhteydessä	
	02	Aktivoitu käynnistysvaroituksen/ esivaroituksen yhteydessä	
	03	Aktivoitu ovisyklin ja käynnistysvaroituksen / esivaroituksen yhteydessä	ĥ

04	Aktivoitu ovisyklin yhteydessä, liikevalo kulkusuuntaa vastaan
05	Aktivoitu käynnistysvaroituksen / esivaroituksen yhteydessä, liikevalo kulkusuuntaa vastaan
06	Aktivoitu ovisyklin ja käynnistysvaroituksen / esivaroituksen yhteydessä, liikevalo kulkusuuntaa vastaan

2.11 Valikko 30: ulkoiset reletoiminnot

Valintarele HOR 1-HCP tai yleissovitinpiirilevy UAP 1-HCP (3. rele) tarvitaan ulkoisen lampun tai merkkivalon liitäntään. Yleissovitinpiirilevyllä UAP 1-HCP (3. rele) voi kytkeä muita toimintoja kuten esim. oven pääteasennon ilmoituksen ovi-AUKI ja ovi-KIINNI, suunnanvalinnan tai koneiston valon.

Halutun reletoiminnon asettamiseksi:

Valitse halutun toiminnon valikko ja parametri.

30	Ulkoiset reletoiminnot HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. rele)		
	00	Deaktivoitu	
	01	Toiminto Ulkoinen valo 1)	Î
	02	Oven pääteasennon ilmoitus AUKI	
	03	Oven pääteasennon ilmoitus KIINNI	
	04	Oven pääteasennon ilmoitus Osittainen aukaisu	
	05	Vain suunnassa Ovi-AUKI, myös osa-avautuminen ja tuuletusasento	
	06	Virheilmoitus näytössä (häiriö)	
	07	Käynnistysvaroitus / esivaroitus ²⁾ / varoitus ajon aikana / UAP 1-HCP (3. rele) annetaan jokaisessa oven pääteasennossa	
		Jatkuva signaali	
	08	Käynnistysvaroitus / esivaroitus ²⁾ / varoitus ajon aikana / UAP 1-HCP (3. rele) annetaan jokaisessa oven pääteasennossa Vilkkuu	
	09	Releen kärki irtoaa liikkeen aikana ja oven jokaisessa pääteasennossa	
	10	llmoitus huoltovälistä (näyttö In vilkkuu 3 × oven jokaisessa pääteasennossa)	
	11	kuten valikko 26 ¹⁾	

1) HUOM ei huoltoilmoitusta (In).

2) Esivaroitus vain, mikäli aktivoitu valikosta 32.

Mikäli valikosta **30** – on aktivoitu parametri **00** tai **11,** toiminto deaktivoituu automaattisesti valikosta **25**.

2.12 Valikko 32: Esivaroitusaika

Kun ohjausimpulssi annetaan, valo vilkkuu esivaroitusaikana ennen ovisyklin käynnistymistä. Valintareleeseen kytketty merkkivalo vilkkuu lisäksi.

Halutun toiminnon asettamiseksi:

Valitse halutun toiminnon valikko ja parametri.

32	Esivaroitusaika		
	00	Deaktivoitu Ovisykli käynnistyy heti kun ohjausimpulssi on annettu.	Ĩ
	01	Esivaroitus 1 sekunti	
	02	Esivaroitus 2 sekuntia	
	03	Esivaroitus 3 sekuntia	
	04	Esivaroitus 4 sekuntia	
	05	Esivaroitus 5 sekuntia	
	06	Esivaroitus 10 sekuntia	
	07	Esivaroitus 15 sekuntia	
	08	Esivaroitus 20 sekuntia	
	09	Esivaroitus 30 sekuntia	
	10	Esivaroitus 60 sekuntia	

2.13 Valikko 33: esivaroitussuunta

Säädä valikosta 33, onko esivaroitusajan suunnassa Ovi-KIINNI tai suunnassa Ovi-AUKI + Ovi-KIINNI tarkoitus olla aktiivisena.

33	Esivaroitussuunta		
	00	Esivaroitus suunnassa ovi-KIINNI	Ĩ
	01	Esivaroitus suunnassa Ovi- AUKI + Ovi-KIINNI	

2.14 Valikko 34: Automaattinen sulkeutuminen

Automaattisessa sulkeutumisessa ovi avautuu saadessaan ohjausimpulssin. Asetetun aukipitoajan ja esivaroitusajan jälkeen ovi sulkeutuu automaattisesti.

HUOMAUTUKSIA

- Automaattisen sulkeutumisen saa/voi aktivoida standardin EN 12453 voimassaoloalueella vain, mikäli vakiovarusteiseen voimanrajoitukseen on kytketty vähintään yksi lisäturvalaite (valokenno/edelläkulkeva valokenno).
- Lisäturvalaite (valokenno / edelläkulkeva valokenno) on ehdottomasti opetettava etukäteen. Vain silloin valikot 34 – 35 ovat näkyvillä ja asetuksia voi tehdä.
- Mikäli automaattinen sulkeutuminen on asetettu (valikot 34–35), esivaroitusaika aktivoituu automaattisesti (valikko 32–parametri 03).
- Mikäli lisäturvalaite (valokenno / edelläkulkeva valokenno) deaktivoidaan, valikot 34 – 35 piilotetaan eikä niihin voida enää tehdä asetuksia.

Halutun toiminnon asettamiseksi:

Valitse halutun toiminnon valikko ja parametri.

34	Automaattinen sulkeutuminen		
	00	Deaktivoitu	Å
	01	Aukipitoaika 5 sekuntia	
	02	Aukipitoaika 10 sekuntia	
	03	Aukipitoaika 20 sekuntia	
	04	Aukipitoaika 30 sekuntia	
	05	Aukipitoaika 60 sekuntia	
	06	Aukipitoaika 90 sekuntia	
	07	Aukipitoaika 120 sekuntia	
	08	Aukipitoaika 180 sekuntia	
	09	Aukipitoaika 240 sekuntia	
	10	Aukipitoaika 300 sekuntia	

2.15 Valikko 35: Automaattinen sulkeutuminen asennosta Osittainen aukaisu

HUOMAUTUKSIA

- Automaattisen sulkeutumisen saa/voi aktivoida standardin EN 12453 voimassaoloalueella vain, mikäli vakiovarusteiseen voimanrajoitukseen on kytketty vähintään yksi lisäturvalaite (valokenno/edelläkulkeva valokenno).
- Lisäturvalaite (valokenno / edelläkulkeva valokenno) on ehdottomasti opetettava etukäteen. Vain silloin valikot 34 – 35 ovat näkyvillä ja asetuksia voi tehdä.
- Mikäli automaattinen sulkeutuminen osittaisen avautumisen asennosta on asetettu (valikot 34–35), aktivoituu automaattisesti esivaroitusaika (valikko 32–parametri 03).
- Mikäli lisäturvalaite (valokenno / edelläkulkeva valokenno) deaktivoidaan, valikot 34-35 piilotetaan eikä niihin voida enää tehdä asetuksia.

Halutun toiminnon asettamiseksi:

3

Valitse halutun toiminnon valikko ja parametri.

5	Automaattinen sulkeutuminen – osittainen aukaisu		
	00	Deaktivoitu	H
	01	Aukipitoaika asetettu kuten valikosta 34	
	02	Aukipitoaika 15 sekuntia	
	03	Aukipitoaika 30 sekuntia	
	04	Aukipitoaika 15 minuuttia	
	05	Aukipitoaika 30 minuuttia	
	06	Aukipitoaika 45 minuuttia	
	07	Aukipitoaika 60 minuuttia	
	08	Aukipitoaika 120 minuuttia	
	09	Aukipitoaika 180 minuuttia	
	10	Aukipitoaika 240 minuuttia	

2.16 Valikko 36: käyttölaitteessa olevat käyttöpainikkeet

Painikkeet + voidaan deaktivoida ja aktivoida käyttölaitteesta. Ulkoista ohjauselektroniikkaa ja painikkeita ja käsilähettimiä voi käyttää edelleen.

36	Käyttöpainikkeet		
	00	Deaktivoitu	
	01	Aktivoitu	Ĥ

2.17 Valikko 37: Reset

37	Reset		
	00	Takaisin ilman nollausta	
	01	Nollaus/BUS-Scan HCP-BUS	
	02	Nollaus / valikoiden 22 – 36 parametrit	
	03	Tehdasasetusten palautus U	

Kun parametri **01** valitaan, VÄYLÄ-holkkiin kytketyt lisävarusteet poistetaan ja tunnistetaan uudelleen.

Väyläskannauksen suorittaminen:

- 1. Valitse valikko 37.
- 2. Paina painiketta PRG 1 ×.
 - 00 vilkkuu.
- 3. Paina painiketta 🔨
 - **01** vilkkuu.
- 4. Paina painiketta PRG, kunnes 01 vilkkuu nopeasti.
- 5. Vapauta painike PRG
 - **8.5.** vilkkuu.
 - numero vilkkuu. Tämä numero osoittaa liitettyjen väylälaitteiden määrän.

Kun parametri **02** valitaan, kaikki valikoiden **22–36** asetukset palautetaan tehdasasetustilaan.

Kun parametri **03** valitaan, kaikki asetukset, opetetut liikealueet ja voimat palautetaan tehdasasetustilaan. Käyttölaite on opetettava uudelleen.

Asennus-, käyttö- ja huolto-ohje, luku 5

HUOMAUTUS

Opetetut suojatut radiokoodit ja Bluetooth-antennin asetukset säilyvät.

3 Tarvikkeet

 Noudata asennus-, käyttö- ja huolto-ohjeen luvussa 2.6 olevia turvaohjeita

Käyttölaitteen kokonaiskuormitus saa olla **enintään 350 mA**. Komponenttien virranotto käy ilmi kuvista.

VÄYLÄ-holkkiin voidaan liittää erikoistoiminnoilla varustettuja lisävarusteita.

Sarjan 3 lisävarusteet on liitettävä HCP-sovittimen HAP 1 kautta.

3.1 Liittimet

Kaikkiin liittimiin voidaan kytkeä useita liittimiä (kuva 11):

- Minimipaksuus: 1 × 0,5 mm²
- Maksimipaksuus: 1 × 2,5 mm²

3.2 Lisävarusteiden liitäntä

Irrota suojus (kuva 11).

3.2.1 Impulssitoiminnolla varustettu painike*

Impulssitoiminnolla varustetun painikkeen voi liittää pistokeruuviliittimeen.

Kuva 12

Liitinjärjestys:

23	Signaali kanava 2	Osittainen aukaisu
5	+24 V DC	
21	Signaali kanava 1	Impulssi
20	0 V	

3.2.2 Ulkoinen radiovastaanotin*

Kuva 13

Työnnä pistoke vastaanottimesta riippuen sille tarkoitettuun liittimeen tai VÄYLÄ-holkkiin.

Ulkoisella radiovastaanottimella voidaan ohjata seuraavia toimintoja esim. rajoitetuilla kantamilla:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulssi Valo Osittainen aukaisu
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impulssi Valo Osittainen aukaisu Suunnanvalinta Auki Suunnanvalinta Kiinni

Jos myöhemmin kytketään ulkoinen radiovastaanotin,

integroidun radiomoduulin suojatut radiokoodit on poistettava. ► Valikko 19

Suojatun radiokoodin opettaminen ulkoiseen radiovastaanottimeen

 Opeta käsilähetinpainikkeen suojattu radiokoodi ulkoisen vastaanottimen käyttöohjetta käyttäen.

3.2.3 Ulkopuolinen impulssipainike*

Kuva 14

Yksi tai useampi suljinkontaktilla varustettu painike (potentiaalivapaa), esim. sisäpainike tai avainkytkin, voidaan kytkeä rinnakkain.

3.2.4 Sisäpainike PB 3 / IT 3b*

Kuva 15

Impulssipainike ovisyklien käynnistämiseen tai pysäyttämiseen

Kuva 15.1

Valopainike koneiston valon kytkemiseen päälle tai pois Kuva 15.2

Painikkeet kaikkien ohjauselektroniikan ja painikkeiden kytkemiseen päälle ja pois

Kuva 15.3

Ohjauselektroniikan ja painikkeiden ollessa kytkettynä pois päältä valo voidaan vielä kytkeä päälle ja pois.

3.2.5 2-säteinen valokenno* (dynaaminen)

Kuva 16

Valokennon laukeaminen pysäyttää ovisyklin ja ovi suorittaa turvapalautuksen oven pääteasentoon AUKI.

^{* -} Lisävaruste, ei sisälly vakiovarusteisiin!

3.2.6 Testattu käyntiovikosketin*

Kuva 17

Käyntiovikoskettimen avaaminen pysäyttää oven ovisyklin välittömästi ja estää ovisyklin pysyvästi.

3.2.7 Tuntoreuna*

Kuva 18

Tuntoreunan liipaisu pysäyttää ovisyklin ja sitä seuraa oven turvallinen paluu pääteasentoon AUKI.

3.2.8 Valintarele HOR 1-HCP*

Kuva 19 ja luku 2.11

Valintarelettä tarvitaan ulkoisen lampun tai merkkivalon liitäntään.

3.2.9 Yleissovitinpiirilevy UAP 1-HCP*

Kuva 20 ja luku 2.11

Yleismallisen sovittimen piirilevyä voidaan käyttää myös muihin lisätoimintoihin.

3.2.10 Vara-akku*

Kuva 21

Lisävarusteena saatavan hätäakun avulla ovea voidaan ajaa sähkökatkoksen sattuessa. Siirtyminen akkukäyttötilaan tapahtuu automaattisesti. Käyttölaitteen valossa palaa akkukäytön aikana vähemmän LEDejä.

▲ varoitus

Odottamattoman ovisyklin aiheuttama loukkaantumisvaara

Odottamattomia ovisyklejä voi aiheutua kun vara-akku on vielä liitettynä, vaikka verkkopistoke on irrotettu.

Irrota verkkopistoke ja vara-akun pistoke kaikkien oven tuotekokonaisuuteen tehtävien töiden ajaksi. Varmista, ettei tuotekokonaisuutta voida kytkeä päälle luvatta.

^{* -} Lisävaruste, ei sisälly vakiovarusteisiin!

Indholdsfortegnelse

1	Generelle anvisninger 10	7
2	Beskrivelse af menuerne10	7
2.1	Menu 11 – 16: Indlæring af håndsender 10	7
2.2	Menu 17: Indlæring af alle funktioner 10	8
2.3	Menu 19: Sletning trådløst – alle funktioner 10	8
2.4	Menu 20: reverseringsgrænse i retning	
	port-LUKKET 10	8
2.4.1	Menu 21: Overvågning kontakt til gangdør 10	9
2.4.2	Menu 22: Remaflastning port-LUKKET 10	9
2.5	Menu 23: Position delåbning eller ændring	
	af udluftning 10	9
2.6	Menu 25: Portåbnerlys deaktiveret 10	9
2.7	Menu 26: Efterlysets varighed 11	0
2.8	Menu 27: Varighed for den eksterne belysnings	
	efterlys 11	0
2.9	Menu 28: Konstant TIL ekstern belysning	
	med ekstra kort 11	0
2.10	Menu 29: Portåbnerlys kørelys 11	0
2.11	Menu 30: Relæfunktioner eksternt 11	0
2.12	Menu 32: Forvarselstid 11	1
2.13	Menu 33: Forvarselsretning 11	1
2.14	Menu 34: Automatisk lukning 11	1
2.15	Menu 35: Automatisk lukning fra positionen	
	delåbning 11	1
2.16	Menu 36: Betjeningsknapper på åbneren 11	2
2.17	Menu 37: Nulstilling 11	2
3	Tilbehør 11	2
3.1	Tilslutningsklemmer	2
3.2	Tilslutning af tilbehør	2
3.2.1	Trykknap med impulsfunktion	2
3.2.2	Eksterne trådløse modtagere*	2
3.2.3	Ekstern impulsknap*11	2
3.2.4	Indendørs trykkontakt PB3/IT3b*11	2
3.2.5	2-tråds fotocelle* (dvnamisk) 11	2
3.2.6	Testet kontakt til gangdør 11	3
3.2.7	Kantsikring*	3
3.2.8	Ekstra udstvrs relæ HOR 1-HCP* 11	3
3.2.9	Universaladapterkort UAP 1-HCP*11	3
3.2.10	Nødbatteri*	3

1 Generelle anvisninger

Indstilling af menuer og parametre

Fremgangsmåden til indstilling og ændring af menuer og parametre kan findes i vejledningen til montering, drift og service, kapitel 5.

Timeout

Hvis du ikke trykker på knappen **PRG** inden for 60 sekunder for at gemme et ønsket parameter, bevares det forindstillede parameter.

Fejlmeldinger

Fejlmeldinger kan findes i vejledningen til montering, drift og service, kapitel 18.

Udvidede menuer

Ud over menuerne, der er beskrevet her, er det muligt at foretage yderligere indstillinger, f.eks.

- Tilpasning af hastigheden
- Tilpasning af kraftbegrænsningen
- Ændring af reverseringsgrænsen
- Sikkerhedsudstyrets funktionsretning og reverseringsreaktion
- Ændring af ventilationsposition uden sikkerhedsudstyr

Henvend dig til forhandleren vedrørende disse indstillinger. Indstillinger i de udvidede menuer må kun foretages af sagkyndige personer.

2 Beskrivelse af menuerne

2.1 Menu 11 – 16: Indlæring af håndsender

Den integrerede trådløse modtager kan indlære maks. 150 trådløse koder. De trådløse koder kan fordeles på de forskellige kanaler, der står til rådighed.

Hvis der indlæres mere end 150 trådløse koder, slettes koderne, der blev indlært først.

Hvis en håndsenderknaps trådløse kode indlæres til to forskellige funktioner, er den trådløse kode for den først indlærte funktion slettet.

Følgende forudsætninger skal være opfyldt for at indlære en trådløs kode:

- Åbneren er ikke i drift.
- Forvarselstiden er ikke aktiv.
- Holdetiden er ikke aktiv.

For at indlære en trådløs kode (impuls):

- 1. Tryk på knappen PRG, indtil visningen 00 lyser.
- 2. Vælg menuen 11 med knapperne ^ / V
- 3. Tryk på knappen PRG. I displayet blinker 11.
- Tryk på håndsenderknappen, hvorfra du vil sende den trådløse kode, og hold den nede. Håndsender:

- LED'en lyser blåt i 2 sekunder og slukkes derefter.

 Efter 5 sekunder blinker LED'en skiftevist rødt og blåt. Den trådløse kode sendes.

Åbner:

Hvis modtageren registrerer en gyldig trådløs kode, blinker **11.** hurtigt i displayet.

5. Slip håndsenderknappen.

Håndsenderen er indlært og driftsklar. I displayet blinker 11.

Yderligere håndsendere kan indlæres inden for 25 sekunder. (Timeout trådløs)

DANSK

For at indlære yderligere trådløse koder (impuls):

Gentag trin 4 + 5.

For at afbryde indlæringen af de trådløse koder før tid:

Tryk på knappen PRG .

Indlæring af håndsendere til yderligere funktioner:

Tryk på knappen ^, og vælg:

Menu 12	Belysning
Menu 13	Delåbning
Menu 14	Retningsvalg port-ÅBEN
Menu 15	Retningsvalg port-LUKKET
Menu 16	Udluftning

- Tryk på knappen PRG og skift til programmeringsmodus.
 12, 13, 14, 15 eller 16 blinker.
- 7. Udfør trinene 4+5 som ved impulsen trådløs kode.

Når du er færdig med at indlære håndsenderen:

- Tryk på knappen PRG. Åbneren skifter over til programmeringsmodus.
 Eller
- 25 sekunder ingen indtastning (timeout trådløs).
- Afhængigt af den sidst indlærte trådløse kode lyser 11, 12, 13, 14, 15 eller 16.

Timeout trådløs

Hvis timeout (25 sekunder) udløber under indlæringen af den trådløse kode, skifter åbneren automatisk til programmeringsmodus.

2.2 Menu 17: Indlæring af alle funktioner

Menu 17 er til indlæring på Hörmann Smart Home-centraler (f.eks. Hörmann homee Brain). Alle funktioner stilles til rådighed for de respektive apps

2.3 Menu 19: Sletning trådløst – alle funktioner

Det er ikke muligt at slette enkelte håndsenderknappers trådløse koder eller enkelte funktioner.

- 1. Vælg menu 19.
 - 00 blinker.
- 2. Vælg parameteret for den ønskede funktion med knapperne ^ + V.

19	Sletning af trådløs kode	
	00	Tilbage uden sletning
	01	Trådløs (alle sendere)
	02	Bluetooth [®] (alle nøgler)
	03	-
	04	Alle sendere, alle nøgler og reset- indstilling for Bluetooth-antenne

- Det valgte parameter blinker.
- Tryk på knappen PRG i 5 sekunder for at bekræfte sletningen.
 - Det valgte parameter blinker 5 sekunder.
 - Parameteret blinker hurtigt i 2 sekunder med decimalpunkt.
 - 19 lyser.

2.4 Menu 20: reverseringsgrænse i retning port-LUKKET

Reverseringsgrænsen deaktiverer kantsikringen SKS eller den medløbende fotocelle VL kort før yderstillingen LUKKET for at forhindre fejlreaktioner (f.eks. utilsigtet reversering).

Reverseringsgrænsens position afhænger af porttypen og er fra fabrikken forindstillet til ca. 30 mm slædevej (SKS) og ca. 150 mm slædevej (VL) som standard.

Ledhejseport:

Minimal højde	ca. 16 mm slædevej
Maksimal højde	ca. 200 mm slædevej

Menuen er kun synlig til ændring, hvis en medløbende fotocelle er sluttet til SE 2 og registreret ved indlæringskørslerne. Endvidere skal parameter **02** være indstillet i menu **43**.

 Henvend dig til forhandleren vedrørende disse indstillinger.

Efter ændring af reverseringsgrænsen er en funktionskontrol nødvendig.

Vejledning til montering, drift og service, kapitel 7.2

Indstilling / ændring af reverseringsgrænsen:

- 1. Vælg menu 20.
- 2. Tryk på knappen PRG 1 ×.
- 3. 20 blinker langsomt.
- Tryk på knappen ^ *. Porten kører op og bliver stående i yderstillingen ÅBEN. Displayet 20 fortsætter med at blinke.
- Læg et prøvelegeme (maks. 300 × 50 × 16,25 mm; f.eks. en tommestok) i midten af porten, så det ligger fladt på gulvet i den medløbende fotocelles område.
- 6. Tryk på knappen 🗸
 - Portkørslen i retning port-LUKKET starter.
 - Porten kører ned, indtil prøvelegemet registreres af sikkerhedsudstyret.
 - Positionen gemmes og kontrolleres for sandsynlighed.
 - Åbneren reverserer indtil yderstillingen ÅBEN.

Hvis processen var korrekt:

20. blinker først hurtigt og lyser derefter permanent.

Hvis processen ikke var korrekt:

Når yderstillingen LUKKET er nået, kører porten op igen. Porten bliver stående i yderstillingen ÅBEN. Fejl **1** vises med blinkende decimalpunkt (underfejl **2**) og reverseringsgrænsen, som er indstillet fra fabrikken, vises. Gentag evt. trin 1-5.

Hvis reverseringsgrænsen er valgt > 200 mm før yderstilli*ngen* LUKKET:

Fejl **1** med blinkende decimalpunkt vises, porten kører op og standser i yderstillingen ÅBEN.

Tryk på knappen ^ eller
 for at kvittere fejlen.

Afbrydelse af en reverseringskørsel:

Tryk på en af knapperne
 reller
 v, knappen
 <u>PRG</u>
 eller et eksternt betjeningselement med impulsfunktion.
 Porten stopper, fejl 1 vises med blinkende decimalpunkt.

 ^{* –} Hvis porten allerede befinder sig i yderstillingen ÅBEN, bortfalder dette trin.
Tryk på knappen 🔨 eller 💙 for at kvittere fejlen. BEMÆRK:

Hvis fejlen ikke kvitteres, vises den stadigvæk i visningen.

Menu 21: Overvågning kontakt til gangdør 2.4.1

21	Kontakt til gangdør		
	00	Deaktiveret	<u> </u>
		Kontakt til gangdør uden test	
	01	Kontakt til gangdør med test	

2.4.2 Menu 22: Remaflastning port-LUKKET

22	Remaflastning retning port-LUKKET		
	00	Uden	
	01	Kort	ĥ
	02	Middel	
	03	Lang	

2.5 Menu 23: Position delåbning eller ændring af udluftning

Positionerne delåbning og udluftning er afhængige af lågetypen og forindstillet på fabrikken.

Delåbning

Ê	ca. 260 mm før yderstillingen LUKKET
Område	ca. 120 mm før alle yderstillinger

Udluftning

ì	ca. 100 mm vej ¹⁾
Område	ca. 35-300 mm før yderstillingen LUKKET

1) afhængigt af åbnertypen 35 mm slædevej

Det er muligt at køre til positionen delåbning på følgende måde:

- Via den 3. trådløse kanal (menu 13)
- En ekstern modtager
- Ekstra kortene UAP 1-HCP
- En impuls på klemmerne 20/23
- Via klimasensoren HKSI-1
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth®

Det er muligt at køre til positionen udluftning og ændre den på følgende måde:

- Via den 6. trådløse kanal (menu 16)
- Via klimasensoren HKSI-1
- Via f.eks. ekstra kortet UAP 1-HCP
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth®

BEMÆRK

- Positionen ventilation kan kun ændres, hvis mindst et ekstra sikkerhedsudstyr (fotocelle / medløbende fotocelle) er tilsluttet i retningen LUKKET ud over kraftbegrænsningen, som er installeret som standard.
- En klimasensor og et ekstra sikkerhedsudstyr (fotocelle / medløbende fotocelle) skal altid være indlært forinden. Det er nødvendigt, for at menu 23parameter 02 er synligt og kan indstilles.

Hvis det ekstra sikkerhedsudstyr (fotocelle/medløbende fotocelle) deaktiveres, tilbagestilles den ændrede position for udluftningen. Menuen 23 - parameter 02 skjules og kan ikke indstilles længere.



For at ændre positionen delåbning eller udluftning:

- 1. Kør lågen til den ønskede position med knapperne ▲ + ➤ , via den indlærte trådløse kode impuls eller et eksternt betjeningselement med impulsfunktion.
- 2 Vælg menu 23.
 - 00 blinker.
- 3. Vælg parameteret for den ønskede funktion med knapperne 🔨 + 🗸 .

23	Ændring af position		
	00	Tilbage uden ændring	
	01	Ændring af position delåbning	
	02	Ændring af position ventilation	

- 01 eller 02 blinker.
- Tryk på knappen PRG i 5 sekunder for at gemme denne 4. position.
 - 01 eller 02 blinker i 5 sekunder.
 - 01 eller 02 blinker hurtigt i 2 sekunder med decimalpunkt.
 - 23 lyser. _

Den ændrede position er gemt.

Hvis den valgte position ligger uden for det tilladte område, vises feilen 1 med blinkende decimaltegn.

Standardindstillingens position indstilles automatisk, eller den sidste gyldige position bevares.

BEMÆRK

Med et udluftningsbeslagsæt fra tilbehøret er det muligt at ventilere garagen uden montering af et ekstra sikkerhedsudstyr (fotocelle).

Henvend dig til forhandleren vedrørende montering og programmering.

Menu 25: Portåbnerlys deaktiveret 2.6

Hvis menu 25 er aktiveret, er portåbnerlyset også slukket under portkørslen.

Hvis menu 25 indstilles, aktiveres automatisk menu 30 - parameter 01.

2.7 Menu 26: Efterlysets varighed

Når porten sætter sig i bevægelse, tændes portåbnerlyset. Når portkørslen er afsluttet, bliver portåbnerlyset ved med at være tændt iht. den indstillede tid (efterlysets varighed).

For at indstille den ønskede funktion:

Vælg menuen og parameteret for den ønskede funktion.

26	Efterlysets varighed		
	00	Deaktiveret	
	01	30 sekunder	
	02	60 sekunder	
	03	120 sekunder	Ĩ
	04	180 sekunder	
	05	300 sekunder	
	06	600 sekunder	

2.8 Menu 27: Varighed for den eksterne belysnings efterlys

Varigheden for den eksternt tilsluttede belysnings efterlys kobles af lågeåbneren.

For at indstille den ønskede funktion:

Vælg menuen og parameteret for den ønskede funktion.

27	Varighed for den eksterne belysnings efterlys		
	00	Deaktiveret	
	01	Ligesom menu 26 ¹⁾	
	02	60 sekunder	
	03	180 sekunder	
	04	300 sekunder	ĥ
	05	600 sekunder	

1) OBS ingen servicevisning (In).

2.9 Menu 28: Konstant TIL ekstern belysning med ekstra kort

Hvis en ekstern belysning er tilsluttet via et ekstra udstyrs relæ HOR 1-HCP eller et universaladapterkort UAP 1-HCP (3. relæ), kan den tændes permanent via eksterne betjeningselementer.

28 Konstant TIL ekstern belysning			
	00	Deaktiveret	Î
	01	Aktiveret	

2.10 Menu 29: Portåbnerlys kørelys

Det er afhængigt af åbnertypen, om menuen vises og kan vælges.

Ved aktiveret kørelys viser portåbnerlyset portens kørselsretning.

29	Kørelys			
	00	Deaktiveret		
	01 Aktiveret ved portkørsel			
	02	Aktiveret ved startvarsel/forvarsel		
	03	Aktiveret ved portkørsel og startvarsel / forvarsel	Î	

04	Aktiveret ved portkørsel, kørelys mod kørselsretningen
05	Aktiveret ved startvarsel / forvarsel, kørelys mod kørselsretningen
06	Aktiveret ved portkørsel og startvarsel/forvarsel, kørelys mod kørselsretningen

2.11 Menu 30: Relæfunktioner eksternt

Ekstra udstyrs relæet HOR 1-HCP eller universaladapterkortet UAP 1-HCP (3. relæ) er nødvendige til tilslutning af en ekstern lampe eller lyssignal.

Med universaladapterkortet UAP 1-HCP (3. relæ) kan flere funktioner som f.eks. melding yderstilling ÅBEN og yderstilling LUKKET, retningsvalg eller åbnerbelysning kobles.

For at indstille de ønskede relæfunktioner:

Vælg menuen og parameteret for den ønskede funktion.

30	Relæt UAP 1	funktioner eksterne HOR 1-HCP, I-HCP (3. relæ)	
	00	Deaktiveret	
	01	Funktion belysning ekstern ¹⁾	ĥ
	02	Melding yderstilling ÅBEN	
	03	Melding yderstilling LUKKET	
	04	Melding yderstilling delåbning	
	05	Tidsbestemt signal kun i retning port-ÅBEN, også ved delåbning og ventilation	
	06	Fejlmelding i displayet (fejl)	1
	07	Startvarsel / forvarsel ²⁾ / advarsel under kørslen / UAP 1-HCP (3. relæ) falder ned i portens yderstillinger Konstant signal	
	08	Startvarsel / forvarsel ²⁾ / advarsel under kørslen / UAP 1-HCP (3. relæ) falder ned i portens yderstillinger Blinkende	
	09	Relæet trækker under kørslen og kobler ud i alle yderstillinger	
	10	Melding serviceinterval (visning In blinker 3 × i hver af portens yderstillinger)	
	11	Ligesom menu 26 ¹⁾	

1) OBS ingen servicevisning (In).

2) Kun forvarsel, hvis aktiveret i menu 32.

Hvis parameter **00** eller **11** aktiveres i menu **30–**, deaktiveres funktionen automatisk i menu **25**.

2.12 Menu 32: Forvarselstid

Når der afgives en kørekommando, blinker åbnerbelysningen under forvarselstiden, før portkørslen starter. Et lyssignal, som er sluttet til ekstra udstyrs relæet, blinker også.

For at indstille den ønskede funktion:

▶ Vælg menuen og parameteret for den ønskede funktion.

32	Forvarselstid			
	00	Deaktiveret Portkørslen starter med det samme, når der afgives en kørekommando.	Å	
	01	Forvarsel 1 sekund		
	02	Forvarsel 2 sekunder		
	03	Forvarsel 3 sekunder		
	04	Forvarsel 4 sekunder		
	05	Forvarsel 5 sekunder		
	06	Forvarsel 10 sekunder		
	07	Forvarsel 15 sekunder		
	08	Forvarsel 20 sekunder		
	09	Forvarsel 30 sekunder		
	10	Forvarsel 60 sekunder		

2.13 Menu 33: Forvarselsretning

Indstil i menu **33**, om forvarselstiden i retning LUKKET eller retning ÅBEN + LUKKET skal være aktiv.

33	Forvarselsretning		
	00	Forvarsel i retning port-LUKKET	Å
	01	Forvarsel i retning port-ÅBEN + port- LUKKET	

2.14 Menu 34: Automatisk lukning

Ved automatisk lukning åbner lågen ved en kørekommando. Når den indstillede holdetid og forvarselstiden er gået, lukker porten automatisk.

BEMÆRK

- Den automatiske lukning må/kan kun aktiveres i gyldighedsområdet for EN 12453, hvis der – ud over den standardmæssige kraftbegrænsning – er tilsluttet min. ét ekstra sikkerhedsudstyr (fotocelle / medløbende fotocelle).
- Et ekstra sikkerhedsudstyr (fotocelle / medløbende fotocelle) skal altid indlæres forinden. Ellers er menuerne 34 – 35 usynlige og kan ikke indstilles.
- Hvis der er indstillet automatisk lukning (menuerne 34-35), aktiveres forvarselstiden også automatisk (menu 32-parameter 03).
- Hvis det ekstra sikkerhedsudstyr (fotocelle/medløbende fotocelle) deaktiveres, skjules menuerne 34-35 og kan ikke indstilles længere.

For at indstille den ønskede funktion:

Vælg menuen og parameteret for den ønskede funktion.

34	Automatisk lukning		
	00	Deaktiveret	ĥ
	01	Holdetid 5 sekunder	
	02	Holdetid 10 sekunder	
	03	Holdetid 20 sekunder	
	04	Holdetid 30 sekunder	
	05	Holdetid 60 sekunder	
	06	Holdetid 90 sekunder	
	07	Holdetid 120 sekunder	
	08	Holdetid 180 sekunder	
	09	Holdetid 240 sekunder	
	10	Holdetid 300 sekunder	

2.15 Menu 35: Automatisk lukning fra positionen delåbning

BEMÆRK

- Den automatiske lukning må/kan kun aktiveres i gyldighedsområdet for EN 12453, hvis der – ud over den standardmæssige kraftbegrænsning – er tilsluttet min. ét ekstra sikkerhedsudstyr (fotocelle/medløbende fotocelle).
- Et ekstra sikkerhedsudstyr (fotocelle / medløbende fotocelle) skal altid indlæres forinden. Ellers er menuerne 34 – 35 usynlige og kan ikke indstilles.
- Hvis automatisk lukning er indstillet fra position delåbning (menuerne 34–35), aktiveres automatisk forvarselstiden (menu 32 – parameter 03).
- Hvis det ekstra sikkerhedsudstyr (fotocelle/medløbende fotocelle) deaktiveres, skjules menuerne 34-35 og kan ikke indstilles længere.

For at indstille den ønskede funktion:

Vælg menuen og parameteret for den ønskede funktion.

35	Automatisk lukning – delåbning		
	00	Deaktiveret	ĥ
	01	Holdetid indstillet nøjagtigt som i menu 34	
	02	Holdetid 15 sekunder	
	03	Holdetid 30 sekunder	
	04	Holdetid 15 minutter	
	05	Holdetid 30 minutter	
	06	Holdetid 45 minutter	
	07	Holdetid 60 minutter	
	08	Holdetid 120 minutter	
	09	Holdetid 180 minutter	
	10	Holdetid 240 minutter	

2.16 Menu 36: Betjeningsknapper på åbneren

Knapperne + kan deaktiveres og aktiveres på åbneren. Eksterne betjeningselementer og håndsendere kan fortsat anvendes.

36	Betjeningsknapper		
	00	Deaktiveret	
	01	Aktiveret	ĥ

2.17 Menu 37: Nulstilling

37	Nulstilling		
	00 Tilbage uden nulstilling		
	01	Nulstilling/BUS-Scan HCP-BUS	
	02	Nulstilling / parametre i menuerne 22 – 36	
	03	Standardindstilling U	

Hvis parameter **01** vælges, slettes tilsluttet tilbehør på BUSbøsningen og registreres på ny.

For at udføre en BUS-scan:

- 1. Vælg menu 37.
- 2. Tryk på knappen PRG 1 ×.
- 00 blinker.
- Tryk på knappen
 01 blinker.
- 4. Tryk på knappen PRG, indtil 01 blinker hurtigt.
- 5. Slip knappen PRG.
 - 8.5. blinker.
 - et tal lyser. Dette tal angiver antallet af tilsluttede BUSdeltagere.

Hvis parameter **02** vælges, nulstilles alle indstillinger i menuerne **22–36** til standardindstillingerne.

Hvis parameter **03** vælges, nulstilles alle indstillinger, indlærte kørselsveje og kræfter til standardindstillingerne. Åbneren skal indlæres igen.

Vejledning til montering, drift og service, kapitel 5

BEMÆRK

Indlærte trådløse koder og indstillinger til Bluetooth-antennen bevares.

3 Tilbehør

 Overhold sikkerhedsanvisningerne i vejledningen til montering, drift og service, kapitel 2.6

Det samlede tilbehør må belaste åbneren med maks. 350 mA. Komponenternes strømforbrug kan ses på billederne. Der er tilslutningsmulighed for tilbehør med specialfunktioner på BUS-bøsningen.

Tilbehør af serie 3 skal tilsluttes via HCP-adapteren HAP 1.

3.1 Tilslutningsklemmer

Alle tilslutningsklemmer kan belægges flere gange (fig. 11):

- Min. styrke: 1 × 0,5 mm²
- Maks. styrke: 1 × 2,5 mm²

3.2 Tilslutning af tilbehør

Tag afskærmningen af (fig **11**).

3.2.1 Trykknap med impulsfunktion*

Trykknappen med impulsfunktion kan sluttes til på stikskrueklemmerne.

Fig. 12

Klemmebelægning:

23	Signal kanal 2	Delåbning
5	+24 V DC	
21	Signal kanal 1	Impuls
20	0 V	

3.2.2 Eksterne trådløse modtagere*

► Fig. 13

Sæt stikket i den tilhørende stikplads eller i BUS-bøsningen afhængigt af modtageren.

Med en ekstern trådløs modtager er det fx muligt at aktivere følgende funktioner ved begrænset rækkevidde:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impuls Lys Delåbning
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impuls Lys Delåbning Retningsvalg åben Retningsvalg lukket

Ved senere tilslutning af en ekstern trådløs modtager skal de trådløse koder fra det integrerede trådløse modul altid slettes.

Indlæring af en trådløs kode på den eksterne trådløse modtager

Indlær en håndsenderknaps trådløse kode ved hjælp af den eksterne modtagers betjeningsvejledning.

3.2.3 Ekstern impulsknap*

▶ Fig. **14**

En eller flere knapper med sluttekontakter (potentialfri), f.eks. indvendige trykkontakter eller nøglekontakter, kan tilsluttes parallelt.

3.2.4 Indendørs trykkontakt PB3/IT3b*

Fig. 15

Impulsknap til udløsning eller stop af portkørsel

Fig. 15.1

Lysknap til tænd og sluk for portåbnerlyset Fig. 15.2

Trykknap til tænd og sluk for alle betjeningselementer

 Fig. 15.3
 Når betjeningselementerne er frakoblede, kan lyset fortsat tændes og slukkes.

3.2.5 2-tråds fotocelle* (dynamisk)

Fig. 16

Når fotocellen udløses, stopper portkørslen, og der udføres en sikkerhedstilbagekørsel til yderstillingen ÅBEN.

Menu 19

^{* -} Tilbehør, hører ikke med til standardudstyret!

3.2.6 Testet kontakt til gangdør*

Fig. 17

Åbning af kontakten til gangdøren stopper omgående portkørslen og forhindrer portkørslen permanent.

3.2.7 Kantsikring*

Fig. 18

Når kantsikringen udløses, standser portkørslen, og der foretages en sikkerhedstilbagekørsel til yderstillingen ÅBEN.

3.2.8 Ekstra udstyrs relæ HOR 1-HCP*

Fig. **19** og kapitel 2.11

Ekstra udstyrs relæet er nødvendigt for at kunne tilslutte en ekstern lampe eller et lyssignal.

3.2.9 Universaladapterkort UAP 1-HCP*

Fig. 20 og kapitel 2.11

Universaladapterkortet kan bruges til ekstrafunktioner.

3.2.10 Nødbatteri*

▶ Fig. 21

Med et nødbatteri som ekstraudstyr kan porten køres ved et spændingssvigt. Omstillingen til batteridrift sker automatisk ved en strømafbrydelse. På portåbnerlyset lyser færre LEDs, når batteriet er i drift.

▲ ADVARSEL

Risiko for kvæstelser på grund af uventet portkørsel Hvis nødbatteriet er tilsluttet, kan portkørslen uventet gå i gang, selvom netstikket er trukket ud.

 Træk altid netstikket og nødbatteriets stik ud ved arbejde på lågeanlægget. Foretag sikring af lågeanlægget mod genindkobling.

^{* -} Tilbehør, hører ikke med til standardudstyret!

Obsah

1	Vseobecne pokyny 114
2	Popis menu114
2.1	Menu 11–16: Programovanie ručných
	vysielačov 114
2.2	Menu 17: Programovanie všetkých funkcií 115
2.3	Menu 19: Vymazanie rádiových kódov –
	všetky funkcie 115
2.4	Menu 20: Hranica reverzácie v smere Brána
	ZATVORENÁ 115
2.4.1	Menu 21: Monitorovanie kontaktu integrovaných
	dverí
2.4.2	Menu 22: Odľahčenie pásu Brána ZATVORENÁ 116
2.5	Menu 23: Zmena polohy čiastočného otvorenia
	alebo vetrania 116
2.6	Menu 25: Deaktivované osvetlenie pohonu 116
2.7	Menu 26: Doba dodatočného svietenia 117
2.8	Menu 27: Doba dodatočného svietenia
	externého osvetlenia 117
2.9	Menu 28: Trvalé zapnutie externého osvetlenia
	s prídavnou platinou117
2.10	Menu 29: Osvetlenie pohonu, bežiace svetlo 117
2.11	Menu 30: Funkcie externého relé 117
2.12	Menu 32: Doba predbeznej vystrahy 118
2.13	Menu 33: Smer predbeznej vystrahy 118
2.14	Menu 34: Automaticke zatvorenie 118
2.15	Menu 35: Automaticke zatvorenie z polony
0.10	clastocneno otvorenia
2.10	Maru 36: Oviadacie tiacidia na ponone 119
2.17	Menu 37: Reset
3	Príslušenstvo119
3.1	Pripojovacie svorky119
3.2	Pripojenie príslušenstva119
3.2.1	Tlačidlo s impulznou funkciou 119
3.2.2	Externé rádiové prijímače*119
3.2.3	Externý impulzný spínač* 120
3.2.4	Vnútorný spínač PB3/IT3b*120
3.2.5	2-drôtová svetelná závora* (dynamická) 120
3.2.6	Testovaný kontakt integrovaných dveri 120
3.2.7	Zabezpecenie uzatvaracej hrany* 120
3.2.8	voliteine reie HOR 1-HCP* 120
3.2.9	Univerzaina adapterova doska piosnych spojov
2 0 10	UAP I-HUP"
3.2.10	120 Nuuzovy akuffiulator

1 Všeobecné pokyny

Nastavenie menu a parametrov

Kroky pre nastavenie a zmenu menu a parametrov nájdete uvedené v návode na montáž, prevádzku a údržbu, kapitola 5.

Časový limit

Ak tlačidlo **PRG** na uloženie požadovaného parametra nestlačíte do 60 sekúnd, zostane zachovaný prednastavený parameter.

Chybové hlásenia

Chybové hlásenia nájdete uvedené v návode na montáž, prevádzku a údržbu, kapitola 18.

Rozšírené menu

Okrem tu popísaných menu a príslušných parametrov je možné vykonať ďalšie nastavenia, napr.

- prispôsobenie rýchlosti
- úprava obmedzenia sily
- zmena hranice reverzácie
- smer pôsobenia a reverzné správanie bezpečnostných zariadení
- zmena vetracej polohy bez bezpečnostného zariadenia

V súvislosti s uvedenými nastaveniami sa obráťte na svojho odborného predajcu. Nastavenia v rozšírených menu môžu vykonávať iba odborne spôsobilé osoby.

2 Popis menu

2.1 Menu 11–16: Programovanie ručných vysielačov

Integrovaný rádiový prijímač možno naprogramovať max. na 150 rádiových kódov. Rádiové kódy je možné rozdeliť na existujúce kanály.

Ak sa programuje viac ako 150 rádiových kódov, potom sa kódy, ktoré boli naprogramované ako prvé, vymažú.

Keď sa rádiový kód tlačidla ručného vysielača naprogramoval pre dve rôzne funkcie, rádiový kód pre prvú naprogramovanú funkciu sa vymaže.

Na programovanie rádiového kódu musia byť splnené nasledujúce predpoklady:

- Pohon je v pokoji.
- Doba predbežnej výstrahy nie je aktívna.
- Doba podržania otvorenej brány nie je aktívna.

Na naprogramovanie rádiového kódu (impulz):

- 1. Stláčajte tlačidlo PRG , kým sa nerozsvieti ukazovateľ 00.
- 2. Pomocou tlačidiel ^ / Y zvoľte menu 11.
- Stlačte tlačidlo PRG. Na ukazovateli bliká 11.
- Stlačte a podržte tlačidlo ručného vysielača, z ktorého chcete rádiový kód odoslať.
 Ručný vysielač:

LED dióda svieti 2 sekundy na modro a zhasne.

 Po 5 sekundách bliká LED dióda striedavo na červeno a modro. Rádiový kód sa odošle.

Pohon:

Keď prijímač rozpozná platný rádiový kód, na ukazovateli začne rýchlo blikať **11.**

5. Pustite tlačidlo ručného vysielača.

Ručný vysielač je naprogramovaný a pripravený na prevádzku.

Na ukazovateli bliká 11.

Ďalšie ručné vysielače je možné naprogramovať v priebehu 25 sekúnd. (Časový limit rádiového systému)

Na naprogramovanie ďalších rádiových kódov (impulz):

Zopakujte krok 4+5.

Na predčasné zrušenie programovania rádiového kódu:

Stlačte tlačidlo PRG .

Na naprogramovanie ručného vysielača na ďalšie funkcie:

Stlačte tlačidlo ^ a vyberte:

Menu 12	Osvetlenie
Menu 13	Čiastočné otvorenie
Menu 14	Voľba smeru Brána OTVORENÁ
Menu 15	Voľba smeru Brána ZATVORENÁ
Menu 16	Vetranie

 Stlačte tlačidlo PRG a prejdite do programovacieho režimu.

V závislosti od neho bliká 12, 13, 14, 15 alebo 16.

7. Vykonajte kroky4+5 ako pri rádiovom kóde Impulz.

Ak už nechcete programovať žiadne ďalšie ručné vysielače:

Stlačte tlačidlo PRG.
 Pohon prejde do programovacieho režimu.
 Alebo

 25 sekúnd bez zadania (časový limit rádiového systému).
 Podľa posledného naprogramovaného rádiového kódu svieti 11, 12, 13, 14, 15 alebo 16.

Časový limit rádiového systému

Ak počas programovania rádiového kódu uplynie časový limit (25 sekúnd), pohon sa automaticky prepne do programovacieho režimu.

2.2 Menu 17: Programovanie všetkých funkcií

Menu 17 je určené pre systémy Smart Home Hörmann (napr. Hörmann homee Brain). Všetky funkcie pre príslušné aplikácie sú k dispozícii.

2.3 Menu 19: Vymazanie rádiových kódov – všetky funkcie

Rádiové kódy jednotlivých tlačidiel ručných vysielačov alebo jednotlivých funkcií nie je možné vymazať.

- 1. Zvoľte menu 19.
 - Bliká 00.
- Pomocou tlačidiel + vyberte parameter požadovanej funkcie.

19	Vymazanie rádiových kódov		
	00 Späť bez vymazania		
	01 Rádio (všetky vysielače)		
	02 Bluetooth® (všetky kľúče)		
	03	-	
04 Všetky vysielače, všetky kľúče a re nastavenia externej Bluetooth anté		Všetky vysielače, všetky kľúče a reset nastavenia externej Bluetooth antény	

Vybraný parameter bliká.

- Na potvrdenie vymazania stlačte tlačidlo PRG na 5 sekúnd.
 - Vybraný parameter bliká 5 sekúnd.
 - Parameter s desatinnou čiarkou rýchlo bliká po dobu 2 sekúnd.
 - Svieti 19.

2.4 Menu 20: Hranica reverzácie v smere Brána ZATVORENÁ

Aby sa predišlo nesprávnym reakciám (napr. neželanej reverzácii), hranica reverzácie krátko pred dosiahnutím koncovej polohy brány Brána ZATVORENÁ deaktivuje zabezpečenie uzatváracej hrany SKS alebo predbiehajúcu svetelnú závoru VL. Poloha hranice reverzácie je prednastavená v závislosti od typu brány a z výroby na cca 30 mm dráhu saní (SKS) a cca 150 mm dráhu saní (VL).

Sekcionálna brána:

Minimálna výška	cca 16 mm dráha saní
Maximálna výška	cca 200 mm dráha saní

Menu je viditeľné iba pre prípad zmeny vtedy, ak je na SE 2 pripojená predbiehajúca svetelná závora a bola rozpoznaná pri programovacích chodoch. Okrem toho musí byť nastavená v menu **43**, parameter **02**.

 V súvislosti s uvedenými nastaveniami sa obráťte na svojho odborného predajcu.

Po zmene hranice reverzácie sa vyžaduje funkčná kontrola.

Návod na montáž, prevádzku a údržbu, kapitola 7.2

Ak chcete nastaviť / zmeniť hranicu reverzácie, postupujte takto:

- 1. Zvoľte menu 20.
- 2. Stlačte tlačidlo PRG 1 ×.
- 3. 20 bliká pomaly.
- Stlačte tlačidlo *. Brána sa otvorí a zostane stáť vo svojej koncovej polohe Brána OTVORENÁ. Ukazovateľ 20 stále bliká.
- Do stredu brány umiestnite skúšobné teleso (max. 300 × 50 × 16,25 mm, napr. skladacie dĺžkové meradlo) tak, aby ležalo naplocho na podlahe a v oblasti predbiehajúcej svetelnej závory.
- Stlačte tlačidlo
 - Spustí sa chod brány v smere Brána ZATVORENÁ.
 - Brána sa pohybuje dovtedy, kým bezpečnostné zariadenie nerozpozná skúšobné teleso.
 - Poloha sa uloží a uskutoční sa kontrola plauzibility.
 - Pohon reverzuje do koncovej polohy brány Brána OTVORENÁ.

Ak bol postup úspešný:

20. bliká najskôr rýchlo a potom sa trvalo rozsvieti.

Ak bol postup neúspešný:

Po dosiahnutí koncovej polohy Brána ZATVORENÁ sa brána opäť otvorí. Brána zostane stáť vo svojej koncovej polohe Brána OTVORENÁ. Zobrazí sa chyba 1 s blikajúcou desatinnou bodkou (veďľajšia chyba 2) a nastaví sa hranica reverzácie prednastavená z výroby. V prípade potreby zopakujte kroky 1–5.

Ak bola zvolená hranica reverzácie > 200 mm pred koncovou polohou *brány* Brána ZATVORENÁ:

Zobrazí sa chyba 1 s blikajúcou desatinnou bodkou, brána sa otvorí a zostane stáť vo svojej koncovej polohe Brána OTVORENÁ.

Na prerušenie reverzného chodu:

Ak sa už brána nachádza vo svojej koncovej polohe Brána OTVORENÁ, tento krok odpadá.

OZNÁMENIE:

Ak sa chyba nepotvrdí, ostane zobrazená na ukazovateli.

2.4.1 Menu 21: Monitorovanie kontaktu integrovaných dverí

21	Kontakt integrovaných dverí		
	00 Deaktivované		<u> </u>
		Kontakt integrovaných dverí bez testovania	
	01	Kontakt integrovaných dverí s testovaním	

2.4.2 Menu 22: Odľahčenie pásu Brána ZATVORENÁ

22	Odľahčenie pásu pre smer Brána ZATVORENÁ				
	00 Bez				
	01	Krátke	ĥ		
	02	Stredne			
	03	Dlhé			

2.5 Menu 23: Zmena polohy čiastočného otvorenia alebo vetrania

Polohy čiastočného otvorenia a vetrania závisia od typu brány a sú prednastavené z výroby.

Čiastočné otvorenie

Ê	cca 260 mm pred koncovou polohou brány Brána ZATVORENÁ
Priestor	cca 120 mm pred každou koncovou polohou brány

Vetranie

ĥ	cca 100 mm priestor ¹⁾
Priestor	cca 35–300 mm pred koncovou polohou brány Brána ZATVORENÁ

1) v závislosti od typu pohonu s 35 mm dráhou saní

Polohu čiastočného otvorenia možno napr. dosiahnuť nasledovne, cez:

- 3. rádiový kanál (menu 13)
- externý prijímač
- prídavnú dosku plošných spojov UAP 1-HCP
- impulz na svorkách 20/23
- snímač klímy HKSI-1
- Hörmann homee Brain
- Bluetooth[®]

Polohu vetrania možno napr. dosiahnuť a zmeniť nasledovne, cez:

- 6. rádiový kanál (menu 16)
- snímač klímy HKSI-1
- napr. prídavnú dosku plošných spojov UAP 1-HCP
- Hörmann homee Brain
- Bluetooth[®]

OZNÁMENIA

 Polohu vetrania je možné zmeniť len vtedy, keď je k sériovému obmedzeniu sily pripojené minimálne jedno prídavné bezpečnostné zariadenie (svetelná závora / predbiehajúca svetelná závora) v smere Brána ZATVORENÁ.

- Snímač klímy a prídavné bezpečnostné zariadenie (svetelná závora / predbiehajúca svetelná závora) musia byť bezpodmienečne naprogramované vopred. Až potom je viditeľné a nastaviteľné menu 23 – Parameter 02.
- Ak sa deaktivuje prídavné bezpečnostné zariadenie (svetelná závora / predbiehajúca svetelná závora), resetuje sa zmenená poloha vetrania. Menu 23 – Parameter 02 sa skryje a už ho nebude možné nastaviť.



Na zmenu polohy čiastočného otvorenia alebo vetrania:

- Tlačidlami + v presuňte bránu do požadovanej polohy pomocou naprogramovaného rádiového kódu Impulz alebo externého prvku obsluhy s impulznou funkciou.
- 2. Zvoľte menu 23.
- Bliká 00.
- Pomocou tlačidiel + vyberte parameter požadovanej funkcie.

23	Zmena polohy	
00 Späť bez zmeny		Späť bez zmeny
	01	Zmena polohy čiastočného otvorenia
	02	Zmena polohy vetrania

- 01 alebo 02 bliká.
- 4. Na uloženie tejto polohy stlačte tlačidlo PRG na 5 sekúnd.
 01 alebo 02 bliká 5 sekúnd.
 - 01 alebo 02 rýchlo bliká s desatinnou čiarkou 2 sekundy.

Svieti 23.

Zmenená poloha je uložená.

Keď je zvolená poloha mimo povoleného rozsahu, zobrazí sa chyba 1 s blikajúcou desatinnou bodkou. Automaticky sa nastaví poloha nastavenia zo závodu alebo zostane zachovaná posledná platná poloha.

OZNÁMENIE

S držiakom sklopných kladiek z príslušenstva je možné garáž vetrať aj bez inštalácie prídavného bezpečnostného zariadenia (svetelná závora).

 Na účely inštalácie a programovania sa obráťte na svojho odborného predajcu.

2.6 Menu 25: Deaktivované osvetlenie pohonu

Ak sa nastaví menu **25**, osvetlenie pohonu je vypnuté aj počas pohybu brány.

Keď je nastavené menu 25, aktivuje sa automaticky menu 30 – parameter 01.

2.7 Menu 26: Doba dodatočného svietenia

Hneď ako sa brána začne pohybovať, zapne sa osvetlenie pohonu. Po ukončení chodu brány zostane ešte osvetlenie pohonu rozsvietené podľa nastaveného času (doba dodatočného svietenia).

Na nastavenie požadovanej funkcie:

Zvol'te menu a vyberte parameter požadovanej funkcie.

26	Doba	dodatočného svietenia	
	00	Deaktivované	
	01	30 sekúnd	
	02	60 sekúnd	1
	03	120 sekúnd	ĥ
	04	180 sekúnd	
	05	300 sekúnd	
	06	600 sekúnd	

2.8 Menu 27: Doba dodatočného svietenia externého osvetlenia

Doba dodatočného svietenia pripojeného externého osvetlenia sa spína prostredníctvom pohonu.

Na nastavenie požadovanej funkcie:

Zvoľte menu a vyberte parameter požadovanej funkcie.

27	Doba dodatočného svietenia externého osvetlenia		
	00	Deaktivované	
	01	Rovnako ako menu 26 ¹⁾	
	02	60 sekúnd	
	03	180 sekúnd	
	04	300 sekúnd	ĥ
	05	600 sekúnd	

1) POZOR žiadna indikácia údržby (In).

2.9 Menu 28: Trvalé zapnutie externého osvetlenia s prídavnou platinou

Ak je externé osvetlenie pripojené k voliteľnému relé HOR 1-HCP alebo k univerzálnej adaptérovej doske plošných spojov UAP 1-HCP (3. relé), môže byť trvalo zapnuté cez externé prvky obsluhy.

28	Trvalé zapnutie externého osvetlenia		
	00	Deaktivované	Î
	01	Aktivované	

2.10 Menu 29: Osvetlenie pohonu, bežiace svetlo

Závisí od typu pohonu, či sa zobrazí menu a či je ho možné zvoliť.

Pri aktivovanom bežiacom svetle indikuje osvetlenie pohonu smer chodu brány.

29	Bežiace svetlo		
	00	Deaktivované	
	01	Aktivované pri pohybe brány	
	02	Aktivované pri optickom signále pri pohybe brány/predbežnej výstrahe	
	03	Aktivované pri pohybe brány a optickom signáli pred pohybom brány / predbežnou výstrahou	ĥ

04	Aktivované pri pohybe brány, bežiace svetlo proti smeru chodu	
05	Aktivované pri optickom signáli pred pohybom brány / predbežnej výstrahe, bežiace svetlo proti chodu brány	
06	Aktivované pri pohybe brány a optickom signáli pred pohybom brány / predbežnej výstrahe, bežiace svetlo proti chodu brány	

2.11 Menu 30: Funkcie externého relé

Voliteľné relé HOR 1-HCP alebo univerzálna adaptérová doska plošných spojov UAP 1-HCP (3. relé) sa vyžadujú na pripojenie externého svetla alebo signálneho svetla.

S univerzálnou adaptérovou doskou plošných spojov UAP 1-HCP (3. relé) možno spínať ďalšie funkcie, ako napr. signalizácia koncovej polohy brány Brána OTVORENÁ alebo Brána ZATVORENÁ, voľbu smeru alebo osvetlenie pohonu.

Nastavenie požadovaných funkcií relé:

> Zvoľte menu a vyberte parameter požadovanej funkcie.

30	Funkcie externé relé HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. relé)		
	00	Deaktivované	
	01	Funkcia Osvetlenie externé 1)	Ã
	02	Hlásenie koncovej polohy brány Brána OTVORENÁ	
	03	Hlásenie koncovej polohy brány Brána ZATVORENÁ	
	04	Hlásenie koncovej polohy brány Čiastočné otvorenie	
	05	lmpulzný signál iba v smere Brána OTVORENÁ, aj pri čiastočnom otvorení a vetraní	
	06	Chybové hlásenie na ukazovateli (porucha)	
	07	Optický signál pred pohybom brány / predbežná výstraha ²⁾ / varovanie počas pohybu / UAP 1-HCP (3. relé) sa rozopne v každej koncovej polohe brány tradý signál	
	08	Optický signál pred pohybom brány / predbežná výstraha ²⁾ / varovanie počas pohybu / UAP 1-HCP (3. relé) sa rozopne v každej koncovej polohe brány Blikajúce	
	09	relé sa zopne počas chodu a rozopne vo všetkých koncových polohách brány	
	10	Hlásenie intervalu údržby (ukazovateľ In zabliká 3 × v každej koncovej polohe brány)	
	11	Rovnako ako menu 26 1)	

1) POZOR žiadna indikácia údržby (In).

2) Predbežná výstraha iba vtedy, keď je aktivovaná v menu 32.

Ak je v menu **30** – nastavený parameter **00** alebo **11** automaticky sa deaktivuje funkcia v menu **25**.

2.12 Menu 32: Doba predbežnej výstrahy

Keď sa zadáva príkaz na chod brány, osvetlenie pohonu bliká počas doby predbežnej výstrahy predtým, ako sa spustí chod brány. Signálne svetlo pripojené k voliteľnému relé bliká dodatočne.

Na nastavenie požadovanej funkcie:

Zvoľte menu a vyberte parameter požadovanej funkcie.

32	Čas v	Čas výstrahy		
	00	Deaktivované Keď sa vydá príkaz na chod brány, spustí sa tento ihneď.	Ĩ	
	01	Predbežné varovanie 1 s		
	02	Predbežné varovanie 2 s		
	03	Predbežné varovanie 3 s		
	04	Predbežné varovanie 4 s		
	05	Predbežné varovanie 5 s		
	06	Predbežné varovanie 10 s		
	07	Predbežné varovanie 15 s		
	08	Predbežné varovanie 20 s		
	09	Predbežné varovanie 30 s		
	10	Predbežné varovanie 60 s		

2.13 Menu 33: Smer predbežnej výstrahy

V menu **33** nastavte, či má byť doba predbežnej výstrahy aktívna v smere Brána ZATVORENÁ alebo v smere Brána OTVORENÁ + Brána ZATVORENÁ.

33	Smer predbežnej výstrahy		
	00	Predbežné varovanie v smere Brána ZATVORENÁ	ĥ
	01	Predbežná výstraha v smere Brána OTVORENÁ + Brána ZATVORENÁ	

2.14 Menu 34: Automatické zatvorenie

Pri automatickom zatvorení sa brána otvorí pri príkaze na chod brány. Po uplynutí nastavenej doby podržania otvorenej brány a doby predbežnej výstrahy sa brána automaticky zatvorí.

OZNÁMENIA

- Automatické zatvorenie sa smie / môže aktivovať v rozsahu platnosti normy DIN EN 12453 len vtedy, keď je k sériovému obmedzeniu sily pripojené minimálne jedno prídavné bezpečnostné zariadenie (svetelná závora / predbiehajúca svetelná závora).
- Prídavné bezpečnostné zariadenie (svetelná závora/ predbiehajúca svetelná závora) musí byť bezpodmienečne naprogramované vopred. Až potom sú menu 34 – 35 viditeľné a nastaviteľné.
- Keď je nastavené automatické zatvorenie (menu 34-35), aktivuje sa automaticky doba predbežnej výstrahy (menu 32 – parameter 03).
- Ak deaktivujete prídavné bezpečnostné zariadenie (svetelnú závoru / predbiehajúcu svetelnú závoru), menu 34 – 35 sa skryjú a nedajú sa viac nastaviť.

Na nastavenie požadovanej funkcie:

Zvoľte menu a vyberte parameter požadovanej funkcie.

34	Automatické zatvorenie		
	00	Deaktivované	Å
	01	Doba podržania otvorenej brány 5 sekúnd	
	02	Doba podržania otvorenej brány 10 sekúnd	
	03	Doba podržania otvorenej brány 20 sekúnd	
	04	Doba podržania otvorenej brány 30 sekúnd	
	05	Doba podržania otvorenej brány 60 sekúnd	
	06	Doba podržania otvorenej brány 90 sekúnd	
	07	Doba podržania otvorenej brány 120 sekúnd	
	08	Doba podržania otvorenej brány 180 sekúnd	
	09	Doba podržania otvorenej brány 240 sekúnd	
	10	Doba podržania otvorenej brány 300 sekúnd	

2.15 Menu 35: Automatické zatvorenie z polohy čiastočného otvorenia

OZNÁMENIA

- Automatické zatvorenie sa smie / môže aktivovať v rozsahu platnosti normy DIN EN 12453 len vtedy, keď je k sériovému obmedzeniu sily pripojené minimálne jedno prídavné bezpečnostné zariadenie (svetelná závora / predbiehajúca svetelná závora).
- Prídavné bezpečnostné zariadenie (svetelná závora / predbiehajúca svetelná závora) musí byť bezpodmienečne naprogramované vopred. Až potom sú menu 34 – 35 viditeľné a nastaviteľné.
- Keď je automatické zatvorenie nastavené z polohy čiastočného otvorenia (menu 34-35), aktivuje sa automaticky doba predbežnej výstrahy (menu 32-parameter 03).
- Ak deaktivujete prídavné bezpečnostné zariadenie (svetelnú závoru / predbiehajúcu svetelnú závoru), menu 34 – 35 sa skryjú a nedajú sa viac nastaviť.

Na nastavenie požadovanej funkcie:

Zvoľte menu a vyberte parameter požadovanej funkcie.

35	Automatické zatvorenie – čiastočné otvorenie		
	00	Deaktivované	Ĩ
	01	Doba podržania otvorenej brány nastavená rovnako ako v menu 34	
	02	Doba podržania otvorenej brány 15 sekúnd	
	03	Doba podržania otvorenej brány 30 sekúnd	
	04	Doba podržania otvorenej brány 15 minút	
	05	Doba podržania otvorenej brány 30 minút	
	06	Doba podržania otvorenej brány 45 minút	
	07	Doba podržania otvorenej brány 60 minút	
	08	Doba podržania otvorenej brány 120 minút	
	09	Doba podržania otvorenej brány 180 minút	
	10	Doba podržania otvorenej brány 240 minút	

2.16 Menu 36: Ovládacie tlačidlá na pohone

Tlačidlá • + • možno na pohone deaktivovať a aktivovať. Externé prvky obsluhy a ručné vysielače je možné naďalej používať.

36	Ovládacie tlačidlá		
	00 Deaktivované		
	01	Aktivované	ĥ

2.17 Menu 37: Reset

37	Reset		
	00	Späť bez resetu	
	01	Reset/skenovanie ZBERNICE HCP-BUS	
	02	Reset / parameter menu 22-36	
	03	Reset na nastavenia zo závodu U	

Ak sa navolí parameter **01**, vymaže sa a nanovo rozpozná príslušenstvo pripojené k zásuvke ZBERNICE.

Na vykonanie skenovania zbernice (BUS Scan):

- Zvoľte menu 37.
- 2. Stlačte tlačidlo PRG 1 ×.
 - Bliká 00.
- 3. Stlačte tlačidlo 🔨
 - Bliká 01.
- Tlačidlo PRG stláčajte dovtedy, kým nezačne 01 rýchlo blikať.
- 5. Uvoľnite tlačidlo PRG .
 - **8.5.** bliká.
 - jedno číslo svieti. Toto číslo zobrazuje počet pripojených účastníkov zbernice (BUS).

Ak sa navolí parameter **02**, obnovia sa všetky nastavenia menu **22–36** na nastavenie zo závodu.

Ak sa navolí parameter **03**, obnovia sa všetky nastavenia, naprogramované dráhy posuvu a sily na nastavenie zo závodu. Pohon sa musí nanovo naprogramovať.

Návod na montáž, prevádzku a údržbu, kapitola 5

OZNÁMENIE

Naprogramované rádiové kódy a nastavenia antény Bluetooth zostávajú zachované.

3 Príslušenstvo

 Venujte pozornosť bezpečnostným pokynom uvedeným v návode na montáž, prevádzku a údržbu, kapitola 2.6

Celé príslušenstvo môže zaťažiť pohon s max. 350 mA. Odber prúdu komponentov je možné vyhľadať na obrázkoch.

Cez zdierku zbernice (BUS) je možné pripojiť príslušenstvo so špeciálnymi funkciami.

Príslušenstvo série 3 musí byť pripojené pomocou adaptéra HCP HAP 1.

3.1 Pripojovacie svorky

Všetky pripojovacie svorky je možné obsadiť viacnásobne (obrázok **11**):

- Minimálna hrúbka: 1 × 0,5 mm²
- Maximálna hrúbka: 1 × 2,5 mm²

3.2 Pripojenie príslušenstva

Odstráňte kryt (obrázok 11).

3.2.1 Tlačidlo s impulznou funkciou*

Tlačidlo s impulznou funkciou je možné pripojiť na skrutkové svorky.

Obrázok 12

Obsadenie svoriek:

23	Signál kanál 2	Čiastočné otvorenie
5	+24 V DC	
21	Signál kanál 1	Impulz
20	0 V	

3.2.2 Externé rádiové prijímače*

Obrázok 13

V závislosti od prijímača zapojte konektor do príslušného slotu alebo do zdierky zbernice (BUS).

S externým rádiovým prijímačom môžete napr. pri obmedzených dosahoch ovládať nasledujúce funkcie:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulz Svetlo Čiastočné otvorenie
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impulz Svetlo Čiastočné otvorenie Voľba smeru Brána otvorená Voľba smeru Brána zatvorená

Pri dodatočnom pripojení externého rádiového prijímača sa musia bezpodmienečne vymazať rádiové kódy integrovaného rádiového modulu.

Menu 19

Programovanie rádiového kódu na externom rádiovom prijímači

 Rádiový kód tlačidla ručného vysielača naprogramujte na základe návodu na obsluhu externého prijímača.

^{* -} Príslušenstvo, nie je obsiahnuté v štandardnej výbave!

3.2.3 Externý impulzný spínač*

Obrázok 14

Jedno alebo viac tlačidiel so zatváracími kontaktmi (bezpotenciálovými), napr. vnútorný spínač alebo kľúčové tlačidlá, je možné pripojiť paralelne.

3.2.4 Vnútorný spínač PB 3 / IT 3b*

Obrázok 15

Impulzné tlačidlo na spustenie alebo zastavenie pohybov brány

Obrázok 15.1

Svetelné tlačidlo na zapnutie a vypnutie osvetlenia pohonu

Obrázok 15.2

Tlačidlo na zapnutie a vypnutie všetkých ovládacích prvkov

Obrázok 15.3

Pri vypnutých ovládacích prvkoch je možné naďalej zapínať a vypínať svetlo.

3.2.5 2-drôtová svetelná závora* (dynamická)

Obrázok 16

Aktivovaním svetelnej závory sa pohyb brány zastaví a vykoná sa bezpečnostný spätný chod brány do koncovej polohy Brána OTVORENÁ.

3.2.6 Testovaný kontakt integrovaných dverí*

Obrázok 17

Rozopnutím kontaktu sa pohyb brány okamžite zastaví a pohyb brány sa trvalo znemožní.

3.2.7 Zabezpečenie uzatváracej hrany*

Obrázok 18

Aktivovaním zabezpečenia uzatváracej hrany sa pohyb brány zastaví a vykoná sa bezpečnostný spätný chod brány do jej koncovej polohy Brána OTVORENÁ.

3.2.8 Voliteľné relé HOR 1-HCP*

Obrázok 19 a kapitola 2.11

Voliteľné relé je potrebné na pripojenie externého svetla alebo signálneho svetla.

3.2.9 Univerzálna adaptérová doska plošných spojov UAP 1-HCP*

Obrázok 20 a kapitola 2.11

Univerzálnu adaptérovú dosku plošných spojov je možné použiť pre ďalšie prídavné funkcie.

3.2.10 Núdzový akumulátor*

Obrázok 21

Na pohyb brány pri výpadku napätia je možné pripojiť voliteľný núdzový akumulátor. Prepnutie na akumulátorovú prevádzku sa realizuje automaticky. Na osvetlení pohonu svieti počas akumulátorovej prevádzky menej LED diód.

🛆 varovanie

Nebezpečenstvo poranenia v dôsledku neočakávaného chodu brány

K neočakávanému chodu brány môže dôjsť vtedy, ak je napriek odpojenej sieťovej zástrčke pripojený núdzový akumulátor.

Pri všetkých prácach na bránovom systéme vytiahnite sieťovú zástrčku a konektor núdzového akumulátora. Bránový systém zaistite proti neoprávnenému opätovnému zapnutiu.

^{* -} Príslušenstvo, nie je obsiahnuté v štandardnej výbave!

İçindekiler

1	Genel bilgiler 121
2	Menü açıklamaları 121
2.1	Menü 11 – 16: Uzaktan kumandanın öğretilmesi 121
2.2	Menü 17: Tüm fonksiyonların öğretilmesi 122
2.3	Menü 19: Kablosuz sil – tüm fonksiyonlar 122
2.4	Menü 20: Kapı KAPALI yönünde dönüş sınırı 122
2.4.1	Menü 21: Personel kapısı svici denetlemesi 123
2.4.2	Menü 22: Kapı KAPALI kayış yükünü alma 123
2.5	Menü 23: Kısmi açılma veya havalandırma
	pozisyonunu değiştirme 123
2.6	Menü 25: Motor lambası devre dışı 123
2.7	Menü 26: Ardıl aydınlatma süresi 124
2.8	Menü 27: Harici aydınlatmanın ardıl
	aydınlatma süresi 124
2.9	Menü 28: İlave devre kartlı harici aydınlatma
	devamlı AÇIK 124
2.10	Menü 29: Hareket lambası motor lambası 124
2.11	Menü 30: Harici röle fonksiyonları 124
2.12	Menü 32: Ön uyarı zamanı 125
2.13	Menü 33: Ön uyarı yönü 125
2.14	Menü 34: Otomatik kapanma 125
2.15	Menü 35: Kısmi açılma konumundan otomatik
	kapanma 125
2.16	Menü 36: Motordaki kontrol butonları 126
2.17	Menü 37: Sıfırlama 126
3	Aksesuar 126
3.1	Bağlantı klipsleri 126
3.2	Aksesuarların bağlanması 126
3.2.1	İmpuls fonksiyonlu buton 126
3.2.2	Harici kablosuz alıcı* 126
3.2.3	Harici impuls butonu* 126
3.2.4	İç buton PB3/IT3b*126
3.2.5	2 telli fotosel* (dinamik) 126
3.2.6	Test edilmiş personel kapı svici 127
3.2.7	Kapanma kenarı emniyeti* 127
3.2.8	Opsiyon rölesi HOR 1-HCP* 127
3.2.9	Universal adaptör devre kartı UAP 1-HCP* 127
3.2.10	Yedek akü* 127

1 Genel bilgiler

Menülerin ve parametrelerin ayarlanması

Menüleri ve parametreleri ayarlamak ve değiştirmek için gerekli adımları Montaj, İşletim ve Bakım Kılavuzu'nun 5. Bölüm'ü altından öğrenebilirsiniz.

Zaman aşımı

Arzu edilen bir parametreyi kaydetmek için **PRG** butonuna 60 saniye içinde basmazsanız, önceden ayarlanmış parametre korunur.

Hata bildirimleri

Hata bildirimlerini Montaj, İşletim ve Bakım Kılavuzu'nun 18. Bölüm'ü altından öğrenebilirsiniz.

Gelişmiş menüler

Burada tarif edilen menülerinin ve ilgili parametrelerin yanında farklı ayarlar da gerçekleştirilebiliyor, örn.

- Hızın uyarlanması
- Güç sınırlamasının uyarlanması
- Dönüş sınırın değiştirilmesi
- Emniyet donanımlarının etki yönü ve geri çekilme davranışı
- Güvenlik donanımı olmadan havalandırma pozisyonunu değiştirme

Bu ayarlar için bayinize başvurun. Gelişmiş menülerdeki ayarlar sadece konuya vakıf kişiler tarafından yapılabilir.

2 Menü açıklamaları

2.1 Menü 11 – 16: Uzaktan kumandanın öğretilmesi

Entegre kablosuz alıcısına maks. 150 kablosuz kod öğretmek mümkün. Kablosuz kodlar mevcut kanallara dağıtılabilir.

150'den fazla kablosuz kod öğretilirse, ilk önce öğretilenler silinir.

Bir uzaktan kumandanın kablosuz kodu iki farklı fonksiyon için öğretilirse, ilk fonksiyon için öğretilen kablosuz kod silinir. Bir kablosuz kodun öğretilmesi için aşağıdaki hususlar yerine getirilmelidir:

- Motor hareketsiz.
- Ön uyarı zamanı etkin değil.
- Açık kalma süresi etkin değil.

Bir kablosuz kodun (impuls) öğretilmesi için:

- 1. 00 göstergesi yanana kadar PRG butonuna basın.
- 2. ^ / V butonlarıyla 11 menüsünü seçin.
- 3. PRG butonuna basın.
- Göstergede 11 yanıp söner.
- Kablosuz kodu göndermek istediğiniz uzaktan kumanda butonu üzerine basın ve basılı tutun.

Uzaktan kumanda:

- LED lambası 2 saniye mavi renkte yandıktan sonra söner.
- 5 saniye sonra LED lambası dönüşümlü olarak kırmızı ve mavi renkte yanıp söner. Kablosuz kod gönderilir.

Motor:

Alıcı geçerli kablosuz kodunu algılandıktan sonra, göstergede **11** hızlıca yanıp söner.

 Parmağınızı uzaktan kumanda butonundan çekin. Uzaktan kumanda artık işletime hazır öğretilmiş. Göstergede 11 yanıp söner.

25 saniye süre dahilinde başka uzaktan kumandalar öğretilebilir. (Zaman aşımı kablosuz)

Başka kablosuz kodların (impuls) öğretilmesi için:

4+5 adımlarını tekrarlayın.

Kablosuz kodun öğretilmesini önceden iptal etmek için:

PRG butonuna basın.

Uzaktan kumandayı diğer fonksiyonlara yönelik öğretmek için:

butonuna basın ve şunu seçin:

Menü 12	Aydınlatma
Menü 13	Kısmi açılma
Menü 14	Kapı AÇIK yön seçimi
Menü 15	Kapı KAPALI yön seçimi
Menü 16	Havalandırma

- PRG butonuna basın ve programlama moduna geçin.
 12, 13, 14, 15 veya 16 ilgili şekilde yanıp söner.
- İmpuls kablosuz kodda olduğu gibi 4+5 adımlarını gerçekleştirin.

Öğretilecek başka uzaktan kumanda yoksa:

- PRG butonuna basın.
 Motor programlama moduna geçer.
 Veya
- 25 saniye giriş yok (Zaman aşımı kablosuz).

En son öğretilen kablosuz koda göre **11, 12, 13, 14, 15** veya **16** yanar.

Zaman aşımı kablosuz

Kablosuz kod öğretme işleminde zaman aşımı (25 saniye) süresi tamamlanırsa motor otomatik olarak programlama moduna geçer.

2.2 Menü 17: Tüm fonksiyonların öğretilmesi

Menü 17 Hörmann Smart Home merkezlerini (örn. Hörmann homee Brain) öğretmen için öngörülmüştür. Tüm fonksiyonlar, ilgili uygulamalar için kullanıma sunulur

2.3 Menü 19: Kablosuz sil – tüm fonksiyonlar

Her bir uzaktan kumanda butonunun kablosuz kodları veya fonksiyonları tek tek silinemez.

- 1. Menü 19'u seçin.
 - 00 yanıp söner.
- 2. + butonlarıyla istenilen fonksiyonun parametrelerini seçin.

19	Kablosuzun silinmesi		
	00 Silmeden geri git		
	01 Kablosuz (tüm vericiler)		
	02 Bluetooth® (tüm anahtarlar)		
	03 –		
04 Harici Bluetooth anteninin tüm v tüm anahtarları ve sıfırlama ayar		Harici Bluetooth anteninin tüm vericileri, tüm anahtarları ve sıfırlama ayarları	

- Seçilen parametre yanıp söner.
- Silme işlemini onaylamak için PRG butonuna 5 saniye boyunca basın.
 - Seçilen parametre 5 saniye yanıp söner.
 - Parametre ondalık nokta ile 2 saniye hızlıca yanıp söner.
 - 19 yanar.

2.4 Menü 20: Kapı KAPALI yönünde dönüş sınırı

Hatalı reaksiyonları (örn. istem dışı geri hareket) önlemek için dönüş sınırı, KAPALI bitiş konumuna ulaşmadan kısa bir süre önce SKS kapanma kenarı güvenliğini veya öncü fotosel VL'yi devre dışı bırakır.

Dönüş sınırının pozisyonu kapı tipine bağlıdır ve fabrika tarafından yakl. 30 mm kızak yoluna (SKS) ve yakl. 150 mm kızak yoluna (VL) ayarlanmıştır.

Seksiyonel kapı:

Minimum yükseklik	yakl. 16 mm kızak yolu
Maksimum yükseklik	yakl. 200 mm kızak yolu

Menü ancak, SE 2'ye bir öncü fotosel bağlandığıysa ve öğrenme hareketlerinde algılandıysa bir değişiklik için görünür. Ayrıca menü **43** altında, **02** parametresinin ayarlanmış olması gerekmektedir.

Bu ayarlar için bayinize başvurun.

Dönüş sınırının değiştirilmesinden sonra bir fonksiyon kontrolü gereklidir.

Montaj, İşletim ve Bakım Kılavuzu, bölüm 7.2

Dönüş sınırını ayarlamak/değiştirmek için:

- 1. Menü 20'yi seçin.
- 2. PRG butonuna 1 × basın.
- 3. 20 yavaşça yanıp sönüyor.
- Buton
 * üzerine basın. Kapı açılır ve AÇIK bitiş konumunda kalır. Gösterge 20 yanıp sönmeye devam eder.
- Kapının ortasında, zemin üzerinde düz ve öncü fotoselin bölgesinde bulunacak şekilde bir kontrol cismini (maks. 300 × 50 × 16,25 mm, örn. katlanır metre) yerleştirin.

6. 🗸 butonuna basın.

Kapı KAPALI yönünde kapı hareketi başlar.

- Kapı, test cismi emniyet donanımı tarafından algılana kadar hareket etmeye devam eder.
- Pozisyon kaydedilir ve makullük bakımından kontrol edilir.
- Motor, AÇIK bitiş konumuna kadar geri hareket eder.

İşlem başarılı olursa:

20. önce hızlıca yanıp söner ve ardından sabit yanar.

İşlem başarısız olursa:

KAPALI bitiş konumuna ulaşıldıktan sonra kapı tekrar açılır. Kapı AÇIK bitiş konumunda kalır. Yanıp sönen ondalık noktasıyla hata 1 (Alt hata 2) görünür ve fabrika tarafından ön ayarlı dönüş sınır ayarlanır. Gerektiğinde 1 – 5 adımlarını tekrarlayın.

Dönüş sınırı KAPALI bitiş konumundan > 200 mm önce seçilmişse:

Yanıp sönen ondalık noktasıyla hata **1** görünür, kapı açılır ve AÇIK bitiş konumunda kalır.

Hatayı onaylamak için
veya
veya
butonlarından birine
basın.

Dönüş hareketini iptal etmek için:

 veya butonlarından birine, PRG butonuna veya impuls fonksiyonlu harici kontrol elemanına basın.
 Kapı durur, yanıp sönen ondalık noktalı hata 1 görünür.

Kapı halihazırda AÇIK bitiş konumunda bulunuyorsa bu adıma gerek yoktur.

Hatayı onaylamak için
veya
butonlarından birine basın.

DUYURU:

Hata onaylanmazsa göstergede kalır.

2.4.1 Menü 21: Personel kapısı svici denetlemesi

21	Personel kapısı svici		
	00	Devre dışı	<u> </u>
		Test etmesiz personel kapısı svici	
	01	Test etmeli personel kapı svici	

2.4.2 Menü 22: Kapı KAPALI kayış yükünü alma

22	Kapı KAPALI yönünde kayış yükünü alma		
	00	Yok	
	01	Kisa	ĥ
	02	Orta	
	03	Uzun	

2.5 Menü 23: Kısmi açılma veya havalandırma pozisyonunu değiştirme

Kısmi açılma ve havalandırma pozisyonları kapı tipine bağlıdır ve fabrika tarafından önceden ayarlanmıştır.

Kısmi açılma

Ê	KAPALI bitiş konumu önünde yakl. 260 mm yol
Aralık	Her bitiş konumunu önünde yakl. 120 mm yol

Havalandırma

ĥ	Yakl. 100 mm yol ¹⁾
Aralık	KAPALI bitiş konumu önünde yakl. 35–300 mm yol

1) Motor tipine bağlı olarak 35 mm kızak yolu

Kısmi açılma pozisyonu örn. aşağıdaki gibi başlatılabilir:

- 3. kablosuz kanal üzerinden (Menü 13)
- Harici bir alıcı
- İlave devre kartı UAP 1-HCP
- 20/23 klipslerinde bir impuls
- İklim sensörü HKSI-1 üzerinden
- Hörmann homee Brain üzerinden
- Bluetooth[®]üzerinden

Havalandırma pozisyonu örn. aşağıdaki gibi başlatılabilir ve değiştirilebilir:

- 6. kablosuz kanal üzerinden (Menü 16)
- İklim sensörü HKSI-1 üzerinden
- Örn. ilave devre kartı UAP 1-HCP üzerinden
- Hörmann homee Brain üzerinden
- Bluetooth[®]üzerinden

DUYURULAR

- Havalandırma pozisyonu, standart mevcut güç sınırlaması için Kapı KAPALI yönünde en az bir ilave emniyet donanımı (Fotosel / öncü fotosel) bağlıysa değiştirilebilir.
- Bir iklim sensörünün ve ilave bir emniyet donanımının (fotosel / öncü fotosel) önceden öğretilmiş olması zorunludur. Ancak bundan sonra Menü 23 - Parametre 02 görünür ve ayarlanabilir.

 İlave emniyet donanımı (fotosel / öncü fotosel) devre dışı bırakılırsa değiştirilen havalandırma pozisyonu geri alınır. Menü 23 - Parametre 02 gizlenir ve artık ayarlanabilir değildir.



Kısmi açılma veya havalandırma pozisyonunu değiştirmek için:

- 2. Menü 23'ü seçin.

00 yanıp söner.

3. + v butonlarıyla istenilen fonksiyonun parametrelerini seçin.

23	Pozisyonu değiştirme		
	00	Değiştirmeden geri	
	01	Kısmi açılma pozisyonunun değiştirilmesi	
	02	Havalandırma pozisyonunu değiştirme	

- 01 veya 02 yanıp söner.
- Bu pozisyonu kaydetmek için PRG butonuna 5 saniye basın.
 - 01 veya 02 5 saniye yanıp söner.
 - 01 veya 02 ondalık nokta ile 2 saniye hızlıca yanıp söner.
 - 23 yanar.

Değiştirilen pozisyon kaydedilmiştir.

Seçilen pozisyon izin verilen aralığın dışındaysa, yanıp sönen ondalık noktası ile **1** hatası görünür. Otomatik olarak fabrika ayarlarının pozisyonu ayarlanır veya en son geçerli pozisyon mevcut kalır.

DUYURU

Aksesuarlar arasında yer alan bir katlanır makara yuvasıyla, ilave bir emniyet donanımı (Fotosel) takmadan da garajı havalandırmak mümkündür.

Montaj ve programlama için bayinize başvurun.

2.6 Menü 25: Motor lambası devre dışı

Menü **25** ayarlanmışsa, motor aydınlatması kapı hareketi sırasında da kapalıdır.

Menü **25** ayarlandığında Menü **30 –** Parametre **01** otomatik etkinleşir.

2.7 Menü 26: Ardıl aydınlatma süresi

Kapı harekete geçtiği anda, motor lambası devreye girer. Kapı hareketi tamamlandıktan sonra, motor lambası ayarlanan ilgili süre boyunca yanmaya devam eder (Sonraki aydınlatma süresi).

Arzu edilen fonksiyonu ayarlamak için:

İstediğiniz menüyü ve fonksiyonun parametresini seçin.

26	Ardıl aydınlatma süresi		
	00	Devre dışı	
	01	30 saniye	
	02	60 saniye	
	03	120 saniye	ĥ
	04	180 saniye	
	05	300 saniye	
	06	600 saniye	

2.8 Menü 27: Harici aydınlatmanın ardıl aydınlatma süresi

Bağlı harici bir aydınlatmanın sonraki aydınlatma süresi, motor tarafından devrelenir.

Arzu edilen fonksiyonu ayarlamak için:

İstediğiniz menüyü ve fonksiyonun parametresini seçin.

27	Harici aydınlatma ardıl aydınlatma süresi		
	00	Devre dışı	
	01	Menü 26 ¹⁾ gibi	
	02	60 saniye	
	03	180 saniye	
	04	300 saniye	ĥ
	05	600 saniye	

1) DİKKAT bakım göstergesi yok (In).

2.9 Menü 28: İlave devre kartlı harici aydınlatma devamlı AÇIK

Bir HOR 1-HCP opsiyon rölesine veya bir üniversal UAP 1-HCP adaptör devre kartına (3. röle) harici bir aydınlatma bağlıysa, bunun harici kontrol elemanları üzerinden daimi olarak çalıştırılması mümkündür.

28	Harici aydınlatma devamlı AÇIK		
	00	Devre dışı	Î
	01	Etkin	

2.10 Menü 29: Hareket lambası motor lambası

Menünün gösterilip gösterilmediği ve seçilebilir olup olmaması motor tipine bağlıdır.

Etkin hareket lambası durumunda motor lambası kapının hareket yönünü göstermektedir.

29	Hareket lambası		
	00	Devre dışı	
	01 Kapı hareketi sırasında etkin		
02		İlk hareket uyarısı/ön uyarı sırasında etkin	
	03	Kapı hareketi ve hareket uyarısı/ön uyarı sırasında etkin	Å

04	Kapı hareketi sırasında, hareket yönüne karşı hareket lambasını etkinleştirir
05	Harekete başlama uyarısı / ön uyarı sırasında, hareket yönüne karşı hareket lambasını etkinleştirir
06	Kapı hareketi ve harekete başlama uyarısı / ön uyarı sırasında, hareket yönüne karşı hareket lambasını etkinleştirir

2.11 Menü 30: Harici röle fonksiyonları

HOR 1-HCP opsiyon rölesi ve üniversal UAP 1-HCP adaptör devre kartı (3. röle) harici bir lambanın veya sinyal lambasının bağlanması için gereklidir.

Üniversal UAP 1-HCP adaptör devre kartı (3. röle) örn. Kapı AÇIK ve Kapı KAPALI bitiş konumu bildirimleri, yön seçimi veya motor aydınlatması gibi daha fazla fonksiyon devreye sokulabilir.

İstenilen röle fonksiyonlarını ayarlamak için:

İstediğiniz menüyü ve fonksiyonun parametresini seçin.

30	Harici röle fonksiyonları HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. röle)		
	00	Devre dışı	
	01	Harici aydınlatma fonksiyonu 1)	Å
	02	Kapı AÇIK bitiş konumu bildirimi	
	03	Kapı KAPALI bitiş konumu bildirimi	
	04	Kısmi açılma kapı bitiş konumu bildirimi	
	05	Sinyal sadece Kapı AÇIK yönünde, kısmi açılma ve havalandırma dahil	
	06	Göstergede hata bildirimi (arıza)	
	07	İlk hareket uyarısı/ön uyarı ²⁾ / hareket sırasında uyarı/UAP 1-HCP (3. röle) her bitiş konumunda düşer	
		Sabit sinyal	
	08	Ilk hareket uyarısı/ön uyarı ² / hareket sırasında uyarı/UAP 1-HCP (3. röle) her bitiş konumunda düşer Yanıp sönerek	
	09	Röle kapı hareketi sırasında devreye girer ve her kapı bitiş konumunda düşer	
	10	Bakım aralığı bildirimi (In göstergesi her kapı bitiş konumunda 3 × yanıp söner)	
	11	Menü 26 ¹⁾ gibi	

1) DİKKAT bakım göstergesi yok (In).

2) Ön uyarı sadece Menü 32'de etkinleştirilmişse.

Menü 30 – Parametre 00 veya 11 ayarlanırsa menü 25 altındaki fonksiyon otomatik olarak devre dışı bırakılır.

2.12 Menü 32: Ön uyarı zamanı

Bir hareket komutu verildikten sonra, kapı hareketi başlamadan önce ön uyarı zamanı sırasında motor aydınlatması yanıp söner. Opsiyon rölesine bağlı bir sinyal lambası ek olarak yanıp söner.

Arzu edilen fonksiyonu ayarlamak için:

İstediğiniz menüyü ve fonksiyonun parametresini seçin.

32	Ön uyarı zamanı		
	00	Devre dışı Hareket komutu gönderildikten sonra, kapı hareketi hemen başlatılır.	ĥ
	01	Ön uyarı 1 saniye	
	02	Ön uyarı 2 saniye	
	03	Ön uyarı 3 saniye	
	04	Ön uyarı 4 saniye	
	05	Ön uyarı 5 saniye	
	06	Ön uyarı 10 saniye	
	07	Ön uyarı 15 saniye	
	08	Ön uyarı 20 saniye	
	09	Ön uyarı 30 saniye	
	10	Ön uyarı 60 saniye	

2.13 Menü 33: Ön uyarı yönü

Menü 33 altından, ön uyarı zamanının Kapı KAPALI yönü veya Kapı AÇIK + Kapı KAPALI yönünde etkin olup olmayacağını ayarlayın.

33	Ön uyarı yönü		
	00	Kapı KAPALI yönünde ön uyarı	Å
	01	Kapı AÇIK + Kapı KAPALI yönünde ön uyarı	

2.14 Menü 34: Otomatik kapanma

Otomatik kapanmada hareket komutu gönderildikten sonra kapı açılır. Ayarlanmış açık kalma süresi ve ön uyarı zamanı tamamlandıktan sonra, kapı otomatik kapanır.

DUYURULAR

- Otomatik kapanma EN 12453 uyarınca geçerlilik alanı dahilinde sadece, standart mevcut güç sınırlamasına en az bir ilave emniyet donanımı (fotosel / öncü fotosel) bağlıysa etkinleştirilebilir.
- İlave bir emniyet donanımının (fotosel / öncü fotosel) önceden öğretilmesi zorunludur. Ancak o zaman 34 – 35 menüleri görünür ve ayarlanabilir.
- Otomatik kapanma ayarlanmışsa (Menü 34 35), ön uyarı zamanı otomatik etkinleşir (Menü 32 – parametre 03).
- İlave emniyet donanımı (fotosel / öncü fotosel) devre dışı bırakılırsa menü 34-35 gizlenir ve artık ayarlanamaz.

Arzu edilen fonksiyonu ayarlamak için:

İstediğiniz menüyü ve fonksiyonun parametresini seçin.

1	Otomatik kapanma			
	00	Devre dışı	Å	
	01	Açık kalma süresi 5 saniye		
	02	Açık kalma süresi 10 saniye		
	03	Açık kalma süresi 20 saniye		
	04	Açık kalma süresi 30 saniye		
	05	Açık kalma süresi 60 saniye		
	06	Açık kalma süresi 90 saniye		
	07	Açık kalma süresi 120 saniye		
	08	Açık kalma süresi 180 saniye		
	09	Açık kalma süresi 240 saniye		
	10	Açık kalma süresi 300 saniye		

2.15 Menü 35: Kısmi açılma konumundan otomatik kapanma

DUYURULAR

34

- Otomatik kapanma EN 12453 uyarınca geçerlilik alanı dahilinde sadece, standart mevcut güç sınırlamasına en az bir ilave emniyet donanımı (fotosel / öncü fotosel) bağlıysa etkinleştirilebilir.
- İlave bir emniyet donanımı (fotosel / öncü fotosel) zorunlu olarak önceden öğretilmiş olmalıdır. Ancak o zaman 34 – 35 menüleri görünür ve ayarlanabilir.
- Otomatik kapanma kısmı açılma pozisyonundan ayarlanmışsa (Menü 34 – 35), ön uyarı zamanı otomatik etkinleşir (Menü 32 – parametre 03).
- İlave emniyet donanımı (fotosel / öncü fotosel) devre dışı bırakılırsa menü 34 – 35 gizlenir ve artık ayarlanamaz.

Arzu edilen fonksiyonu ayarlamak için:

İstediğiniz menüyü ve fonksiyonun parametresini seçin.

35	Otomatik kapanma – kısmi açılma		
	00	Devre dışı	Ĥ
	01	Açık kalma süresini menü 34 'te olduğu gibi aynı ayarlayınız	
	02	Açık kalma süresi 15 saniye	
	03	Açık kalma süresi 30 saniye	
	04	Açık kalma süresi 15 dakika	
	05	Açık kalma süresi 30 dakika	
	06	Açık kalma süresi 45 dakika	
	07	Açık kalma süresi 60 dakika	
	08	Açık kalma süresi 120 dakika	
	09	Açık kalma süresi 180 dakika	
	10	Açık kalma süresi 240 dakika	

2.16 Menü 36: Motordaki kontrol butonları

▲ + ✓ butonları motorda devre dışı bırakılabilir ve etkinleştirilebilir. Harici kumanda elemanları ve uzaktan kumandalar kullanılmaya devam edilebilir.

36	Kontrol butonları		
	00	Devre dışı	
	01	Etkin	ĥ

2.17 Menü 37: Sıfırlama

37	Sıfırlama		
	00	Sıfırlamadan geri	
	01	Sıfırlama/BUS tarama HCP-BUS	
	02	Sıfırlama / 22 – 36 menülerinin parametreleri	
	03	Fabrika ayarlarına dönüş U	

01 parametresi seçildiğinde, BUS soketine takılan aksesuar silinir ve yeniden algılanır.

Bir BUS taraması gerçekleştirmek için:

- 1. Menü 37'yı seçin.
- 2. PRG butonuna 1 × basın.
- 00 yanıp söner.
- 3. ^ butonuna basın.
- 01 yanıp söner.
- 4. PRG butonuna, 01 hızlıca yanıp sönene kadar basın.
- 5. PRG butonunu birakin.
 - **BS** yanıp söner.
 - Bir sayı yanar. Bu sayı, bağlı BUS katılımcılarının sayısını gösterir.

02 parametresi seçildiğinde, 22-36 menülerinin tüm ayarları fabrika ayarlarına geri alınır.

03 parametresi seçildiğinde tüm ayarlar, öğretilen hareket yolları ve güçler fabrika ayarlarına geri alınır. Motorun yeniden öğretilmesi gerekmektedir.

Montaj, İşletim ve Bakım Kılavuzu, bölüm 5

DUYURU

Öğretilen kablosuz kodlar ve Bluetooth anteninin ayarları korunur.

3 Aksesuar

 Montaj, İşletim ve Bakım Kılavuzu, bölüm 2.6 uyarınca güvenlik uyarılarını dikkate alın

Tüm aksesuar, motora **maks. 350 mA** yük bindirebilir. Bileşenlerin elektrik girişleri resimlerde gösterilmektedir. BUS yuvasına özel fonksiyonlu aksesuarları bağlamak mümkündür.

Seri 3 aksesuarı HCP adaptörü HAP 1 üzerinden bağlanmalıdır.

3.1 Bağlantı klipsleri

Tüm bağlantı klipslerine birden çok bağlantı yapılabilir (Resim **11**):

- Minimum kalınlık: 1 × 0,5 mm²
- Maksimum kalınlık: 1 × 2,5 mm²

3.2 Aksesuarların bağlanması

► Kapağı çıkarın (Resim 11).

3.2.1 İmpuls fonksiyonlu buton*

İmpuls fonksiyonlu buton vidalı geçme klipslere bağlanabilir.

Resim 12 Klips bağlantışı:

•	•	
23	Sinyal kanal 2	Kısmi açılma
5	+ 24 V DC	
21	Sinyal kanal 1	İmpuls
20	0 V	

3.2.2 Harici kablosuz alıcı*

Resim 13

Alıcıya göre, fişi ilgili yuvaya veya BUS yuvasına takın. Harici bir kablosuz alıcı vasıtasıyla örn. sınırlı menzillerde aşağıdaki fonksiyonlar devreye sokulabilir:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	İmpuls Işık Kısmi açılma
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	İmpuls Işık Kısmi açılma Açık yön seçimi Kapalı yön seçimi

Sonradan bir harici kablosuz alıcı takıldığında, entegre kablosuz modülün kablosuz kodları mutlaka silinmelidir.

Menü 19

Harici kablosuz alıcıya kablosuz kodun öğretilmesi

- Bir uzaktan kumanda butonunun kablosuz kodunu, harici alıcının kullanım kılavuzu aracılığıyla öğretin.
- 3.2.3 Harici impuls butonu*

Resim 14

Bir veya birden fazla (voltajsız) kapatıcı sviçli buton, örneğin iç buton veya anahtar svici paralel şekilde bağlanabilir.

3.2.4 İç buton PB 3 / IT 3b*

Resim 15

Kapı hareketlerinin tetiklenmesi veya durdurulması için impuls butonu

Resim 15.1

Motor aydınlatmasını açmak ve kapatmak için fotosel sistemi

Resim 15.2

Tüm kontrol elemanlarının açılması ve kapatılması için buton

Resim 15.3

Kapalı kumanda elemanları durumunda, aydınlatma yine de açılıp kapatılabilir.

3.2.5 2 telli fotosel* (dinamik)

Resim 16

Fotoselin tetiklenmesi kapı hareketini durdurur ve Kapı AÇIK bitiş konumuna güvenli geri hareketi gerçekleşir.

^{* –} Standart donanımlara aksesuarlar dahil değildir!

3.2.6 Test edilmiş personel kapı svici*

Resim 17

Personel kapısı svicinin açılması kapı hareketini hemen durdurur ve kapı hareketini daimi olarak engeller.

3.2.7 Kapanma kenarı emniyeti*

Resim 18

Kapanma kenarı emniyeti tetiklendikten sonra kapı hareketi durur ve Kapı AÇIK bitiş konumuna güvenli geri hareketi gerçekleşir.

3.2.8 Opsiyon rölesi HOR 1-HCP*

Resim 19 ve bölüm 2.11

Bir harici lambanın veya uyarı lambasının bağlanması için opsiyon rölesi gereklidir.

3.2.9 Üniversal adaptör devre kartı UAP 1-HCP* ► Resim 20 ve bölüm 2.11

Üniversal adaptör kartı ilave fonksiyonlar için kullanılabilir.

3.2.10 Yedek akü*

Resim 21

Opsiyonel bir yedek akü ile garaj kapısı, elektrik kesintisi durumunda hareket ettirilebilir. Akü işletimine geçiş otomatik gerçekleşir. Motor lambasında, aküyle işletim sırasında daha az LED yanar.

🛆 UYARI

Beklenmeyen kapı hareketi nedeniyle yaralanma tehlikesi

Elektrik fişi çekilmiş ancak yedek akü bağlıysa, beklenmeyen kapı hareketi meydana gelebilir.

 Kapı sisteminde yapılan tüm çalışmalarda elektrik fişini ve yedek akü fişini çekiniz. Kapı sisteminin izinsiz devreye girmemesi için önlemler alın.

^{* -} Standart donanımlara aksesuarlar dahil değildir!

Turinys

1	Bendrieji nurodymai 128
2	Meniu aprašymas128
2.1	Meniu 11-16: rankinio siystuvo programavimas. 128
2.2	Meniu 17: suprogramuokite visas funkcijas 129
2.3	Meniu 19: radijo ryšio ištrynimas -
	visos funkcijos
2.4	Meniu 20: Reversavimo riba kryptimi
	Vartus uždaryti
2.4.1	21 meniu: durų vartuose stebimas kontaktas 130
2.4.2	22 meniu: diržo atleidimas, vartų UŽDARYMAS 130
2.5	Meniu 23: pakeisti dalinio atidarymo arba
	vėdinimo padėtį 130
2.6	Meniu 25: išaktyvinti pavaros apšvietimą 130
2.7	Meniu 26: pošvyčio trukmė 131
2.8	Meniu 27: išorinio apšvietimo pošvyčio trukmė 131
2.9	Meniu 28: išorinio apšvietimo įjungimo trukmė
	su papildoma elektronine plokšte 131
2.10	Meniu 29: bėganti pavaros apšvietimo šviesa 131
2.11	Meniu 30: išorinės relės funkcijos 131
2.12	Meniu 32: išankstinio įspėjimo laikas 132
2.13	Meniu 33: išankstinis įspėjimas apie kryptį 132
2.14	Meniu 34: automatinis užsidarymas 132
2.15	Meniu 35: automatinis užsidarymas iš dalinio
	atidarymo padėties 132
2.16	Meniu 36: pavaros valdymo mygtukai 133
2.17	Meniu 37: atstata 133
3	Priedai 133
3.1	Prijungimo gnybtai 133
3.2	Priedų prijungimas 133
3.2.1	Mygtukas su impulsine funkcija 133
3.2.2	Išorinis radijo ryšio imtuvas 133
3.2.3	Išorinis impulsinis mygtukas* 134
3.2.4	Vidinis mygtukas PB3/IT3b*134
3.2.5	2 laidų šviesos barjeras (dinaminis) 134
3.2.6	Išbandytas durų vartuose kontaktas 134
3.2.7	Uždarymo briaunų saugiklis 134
3.2.8	Papildoma relė HOR 1-HCP* 134
3.2.9	Universali elektroninė adapterio plokštė
3210	Avarinis akumuliatorius* 134
0.2.10	/

1 Bendrieji nurodymai

Meniu ir parametrų nustatymas

Apie meniu ir parametrų nustatymo ir keitimo veiksmus skaitykite montavimo, eksploatavimo ir techninės priežiūros instrukcijų 5 skyriuje.

Pertraukos laikas

Jei, norėdami išsaugoti parametrą, per 60 sekundžių nepaspausite mygtuko **PRG**, tada bus išsaugotas iš anksto nustatytas parametras.

Klaidų pranešimai

Klaidų pranešimus rasite montavimo, eksploatavimo ir techninės priežiūros instrukcijų 18 skyriuje.

Išplėstiniai meniu

Greta čia aprašytų meniu ir atitinkamų parametrų galima parinkti ir kitus nustatymus, pvz.,

- greičio pritaikymą;
- jėgos ribotuvo pritaikymą;
- Reversavimo ribos keitimas
- saugos įtaisų veikimo kryptį ir reversavimo eigą;
- vėdinimo padėtį be saugos įtaiso.

Dėl šių nuostatų kreipkitės į platintoją. Nustatymus išplėstiniuose meniu gali keisti tik kvalifikuoti asmenys.

2 Meniu aprašymas

2.1 Meniu 11 – 16: rankinio siųstuvo programavimas

Integruotame radijo ryšio imtuve galima užprogramuoti daugiausia 150 radijo ryšio kodų. Radijo ryšio kodus galima paskirstyti esamiems kanalams.

Jei užprogramuosite daugiau nei 150 radijo ryšio kodų, bus ištrinti anksčiausiai užprogramuoti kodai.

Jei vienas rankinio siųstuvo mygtuko radijo ryšio kodas bus programuojamas dviem skirtingoms funkcijoms, tuomet bus ištrintas radijo ryšio kodas, skirtas anksčiau užprogramuotai funkcijai.

Norint užprogramuoti radijo ryšio kodą, turi būti įvykdytos žemiau nurodytos sąlygos:

- Pavara rimties padėtyje.
- Neaktyvintas išankstinio įspėjimo laikas.
- Neaktyvinta laikymo atidarius trukmė.

Radijo ryšio kodo (impulso) programavimas

- 1. Spauskite mygtuką PRG, kol pradės šviesti rodmuo 00.
- 2. Mygtukais ^ / Y pasirinkite meniu 11.
- **3.** Paspauskite mygtuką **PRG**. Indikatoriuje mirksi **11**.
- Paspauskite ir laikykite paspaudę rankinio siųstuvo, iš kurio norite siųsti radijo ryšio kodą, mygtuką. Rankinis siųstuvas:
 - Šviesos diodas 2 sekundes šviečia mėlynai ir užgęsta.
 - Po 5 sekundžių šviesos diodas pakaitomis mirksi raudonai ir mėlynai. Radijo ryšio kodas siunčiamas.

Pavara:

Kai imtuvas atpažįsta tinkamą radijo ryšio kodą, indikatoriuje pradeda greitai mirksėti **11**.

Atleiskite rankinio siųstuvo mygtuką.
 Rankinis siųstuvas yra užprogramuotas ir paruoštas darbui.

Indikatoriuje mirksi 11.

Kitus rankinius siųstuvus galite užprogramuoti per 25 sekundes. (radijo ryšio pertraukos laikas)

Kitų radijo ryšio kodų (impulsų) programavimas:

Dar kartą atlikite 4 + 5 žingsnius.

Radijo ryšio kodo programavimo nutraukimas anksčiau:

Paspauskite mygtuką PRG

Rankinio siųstuvo programavimas kitoms funkcijoms:

Paspauskite mygtuką ^ ir pasirinkite:

Meniu 12	Apšvietimas
Meniu 13	Dalinis atidarymas
Meniu 14	Krypties pasirinkimas VARTAI ATIDARYTI
Meniu 15	Krypties pasirinkimas VARTAI UŽDARYTI
Meniu 16	Vėdinimas

6. Paspauskite mygtuką PRG ir perjunkite programavimo režimą.

Mirksi 12, 13, 14, 15 arba 16.

7. Atlikite 4+5 žingsnius, kaip ir radijo ryšio kodo impulsui.

Jei nenorite programuoti kitų rankinių siųstuvų:

- Paspauskite mygtuką PRG. [jungiamas pavaros programavimo režimas. Arba
- 25 sekundes neatlikite jokios įvesties (pertrauka).

Atsižvelgiant į paskutinį nustatytą radijo ryšio kodą ima šviesti 11, 12, 13, 14, 15 arba 16.

Radijo ryšio pertraukos laikas

Jei įsimenant radijo ryšio kodą, baigiasi laikas (25 sekundės), pavara automatiškai pereina į programavimo režimą.

2.2 Meniu 17: suprogramuokite visas funkcijas

Meniu 17 skirtas programuoti "Hörmann" "Smart Home" valdymo pultus (pvz., "Hörmann" "homee Brain"). Visas funkcijas galima naudoti su atitinkamomis programomis.

2.3 Meniu 19: radijo ryšio ištrynimas – visos funkcijos

Negalima ištrinti atskirų rankinių siųstuvų mygtukų arba atskirų funkcijų radijo ryšio kodų.

- 1. Pasirinkite meniu 19.
 - 00 mirksi.
- Mygtukais + parinkite norimos funkcijos parametrą.

19	Panai	Panaikinti radijo ryšį	
	00	Grįžti neištrynus	
	01	Radijo ryšys (visi siuntėjai)	
	02 "Bluetooth [®] " (visos jungtys)		
	03	-	
	04	Visi siųstuvai, visos jungtys ir išorinės "Bluetooth" antenos nustatymų atstata	

Mirksi pasirinktas parametras.

- Mygtuką PRG spauskite 5 sekundes, kad patvirtintumėte ištrynimą.
 - Pasirinkto parametro šviesa mirksi 5 sekundes.
 - Parametro šviesa su dešimtainės trupmenos kableliu
 2 sekundes mirksi greičiau.
 - 19 šviečia.

2.4 Meniu 20: Reversavimo riba kryptimi Vartus uždaryti

Reversavimo riba išjungia uždarymo briaunų saugiklį SKS arba anksčiau suveikiantį šviesos barjerą VL prieš pat pasiekiant galinę padėtį "Vartus UŽDARYTI", kad būtų išvengiama netinkamos reakcijos (pvz., nepageidaujamo reversavimo). Reversavimo ribos padėtis priklauso nuo vartų tipo ir

gamykloje nustatytos slankiklio (SKS) apie 30 mm eigos ir slankiklio (VL) apie 150 mm eigos.

Segmentiniai vartai:

Mažiausias aukštis	Apie 16 mm slankiklio kelio
Didžiausias aukštis	Apie 200 mm slankiklio kelio

Keitimo meniu matomas, kai prie SE 2 prijungtas anksčiau suveikiantis šviesos barjeras ir buvo atpažintas bandomojoje eigoje. Be to, **43** meniu turi būti nustatytas **02** parametras.

Dėl šių nuostatų kreipkitės į platintoją.

Pakeitus reversavimo ribą reikia atlikti veikimo patikrą.

 Montavimo, naudojimo ir techninės priežiūros instrukcija, 7.2 skyrius

Reversavimo ribos nustatymas / keitimas:

- 1. Pasirinkite meniu 20.
- 2. Paspauskite mygtuką PRG 1 ×.
- 3. 20 mirksi lėtai.
- Paspauskite mygtuką *. Vartai atidaromi ir lieka stovėti galutinėje padėtyje "Vartus ATIDARYTI". Rodmuo 20 nenustoja mirksėjęs.
- Vartų viduryje padėkite bandinį (maks. 300 × 50 × 16,25 mm, pvz., sudedamą liniuotę) taip, kad jis plokščiai gulėtų ant žemės ir būtų šviesos barjero srityje.
- Paspauskite mygtuką . Paleidžiamas vartų judėjimas kryptimi "Vartus UŽDARYTI".
 - Vartai juda, kol saugos įtaisas atpažįsta bandinį.
 - Padėtis išsaugoma ir patikrinamas patikimumas.
 - Pavara reversuoja iki galutinės padėties "Vartus ATIDARYTI".

Jei procesas buvo sėkmingas:

Rodmuo **20** iš pradžių mirksi greitai, o paskui šviečia nuolat.

Jei procesas buvo nesėkmingas:

Vartai vėl atidaromi pasiekus galutinę padėtį "Vartus UŽDARYTI". Vartai lieka stovėti galutinėje padėtyje "Vartai UŽDARYTI". Parodoma 1 klaida ir mirksintis dešimtainis taškas (2 poklaidė) nustatoma gamykloje nustatyta reversavimo riba.

Prireikus pakartokite 1-5 veiksmus.

Jei pasirinkta reversavimo riba > 200 mm prieš galinę padėtį "Vartus UŽDARYTI":

Parodoma 1 klaida ir mirksintis dešimtainis taškas, vartai atsidaro ir lieka stovėti padėtyje "Vartus ATIDARYTI".

 Paspauskite vieną iš mygtukų
 [^] arba
 [^] , kad patvirtintumėte klaidą.

Reversavimo eigos nutraukimas:

Paspauskite vieną iš mygtukų arba, mygtuką PRG arba išorinį valdymo elementą su impulso funkcija. Vartai sustoja, parodoma 1 klaida ir mirksintis dešimtainis taškas.

 ^{* –} Jeigu vartai jau yra nustatyti į galutinę padėtį "Vartus ATIDARYTI", šio veiksmo atlikti nereikia.

PRANEŠIMAS:

Jeigu klaida nepatvirtinama, ji lieka rodmenyje.

2.4.1 21 meniu: durų vartuose stebimas kontaktas

21	Durų vartuose kontaktas		
	00	Neaktyvus	Ê
		Neišbandytas durų vartuose kontaktas	
	01	Išbandytas durų vartuose kontaktas	

2.4.2 22 meniu: diržo atleidimas, vartų UŽDARYMAS

22	Diržo atleidimas kryptimi "Vartus UŽDARYTI"		
	00	Ве	
	01	Trumpas	ĥ
	02	Vidutinis	
	03	llgas	

2.5 Meniu 23: pakeisti dalinio atidarymo arba vėdinimo padėtį

Dalinio atidarymo ir vėdinimo padėtis priklauso nuo vartų tipo ir iš anksto nustatyta gamykloje.

Dalinis atidarymas

Ê	apie 260 mm poslinkis prieš vartų galinę padėtį VARTAI UŽDARYTI
Sritis	apie 120 mm poslinkis prieš kiekvieną vartų galinę padėtį

Vėdinimas

ĩ	apie 100 mm poslinkis ¹⁾
Sritis	apie 35–300 mm poslinkis prieš vartų galinę padėtį VARTAI UŽDARYTI

1) Atsižvelgiant į pavaros tipą 35 mm slankiklio eiga

Dalinio atidarymo padėtį galima, pvz., nustatyti taip:

- 3 radijo ryšio kanalu (meniu 13)
- Išoriniu imtuvu
- Papildoma elektronine plokšte UAP 1-HCP
- Impulsu 20/23 gnybtuose
- Naudojant klimato jutiklį HKSI-1
- Naudojant "Hörmann homee Brain"
- Naudojant "Bluetooth[®]"

Vėdinimo padėtį galima nustatyti ir pakeisti taip:

- 6 radijo ryšio kanalu (meniu 16)
- Naudojant klimato jutiklį HKSI-1
- Pvz., papildoma elektronine plokšte UAP 1-HCP
- Naudojant "Hörmann homee Brain"
- Naudojant "Bluetooth[®]"

PRANEŠIMAI

- Vėdinimo padėtį galima keisti tik tuo atveju, jei greta esamų standartinių jėgos apribojimų kryptimi VARTAI UŽDARYTI prijungtas bent vienas papildomas saugos įtaisas (šviesinis barjeras / anksčiau suveikiantis šviesinis barjeras).
- Klimato jutiklį ir papildomą saugos įtaisą (šviesinį barjerą / anksčiau suveikiantį šviesinį barjerą) privaloma užprogramuoti iš anksto. Tik tada galima matyti ir nustatyti meniu 23 – parametrą 02.

 Jei papildomas saugos įtaisas (šviesos barjeras/anksčiau suveikiantis šviesos barjeras) yra išaktyvintas, grąžinama nepakeista vėdinimo padėtis. Meniu 23 – parametras 02 bus išblukintas, ir jo nebegalima nustatyti.



Norint pakeisti dalinio atidarymo arba vėdinimo padėtį:

- Mygtukais + , isimintu radijo ryšio kodo impulsu arba impulso funkciją turinčiu išoriniu valdymo elementu paslinkite vartus į norimą padėtį.
- 2. Pasirinkite meniu 23.
 - 00 mirksi.
- Mygtukais + parinkite norimos funkcijos parametrą.

23	Padėties keitimas		
	00	Grįžti be pakeitimų	
	01	Dalinio atidarymo padėties keitimas	
	02	Pakeisti vėdinimo padėtį	

- 01 arba 02 mirksi.
- Mygtuką PRG spauskite 5 sekundes, kad būtų įsiminta ši padėtis.
 - 01 arba 02 mirksi 5 sekundes.
 - 01 arba 02 su dešimtainės trupmenos kableliu greitai mirksi 2 sekundes.
 - 23 šviečia.

Pakeista padėtis išsaugota.

Jeigu pasirinktoji padėtis nepatenka į leidžiamąjį diapazoną, pateikiamas klaidos 1 rodmuo su mirksinčiu dešimtainės trupmenos kableliu. Bus automatiškai nustatyta gamyklinio nustatymo padėtis arba išliks paskutinė galiojanti padėtis.

PRANEŠIMAS

Naudojant atlenkiamą ritinėlio laikiklį iš priedų garažą galima vėdinti net ir be papildomo saugos įtaiso (šviesos barjero).

Norėdami įrengti ir užprogramuoti kreipkitės į platintoją.

2.6 Meniu 25: išaktyvinti pavaros apšvietimą

Kai nustatomas meniu **25**, pavaros mechanizmo apšvietimas būna išjungtas net ir vartams judant.

Nustačius meniu **25**, automatiškai įjungiamas meniu **30**– parametras **01**.

2.7 Meniu 26: pošvyčio trukmė

Kai tik vartai pradeda judėti, ijungiamas pavaros apšvietimas. Kai vartai nustoja judėti, pavaros apšvietimas dar lieka įjungtas nustatytą laiką (pošvyčio trukmė).

Norimos funkcijos nustatymas:

Pasirinkite meniu ir norimos funkcijos parametrą.

26	Pošvy	čio trukmė	
	00	Neaktyvus	
	01	30 sekundžių	
	02	60 sekundžių	
	03	120 sekundžių	ĥ
	04	180 sekundžių	
	05	300 sekundžių	
	06	600 sekundžių	

2.8 Meniu 27: išorinio apšvietimo pošvyčio trukmė

Prijungto išorinio apšvietimo pošvyčio trukmė perjungiama pavaros.

Norimos funkcijos nustatymas:

Pasirinkite meniu ir norimos funkcijos parametrą.

27	Išorin	io apšvietimo pošvyčio trukmė	
	00	Neaktyvus	
	01	Taip, kaip aprašyta meniu 26 1)	1
	02	60 sekundžių	
	03	180 sekundžių	
	04	300 sekundžių	ĥ
	05	600 sekundžių	

1) DĖMESIO, nėra priežiūros indikacijos (In).

2.9 Meniu 28: išorinio apšvietimo įjungimo trukmė su papildoma elektronine plokšte

Jei išorinis apšvietimas yra prijungtas prie papildomos relės HOR 1-HCP arba universaliosios adapterio elektroninės plokštės UAP 1-HCP relė (3 relė), jis gali būti nuolat įjungtas per išorinius valdymo elementus.

28	Išorinio apšvietimo įjungimo trukmė		
	00	Neaktyvus	ĥ
	01	Aktyvinta	

2.10 Meniu 29: bėganti pavaros apšvietimo šviesa

Nuo pavaros tipo priklauso, ar bus pateikiamas meniu ir jį bus galima pasirinkti.

Aktyvinta bėgančia pavaros apšvietimo šviesa rodoma vartų judėjimo kryptis.

29	Bėgar	nti šviesa	
	00	Neaktyvus	
	01	Aktyvinama judant vartams	
	02	Aktyvinama, esant įspėjimui apie pajudėjimą / išankstiniu įspėjimu	
	03	Aktyvinama judant vartams ir su įspėjimu paleidžiant / išankstiniu įspėjimu	Ĩ

04	Aktyvinama judant vartams, mirksinčios švieselės priešinga nei judėjimo kryptimi
05	Aktyvinamas su įspėjimu paleidžiant/išankstiniu įspėjimu, mirksinčios švieselės priešinga nei judėjimo kryptimi
06	Aktyvinama judant vartams ir su įspėjimu paleidžiant / išankstiniu įspėjimu, mirksinčios švieselės priešinga nei judėjimo kryptimi

2.11 Meniu 30: išorinės relės funkcijos

Papildoma relė HOR 1-HCP arba universalioji adapterio elektroninė plokštė UAP 1-HCP (3-čioji relė) reikalinga išorinei lempai arba signalinei lemputei prijungti.

Universalioji adapterio elektroninė plokštė UAP 1-HCP (3-čioji relė) gali būti naudojama kitoms funkcijoms, pvz., vartų galinės padėties pranešimui VARTAI ATIDARYTI ir VARTAI UŽDARYTI, krypčiai pasirinkti arba pavaros mechanizmo apšvietimui ijungti ar išjungti.

Norimų relės funkcijų nustatymas:

Pasirinkite meniu ir norimos funkcijos parametrą.

30	lšorin (3 relė	ės relės funkcijos HOR 1-HCP, UAP 1)	-HCP
	00	Neaktyvus	
	01	Išorinio apšvietimo funkcija 1)	ĥ
	02	Vartų galinės padėties VARTAI ATIDARYTI pranešimas	
	03	Vartų galinės padėties VARTAI UŽDARYTI pranešimas	
	04	Vartų dalinio atidarymo vartų galinės padėties pranešimas	
	05	Tik kryptimi VARTAI ATIDARYTI, dalinis atidarymas / vėdinimas	
	06	Klaidos pranešimas indikatoriuje (sutrikimas)	
	07	Įspėjimas paleidžiant/išankstinis įspėjimas ²⁾ /įspėjimas judant/UAP 1-HCP (3 relė) nutraukiamas kiekvienoje vartų galinėje padėtyje.	
	08	Irukmės signalas Įspėjimas paleidžiant/išankstinis įspėjimas ²⁾ /įspėjimas judant/UAP 1-HCP (3 relė) nutraukiamas kiekvienoje vartų galinėje padėtyje. Mirksintis	
	09	Relė įsijungia judant ir išsijungia kiekvienoje vartų galinėje padėtyje.	
	10	Pranešimas "Techninės priežiūros intervalas" (rodmuo " In " kiekvienoje vartų galinėje padėtyje mirksi 3 ×)	
	11	Taip, kaip aprašyta meniu 26 1)	

DĖMESIO, nėra priežiūros indikacijos (In).

2) Perspėjimas perduodamas tik tuomet, jei aktyvintas meniu 32.

Jei meniu **30** nustatyti parametrai **00** arba **11**, automatiškai išaktyvinama funkcija iš meniu **25**.

2.12 Meniu 32: išankstinio įspėjimo laikas

Kai perduodama judėjimo komanda, per išankstinio įspėjimo laiką, kol vartai pradeda judėti, mirksi pavaros mechanizmo apšvietimas. Be to mirksi prie papildomos relės prijungta signalinė lemputė.

Norimos funkcijos nustatymas:

Pasirinkite meniu ir norimos funkcijos parametrą.

32	Išanks	stinio įspėjimo laikas	
	00	Neaktyvus Kai perduodama judėjimo komanda, vartų eiga įsijungia iš karto.	ĥ
	01	Išankstinis įspėjimas 1 sekundė	
	02	Išankstinis įspėjimas 2 sekundės	
	03	Išankstinis įspėjimas 3 sekundės	
	04	Išankstinis įspėjimas 4 sekundės	
	05	Išankstinis įspėjimas 5 sekundės	
	06	Išankstinis įspėjimas 10 sekundžių	
	07	Išankstinis įspėjimas 15 sekundės	
	08	Išankstinis įspėjimas 20 sekundės	
	09	Išankstinis įspėjimas 30 sekundės	
	10	Išankstinis įspėjimas 60 sekundžių	

2.13 Meniu 33: išankstinis įspėjimas apie kryptį

Meniu **33** nustatykite, ar išankstinio įspėjimo laikas turi būti aktyvus krypčiai VARTAI UŽDARYTI, ar kryptims VARTAI ATIDARYTI ir VARTAI UŽDARYTI.

33	Išankstinis įspėjimas apie kryptį		
	00	Išankstinis įspėjimas krypčiai VARTAI UŽDARYTI	ĥ
	01	Išankstinis įspėjimas kryptims VARTAI ATIDARYTI ir VARTAI UŽDARYTI	

2.14 Meniu 34: automatinis užsidarymas

Vykstant automatiniam užsidarymui vartai atidaromi po eigos komandos. Pasibaigus nustatytai laikymo atidarius trukmei ir išankstinio įspėjimo laikui, vartai užsidaro automatiškai.

PRANEŠIMAI

- Remiantis EN 12453, automatinį užsidarymą leidžiama / galima aktyvinti tik tada, kai prie serijinio jėgos ribotuvo yra prijungtas bent vienas **papildomas** saugos įtaisas (šviesinis barjeras / anksčiau suveikiantis šviesinis barjeras).
- Naudojamą papildomą saugos įtaisą (šviesinį barjerą/ anksčiau suveikiantį šviesinį barjerą) privaloma užprogramuoti iš anksto. Tik tada galima matyti ir nustatyti meniu 34-35.
- Jeigu nustatytas automatinis užsidarymas (meniu 34–35), automatiškai aktyvinamas ir išankstinio įspėjimo laikas (meniu 32–parametras 03).
- Jei papildomas saugos įtaisas (šviesos barjeras) yra išaktyvintas, meniu 34–35 bus išblukinti, ir jų nebegalima nustatyti.

Norimos funkcijos nustatymas:

34

Pasirinkite meniu ir norimos funkcijos parametrą.

	Automatinis užsidarymas				
	00	Î			
	01	Laikymo atidarius trukmė, 5 sekundės			
	02	Laikymo atidarius trukmė, 10 sekundžių			
	03	Laikymo atidarius trukmė, 20 sekundžių			
	04	Laikymo atidarius trukmė, 30 sekundžių			
	05	Laikymo atidarius trukmė, 60 sekundžių			
06 La 90		Laikymo atidarius trukmė, 90 sekundžių			
	07	Laikymo atidarius trukmė, 120 sekundžių			
	08	Laikymo atidarius trukmė, 180 sekundžių			
	09	Laikymo atidarius trukmė, 240 sekundžių			
	10	Laikymo atidarius trukmė, 300 sekundžių			

2.15 Meniu 35: automatinis užsidarymas iš dalinio atidarymo padėties

PRANEŠIMAI

- Remiantis EN 12453, automatinį užsidarymą leidžiama / galima aktyvinti tik tada, kai prie serijinio jėgos ribotuvo yra prijungtas bent vienas **papildomas** saugos įtaisas (šviesinis barjeras / anksčiau suveikiantis šviesinis barjeras).
- Naudojamą papildomą saugos įtaisą (šviesinį barjerą / anksčiau suveikiantį šviesinį barjerą) privaloma užprogramuoti iš anksto. Tik tada galima matyti ir nustatyti meniu 34–35.
- Jeigu nustatytas automatinis užsidarymas iš dalinio atidarymo padėties (meniu 34 – 35), automatiškai aktyvinamas ir išankstinio įspėjimo laikas (meniu 32 – parametras 03).
- Jei papildomas saugos įtaisas (šviesos barjeras) yra išaktyvintas, meniu 34–35 bus išblukinti, ir jų nebegalima nustatyti.

Norimos funkcijos nustatymas:

Pasirinkite meniu ir norimos funkcijos parametrą.

35	Automatinis užsidarymas – dalinis atidarymas		nas
	00	Neaktyvus	ĥ
	01	Laikymo atidarius trukmė, kaip nustatyta meniu 34	
	02	Laikymo atidarius trukmė, 15 sekundžių	
	03	Laikymo atidarius trukmė, 30 sekundžių	
	04	Laikymo atidarius trukmė, 15 minučių	
	05	Laikymo atidarius trukmė, 30 minučių	
	06	Laikymo atidarius trukmė, 45 minutės	
	07	Laikymo atidarius trukmė, 60 minučių	
	08	Laikymo atidarius trukmė, 120 minučių	
	09	Laikymo atidarius trukmė, 180 minučių	
	10	Laikymo atidarius trukmė, 240 minučių	

2.16 Meniu 36: pavaros valdymo mygtukai

Mygtukus • + • prie pavaros galima išaktyvinti ir aktyvinti. Išoriniai valdymo elementai ir rankinis siųstuvas tebelieka aktyvūs.

36	Valdymo mygtukai		
	00	Neaktyvus	
	01	Aktyvinta	ĥ

2.17 Meniu 37: atstata

37	Atsta	ita	
	00	Grįžti be atstatos	
	01	Atstata / HCP-BUS magistralės skenavimas	
	02	Atstata/22-36 meniu parametrai	
	03	Gamyklinių parametrų atkūrimas U	

Pasirinkus **01** parametrą priedai, prijungti prie BUS lizdo, bus ištrinti ir aptikti iš naujo.

Norint atlikti magistralės nuskaitymą:

- 1. Pasirinkite meniu 37.
- 2. Paspauskite mygtuką PRG 1 ×.
 - 00 mirksi.
- 3. Paspauskite mygtuką 🔨
 - 01 mirksi.
- Spauskite mygtuką tol, PRG kol pradės tankai mirksėti 01.
- 5. Atleiskite mygtuką PRG .
 - **85**. mirksi.
 - kurį laiką šviečia. Šis skaičius nurodo su magistrale sujungtų įtaisų skaičių.

Pasirinkus **02** parametrą visoms meniu **22–36** nuostatoms bus grąžinti gamykliniai parametrai.

Pasirinkus parametrą **03** visoms nuostatoms vietoje gamyklinių nustatymų bus grąžinti įsiminti darbinės eigos ir jėgų parametrai. Pavarą reikės suprogramuoti iš naujo.

 Montavimo, naudojimo ir techninės priežiūros instrukcija, 5 skyrius

PRANEŠIMAS

Suprogramuotas "Bluetooth" antenos radijo kodas ir suprogramuotos nuostatos yra išlaikomos.

3 Priedai

Atkreipkite dėmesį saugos nurodymus montavimo, naudojimo ir techninės priežiūros instrukcijoje, 2.6 skyriuje. Visi priedai pavarą gali apkrauti ne daugiau kaip 350 mA. Kiek komponentai suvartoja elektros srovės, rasite paveikslėliuose. Prie BUS lizdo galima prijungti priedus su specialiomis funkcijomis.

3 serijos priedai turi būti prijungti per HAP 1 HCP adapteri.

3.1 Prijungimo gnybtai

Prie visų jungiamųjų gnybtų galima prijungti kelis įtaisus (11 pav.):

- Mažiausias storis: 1 × 0,5 mm²
- Didžiausias storis: 1 × 2,5 mm²

3.2 Priedų prijungimas

Nuimkite dangtelį (11 pav.).

3.2.1 Mygtukas su impulsine funkcija*

Mygtuką su impulsine funkcija galima prijungti prie kištukinių varžtinių gnybtų.

12 pav.

Gnybtų priskirtis:

23	2 kanalo signalas	Dalinis atidarymas
5	+24 V DC	
21	1 kanalo signalas Impulsas	
20	0 V	

3.2.2 Išorinis radijo ryšio imtuvas

13 pav.

Atsižvelgdami į imtuvą, kištuką įkiškite į tinkamą kištukinį lizdą arba į BUS lizdą.

Išoriniu radijo ryšio imtuvu, pvz., esant ribotam veikimo nuotoliui, galite valdyti tokias funkcijas:

"HE 3 BiSecur" "HEI 3 BiSecur"	Impulsas Apšvietimas Dalinis atidarymas
"ESE BiSecur" "ESE MCX BiSecur"	Impulsas Apšvietimas Dalinis atidarymas Krypties pasirinkimas "Atidaryti" Krypties pasirinkimas "Uždaryti"

Vėliau prijungę išorinį radijo ryšio imtuvą turite būtinai ištrinti integruoto radijo ryšio imtuvo radijo ryšio kodus.

Meniu 19

Radijo ryšio kodo programavimas išoriniame radijo ryšio imtuve

 Rankinio siųstuvo mygtuko radijo ryšio kodą užprogramuokite, kaip nurodyta išorinio imtuvo naudojimo instrukcijoje.

^{* –} Priedo standartinėje įrangoje nėra!

3.2.3 Išorinis impulsinis mygtukas*

14 pav.

Lygiagrečiai galima prijungti vieną ar kelis mygtukus su sujungiamaisiais kontaktais (bepotencialiais), pvz., vidinius mygtukus arba raktinius mygtukus.

3.2.4 Vidinis mygtukas PB 3 / IT 3b*

15 pav.

Impulsinis mygtukas vartų judėjimui paleisti arba sustabdyti

15.1 pav.

Apšvietimo mygtukas pavaros apšvietimui įjungti ir išjungti

15.2 pav.

Mygtukas visiems valdymo elementams įjungti ir išjungti

15.3 pav.

Jeigu valdymo elementas yra išjungtas, tada šviesą vis tiek galima įjungti ir išjungti.

3.2.5 2 laidų šviesos barjeras (dinaminis)

16 pav.

Suveikus šviesos barjerui vartų eiga sustabdoma ir paleidžiama apsauginė grįžtamoji eiga į vartų galinę padėtį VARTAI ATIDARYTI.

3.2.6 Išbandytas durų vartuose kontaktas*

17 pav.

Atjungus durų vartuose kontaktą iš karto sustoja vartų eiga ir vartai visiškai sustoja.

3.2.7 Uždarymo briaunų saugiklis

18 pav.

Suveikus uždarymo briaunų saugikliui vartų eiga sustabdoma ir paleidžiama apsauginė grįžtamoji eiga į vartų galinę padėtį VARTAI ATIDARYTI.

3.2.8 Papildoma relė HOR 1-HCP*

• 19 pav. ir skyrius 2.11

Papildomos relės reikia išorinei lempai arba signalinei lemputei prijungti.

3.2.9 Universali elektroninė adapterio plokštė UAP 1-HCP*

20 pav. ir skyrius 2.11

Universaliąją adapterio plokštę galima naudoti kitoms papildomoms funkcijoms.

3.2.10 Avarinis akumuliatorius*

▶ 21 pav.

Prijungus pasirenkamą avarinį akumuliatorių, galima pajudinti vartus nutrūkus įtampos tiekimui. Akumuliatoriaus režimas perjungiamas automatiškai. Kai maitinama iš akumuliatoriaus, šviečia mažiau pavaros apšvietimo šviesos diodų.

🛆 įspėjimas

Pavojus susižaloti netikėtai pradėjus judėti vartams Vartai gali pradėti netikėtai judėti, kai, nepaisant ištraukto tinklo kištuko, yra prijungtas avarinis akumuliatorius.

 Atlikdami bet kokius darbus prie vartų sistemos, ištraukite tinklo ir avarinio akumuliatoriaus kištukus. Apsaugokite vartų sistemą nuo nesankcionuoto ijungimo.

^{* -} Priedo standartinėje įrangoje nėra!

Sisukord

1	Uldised juhised135
2	Menüüde kirjeldus 135
2.1	Menüüd 11-16: kaugjuhtimispultide õpetamine 135
2.2	Menüü 17: kõigi funktsioonide õppimine 136
2.3	Menüü 19: Kaugjuhtimisandmete kustutamine –
	kõik funktsioonid 136
2.4	Menüü 20: ohutusliikumise piir suunas
	uks kinni 136
2.4.1	Menüü 21: jalgvärava kontakti seire 137
2.4.2	Menüü 22: rihmakoormus Uks KINNI 137
2.5	Menüü 23: osalise avamise või tuulutamise
	asendi muutmine 137
2.6	Menüü 25: Ajami valgustus on inaktiveeritud 137
2.7	Menüü 26: järelpõlemisaeg 138
2.8	Menüü 27: välisvalgustuse järelpõlemisaeg 138
2.9	Menüü 28: lisatrükkplaadiga välisvalgustus
	pidevalt sees 138
2.10	Menüü 29: Jooksvate tuledega ajami valgustus 138
2.11	Menüü 30: välised releefunktsioonid 138
2.12	Menüü 32: eelhoiatusaeg 139
2.13	Menüü 33: eelhoiatuse suund 139
2.14	Menüü 34: automaatne sulgumine 139
2.15	Menüü 35: automaatne sulgumine osalise
	avamise asendist 139
2.16	Menüü 36: Ajami juhtnupud 140
2.17	Menüü 37: lähtestamine 140
3	Tarvikud 140
3.1	Ühendusklemmid 140
3.2	Tarvikute ühendamine140
3.2.1	Impulssfunktsiooniga lülitid 140
3.2.2	Väline raadiovastuvõtja* 140
3.2.3	Väline impulsslüliti* 140
3.2.4	Siselüliti PB 3 / IT 3b* 140
3.2.5	2 soonega kaabliga fotosilm* (dünaamiline) 140
3.2.6	Testfunktsiooniga jalgvärava kontakt 141
3.2.7	Turvaserv* 141
3.2.8	Valikrelee HOR 1-HCP* 141
3.2.9	Universaaladapter-trükkplaat UAP 1-HCP* 141
3.2.10	Avariitoiteaku* 141

1 Üldised juhised

Menüüde ja parameetrite seadistamine

Menüüde ja parameetrite seadistamise ja muutmise samme saate vaadata paigaldus-, kasutus- ja hooldusjuhendi peatükist 5.

Aegumine

Kui te ei vajuta soovitud parameetri salvestamiseks 60 sekundi jooksul nupule **PRG**, siis jääb varasem parameetri seadistus alles.

Veateated

Veateateid saate vaadata paigaldus-, kasutus- ja hooldusjuhendi peatükist 18.

Laiendatud menüüd

Lisaks siin kirjeldatud menüüdele ja vastavatele parameetritele on võimalik teha veel täiendavaid seadistusi, nt

- kiiruse muutmine
- jõupiirangu muutmine
- Ohutus-tagasiliikumise piiri muutmine
- ohutusseadiste toimimissuund ja käitumine nende rakendumisel
- tuulutuspositsiooni muutmine ilma ohutusseadiseta

Pöörduge nende seadistuste tegemiseks oma edasimüüja poole. Laiendatud menüüde seadistusi tohivad teha ainult spetsialistid.

2 Menüüde kirjeldus

2.1 Menüüd 11 – 16: kaugjuhtimispultide õpetamine

Integreeritud raadiovastuvõtja suudab õppida max 150 raadiokoodi. Raadiokoodid on võimalik jaotada olemasolevate kanalite vahel.

Kui õpetatakse enam kui 150 raadiokoodi, siis on esmalt õpitud raadiokoodid ära kustutatud.

Kui kaugjuhtimispuldi raadiokood õpetatakse kahele erinevale funktsioonile, siis kustutatakse raadiokood esmalt õpitud funktsiooni raadikoodide hulgast.

Raadiokoodi õppimiseks peavad olema täidetud järgmised eeldused.

- Ajam puhkab.
- Eelhoiatusaeg ei ole aktiivne.
- Lahtiolekuaeg ei ole aktiivne.

Raadiokoodi (impulss) õppimine

- 1. Vajutage nuppu PRG, kuni näidikul põleb näit 00.
- 2. Valige nuppudega ^ / Y menüü 11.
- Vajutage nuppu PRG. Näidikul vilgub näit 11.
- Vajutage kaugjuhtimispuldi nuppu, mille raadiokoodi soovite edastada, ja hoidke seda vajutatuna. Kaugjuhtimispult
 - LED põleb 2 sekundit siniselt ja kustub.
 - Pärast 5 sekundi möödumist vilgub LED vahelduvalt punaselt ja siniselt. Raadiokoodi edastatakse.

Ajam

Kui vastuvõtja tuvastab kehtiva raadiokoodi, vilgub näidikul kiiresti näit **11**.

Laske kaugjuhtimispuldi nupp lahti.
 Kaugjuhtimispult on õpetatud ja töövalmis.
 Näidikul vilgub näit 11.

Täiendavaid kaugjuhtimispulte on võimalik siduda 25 sekundi jooksul. (Raadioside aegumine)

Täiendavate raadiokoodide (impulss) õppimine

Korrake samme 4 ja 5.

Raadiokoodide õppimise enneaegne katkestamine

Vajutage nuppu PRG.

Kaugjuhtimispultide õppimine lisafunktsioonide jaoks

► Vajutage nuppu ^ ja valige:

Menüü 12	valgustus
Menüü 13	Osaline avamine
Menüü 14	Suunavalik Uks LAHTI
Menüü 15	Suunavalik Uks KINNI
Menüü 16	Tuulutamine

- Vajutage nuppu PRG ja lülitage programmeerimisrežiimi. Näidikul vilgub näit 12, 13, 14, 15 või 16.
- 7. Tehke sammud 4 ja 5 nagu raadiokoodi impulsi puhul.

Kui te ei soovi rohkem kaugjuhtimispulte siduda

- Vajutage nuppu PRG . Ajam lülitub programmeerimisrežiimi. või
- 25 sekundi jooksul ei tehta ühtegi sisestust (raadioside aegumine).

Vastavalt viimati programmeeritud raadiokoodile põleb 11, 12, 13, 14, 15 või 16.

Raadioside aegumine

Kui raadiokoodi programmeerimine aegub (25 sekundit), siis lülitub ajam automaatselt programmeerimisrežiimi.

2.2 Menüü 17: kõigi funktsioonide õppimine

Menüü 17 on ette nähtud õppimiseks ettevõtte Hörmann nutikodu keskuste (nt Hörmann homee Brain) abil. Kõik funktsioonid tehakse saadavaks vastavate rakenduste jaoks.

2.3 Menüü 19: Kaugjuhtimisandmete kustutamine – kõik funktsioonid

Kaugjuhtimispuldi nuppude või funktsioonide raadiokoode ei ole võimalik eraldi kustutada.

- 1. Valige menüü 19.
- 00 vilgub.
- 2. Valige nuppudega + v soovitud funktsiooni parameeter.

19	Kaugjuhtimise kustutamine	
	00	Tagasi ilma kustutamiseta
	01	Raadioside (kõik saatjad)
	02	Bluetooth® (kõik võtmed)
	03	-
	04	Välise Bluetooth-antenni kõik saatjad, kõik võtmed ja seadistuste lähtestamine

- Valitud parameeter vilgub.
- Vajutage nupule PRG 5 sekundit, et kustutamine kinnitada.
 - Valitud parameeter vilgub 5 sekundit.
 - Valitud parameeter vilgub koos punktiga 2 sekundit kiiresti.
 - Näit 19 põleb.

2.4 Menüü 20: ohutusliikumise piir suunas uks kinni

Valereaktsioonide (nt soovimatu tagasiliikumine) vältimiseks inaktiveerib tagasiliikumise piir veidi enne ukse lõppasendi KINNI saavutamist turvaserva SKS või ennetava fotosilma VL. Tagasiliikumise piiri asend sõltub ukse tüübist ja on tehase poolt eelseadistatud kelguteelt (SKS) mõõdetuna u 30 mm ja kelguteelt u 150 mm (VL).

Sektsioonuks:

Minimaalne kõrgus	u 16 mm kelgu teelt mõõdetuna
Maksimaalne kõrgus	u 200 mm kelgu teelt mõõdetuna

Menüüs on näha ainult üks muudatus, kui SE 2-ga on ühendatud ennetav fotosilm ja need on õppekäitustel tuvastatud. Peale selle tuleb menüüs **43**, seadistada parameeter **02**.

 Pöörduge nende seadistuste tegemiseks oma edasimüüja poole.

Pärast tagasiliikumise piiri muutmist tuleb teha talitluskontroll.

Paigaldus-, kasutus- ja hooldusjuhend, peatükk 7.2

Ohutus-tagasiliikumise piiri seadistamiseks / muutmiseks toimige järgmiselt:

- 1. Valige menüü 20.
- 2. Vajutage nuppu PRG üks kord.
- 3. 20 vilgub aeglaselt.
- Vajutage nuppu *. Uks avaneb ja jääb lõppasendis uks LAHTI seisma. Näidik 20 vilgub edasi.
- Asetage ukse keskkohta katseese (max 300 × 50 × 16,25 mm, nt tollipulk) nii, et see asuks põrandal lapiti ja ennetava fotosilma tuvastusalas.
- 6. Vajutage nuppu 🗸

Käivitub ukse liikumine suunas Uks KINNI.

- Uks liigub, kuni ohutusseadis tuvastab katseeseme.
- Asend salvestatakse ja kontrollitakse selle tõepärasust.
- Ajam liigub tagasi lõppasendisse uks LAHTI.

Kui toiming õnnestus

20. vilgub esmalt kiiresti ja seejärel jääb pidevalt põlema.

Kui toiming ei õnnestunud

Pärast lõppasendi uks KINNI saavutamist liigub uks taas lahti. Uks jääb ukse lõppasendis LAHTI seisma. Kuvatakse viga 1 vilkuva punktiga (alamviga 2) ja seadistatakse eelseadistatud tagasiliikumise piir. Vajaduse korrak korrake samme 1–5.

Kui tagasiliikumise piiriks määrati > 200 mm enne lõppasendit uks KINNI:

Kuvatakse viga **1** vilkuva punktiga, uks avaneb ja jääb lõppasendis uks LAHTI seisma.

Vea kinnitamiseks vajutage nuppu ^ või

Tagasiliikumise katkestamiseks toimige järgmiselt:

- Vajutage nuppu või või v, nuppu PRG või väliset impulssfunktsiooniga juhtelementi. Uks peatub, kuvatakse viga 1 vilkuva punktiga.
- Vea kinnitamiseks vajutage nuppu ^ või

Kui uks juba on lõppasendis uks LAHTI, siis ei ole see samm vajalik.

MÄRKUS

Kui veateadet ei tühistata, siis jääb ta näidikule alles.

21	Jalgvärava kontakt		
	00 Inaktiveeritud		<u> </u>
		Testfunktsioonita jalgvärava kontakt	
	01	Testfunktsiooniga jalgvärava kontakt	

2.4.1 Menüü 21: jalgvärava kontakti seire

2.4.2 Menüü 22: rihmakoormus Uks KINNI

22	Rihmakoormus liikumisel suunas Uks KINNI		
	00	Ilma	
	01	Lühike	ĥ
	02	Keskmine	
	03	Pikk	

2.5 Menüü 23: osalise avamise või tuulutamise asendi muutmine

Osalise avamise ja tuulutamise asendid sõltuvad ukse tüübist ja on tehase poolt seadistatud.

Osaline avamine

Ê	umbes 260 mm enne ukse lõppasendit KINNI
Ala	umbes 120 mm enne iga ukse lõppasendit

Tuulutamine

ì	umbes 100 mm eemal 1)
Ala	umbes 35–300 mm enne ukse lõppasendit KINNI

1) sõltuvalt ajami tüübist 35 mm kelguteed

Osalise avamise asend on saavutatav järgmiselt.

- 3. raadiokanali kaudu (menüü 13)
- Välise vastuvõtja kaudu
- Lisatrükkplaadi UAP 1-HCP kaudu
- Klemmidele 20/23 avaldatava impulsi kaudu
- Kliimaanduriga HKSI-1
- Juhtseadmega Hörmann homee Brain
- Bluetooth[®]-i kaudu

Tuulutamisasend on saavutatav ja muudetav järgmiselt.

- 6. raadiokanali kaudu (menüü 16)
- Kliimaanduriga HKSI-1
- Nt lisatrükkplaadi UAP 1-HCP kaudu
- Juhtseadmega Hörmann homee Brain
- Bluetooth[®]-i kaudu

MÄRKUSED

- Tuulutamise asendit saab muuta ainult siis, kui standardvarustusse kuuluvale jõupiirangule on ühendatud vähemalt üks täiendav ohutusseadis (fotosilm / ennetav fotosilm) suunal uks KINNI.
- Üks kliimaandur ja üks täiendav ohutusseadis (fotosilm / ennetav fotosilm) peavad olema kindlasti eelnevalt õpetatud. Ainult siis on menüü 23 – parameeter 02 nähtav ja seadistatav.
- Kui täiendav ohutusseadis (fotosilm) inaktiveeritakse, siis taastatakse tuulutamise asend. Menüü 23 – parameeter 02 kaob ja seda ei saa enam seadistada.



Osalise avamise või tuulutamise asendi muutmine

- Liigutage uks nuppude + v abil õpetatud raadiokoodi impulsi või välise impulssfunktsiooniga juhtelemendi abil soovitud asendisse.
- 2. Valige menüü 23.
 - 00 vilgub.

23	Asendi muutmine	
	00	Tagasi ilma muutmata
	01	Osalise avamise asendi muutmine
	02	Tuulutusasendi muutmine

01 või 02 vilgub.

- 4. Vajutage selle asendi salvestamiseks 5 sekundit nuppu
 - 01 või 02 vilgub 5 sekundit.
 - 01 või 02 vilgub koos punktiga 2 sekundit kiiresti.
 - Näit 23 põleb.

Muudetud asend on salvestatud.

Kui valitud asend asub väljaspool lubatud ala, siis kuvatakse viga **1** koos vilkuva punktiga. Tehaseseadistuse asend määratakse automaatselt või jääb püsima viimati kehtinud asend.

MÄRKUS

Lisatarvikute hulka kuuluva rullikinnituse abil on võimalik garaaži tuulutada isegi ilma täiendava ohutusseadise (fotosilm) paigaldamiseta.

 Programmeerimiseks ja paigaldamiseks pöörduge lähima edasimüüja poole.

2.6 Menüü 25: Ajami valgustus on inaktiveeritud

Kui seadistatakse menüü **25**, on ajami valgustus ka ukse liikumise ajal välja lülitatud.

Kui seadistatakse menüü **25**, aktiveerub automaatselt menüü **30**– parameeter **01**.

2.7 Menüü 26: järelpõlemisaeg

Niipea kui garaažiuks hakkab liikuma, lülitatakse ajamivalgustus sisse. Kui garaažiuks on liikumise lõpetanud, siis jääb ajami valgusti veel seadistatud ajaks põlema (järelpõlemisaeg).

Soovitud funktsiooni seadistamine

Valige soovitud funktsiooni menüü ja parameeter.

26	Järelpõlemisaeg		
	00	Inaktiveeritud	
	01	30 sekundit]
	02	60 sekundit	
	03	120 sekundit	ĥ
	04	180 sekundit	
	05	300 sekundit]
	06	600 sekundit	

2.8 Menüü 27: välisvalgustuse järelpõlemisaeg

Ühendatud välisvalgustuse järelpõlemisaega reguleerib ajam.

Soovitud funktsiooni seadistamine

Valige soovitud funktsiooni menüü ja parameeter.

27	Välisvalgustuse järelpõlemisaeg		
	00	Inaktiveeritud	
	01	samamoodi nagu menüüs 26 1)	1
	02	60 sekundit]
	03	180 sekundit	1
	04	300 sekundit	ĥ
	05	600 sekundit	

1) TÄHELEPANU hooldusnäitu pole (In).

2.9 Menüü 28: lisatrükkplaadiga välisvalgustus pidevalt sees

Kui lisarelee HOR 1-HCP või universaaladapter-trükkplaadi UAP 1-HCP (3. relee) külge on ühendatud välisvalgustus, siis saab seda väliste juhtelementide abil pidevalt sisse lülitada.

28	Välisv	Välisvalgustuse pidev sisselülitus		
	00	Inaktiveeritud	ĥ	
	01	Aktiveeritud		

2.10 Menüü 29: Jooksvate tuledega ajami valgustus

Sõltub ajami tüübist, kas menüüd kuvatakse ja kas see on valitav.

Aktiveeritud jooksvate tulede puhul näitab ajamivalgustus garaažiukse liikumise suunda.

29	Jooksvad tuled		
	00	Inaktiveeritud	
	01	Aktiveeritud ukse liikumisel	
	02	Aktiveeritud liikuma hakkamise hoiatuse / eelhoiatuse ajal	
	03	Aktiveeritud ukse liikumise ja liikuma hakkamise hoiatuse / eelhoiatuse ajal	Ĩ

04	Aktiveeritud ukse liikumisel, jooksvad tuled vastu liikumisteed
05	Aktiveeritud liikuma hakkamise hoiatuse / eelhoiatuse ajal, jooksvad tuled vastu liikumisteed
06	Aktiveeritud ukse liikumisel, liikuma hakkamise hoiatuse / eelhoiatuse ajal, jooksvad tuled vastu liikumisteed

2.11 Menüü 30: välised releefunktsioonid

Valikrelee HOR 1-HCP või universaaladapter-trükkplaat UAP 1-HCP (3. relee) on vajalikud välisvalgusti või signaallambi ühendamiseks.

Universaaladapter-trükkplaadiga UAP 1-HCP (3. relee) on võimalik kasutada täiendavaid funktsioone, nt lõppasendi teade uks LAHTI ja uks KINNI, suunavalik või ajami valgustus.

Soovitud releefunktsioonide seadistamine

Valige soovitud funktsiooni menüü ja parameeter.

30	Välise UAP 1	d releefunktsioonid HOR 1-HCP, -HCP (3. relee)	
	00	Inaktiveeritud	
	01	Välisvalgustuse lülituse funktsioon 1)	ĥ
	02	Teade ukse lõppasend LAHTI	
	03	Teade ukse lõppasend KINNI	
	04	Lõppasendi teade uks osaliselt avatud	
	05	Põhkimissignaal ainult suunas Uks LAHTI. Ka osalise avamise/tuulutamise korral	
	06	Näidikul kuvatav veateade (rike)	
	07	Liikumishoiatus / eelhoiatus ²⁾ / hoiatus liikumise ajal/UAP 1-HCP (3. relee) avatud ukse igas lõppasendis Pidev sinnaal	
	08	Liikumishoiatus / eelhoiatus ² / hoiatus liikumise ajal / UAP 1-HCP (3. relee) avatud ukse igas lõppasendis Vilgub	
	09	Relee kontakt on liikumise ajal suletud ja ukse lõppasendis avatud	
	10	Hooldusintervalli teade (näit In vilgub kolm korda igas ukse lõppasendis)	
	11	samamoodi nagu menüüs 26 ¹⁾	

1) TÄHELEPANU hooldusnäitu pole (In).

2) Eelhoiatus ainult siis, kui see on menüüs 32 aktiveeritud.

Kui menüüs **30** seadistatakse parameeter **00** või **11**, inaktiveerub automaatselt funktsioon menüüs **25**.

2.12 Menüü 32: eelhoiatusaeg

Kui antakse liikumiskäsk, siis ajamivalgustus vilgub eelhoiatuse vältel, enne kui ukse liikumine käivitub. Lisaks vilgub lisarelee külge ühendatud signaallamp.

Soovitud funktsiooni seadistamine

Valige soovitud funktsiooni menüü ja parameeter.

32	Eelhoiatusaeg		
	00	Inaktiveeritud Kui antakse liikumiskäsk, hakkab uks kohe liikuma.	Ĩ
	01	Eelhoiatus 1 sekund	
	02	Eelhoiatus 2 sekundit	
	03	Eelhoiatus 3 sekundit	
	04	Eelhoiatus 4 sekundit	
	05	Eelhoiatus 5 sekundit	
	06	Eelhoiatus 10 sekundit	
	07	Eelhoiatus 15 sekundit	
	08	Eelhoiatus 20 sekundit	
	09	Eelhoiatus 30 sekundit	
	10	Eelhoiatus 60 sekundit	

2.13 Menüü 33: eelhoiatuse suund

Seadistage menüüs 33, kas eelhoiatusaeg peab olema aktiivne suunas uks kinni või suunas uks LAHTI + uks KINNI.

33	Eelhoiatuse suund		
	00	Eelhoiatus suunas Uks KINNI	ĥ
	01	Eelhoiatus suunas uks LAHTI + uks KINNI	

2.14 Menüü 34: automaatne sulgumine

Automaatse sulgumise korral avaneb uks liikumiskäsu saamisel. Peale seadistatud lahtiolekuaja ja eelhoiatusaja möödumist sulgub uks automaatselt.

MÄRKUSED

- Automaatne sulgumine võib / saab vastavalt normile EN 12453 olla ainult siis aktiveeritud, kui lisaks standardvarustusse kuuluvale jõupiirangule on ühendatud vähemalt üks täiendav ohutusseadis (fotosilm / ennetav fotosilm).
- Täiendav ohutusseadis (fotosilm / ennetav fotosilm) peab olema kindlasti eelnevalt õpetatud. Ainult siis on menüüd 34 – 35 nähtavad ja seadistatavad.
- Kui automaatne sulgumine on seadistatud (menüüd 34-35), siis aktiveerub automaatselt eelhoiatusaeg (menüü 32-parameeter 03).
- Kui täiendav ohutusseadis (fotosilm / ennetav fotosilm) inaktiveeritakse või suunas uks kinni välja lülitatakse, siis lülitatakse menüüd 34–35 välja ja neid ei saa enam seadistada.

Soovitud funktsiooni seadistamine

Valige soovitud funktsiooni menüü ja parameeter.

34	Automaatne sulgumine		
	00	Inaktiveeritud	ĥ
	01	Lahtiolekuaeg 5 sekundit	
	02	Lahtiolekuaeg 10 sekundit	
	03	Lahtiolekuaeg 20 sekundit	
	04	Lahtiolekuaeg 30 sekundit	
	05	Lahtiolekuaeg 60 sekundit	
	06	Lahtiolekuaeg 90 sekundit	
	07	Lahtiolekuaeg 120 sekundit	
	08	Lahtiolekuaeg 180 sekundit	
	09	Lahtiolekuaeg 240 sekundit	
	10	Lahtiolekuaeg 300 sekundit	

2.15 Menüü 35: automaatne sulgumine osalise avamise asendist

MÄRKUSED

- Automaatne sulgumine võib / saab vastavalt normile EN 12453 olla ainult siis aktiveeritud, kui lisaks standardvarustusse kuuluvale jõupiirangule on ühendatud vähemalt üks täiendav ohutusseadis (fotosilm / ennetav fotosilm).
- Täiendav ohutusseadis (fotosilm / ennetav fotosilm) peab olema kindlasti eelnevalt õpetatud. Ainult siis on menüüd 34 – 35 nähtavad ja seadistatavad.
- Kui automaatne sulgumine on osalise avamise asendist seadistatud (menüüd 34-35), siis aktiveerub automaatselt ka eelhoiatusaeg (menüü 32-parameeter 03).
- Kui täiendav ohutusseadis (fotosilm / ennetav fotosilm) inaktiveeritakse või suunas uks kinni välja lülitatakse, siis lülitatakse menüüd 34 – 35 välja ja neid ei saa enam seadistada.

Soovitud funktsiooni seadistamine

Valige soovitud funktsiooni menüü ja parameeter.

35	Automaatne sulgumine – osaline avamine		
	00	Inaktiveeritud	Î
	01	Viivitusaeg sama, mis on seadistatud menüüs 34	
	02	Lahtiolekuaeg 15 sekundit	
	03	Lahtiolekuaeg 30 sekundit	
	04	Viivitusaeg 15 minutit	
	05	Viivitusaeg 30 minutit	
	06	Viivitusaeg 45 minutit	
	07	Viivitusaeg 60 minutit	
	08	Viivitusaeg 120 minutit	
	09	Viivitusaeg 180 minutit	
	10	Viivitusaeg 240 minutit	

2.16 Menüü 36: Ajami juhtnupud

Nuppe + v saab ajamil inaktiveerida ja aktiveerida. Välised juhtelemendid ja kaugjuhtimispult on jätkuvalt aktiivsed.

36	Juhtnupud		
	00	Inaktiveeritud	
	01	Aktiveeritud	ĥ

2.17 Menüü 37: lähtestamine

37	Lähtestamine		
	00	Tagasi ilma lähtestamiseta	
	01	Lähtestamine/siini skannimine HCP-BUS	
	02	Lähtestamine / parameetrid menüüdes 22 – 36	
	03	Lähtestamine tehaseseadistustele U	

Kui valitakse parameeter **01**, kustutatakse siinipessa ühendatud lisatarvikud ja registreeritakse uuesti.

Siini skannimine

- 1. Valige menüü 37.
- 2. Vajutage nuppu PRG üks kord.
- 00 vilgub.
 3. Vajutage nuppu ^
 - 01 vilgub.
- 4. Vajutage nuppu PRG, kuni 01 vilgub kiiresti.
- 5. Laske nupp PRG lahti.
 - **8.5.** vilgub.
 - Number põleb. See number näitab siini ühendatud osalejate arvu.

Kui parameeter **02** on valitud, lähtestatakse kõik seadistused menüüdes **22–36** tehaseseadistustele.

Kui parameeter **03** on valitud, lähtestatakse kõik seadistused, õpitud liikumisteed ja jõud tehaseseadistustele. Ajam tuleb uuesti programmeerida.

Paigaldus-, kasutus- ja hooldusjuhend, peatükk 5

TEATIS

Programmeeritud raadiokoodid ja Bluetoothi antenni seadistused jäävad alles.

3 Tarvikud

 Järgige paigaldus-, kasutus- ja hooldusjuhendi peatükis 2.6 toodud hooldusalaseid märkusi.

Seadmega ühendatavad elektrilised lisatarvikud võivad ajamit koormata **max 350 mA**. Komponentide voolutarbimise leiate piltidelt.

Siinipessa on võimalik ühendada erifunktsioonidega tarvikud. 3. seeria lisatarvikud tuleb ühendada HCP-adapteri HAP 1 abil.

3.1 Ühendusklemmid

Kõikidel ühendusklemmidel on mitu kontakti (pilt 11):

- Minimaalne ristlõige: 1 × 0,5 mm²
- Maksimaalne ristlõige: 1 × 2,5 mm²

3.2 Tarvikute ühendamine

Eemaldage kate (pilt 11).

3.2.1 Impulssfunktsiooniga lülitid*

Impullsfunktsiooniga lüliteid saab ühendada pistikkontaktidega.

Pilt 12

Klemmide kasutus

23	Signaal, kanal 2	Osaline avamine
5	+24 V DC	
21	Signaal, kanal 1	Impulss
20	0 V	

3.2.2 Väline raadiovastuvõtja*

Pilt 13

Sõltuvalt vastuvõtjast ühendage pistik vastavasse pistikupessa või siinipessa.

Välise raadiovastuvõtjaga on võimalik näiteks piiratud tegevusraadiusega juhtida järgmisi funktsioone.

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulss Valgus Osaline avamine
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impulss Valgus Osaline avamine Suunavalik lahti Suunavalik kinni

Välise raadiovastuvõtja tagantjärele ühendamisel tuleb integreeritud raadiomooduli raadiokoodid ilmtingimata kustutada.

Menüü 19

Raadiokoodi õpetamine välisele raadiovastuvõtjale

 Õpetage ühe kaugjuhtimispuldi nupu raadiokood vastavalt välise vastuvõtja kasutusjuhendile.

3.2.3 Väline impulsslüliti*

Pilt 14

Paralleelselt on võimalik ühendada üks või mitu sulguva kontaktiga (potentsiaalivaba) lülitit, nt siselülitit või võtilülitit.

3.2.4 Siselüliti PB 3 / IT 3b*

Pilt 15

Impulsslüliti ukse liikumiste käivitamiseks või peatamiseks Pilt 15.1

Valguslüliti ajamivalgusti sisse- ja väljalülitamiseks

Pilt 15.2

Lüliti juhtelementide sisse- ja väljalülitamiseks ▶ Pilt 15.3

Välja lülitatud juhtelementide korral saab valgust endiselt sisse ja välja lülitada.

3.2.5 2 soonega kaabliga fotosilm* (dünaamiline) ▶ Pilt 16

Fotosilma käivitumisel peatub ukse liikumine ja järgneb ukse ohutustagasiliikumine lõppasendisse uks lahti.

^{*-}lisavarustus, ei kuulu standardvarustuse hulka!

3.2.6 Testfunktsiooniga jalgvärava kontakt*

Pilt 17

Jalgvärava kontakti avamine peatab ukse liikumise kohe ja takistab selle liikumist püsivalt.

3.2.7 Turvaserv*

Pilt 18

Turvaserva käivitumisel peatub ukse liikumine ja järgneb ukse ohutustagasliikumine ukse lõppasendisse LAHTI.

3.2.8 Valikrelee HOR 1-HCP*

Pilt **19** ja peatükk 2.11

Valikrelee on vajalik välise valgusti või signaallambi ühendamiseks.

3.2.9 Universaaladapter-trükkplaat UAP 1-HCP*

Pilt 20 ja peatükk 2.11

Universaaladapter-trükkplaati saab kasutada täiendavate lisafunktsioonide jaoks.

3.2.10 Avariitoiteaku*

Pilt 21

Lisavarustusena saadaoleva avariitoiteakuga saab ust voolukatkestuse korral käitada. Ümberlülitamine akutoitele toimub automaatselt. Ajamivalgustil põleb akutoite ajal vähem LED-e.

▲ HOIATUS

Ukse ootamatust liikumisest lähtuv vigastusoht Ukse ootamatu liikumine võib olla tingitud sellest, et

hoolimata vooluvõrgust eemaldatud toitepistikust on seadmega ühendatud avariitoiteaku.

 Tõmmake kõikide tööde tegemisel uksesüsteemi juures toitepistik ja avariitoiteaku pistik välja. Võtke kasutusele meetmed uksesüsteemi soovimatu sisselülitamise vastu.

EESTI

^{* -} lisavarustus, ei kuulu standardvarustuse hulka!

Satura rādītājs

1	Vispārīgi norādījumi1	42
2	Izvēļņu apraksts1	42
2.1	Izvēlne 11 - 16: tālvadības pults programmēšana 1	42
2.2	Izvēlne 17: visu funkciju ieprogrammēšana 1-	43
2.3	Izvēlne 19: radiovadības dzēšana –	
	visas funkcijas1	43
2.4	Izvēlne 20: reversīvās kustības robeža virzienā	
	"Vārti aizvērti"1	43
2.4.1	Izvēlne 21: personāldurvju kontakta uzraudzība 1	44
2.4.2	Izvēlne 22: siksnas atslogošana virzienā "Vārti AIZVĒRTI"1	44
2.5	Izvēlne 23: daļēja vārtu atvēruma vai	
	vēdināšanas pozīcijas maiņa1	44
2.6	Izvēlne 25: piedziņas signāllampa deaktivizēta 1	45
2.7	Izvēlne 26: apgaismojuma nodzišanas laiks 1	45
2.8	Izvēlne 27: ārējā apgaismojuma nodzišanas	
	laiks1	45
2.9	Izvēlne 28: pastāvīga ārējā apgaismojuma	
	ieslēgšana ar papildu plati1	45
2.10	Izvēlne 29: sekvenciālās piedziņas signāllampa 1	45
2.11	Izvēlne 30: ārējas releja funkcijas1	45
2.12	Izvēlne 32: iepriekšējā brīdinājuma laiks 1-	46
2.13	Izvēlne 33: iepriekšējā brīdinājuma virziens 1-	46
2.14	Izvēlne 34: automātiska aizvēršanās 1-	46
2.15	Izvēlne 35: automātiska aizvēršanās no pozīcijas	
	"Daļējs vārtu atvērums" 1-	46
2.16	Izvēlne 36: vadības taustiņi uz piedziņas 1	47
2.17	Izvēlne 37: atiestatīšana 1	47
3	Piederumi1	47
3.1	Pieslēguma spailes1	47
3.2	Piederumu pievienošana1	47
3.2.1	Slēdzis ar impulsu funkciju1	47
3.2.2	Ārēji radiosignālu uztvērēji*1	47
3.2.3	Ārējais impulsu vadības slēdzis*1	47
3.2.4	lekštelpu sensors PB3/IT3b*1	47
3.2.5	Divdzīslu gaismas fotobarjera* (dinamiska)1	47
3.2.6	Pārbaudīts personāldurvju kontakts1	48
3.2.7	Noslēgprofila aizsargmehānisms*1	48
3.2.8	Relejs pēc izvēles HOR 1-HCP* 1	48
3.2.9	Universālā adaptera plate UAP 1-HCP*14	48
3.2.10	Avārijas akumulators*1	48

Vispārīgi norādījumi

Izvēļņu un parametru iestatīšana

Izvēlnu un parametru iestatīšanas un izmainu solus skatiet montāžas, ekspluatācijas un apkopes instrukcijas 5. nodaļā.

Taimauts

1

Ja 60 sekunžu laikā netiek nospiests taustinš PRG, lai saglabātu kādu no vēlamajiem parametriem, tiek saglabāts iepriekš iestatītais parametrs.

Kļūdu paziņojumi

Kļūdu paziņojumus skatiet montāžas, ekspluatācijas un apkopes instrukcijas 18. nodaļā.

Paplašinātās izvēlnes

Papildus šeit aprakstītajām izvēlnēm un attiecīgajiem parametriem ir iespējams veikt papildu iestatījumus, piemēram:

- Ātruma pielāgošanu •
- Spēka ierobežojumu pielāgošana
- Reversīvās kustības ierobežojuma maiņu
- Drošības mehānismu darbības virzienu un reversēšanas īpašības
- Ventilācijas pozīcijas maiņu bez drošības mehānisma .

Lai veiktu šos iestatījumus, vērsieties pie sava specializētā tirdzniecības pārstāvja. Paplašinātajās izvēlnēs iestatījumus drīkst veikt tikai kompetenti speciālisti.

2 Izvēļņu apraksts

2.1 Izvēlne 11 - 16: tālvadības pults programmēšana

lebūvētajā radiosignālu uztvērējā iespējams ieprogrammēt maks. 150 radio kodus. Radio kodus pēc izvēles var sadalīt uz visiem pieejamajiem kanāliem.

Programmējot vairāk nekā 150 radio kodus, vecākie ieprogrammētie kodi tiek izdzēsti.

Ja tālvadības pults taustiņa radio kods tiek ieprogrammēts divām dažādām funkcijām, pirmās ieprogrammētās funkcijas radio kods tiek izdzēsts.

Lai ieprogrammētu radio kodu, jābūt izpildītiem šādiem nosacījumiem:

- Piedziņa nedarbojas.
- Nav aktīvs iepriekšējā brīdinājuma laiks.
- Nav aktīvs atvērta stāvokla laiks.

Radio koda (impulsu) ieprogrammēšana

- 1. Turiet nospiestu taustiņu PRG , līdz iedegas indikācija 00.
- 2. Ar taustiņiem ^ / V atveriet izvēlni 11.
- 3. Nospiediet taustinu PRG Displejā mirgo 11.
- 4. Nospiediet un turiet nospiestu to tālvadības pults taustiņu, kura radio kodu vēlaties raidīt. Tālvadības pults
 - Gaismas diode 2 sekundes deg zilā krāsā, pēc tam nodziest.
 - Pēc 5 sekundēm gaismas diode pārmaiņus mirgo sarkanā un zilā krāsā. Radio kods tiek nosūtīts.

Piedzina

Kad uztvērējs atpazīst derīgu radio kodu, displejā ātri mirgo indikācija 11.

Atlaidiet tālvadības pults taustiņu. 5. Tālvadības pults ir ieprogrammēta un gatava darbam. Displejā mirgo 11.

25 sekunžu laikā var tikt ieprogrammētas vēl citas tālvadības pultis. (Radiosakaru taimauts)

Citu radio kodu (impulsu) ieprogrammēšana

Atkārtojiet darbības 4+5.

Priekšlaicīga radio kodu programmēšanas pārtraukšana

Nospiediet taustiņu PRG .

Tālvadības pults ieprogrammēšana papildu funkciju izpildei

Nospiediet taustiņu ^ un izvēlieties:

Izvēlne 12	Apgaismojums
Izvēlne 13	Daļējs vārtu atvērums
Izvēlne 14	Virziena izvēle "Vārti ATVĒRTI"
Izvēlne 15	Virziena izvēle "Vārti AIZVĒRTI"
Izvēlne 16	Vēdināšana

 Nospiediet taustiņu PRG un pārslēdzieties uz programmēšanas režīmu.

Attiecīgi mirgo indikācijas **12, 13, 14, 15** vai **16**.

 Izpildiet darbības 4+5 tāpat kā impulsa radio koda gadījumā.

Neveicot citu tālvadības pulšu programmēšanu

- Nospiediet taustiņu PRG Piedziņa pārslēdzas programmēšanas režīmā. Vai
- 25 sekundes neievadiet nekādus datus (radiosakaru taimauts).

Atbilstoši pēdējam ieprogrammētajam radio kodam mirgo 11, 12, 13, 14, 15 vai 16.

Radiosakaru taimauts

Ja radio koda programmēšanas laikā ir pagājis taimauts (25 sekundes), piedziņa automātiski tiek pārslēgta atpakaļ programmēšanas režīmā.

2.2 Izvēlne 17: visu funkciju ieprogrammēšana

Izvēlne 17 ir paredzēta Hörmann viedās mājas centrālēm (piemēram, Hörmann homee Brain). Visas funkcijas ir pieejamas atbilstošajās lietotnēs.

2.3 Izvēlne 19: radiovadības dzēšana – visas funkcijas

Atsevišķiem tālvadības pults taustiņiem vai atsevišķām funkcijām radio kodus dzēst nav iespējams.

- Atveriet izvēlni 19.
 - Mirgo indikācija 00.

19	Radiovadības dzēšana	
	00	Atgriezties bez dzēšanas
	01	Radiovadība (visi raidītāji)
	02	Bluetooth® (visas atslēgas)
	03	-
	04	Visi raidītāji, visas atslēgas un ārējās Bluetooth antenas atiestatīšanas iestatījums

- Izvēlētais parametrs mirgo.
- Lai apstiprinātu dzēšanu, 5 sekundes turiet nospiestu taustiņu PRG.
 - Izvēlētais parametrs mirgo 5 sekundes.
 - Parametrs mirgo ar decimālpunktu ātri 2 sekundes.
 - Deg indikācija 19.

2.4 Izvēlne 20: reversīvās kustības robeža virzienā "Vārti aizvērti"

Reversīvās kustības robeža deaktivizē noslēgprofila aizsargmehānismu SKS vai vadošo gaismas fotobarjeru VL īsi pirms gala stāvokļa "Vārti AIZVĒRTI" sasniegšanas, lai apstādinātu kļūmīgu reakciju (piemēram, nejaušu reversīvo kustību).

Reversīvās kustības robežas pozīcija ir atkarīga no vārtu tipa un rūpnīcā ir iestatīta atbilstīgi apm. 30 mm slīdņa pārvirzes posmam (SKS) un apm. 150 mm slīdņa pārvirzes posmam (VL).

Sekciju vārti

Minimālais augstums	apm. 16 mm slīdņa pārvirzes posms
Maksimālais augstums	apm. 200 mm slīdņa pārvirzes posms

Izvēlne izmaiņu veikšanai ir redzama tikai tad, ja pie SE 2 ir pieslēgta vadošā gaismas fotobarjera un tas ir atpazīts, veicot programmēšanas darba ciklu mācību režīmā. Turklāt izvēlnē **43** ir jābūt iestatītam parametram **02**.

 Lai veiktu šos iestatījumus, vērsieties pie sava specializētā tirdzniecības pārstāvja.

Mainot reversīvās kustības robežu, ir jāveic darbības pārbaude.

 Montāžas, ekspluatācijas un apkopes instrukcija, 7.2. nodaļa

Reversīvās kustības robežas iestatīšana / maiņa

- 1. Atveriet izvēlni 20.
- 2. Nospiediet taustiņu PRG 1 reizi.
- 3. Indikācija 20 lēni mirgo.
- Nospiediet taustiņu *. Vārti atveras un paliek vārtu gala stāvoklī "Vārti ATVĒRTI". Rādījums 20 turpina mirgot.
- Vārtu vidusdaļā novietojiet kādu kontrolobjektu (maks. 300 × 50 × 16,25 mm, piemēram, saliekamo lineālu) tā, lai tas plakanā veidā atrastos uz grīdas un vadošā fotoelementa darbības zonā.
- 6. Nospiediet taustiņu 💙 .

Sākas vārtu kustība virzienā "Vārti AIZVĒRTI".

- Vārti kustas līdz brīdim, kad drošības mehānisms identificē kontrolobjektu.
- Pozīcija tiek saglabāta atmiņā, un tiek izvērtēta tās ticamība.
- Piedziņa reversi virza vārtus līdz vārtu gala stāvoklim "Vārti ATVĒRTI".

Ja process tiek izpildīts veiksmīgi:

Indikācija **20.** vispirms ātri mirgo un pēc tam deg nepārtraukti.

Ja process nebija veiksmīgs:

Pēc vārtu gala stāvokļa "Vārti AIZVĒRTI" sasniegšanas vārti atkal atveras. Vārti apstājas vārtu gala stāvokļī "Vārti ATVĒRTI". Tiek uzrādīta kļūda 1 ar mirgojošu decimālpunktu (apakškļūda 2) un tiek iestatīts rūpnīcā iepriekš iestatītais reversīvās kustības ierobežojums. Ja nepieciešams, atkārtojiet 1.–5. darbību.

Ja pirms gala stāvokļa "Vārti AIZVĒRTI" atlasīta reversīvās kustības robeža > 200 mm

Tiek uzrādīta kļūda 1 ar mirgojošu decimālpunktu, vārti atveras un paliek gala stāvoklī "Vārti ATVĒRTI".

Nospiediet taustiņu ^ vai , lai kļūdu apstiprinātu.

^{* –} Ja vārti jau ir vārtu gala stāvoklī "Vārti ATVĒRTI", šo darbību veikt nav nepieciešams.

Reversīvās kustības pārtraukšana

- Nospiediet kādu no taustiņiem vai v, taustiņu PRG vai ārējo vadības elementu ar impulsu raidīšanas funkciju. Vārti apstājas, tiek uzrādīta kļūda 1 ar mirgojošu decimālpunktu.
- ▶ Nospiediet taustiņu ∧ vai ∨, lai kļūdu apstiprinātu.

IEVĒRĪBAI

Ja kļūda netiek apstiprināta, tā paliek redzama displejā.

2.4.1 Izvēlne 21: personāldurvju kontakta uzraudzība

21	Personāldurvju kontakts		
	00 Deaktivizēts		<u> </u>
		Personāldurvju kontakts bez testēšanas	
	01	Personāldurvju kontakts ar testēšanu	

2.4.2 Izvēlne 22: siksnas atslogošana virzienā "Vārti AIZVĒRTI"

22	Siksnas atslogošana virzienā "Vārti AIZVĒRTI"		
	00 Nav		
	01	Īsa	ĥ
	02	Vidēja	
	03	Gara	

2.5 Izvēlne 23: daļēja vārtu atvēruma vai vēdināšanas pozīcijas maiņa

Daļēja vārtu atvēruma un vēdināšanas pozīcijas ir atkarīgas no vārtu veida un ir iepriekš iestatītas rūpnīcā.

Daļējs vārtu atvērums

Ĩ	attālums apm. 260 mm no vārtu gala stāvokļa "Vārti AIZVĒRTI"
Diapazons	attālums apm. 120 mm no katra vārtu gala stāvokļa

Vēdināšana

Ê	attālums apm. 100 mm 1)
Diapazons	attālums apm. 35–300 mm no vārtu gala stāvokļa "Vārti AIZVĒRTI"

1) Atkarībā no piedziņas veida 35 mm slīdņa pārvirzes posms

Daļēja vārtu atvēruma pozīciju var sasniegt ar kādu no tālāk norādītajiem veidiem.

- Izmantojot 3. radiokanālu (izvēlne 13)
- Izmantojot ārēju uztvērēju
- Izmantojot papildu plati UAP 1-HCP
- Pievadot impulsu spailēm 20/23
- Izmantojot klimata sensoru HKSI-1
- Izmantojot Hörmann homee Brain
- Izmantojot Bluetooth[®]

Vārtu vēdināšanas pozīciju var sasniegt un mainīt kādā no tālāk norādītajiem veidiem.

- Izmantojot 6. radiokanālu (izvēlne 16)
- Izmantojot klimata sensoru HKSI-1
- Izmantojot, piem., papildu plati UAP 1-HCP
- Izmantojot Hörmann homee Brain
- Izmantojot Bluetooth[®]

IEVĒRĪBAI

- Vēdināšanas pozīciju var mainīt tikai tad, ja pie sērijveidā uzstādītā spēka ierobežojuma virzienā "Vārti AIZVĒRTI" ir pieslēgts vismaz viens **papildu** drošības mehānisms (gaismas fotobarjera/vadošā gaismas fotobarjera).
- Pirms tam obligāti jābūt ieprogrammētam klimata sensoram un papildu drošības mehānismam (gaismas fotobarjera / vadošā gaismas fotobarjera). Tikai tādā gadījumā izvēlnes 23 parametrs 02 ir redzams un iestatāms.
- Ja papildu drošības mehānisms (gaismas fotobarjera / vadošā gaismas fotobarjera) tiek deaktivizēts, izmainītā vēdināšanas pozīcija tiek atiestatīta. Izvēlnes 23 parametrs 02 tiek paslēpts un vairs nav iestatāms.



Daļēja vārtu atvēruma vai vēdināšanas pozīcijas maiņa

- Virziet vārtus līdz vēlamajai pozīcijai, izmantojot taustiņus
 + , ieprogrammēto impulsa radio kodu vai ārēju vadības paneli ar impulsu vadības funkciju.
- 2. Atveriet izvēlni 23.
 - Mirgo indikācija 00.

23	Pozīcijas maiņa	
	00	Atgriezties, neveicot izmaiņas
	01	Daļēja vārtu atvēruma pozīcijas maiņa
	02	Vēdināšanas pozīcijas mainīšana

- Mirgo indikācija 01 vai 02.
- Lai saglabātu šo pozīciju, 5 sekundes turiet nospiestu taustiņu PRG.
 - Indikācija 01 vai 02 mirgo 5 sekundes.
 - Indikācija 01 vai 02 mirgo ar decimālpunktu ātri 2 sekundes.
 - Deg indikācija 23.

Izmainītā pozīcija ir saglabāta.

Ja izvēlētā pozīcija ir ārpus pieļaujamo robežvērtību diapazona, parādās kļūda **1** ar mirgojošu decimālpunktu. Automātiski tiek iestatīta pozīcija no rūpnīcas iestatījumiem vai paliek spēkā pēdējā derīgā pozīcija.

IEVĒRĪBAI

Izmantojot salokāmu rullīšu turētāju no piederumu klāsta, ir iespējams vēdināt garāžu arī bez papildu drošības mehānisma (gaismas fotobarjeras) uzstādīšanas.

 Saistībā ar iebūvēšanu un programmēšanu vērsieties pie sava specializētā tirdzniecības pārstāvja.
2.6 Izvēlne 25: piedziņas signāllampa deaktivizēta

Ja tiek iestatīta izvēlne **25**, piedziņas signāllampa ir izslēgta arī vārtu kustības laikā.

Ja tiek iestatīta izvēlne **25**, automātiski aktivizējas izvēlnes **30** parametrs **01**.

2.7 Izvēlne 26: apgaismojuma nodzišanas laiks

Tiklīdz vārti uzsāk kustību, iedegas piedziņas signāllampa. Kad vārtu kustība ir pabeigta, piedziņas signāllampa vēl kādu brīdi turpina degt atbilstoši iestatītajam laikam (apgaismojuma nodzišanas laiks).

Vēlamās funkcijas iestatīšana

Atlasiet izvēlni un vajadzīgās funkcijas parametrus.

26 A	Apgaismojuma nodzišanas laiks		
0	0	Deaktivizēts	
0	1	30 sekundes	
0:	2	60 sekundes	
0	3	120 sekundes	ĥ
0	4	180 sekundes	
0	5	300 sekundes	
0	6	600 sekundes	

2.8 Izvēlne 27: ārējā apgaismojuma nodzišanas laiks Piedziņa kontrolē pieslēgta ārējā apgaismojuma nodzišanas laiku.

Vēlamās funkcijas iestatīšana

Atlasiet izvēlni un vajadzīgās funkcijas parametrus.

27	Ārējā	Ārējā apgaismojuma nodzišanas laiks		
	00	Deaktivizēts		
	01	Tāpat kā izvēlnē 26 ¹⁾		
	02	60 sekundes	1	
	03	180 sekundes		
	04	300 sekundes	ĥ	
	05	600 sekundes		

1) UZMANĪBU, nav apkopes indikatora (In).

2.9 Izvēlne 28: pastāvīga ārējā apgaismojuma ieslēgšana ar papildu plati

Ja relejam pēc izvēles HOR 1-HCP vai universālajai adaptera platei UAP 1-HCP (3. relejs) ir pieslēgts ārējais apgaismojums, izmantojot ārēju vadības paneli, to var pastāvīgi ieslēgt.

28	Ārējais apgaismojums pastāvīgi IESLĒGT		
	00	Deaktivizēts	Å
	01	Aktivizēts	

2.10 Izvēlne 29: sekvenciālās piedziņas signāllampa

Izvēlne ir redzama un atlasāma atkarībā no piedziņas vieda. Ja ir aktivizēts sekvenciālais apgaismojums, piedziņas signāllampa norāda vārtu kustības virzienu.

29	Sekvenciālais apgaismojums			
	00	Deaktivizēts		
	01	Aktivizēts vārtu kustības laikā		
	02	Aktivizēts kopā ar brīdinājumu par vārtu kustību/iepriekšēju brīdinājumu		
	03	Aktivizēts vārtu kustības laikā un kopā ar brīdinājumu par vārtu kustību / iepriekšēju brīdinājumu	ĥ	

04	Aktivizēts vārtu kustības laikā, sekvenciālais apgaismojums pretēji kustības virzienam	
05	Aktivizēts brīdinājuma par vārtu kustību/iepriekšēja brīdinājuma laikā, sekvenciālais apgaismojums pretēji kustības virzienam	
06	Aktivizēts vārstu kustības un brīdinājuma par vārtu kustību/iepriekšēja brīdinājuma laikā, sekvenciālais apgaismojums pretēji kustības virzienam	

2.11 Izvēlne 30: ārējas releja funkcijas

Relejs pēc izvēles HOR 1-HCP vai universālā adaptera plate UAP 1-HCP (3. relejs) ir nepieciešami ārējas lampas vai signāllampas pieslēgšanai.

Ar universālo adaptera plati UAP 1-HCP (3. relejs) var ieslēgt citas funkcijas, piemēram, vārtu gala stāvokļa ziņojumus "Vārti ATVĒRTI" un "Vārti AIZVĒRTI", virziena izvēli vai ieslēgt piedziņas apgaismojumu.

Vēlamo releja funkciju iestatīšana

30

Atlasiet izvēlni un vajadzīgās funkcijas parametrus.

Ārējas releja funkcijas HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. relejs)			
00	Deaktivizēts		
01	Ārējā apgaismojuma funkcija 1)	Î	
02	Paziņojums par vārtu gala stāvokli "Vārti ATVĒRTI"		
03	Paziņojums par vārtu gala stāvokli "Vārti AIZVĒRTI"		
04	Paziņojums par vārtu daļēja atvēruma gala stāvokli		
05	Pārtraukts signāls tikai virzienā "Vārti ATVĒRTI", arī pie daļējs atvēruma un vēdināšanai		
06	Kļūdas paziņojums displejā (traucējums)		
07	Brīdinājums par vārtu kustību / iepriekšējs brīdinājums ²⁾ / brīdinājums kustības laikā / UAP 1-HCP (3. relejs) atvienojas katrā vārtu gala stāvoklī		
	Pastāvīgs signāls		
08	Brīdinājums par vārtu kustību / iepriekšējs brīdinājums ²⁾ / brīdinājums kustības laikā / UAP 1-HCP (3. relejs) atvienojas katrā vārtu gala stāvoklī		
	Mirgojošs		
09	Kustības laikā relejs saslēdzas un katrā vārtu gala stāvoklī atvienojas		
10	Apkopes intervāla paziņojums (indikācija In mirgo 3 reizes katrā vārtu gala stāvoklī)		
11	Tāpat kā izvēlnē 26 ¹⁾		

1) UZMANĪBU, nav apkopes indikatora (In).

2) lepriekšējs brīdinājums tikai tad, ja tas ir aktivizēts izvēlnē 32.

Ja izvēlnē **30** tiek iestatīts parametrs **00** vai **11**, funkcija automātiski deaktivizējas izvēlnē **25**.

2.12 Izvēlne 32: iepriekšējā brīdinājuma laiks

Ja tiek dota pārvirzes komanda, iepriekšējā brīdinājuma laikā pirms vārtu kustības sākšanās piedziņas apgaismojums mirgo. Papildus mirgo arī relejam pēc izvēles pieslēgta signāllampa.

Vēlamās funkcijas iestatīšana

Atlasiet izvēlni un vajadzīgās funkcijas parametrus.

32	lepriekšējā brīdinājuma laiks		
	00	Deaktivizēts Ja tiek raidīta pārvirzes komanda, vārtu kustība tiek sākta tajā pašā brīdī.	Å
	01	lepriekšējais brīdinājums 1 sekunde	
	02	lepriekšējais brīdinājums 2 sekundes	
	03	lepriekšējais brīdinājums 3 sekundes	
	04	lepriekšējais brīdinājums 4 sekundes	
	05	lepriekšējais brīdinājums 5 sekundes	
	06	lepriekšējais brīdinājums 10 sekundes	
	07	lepriekšējais brīdinājums 15 sekundes	
	08	lepriekšējais brīdinājums 20 sekundes	
	09	lepriekšējais brīdinājums 30 sekundes	
	10	lepriekšējais brīdinājums 60 sekundes	

2.13 Izvēlne 33: iepriekšējā brīdinājuma virziens

Izvēlnē **33** iestatiet, vai iepriekšējā brīdinājuma laikam jābūt aktīvam virzienā "Vārti AIZVĒRTI" vai virzienos "Vārti ATVĒRTI" + "Vārti AIZVĒRTI".

33	lepri	lepriekšējā brīdinājuma virziens		
	00	lepriekšējais brīdinājums virzienā "Vārti AIZVĒRTI"	ĥ	
	01	lepriekšējais brīdinājums virzienā "Vārti ATVĒRTI" + "Vārti AIZVĒRTI"		

2.14 Izvēlne 34: automātiska aizvēršanās

Ja ir iestatīta automātiska aizvēršanās, dodot pārvirzes komandu, vārti atveras. Pēc tam, kad ir pagājis iepriekš iestatītais atvērta stāvokļa laiks un iepriekšējā brīdinājuma laiks, vārti automātiski aizveras.

IEVĒRĪBAI

- Automātisko aizvēršanos, ņemot vērā standartā EN 12453 ietvertās prasības, drīkst/var aktivizēt tikai tad, ja pie sērijveidā uzstādītā spēka ierobežojuma ir pieslēgts vismaz viens papildu drošības mehānisms (gaismas fotobarjera/vadošā gaismas fotobarjera).
- Papildu drošības mehānismam (gaismas fotobarjera / vadošā gaismas fotobarjera) pirms tam obligāti jābūt ieprogrammētam. Tikai tādā gadījumā izvēlnes 34 – 35 ir redzamas un konfigurējamas.
- Ja ir iestatīta automātiska aizvēršanās (izvēlnes 34-35), automātiski aktivizējas arī iepriekšējā brīdinājuma laiks (izvēlne 32, parametrs 03).
- Ja papildu drošības mehānisms (gaismas fotobarjera / vadošā gaismas fotobarjera) tiek deaktivizēts, izvēlnes 34-35 tiek paslēptas un vairs nav konfigurējamas.

Vēlamās funkcijas iestatīšana

Atlasiet izvēlni un vajadzīgās funkcijas parametrus.

34	Automātiska aizvēršanās			
	00	Deaktivizēts	Ĩ	
	01	Atvērta stāvokļa laiks 5 sekundes		
	02	Atvērta stāvokļa laiks 10 sekundes		
	03	Atvērta stāvokļa laiks 20 sekundes		
	04	Atvērta stāvokļa laiks 30 sekundes		
	05	Atvērta stāvokļa laiks 60 sekundes		
	06	Atvērta stāvokļa laiks 90 sekundes		
	07	Atvērta stāvokļa laiks 120 sekundes		
	08	Atvērta stāvokļa laiks 180 sekundes		
	09	Atvērta stāvokļa laiks 240 sekundes		
	10	Atvērta stāvokļa laiks 300 sekundes		

2.15 Izvēlne 35: automātiska aizvēršanās no pozīcijas "Daļējs vārtu atvērums"

IEVĒRĪBAI

- Automātisko aizvēršanos, ņemot vērā standartā EN 12453 ietvertās prasības, drīkst/var aktivizēt tikai tad, ja pie sērijveidā uzstādītā spēka ierobežojuma ir pieslēgts vismaz viens papildu drošības mehānisms (gaismas fotobarjera / vadošā gaismas fotobarjera).
- Papildu drošības mehānismam (gaismas fotobarjerai / vadošajai gaismas fotobarjerai) pirms tam obligāti jābūt ieprogrammētam. Tikai tādā gadījumā izvēlnes 34 – 35 ir redzamas un konfigurējamas.
- Ja ir iestatīta automātiska aizvēršanās no daļēja vārtu atvēruma pozīcijas (izvēlnes 34 – 35), automātiski aktivizējas arī iepriekšēja brīdinājuma laiks (izvēlne 32, parametrs 03).
- Ja papildu drošības mehānisms (gaismas fotobarjera/ vadošā gaismas fotobarjera) tiek deaktivizēts, izvēlnes 34 – 35 tiek paslēptas un vairs nav konfigurējamas.

Vēlamās funkcijas iestatīšana

Atlasiet izvēlni un vajadzīgās funkcijas parametrus.

35	Automātiska aizvēršanās – daļējs vārtu atvērums		
	00	Deaktivizēts	Ĩ
	01	Atvērta stāvokļa laiks iestatīts tāpat kā izvēlnē 34	
	02	Atvērta stāvokļa laiks 15 sekundes	
	03	Atvērta stāvokļa laiks 30 sekundes	
	04	Atvērta stāvokļa laiks 15 minūtes	
	05	Atvērta stāvokļa laiks 30 minūtes	
	06	Atvērta stāvokļa laiks 45 minūtes	
	07	Atvērta stāvokļa laiks 60 minūtes	
	08	Atvērta stāvokļa laiks 120 minūtes	
	09	Atvērta stāvokļa laiks 180 minūtes	
	10	Atvērta stāvokļa laiks 240 minūtes	

2.16 Izvēlne 36: vadības taustiņi uz piedziņas

Taustiņus • + • uz piedziņas var deaktivizēt un aktivizēt. Ārējus vadības paneļus un tālvadības pultis var turpināt izmantot.

36	Vadības taustiņi			
	00	Deaktivizēts		
	01	Aktivizēts	ĥ	

2.17 Izvēlne 37: atiestatīšana

37	Aties	Atiestatīšana		
	00 Atgriezties bez atiestatīšanas			
	01	Atiestatīt/skenēt kopni HCP-BUS		
	02	Atiestatīt / izvēlņu 22 – 36 parametri		
	03	Atiestatīšana uz rūpnīcas iestatījumiem U		

Atlasot parametru **01**, kopnes savienojumu vietai pieslēgtie piederumi tiek dzēsti un atpazīti no jauna.

Lai veiktu kopnes skenēšanu

- 1. Atveriet izvēlni 37.
- 2. Nospiediet taustiņu PRG 1 reizi.
 - Mirgo indikācija 00.
- 3. Nospiediet taustiņu 🔨
- Mirgo indikācija 01.
- Turiet taustiņu PRG nospiestu tik ilgi, līdz ātri mirgo indikācija 01.
- 5. Atlaidiet taustiņu PRG
 - Mirgo indikācija 65.
 - Ir izgaismots skaitlis. Šis skaitlis norāda pieslēgto kopnes dalībnieku skaitu.

Atlasot parametru **02**, visi izvēļņu **22-36** iestatījumi tiek atiestatīti uz rūpnīcas iestatījumiem.

Atlasot parametru 03, visi iestatījumi, ieprogrammētie pārvirzes ceļi un spēka faktori tiek atiestatīti uz rūpnīcas iestatījumiem. Piedziņa ir jāieprogrammē no jauna.

 Montāžas, ekspluatācijas un apkopes instrukcija, 5. nodaļa

IEVĒRĪBAI

leprogrammētie radio kodi un Bluetooth antenas iestatījumi netiek mainīti.

3 Piederumi

 levērojiet drošības norādījumus montāžas, ekspluatācijas un apkopes instrukcijā, 2.6. nodaļā

Piederumu radītais kopējais noslogojums uz piedziņu nedrīkst pārsniegt **maks. 350 mA**. Komponentu strāvas patēriņu skatiet attēlos.

Kopnes savienojumu vietai iespējams pieslēgt piederumus ar speciālām funkcijām.

3. sērijas piederumu pieslēgšanai ir jāizmanto HCP adapters HAP 1.

3.1 Pieslēguma spailes

Visas pieslēguma spailes ir piemērotas dažādām funkcijām (11. att.):

- Minimālais šķērsgriezums: 1 × 0,5 mm²
- Maksimālais šķērsgriezums: 1 × 2,5 mm²

3.2 Piederumu pievienošana

Noņemiet vāku (11. att.).

3.2.1 Slēdzis ar impulsu funkciju*

Slēdzi ar impulsu funkciju var pieslēgt spraudskrūvspailēm.

12. att. Spaiļu funkcijas

	-	
23	2. kanāla signāls	Daļējs vārtu atvērums
5	+24 V DC	
21	1. kanāla signāls	Impulss
20	0 V	

3.2.2 Ārēji radiosignālu uztvērēji*

13. att.

Atkarībā no uztvērēja iespraudiet kontaktspraudni attiecīgajā spraudņa ligzdā vai kopnes savienojuma vietā.

Izmantojot ārēju radiosignālu uztvērēju, piemēram, ierobežota darbības rādiusa gadījumā, iespējams aktivizēt šādas funkcijas:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulss Gaisma Daļējs vārtu atvērums
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impulss Gaisma Daļējs vārtu atvērums Virziena izvēle "ATVĒRTI" Virziena izvēle "AIZVĒRTI"

Ārēju radiosignālu uztvērēju pieslēdzot vēlāk, iebūvētā radiosignālu moduļa radio kodi obligāti ir jāizdzēš.

Izvēlne 19

Radio koda programmēšana ārējā radiosignālu uztvērējā

 Vadoties pēc ārējā uztvērēja lietošanas instrukcijā sniegtajām norādēm, ieprogrammējiet tālvadības pults taustiņa radio kodu.

3.2.3 Ārējais impulsu vadības slēdzis*

▶ 14. att.

Vienu vai vairākus slēdžus ar saslēdzējkontaktiem (bezpotenciāla), piemēram, iekštelpu sensorus vai atslēgas slēdžus, iespējams pieslēgt paralēli.

3.2.4 Iekštelpu sensors PB 3 / IT 3b*

▶ 15. att.

Impulsu vadības slēdzis vārtu kustību aktivizēšanai vai apturēšanai

15.1. att.

Apgaismojuma taustiņš piedziņas signāllampas ieslēgšanai un izslēgšanai

15.2. att.

Slēdzis visu vadības paneļu ieslēgšanai un izslēgšanai ▶ 15.3. att.

Ja vadības panelis ir izslēgts, gaismu joprojām var ieslēgt un izslēαt.

3.2.5 Divdzīslu gaismas fotobarjera* (dinamiska)

16. att.

Ja tiek aktivizēta gaismas fotobarjera, vārtu kustība apstājas un notiek vārtu droša atvirzīšanās līdz gala stāvoklim "Vārti ATVĒRTI".

^{* –} piederums, nav iekļauts standarta aprīkojumā!

3.2.6 Pārbaudīts personāldurvju kontakts*

▶ 17. att.

Personāldurvju kontakta pārtraukšana nekavējoties apstādina vārtu kustību un ilgstoši atspējo vārtu kustību.

3.2.7 Noslēgprofila aizsargmehānisms*

18. att.

Aktivizējot noslēgprofila aizsargmehānismu, vārtu kustība apstājas un notiek vārtu droša atvirzīšanās līdz vārtu gala stāvoklim "Vārti ATVĒRTI".

3.2.8 Relejs pēc izvēles HOR 1-HCP*

• **19.** att. un 2.11. nodaļa

Relejs pēc izvēles ir nepieciešams ārējas lampas vai signāllampas pieslēgšanai.

3.2.9 Universālā adaptera plate UAP 1-HCP*

20. att. un 2.11. nodaļa

Universālo adaptera plati var izmantot citām papildfunkcijām.

3.2.10 Avārijas akumulators*

▶ 21. att.

Strāvas padeves pārtraukuma gadījumā vārtus var pārvirzīt, izmantojot pēc izvēles pieejamu avārijas akumulatoru. Pārslēgšanās uz akumulatora režīmu notiek automātiski. Akumulatora režīma laikā piedziņas signāllampā deg mazāk gaismas diožu.

▲ BRĪDINĀJUMS

Savainojumu gūšanas risks negaidītas vārtu kustības dēļ Negaidīta vārtu kustība var notikt tad, ja, neraugoties uz to, ka ir atvienota tīkla kontaktdakša, ir pieslēgts avārijas akumulators.

 Veicot jebkādus darbus pie vārtu sistēmas, atvienojiet tīkla kontaktdakšu un avārijas akumulatora spraudni. Nodrošiniet vārtu sistēmu pret neatļautu ieslēgšanu.

^{* -} piederums, nav iekļauts standarta aprīkojumā!

Pregled sadržaja

1	Opće napomene 149
2	Opis izbornika 149
2.1	Izbornik 11–16: Priučavanje daljinskog
	upravljača149
2.2	Izbornik 17: Programiranje svih funkcija 150
2.3	Izbornik 19: Brisanje radijskog koda -
	svih funkcija 150
2.4	Izbornik 20: Granica povrata u smjeru
	ZATVARANJA vrata
2.4.1	Izbornik 21: Nadziranje kontakta za
	prolazna vrata 151
2.4.2	Izbornik 22: Rasterećenje remena pri
	ZATVARANJU vrata 151
2.5	Izbornik 23: Promjena položaja djelomičnog
	otvaranja i prozračivanja151
2.6	Izbornik 25: Deaktivirana rasvjeta pogona 151
2.7	Izbornik 26: Noćna rasvjeta 152
2.8	Izbornik 27 : Trajanje noćne rasvjete vanjskog
	osvjetljenja152
2.9	Izbornik 28: UKLJUČENO trajanje vanjskog
	osvjetljenja s dodatnom pločicom 152
2.10	Izbornik 29: Rasvjeta pogona pokretno svjetlo 152
2.11	Izbornik 30: Vanjske funkcije releja 152
2.12	Izbornik 32: Period ranog upozorenja 153
2.13	Izbornik 33: Smjer prethodnog upozorenja 153
2.14	Izbornik 34: Automatsko zatvaranje 153
2.15	Izbornik 35: Automatsko zatvaranje iz položaja
	djelomičnog otvaranja 153
2.16	Izbornik 36: Upravljačke tipke na pogonu 154
2.17	Izbornik 37: Poništavanje 154
3	Pribor 154
3.1	Priključne stezaljke 154
3.2	Priključivanje dodatne opreme 154
3.2.1	Tipkalo s impulsnom funkcijom 154
3.2.2	Vanjski bežični prijamnik* 154
3.2.3	Vanjsko impulsno tipkalo* 154
3.2.4	Unutarnje tipkalo PB 3 / IT 3b* 154
3.2.5	Foto senzor s 2 žice (dinamička) 154
3.2.6	Ispitani kontakt za prolazna vrata 155
3.2.7	Osiguranje ruba zatvaranja* 155
3.2.8	Opcijski relej HOR 1-HCP* 155
3.2.9	Univerzalna adapter pločica UAP 1-HCP* 155
3.2.10	Akumulator za slučaj nužde* 155

1 Opće napomene

Podešavanje izbornika i parametara

Korake za podešavanje i promjenu izbornika i parametara možete preuzeti iz Uputa za ugradnju, pogon i održavanje, u poglavlju 5.

Istek vremena

Ako unutar 60 sekundi ne pritisnete tipku **PRG** za pohranu željenog parametra, prethodni parametar ostaje zadržan.

Dojave o greškama

Dojave o greškama možete preuzeti iz Uputa za montažu, pogon i održavanje, u poglavlju 18.

Prošireni izbornici

Osim ovdje opisanih izbornika i odgovarajućih parametara mogu se provesti i dodatne postavke, kao primjerice

- Prilagodba brzine
- Prilagodba ograničenja snage
- Promjena granice povrata
- Smjer djelovanja i način djelovanja sigurnosnih naprava pri povratu
- Promjena položaja prozračivanja bez sigurnosnog uređaja

Za ova podešavanja obratite se svojem ovlaštenom zastupniku. Promjene postavki proširenih izbornika provode isključivo stručno osposobljene osobe.

2 Opis izbornika

2.1 Izbornik 11 – 16: Priučavanje daljinskog upravljača

Integrirani radijski signal može pohraniti do maksimalno 150 radijskih kodova. Bežični kodovi se mogu rasporediti na postojeće kanale.

Ako se pohrani više od 150 radijskih kodova, prvi pohranjeni kodovi se brišu.

Ako se radijski kod jednog daljinskog upravljača programira za dvije različite funkcije, briše se prvi pohranjeni radijski kod. Za pohranu radijskih kodova moraju se ispuniti sljedeći uvjeti:

- Pogon miruje.
- Period ranog upozorenja nije aktivan.
- Period zadrške nije aktivan.

Za programiranje radijskog koda (impulsa):

- 1. Pritisnite tipku PRG dok ne zasvijetli indikator 00.
- 2. Tipkama ^ / V odaberite izbornik 11.
- 3. Pritisnite tipku PRG
- Na indikatoru treperi 11.
- Pritisnite i držite tipku daljinskog upravljača čiji radijski kod odašiljete.

Daljinski upravljač:

- LED svijetli 2 sekunde plavo i zatim se gasi.
- Nakon 5 sekundi LED naizmjenično treperi crveno i plavo. Radijski kôd se šalje.

Pogon:

Kada prijamnik prepozna valjani radijski kod, u prikazu brzo treperi **11.**

5. Pustite tipku daljinskog upravljača.

Daljinski upravljač je priučen.

Na indikatoru treperi 11.

Ostali daljinski upravljači mogu se priučiti unutar 25 sekundi. (timeout radijskog signala)

HRVATSKI

Za priučavanje daljnjih radijskih kodova (impulsa):

Ponovite korak 4+5.

Za prijevremeno prekidanje priučavanja radijskog koda:

Pritisnite tipku PRG

Kako biste pohranili daljnje funkcije daljinskog upravljača, potrebno je učiniti sljedeće:

Pritisnite tipku ^ i odaberite:

Izbornik 12	Rasvjeta
Izbornik 13	Djelomično otvaranje
Izbornik 14	Odabir smjera OTVARANJA vrata
Izbornik 15	Odabir smjera ZATVARANJA vrata
Izbornik 16	Prozračivanje

- 6. Pritisnite tipku PRG i promijenite modus za programiranje. Sukladno tome svijetli 12, 13, 14, 15 ili 16.
- 7. Provedite korake 4+5 kao s impulsom radijskog koda.

Obustava daljnjih priučavanja daljinskih upravljača:

- Pritisnite tipku PRG.
 - Pogon prelazi u način za programiranje. Ili
- 25 sekundi bez unosa (timeout bežično).

U skladu s posljednjim unesenim radijskim kodom svijetli 11, 12, 13, 14, 15 ili 16.

Timeout radijskog signala

Ako tijekom programiranja radijskog koda istekne timeout (25 sekundi), pogon se automatski vraća u način za programiranje.

2.2 Izbornik 17: Programiranje svih funkcija

Izbornik 17 predviđen je za programiranje

Hörmann Smart Home centrale (primjerice Hörmann homee Brain). Sve funkcije su dostupne za odgovarajuće aplikacije

2.3 Izbornik 19: Brisanje radijskog koda – svih funkcija

Radijski kodovi pojedinih daljinskih upravljača ili pojedinih funkcija ne mogu se obrisati.

- 1. Odaberite izbornik 19.
 - 00 treperi.
- 2. Parametar željene funkcije odaberite tipkama \land + 🗸

19	Brisanje radijskog koda		
	00	Natrag bez brisanja	
	01	Radijski signal (svi odašiljači)	
	02 Bluetooth [®] (svi ključevi)		
	03	-	
	04	Svi daljinski, svi ključevi i vraćanje postavki vanjske Bluetooth antene	

- Odabrani parametar treperi.
- Za potvrđivanje poništavanja pritisnite tipku PRG i držite pritisnutom 5 sekundi.
 - Odabrani parametar treperi 5 sekundi.
 - Parametar brzo treperi 2 sekunde s decimalnom točkom.
 - 19 svijetli.

2.4 Izbornik 20: Granica povrata u smjeru ZATVARANJA vrata

Kako bi se spriječila reakcija na grešku (npr. neželjeni povrat), granica povrata deaktivira sigurnosni uređaj SKS ili prednje foto senzore VL neposredno prije dosezanja krajnjeg položaja ZATVORENIH vrata.

Položaj granice povrata ovisi o tipu vrata i tvornički je na vodilici (SKS) podešen na 30 mm te oko 150 mm na vodilici (VL).

Sekcijska vrata:

Minimalna visina	Putanja klizanja vodilicom oko 16 mm
Maksimalna visina	Putanja klizanja vodilicom oko 200 mm

Izbornik je vidljiv samo za jednu promjenu, kad je na SE 2 priključena prednja foto ćelija koja je prepoznata pri probnom kretanju. Ujedno u izborniku **43** mora biti podešen parametar **02**.

 Za ova podešavanja obratite se svojem ovlaštenom zastupniku.

Nakon promjene granice povrata morate izvršiti provjeru funkcije.

Upute za montažu, rad i održavanje, poglavlje 7.2

Za podešavanje / mijenjanje granice povrata:

- 1. Odaberite izbornik 20.
- 2. Pritisnite tipku PRG 1 ×.
- 3. Polako treperi 20.
- 4. Pritisnite tipku ^ *.
- Vrata se otvaraju i ostaju u krajnjem polož*aju* OTVORENIH vrata. Indikator **20** i dalje treperi.
- U sredinu vrata, na pod, postavite ispitno tijelo (maksimalno 300 × 50 × 16,25 mm, primjerice sklopivi drveni metar) tako da se ono nalazi ispred prednje foto ćelije.
- 6. Pritisnite tipku 🗸
 - Pokreće se kretanje vrata u smjeru ZATVARANJA.
 - Vrata se kreću dok sigurnosni uređaj ne prepozna predmet za testiranje.
 - Položaj se pohranjuje i testira vjerodostojnost.
 - Pogon se vraća do krajnjeg položaja OTVORENIH vrata.

Ukoliko je postupak bio uspješan:

20. na početku brzo treperi, a potom trajno svijetli.

Ukoliko postupak nije bio uspješan:

Nakon što su ostvarila krajnji položaj ZAVORENIH vrata, vrata se ponovno otvaraju. Vrata ostaju u krajnjem položaju OTVORENIH vrata. Pojavljuje se greška **1** s decimalnom točkom (pod-greška **2**) te se podešava tvornički predodređena granica povrata. Po potrebi ponovite korake 1–5.

Ako ste granicu povrata > 200 mm odabrali prije kraj*njeg* položaja ZATVORENIH vrata:

Prikazuje se greška 1 s decimalnom točkom koja treperi, vrata se otvaraju te se zaustavljaju u položaju OTVORENIH vrata.

Za poništavanje greške pritisnite tipku ^ ili V .

Kako biste prekinuli povratno kretanje:

Pritisnite tipku ili v, tipku PRG ili vanjski upravljački element s funkcijom impulsa. Vrata se zaustavljaju te se pojavljuje greška 1 s decimalnom točkom koja treperi.

 ^{* –} Ovaj korak je izostavljen ako su vrata već u krajnjem položaju OTVORENA vrata.

Za poništavanje greške pritisnite tipku ^ ili

NAPOMENA:

Ako se greška ne poništi, ostaje na prikazu.

2.4.1 Izbornik 21: Nadziranje kontakta za prolazna vrata

21	Kontakt za prolazna vrata		
	00 Deaktivirano		<u> </u>
		Kontakt za prolazna vrata bez testiranja	
	01	Kontakt za prolazna vrata s testiranjem	

2.4.2 Izbornik 22: Rasterećenje remena pri ZATVARANJU vrata

22	Rasterećenje remena u smjeru ZATVARANJA vrata		
	00	Bez	
	01	Kratko	ĥ
	02	Srednja	
	03	Dugo	

2.5 Izbornik 23: Promjena položaja djelomičnog otvaranja i prozračivanja

Položaj djelomičnog otvaranja i prozračivanja prednamješten je tvornički ovisno o tipu vrata.

Djelomično otvaranje

Ê	oko 260 mm putanje prije krajnjeg položaja ZATVORENIH vrata	
Područje	oko 120 mm putanje prije svakog krajnjeg položaja vrata	

Prozračivanje

Ĥ	oko 100 mm putanje ¹⁾
Područje	oko 35 – 300 mm putanje prije krajnjeg položaja ZATVORENIH vrata

1) putanja 35 mm ovisno o tipu pogona

Položaju djelomičnog otvaranja može se primjerice pristupiti na sljedeći način:

- Putem 3. radijskog kanala (izbornik 13)
- Vanjskim prijamnikom
- Dodatne pločice UAP 1-HCP
- Impulsa na stezaljkama 20/23
- Preko klimatskog senzora HKSI-1
- Preko Hörmann homee Brain
- Preko Bluetooth[®]

Položaju za ventilaciju može se primjerice pristupiti i promijeniti na sljedeći način:

- Putem 6. radijskog kanala (izbornik 16)
- Preko klimatskog senzora HKSI-1
- Preko primjerice dodatne pločice UAP 1-HCP
- Preko Hörmann homee Brain
- Preko Bluetooth[®]

NAPOMENE

 Položaj prozračivanja smije se mijenjati samo ako je uz serijsko ograničenje snage priključen najmanje još jedan dodatni sigurnosni uređaj (foto senzori / prednji foto senzori) u smjeru ZATVARANJA vrata.

- Senzor klime i dodatni sigurnosni uređaj (foto senzor / prednji foto senzor) moraju se obvezno programirati. Tek je tada vidljiv i podesiv izbornik 23 – parametar 02.
- Ako se dodatni sigurnosni uređaj (foto senzor / prednji foto senzor) deaktivira, poništava se promijenjeni položaj prozračivanja. Izbornik 23 – parametar 02 nestaje i više se ne može podešavati.



Za promjenu položaja djelomično otvorenih vrata ili prozračivanja:

- Pomoću gumba + pomičite vrata do željenog položaja pomoću priučenog impulsa radijskog koda ili vanjskog upravljačkog elementa s impulsnom funkcijom.
- 2. Odaberite izbornik 23.
 - 00 treperi.
- Parametar željene funkcije odaberite tipkama ^ +

23	Promjena položaja	
	00 Natrag bez promjene	
	01 Promjena položaja djelomičnog otvaranja	
02 Promjena položaja prozračivanja		Promjena položaja prozračivanja

- Treperi 01 ili 02.
- Pritisnite i držite tipku PRG 5 sekundi kako biste pohranili taj položaj.
 - 01 ili 02 treperi 5 sekundi.
 - 01 ili 02 brzo treperi 2 sekunde s decimalnom točkom.
 - 23 svijetli.

Pohranjen je promijenjeni položaj.

Ako je odabrani položaj van dopuštenog područja pojavljuje se greška **1** s decimalnom točkom koja treperi. Položaj tvorničke postavke automatski se namješta ili ostaje posljednji važeći položaj.

NAPOMENA

Pomoću držača valjka iz dodatne opreme, moguće je provjetravati garažu čak i bez ugradnje dodatnog sigurnosnog uređaja (fotoćelije).

 Obratite se ovlaštenom zastupniku za pitanja vezana uz ugradnju i programiranje.

2.6 Izbornik 25: Deaktivirana rasvjeta pogona

Ako je aktiviran izbornik **25**, isključena je rasvjeta pogona i tijekom rada vrata.

Kad je podešen izbornik **25** automatski se aktivira izbornik **30 –** parametar **01**.

2.7 Izbornik 26: Noćna rasvjeta

Čim se vrata počnu kretati, uključuje se noćna rasvjeta. Kada vrata završe svoje kretanje, noćna rasvjeta ostaje uključena u skladu s namještenim vremenom (trajanje noćne rasvjete).

Za podešavanje željene funkcije:

Odaberite izbornik i parametar željene funkcije.

26	Trajanje noćne rasvjete		
	00	Deaktivirano	
	01	30 sekundi	
	02	60 sekunde	
	03	120 sekundi	ĥ
	04	180 sekundi	
	05	300 sekundi	
	06	600 sekundi	

2.8 Izbornik 27: Trajanje noćne rasvjete vanjskog osvjetljenja

Trajanje noćne rasvjete priključenog vanjskog osvjetljenja uključuje se pomoću pogona.

Za podešavanje željene funkcije:

• Odaberite izbornik i parametar željene funkcije.

27	Trajanje noćne rasvjete vanjskog osvjetljenja		
	00	Deaktivirano	
	01	isto tako kao i izbornik 26 1)	
	02	60 sekundi	
	03	180 sekundi	
	04	300 sekundi	ĥ
	05	600 sekundi	

1) PAŽNJA bez indikatora održavanja (In).

2.9 Izbornik 28: UKLJUČENO trajanje vanjskog osvjetljenja s dodatnom pločicom

Ako je na opcijski relej HOR 1 ili univerzalnu adapter pločicu UAP 1-HCP (3. releja) priključeno vanjsko osvjetljenje, ono se može trajno uključiti preko vanjskih upravljačkih elemenata.

28	UKLJUČENO trajanje vanjskog osvjetljenja		
	00	Deaktivirano	ĥ
	01	Aktivirano	

2.10 Izbornik 29: Rasvjeta pogona pokretno svjetlo

Izbornik se može prikazati i birati ovisno o tipu pogona. Pri aktiviranom pokretnom svjetlu, rasvjeta pogona označava smjer kretanja vrata.

29	Pokretno svjetlo		
	00 Deaktivirano		
	01 Aktivirano pri kretanju vrata		
02 Aktivirano pri upozorenju kretanja / ranom upozorenju		Aktivirano pri upozorenju kretanja / ranom upozorenju	
	03	Aktivirano pri kretanju vrata i upozorenju kretanja / ranom upozorenju	Ĩ

04	Aktivirano kod kretanja vrata, smjer lampica ususret smjeru kretanja
05	Aktivirano kod upozorenja prilikom pristajanja / prethodnog upozorenja, smjer lampica ususret smjeru kretanja
06	Aktivirano kod kretanja vrata i upozorenja prilikom pristajanja / prethodnog upozorenja, smjer lampica ususret smjeru kretanja

2.11 Izbornik 30: Vanjske funkcije releja

Opcijski relej HOR 1 ili univerzalna adapter pločica UAP 1-HCP (3. releja) potrebni su npr. za priključak vanjske rasvjete ili signalizacije.

Pomoću univerzalne adapter pločice UAP 1-HCP (3. relej) mogu se uključivati dodatne funkcije poput primjerice informacije o krajnjem položaju OTVORENIH i ZATVORENIH vrata, odabira smjera ili uključivanja osvjetljenja pogona.

Za podešavanje željenih funkcija releja:

• Odaberite izbornik i parametar željene funkcije.

30	Funkc (3. rele	ije vanjskog releja HOR 1-HCP, UAP ej)	1-HCP
	00	Deaktivirano	
	01	Funkcija vanjskog osvjetljenja 1)	Å
	02	Dojava krajnji položaj OTVORENIH vrata	
	03	Dojava krajnji položaj ZATVORENIH vrata	
	04	Dojava krajnji položaj djelomično otvorenih vrata	
	05	Signal brisanja samo u smjeru OTVARANJA vrata, isto kod djelomičnog otvaranja vrata i prozračivanja	
	06	Greška na indikatoru (smetnja)	
	07	Upozorenje kod pristajanja / Prethodno upozorenje ²⁾ / Upozorenje tijekom kretanja / UAP 1-HCP (3. relej) izostavljen u svakom krajnjem položaju vrata	
		Trajni signal	
	08	Upozorenje kod pristajanja/ Prethodno upozorenje ²⁾ /Upozorenje tijekom kretanja/UAP 1-HCP (3. relej) izostavljen u svakom krajnjem položaju vrata	
		Ireperi	
	09	Relej vuće tijekom kretanja i popušta u svakom krajnjem položaju	
	10	Dojava o intervalu održavanja (indikator In trepne 3 × u svakom krajnjem položaju vrata)	
	11	isto tako kao i izbornik 26 1)	

1) PAŽNJA bez indikatora održavanja (In).

2) Rano upozorenje, jedino ako je aktivirano u izborniku 32.

Ako je u izborniku **30** aktiviran parametar **00** ili **11**, automatski se deaktivira funkcija u izborniku **25**.

2.12 Izbornik 32: Period ranog upozorenja

Ako je zadana naredba za pokretanje vrata, tijekom perioda prethodnog upozorenja rasvjeta pogona treperi prije nego što se vrata pokrenu. Signalno svjetlo priključeno na opcijski relej dodatno treperi.

Za podešavanje željene funkcije:

Odaberite izbornik i parametar željene funkcije.

32	Period prethodnog upozorenja		
	00	Deaktiviran Kada je zadana naredba za pokretanje vrata, vrata se odmah pokreću.	Ĩ
	01	Prethodno upozorenje 1 sekunda	
	02	Prethodno upozorenje 2 sekunde	
	03	Prethodno upozorenje 3 sekunde	
	04	Prethodno upozorenje 4 sekunde	
	05	Prethodno upozorenje 5 sekundi	
	06	Prethodno upozorenje 10 sekundi	
	07	Prethodno upozorenje 15 sekunde	
	08	Prethodno upozorenje 20 sekunde	
	09	Prethodno upozorenje 30 sekunde	
	10	Prethodno upozorenje 60 sekundi	

2.13 Izbornik 33: Smjer prethodnog upozorenja

U izborniku **33** podesite treba li vrijeme ranog upozorenja biti aktivno u smjeru ZATVORENIH ili u smjeru OTVORENIH vrata.

33	Smjer prethodnog upozorenja		
00 Prethodno upozorenje u ZATVORENIH vrata		Prethodno upozorenje u smjeru ZATVORENIH vrata	Å
	01	Prethodno upozorenje u smjeru OTVORENIH + ZATVORENIH vrata	

2.14 Izbornik 34: Automatsko zatvaranje

Kod automatskog zatvaranja vrata se otvaraju u slučaju izdavanja naredbe. Nakon isteka namještenog vremena zadrške i perioda ranog upozorenja vrata se automatski zatvaraju.

NAPOMENE

- Automatsko zatvaranje se može /smije aktivirati unutar vrijednosti DIN EN 12453 samo ako je uz serijsko ograničenje snage priključen najmanje još jedan dodatni sigurnosni uređaj (foto senzor / prednji foto senzor).
- Dodatni sigurnosni uređaj (foto senzor / prednji foto senzor) mora se obavezno unaprijed programirati. Tek tada su izbornici 34-35 vidljivi i podesivi.
- Kad je podešeno automatsko zatvaranje (izbornik 34-35) automatski se aktivira period upozorenja (izbornik 32 – parametar 03).
- Ako je deaktiviran dodatni sigurnosni uređaj (foto senzor / prednji foto senzor) isključuju se izbornici 34-35 i više se ne mogu podesiti.

Za podešavanje željene funkcije:

Odaberite izbornik i parametar željene funkcije.

34	34 Automatsko zatvaranje		
	00	Deaktivirano	ĥ
	01	Period zadrške 5 sekundi	
	02	Period zadrške 10 sekundi	
	03	Period zadrške 20 sekundi	
	04	Period zadrške 30 sekundi	
	05	Period zadrške 60 sekundi	
	06	Period zadrške 90 sekundi	
	07	Period zadrške 120 sekundi	
	08	Period zadrške 180 sekundi	
	09	Period zadrške 240 sekundi	
	10	Period zadrške 300 sekundi	

2.15 Izbornik 35: Automatsko zatvaranje iz položaja djelomičnog otvaranja

NAPOMENE

- Automatsko zatvaranje se može /smije aktivirati unutar vrijednosti DIN EN 12453 samo ako je uz serijsko ograničenje snage priključen najmanje još jedan dodatni sigurnosni uređaj (foto senzor / prednji foto senzor).
- Dodatni sigurnosni uređaj (foto senzor / prednji foto senzor) se obavezno mora unaprijed programirati. Tek tada su izbornici 34-35 vidljivi i podesivi.
- Ako je namješteno automatsko zatvaranje iz položaja djelomičnog otvaranja (izbornici 34-35), automatski se aktivira period upozorenja (izbornik 32-parametar 03).
- Ako je deaktiviran dodatni sigurnosni uređaj (foto senzor / prednji foto senzor) isključuju se izbornici 34-35 i više se ne mogu podesiti.

Za podešavanje željene funkcije:

Odaberite izbornik i parametar željene funkcije.

35	Automatsko zatvaranje – djelomično otvaranje		
	00	Deaktivirano	Ĩ
	01	Period zadrške podešen kao u izborniku 34	
	02	Period zadrške 15 sekundi	
	03	Period zadrške 30 sekundi	
	04	Period zadrške 15 minuta	
	05	Period zadrške 30 minuta	
	06	Period zadrške 45 minuta	
	07	Period zadrške 60 minuta	
	08	Period zadrške 120 minuta	
	09	Period zadrške 180 minuta	
	10	Period zadrške 240 minuta	

2.16 Izbornik 36: Upravljačke tipke na pogonu

Tipke • + • mogu se deaktivirati i aktivirati na pogonu. Vanjski upravljački elementi i daljinski upravljač mogu se i dalje upotrebljavati.

36	Upravljačke tipke		
	00	Deaktivirano	
	01	Aktivirano	ĥ

2.17 Izbornik 37: Poništavanje

37	Vraćanje na tvorničke postavke		
	00 Natrag bez poništavanja		
	01 Reset/BUS-scan HCP-BUS		
	02 Reset / parametar izbornika 22-36		
	03	Vraćanje na tvorničke postavke U	

Ako se odabere parametar **01**, poništava se dodatna oprema priključena na kućište sabirnice (BUS) i ponovno se prepoznava.

Za provedu skeniranja BUS sabirnice:

- 1. Odaberite izbornik 37.
- 2. Pritisnite tipku PRG 1 ×.
- 00 treperi.
- 3. Pritisnite tipku 🔨
- 01 treperi.
- 4. Pritisnite tipku PRG, sve dok 01 brzo treperi.
- 5. Pustite tipku PRG.
 - **8.5.** treperi.
 - Svijetli jedan broj. Ova brojka pokazuje broj priključenih BUS sudionika.

Ako se odabere parametar **02**, vraćaju se sva namještanja izbornika **22-36** na tvroničke postavke.

Ako se odabere parametar **03**, vraćaju se sva namještanja, priučene putanje kretanja i sile na tvroničke postavke. Pogon se mora ponovno programirati.

Upute za montažu, rad i održavanje, poglavlje 5

NAPOMENA

Pohranjeni radijski kodovi i postavke Bluetooth antene ostaju zadržani.

3 Pribor

 Pročitajte sigurnosne napomene u Uputama za montažu, pogon i održavanje, poglavlje 2.6

Ukupna dodatna oprema smije opteretiti pogon s **maks.** 350 mA. Na slikama je prikazano napajanje komponenata. Na kućištu sabirnice (BUS) postoji mogućnost priključivanja dodatne opreme.

Dodatna oprema serije 3 mora biti priključena preko HCP adaptera HAP 1.

3.1 Priključne stezaljke

Sve priključne stezaljke mogu se koristiti višestruko (slika 11):

- Minimalni presjek: 1 × 0,5 mm²
- Maksimalni presjek: 1 × 2,5 mm²

3.2 Priključivanje dodatne opreme

Uklonite poklopac (slika 11).

3.2.1 Tipkalo s impulsnom funkcijom*

Tipka s funkcijom impulsa može se priključiti na utičnu stezaljku.

Slika 12

Polaganje stezaljki:

23	Signal kanal 2	Djelomično otvaranje
5	+24 V DC	
21	Signal kanal 1	Impuls
20	0 V	

3.2.2 Vanjski bežični prijamnik*

Slika 13

Utaknite utikač prijamnika u odgovarajuće mjesto ili u kućište sabirnice BUS.

Vanjskim radioprijamnikom, npr. u slučaju ograničenog dometa, može se upravljati sljedećim funkcijama:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impuls Svjetlo Djelomično otvaranje
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impuls Svjetlo Djelomično otvaranje Odabir smjera za otvaranje vrata Odabir smjera za zatvaranje vrata

U slučaju naknadnog priključivanja vanjskog radioprijamnika, radijski kôdovi integriranog bežičnog modula moraju biti izbrisani.

Izbornik 19

Priučavanje radijskog koda na vanjskom daljinskom upravljaču

 Priučite radijski kod daljinskog upravljača prema uputama za uporabu vanjskog prijamnika.

3.2.3 Vanjsko impulsno tipkalo*

Slika 14

Paralelno se može priključiti jedan ili više tipkala s kontaktom za zatvaranje (bez potencijala), poput primjerice unutarnjeg tipkala ili tipkala s ključem.

3.2.4 Unutarnje tipkalo PB 3 / IT 3b*

Slika 15

Impulsno tipkalo za pokretanje ili zaustavljanje kretanja vrata

Slika 15.1

Svjetlosni senzor za uključivanje ili isključivanje rasvjete pogona

Slika 15.2

Tipkalo za uključivanje i isključivanje svih elemenata za rukovanje

Slika 15.3

Dok su upravljački elementi isključeni svjetlo se i dalje može uključiti i isključiti.

3.2.5 Foto senzor s 2 žice (dinamička)

Slika 16

Aktivacijom foto senzora, zaustavlja se kretanje vrata i pokreće se sigurnosni povrat vrata u krajnji položaj OTVORENIH vrata.

^{* -} Dodatna oprema nije sadržana u standardnom paketu!

HRVATSKI

3.2.6 Ispitani kontakt za prolazna vrata*

Slika 17

Otvaranje kontakta za prolazna vrata trenutno zaustavlja i trajno onemogućuje kretanje vrata.

3.2.7 Osiguranje ruba zatvaranja*

Slika 18

Aktivacijom osiguranja ruba zatvaranja, zaustavlja se pogon i pokreće se sigurnosni povrat vrata u krajnji položaj OTVORENIH vrata.

3.2.8 Opcijski relej HOR 1-HCP*

Slika 19 i poglavlje 2.11

Opcijski relej potreban je za priključak vanjske rasvjete ili signalnog svijetla.

3.2.9 Univerzalna adapter pločica UAP 1-HCP*

Slika 20 i poglavlje 2.11

Univerzalna adapter pločica može se koristiti za sljedeće dodatne funkcije.

3.2.10 Akumulator za slučaj nužde*

Slika 21

Opcionalnim napajanjem u slučaju nužde vratima se može rukovati u slučaju nestanka napajanja. Prebacivanje na pogon s akumulatorom je automatsko. Tijekom rada akumulatora na rasvjeti pogona svijetli manje LED dioda.

🛆 UPOZORENJE

Opasnost od ozljeda zbog neočekivanog kretanja vrata Do neočekivanog kretanja vrata može doći i kad je izvučen mrežni utikač ali su priključena na akumulator za slučaj nužde.

 Tijekom svih radova na sustavu vrata izvucite mrežni utikač i utikač akumulatora za slučaj nužde. Sustav vrata osigurajte od neovlaštenog uključivanja.

^{* –} Dodatna oprema nije sadržana u standardnom paketu!

Sadržaj

1	Opšte napomene: 156
2	Opis menija156
2.1	Meni 11 – 16: Programiranje daljinskog
0.0	upravljaca
2.2	Meni 17: Programiranje svin funkcija
2.3	Meni 19: Brisanje koda – sve funkcije 157
2.4	Meni 20: Granica do koje se vrata vraćaju
0 / 1	U SMERU Vrala ZAI VOREINA
2.4.1	Moni 22: Pastoroćonia kajča goražna vrata
2.4.2	ZATVORENA 158
2.5	Meni 23: Promena položaja delimičnog otvaranja
	ili ventilacije
2.6	Meni 25: Osvetljenje na motoru deaktivirano 158
2.7	Meni 26: Vreme za koje osvetljenje
	ostaje upaljeno 159
2.8	Meni 27: Vreme za koje eksterno osvetljenje
	ostaje upaljeno159
2.9	Meni 28: Trajanje – UKLJ eksterno osvetljenje sa
0.40	dodatnom stampanom plocom
2.10	Meni 29: Osvetijenje na motoru, svetio kretanja 159
2.11	Meni 30: Funkcije releja eksterno 159
2.12	Meni 32: Vreme predupozorenja 160
2.13	Meni 33: Smer predupozorenja 160
2.14	Meni 34: Automatsko zatvaranje 160
2.15	Meni 35: Automatsko zatvaranje iz pozicije
0.16	Mani 26: Kamandhi tastari na mataru
2.10	Meni 27: Desetevenia
2.17	Meni 37: Resetovanje 161
3	Pribor
3.1	Priključne kleme
3.2	Priključivanje pribora161
3.2.1	Taster sa impulsnom funkcijom 161
3.2.2	Eksterni radio prijemnik* 161
3.2.3	Eksterni impulsni taster* 161
3.2.4	Unutrašnji taster PB3/IT3b*161
3.2.5	Dinamička fotoćelija sa 2 žice* (dinamična) 161
3.2.6	Kontakt za pešačka vrata sa proverom 162
3.2.7	Sigurnosni uređaj ivice zatvaranja* 162
3.2.8	Opcioni relej HOR 1-HCP* 162
3.2.9	Univerzalna štampana ploča UAP 1-HCP* 162
3.2.10	Akumulator za hitan slučaj* 162

1 Opšte napomene:

Podešavanje menija i parametara

Korake za podešavanje i izmenu menija i parametara naći ćete u Uputstvu za montažu, korišćenje i održavanje, poglavlje 5.

Vremensko prekoračenje

Ako ne pritisnete taster **PRG** za memorisanje željenog parametra u roku od 60 sekundi, ostaje sačuvan unapred podešeni parametar.

Obaveštenje o grešci

Obaveštenja o grešci pronaći ćete u Uputstvu za montažu, korišćenje i održavanje, poglavlje 18.

Prošireni meniji

Pored ovde opisanih menija i odgovarajućih parametara, možete preduzeti dalja podešavanja, npr.

- Prilagođavanje brzine
- Prilagođavanje ograničenja sile
- Prilagođavanje granice do koje se vrata vraćaju
- Smer delovanja i ponašanje pri vraćanju kod zaštitnih uređaja
- Promena položaja ventilacije bez zaštitnih uređaja

Za ova podešavanja potražite vašeg specijalizovanog prodavca. Podešavanja u proširenim menijima smeju da obavljaju samo stručne osobe.

2 Opis menija

2.1 Meni 11 – 16: Programiranje daljinskog upravljača

Integrisani radio prijemnik može programirati maks. 150 bežičnih kodova. Bežični kodovi se mogu raspodeliti na postojeće kanale.

Ako se programira više od 150 bežičnih kodova, onda se brišu prvi programirani.

Ako se programira bežični kôd nekog tastera daljinskog upravljača za dve različite funkcije, onda se briše bežični kôd za prvu programiranu funkciju.

Za programiranje bežičnog koda neophodno je ispuniti sledeće pretpostavke:

- Motor miruje.
- Vreme predupozorenja nije aktivno.
- Vreme držanja otvorenim nije aktivno.

Za programiranje bežičnog koda (impulsa):

- 1. Držite pritisnutim taster PRG dok se ne upali prikaz 00.
- 2. Pomoću tastera ^ / Y izaberite meni 11.
- 3. Pritisnite taster PRG. Na ekranu treperi 11.
- Pritisnite i držite taster daljinskog upravljača sa kojeg želite da pošaljete bežični kôd.
 Daljinski upravljač:
 - LED indikator svetli 2 sekunde plavo i zatim se gasi.
 - Posle 5 sekundi LED indikator trepće naizmenično crveno i plavo. Bežični kôd se šalje.

Motor:

Kada prijemnik prepozna važeći bežični kôd, onda na ekranu **11** trepće brzo.

5. Otpustite taster daljinskog upravljača.

Daljinski upravljač je programiran i spreman za rad. Na ekranu treperi 11.

U roku od 25 sekundi možete programirati druge daljinske upravljače. (Vremensko prekoračenje radio signala)

Za programiranje drugih bežičnih kodova (impulsa):

Ponovite korak 4+5.

Za prevremeno prekidanje procesa programiranja bežičnog koda:

- Pritisnite taster PRG.
- Za programiranje daljinskog upravljača na druge funkcije:
- Pritisnite taster ^ i izaberite:

Meni 12	Osvetljenje
Meni 13	Delimično otvaranje
Meni 14	Izbor smera otvaranja garažnih vrata
Meni 15	Izbor smera zatvaranja garažnih vrata
Meni 16	Ventilacija

- Pritisnite taster PRG i pređite u režim programiranja. Shodno tome trepće 12, 13, 14, 15 ili 16.
- 7. Sprovedite korake 4+5 kao kod bežičnog koda.

Za prekid programiranja drugih daljinskih upravljača:

Pritisnite taster PRG

Motor se prebacuje u režim programiranja.

 25 sekundi nemojte vršiti nikakav unos (vremensko prekoračenje radio signala).

11, 12, 13, 14, 15 ili 16 svetli u skladu sa poslednjim programiranim bežičnim kodom.

Vremensko prekoračenje radio signala

Ako tokom programiranja bežičnih kodova istekne vremensko ograničenje (25 sekundi), onda se motor automatski vraća u režim programiranja.

2.2 Meni 17: Programiranje svih funkcija

Meni 17 je predviđen za programiranje Hörmann-ove centrale za pametne kuće (npr. Hörmann homee Brain). Sve funkcije su na raspolaganju za odgovarajuće aplikacije

2.3 Meni 19: Brisanje koda – sve funkcije

Bežični kodovi pojedinačnih tastera daljinskog upravljača ili pojedinačnih funkcija se ne mogu obrisati.

- 1. Izaberite meni 19.
 - 00 trepće.
- 2. Pomoću tastera + v odaberite parametar željene funkcije.

19	Brisanje daljinskog	
	00	Nazad bez brisanja
	01	Daljinski (svi odašiljači)
	02	Bluetooth [®] (svi ključevi)
	03	-
	04	Svi predajnici, svi ključevi i podešavanje resetovanja preko eksterne Bluetooth antene

· Odabrani parametar trepće.

- Držite pritisnutim taster PRG 5 sekundi da biste potvrdili brisanje.
 - Odabrani parametar trepće 5 sekundi.
 - Odabrani parametar trepće sa decimalnom tačkom brzo 2 sekunde.
 - 19 svetli.

2.4 Meni 20: Granica do koje se vrata vraćaju u smeru vrata ZATVORENA

Da bi se sprečile pogrešne reakcije (npr. neželjeno vraćanje), granica do koje se vrata vraćaju deaktivira osigurač zatvarajuće ivice SKS ili fotoćeliju na donjem rubu krila vrata VL neposredno pre dostizanja krajnjeg položaja vrata ZATVORENA.

Položaj granice do koje se vrata vraćaju zavisi od tipa garažnih vrata i fabrički je unapred podešen na oko 30 mm putanje klizača (SKS) i na oko 150 mm kretanja putanje klizača (VL).

Segmentna garažna vrata:

Minimalna visina	oko 16 mm putanje klizača
Maksimalna visina	oko 200 mm putanje klizača

Meni je vidljiv za promenu samo ako je na SE 2 priključena vodeća fotoćelija i ako je ova prepoznata prilikom kretanja zbog programiranja. Pored toga, u meniju **43** mora da bude podešen parametar **02**.

 Za ova podešavanja potražite vašeg specijalizovanog prodavca.

Nakon promene granice do koje se vrata vraćaju neophodna je provera funkcionalnosti.

 Uputstvo za montažu, korišćenje i održavanje, poglavlje 7.2

Za podešavanje / menjanje granice do koje se vrata vraćaju:

- 1. Izaberite meni 20.
- 2. Pritisnite taster PRG 1 ×.
- 3. 20 trepće sporo.
- Pritisnite taster *. Garažna vrata se otvaraju i zaustavljaju u krajnjem položaju vrata OTVORENA. Displej i dalje treperi 20.
- Postavite u sredini vrata drveni metar na sklapanje (maks. 300 × 50 × 16,25 mm) tako da ravno leži na podu i u području vodeć<u>e fot</u>oćelije na donjem rubu krila vrata.

6. Pritisnite taster 🗸

- Počinje kretanje u smeru zatvaranja garažnih vrata.
 - Garažna vrata se zatvaraju dok se kontrolni predmet ne prepozna preko zaštitnog uređaja.
- Položaj se memoriše i ispituje na prihvatljivost.
- Motor se vraća do krajnjeg položaja vrata OTVORENA.

U slučaju da je postupak uspešan:

20. prvo trepće brzo, pa zatim svetli neprekidno.

U slučaju da je postupak neuspešan:

Nakon dostizanja krajnjeg položaja vrata ZATVORENA, garažna vrata se ponovo otvaraju. Garažna vrata se zaustavljaju u krajnjem položaju vrata OTVORENA. Pojavljuje se greška 1 sa decimalnom tačkom koja trepće (pod-greška 2) i podešava se fabrička granica do koje se vrata vraćaju.

Po potrebi ponovite korake od 1-5.

Ako ste izabrali granicu do koje se vrata vraćaju > 200 mm ispred krajnjeg *položaja* vrata ZATVORENA:

Pojavljuje se greška **1** sa decimalnom tačkom koja trepće, garažna vrata se otvaraju i ostaju u krajnjem položaju vrata OTVORENA.

Pritisnite ili taster
 ili
 za potvrđivanje greške.

Za prekidanje povratnog kretanja:

Pritisnite taster ili kaster PRG ili eksterni upravljački elemenat sa impulsnom funkcijom. Garažna vrata se zaustavljaju, pojavljuje se greška 1 sa decimalnom tačkom koja trepće.

^{* –} U slučaju da vrata već stoje u krajnjem položaju vrata OTVORENA, ovaj korak ne važi.

Pritisnite ili taster ^ ili v za potvrđivanje greške.

NAPOMENA:

Ako se greška ne potvrdi, ostaje na ekranu.

2.4.1 Meni 21: nadzor kontakta za pešačka vrata

21	Kontakt za pešačka vrata		
	00	Deaktivirano	<u> </u>
		Kontakt za pešačka vrata bez provere	
	01	Kontakt za pešačka vrata sa proverom	

2.4.2 Meni 22: Rasterećenja kaiša garažna vrata ZATVORENA

22	Rasterećenja kaiša u smeru garažna vrata ZATVORENA		
	00	Bez	
	01	Kratko	ĥ
	02	Umereno	
	03	Dugo	

2.5 Meni 23: Promena položaja delimičnog otvaranja ili ventilacije

Položaji delimično otvaranje i ventilacija zavise od tipa garažnih vrata i fabrički su unapred podešeni.

Delimično otvaranje

ĥ	hod od oko 260 mm ispred krajnjeg položaja vrata ZATVORENA
Područje	hod od oko 120 mm ispred svakog krajnjeg položaja vrata

Ventilacija

Ê	hod od oko 100 mm ¹⁾
Područje	hod od oko 35–300 mm ispred krajnjeg položaja vrata ZATVORENA

1) putanja klizača od 35 mm u zavisnosti od tipa motora

Položaj delimičnog otvaranja može da se npr. aktivira na sledeći način:

- Preko 3. radio kanala (meni 13)
- Eksternog radio prijemnika
- Dodatna štampana ploča UAP 1-HCP
- Jedan impuls na klemama 20/23
- Preko senzora za klimu HKSI-1
- Preko Hörmann homee Brain
- Preko Bluetooth-a[®]

Položaj ventilacije može da se npr. aktivira i promeni na sledeći način:

- Preko 6. radio kanala (meni 16)
- Preko senzora za klimu HKSI-1
- Npr. preko dodatne štampane ploče UAP 1-HCP
- Preko Hörmann homee Brain
- Preko Bluetooth-a®

NAPOMENE

- Pozicija ventilacije sme da se menja samo kada je uz standardno postojeće ograničenje sile priključen dodatni zaštitni uređaj u smeru zatvaranja garažnih vrata (fotoćelija / fotoćelija na donjem rubu krila vrata).
- Klima-senzor i dodatni zaštitni uređaj (fotoćelija / fotoćelija na donjem rubu krila vrata) moraju obavezno da budu prethodno programirani. Samo tada može de se vidi i podešava meni 23 – parametar 02.

 Ako je dodatni zaštitni uređaj (fotoćelija / fotoćelija na donjem rubu krila vrata) deaktiviran, izmenjen položaj ventilacije se resetuje. Meni 23 – parametar 02 se sakriva i ne može više da se podešava.



Za promenu položaja delimičnog otvaranja ili ventilacije:

- Vodite garažna vrata tasterima + + , preko programiranog bežičnog koda ili eksternog upravljačkog elementa sa impulsnom funkcijom u željeni položaj.
 Izaberite meni 23
 - Izaberite meni 23. – 00 trepće.
- Pomoću tastera + odaberite parametar željene funkcije.

23	Promena položaja	
	00	Nazad bez promene
	01	Promena položaja delimičnog otvaranja
	02	Promena položaja ventilacije

- 01 ili 02 trepće.
- Držite pritisnutim taster PRG 5 sekundi za memorisanje tog položaja.
 - 01 ili 02 trepće 5 sekundi.
 - 01 ili 02 trepće sa decimalnom tačkom brzo 2 sekunde.
 - 23 svetli.

Promenjeni položaj delimičnog otvaranja je memorisan.

Ako je odabrani položaj izvan dozvoljenog opsega, pojavljuje greška 1 sa decimalnom tačkom koja trepće. Automatski se podešava položaj fabričkog podešavanja ili ostaje poslednji važeći položaj.

NAPOMENA

Sa držačem preklopnog točkića iz pribora postoji mogućnost za ventilaciju garaže i bez ugradnje dodatnog zaštitnog uređaja (fotoćelije).

 Za ugradnju i programiranje obratite se vašem specijalizovanom prodavcu.

2.6 Meni 25: Osvetljenje na motoru deaktivirano

Ako se aktivira meni **25**, osvetljenje na motoru je ugašeno i za vreme kretanja garažnih vrata.

Kada je podešeno u meniju **25**, automatski se aktivira meni **30**-Parametar **01**.

2.7 Meni 26: Vreme za koje osvetljenje ostaje upaljeno

Čim garažna vrata počnu da se kreću uključiće se osvetljenje na motoru. Kada garažna vrata završi sa kretanjem, osvetljenje na motoru ostaje uključeno još neko podešeno vreme (vreme za koje osvetljenje ostaje upaljeno).

Za podešavanje željene funkcije:

Izaberite meni i željenu funkciju pomoću parametra.

26	Vreme za koje osvetljenje ostaje upaljeno		
	00	Deaktivirano	
	01	30 sek.]
	02	60 sek.	
	03	120 sek.	ĥ
	04	180 sek.	
	05	300 sek.]
	06	600 sek.	

2.8 Meni 27: Vreme za koje eksterno osvetljenje ostaje upaljeno

Vreme za koje priključeno eksterno osvetljenje ostaje upaljeno uključuje se preko motora.

Za podešavanje željene funkcije:

Izaberite meni i željenu funkciju pomoću parametra.

27	Vreme koje eksterno osvetljenje ostaje upaljeno		
	00	Deaktivirano	
	01	isto kao meni 26 1 ⁾	
	02	60 sek.	
	03	180 sek.	
	04	300 sek.	ĥ
	05	600 sek.	

1) PAŽNJA, nema prikaza da je došlo vreme za servisiranje (In).

2.9 Meni 28: Trajanje – UKLJ eksterno osvetljenje sa dodatnom štampanom pločom

Ako je na opcionom releju HOR 1-HCP ili na univerzalnoj štampanoj ploči UAP 1-HCP (3. relej) priključeno eksterno osvetljenje, ono može trajno da se uključi preko eksternih upravljačkih elemenata.

28	Trajanje UKLJ eksternog osvetljenja		
	00	Deaktivirano	ĥ
	01	Aktivirano	

2.10 Meni 29: Osvetljenje na motoru, svetlo kretanja

Da li se meni prikazuje i može da se bira je u zavisnosti od tipa motora.

Kod aktiviranog svetla kretanja, osvetljenje na motoru prikazuje smer kretanja garažnih vrata.

29	Svetlo kretanja		
	00	Deaktivirano	
	01	Aktivirano pri kretanju garažnih vrata	
	02 Aktivirano pri upozorenju na pokretanje / predupozorenju		
	03	Aktivirano pri kretanju garažnih vrata i upozorenju o pokretanju / predupozorenju	Ĩ

2.11 Meni 30: Funkcije releja eksterno

Opcioni relej HOR 1-HCP ili univerzalna štampana ploča UAP 1-HCP (3. relej) su potrebni za priključivanje eksterne lampe ili signalnog svetla.

Sa univerzalnom štampanom pločom UAP 1-HCP (3. relej) mogu da uključe dodatne funkcije poput npr. poruke za krajnji položaj vrata OTVORENA i krajnji položaj vrata ZATVORENA, smer i osvetljenje motora.

Za podešavanje željenih funkcija releja:

Izaberite meni i željenu funkciju pomoću parametra.

30	Funkcije releja eksterno HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. relej)		
	00	Deaktivirano	
	01	Funkcija eksternog osvetljenja 1)	ĥ
	02	Poruka za krajnji položaj vrata OTVORENA	
	03	Poruka za krajnji položaj vrata ZATVORENA	
	04	Poruka za krajnji položaj vrata delimično otvorena	
	05	Željeni signal samo u smeru otvaranja garažnih vrata, kao i pri delimičnom otvaranju i ventilaciji.	
	06	Javljanje greške na ekranu (smetnja)	
	07	Upozorenje o pokretanju / predupozorenje ²⁾ / upozorenje za vreme kretanja / UAP 1-HCP (3. releja) deaktivira u svakom krajnjem položaju vrata	
		Trajni signal	
	08	Upozorenje o pokretanju/ predupozorenje ²⁾ /upozorenje za vreme kretanja/UAP 1-HCP (3. releja) deaktivira u svakom krajnjem položaju vrata	
		Trepćuće	
	09	Relej se aktivira tokom kretanja i deaktivira u svakom krajnjem položaju vrata	
	10	Poruka za interval održavanja (prikaz In trepće 3 × u svakom krajnjem položaju vrata)	
	11	isto kao meni 26 1)	

PAŽNJA, nema prikaza da je došlo vreme za servisiranje (In).
 Predupozorenje samo ako je aktivirano u meniju 32.

Ako je u meniju **30** podešen parametar **00** ili **11**, onda se funkcija automatski deaktivira u meniju **25**.

2.12 Meni 32: Vreme predupozorenja

Kada se daje komanda za kretanje, za vreme predupozorenja trepće osvetljenje na motoru, pre nego što počne kretanje garažnih vrata. Pored toga trepće i signalna lampica priključena na opcionom releju.

Za podešavanje željene funkcije:

Izaberite meni i željenu funkciju pomoću parametra.

32	Vreme predupozorenja		
	00 Deaktivirano Kada se daje komanda za kretanje, onda se kretanje garažnih vrata odmah pokreće.		Ĩ
	01	Predupozorenje 1 sek.	
	02	Predupozorenje 2 sek.	
	03 Predupozorenje 3 sek.		
	04	Predupozorenje 4 sek.	
	05	Predupozorenje 5 sek.	
	06	Predupozorenje 10 sek.	
	07	Predupozorenje 15 sek.	
	08	Predupozorenje 20 sek.	
	09	Predupozorenje 30 sek.	
	10	Predupozorenje 60 sek.	

2.13 Meni 33: Smer predupozorenja

U meniju **33**, podesite da li da bude aktivno vreme predupozorenja u smeru vrata – ZATVORENA ili u smeru vrata – OTVORENA + vrata – ZATVORENA.

33	Smer predupozorenja		
00 Predupozorenje u smeru zatvaranja garažnih vrata		Ĩ	
	01	Predupozorenje u smeru vrata – OTVORENA + vrata – ZATVORENA	

2.14 Meni 34: Automatsko zatvaranje

Prilikom automatskog zatvaranja, garažna vrata se otvaraju davanjem komande za kretanje. Nakon isteka podešenog vremena držanja otvorenim i vremena predupozorenja garažna vrata se automatski zatvaraju.

NAPOMENE

- Automatsko zatvaranje sme / može da bude aktivirano u području važnosti EN 12453 samo kada je priključen dodatni zaštitni uređaj (fotoćelija / fotoćelija na donjem rubu krila vrata) uz standardno postojeće ograničenje sile.
- Dodatni zaštitni uređaj (fotoćelija / fotoćelija na donjem rubu krila vrata) mora obavezno da bude prethodno programiran. Samo tada su meniji 34–35 vidljivi i mogu da se podešavaju.
- Kada je podešeno automatsko zatvaranje (meniji 34–35), onda se automatski aktivira vreme predupozorenja (meni 32–Parametar 03).
- Kada je dodatni zaštitni uređaj (fotoćelija / fotoćelija na donjem rubu krila vrata) deaktiviran, meniji 34 – 35 se skrivaju i više ih nije moguće podešavati.

Za podešavanje željene funkcije:

Izaberite meni i željenu funkciju pomoću parametra.

34	Automatsko zatvaranje		
	00	Deaktivirano	ĥ
	01	Vreme držanja otvorenim 5 sekundi	
	02	Vreme držanja otvorenim 10 sekundi	
	03	Vreme držanja otvorenim 20 sekundi	
	04	Vreme držanja otvorenim 30 sekundi	
05 Vreme držanja otvorenim 60 sekundi			
	06	Vreme držanja otvorenim 90 sekundi	
	07	Vreme držanja otvorenim 120 sekundi	
	08	Vreme držanja otvorenim 180 sekundi	
	09	Vreme držanja otvorenim 240 sekundi	
	10	Vreme držanja otvorenim 300 sekundi	

2.15 Meni 35: Automatsko zatvaranje iz pozicije delimično otvaranje

NAPOMENE

- Automatsko zatvaranje sme / može da bude aktivirano u području važnosti EN 12453 samo kada je priključen dodatni zaštitni uređaj (fotoćelija / fotoćelija na donjem rubu krila vrata) uz standardno postojeće ograničenje sile.
- Dodatni zaštitni uređaj (fotoćelija / fotoćelija na donjem rubu krila vrata) mora obavezno da bude prethodno programiran. Samo tada su meniji 34-35 vidljivi i mogu da se podešavaju.
- Kada je podešeno automatsko zatvaranje iz položaja delimičnog otvaranja (meniji 34–35), onda se automatski aktivira vreme predupozorenja (meni 32–parametar 03).
- Kada je dodatni zaštitni uređaj (fotoćelija / fotoćelija na donjem rubu krila vrata) deaktiviran, meniji 34-35 se skrivaju i više ih nije moguće podešavati.

Za podešavanje željene funkcije:

Izaberite meni i željenu funkciju pomoću parametra.

35	Automatsko zatvaranje – delimično otvaranje		
	00	Deaktivirano	Ĩ
	01	Vreme držanja otvorenim podešeno isto kao u meniju 34	
	02	Vreme držanja otvorenim 15 sekundi	
	03	Vreme držanja otvorenim 30 sekundi	
	04	Vreme držanja otvorenim 15 minuta	
	05	Vreme držanja otvorenim 30 minuta	
	06	Vreme držanja otvorenim 45 minuta	
	07	Vreme držanja otvorenim 60 minuta	
	08	Vreme držanja otvorenim 120 minuta	
	09	Vreme držanja otvorenim 180 minuta	
	10	Vreme držanja otvorenim 240 minuta	

2.16 Meni 36: Komandni tasteri na motoru

Tasteri • + • mogu da se deaktiviraju i aktiviraju na motoru. Eksterni upravljački elementi i daljinski upravljači se i dalje mogu koristiti.

36	Komandni tasteri		
	00	Deaktivirano	
	01	Aktivirano	ĥ

2.17 Meni 37: Resetovanje

37	Resetovanje		
	00 Nazad bez resetovanja		
(01	Resetovanje / BUS-skeniranje HCP-BUS	
	02	Resetovanje / parametri menija 22 – 36	
	03	Fabričko resetovanje U	

Ako odaberete parametar **01**, briše se i iznova se prepoznaje pribor koji je priključen na BUS utičnici.

Za sprovođenje BUS Scan-a:

- Izaberite meni 37.
- 2. Pritisnite taster PRG 1 ×.
 - 00 trepće.
- 3. Pritisnite taster ^
 - 01 trepće.
- 4. Pritisnite taster PRG sve dok 01 brzo trepće.
- 5. Otpustite taster PRG
 - **8.5.** trepće.
 - broj svetli. Ovaj broj prikazuje broj priključenih BUS učesnika.

Ako se odabere parametar **02**, sve postavke menija 22–36 se resetuju na fabričke postavke.

Ako se odabere parametar **03**, sve postavke, programirane putanje i sile se resetuju na fabričke postavke. Motor mora iznova da se programira.

Uputstvo za montažu, korišćenje i održavanje, poglavlje 5

NAPOMENA

Programirani bežični kodovi i podešavanja preko Bluetooth antene ostaju sačuvani.

3 Pribor

 Pridržavajte se sigurnosnih napomena uputstva za montažu, korišćenje i održavanje, poglavlje 2.6

Celokupan pribor sme da optereti motor sa maks. 350 mA. Potrošnju struje komponenata možete videti u slikama. Na BUS-utičnici postoji mogućnost priključivanja pribora sa specijalnim funkcijama.

Pribor iz serije 3 mora da se priključi preko HCP-adaptera HAP 1.

3.1 Priključne kleme

Na svim priključnim klemama možete priključiti više žica (vidi sliku **11**):

- Minimalna debljina: 1 × 0,5 mm²
- Maksimalna debljina: 1 × 2,5 mm²

3.2 Priključivanje pribora

Skinite poklopac (vidi sliku 11).

3.2.1 Taster sa impulsnom funkcijom*

Taster sa impulsnom funkcijom je moguće priključiti na priključne kleme.

Slika 12

Postavljanje na klemama:

23	Signal kanala 2	Delimično otvaranje
5	+24 V DC	
21	Signal kanala 1	Impuls
20	0 V	

3.2.2 Eksterni radio prijemnik*

Slika 13

U zavisnosti od prijemnika, utaknite utikač na odgovarajuće mesto ili BUS-utičnicu.

Pomoću eksternog radio prijemnika možete upravljati, npr. u slučaju ograničenog dometa, sa sledećim funkcijama:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impuls Svetlo Delimično otvaranje
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impuls Svetlo Delimično otvaranje Izbor smera otvaranje Izbor smera zatvaranje

U slučaju naknadnog priključivanja eksternog radio prijemnika, neophodno je obavezno obrisati bežične kodove integrisanog radio modula.

Meni 19

Programiranje bežičnog koda na radio prijemniku

 Programirajte bežični kôd tastera daljinskog upravljača na osnovu uputstva za upotrebu eksternog prijemnika.

3.2.3 Eksterni impulsni taster*

Slika 14

Možete paralelno priključiti jedan ili više tastera sa kontaktima zatvarača (bez napona), npr. unutrašnji taster ili taster sa ključem.

3.2.4 Unutrašnji taster PB 3 / IT 3b*

Impulsni taster za aktiviranje ili zaustavljanje kretanja garažnih vrata

Slika 15.1

Taster za uključivanje i isključivanje osvetljenja na motoru Slika 15.2

Taster za uključivanje i isključivanje svih upravljačkih elemenata

Slika 15.3

Kod isključenih upravljačkih elemenata svetlo i dalje može da se uključi i isključi.

3.2.5 Dinamička fotoćelija sa 2 žice* (dinamična) ▶ Slika 16

Aktiviranje fotoćelija zaustavlja kretanje garažnih vrata i dolazi do sigurnosnog kretanja garažnih vrata unazad, do krajnjeg položaja vrata OTVORENA.

Slika 15

Pribor, nije sadržan u standardnoj opremi!

3.2.6 Kontakt za pešačka vrata sa proverom*

Slika 17

Otvaranje kontakta za pešačka vrata odmah zaustavlja kretanje garažnih vrata i trajno sprečava kretanje garažnih vrata.

3.2.7 Sigurnosni uređaj ivice zatvaranja*

Slika 18

Aktiviranje sigurnosnog uređaja ivice zatvaranja, zaustavlja kretanje garažnih vrata i dolazi do sigurnosnog kretanja garažnih vrata unazad, do krajnjeg položaja vrata OTVORENA.

3.2.8 Opcioni relej HOR 1-HCP*

Slika **19** i poglavlje 2.11

Opcioni relej je potreban za priključivanje eksterne lampe ili signalnog svetla.

3.2.9 Univerzalna štampana ploča UAP 1-HCP*

Slika 20 i poglavlje 2.11

Univerzalna štampana ploča se može upotrebiti za druge dodatne funkcije.

3.2.10 Akumulator za hitan slučaj*

Slika 21

Sa opcionom baterijom za hitne slučajeve, vrata se mogu pokretati u slučaju nestanka struje. Prebacivanje na režim rada sa aku se vrši automatski. U toku rada akumulatora, na osvetljenju motora svetli manje LED indikatora.

🛆 upozorenje

Opasnost od povreda usled neočekivanog kretanja garažnih vrata

Do neočekivanog kretanja garažnih vrata može doći kada je mrežni utikač izvučen, a i dalje je priključen akumulator za hitan slučaj.

 Kod svih radova na sistemu garažnih vrata izvucite mrežni utikač i utikač akumulatora za hitan slučaj. Osigurajte sistem garažnih vrata od neovlašćenog ponovnog uključivanja.

^{* –} Pribor, nije sadržan u standardnoj opremi!

Πίνακας περιεχόμενων

1	Γενικές υποδείξεις	
2	Περιγραφή των μενού	
2.1	Μενού 11 - 16: Ρύθμιση τηλεχειριστηρίων	
2.2	Μενού 17: Εκμάθηση όλων των λειτουργιών 164	
2.3	Μενού 19: Διαγραφή ασύρματης λειτουργίας –	
	όλες οι λειτουργίες	
2.4	Μενού 20: Όριο αναστροφής στην κατεύθυνση	
	κλεισίματος πόρτας164	
2.4.1	Μενού 21: Επιτήρηση της επαφής	
	ανθρωποθυρίδας165	
2.4.2	Μενού 22: Αποφόρτιση ιμάντα κλεισίματος	
	πόρτας	
2.5	Μενού 23: Αλλαγή θέσης μερικού ανοίγματος	
	ή αερισμού	
2.6	Μενού 25: Φωτισμός μηχανισμού κίνησης	
	απενεργοποιημένος	
2.7	Μενού 26: Διάρκεια συνέχισης φωτισμού 166	
2.8	Μενού 27: Διάρκεια συνέχισης φωτισμού του	
	εξωτερικου φωτισμου166	
2.9	Μενου 28: Διαρκεια ενεργου εξωτερικου	
0.40	φωτισμού με προσθετή πλακετα	
2.10	Μενου 29: Διασοχικά φωτά φωτισμου μηχανισμου	
0.11	κινησης	
2.11	Μενου 30: Λειτουργιες ρελε εξωτερικά	
2.12	Μενου 32: Χρονος προειοοποιησης	
2.13	Μενού 33: Διαταξή προειοοποιήσης	
2.14	Μενού 34: Αυτοματο κλεισιμο	
2.15		
0.16	θεοι μερικού ανοιγματός	
2.10		
0.17	κινησης	
2.17	Nievou 37. Ellavaquopu	
3	Εξαρτήματα	
3.1	Κλέμες σύνδεσης169	
3.2	Σύνδεση εξαρτημάτων169	
3.2.1	Πλήκτρο με παλμική λειτουργία	
3.2.2	Εξωτερικοί δέκτες ραδιοσυχνοτήτων*	
3.2.3	Εξωτερικός παλμικός διακόπτης*	
3.2.4	Εσωτερικός διακόπτης PB3/IT 3b*169	
3.2.5	Φωτοκύτταρο 2 συρμάτων* (δυναμικό)	
3.2.6	Ελεγμένη επαφή ανθρωποθυρίδας*169	
3.2.7	Πρεσοστάτης*169	
3.2.8	Προαιρετικό ρελε ΗΟΚ 1-ΗCP*	
3.2.9	ι ιλακετα ανταπτορα γενικής χρήσης	
0.0.10	UAP 1-HUP"	
3.2.10	εφεορικη μπαταρια αναγκης ⁻	

1 Γενικές υποδείξεις

Ρύθμιση μενού και παραμέτρων

Τα βήματα για τη ρύθμιση και την τροποποίηση των μενού και των παραμέτρων είναι διαθέσιμα στις οδηγίες συναρμολόγησης, λειτουργίας και συντήρησης, κεφάλαιο 5.

Λήξη χρόνου

Αν δεν πατήσετε το πλήκτρο **PRG** για την αποθήκευση της επιθυμητής παραμέτρου εντός 60 δευτερολέπτων, τότε διατηρείται η προρυθμισμένη παράμετρος.

Μηνύματα σφάλματος

Τα μηνύματα σφάλματος είναι διαθέσιμα στις οδηγίες συναρμολόγησης, λειτουργίας και συντήρησης, κεφάλαιο 18.

Διευρυμένα μενού

Εκτός από τα μενού που περιγράφονται εδώ και τις εκάστοτε παραμέτρους, μπορούν να γίνουν και άλλες ρυθμίσεις, π. χ.

- Προσαρμογή της ταχύτητας
- Προσαρμογή του περιορισμού ισχύος
- Αλλαγή του ορίου αναστροφής
 - Κατεύθυνση λειτουργίας και συμπεριφορά αναστροφής των διατάξεων ασφαλείας
 - Αλλαγή θέσης αερισμού χωρίς διάταξη ασφάλειας

Για τις ρυθμίσεις αυτές απευθυνθείτε στον εξειδικευμένο συνεργάτη σας. Ρυθμίσεις στα διευρυμένα μενού επιτρέπεται να πραγματοποιούνται μόνο από ειδικούς.

2 Περιγραφή των μενού

2.1 Μενού 11 – 16: Ρύθμιση τηλεχειριστηρίων

Στον ενσωματωμένο δέκτη ραδιοσυχνοτήτων μπορούν να ρυθμιστούν έως 150 κωδικοί τηλεχειρισμού. Οι κωδικοί τηλεχειρισμού μπορούν να κατανεμηθούν στα υπάρχοντα κανάλια.

Αν ρυθμιστούν πάνω από 150 κωδικοί τηλεχειρισμού, τότε διαγράφονται οι κωδικοί που ρυθμίστηκαν πρώτοι.

Αν ένας κωδικός τηλεχειρισμού ενός πλήκτρου τηλεχειριστηρίου ρυθμιστεί για δύο διαφορετικές λειτουργίες, τότε ο κωδικός τηλεχειρισμού για την πρώτη ρυθμισμένη λειτουργία διαγράφεται.

Για να ρυθμίσετε έναν κωδικό τηλεχειρισμού, πρέπει να πληρούνται οι παρακάτω προϋποθέσεις:

- Ο μηχανισμός κίνησης βρίσκεται σε ηρεμία.
- Ο χρόνος προειδοποίησης δεν είναι ενεργός.
- Ο χρόνος αναμονής δεν είναι ενεργός.

Για τη ρύθμιση ενός κωδικού τηλεχειρισμού (παλμικού):

- 1. Πατήστε το πλήκτρο PRG, έως ότου ανάψει η ένδειξη 00.
- 2. Επιλέξτε με τα πλήκτρα 🔨 / 💙 το Μενού 11.
- Πατήστε το πλήκτρο PRG. Η ένδειξη 11 αναβοσβήνει.
- Πατήστε παρατεταμένα το πλήκτρο τηλεχειριστηρίου, του οποίου τον κωδικό τηλεχειρισμού θέλετε να αποστείλετε. Τηλεχειριστήριο:
 - Η λυχνία LED ανάβει για 2 δευτερόλεπτα μπλε και σβήνει.
 - Μετά από 5 δευτερόλεπτα η λυχνία LED αναβοσβήνει εναλλάξ κόκκινο και μπλε. Ο κωδικός τηλεχειρισμού αποστέλλεται.

Μηχανισμός κίνησης:

Μόλις ο δέκτης αναγνωρίσει έναν έγκυρο κωδικό τηλεχειρισμού, η ένδειξη 11 αναβοσβήνει πιο γρήγορα.

 Απελευθερώστε το πλήκτρο τηλεχειριστηρίου.
 Το τηλεχειριστήριο ρυθμίστηκε και είναι έτοιμο για λειτουργία.

Η ένδειξη 11 αναβοσβήνει.

Μπορείτε να ρυθμίσετε περισσότερα τηλεχειριστήρια μέσα στα επόμενα 25 δευτερόλεπτα. (Λήξη χρόνου τηλεχειρισμού)

Για τη ρύθμιση περισσότερων κωδικών τηλεχειρισμού (παλμικών):

- Επαναλάβετε το βήμα 4+5.
- Για να διακόψετε πρόωρα τη ρύθμιση των κωδικών τηλεχειρισμού:
- Πατήστε το πλήκτρο PRG.

Για τη ρύθμιση περισσότερων λειτουργιών στα τηλεχειριστήρια:

Πατήστε το πλήκτρο Λ και επιλέξτε:

Μενού 12	Φωτισμός
Μενού 13	Μερικό άνοιγμα
Μενού 14	Επιλογή κατεύθυνσης ανοίγματος πόρτας
Μενού 15	Επιλογή κατεύθυνσης κλεισίματος πόρτας
Μενού 16	Αερισμός

- Πατήστε το πλήκτρο PRG και μεταβείτε στη λειτουργία προγραμματισμού.
- Αντίστοιχα αναβοσβήνει η ένδειξη **12, 13, 14, 15** ή **16**. **7.** Εκτελέστε τα βήματα **4** + **5** όπως στον κωδικό
- τηλεχειρισμού παλμών.

Για να μην ρυθμίσετε περαιτέρω τηλεχειριστήρια:

Πατήστε το πλήκτρο PRG.

Ο μηχανισμός κίνησης μεταβαίνει σε κατάσταση προγραμματισμού.

- Ή
- μην κάνετε καμία καταχώριση για 25 δευτερόλεπτα (λήξη χρόνου τηλεχειρισμού).

Ανάλογα με τον κωδικό τηλεχειρισμού που ρυθμίστηκε τελευταία ανάβει η ένδειξη **11, 12, 13, 14, 15** ή **16**.

Λήξη χρόνου τηλεχειρισμού

Αν κατά τη ρύθμιση του κωδικού τηλεχειρισμού παρέλθει η λήξη χρόνου (25 δευτερόλεπτα), ο μηχανισμός κίνησης μεταβαίνει αυτόματα στη λειτουργία προγραμματισμού.

2.2 Μενού 17: Εκμάθηση όλων των λειτουργιών

Το Μενού 17 προβλέπεται για την εκμάθηση λειτουργιών σε κεντρικά συστήματα Smart Home (π. χ. Hörmann homee Brain). Όλες οι λειτουργίες καθίστανται διαθέσιμες για αντίστοιχες εφαρμογές

2.3 Μενού 19: Διαγραφή ασύρματης λειτουργίας – όλες οι λειτουργίες

Οι κωδικοί τηλεχειρισμού επιμέρους πλήκτρων τηλεχειριστηρίου ή επιμέρους λειτουργιών δεν μπορούν να διαγραφούν.

- Επιλέξτε το Μενού 19.
 - Η ένδειξη 00 αναβοσβήνει.
- Επιλέξτε με τα πλήκτρα + την παράμετρο της επιθυμητής λειτουργίας.

19	Διαγραφή ασύρματης λειτουργίας		
	00	Επιστροφή χωρίς διαγραφή	
	01	Ασύρματη λειτουργία (όλοι οι πομποί)	
	02	Bluetooth [®] (όλα τα κλειδιά)	
	03	-	
	04	Όλοι οι πομποί, όλα τα κλειδιά και επαναφορά των ρυθμίσεων της εξωτερικής κεραίας Bluetooth	

Η επιλεγμένη παράμετρος αναβοσβήνει.

- Πατήστε το πλήκτρο PRG για 5 δευτερόλεπτα, για να επιβεβαιώσετε τη διαγραφή.
 - Η επιλεγμένη παράμετρος αναβοσβήνει για
 5 δευτερόλεπτα.
 - Η παράμετρος, μαζί με υποδιαστολή, αναβοσβήνει γρήγορα για 2 δευτερόλεπτα.
 - Η ένδειξη 19 ανάβει.

2.4 Μενού 20: Όριο αναστροφής στην κατεύθυνση κλεισίματος πόρτας

Για την εμπόδιση των εσφαλμένων ενεργειών (π. χ. ανεπιθύμητη αναστροφή), το όριο αναστροφής απενεργοποιεί τον πρεσοστάτη SKS ή το προπορευόενο φωτοκύτταρο VL λίγο πριν την προσέγγιση της τελικής θέσης κλεισίματος πόρτας.

Η θέση του ορίου αναστροφής εξαρτάται από τον τύπο πόρτας και είναι εργοστασιακά προρυθμισμένη σε διαδρομή πλαισίου περ. 30 mm (SKS) και περ. 150 mm (VL).

Σπαστή γκαραζόπορτα:

Ελάχιστο ύψος	Διαδρομή πλαισίου περ. 16 mm
Μέγιστο ύψος	Διαδρομή πλαισίου περ. 200 mm

Το μενού εμφανίζεται μόνο για μια αλλαγή, όταν στο SE 2 υπάρχει συνδεδεμένο ένα προπορευόμενο φωτοκύτταρο και έχει αναγνωριστεί κατά τις διαδρομές ρύθμισης. Επιπλέον, στο μενού **43** πρέπει να ρυθμιστεί η παράμετρος **02**.

 Για τις ρυθμίσεις αυτές απευθυνθείτε στον εξειδικευμένο συνεργάτη σας.

Μετά την αλλαγή του ορίου αναστροφής απαιτείται έλεγχος λειτουργίας.

 Οδηγίες συναρμολόγησης, λειτουργίας και συντήρησης, κεφάλαιο 7.2

Για να ρυθμίσετε / αλλάξετε το όριο αναστροφής:

- **1.** Επιλέξτε το Μενού **20**.
- 2. Πατήστε το πλήκτρο PRG 1 φορά.
- 3. Αναβοσβήνει αργά η ένδειξη 20.
- 4. Πατήστε το πλήκτρο *. Η πόρτα κινείται και σταματάει στην τελική θέση ανοίγματος πόρτας. Η ένδειξη 20 συνεχίζει να αναβοσβήνει.
- 5. Τοποθετήστε στη μέση της πόρτας δοκίμιο ελέγχου (μέγ. 300 × 50 × 16,25 mm, π. χ. ένα σπαστό μέτρο), έτσι ώστε να εφαρμόζει επίπεδα πάνω στο δάπεδο και στην περιοχή του προπορευόμενου φωτοκύτταρου.

Πατήστε το πλήκτρο . Η διαδρομή της πόρτας στην κατεύθυνση κλεισίματος πόρτας ξεκινάει.

- Η πόρτα κλείνει έως ότου το δοκίμιο ελέγχου αναγνωριστεί από τη διάταξη ασφαλείας.
- Η θέση αποθηκεύεται και ελέγχεται για συμβατότητα.
- Ο μηχανισμός κίνησης επιστρέφει μέχρι την τελική θέση ανοίγματος πόρτας.

Αν η διαδικασία ήταν επιτυχής:

Η ένδειξη **20**. αναβοσβήνει αρχικά γρήγορα και στη συνέχεια ανάβει σταθερά.

Αν η διαδικασία δεν ήταν επιτυχής:

Αφού επιτευχθεί η τελική θέση κλεισίματος πόρτας, η πόρτα ανοίγει και πάλι. Η πόρτα σταματάει στην τελική θέση ΑΝΟΙΓΜΑΤΟΣ πόρτας. Εμφανίζεται το σφάλμα 1 με το δεκαδικό ψηφίο να αναβοσβήνει (υποσφάλμα 2) και πραγματοποιείται ρύθμιση του εργοστασιακά προρυθμισμένου ορίου αναστροφής. Επαναλάβετε ενδεχομένως τα βήματα 1–5.

* – Αν η πόρτα βρίσκεται ήδη στην τελική θέση ανοίγματος πόρτας, αυτό το βήμα παραλείπεται.

Αν το όριο αναστροφής > 200 mm έχει επιλεγεί πριν την τελική θέση κλεισίματος πόρτας:

Εμφανίζεται το σφάλμα 1 με το δεκαδικό ψηφίο να αναβοσβήνει, η πόρτα κινείται και σταματάει στην τελική θέση ανοίγματος πόρτας.

Πατήστε ένα από τα πλήκτρα 🔨 ή 🍾 , για να επιβεβαιώσετε το σφάλμα.

Για να διακόψετε μια διαδρομή αναστροφής:

- Πατήστε ένα από τα πλήκτρα 🔨 ή 💙 , το πλήκτρο PRG ή ένα εξωτερικό στοιχείο χειρισμού με παλμική λειτουργία. Η πόρτα ακινητοποιείται και εμφανίζεται το σφάλμα 1 με το δεκαδικό ψηφίο να αναβοσβήνει.
- Πατήστε ένα από τα πλήκτρα 🔨 ή 🔽 , για να επιβεβαιώσετε το σφάλμα.

ΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ:

Αν το σφάλμα δεν επιβεβαιωθεί, η ένδειξη παραμένει.

2.4.1 Μενού 21: Επιτήρηση της επαφής ανθρωποθυρίδας

21	Επαφή ανθρωποθυρίδας		
	00	Εκτός λειτουργίας	<u> </u>
		Επαφή ανθρωποθυρίδας χωρίς έλεγχο	
	01	Επαφή ανθρωποθυρίδας με έλεγχο	

2.4.2 Μενού 22: Αποφόρτιση ιμάντα κλεισίματος πόοτας

22	Αποφόρτιση ιμάντα στην κατεύθυνση κλεισίματος πόρτας		
	00	Χωρίς	
	01	Σύντομη	ĥ
	02	Μέτρια	
	03	Παρατεταμένη	

2.5 Μενού 23: Αλλαγή θέσης μερικού ανοίγματος ή αερισμού

Οι θέσεις μερικού ανοίγματος και αερισμού εξαρτώνται από τον τύπου της πόρτας και είναι εργοστασιακά προρυθμισμένες.

Μερικό άνοιγμα

Ê	Σε απόσταση περ. 260 mm πριν από την τελική θέση κλεισίματος
Εύρος	Σε απόσταση περ. 120 mm πριν από κάθε τελική θέση πόρτας

Αερισμός

ì	Σε απόσταση περ. 100 mm ¹⁾
Εύρος	Σε απόσταση περ. 35–300 mm πριν από την τελική θέση κλεισίματος

1) ανάλογα τον τύπο μηχανισμού κίνησης 35 mm διαδρομή πλαισίου

Η θέση μερικού ανοίγματος προσεγγίζεται π. χ. ως ακολούθως μέσω:

- Του 3ου ασύρματου καναλιού (Μενού 13) •
- Ενός εξωτερικού δέκτη
- Της πρόσθετης πλακέτας UAP 1-HCP
- Ενός παλμού στις κλέμμες 20/23
- Μέσω του αισθητήρα κλιματισμού HKSI-1
- Μέσω του Hörmann homee Brain
- Μέσω Bluetooth®

Η θέση αερισμού προσεγγίζεται και τροποποιείται π.χ. ως ακολούθως:

- Μέσω του 6ου ασύρματου καναλιού (Μενού 16)
- Μέσω του αισθητήρα κλιματισμού HKSI-1
- Μέσω π.χ. της πρόσθετης πλακέτας UAP 1-HCP
- Μέσω του Hörmann homee Brain
- Μέσω Bluetooth®

ΕΙΔΟΠΟΙΗΣΕΙΣ

- Η θέση αερισμού μπορεί να τροποποιηθεί μόνο εφόσον στον στάνταρ περιορισμό ισχύος είναι συνδεδεμένη τουλάχιστον μία πρόσθετη διάταξη ασφαλείας (φωτοκύτταρο / προπορευόμενο φωτοκύτταρο) προς την κατεύθυνση κλεισίματος της πόρτας.
- Ένας αισθητήρας κλιματισμού και μία πρόσθετη διάταξη ασφαλείας (φωτοκύτταρο / προπορευόμενο φωτοκύτταρο) πρέπει οπωσδήποτε προηγουμένως να ρυθμιστούν. Μόνο τότε εμφανίζεται και μπορεί να ρυθμιστεί το Μενού 23 - Παράμετρος 02.
- Αν η πρόσθετη διατάξη ασφαλείας (φωτοκύτταρο/ προπορευόμενο φωτοκύτταρο) απενεργοποιηθεί, πραγματοποιείται επαναφορά της τροποποιημένης θέσης αερισμού. Το Μενού 23 - Παράμετρος 02 δεν εμφανίζεται και δεν μπορεί πλέον να ρυθμιστεί.



Για να αλλάξετε τη θέση μερικού ανοίγματος ή αερισμού:

- Οδηγήστε την πόρτα με τα πλήκτρα 🔨 + 🗸 στην 1. επιθυμητή θέση μέσω του ρυθμισμένου παλμικού κωδικού τηλεχειρισμού ή μέσω εξωτερικού στοιχείου χειρισμού με παλμική λειτουργία.
- 2. Επιλέξτε το Μενού 23.
 - Η ένδειξη 00 αναβοσβήνει.
- з. Επιλέξτε με τα πλήκτρα 🔨 + 💙 την παράμετρο της επιθυμητής λειτουργίας.

23	Αλλαγή θέσης	
	00	Επιστροφή χωρίς αλλαγή
	01	Αλλαγή θέσης μερικού ανοίγματος
	02	Αλλαγή θέσης αερισμού

- Η ένδειξη 01 ή 02 αναβοσβήνει.
- 4. Πατήστε το πλήκτρο PRG για 5 δευτερόλεπτα για να αποθηκεύσετε τη θέση αυτή.
 - Η ένδειξη 01 ή 02 αναβοσβήνει για 5 δευτερόλεπτα.
 - Η ένδειξη 01 ή 02, μαζί με υποδιαστολή, αναβοσβήνει γρήγορα για 2 δευτερόλεπτα.
 - Η ένδειξη 23 ανάβει.

Η νέα θέση έχει αποθηκευτεί.

Όταν η επιλεγμένη θέση βρίσκεται εκτός του επιτρεπόμενου εύρους, εμφανίζεται το σφάλμα **1** με υποδιαστολή που αναβοσβήνει. Αυτόματα γίνεται επαναφορά της εργοστασιακής ρύθμισης ή διατηρείται η τελευταία έγκυρη θέση.

ΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Μέσω της βάσης πτυσσόμενου ρολού από τον συμπληρωματικό εξοπλισμό παρέχεται η δυνατότητα αερισμού του γκαράζ χωρίς την τοποθέτηση πρόσθετης διάταξης ασφαλείας (φωτοκύτταρο).

 Για την τοποθέτηση και τον προγραμματισμό απευθυνθείτε στον εξειδικευμένο συνεργάτη σας.

2.6 Μενού 25: Φωτισμός μηχανισμού κίνησης απενεργοποιημένος

Εάν έχει ρυθμιστεί το μενού **25**, ο φωτισμός του μηχανισμού κίνησης είναι απενεργοποιημένος και κατά την κίνηση της πόρτας.

Εάν έχει ρυθμιστεί το Μενού **25**, ενεργοποιείται αυτόματα το Μενού **30** - Παράμετρος **01**.

2.7 Μενού 26: Διάρκεια συνέχισης φωτισμού

Μόλις αρχίσει να κινείται η πόρτα ενεργοποιείται ο φωτισμός του μηχανισμού κίνησης. Όταν η πόρτα ολοκληρώσει τη διαδρομή της, ο φωτισμός του μηχανισμού κίνησης παραμένει αναμμένος σύμφωνα με τον ρυθμισμένο χρόνο (διάρκεια συνέχισης φωτισμού).

Για να ρυθμίσετε την επιθυμητή λειτουργία:

 Επιλέξτε το μενού και την παράμετρο της επιθυμητής λειτουργίας.

26	Διάρκεια συνέχισης φωτισμού		
	00	Εκτός λειτουργίας	
	01	30 δευτερόλεπτα	
	02	60 δευτερόλεπτα	
	03	120 δευτερόλεπτα	ĥ
	04	180 δευτερόλεπτα	
	05	300 δευτερόλεπτα	
	06	600 δευτερόλεπτα	

2.8 Μενού 27: Διάρκεια συνέχισης φωτισμού του εξωτερικού φωτισμού

Η διάρκεια συνέχισης φωτισμού ενός εξωτερικά συνδεδεμένου φωτισμού ενεργοποιείται από τον μηχανισμό κίνησης.

Για να ρυθμίσετε την επιθυμητή λειτουργία:

 Επιλέξτε το μενού και την παράμετρο της επιθυμητής λειτουργίας.

27	Διάρκεια συνέχισης φωτισμού εξωτερικού φωτισμού		
	00	Εκτός λειτουργίας	
	01	Όπως στο Μενού 26 ¹⁾	
	02	60 δευτερόλεπτα	
	03	180 δευτερόλεπτα	
	04	300 δευτερόλεπτα	Î
	05	600 δευτερόλεπτα	

1) ΠΡΟΣΟΧΗ καμία ένδειξη συντήρησης πόρτας (In).

2.9 Μενού 28: Διάρκεια ενεργού εξωτερικού φωτισμού με πρόσθετη πλακέτα

Εάν σε ένα προαιρετικό ρελέ HOR 1-HCP ή μια πλακέτα αντάπτορα γενικής χρήσης UAP 1-HCP (3ο ρελέ) είναι συνδεδεμένος ένας εξωτερικός φωτισμός, μπορεί να ενεργοποιείται διαρκώς μέσω των εξωτερικών στοιχείων χειρισμού.

28	Διάρκεια ενεργού εξωτερικού φωτισμού		
	00	Εκτός λειτουργίας	ĥ
	01	Σε λειτουργία	

2.10 Μενού 29: Διαδοχικά φώτα φωτισμού μηχανισμού κίνησης

Το μενού προβάλλεται και μπορεί να επιλεχθεί ανάλογα με τον τύπο του μηχανισμού κίνησης.

Όταν τα διαδοχικά φώτα είναι ενεργοποιημένα υποδεικνύει ο φωτισμός του μηχανισμού κίνησης την κατεύθυνση λειτουργίας της πόρτας.

29	Διαδοχικά φώτα		
	00	Εκτός λειτουργίας	
	01	Ενεργοποιείται κατά την κίνηση της πόρτας	
	02	Ενεργοποιείται κατά την προειδοποίηση εκκίνησης / προειδοποίηση	
	03	Ενεργοποιείται κατά κίνηση της πόρτας και την προειδοποίηση εκκίνησης / προειδοποίηση	Ĩ
	04	Ενεργοποιείται κατά την κίνηση της πόρτας, διαδοχικά φώτα κατά μήκος της κατεύθυνσης λειτουργίας	
	05	Ενεργοποιείται κατά την προειδοποίηση εκκίνησης / προειδοποίηση, διαδοχικά φώτα κατά μήκος της κατεύθυνσης λειτουργίας	
	06	Ενεργοποιείται κατά την κίνηση της πόρτας και την προειδοποίηση εκκίνησης / προειδοποίηση, διαδοχικά φώτα κατά μήκος της κατεύθυνσης λειτουργίας	

2.11 Μενού 30: Λειτουργίες ρελέ εξωτερικά

Το προαιρετικό ρελέ HOR 1-HCP ή η πλακέτα αντάπτορα γενικής χρήσης UAP 1-HCP (3ο ρελέ) απαιτούνται για τη σύνδεση εξωτερικής λάμπας ή σηματοδότη.

Με την πλακέτα αντάπτορα γενικής χρήσης UAP 1-HCP (3ο ρελέ) μπορούν να ενεργοποιηθούν πρόσθετες λειτουργίες όπως π. χ. ένδειξη τελικής θέσης ανοίγματος πόρτας και κλεισίματος πόρτας, επιλογή κατεύθυνσης ή φωτισμός μηχανισμού κίνησης.

Για να ρυθμίσετε τις επιθυμητές λειτουργίες ρελέ:

 Επιλέξτε το μενού και την παράμετρο της επιθυμητής λειτουργίας.

30	Λειτουργίες ρελέ εξωτερικά HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3ο ρελέ)		
	00	Εκτός λειτουργίας	
	01	Λειτουργία φωτισμού εξωτερικά ¹⁾	ĥ
	02	Μήνυμα τελικής θέσης ανοίγματος πόρτας	
	03	Μήνυμα τελικής θέσης κλεισίματος πόρτας	
	04	Μήνυμα τελικής θέσης μερικού ανοίγματος	
	05	Σήμα σάρωσης μόνο προς την κατεύθυνση ανοίγματος πόρτας, ακόμη και στην περίπτωση μερικού ανοίγματος και αερισμού	
	06	Μήνυμα σφάλματος στην ένδειξη (βλάβη)	
	07	Προειδοποίηση εκκίνησης / Προειδοποίηση ²⁾ / Ειδοποίηση κατά την κίνηση / Απενεργοποίηση του UAP 1-HCP (3ο ρελέ) σε κάθε τελική θέση πόρτας	
		Διαρκές σήμα	
	08	Προειδοποίηση εκκίνησης / Προειδοποίηση ²⁾ / Ειδοποίηση κατά την κίνηση / Απενεργοποίηση του UAP 1-HCP (3ο ρελέ) σε κάθε τελική θέση πόρτας	
		Αναβοσβήνει	
	09	Το ρελέ ενεργοποιείται κατά τη διαδρομή και απενεργοποιείται σε κάθε τελική θέση πόρτας	
	10	Μήνυμα διαστήματος σέρβις (ένδειξη In αναβοσβήνει 3 φορές σε κάθε τελική θέση πόρτας)	
	11	Όπως στο Μενού 26 ¹⁾	

1) ΠΡΟΣΟΧΗ καμία ένδειξη συντήρησης πόρτας (In).

Προειδοποίηση μόνο, όταν έχει ενεργοποιηθεί στο Μενού 32.

Όταν είναι ενεργοποιημένο το Μενού **30** – Παράμετρος **00** ή 11, απενεργοποιείται αυτόματα η λειτουργία στο Μενού **25**.

2.12 Μενού 32: Χρόνος προειδοποίησης

Όταν δίνεται μια εντολή κίνησης, αναβοσβήνει κατά τον χρόνο προειδοποίησης ο φωτισμός μηχανισμού κίνησης προτού ξεκινήσει η διαδρομή της πόρτας. Αναβοσβήνει επιπλέον ο συνδεδεμένος στο προαιρετικό ρελέ σηματοδότης.

Για να ρυθμίσετε την επιθυμητή λειτουργία:

 Επιλέξτε το μενού και την παράμετρο της επιθυμητής λειτουργίας.

32	Χρόνος προειδοποίησης		
	00	Εκτός λειτουργίας Όταν δίνεται μια εντολή κίνησης, τότε ξεκινά αμέσως η διαδρομή της πόρτας.	Ĥ
	01	Προειδοποίηση 1 δευτερόλεπτο	
	02	Προειδοποίηση 2 δευτερόλεπτα	
	03	Προειδοποίηση 3 δευτερόλεπτα	
	04	Προειδοποίηση 4 δευτερόλεπτα	
	05	Προειδοποίηση 5 δευτερόλεπτα	
	06	Προειδοποίηση 10 δευτερόλεπτα	
	07	Προειδοποίηση 15 δευτερόλεπτα	
	08	Προειδοποίηση 20 δευτερόλεπτα	
	09	Προειδοποίηση 30 δευτερόλεπτα	
	10	Προειδοποίηση 60 δευτερόλεπτα	

2.13 Μενού 33: Διάταξη προειδοποίησης

Στο Μενού **33** ρυθμίστε εάν ο χρόνος προειδοποίησης πρέπει να είναι ενεργός στη κατεύθυνση κλεισίματος πόρτας ή στην κατεύθυνση ανοίγματος + κλεισίματος πόρτας.

33	Διάταξη προειδοποίησης		
	00 Προειδοποίηση προς την κατεύθυνση κλεισίματος πόρτας		Å
	01	Προειδοποίηση προς την κατεύθυνση ανοίγματος + κλεισίματος πόρτας	

2.14 Μενού 34: Αυτόματο κλείσιμο

Κατά το αυτόματο κλείσιμο η πόρτα ανοίγει όταν δίνεται εντολή κίνησης. Μόλις παρέλθει ο ρυθμισμένος χρόνος αναμονής και ο χρόνος προειδοποίησης, η πόρτα κλείνει αυτόματα.

ΕΙΔΟΠΟΙΗΣΕΙΣ

- Το αυτόματο κλείσιμο επιτρέπεται / μπορεί να ενεργοποιηθεί στην περιοχή ισχύος του ΕΝ 12453 μόνο εφόσον στον στάνταρ περιορισμό ισχύος είναι συνδεδεμένη τουλάχιστον μία πρόσθετη διάταξη ασφαλείας (φωτοκύτταρο / προπορευόμενο φωτοκύτταρο).
- Μια πρόσθετη διάταξη ασφαλείας (φωτοκύτταρο / προπορευόμενο φωτοκύτταρο) πρέπει οπωσδήποτε προηγουμένως να ρυθμιστεί. Μόνο τότε εμφανίζονται και μπορούν να ρυθμιστούν τα Μενού 34-35.
- Όταν είναι ρυθμισμένο το αυτόματο κλείσιμο (Μενού 34 – 35), ενεργοποιείται αυτόματα ο χρόνος προειδοποίησης (Μενού 32 – Παράμετρος 03).
- Όταν η πρόσθετη διάταξη ασφαλείας (φωτοκύτταρο/προπορευόμενο φωτοκκύτταρο) είναι απενεργοποιημένη ή έχει επιλεχθεί η κατεύθυνση λειτουργίας κλεισίματος πόρτας, τα Μενού 34-35 παύουν να εμφανίζονται και δεν μπορούν πλέον να ρυθμιστούν.

Για να ρυθμίσετε την επιθυμητή λειτουργία:

 Επιλέξτε το μενού και την παράμετρο της επιθυμητής λειτουργίας.

34	Αυτόματο κλείσιμο		
	00	Εκτός λειτουργίας	Ê
	01	Χρόνος αναμονής 5 δευτερόλεπτα	
	02	Χρόνος αναμονής 10 δευτερόλεπτα	
	03	Χρόνος αναμονής 20 δευτερόλεπτα	
	04	Χρόνος αναμονής 30 δευτερόλεπτα	
	05	Χρόνος αναμονής 60 δευτερόλεπτα	
	06	Χρόνος αναμονής 90 δευτερόλεπτα	
	07	Χρόνος αναμονής 120 δευτερόλεπτα]
	08	Χρόνος αναμονής 180 δευτερόλεπτα	
	09	Χρόνος αναμονής 240 δευτερόλεπτα	
	10	Χρόνος αναμονής 300 δευτερόλεπτα	

2.15 Μενού 35: Αυτόματο κλείσιμο από τη θέση μερικού ανοίγματος

ΕΙΔΟΠΟΙΗΣΕΙΣ

- Το αυτόματο κλείσιμο επιτρέπεται / μπορεί να ενεργοποιηθεί στην περιοχή ισχύος του ΕΝ 12453 μόνο εφόσον στον στάνταρ περιορισμό ισχύος είναι συνδεδεμένη τουλάχιστον μία πρόσθετη διάταξη ασφαλείας (φωτοκύτταρο / προπορευόμενο φωτοκύτταρο).
- Μια πρόσθετη διάταξη ασφαλείας (φωτοκύτταρο / προπορευόμενο φωτοκύτταρο) πρέπει οπωσδήποτε προηγουμένως να ρυθμιστεί. Μόνο τότε εμφανίζονται και μπορούν να ρυθμιστούν τα Μενού 34-35.
- Όταν είναι ρυθμισμένο το αυτόματο κλείσιμο από τη θέση μερικού ανοίγματος (Μενού 34 – 35), ενεργοποιείται αυτόματα ο χρόνος προειδοποίησης (Μενού 32 – Παράμετρος 03).
- Όταν η πρόσθετη διάταξη ασφαλείας (φωτοκύτταρο / προπορευόμενο φωτοκκύτταρο) είναι απενεργοποιημένη ή έχει επιλεχθεί η κατεύθυνση λειτουργίας κλεισίματος πόρτας, τα Μενού 34 – 35 παύουν να εμφανίζονται και δεν μπορούν πλέον να ρυθμιστούν.

Για να ρυθμίσετε την επιθυμητή λειτουργία:

 Επιλέξτε το μενού και την παράμετρο της επιθυμητής λειτουργίας.

35	Αυτόματο κλείσιμο – μερικό άνοιγμα		
	00	Εκτός λειτουργίας	Ê
	01	Ο χρόνος αναμονής ρυθμίστηκε ακριβώς όπως στο Μενού 34	
	02	Χρόνος αναμονής 15 δευτερόλεπτα	
	03	Χρόνος αναμονής 30 δευτερόλεπτα	
	04	Χρόνος αναμονής 15 λεπτά	
	05	Χρόνος αναμονής 30 λεπτά	
	06	Χρόνος αναμονής 45 λεπτά	
	07	Χρόνος αναμονής 60 λεπτά	
	08	Χρόνος αναμονής 120 λεπτά	
	09	Χρόνος αναμονής 180 λεπτά	
	10	Χρόνος αναμονής 240 λεπτά	

2.16 Μενού 36: Πλήκτρα χειρισμού στον μηχανισμό κίνησης

Τα πλήκτρα + μπορούν να απενεργοποιηθούν και να απενεργοποιηθούν στον μηχανισμό κίνησης. Τα εξωτερικά στοιχεία χειρισμού και το τηλεχειριστήριο μπορούν και πάλι να χρησιμοποιηθούν.

36	Πλήκτρα χειρισμού		
00 Εκτός λειτουργίας			
	01	Σε λειτουργία	ĥ

2.17 Μενού 37: Επαναφορά

37	Επαναφορά		
	00	Επιστροφή χωρίς επαναφορά	
	01	Επαναφορά/σάρωση διαύλου HCP-BUS	
	02	Επαναφορά/παράμετροι των μενού 22–36	
	03	Επαναφορά εργοστασιακών ρυθμίσεων U	

Όταν επιλέγεται η Παράμετρος **01**, διαγράφονται και αναγνωρίζονται εκ νέου τα συνδεδεμένα στην υποδοχή διαύλου εξαρτήματα.

Για την εκτέλεση σάρωσης διαύλου:

- **1.** Επιλέξτε το Μενού **37**.
- 2. Πατήστε το πλήκτρο PRG 1 φορά.
 - Η ένδειξη 00 αναβοσβήνει.
- 3. Πατήστε το πλήκτρο 🔨.
 - Η ένδειξη 01 αναβοσβήνει.
- Πατήστε το πλήκτρο PRG μέχρι να αναβοσβήσει γρήγορα η ένδειξη 01.
- 5. Απελευθερώστε το πλήκτρο PRG.
 - Αναβοσβήνει η ένδειξη 89.
 - Ανάβει ένας αριθμός. Ο αριθμός αυτός δείχνει τον αριθμό των συνδεδεμένων διαύλων που συμμετέχουν.

Όταν επιλέγεται η Παράμετρος **02**, πραγματοποιείται επαναφορά εργοστασιακών ρυθμίσεων για όλες τις ρυθμίσεις των Μενού **22-36.**

Όταν επιλέγεται η Παράμετρος **03**, πραγματοποιείται επαναφορά εργοστασιακών ρυθμίσεων σε όλες τις ρυθμίσεις, τις ρυθμισμένες διαδρομές και δυνάμεις. Ο μηχανισμός κίνησης πρέπει να ρυθμιστεί εκ νέου.

 Οδηγίες συναρμολόγησης, λειτουργίας και συντήρησης, κεφάλαιο 5

ΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Οι ρυθμισμένοι κωδικοί τηλεχειρισμού και οι ρυθμίσεις της κεραίας Bluetooth διατηρούνται.

3 Εξαρτήματα

Για τον σκοπό αυτό λάβετε υπόψη τις υποδείξεις ασφαλείας στις οδηγίες συναρμολόγησης, λειτουργίας και συντήρησης, κεφάλαιο 2.6

Τα ηλεκτρικά πρόσθετα εξαρτήματα στο σύνολό τους επιτρέπεται να επιβαρύνουν τον μηχανισμό κίνησης με **έως 350 mA**. Για την κατανάλωση ρεύματος των εξαρτημάτων ανατρέξτε στις εικόνες.

Η υποδοχή διαύλου προσφέρει τη δυνατότητα σύνδεσης πρόσθετων εξαρτημάτων με ειδικές λειτουργίες.

Τα πρόσθετα εξαρτήματα της σειράς 3 πρέπει να συνδέονται μέσω του αντάπτορα HCP HAP 1.

3.1 Κλέμες σύνδεσης

Όλες οι κλέμες σύνδεσης μπορούν να συνδεθούν πολλές φορές (εικόνα 11):

- Ελάχιστο πάχος: 1 × 0,5 mm²
- Μέγιστο πάχος: 1 × 2,5 mm²

3.2 Σύνδεση εξαρτημάτων

Αφαιρέστε το κάλυμμα (εικόνα 11).

3.2.1 Πλήκτρο με παλμική λειτουργία *

Ένας διακόπτης με παλμική λειτουργία μπορεί να συνδεθεί στις βιδωτές κλέμες.

Εικόνα 12

Αντιστοίχιση κλεμών:

23	Σήμα κανάλι 2	Μερικό άνοιγμα
5	+24 V DC	
21	Σήμα κανάλι 1	Παλμός
20	0 V	

3.2.2 Εξωτερικοί δέκτες ραδιοσυχνοτήτων*

Εικόνα 13

Ανάλογα με τον δέκτη εισαγάγετε το βύσμα στην αντίστοιχη υποδοχή ή στην υποδοχή διαύλου.

Με έναν εξωτερικό ασύρματο δέκτη μπορούν π. χ. σε περιορισμένες εμβέλειες να ενεργοποιηθούν οι ακόλουθες λειτουργίες:

HE 3 BiSecur	Παλμός
HEI 3 BiSecur	Φως
	Μερικό άνοιγμα
ESE BiSecur	Παλμός
ESE MC× BiSecur	Φως
	Μερικό άνοιγμα Επιλογή κατεύθυνσης ανοίγματος Επιλογή κατεύθυνσης κλεισίματος

Σε μεταγενέστερη σύνδεση εξωτερικού δέκτη

ραδιοσυχνοτήτων πρέπει να διαγραφούν οπωσδήποτε οι κωδικοί τηλεχειρισμού της ενσωματωμένης ασύρματης μονάδας.

Μενού 19

Ρύθμιση ενός κωδικού τηλεχειρισμού στον εξωτερικό δέκτη ραδιοσυχνοτήτων

Ρυθμίστε τον κωδικό τηλεχειρισμού ενός πλήκτρου τηλεχειριστηρίου βάσει των οδηγιών χρήσης του εξωτερικού δέκτη.

3.2.3 Εξωτερικός παλμικός διακόπτης*

Εικόνα 14

Ένας ή περισσότεροι διακόπτες με επαφή σύνδεσης (ξηρή επαφή), π. χ. εσωτερικός διακόπτης ή κλειδο-διακόπτης, μπορούν να συνδεθούν παράλληλα.

- 3.2.4 Εσωτερικός διακόπτης PB 3 / IT 3b*
- Εικόνα 15

Παλμικός διακόπτης για την ενεργοποίηση και διακοπή των διαδρομών της πόρτας

Εικόνα 15.1

Διακόπτης φωτός για την ενεργοποίηση και απενεργοποίηση του φωτισμού μηχανισμού κίνησης Εικόνα 15.2

Διακόπτης για την ενεργοποίηση και απενεργοποίηση όλων των στοιχείων χειρισμού

Εικόνα 15.3

Με απενεργοποιημένα στοιχεία χειρισμού το φως μπορεί να συνεχίσει να ενεργοποιείται και να απενεργοποιείται.

3.2.5 Φωτοκύτταρο 2 συρμάτων* (δυναμικό)

Εικόνα **16**

Με την ενεργοποίηση του φωτοκυττάρου σταματάει η διαδρομή της πόρτας και εκκινείται η διαδικασία αντίστροφης κίνησης ασφάλειας της πόρτας στην τελική θέση ανοίγματος.

3.2.6 Ελεγμένη επαφή ανθρωποθυρίδας*

Εικόνα 17

Με το άνοιγμα της επαφής ανθρωποθυρίδας διακόπτεται αμέσως και εμποδίζεται μόνιμα η διαδρομή της πόρτας.

3.2.7 Πρεσοστάτης*

Εικόνα 18

Με την ενεργοποίηση του πρεσοστάτη διακόπτεται η διαδρομή πόρτας και εκκινείται η διαδικασία αντίστροφης κίνησης ασφάλειας της πόρτας στην τελική θέση ανοίγματος.

3.2.8 Προαιρετικό ρελέ HOR 1-HCP*

Εικόνα 19 και κεφάλαιο 2.11

Το προαιρετικό ρελέ είναι απαραίτητο για τη σύνδεση μιας εξωτερικής λάμπας ή σηματοδότη.

3.2.9 Πλακέτα αντάπτορα γενικής χρήσης UAP 1-HCP*

Εικόνα 20 και κεφάλαιο 2.11

Η πλακέτα αντάπτορα γενικής χρήσης μπορεί να χρησιμοποιηθεί για περαιτέρω πρόσθετες λειτουργίες.

3.2.10 Εφεδρική μπαταρία ανάγκης*

Εικόνα 21

Με την προαιρετική εφεδρική μπαταρία ανάγκης μπορείτε να μετακινήσετε την πόρτα σε περίπτωση διακοπής ρεύματος. Η μετάβαση στη λειτουργία με μπαταρία γίνεται αυτομάτως. Στον φωτισμό μηχανισμού κίνησης ανάβουν κατά τη διάρκεια της λειτουργίας της μπαταρίας λιγότερα LED.

🛆 προειδοποιήση

Κίνδυνος τραυματισμού εξαιτίας απρόσμενης διαδρομής πόρτας

Ενδεχόμενο απρόσμενης διαδρομής πόρτας υπάρχει όταν με αποσυνδεδεμένο το βύσμα τροφοδοσίας παραμένει συνδεδεμένη η εφεδρική μπαταρία ανάγκης.

Κατά τη διάρκεια όλων των εργασιών στο σύστημα πόρτας, αποσυνδέετε πάντα το βύσμα τροφοδοσίας και το βύσμα της εφεδρικής μπαταρίας ανάγκης. Ασφαλίστε το σύστημα πόρτας έναντι μη εξουσιοδοτημένης επανενεργοποίησης.

^{* –} Τα εξαρτήματα δεν περιλαμβάνονται στον βασικό εξοπλισμό!

Cuprins

1	Observații generale	170
2	Descrierea meniurilor	170
2.1	Meniul 11-16: Învătarea transmitătorului radio	170
2.2	Meniul 17: Învățarea tuturor funcțiilor	171
2.3	Meniul 19: Ștergere radio - toate funcțiile	171
2.4	Meniul 20: limita de întoarcere în	
	direcția ÎNCHIS	171
2.4.1	Meniul 21: Supravegherea contactului pentru	
	ușa pietonală înglobată	172
2.4.2	Meniul 22: Detensionarea curelei în	
	poziția ÎNCHIS	172
2.5	Meniul 23: Modificarea poziției Deschidere	
	parțială sau Ventilare	172
2.6	Meniu 25: Lampa sistemului de acționare este	
	dezactivată	173
2.7	Meniul 26: Durată de iluminare continuă	173
2.8	Meniul 27: Durată de iluminare continuă	
	a sistemului de iluminare exterior	173
2.9	Meniul 28: Durata pentru care este pornit	
	sistemul de iluminare extern cu placă de circuite	
	suplimentară	173
2.10	Meniul 29: Sistem de aprindere secvențiala	170
	al lampii sistemului de acționare	173
2.11	Maniul 20: Funcțiile releului la exterior	173
2.12	Maniul 32: Timpul de preaventizare	174
2.13	Meniul 34: Închiderea automată	174
2.14	Meniul 35: Închiderea automată în	174
2.10	pozitia deschidere partială	175
2.16	Meniul 36: Taste de deservire la nivelul	
20	sistemului de actionare	175
2.17	Meniu 37: Resetare	175
°	Annonerii	175
31	Bornele de coneviune	175
3.2	Bacordarea accesoriilor	175
321	Buton cu functionare cu impulsuri	175
3.2.2	Beceptor extern radio*	176
3.2.3	Butonul extern pentru impuls*	176
3.2.4	Buton interior PB 3/IT 3b*	176
3.2.5	Barieră fotoelectrică cu cablu cu 2 ramificații*	
	(dinamică)	176
3.2.6	Contact pentru ușă pietonală înglobată, testat	176
3.2.7	Siguranța cantului inferior*	176
3.2.8	Releu de operațiuni HOR 1-HCP*	176
3.2.9	Plăcuța cu circuite adaptoare universală	
	UAP 1-HCP*	176
3.2.10	Acumulator de urgență*	176

1 Observații generale

Setarea meniurilor și a parametrilor:

Pentru pașii de setare și modificare a meniurilor și parametrilor, consultați Instrucțiunile de montaj, funcționare și lucrări de mentenanță, capitolul 5.

Timeout

În cazul în care pentru salvarea unui parametru dorit tasta **PRG** nu este apăsată în decurs de 60 de secunde, parametrul presetat rămâne valabil.

Mesaje de eroare

Notificările mesajelor de eroare pot fi găsite în Instrucțiuni de montaj, funcționare și lucrări de mentenanță, capitolul 18.

Meniuri extinse

În afară de meniurile prezentate aici și de parametrii aferenți, se pot face și alte setări, de ex.

- adaptarea vitezei
- adaptarea sistemului de limitare a forțelor
- modificarea limitei de întoarcere
- direcția de acționare și comportamentul la întoarcere a echipamentelor de siguranță
- modificarea poziției de ventilare fără echipament de siguranță

Pentru aceste setări, adresați-vă distribuitorului dumneavoastră de specialitate. Setările din meniurile avansate trebuie efectuate doar de către persoane de specialitate.

2 Descrierea meniurilor

2.1 Meniul 11–16: Învățarea transmițătorului radio

Receptorul radio integrat poate învăța maxim 150 de coduri radio. Codurile radio se pot împărți între canalele existente. Dacă se învață mai mult de 150 de coduri radio, atunci primul cod memorat se şterge.

În cazul în care codul radio al unui buton de la transmițătorul este învățat pentru două funcții diferite, atunci codul radio pentru prima funcție învățată este șters.

Pentru a învăța un cod radio, trebuie îndeplinite următoarele condiții preliminare:

- Sistemul de acționare este oprit.
- Timpul de preavertizare nu este activ.
- Timpul de menținere în poziția deschis nu este activ.

Pentru a învăța un cod radio (impuls):

- 1. Apăsați tasta PRG, până când se aprinde afișajul 00.
- 2. Cu tastele ^ / Y selectați meniul 11.
- Apăsați butonul PRG.
 Pe afișaj luminează intermitent 11.
- Apăsați şi țineți apăsată tasta transmiţătorului radio de la care doriţi să trimiteţi codul radio.
 Transmiţător radio:
 - LED-ul se aprinde în culoarea albastră timp de 2 secunde și se stinge.
 - După 5 secunde, LED-ul luminează intermitent în culoarea roşie şi albastră. Codul radio este transmis.
 Sistem de acționare:

În cazul în care receptorul identifică un cod radio valabil, pe afișaj 11. clipește repede.

 Eliberați butonul transmițătorului radio.
 Transmițătorul radio a fost programat și este gata de funcționare.
 De cinci transmiterată

Pe afișaj luminează intermitent 11.

Transmițători radio suplimentari pot fi programați în decurs de 25 de secunde. (Timeout radio)

Pentru a învăța coduri radio suplimentare (impuls):

Repetați pasul 4 + 5.

Pentru a întrerupe mai devreme memorarea codului de radio:

Apăsați butonul PRG.

Pentru învățarea altor funcții la transmițătorul radio:

Apăsați butonul ^ și selectați:

Meniu 12	Sistem de iluminare
Meniu 13	Deschidere parțială
Meniu 14	Alegerea direcției DESCHIS
Meniu 15	Alegerea direcției ÎNCHIS
Meniu 16	Ventilare

- Apăsați butonul PRG și comutați la modul de programare. În mod corespunzător, 12, 13, 14, 15 sau 16 luminează intermitent.
- 7. Efectuați pașii 4+5, la fel ca în cazul codului radio Impuls.

Pentru a nu învăța alți transmițători radio suplimentari: Apăsați butonul PRG.

- Sistemul de acționare comută în regimul programare. Sau
- Timp de 25 de secunde nu are loc nicio introducere (Timeout radio).

11, 12, 13, 14, 15 sau 16 se aprind conform ultimului cod radio programat.

Timeout radio

În cazul în care, în timpul memorării codului radio, timeout-ul (25 de secunde) expiră, sistemul de comandă comută automat în regimul de programare.

2.2 Meniul 17: Învățarea tuturor funcțiilor

Meniul 17 este destinat pentru învățarea pe panourile de control Smarthome de la Hörmann (de ex., homee Brain de la Hörmann). Toate funcțiile sunt disponibile pentru aplicațiile corespunzătoare

2.3 Meniul 19: Ștergere radio – toate funcțiile

Codurile radio de la butoanele unui transmițător radio individual sau ale unor funcții individuale nu pot fi șterse.

- 1. Selectați meniul 19.
 - 00 se aprinde intermitent.

19	Ștergerea transmițătorului radio		
	00	Revenire fără ștergere	
	01	Radio (toate transmițătoarele)	
	02	Bluetooth [®] (toate cheile)	
	03	-	
	04	Toate transmițătoarele, toate cheile și resetarea antenei externe Bluetooth	

- Parametrul selectat luminează intermitent.

- Apăsați tasta PRG timp de 5 secunde pentru a confirma ştergerea.
 - Parametrul selectat luminează intermitent 5 secunde.
 - Parametrul cu punct zecimal luminează intermitent rapid timp de 2 secunde.
 - 19 se aprinde.

2.4 Meniul 20: limita de întoarcere în direcția ÎNCHIS

Pentru a împiedica reacțiile greșite (de ex. întoarcerile nedorite), limita de întoarcere dezactivează sistemul de siguranță al cantului inferior SKS sau bariera luminoasă conducătoare VL la scurt timp înainte de atingerea poziției finale îNCHIS a ușii. Poziția limitei de întoarcere depinde de tipul de ușă și este presetată din fabrică la cca. 30 mm cursă de culisare (SKS) și cca. 150 mm cursă de culisare (VL).

Ușă secțională:

Înălțime minimă	cca. 16 mm cursă de culisare
Înălțime maximă	cca. 200 mm cursă de culisare

Meniul este vizibil pentru o modificare atunci când la nivelul SE 2 este conectată o barieră fotoelectrică conducătoare și a fost detectată în timpul curselor de învățare. În plus, meniul **43** trebuie setat la parametrul **02**.

 Pentru aceste setări, adresați-vă distribuitorului dumneavoastră de specialitate.

După modificarea limitei de întoarcere este necesară o verificare suplimentară a funcționalității.

Instrucțiuni de montaj, operare și întreținere, capitolul 7.2

Pentru a regla / a modifica limita de întoarcere:

- 1. Selectați meniul 20.
- 2. Apăsați butonul PRG 1 dată.
- 3. 20 clipește rar.
- Apăsați pe butonul *. Uşa se deplasează şi rămâne în poziția finală DESCHIS a uşii. Afişajul 20 continuă să lumineze intermitent.
- Amplasaţi un corp de probă în mijlocul uşii (maxim 300 × 50 × 16,25 mm, de ex. un metru de tâmplar), aşezându-l pe jos, pe pardoseală, în dreptul barierei luminoase conducătoare.
- 6. Apăsați butonul 🗸

Începe cursa ușii în direcția ÎNCHIS.

- Uşa se deplasează până la identificarea corpului de probă de către echipamentul de siguranță.
- Poziţia este salvată şi este verificată plauzibilitatea acesteia.
- Sistemul de acționare se deplasează în sens invers până în poziția finală DESCHIS.

Dacă procesul a decurs cu succes:

20. se aprinde mai întâi intermitent rapid, iar după aceea luminează continuu.

Dacă procesul nu a decurs cu succes:

După atingerea poziției finale ÎNCHIS a ușii, aceasta se deschide din nou. Ușa se oprește în poziția finală DESCHIS a ușii. Apare Eroare 1 cu punct zecimal intermitent (sub eroare 2) și este setată limita de întoarcere implicită din fabrică. Dacă este cazul, repetați pașii 1–5.

Dacă s-a ales limita de întoarcere > 200 mm înainte de poziția finală ÎNCHIS a ușii:

Apare Eroare 1 cu punct zecimal intermitent, ușa se deplasează și rămâne în poziția finală DESCHIS a ușii.

 Apăsați pe unul din butoanele <u>sau</u>, pentru a confirma eroarea.

 ⁻ Dacă poarta se află deja în poziția finală DESCHIS, acest pas nu mai este valabil.

Pentru a întrerupe o cursă de întoarcere:

Apăsați pe unul din butoanele ^ sau v, butonul
 PRG sau un element extern de comandă cu funcția impuls.

Ușa se oprește, apare Eroare <u>1</u> cu zecimală intermitentă.

 Apăsați pe unul din butoanele ^ sau v, pentru a confirma eroarea.

OBSERVAŢIE:

Dacă nu se confirmă eroarea, aceasta va persista pe afișaj.

2.4.1 Meniul 21: Supravegherea contactului pentru uşa pietonală înglobată

21	Contact pentru ușă pietonală înglobată		
	00	Dezactivat	<u> </u>
		Contact pentru ușă pietonală înglobată, fără autotestare	
	01	Contact pentru ușă pietonală înglobată, cu autotestare	

2.4.2 Meniul 22: Detensionarea curelei în poziția ÎNCHIS

22	Detensionarea curelei în direcția ÎNCHIS		
	00	Fără	
	01	Scurtă	ĥ
	02	Mediu	
	03	Lungă	

2.5 Meniul 23: Modificarea poziției Deschidere parțială sau Ventilare

Pozițiile de deschidere parțială și ventilare sunt prereglate din fabrică în funcție de tipul ușii.

Deschidere parțială

Ĩ	aprox. 260 mm înainte de cursa poziție finală ÎNCHIS a ușii		
Domeniu	aprox. 120 mm în față, la orice cursă poziție finală		

Ventilare

ĥ	Cursă de cca. 100 mm ¹⁾
Domeniu	aprox. 35–300 mm înainte de cursa poziție finală ÎNCHIS a ușii

1) Cursă de culisare de 35 mm în funcție de tipul sistemului de acționare

În poziția de deschidere parțială se poate ajunge, de ex., în modul următor:

- Prin intermediul canalului de radio 3 (meniul 13)
- De la un receptor extern
- De la placa de circuite suplimentară UAP 1-HCP
- Printr-un impuls la bornele 20/23
- Prin intermediul senzorului de climă HKSI-1
- Prin intermediul Hörmann homee Brain
- Prin Bluetooth[®]

Pentru a ajunge în poziția de ventilare și a o modifica, de ex., puteți utiliza:

- Prin intermediul canalului de radio 6 (meniul 16)
- Prin intermediul senzorului de climă HKSI-1
- Placa de circuite suplimentară UAP 1-HCP
- Prin intermediul Hörmann homee Brain
- Prin Bluetooth[®]

OBSERVAȚIE

- Poziția Ventilare poate fi modificată doar dacă la sistemul existent de limitare a forței, ca dotare în serie, este conectat cel puțin un echipament de siguranță suplimentar (barieră fotoelectrică/barieră fotoelectrică exterioară) în direcția ÎNCHIS a ușii.
- Un senzor de climatizare şi un echipament de siguranță suplimentar (barieră fotoelectrică (fotocelule) / barieră fotoelectrică (fotocelule) exterioară) trebuie obligatoriu memorate dinainte. Numai atunci meniul 23 – parametrul 02 este vizibil şi poate fi setat.
- Când se dezactivează echipamentul de siguranță suplimentar (barieră fotoelectrică (fotocelule) / barieră fotoelectrică (fotocelule) exterioară), poziția modificată de ventilare se resetează. Meniul 23 – Parametrul 02 este ascuns și nu mai poate fi setat.



Pentru a modifica poziția de deschidere parțială sau de ventilare:

- Cu ajutorul tastelor + , deplasați ușa în poziția dorită, prin intermediul codului radio Impuls memorat sau a unui element extern de comandă cu funcția Impuls.
- Selectați meniul 23.
 - 00 se aprinde intermitent.
- Selectați parametrii funcției dorite cu tastele + .

23	Modificarea poziției	
	00	Revenire fără modificare
	01	Schimbare poziție Deschidere parțială
	02	Modificarea poziției de ventilare

- 01 sau 02 se aprinde intermitent.
- 4. Apăsați tasta PRG timp de 5 secunde pentru a salva această poziție.
 - 01 sau 02 luminează intermitent 5 secunde.
 - 01 sau 02 cu punct zecimal luminează intermitent rapid timp de 2 secunde.
 - 23 se aprinde.

Poziția modificată este salvată.

În cazul în care poziția selectată este în afara intervalului permis, apare eroarea 1 cu punctul zecimal aprins

intermitent. Poziția este reglată automat la setarea din fabrică sau se păstrează ultima poziție validă.

OBSERVAȚIE

Cu ajutorul unui suport de role rabatabil disponibil ca accesoriu, aveți posibilitatea de a ventila garajul și fără a monta un echipament de siguranță suplimentar (barieră fotoelectrică).

 Pentru montare şi programare, adresaţi-vă distribuitorului dumneavoastră de specialitate.

2.6 Meniu 25: Lampa sistemului de acționare este dezactivată

Dacă este setat Meniul **25**, lampa sistemului de acționare este de asemenea oprită în timpul mișcării ușii.

În cazul în care este setat Meniul **25**, Meniul **30** – parametrul **01** va fi activat automat.

2.7 Meniul 26: Durată de iluminare continuă

Imediat ce uşa este pusă în mișcare, se aprinde lampa sistemului de acționare. În cazul în care cursa ușii a fost finalizată, lampa sistemului de acționare rămâne aprinsă în funcție de timpul stabilit (durată de iluminare).

Pentru a seta funcția dorită:

Alegeți meniul și parametrul funcției dorite.

26	Durată de iluminare continuă		
	00	Dezactivat	
	01	30 secundă	
	02	60 de secunde	
	03	120 de secunde	ĥ
	04	180 secundă	
	05	300 secundă	
	06	600 de secunde	

2.8 Meniul 27: Durată de iluminare continuă a sistemului de iluminare exterior

Durata de iluminare continuă a unui sistem de iluminare exterior conectat este activată prin intermediul sistemului de acționare.

Pentru a seta funcția dorită:

Alegeți meniul și parametrul funcției dorite.

27	Dura ilumi	ta de iluminare continuă a sistemului nare exterior	de
	00	Dezactivat	
	01	la fel ca meniul 26 ¹⁾	
	02	60 de secunde	
	03	180 secundă	
	04	300 secundă	ĥ
	05	600 de secunde	

1) ATENȚIE Niciun indicator de întreținere (In).

2.9 Meniul 28: Durata pentru care este pornit sistemul de iluminare extern cu placă de circuite suplimentară

Atunci când, la nivelul unui releu de opțiuni HOR 1-HCP sau al unei plăcuțe cu circuite adaptoare universală UAP 1-HCP (3. Releu) este racordat un sistem de iluminare extern, acesta poate fi activat continuu prin intermediul elementelor de comandă externe.

28	Durata pentru care este pornit sistemul de iluminare extern		
	00	Dezactivat	ĥ
	01	Activat	

2.10 Meniul 29: Sistem de aprindere secvențială al lămpii sistemului de acționare

Depinde de tipul de sistem de acționare dacă meniul este afișat și poate fi selectat.

Atunci când sistemul de aprindere secvențială este activat, lampa sistemului de acționare indică direcția de acționare a ușii.

29	Sistem de aprindere secvențială		
	00	Dezactivat	
	01	Activat la cursa ușii	
	02	Activat la avertizare de pornire / preavertizare	
	03	Activat la cursa ușii și avertizare de pornire / preavertizare	Ĥ
	04	Activat la cursa ușii, sistemul de aprindere secvențială pe direcția de mers	
	05	Activat la avertizarea de pornire / preavertizare, sistemul de aprindere secvențială pe direcția de mers	
	06	Activat la cursa ușii și la avertizarea de pornire / preavertizare, sistemul de aprindere secvențială pe direcția de mers	

2.11 Meniul 30: Funcțiile releului la exterior

Releul de opțiuni HOR 1-HCP sau plăcuța cu circuite adaptoare universală UAP 1-HCP (3. Releu) sunt necesare pentru conectarea unei lămpi externe sau a unui semnalizator luminos.

Cu ajutorul plăcuței cu circuite adaptoare universală UAP 1-HCP (3. Releu) pot fi activate alte funcții, ca de exemplu, mesajul poziția finală DESCHIS și poziția finală ÎNCHIS, alegerea direcției sau iluminarea sistemului de acționare.

Pentru a seta funcțiile dorite ale releului:

Alegeți meniul și parametrul funcției dorite.

30	Funcț UAP 1	iile releului la exterior HOR 1-HCP, I-HCP (3. Releu)	
	00	Dezactivat	
	01	Funcția Iluminare la exterior 1)	ĥ
	02	Mesaj poziția finală a ușii DESCHIS	
	03	Mesaj poziția finală a ușii ÎNCHIS]
	04	Mesaj Poziția finală a ușii la deschidere parțială	
	05	Semnal de ştergere numai în direcția DESCHIS, chiar și cu deschidere și ventilație parțială	
	06	Mesaj de eroare pe afișaj (defecțiune)	
	07	Avertizare la pornire / preavertizare ²⁾ / avertizare în timpul cursei / UAP 1-HCP (3. relee) în fiecare poziție finală a ușii din	
	08	Avertizare la pornire / preavertizare ²⁾ / avertizare în timpul cursei / UAP 1-HCP (3. relee) în fiecare poziție finală a ușii din Aprins intermitent	
	09	Releul urcă în timpul cursei și coboară în fiecare poziție finală a ușii	
	10	Mesaj interval de întreținere (afișaj ln luminează intermitent de 3 ori în fiecare poziție finală)	
	11	la fel ca meniul 26 ¹⁾	

1) ATENȚIE Niciun indicator de întreținere (In).

2) Preavertizare doar când este activată în meniul 32.

În cazul în care în meniul **30** este setat parametrul **00** sau **11**, funcția meniului **25** se dezactivează automat.

2.12 Meniul 32: Timpul de preavertizare

În cazul în care se dă o comandă de deplasare, iluminarea sistemului de acționare se aprinde intermitent pe durata preavertizării, înainte de începerea cursei ușii. Suplimentar, luminează intermitent un semnalizator luminos racordat la releul de opțiuni.

Pentru a seta funcția dorită:

Alegeți meniul și parametrul funcției dorite.

32	Timp de preavertizare		
	00	Dezactivat În cazul în care se dă o comandă, cursa porții pornește imediat.	Ĩ
	01	Preavertizare 1 secundă	
	02	Preavertizare 2 secunde	
	03	Preavertizare 3 secunde	
	04	Preavertizare 4 secunde	
	05	Preavertizare 5 secunde	
	06	Preavertizare 10 secunde	
	07	Preavertizare 15 secunde	
	08	Preavertizare 20 secunde	
	09	Preavertizare 30 secunde	
	10	Preavertizare 60 secunde	

2.13 Meniul 33: Direcție preavertizare

În meniul **33** setați dacă doriți să fie activă direcția de preavertizare ÎNCHIS sau DESCHIS + ÎNCHIS.

33	Direcție preavertizare		
	00	Preavertizare în direcția ÎNCHIS	ĥ
	01	Preavertizare în direcția DESCHIS + ÎNCHIS	

2.14 Meniul 34: Închiderea automată

La o închidere automată, uşa se deschide la o comandă de deplasare. După expirarea timpului de menținere în poziția deschis și a timpului de preavertizare, uşa se închide automat.

OBSERVAȚIE

- Conform domeniului de valabilitate al standardului EN 12453, închiderea automată trebuie / poate fi activată doar dacă la sistemul existent de limitare a forței, ca dotare în serie, este conectat cel puțin un echipament de siguranță suplimentar (barieră fotoelectrică (fotocelule) / barieră fotoelectrică (fotocelule) exterioară).
- Un echipament de siguranță suplimentar (barieră fotoelectrică (fotocelule) / barieră fotoelectrică (fotocelule) exterioară) trebuie obligatoriu memorat înainte. Numai atunci meniurile 34-35 sunt vizibile şi pot fi setate.
- În cazul în care este setată închiderea automată (meniurile 34 – 35), timpul de preavertizare (meniul 32 – parametrul 03) este activat automat.
- În cazul în care echipamentul de siguranță suplimentar (barieră fotoelectrică (fotocelule) / barieră fotoelectrică (fotocelule) exterioară) se dezactivează, meniurile 34-35 sunt ascunse și nu mai pot fi setate.

Pentru a seta funcția dorită:

Alegeți meniul și parametrul funcției dorite.

34	Închidere automată		
	00	Dezactivat	ĥ
	01	Timp de menținere în poziția deschis 5 secunde	
	02	Timp de menținere în poziția deschis 10 secunde	
	03	Timp de menținere în poziția deschis 20 secunde	
	04	Timp de menținere în poziția deschis 30 secunde	
	05	Timp de menținere în poziția deschis 60 secunde	
	06	Timp de menținere în poziția deschis 90 secunde	
	07	Timp de menținere în poziția deschis 120 secunde	
	08	Timp de menținere în poziția deschis 180 secunde	
	09	Timp de menținere în poziția deschis 240 secunde	
	10	Timp de menținere în poziția deschis 300 secunde	

Meniul 35: Închiderea automată în poziția 2 15 deschidere partială

OBSERVATIE

- Conform domeniului de valabilitate al standardului EN 12453, închiderea automată trebuie / poate fi activată doar dacă la sistemul existent de limitare a forței, ca dotare în serie, este conectat cel putin un echipament de siguranță suplimentar (barieră fotoelectrică (fotocelule) / barieră fotoelectrică (fotocelule) exterioară).
- Un echipament de siguranță suplimentar (barieră fotoelectrică (fotocelule) / barieră fotoelectrică (fotocelule) exterioară) trebuie obligatoriu memorat înainte. Numai atunci meniurile 34-35 sunt vizibile si pot fi setate.
- În cazul în care este setată închiderea automată (meniurile 34-35) din poziția de deschidere parțială, se activează automat și timpul de preavertizare (meniul 32 - parametrul 03).
- În cazul în care echipamentul de siguranță suplimentar (barieră fotoelectrică (fotocelule) / barieră fotoelectrică (fotocelule) exterioară) se dezactivează, meniurile 34-35 sunt ascunse și nu mai pot fi setate.

Pentru a seta functia dorită:

Alegeți meniul și parametrul funcției dorite.

35	Închidere automată – deschidere parțială		
	00	Dezactivat	Ĩ
	01	Timp de menținere în poziția deschis identic cu cel setat în meniul 34	
	02	Timp de menținere în poziția deschis 15 secunde	
	03	Timp de menținere în poziția deschis 30 secunde	
	04	Timpul de menținere în poziția deschis 15 min	
	05	Timpul de menținere în poziția deschis 30 min	
	06	Timpul de menținere în poziția deschis 45 min	
	07	Timpul de menținere în poziția deschis 60 min	
	08	Timpul de menținere în poziția deschis 120 min	
	09	Timpul de menținere în poziția deschis 180 min	
	10	Timpul de menținere în poziția deschis 240 min	

2 16 Meniul 36: Taste de deservire la nivelul sistemului de actionare

Tastele \wedge + \vee pot fi dezactivate si activate la nivelul sistemului de acționare. Elemente de comandă externe și transmițătorul radio pot fi utilizate în continuare.

36	Taste de deservire		
	00	Dezactivat	
	01	Activat	ĥ

2 17 Meniu 37. Resetare

	1	
37	Resetare	
	00	Revenire fără resetare
	01	Resetare/Scanare BUS HCP-BUS
	02	Resetare / Parametru Meniu 22-36
	03	Resetarea la parametrii din fabrică U

Atunci când este selectat parametrul 01, accesoriul racordat la mufa BUS este sters si identificat din nou.

Pentru a efectua scanarea BUS:

- Selectati meniul 37.
- 2. Apăsați butonul PRG 1 dată.
 - 00 se aprinde intermitent.
- Apăsati butonul 🔨 3.
 - 01 se aprinde intermitent.
- 4. Apăsați butonul PRG până când 01 clipește repede.
- 5. Eliberați butonul PRG
 - **8.5.** se aprinde intermitent.
 - un număr clipeste. Acest număr arată numărul de utilizatori BUS conectati.

În cazul în care este selectat parametrul 02, toate setările meniului 22-36 sunt resetate la valorile din fabrică. În cazul în care este selectat parametrul 03, toate setările, traseele cursei și forțele memorate sunt resetate la valorile din fabrică. Sistemul de acționare trebuie memorat din nou.

► Instrucțiuni de montaj, operare și întreținere, capitolul 5 OBSERVATIE

Codurile radio învățate și setările antenei cu bluetooth rămân valabile.

3 Accesorii

Țineți cont de instrucțiunile de siguranță din instrucțiunile ► de montare, funcționare și lucrări de mentenanță, capitolul 2.6

Sarcina totală a tuturor accesoriilor nu are voie să încarce sistemul de actionare cu mai mult de 350 mA. Consumul de curent pentru componente se poate vedea în imagini.

La mufa BUS există posibilitatea de conectare a accesoriilor cu functii speciale.

Accesoriile din seria 3 trebuie să fie conectate la HCP-Adapter HAP 1.

3.1 Bornele de conexiune

Toate bornele de conexiune permit o legare multiplă (figura 11):

- Grosime minimă: 1 × 0,5 mm²
- Grosime maximă: 1 × 2.5 mm²

3.2 Racordarea accesoriilor

► Scoateți capacul (Figura 11).

3.2.1 Buton cu functionare cu impulsuri*

Butonul cu funcție tip impuls poate fi conectat la clemele cu surub.

Figura 12

Alocarea bornelor:

23	Semnal canal 2	Deschidere parțială
5	+24 V c.c.	
21	Semnal canal 1	Impuls
20	0 V	

⁻ Accesoriile nu sunt incluse în dotarea standard!

3.2.2 Receptor extern radio*

Figura 13

În funcție de receptor, introduceți ștecherul în mufa corespunzătoare sau în mufa BUS.

De ex. în cazul unor raze de acțiune limitate, cu un receptor radio extern se pot comanda următoarele funcții:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impuls Lumină Deschidere parțială
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impuls Lumină Deschidere parțială Alegerea direcției DESCHIS Alegerea direcției ÎNCHIS

La conectarea ulterioară a unui receptor radio extern, este absolut necesară ștergerea codurilor radio ale modulului radio integrat.

Meniul 19

Învățarea unui cod radio la un receptor radio extern

 Învăţaţi un cod radio al unui buton de la transmiţătorul radio pe baza manualul de utilizare al receptorului extern.

3.2.3 Butonul extern pentru impuls*

Figura 14

Unul sau mai multe butoane cu contacte normal închise (fără potențial), de ex. butoane de interior sau butoane cu cheie, pot fi legate în paralel.

3.2.4 Buton interior PB 3 / IT 3b*

Figura 15

Buton de impuls pentru declanşarea sau oprirea curselor uşii

Figura 15.1

Buton luminos pentru pornirea și oprirea lămpii sistemului de acționare

Figura 15.2

Buton pentru pornirea și oprirea tuturor elementelor de comandă

Figura 15.3

Când elementele de control sunt oprite, lumina poate fi încă aprinsă și stinsă.

3.2.5 Barieră fotoelectrică cu cablu cu 2 ramificații* (dinamică)

Figura 16

Declanșarea barierei fotoelectrice oprește mișcarea ușii și are loc cursa de întoarcere de siguranță în poziția finală DESCHIS a ușii.

3.2.6 Contact pentru ușă pietonală înglobată, testat*

Figura 17

Deschiderea contactului pentru ușă pietonală înglobată oprește o cursă de poartă imediat și împiedică permanent mișcarea ușii.

3.2.7 Siguranța cantului inferior*

Figura 18

Declanșarea siguranței canturilor de închidere oprește mișcarea ușii și are loc cursa de întoarcere de siguranță a ușii în poziția finală DESCHIS a ușii.

3.2.8 Releu de operațiuni HOR 1-HCP*

Figura 19 și capitolul 2.11

Releul de opțiuni este necesar la conectarea unei lămpi sau a unui semnalizator luminos extern.

3.2.9 Plăcuța cu circuite adaptoare universală UAP 1-HCP*

Figura 20 și capitolul 2.11

Placa de circuite-adaptor universală poate fi utilizată și pentru alte funcții suplimentare.

3.2.10 Acumulator de urgență*

Figura 21

Cu un acumulator de rezervă opțional, ușa poate fi deplasată în cazul unei pene de curent. Trecerea la operarea pe bază de acumulator va avea loc automat. La nivelul lămpii sistemului de acționare, pe durata operării pe bază de acumulator, luminează mai puține LED-uri.

Pericol de accidentare din cauza unei curse accidentale a ușii

Ușa poate efectua o cursă neașteptată dacă în ciuda ștecherului scos din priză, acumulatorul de urgență este încă conectat la sistemul de acționare.

 Înaintea efectuării oricăror lucrări la instalația ușii, scoateți atât ștecherul de rețea, precum și ștecherul acumulatorului de urgență din priză. Asigurați instalația ușii împotriva unei eventuale reporniri neautorizate.

^{* -} Accesoriile nu sunt incluse în dotarea standard!

Съдържание

1	Общи указания 177
2	Описание на менютата 177
2.1	Меню 11–16: Разпознаване на ръчен
	предавател
2.2	Меню 17: Регистриране на всички функции 178
2.3	Меню 19: Изтриване на радиокод –
	всички функции 178
2.4	Меню 20: Граница на реверсиране в посока
2.4.1	Меню 21: Контрол на контакта за вградена
2.4.2	врата
	"затворена врата"179
2.5	Меню 23: Промяна на позиция "частично
	отваряне" или "проветряване" 179
2.6	Меню 25: Деактивирано осветление
	на задвижването 180
2.7	Меню 26: Продължителност на послесветене. 180
2.8	Menü 27: Продължителност на послесветене
	на външното осветление 180
2.9	Меню 28: Продължително ВКЛ. външно
	осветление д допълнителна платка 180
2.10	Меню 29: Пробягваща светлина
	на осветлението на задвижването 180
2.11	Меню 30: Функции на релета – външни 180
2.12	Меню 32: Време за предупреждение 181
2.13	Меню 33: Предупреждение
	в определена посока 181
2.14	Меню 34: Автоматично затваряне 181
2.15	Меню 35: Автоматично затваряне от
	позиция "частично отваряне" 182
2.16	Меню 36: Командни бутони
	на задвижването 182
2.17	Меню 37: Рестартиране 182
3	Принадлежности 183
3.1	Присъединителни клеми 183
3.2	Свързване на принадлежности 183
3.2.1	Манипулатор с импулсна функция 183
3.2.2	Външни радиоприемници* 183
3.2.3	Външен импулсен манипулатор* 183
3.2.4	Innentaster PB 3 / IT 3b* 183
3.2.5	2-проводникова фотоклетка* (динамична) 183
3.2.6	Тестван контакт за вградена врата* 183
3.2.7	Защита на затварящия кант* 183
3.2.8	Опционално реле HOR 1-HCP* 183
3.2.9	Универсална адаптерна платка UAP 1-HCP* 183
3.2.10	Аварийна батерия* 183

Общи указания

Настройка на менюта и параметри

Информация относно стъпките за настройка и промяна на менюто и параметрите ще намерите в инструкцията за монтаж, експлоатация и техническа поддръжка, глава 5.

Timeout

Ако не натиснете бутона **PRG** в рамките 60 секунди, за да запаметите желан параметър, се запазва предварително настроеният параметър.

Съобщения за грешки

Съобщенията за грешки ще намерите в инструкцията за монтаж, експлоатация и техническа поддръжка, глава 18.

Разширени менюта

С помощта на описаните тук менюта и на съответните параметри могат да се извършват допълнителни настройки, като напр.

- актуализиране на скоростта
- актуализиране на ограничението на силите
- Промяна на границата на реверсиране
- Посока на действие и поведение на защитните механизми при реверсиране
- Промяна на позицията за проветряване без защитен механизъм

За тези настройки се обърнете към компетентен специалист. Настройките в разширените менюта могат да се извършват само от компетентни лица.

2 Описание на менютата

2.1 Меню 11–16: Разпознаване на ръчен предавател

Вграденият радиоприемник може да регистрира макс. 150 радиокода. Радиокодовете могат да се разпределят по наличните канали.

Ако бъдат регистрирани повече от 150 радиокода, то първите записани се изтриват.

Ако радиокодът на даден бутон на ръчен приемник е програмиран за две различни функции, програмираният за първата функция радиокод се изтрива.

За да регистрирате радиокод, трябва да са изпълнени следните предпоставки:

- Задвижването е в покой.
- Не е активирано време за предупреждение.
- Не е активирано време на задържане в отворено положение.

За да регистрирате радиокод (импулс):

- 1. Натиснете бутон PRG, докато светне индикацията 00.
- 2. С бутоните ^ / У изберете меню 11.
- 3. Натиснете бутона PRG.
- На дисплея мига 11.
- Натиснете и задръжте натиснат бутона на ръчния предавател, от който желаете да излъчите радиокода.
 Ръчен предавател:
 - LED индикацията светва за 2 секунди в синьо и изгасва.
 - След 5 секунди LED индикацията започва да мига ту в червено, ту в синьо. Радиокодът се излъчва.
 Задвижване:

Когато приемникът разпознае валиден радиокод, на дисплея мига 11. бързо.

 Освободете бутона на ръчния предавател.
 Ръчният предавател е програмиран като готов за експлоатация.
 На дисплея мига 11. В рамките на 25 секунди могат да се програмират и други ръчни предаватели. (Timeout за радиовръзката)

За да регистрирате други радиокодове (импулси):

Повторете стъпка 4+5.

За да прекъснете регистрирането на радиокода преждевременно:

Натиснете бутона РКG

За да регистрирате ръчния предавател и за други функции:

Натиснете бутона 🔨 и изберете: Þ

Меню 12	Осветление
Меню 13	Частично отваряне
Меню 14	Избор на посока "отворена врата"
Меню 15	Избор на посока "затворена врата"
Меню 16	Проветряване

Натиснете бутона РКС и преминете към режима за 6. програмиране.

Съответно мига 12, 13, 14, 15 или 16.

7. Изпълнете стъпки 4+5, както при радиокод импулс.

За да не регистрирате други ръчни предаватели:

- Натиснете бутона РКС
 - Задвижването преминава в режим на програмиране. Или
- 25 секунди без въвеждане (Timeout за радиовръзката).

В съответствие с последно програмирания радиокод свети 11, 12, 13, 14, 15 или 16.

Време на изчакване за радиовръзка

Ако по време на регистриране на радиокода изтече времето на изчакване (25 секунди), задвижването превключва автоматично на режима за програмиране.

2.2 Меню 17: Регистриране на всички функции

Меню 17 е предвидено да програмиране към централи Smart Home на Hörmann (напр. Hörmann homee Brain). Всички функции се предоставят на разположение за съответни приложения

2.3 Меню 19: Изтриване на радиокод – всички функции

Не можете да изтриете радиокодовете на отделни бутони на ръчен предавател или само за отделни функции.

- Изберете меню 19. 1.
- 00 мига.
- Изберете параметъра на желаната функция с 2. помощта на бутоните \land + 🗸

19	Изтриване на радиовръзка		
	00	Връщане без изтриване	
	01	Радиовръзка (всички предаватели)	
	02	Bluetooth® (всички ключове)	
	03	-	
	04	Всички предаватели, всички ключове и настройки за рестартиране - външна Bluetooth антена	

- Избраният параметър мига.
- Натиснете бутона РКС за 5 секунди, за да потвърдите 3. изтриването.

- Избраният параметър мига в продължение на 5 секунли.
- Параметърът мига бързо в продължение та 2 секунди заедно с десетичната точка.
- 19 свети.

2.4 Меню 20: Граница на реверсиране в посока "затворена врата"

За да се избегнат грешни реакции (напр. нежелано реверсиране), границата на реверсиране деактивира защитата на затварящия кант SKS или фотоклетката с изпреварващо действие VL малко преди достигане на крайна позиция "затворена врата".

Позицията на границата на реверсиране зависи от типа врата и е предварително настроена в завода на прибл. 30 mm път на шейната (SKS) и прибл. 150 mm път на шейната (VL).

Секционна врата:

Минимална височина	прибл. 16 mm път на шейната
Максимална височина	прибл. 200 mm път на шейната

Менюто е видно за извършване на промяна, само ако на SE 2 е свързана и разпозната при движенията за разпознаване фотоклетка с изпреварващо действие. Освен това е необходимо в меню 43 да е настроен параметър 02.

За тези настройки се обърнете към компетентен специалист.

След промяна на границата на реверсиране е необходимо провеждане на контролно движение.

Инструкция за монтаж, експлоатация и техническа поддръжка, глава 7.2

За да настроите / промените границата на реверсиране:

- **1.** Изберете меню **20**.
- 2. Натиснете бутона РКС 1 път.
- з. 20 мига бавно.
- Натиснете бутона ^ *. 4 Вратата се отваря и остава в крайна позиция "отворена врата. На дисплея продължава да мига 20.
- В средата на вратата разположете пробно тяло (макс. 5. 300 × 50 × 16,25 mm, напр. сгъваем метър), така че да лежи по дължината си на пода и да е в областта на действие на фотоклетката с изпреварващо действие. 6.
- Натиснете бутона 🗸 .
 - Стартира се движение на вратата в посока "затворена врата".
 - Вратата се придвижва, докато защитният механизъм разпознае пробното тяло.
 - Позицията се запаметява и проверява за достоверност.
 - Задвижването реверсира до крайна позиция "отворена врата".

Ако процесът е проведен успешно:

20. отначало мига бързо, а след това свети продължително.

Ако процесът не е проведен успешно:

След достигане на крайна позиция "затворена врата" вратата започва отново да се отваря. Вратата застава в крайна позиция "отворена врата". Изписва се грешка 1 с мигаща десетична точка (подгрешка 2) и се настройва предварително зададената от завода граница на реверсиране. При необходимост повторете стъпки 1-5.

Ако вратата вече е в крайна позиция "отворена врата", тази стъпка отпада.

Ако е избрана граница на реверсиране > 200 mm преди крайна позиция "затворена врата":

Изписва се грешка 1 с мигаща десетична точка, вратата се отваря и застава в крайна позиция "отворена врата".

 Натиснете някой от бутоните ^ или v, за да потвърдите грешката.

За да прекъснете реверсиране:

- Натиснете някой от бутоните ^ или v, бутона PRG или външен команден елемент с импулсна функция. Вратата спира да се движи, изписва се грешка 1
- с мигаща десетична точка.
 Натиснете някой от бутоните или или, за да потвърдите грешката.

УКАЗАНИЕ:

Ако грешката не бъде потвърдена, тя остава на дисплея.

2.4.1 Меню 21: Контрол на контакта за вградена врата

21	Конта	акт за вградена врата	
	00	Деактивирано	î
		Контакт за вградена врата без тестване	
	01	Контакт за вградена врата с тестване	

2.4.2 Меню 22: Разтоварване на ремъка в посока "затворена врата"

22	Разтоварване на ремъка в посока "затворена врата"		
	00	Без	
	01	Кратко	ĥ
	02	Средно	
	03	продължително	

2.5 Меню 23: Промяна на позиция "частично отваряне" или "проветряване"

Позициите "частично отваряне" и "проветряване" са предварително настроени в завода в зависимост от типа врата.

Частично отваряне

Ã	прибл. 260 mm преди крайна позиция "затворена врата"
Обхват	прибл. 120 mm преди всяка крайна позиция на вратата

Проветряване

Ĥ	прибл. 100 mm преди ¹⁾
Обхват	прибл. 35–300 mm преди крайна позиция "затворена врата"

1) в зависимост от типа задвижване 35 mm път на шейната

Вратата може да бъде приведена в позиция "частично отваряне" например както следва:

- От 3-тия радиоканал (меню 13)
- Външен радиоприемник
- Допълнителната платка UAP 1-HCP
- Импулс на клемите 20/23
- От климатичния сензор HKSI-1
- OT Hörmann homee Brain
- OT Bluetooth[®]

Позиция "проветряване" може да бъде достигната или променена например както следва:

- От 6-тия радиоканал (меню 16)
- От климатичния сензор HKSI-1
- Напр. от допълнителната платка UAP 1-HCP
- Ot Hörmann homee Brain
- от Bluetooth®

УКАЗАНИЯ

- Позицията "проветряване" може да бъде променена, само ако към стандартно включеното ограничение на силите е свързан минимум един допълнителен защитен механизъм (фотоклетка / фотоклетка с изпреварващо действие) в посока "затворена врата".
- Всеки климатичен сензор и допълнителен защитен механизъм (фотоклетка/фотоклетка с изпреварващо действие) трябва непременно да е бил предварително разпознат. Меню 23 – параметър 02 са видими и достъпни само в този случай.
- Ако допълнителният защитен механизъм (фотоклетка / фотоклетка с изпреварващо действие) бъде деактивиран, променената позиция "проветряване" се рестартира.

Меню 23 – параметър 02 изгасва на дисплея и вече не може да се настройва.



За да промените позиция "частично отваряне" или "проветряване":

- Придвижете вратата до желаната позиция с помощта на бутоните , чрез програмирания радиокод за функцията "импулс" или чрез външен команден елемент с функция "импулс".
- **2.** Изберете меню **23**.
 - 00 мига.

4

 Изберете параметъра на желаната функция с бутоните + .

23	Промяна на позицията		
	00	Връщане без промяна	
	01	Промяна на позиция "частично отваряне"	
	02	Промяна на позиция "проветряване"	

- 01 или 02 мига.
- Натиснете бутона PRG за 5 секунди, за да запаметите тази позиция.
 - 01 или 02 мига 5 секунди.
 - 01 или 02 мига бързо 2 секунди заедно с десетичната точка.
 - 23 свети.

Променената позиция е запаметена.

Ако избраната позиция е извън допустимата зона, се изписва грешка 1 с мигаща десетична точка. Автоматично се настройва позицията от заводската настройка или се запазва последно валидната позиция.

УКАЗАНИЕ

С държач за прибираща се ролка от принадлежностите има възможност гаражът да се проветрява и без монтиране на допълнителен защитен механизъм (фотоклетка).

 Относно монтажа и програмирането се обърнете към Вашия компетентен търговец.

2.6 Меню 25: Деактивирано осветление на задвижването

Когато меню 25 е активно, осветлението на задвижването остава изключено и по време на движението на вратата. Ако меню 25 е настроено, се активира автоматично меню 30–параметър 01.

2.7 Меню 26: Продължителност на послесветене

Осветлението на задвижването се включва, когато вратата се задвижи. След като вратата е завършила движението си, осветлението на задвижването продължава да свети за настроеното време (продължителност на послесветене).

За да настроите желаната функция:

• Изберете менюто и параметъра на желаната функция.

26	Продължителност на послесветене		
	00	Деактивирано	
	01	30 секунди	
	02	60 секунди	
	03	120 секунди	ĥ
	04	180 секунди	
	05	300 секунди]
	06	600 секунди	

2.8 Мепü 27: Продължителност на послесветене на външното осветление

Продължителността на послесветене на свързано външно осветление се превключва от задвижването.

За да настроите желаната функция:

• Изберете менюто и параметъра на желаната функция.

27	Продължителност на послесветене на външното осветление		
	00	Деактивирано	
	01	точно както меню 26 ¹⁾	
	02	60 секунди	
	03	180 секунди	
	04	300 секунди	Î
	05	600 секунди	

 ВНИМАНИЕ няма сигнализация за провеждане на поддръжка на вратата (In).

2.9 Меню 28: Продължително ВКЛ. външно осветление д допълнителна платка

Когато към опционално реле HOR 1-HCP или универсална адаптерна платка UAP 1-HCP (3-то реле) е свързано външно осветление, то може да се задържи продължително включено с помощта на външни командни елементи.

28	Продължително ВКЛ. външно осветление		
	00	Деактивирано	ĥ
	01	активирано	

2.10 Меню 29: Пробягваща светлина на осветлението на задвижването

Дали менюто ще стане активно и ще може да се избира зависи от типа задвижване.

При активирана пробягваща светлина осветлението на задвижването указва посоката на движение на вратата.

29	Пробягваща светлина			
	00	Деактивирано		
	01	Активирано при движение на		
		вратата		
	02	Активирано при предупреждение		
		за задвижване/предупреждение		
	03	Активирано при движение на	ĥ	
		вратата и предупреждение за		
		задвижване/предупреждение		
	04	Активирано при движение на		
		вратата, пробягваща светлина		
		противоположно на посоката на		
		движение		
	05	Активирано при предупреждение		
		за задвижване/предупреждение,		
		пробягваща светлина		
		противоположно на посоката на		
		движение		
	06	Активирано при движение на		
		вратата и предупреждение за		
		задвижване / предупреждение,		
		прооягваща светлина		
		противоположно на посоката на		
		движение		

2.11 Меню 30: Функции на релета – външни

Опционалното реле HOR 1-HCP или универсална адаптерна платка UAP 1-HCP (3-тореле) са необходими за свързването на външна или сигнална лампа.

С универсалната адаптерна платка UAP 1-HCP (3-тореле) могат да се командват и други функции, като например сигнализацията на крайните позиции "отворена врата" и "затворена врата", избора на посока или осветлението на задвижването.
За да настроите желаните функции на релетата:

• Изберете менюто и параметъра на желаната функция.

30	Функции на релета - извън помещението HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3-то реле))
	00	Деактивирано	
	01	Функция "Външно осветление" 1)	ĥ
	02	Съобщение за достигане на крайна позиция "отворена врата"	
	03	Съобщение за достигане на крайна позиция "затворена врата"	
	04	Съобщение за достигане на позиция "частично отваряне"	
	05	Сигнал за изтриване во посока "отворена врата", включително и при частично отваряне и проветряване	
	06	Съобщение за грешка на дисплея (неизправност)	
	07	Предупреждение за задвижване / Предупреждение ²⁾ по време на движение / UAP 1-HCP (3-то реле) отпуска във всяка крайна позиция на вратата	
		Продължителен сигнал	
	08	Предупреждение за задвижване / Предупреждение ²⁾ по време на движение / UAP 1-HCP (3-то реле) отпуска във всяка крайна позиция на вратата Мисаио	
	00		-
	09	Релето сраоотва по време на движението и отпуска във всяка крайна позиция на вратата	
	10	Съобщение за интервала за провеждане на техническа поддръжка (индикация In мига З пъти във всяка крайна позиция на вратата)	
	11	точно както меню 26 ¹⁾	

 ВНИМАНИЕ няма сигнализация за провеждане на поддръжка на вратата (In).

2) Предупреждение се излъчва, само ако е активирано в меню 32.

Когато в меню **30**-е настроен параметър **00** или **11**, функцията се деактивира автоматично в меню **25**.

2.12 Меню 32: Време за предупреждение

Когато се подава команда за движение, осветлението на задвижването мига по време на предупреждението, преди да се задвижи вратата. Също така мига и свързана към опционалното реле сигнална лампа.

За да настроите желаната функция:

• Изберете менюто и параметъра на желаната функция.

32	Време за предупреждение		
	00	Деактивирано Вратата започва да се движи веднага след подаване на команда за движение.	Ĥ
	01	Предупреждение 1 секунда	
	02	Предупреждение 2 секунди	
	03	Предупреждение 3 секунди	
	04	Предупреждение 4 секунди	
	05	Предупреждение 5 секунди	
	06	Предупреждение 10 секунди	
	07	Предупреждение 15 секунди	
	08	Предупреждение 20 секунди	
	09	Предупреждение 30 секунди	
	10	Предупреждение 60 секунди	

2.13 Меню 33: Предупреждение в определена посока

Настройте в меню **33**дали времето за предупреждение да е активно в посока "затворена врата" или в посока "отворена врата" + "затворена врата".

33	Предупреждение в определена посока		
	00	Предупреждение в посока "затворена врата"	Ĩ
	01	Предупреждение в посока "отворена врата" + "затворена врата"	

2.14 Меню 34: Автоматично затваряне

При настроено автоматично затваряне вратата се отваря с подаване на команда за движение. След изтичане на времето на задържане в отворено положение и на времето за предупреждение вратата се затваря автоматично.

УКАЗАНИЯ

- Автоматичното затваряне трябва / може да се активира в областта на валидност на EN 12453, само ако към стандартно включеното ограничение на силите е свързан минимум един допълнителен защитен механизъм (фотоклетка / фотоклетка с изпреварващо действие).
- Всеки допълнителен защитен механизъм (фотоклетка / фотоклетка с изпреварващо действие) трябва непременно да е бил предварително разпознат. Менюта 34–35 са видими и достъпни само в този случай.
- Когато е настроено автоматично затваряне (менюта 34-35), се активира автоматично и времето за предупреждение (меню 32-параметър 03).
- Ако допълнителният защитен механизъм (фотоклетка/фотоклетка с изпреварващо действие) бъде деактивиран, менютата 34–35 изгасват от дисплея и повече не могат да се настройват.

За да настроите желаната функция:

• Изберете менюто и параметъра на желаната функция.

34	Авто	Автоматично затваряне		
	00	Деактивирано	Ĥ	
	01	Време на задържане в отворено положение 5 секунди		
	02	Време на задържане в отворено положение 10 секунди		
	03	Време на задържане в отворено положение 20 секунди		
	04	Време на задържане в отворено положение 30 секунди		
	05	Време на задържане в отворено положение 60 секунди		
	06	Време на задържане в отворено положение 90 секунди		
	07	Време на задържане в отворено положение 120 секунди		
	08	Време на задържане в отворено положение 180 секунди		
	09	Време на задържане в отворено положение 240 секунди		
	10	Време на задържане в отворено положение 300 секунди		

2.15 Меню 35: Автоматично затваряне от позиция "частично отваряне"

УКАЗАНИЯ

- Автоматичното затваряне трябва / може да се активира в областта на валидност на EN 12453, само ако към стандартно включеното ограничение на силите е свързан минимум един допълнителен защитен механизъм (фотоклетка / фотоклетка с изпреварващо действие).
- Всеки допълнителен защитен механизъм (фотоклетка / фотоклетка с изпреварващо действие) трябва непременно да е бил предварително разпознат. Менюта 34–35 са видими и достъпни само в този случай.
- Когато е настроено автоматичното затваряне от позиция "частично отваряне" (менюта 34–35), се активира автоматично и времето за предупреждение (меню 32–параметър 03).
- Ако допълнителният защитен механизъм (фотоклетка/фотоклетка с изпреварващо действие) бъде деактивиран, менютата 34–35 изгасват от дисплея и повече не могат да се настройват.

За да настроите желаната функция:

Изберете менюто и параметъра на желаната функция.

35	Автоматично затваряне - "частично отваряне"		
	00	Деактивирано	Ĩ
	01	Времето на задържане в отворено положение е точно колкото е зададено в меню 34 .	
	02	Време на задържане в отворено положение 15 секунди	
	03	Време на задържане в отворено положение 30 секунди	
	04	Време на задържане в отворено положение 15 минути	
	05	Време на задържане в отворено положение 30 минути	
	06	Време на задържане в отворено положение 45 минути	
	07	Време на задържане в отворено положение 60 минути	
	08	Време на задържане в отворено положение 120 минути	
	09	Време на задържане в отворено положение 180 минути	
	10	Време на задържане в отворено положение 240 минути	

2.16 Меню 36: Командни бутони на задвижването

Бутоните • + • могат да бъдат деактивирани и активирани от задвижването. Външните командни елементи и ръчните предаватели могат да продължат да се използват.

36	Командни бутони		
	00	Деактивирано	
	01	Активирано	Ĩ

2.17 Меню 37: Рестартиране

37	Рестартиране		
	00	Връщане без рестартиране	
	01	Рестартиране/сканиране на BUS HCP-BUS	
	02	Рестартиране / параметри на менюта 22 – 36	
	03	Рестартиране до заводски настройки U	

При избиране на параметър **01** свързаната на BUS буксата принадлежност се изтрива и се разпознава отново.

За сканиране на BUS:

- 1. Изберете меню 37.
- Натиснете бутона PRG 1 път.
 00 мига.
- Натиснете бутона ^.
 - 01 мига.
- Натиснете бутона PRG и го задръжте натиснат, докато 01 започне да свети бързо.
- 5. Освободете бутона РКG
 - **8.9.** мига.
 - свети цифра. Тази цифра показва броя на свързаните BUS устройства.

При избиране на параметър **02**, всички настройки в менютата **22–36** се рестартират до заводската настройка. При избиране на параметър **03** всички настройки,

при изоиране на параметър оз всички настроики, запаметени разстояния на преместване и сили се рестартират до заводската настройка. Задвижването трябва да проведе нов процес по разпознаване.

 Инструкция за монтаж, експлоатация и техническа поддръжка, глава 5

УКАЗАНИЕ

Програмираните радиокодове и настройките на Bluetooth антената се запазват.

3 Принадлежности

 Спазвайте указанията за безопасност в ръководството относно монтажа, експлоатацията и техническата поддръжка, глава 2.6

Всички принадлежности към задвижването взети заедно трябва да консумират **макс. 350 mA**. Консумацията на ток от компонентите ще намерите на фигурите.

Към BUS буксата могат да се свържат принадлежности със специални функции.

Принадлежности от серия 3 трябва да бъдат свързани посредством НСР адаптера НАР 1.

3.1 Присъединителни клеми

Всички присъединителни клеми могат да се заемат многократно (фиг. 11):

- Минимална дебелина: 1 × 0,5 mm²
- Матксимална дебелина: 1 × 2,5 mm²

3.2 Свързване на принадлежности

Свалете капака (фиг. 11).

3.2.1 Манипулатор с импулсна функция*

Манипулаторът с импулсна функция може да бъде свързан с щепселните винтови клеми.

Фиг. 12

Заемане на клемите:

23	Сигнал на канал 2	Частично отваряне
5	+24 V DC	
21	Сигнал на канал 1	Импулс
20	0 V	

3.2.2 Външни радиоприемници*

• Фиг. 13

Включете щекера на съответното място или в BUS BUS буксата, в зависимост от приемника.

Външният радиоприемник позволява командване на следните функции например при ограничен обхват:

HE 3 BiSecur	Импулс
HEI 3 BiSecur	Светлина
	Частично отваряне
ESE BiSecur	Импулс
ESE MCX BiSecur	Светлина
	Частично отваряне
	Избор на посока "отворена врата"
	Избор на посока "затворена врата"

При допълнително свързване на външен радиоприемник трябва непременно да се изтрият радиокодовете на вградения радиомодул.

Меню 19

Програмиране на радиокод във външен радиоприемник

 Програмирайте радиокода на ръчен предавател с помощта на инструкцията за експлоатация на външния приемник.

3.2.3 Външен импулсен манипулатор*

Фиг. 14

Един или няколко манипулатора с нормално отворени контакти (с нулев потенциал), например вътрешни манипулатори или манипулатори с ключ, могат да бъдат свързани паралелно.

3.2.4 Innentaster PB 3 / IT 3b*

Фиг. 15

Импулсен манипулатор за задаване или спиране на движения на вратата

▶ фиг. **15.1**

Оптичен датчик за включване и изключване на осветлението на задвижването

Фиг. 15.2

Манипулатор за включване и изключване на всички командни елементи

Фиг. 15.3

Светлината може да се включва и изключва дори и при изключени командни елементи.

3.2.5 2-проводникова фотоклетка* (динамична) ▶ Фиг. 16

Активирането на фотоклетката спира движението на вратата и се извършва защитен обратен ход на вратата до крайна позиция "отворена врата".

3.2.6 Тестван контакт за вградена врата*

Фиг. 17

Отварянето на контакта за вградена врата спира незабавно и блокира трайно движението на вратата.

3.2.7 Защита на затварящия кант*

Фиг. 18

С активирането на защитата на затварящия кант се спира движението на вратата и се извършва защитен обратен ход на вратата до крайна позиция "затворена врата".

3.2.8 Опционално реле HOR 1-HCP*

Фиг. 19 и глава 2.11

Опционалното реле е необходимо за свързването на външна или сигнална лампа.

3.2.9 Универсална адаптерна платка UAP 1-HCP*

Фиг. 20 и глава 2.11

Универсалната адаптерна платка може да се използва за други допълнителни функции.

3.2.10 Аварийна батерия*

• Фиг. 21

С аварийна батерия като опция вратата може да бъде премествана при прекъсване на електрозахранването. Превключването към режим на батерия става автоматично. По време на режима на батерия светят по-малко LED индикации на осветлението на задвижването.

🛆 предупреждение

Опасност от наранявания вследствие на неочаквано движение на вратата

До неочаквано движение на вратата може да се стигне, когато въпреки откачения от мрежата щепсел все още е свързана аварийната батерия.

 При извършване на работи по съоръжението изваждайте щепсела от контакта и щекера на аварийната батерия. Обезопасете вратата срещу неволно повторно включване.

 [–] Принадлежност, не се съдържа в стандартното оборудване!

Зміст

1	Загальні вказівки 184
2	Опис меню
2.1	Меню 11–16. Програмування пульта
	дистанційного керування 184
2.2	Меню 17. Програмування всіх функцій 185
2.3	Меню 19. Видалення радіокодів – усі функції 185
2.4	Меню 20. Межа реверсування в напрямку
2/1	«Ворота ЗАКР.»
2.4.1	Меню 22. Контроль контакту хвіртки
2.4.2	«Ворота ЗАКР.»
2.5	Меню 23. Зміна положення часткового
	відчинення чи провітрювання 186
2.6	Меню 25. Вбудоване у привод освітлення
	вимкнене
2.7	Меню 26. Тривалість післясвічення 187
2.8	Меню 27. Тривалість післясвічення
	зовнішнього освітлення 187
2.9	Меню 28. Постійно ввімкнене зовнішнє
	освітлення з додатковою платою 187
2.10	Меню 29. Вбудоване у привод освітлення
	«рухоме світло» 187
2.11	Меню 30. Функції реле зовні 187
2.12	Меню 32. Час попередження
2.13	Меню 33. Напрямок попередження 188
2.14	Меню 34. Автоматичне зачинення 188
2.15	иеню 35. Автоматичне зачинення
0.16	3 положення часткового відчинення
2.10	Мощо 37. Скидация во поцаткового стаци 189
2.17	меню 37. Скидання до початкового стану 169
3	Обладнання 190
3.1	З'єднувальні клеми 190
3.2	Підключення приладдя 190
3.2.1	Вимикач із функцією імпульсу 190
3.2.2	Зовнішній приймач дистанційного керування*. 190
3.2.3	Зовнішній імпульсний кнопковий вимикач* 190
3.2.4	Внутрішній кнопковий вимикач РВ 3/IT 3b* 190
3.2.5	2-провідний світловий бар'єр* (динамічний) 190
3.2.6	контакт хвіртки із самоконтролем* 190
3.2.7	
3.2.8	Реле додаткових функци НОК 1-НСР* 190
3.2.9	унверсальна адаптерна плата UAP I-HCP ⁻ 190
3.2.10	Аваринний акумулятор 190

Загальні вказівки

Налаштування меню та параметрів

Інструкції з налаштування та зміни меню та параметрів див. в посібнику з монтажу, експлуатації та технічного обслуговування, розділ 5.

Час очікування

1

40.4

Якщо не натиснути кнопку **PRG** для збереження потрібного параметра протягом 60 секунд, зберігається попередньо налаштований параметр.

Повідомлення про помилки

Повідомлення про помилки можна знайти в посібнику з монтажу, експлуатації та технічного обслуговування, розділ 18.

Додаткові меню

Крім описаних тут меню й відповідних параметрів можна також виконувати, наприклад, такі налаштування:

- Регулювання швидкості
- Регулювання обмеження зусилля
- Зміна межі реверсування
- Напрямок робочого руху й режим реверсування пристроїв безпеки
- Зміна положення провітрювання без пристроїв безпеки

Для виконання цих налаштувань зверніться до свого постачальника. Налаштування в додаткових меню дозволяється виконувати лише кваліфікованим фахівцям.

2 Опис меню

2.1 Меню 11 – 16. Програмування пульта дистанційного керування

На вбудованому приймачі можна запрограмувати макс. 150 радіокодів. Радіокоди можна розподіляти між наявними каналами.

Якщо програмується більше ніж 150 радіокодів, то видаляються ті радіокоди, які були запрограмовані раніше. Якщо радіокод кнопки пульта дистанційного керування програмуються для двох різних функцій, то він видаляється для функції, яку було запрограмовано раніше. Для програмування радіокоду має бути забезпечено виконання таких умов:

- Привод перебуває у стані спокою.
- Час попередження не активовано.
- Час затримки у відкритому положенні не активовано.

Для програмування радіокоду (імпульс):

- 1. Натисніть кнопку PRG, щоб загорілась індикація 00.
- 2. За допомогою кнопок ^ / У виберіть меню 11.
- Натисніть кнопку PRG. На дисплеї блимає 11.
- Натисніть і утримуйте кнопку пульта дистанційного керування, радіокод якої потрібно передати.
 Пульт дистанційного керування:
 - Світлодіод горить синім кольором протягом 2 секунд, а потім згасає.
 - Через 5 секунд світлодіод почергово блимає червоним і синім кольором. Здійснюється передавання радіокоду.

Електропривод:

Якщо приймач розпізнає чинний радіокод, то на дисплеї швидко блимає **11.**

 Відпустіть кнопку пульта дистанційного керування. Пульт дистанційного керування запрограмований і готовий до роботи. На дисплеї блимає 11. Інші пульти дистанційного керування можна запрограмувати протягом 25 секунд. (Час очікування на радіосигнал)

Для програмування інших радіокодів (імпульс):

Повторіть крок 4+5.

Для передчасного скасування програмування радіокоду:

• Натисніть кнопку PRG.

Для програмування інших функцій на пульті дистанційного керування:

Натисніть кнопку ^ і виберіть:

Меню 12	Підсвічування
Меню 13	Часткове відчинення
Меню 14	Вибір напрямку «Ворота ВІДКР.»
Меню 15	Вибір напрямку «Ворота ЗАКР.»
Меню 16	Провітрювання

- Натисніть кнопку <u>PRG</u> і перейдіть у режим програмування. Блимає відповідно 12, 13, 14, 15 або 16.
- 7. Виконайте кроки 4+5 як для радіокоду (імпульс).

Якщо не потрібно програмувати інші пульти дистанційного керування:

- Натисніть кнопку PRG.
 Привод переходить у режим програмування.
 або
- Не натискайте нічого протягом 25 секунд (час очікування на радіосигнал).

Відповідно до останнього запрограмованого радіокоду горить **11, 12, 13, 14, 15** або **16**.

Час очікування на радіосигнал

Якщо протягом програмування радіокоду спливає час очікування (25 секунд), привод автоматично переходить у режим програмування.

2.2 Меню 17. Програмування всіх функцій

Меню 17 передбачено для програмування в поєднанні з системою «розумний будинок» Hörmann (наприклад, Hörmann homee Brain). Усі функції надаються для відповідних застосунків

2.3 Меню 19. Видалення радіокодів – усі функції

Радіокоди окремих кнопок пультів дистанційного керування чи окремих функцій видалити неможливо.

- Виберіть меню 19.
- Блимає 00.
- За допомогою кнопок + и виберіть параметр потрібної функції.

19	Видалення радіокодів	
	00 Назад без видалення	
	01 Радіосигнал (усі передавачі)	
	02 Bluetooth [®] (усі ключі)	
	03 –	
04 Усі передавачі, усі ключі та скидання		Усі передавачі, усі ключі та скидання
		налаштувань зовнішньої антени Bluetooth

- Вибраний параметр блимає.
- Натисніть кнопку PRG і утримуйте її натиснутою протягом 5 секунд.
 - Вибраний параметр блимає протягом 5 секунд.
 - Параметр разом із крапкою швидко блимає протягом 2 секунд.
 - Горить 19.

2.4 Меню 20. Межа реверсування в напрямку «Ворота ЗАКР.»

Для запобігання помилковим реакціям (наприклад, мимовільному реверсуванню), межа реверсування вимикає запобіжник замикального контуру SKS і випереджальний світловий бар'єр безпосередньо перед досягненням кінцевого положення «Ворота ЗАКР.».

Положення межі реверсування залежить від типу воріт і попередньо налаштоване на заводі прибл. на 30 мм шляху переміщення каретки (запобіжник замикального контуру) і прибл. 150 мм шляху переміщення каретки (випереджальний світловий бар'єр).

Секційні ворота:

Мінімальна висота	прибл. 16 мм шляху переміщення каретки
Максимальна висота	прибл. 200 мм шляху переміщення каретки

Меню видиме для зміни параметрів, лише коли до SE 2 підключено випереджальний світловий бар'єр, який було розпізнано під час виконання робочих циклів програмування в режимі навчання. Крім того, у меню 43 має бути налаштовано параметр 02.

 Для виконання цих налаштувань зверніться до свого постачальника.

Після зміни межі реверсування потрібно виконати перевірку функціонування.

 Посібник із монтажу, експлуатації та технічного обслуговування, розділ 7.2

Для налаштування / зміни межі реверсування:

- 1. Виберіть меню 20.
- 2. Натисніть кнопку PRG 1 раз.
- 3. 20 повільно блимає.
- Натисніть кнопку *. Ворота відчиняються й зупиняються в кінцевому положенні «Ворота ВІДКР.». На дисплеї продовжує блимати 20.
- Розташуйте посередині воріт предмет для перевірки (макс. розмір 300 × 50 × 16,25 мм, наприклад, складаний метр) так, щоб він горизонтально лежав на підлозі в зоні випереджального світлового бар'єра.
- 6. Натисніть кнопку 🗡
 - Запустіть рух воріт у напрямку «Ворота ЗАКР.».
 - Ворота рухаються, доки пристрій безпеки не розпізнає предмет для перевірки.
 - Положення зберігається й перевіряється на достовірність.
 - Привод виконує реверсування до кінцевого положення «Ворота ВІДКР.».

Якщо процедура завершилася успішно:

20. спочатку швидко блимає, а тоді світиться постійно.

Якщо процедура не завершилася успішно:

Після досягнення кінцевого положення «Ворота ЗАКР.» ворота знову відчиняються. Ворота зупиняються в кінцевому положення «Ворота ВІДКР.». З'являється помилка 1 із крапкою, яка блимає (підпорядкована помилка 2), і встановлюється межа реверсування, попередньо налаштована на заводівиробнику.

Якщо потрібно, повторіть кроки 1–5.

 ⁻ Якщо ворота вже перебувають у кінцевому положенні «Ворота ВІДКР», цей крок потрібно пропустити.

Якщо вибрано межу реверсування > 200 мм перед кінцевим положення «Ворота ЗАКР.»:

З'являється помилка 1 із крапкою, яка блимає, ворота відчиняються й залишаються в кінцевому положенні «Ворота ВІДКР.».

 Натисніть одну з кнопок ^ або , щоб підтвердити помилку.

Для переривання реверсування:

- Натисніть одну з кнопок ^ або v, кнопку PRG або зовнішній елемент керування з імпульсною функцією. Ворота зупиняються, з'являється помилка 1 із крапкою, яка блимає.
- Натисніть одну з кнопок ^ або , щоб підтвердити помилку.

BKA3IBKA.

Якщо помилку не підтвердити, вона залишиться на дисплеї.

2.4.1 Меню 21. Контроль контакту хвіртки

21	Контакт хвіртки		
	00	Вимкнено	ĥ
		Контакт хвіртки без тестування	
	01	Контакт хвіртки з тестуванням	

2.4.2 Меню 22. Розвантаження ременя в напрямку «Ворота ЗАКР.»

22	Розвантаження ременя під час руху в напрямку «Ворота ЗАКР.»		
	00	Немає	
	01	Коротке	ĥ
	02	Середнє	
	03	Довге	

2.5 Меню 23. Зміна положення часткового відчинення чи провітрювання

Положення часткового відчинення чи провітрювання залежать від типу воріт і попередньо налаштовані на заводі.

Часткове відчинення

Ê	прибл. 260 мм шляху перед кінцевим положенням «Ворота ЗАКР.»
Зона	прибл. 120 мм шляху переміщення каретки перед кожним кінцевим положенням воріт

Провітрювання

ì	прибл. 100 мм шляху 1 ⁾
Зона	прибл. 35–300 мм шляху перед кінцевим положенням «Ворота ЗАКР.»

1) залежно від типу привода 35 мм шляху переміщення каретки

Перевести ворота в положення часткового відчинення можна, наприклад, так:

- За допомогою 3-го радіоканалу (меню 13)
- За допомогою зовнішнього приймача
- За допомогою додаткової плати UAP 1-HCP
- За допомогою імпульсу на клемах 20/23
- За допомогою кліматичного датчика HKSI-1
- За допомогою системи homee Brain від Hörmann
- Hepes Bluetooth[®]

Перевести ворота в положення провітрювання можна, наприклад, так:

- За допомогою 6-го радіоканалу (меню 16)
- За допомогою кліматичного датчика HKSI-1
- За допомогою, наприклад, додаткової плати UAP 1-HCP
- За допомогою системи homee Brain від Hörmann
- Hepes Bluetooth[®]

ВКАЗІВКИ

- Положення провітрювання можна змінити лише в тому разі, якщо крім наявного серійного пристрою обмеження зусилля підключено щонайменше один додатковий пристрій безпеки (світловий бар'єр / випереджальний світловий бар'єр) у напрямку «Ворота ЗАКР.».
- Кліматичний датчик і додатковий пристрій безпеки (світловий бар'єр / випереджальний світловий бар'єр) мають бути обов'язково попередньо запрограмовані. Тільки в такому разі меню 23 – параметр 02 видимі й доступні для налаштування.
- Якщо додатковий пристрій безпеки (світловий бар'єр / випереджальний світловий бар'єр) вимкнено, змінене положення провітрювання скидається до попереднього. Меню 23 – параметр 02 гасне й більше не доступний для налаштування.



Для зміни положення часткового відчинення чи провітрювання:

- За допомогою кнопок + , запрограмованого радіокоду чи (імпульс) або зовнішнього елемента керування з функцією імпульсу переведіть ворота в потрібне положення.
- 2. Виберіть меню 23.
 - Блимає 00.
- За допомогою кнопок + и виберіть параметр потрібної функції.

23	Зміна положення	
	00	Назад без зміни
	01	Зміна положення часткового відчинення
	02	Зміна положення провітрювання

- Блимає 01 або 02.
- Натисніть кнопку PRG і утримуйте її натиснутою протягом 5 секунд, щоб зберегти це положення.
 - 01 або 02 блимає протягом 5 секунд.
 - 01 або 02 разом із крапкою швидко блимає потягом 2 секунд.
 - Горить 23.

Змінене положення збережено.

Якщо вибране положення розташоване за межами допустимого діапазону, з'являється помилка **1** із крапкою, яка блимає. Автоматично налаштовується положення заводського налаштування або залишається останнє дійсне положення.

BKA3IBKA

У разі наявності відкидного тримача роликів з асортименту приладдя гараж можна провітрювати баз встановлення додаткового пристрою безпеки (світлового бар'єра).

 Для монтажу та програмування зверніться до свого постачальника.

2.6 Меню 25. Вбудоване у привод освітлення вимкнене

Якщо меню **25** налаштовано, вбудоване в привод освітлення вимикається, зокрема й під час руху воріт. Коли встановлено меню **25**, меню **30**– параметр **01** активується автоматично.

2.7 Меню 26. Тривалість післясвічення

Щойно ворота приводяться в рух, вмикається вбудоване у привод освітлення. Після завершення руху воріт вбудоване у привод освітлення залишається ввімкненим протягом заданого часу (тривалість післясвічення).

Для налаштування потрібної функції:

• Виберіть меню та параметр потрібної функції.

26	Тривалість післясвічення		
	00	Вимкнено	
	01	30 секунд	
	02	60 секунд	
	03	120 секунд	ĥ
	04	180 секунд	
	05	300 секунд	
	06	600 секунд	

2.8 Меню 27. Тривалість післясвічення зовнішнього освітлення

Тривалість післясвічення підключеного зовнішнього освітлення перемикається за допомогою привода.

Для налаштування потрібної функції:

Виберіть меню та параметр потрібної функції.

27	Трив освіт	Тривалість післясвічення зовнішнього освітлення		
	00	Вимкнено		
	01	так само, як у меню 26 1)		
	02	60 секунд		
	03	180 секунд]	
	04	300 секунд	ĥ	
	05	600 секунд		

 УВАГА індикатор необхідності виконання технічного обслуговування відсутній (In).

2.9 Меню 28. Постійно ввімкнене зовнішнє освітлення з додатковою платою

Якщо до реле додаткових функцій HOR 1-HCP або універсальної адаптерної плати UAP 1-HCP (3-тє реле) підключено зовнішнє освітлення, то за допомогою зовнішніх елементів керування його можна ввімкнути так, щоб воно працювало постійно.

28	Постійно ввімкнене зовнішнє освітлення		
	00	Вимкнено	Î
	01	Ввімкнено	

2.10 Меню 29. Вбудоване у привод освітлення «рухоме світло»

Це меню відображається та доступне для вибору залежно від типу привода.

Якщо «рухоме світло» активовано, то вбудоване у привод освітлення показує напрямок руху воріт.

29	«Рухо	ме світло»	
	00	Вимкнено	
	01	Активоване під час руху воріт	
	02	Активоване під час попереджувального сигналу про рух воріт / попередження	
	03	Активоване під час руху воріт і під час попереджувального сигналу про рух воріт / попередження	ĥ
	04	Активоване під час руху воріт, «рухоме світло» проти напрямку руху	
	05	Активоване під час попереджувального сигналу про рух воріт / попередження, «рухоме світло» проти напрямку руху	
	06	Активоване під час руху воріт і попереджувального сигналу про рух воріт, «рухоме світло» проти напрямку руху	

2.11 Меню 30. Функції реле зовні

Реле додаткових функцій HOR 1-HCP або універсальна адаптерна плата UAP 1-HCP (3-тє реле) для підключення зовнішньої лампи чи сигнальної лампи.

За допомогою універсальної адаптерної плати UAP 1-HCP (3-тє реле) можлива активація інших функцій, як-от сигналізації про досягнення кінцевих положень «Ворота ВІДКР.» і «Ворота ЗАКР.», вибору напрямку чи вбудованого в привод освітлення.

Для налаштування потрібних функцій:

Виберіть меню та параметр потрібної функції.

30	Фун (3-те	кції реле зовні НОК 1-НСР, UAP 1-НС : реле)	P
	00	Вимкнено	
	01	Функція «Освітлення зовні» 1)	ĥ
	02	Сповіщення про кінцеве положення «Ворота ВІДКР.»	
	03	Сповіщення про кінцеве положення «Ворота ЗАКР.»	
	04	Сповіщення про кінцеве положення «Часткове відчинення»	
	05	Сигнал стертя лише в напрямку «Ворота ВІДКР», також у разі часткового відчинення / провітрювання	
	06	Повідомлення про помилку на дисплеї (збій)	
	07	Попереджувальний сигнал про рух воріт / попередження ²⁾ / попередження під час руху воріт / UAP 1-HCP (3-тє реле) відпускає в кожному кінцевому положенні воріт	
		Тривалий сигнал	
	08	Попереджувальний сигнал про рух воріт / попередження ²⁾ / попередження під час руху воріт / UAP 1-HCP (3-тє реле) відпускає в кожному кінцевому положенні воріт	
		Блимання	
	09	Реле спрацьовує під час руху воріт, а в кінцевих положеннях відпускає	
	10	Повідомлення «Інтервал технічного обслуговування» (індикація Іл блимає 3 рази в кожного кінцевому положенні воріт)	
	11	так само, як у меню 26 ¹⁾	

 УВАГА індикатор необхідності виконання технічного обслуговування відсутній (In).

2) Попередження, тільки якщо активовано в меню 32.

Якщо в меню **30**-вибрано параметр **00** або **11**, то автоматично вимикається функція в меню **25**.

2.12 Меню 32. Час попередження

Якщо подається команда на переміщення, то перед рухом воріт протягом часу попередження блимає вбудоване в привод освітлення. Додатково блимає сигнальна лампа, підключена до реле додаткових функцій.

Для налаштування потрібної функції:

Виберіть меню та параметр потрібної функції.

32	Час п	ас попередження		
	00	Вимкнено Коли подається команда на переміщення, то ворота відразу починають рух.	Ĥ	
	01	Попередження 1 секунда		
	02	Попередження 2 секунди		
	03	Попередження 3 секунди		
	04	Попередження 4 секунди		
	05	Попередження 5 секунд		
	06	Попередження 10 секунд		
	07	Попередження 15 секунд		
	08	Попередження 20 секунд		
	09	Попередження 30 секунд		
	10	Попередження 60 секунд		

2.13 Меню 33. Напрямок попередження

Налаштуйте в меню **33**, чи має час попередження бути активований під час руху воріт у напрямку «Ворота ЗАКР.» або в напрямку «Ворота ВІДКР.» + «Ворота ЗАКР.».

33	Напрямок попередження		
	00	Попередження в напрямку «Ворота ЗАКР.»	ĥ
	01	Попередження в напрямку «Ворота ВІДКР.» + «Ворота ЗАКР.»	

2.14 Меню 34. Автоматичне зачинення

У разі автоматичного зачинення ворота відчиняються після подавання команди на переміщення. Після закінчення налаштованого часу затримки в відчиненому положенні та часу попередження ворота автоматично зачиняються.

ВКАЗІВКИ

- Відповідно до стандарту EN 12453 автоматичне зачинення можна вмикати лише в тому разі, якщо крім наявного серійного пристрою обмеження зусилля підключено щонайменше один додатковий пристрій безпеки (світловий бар'єр/випереджальний світловий бар'єр).
- Додатковий пристрій безпеки (світловий бар'єр / випереджальний світловий бар'єр) має бути обов'язково попередньо запрограмований. Лише в такому разі меню 34–35 видимі й доступні для налаштування.
- Якщо налаштовано автоматичне зачинення (меню 34–35), то автоматично активується також час попередження (меню 32–параметр 03).
- Якщо додатковий пристрій безпеки (світловий бар'єр / випереджальний світловий бар'єр) вимкнено, меню 34 – 35 гаснуть і більше не доступні для налаштування.

Для налаштування потрібної функції:

• Виберіть меню та параметр потрібної функції.

34	Автоматичне зачинення		
	00	Вимкнено	Ĩ
	01	Час затримки у відкритому положенні: 5 секунд	
	02	Час затримки у відкритому положенні: 10 секунд	
	03	Час затримки у відкритому положенні: 20 секунд	
	04	Час затримки у відкритому положенні: 30 секунд	
	05	Час затримки у відкритому положенні: 60 секунд	
	06	Час затримки у відкритому положенні: 90 секунд	
	07	Час затримки у відкритому положенні: 120 секунд	
	08	Час затримки у відкритому положенні: 180 секунд	
	09	Час затримки у відкритому положенні: 240 секунд	
	10	Час затримки у відкритому положенні: 300 секунд	

2.15 Меню 35. Автоматичне зачинення з положення часткового відчинення

ВКАЗІВКИ

- Відповідно до стандарту EN 12453 автоматичне зачинення можна вмикати лише в тому разі, якщо крім наявного серійного пристрою обмеження зусилля підключено щонайменше один додатковий пристрій безпеки (світловий бар'єр/випереджальний світловий бар'єр).
- Додатковий пристрій безпеки (світловий бар'єр / випереджальний світловий бар'єр) має бути обов'язково попередньо запрограмований. Лише в такому разі меню 34 – 35 видимі й доступні для налаштування.
- Якщо налаштовано автоматичне зачинення з положення часткового відчинення (меню 34–35), автоматично активується час попередження (меню 32–параметр 03).
- Якщо додатковий пристрій безпеки (світловий бар'єр / випереджальний світловий бар'єр) вимкнено, меню 34-35 гаснуть і більше не доступні для налаштування.

Для налаштування потрібної функції:

Виберіть меню та параметр потрібної функції.

35	Автоматичне зачинення – часткове відчинення		
	00	Вимкнено	Å
	01	Час перебування у відкритому положенні такий самий, який налаштовано в меню 34	
	02	Час затримки у відкритому положенні: 15 секунд	
	03	Час затримки у відкритому положенні: 30 секунд	
	04	Час затримки у відкритому положенні: 15 хвилин	
	05	Час затримки у відкритому положенні: 30 хвилин	
	06	Час затримки у відкритому положенні: 45 хвилин	
	07	Час затримки у відкритому положенні: 60 хвилин	
	08	Час затримки у відкритому положенні: 120 хвилин	
	09	Час затримки у відкритому положенні: 180 хвилин	
	10	Час затримки у відкритому положенні: 240 хвилин	

2.16 Меню 36. Кнопки керування на приводі

Кнопки • + • можна активувати й деактивувати на приводі. Зовнішні елементи керування й пульти дистанційного керування можна використовувати й надалі.

36	Кнопки керування		
	00	Вимкнено	
	01	Ввімкнено	Å

2.17 Меню 37. Скидання до початкового стану

37	Скид	Скидання до початкового стану	
	00	Назад без скидання до початкового стану	
01		Скидання до початкового стану/ сканування шини HCP-BUS	
	02 Скидання до початкового стану/ параметри меню 22–36		
	03	Скидання налаштувань до заводських значень U	

Якщо вибрати параметр **01**, то приладдя, підключене до гнізда шини BUS, видаляється й розпізнається наново.

Для сканування шини BUS:

- 1. Виберіть меню 37.
- Натисніть кнопку PRG 1 раз.
 Блимає 00.
- 3. Натисніть кнопку ^
 - Блимає 01.
- Натисніть кнопку PRG і утримуйте її натиснутою, доки 01 не почне швидко блимати.
- 5. Відпустіть кнопку PRG
 - Блимає **8.5**.
 - Світиться число. Це число позначає кількість підключених учасників BUS.

Якщо вибрати параметр **02**, усі налаштування меню **22–36** скидаються до заводських.

Якщо вибрати параметр **03**, то всі налаштування, запрограмовані шляхи переміщення та зусилля скидаються до заводських налаштувань. Привод потрібно запрограмувати наново.

 Посібник із монтажу, експлуатації та технічного обслуговування, розділ 5

ВКАЗІВКА

Запрограмовані радіокоди й налаштування Bluetoothантени зберігаються.

3 Обладнання

 Дотримуйтеся вказівок безпеки, наведених у розділі 2.6. посібника з монтажу, експлуатації та технічного обслуговування

Усе приладдя разом узяте має навантажувати привод щонайбільше на 350 мА. Споживаний струм компонентів позначено на ілюстраціях.

До гнізда шини BUS можна підключати приладдя зі спеціальними функціями.

Приладдя серії 3 потрібно підключати через адаптер НСР НАР 1.

3.1 З'єднувальні клеми

Усі клеми можна використовувати багатократно (рис. 11):

- Мінімальний поперечний переріз: 1 × 0,5 мм²
- Максимальний поперечний переріз: 1 × 2,5 мм²

3.2 Підключення приладдя

Зніміть кришку (рис. 11).

3.2.1 Вимикач із функцією імпульсу*

Кнопку з імпульсною функцією можна підключити до вставних гвинтових клем.

Рис. 12

Призначення клем:

23	Сигнал, канал 2 Часткове відчинення	
5	+24 В пост. струму	
21	Сигнал, канал 1	Імпульс
20	0 B	

3.2.2 Зовнішній приймач дистанційного керування* ▶ Мал. 13

Залежно від приймача вставте штекер у відповідне гніздо чи в гніздо BUS.

За допомогою зовнішнього приймача, наприклад, у разі обмеженого радіусу дії, можливе керування такими функціями.

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Імпульс Освітлення Часткове відчинення
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Імпульс Освітлення Часткове відчинення Вибір напрямку «Відкр.» Вибір напрямку «Закр.»

У разі підключення зовнішнього приймача в подальшому, потрібно обов'язково видалити радіокоди вбудованого модуля радіоприймача.

*– приладдя, не включено до стандартної комплектації!

Меню 19

Програмування радіокоду на зовнішньому приймачі

 Запрограмуйте в режимі навчання радіокод кнопки пульта дистанційного керування відповідно до посібника з експлуатації зовнішнього приймача.

3.2.3 Зовнішній імпульсний кнопковий вимикач* ▶ Мал. 14

Можливе паралельне підключення одного чи декількох вимикачів із замикальними контактами

(безпотенціальними), наприклад, внутрішніх кнопкових вимикачів або вимикачів із ключем.

3.2.4 Внутрішній кнопковий вимикач РВ 3 / IT 3b* ▶ Мал. 15

Імпульсний клавішний вимикач для запуску чи зупинки руху воріт

Рис. 15.1

Кнопковий вимикач із підсвічуванням для вмикання та вимикання вбудованого у привод освітлення

Мал. 15.2

Кнопковий вимикач для вмикання та вимикання всіх елементів керування

Мал. 15.3

Після вимкнення елементів керування світло й надалі можна вмикати та вимикати.

3.2.5 2-провідний світловий бар'єр* (динамічний) ▶ Мал. 16

У разі спрацювання світлового бар'єра привод зупиняється, і виконується безпечний реверс воріт у кінцеве положення «Ворота ВІДКР».

3.2.6 Контакт хвіртки із самоконтролем*

Мал. 17

Відкриття контакту хвіртки негайно зупиняє рух воріт та блокує їх подальшу дію.

3.2.7 Оптоелектронна система*

Мал. 18

У разі спрацювання запобіжника замикального контуру привод зупиняється, і виконується безпечний реверс воріт у кінцеве положення «Ворота ВІДКР.».

3.2.8 Реле додаткових функцій HOR 1-HCP*

Рис. 19 і розділ 2.11

Реле додаткових функцій потрібне для підключення зовнішньої лампи та сигнальної лампи.

3.2.9 Універсальна адаптерна плата UAP 1-HCP*

Рис. 20 і розділ 2.11

Універсальну адаптерну плату можна використовувати для інших додаткових функцій.

3.2.10 Аварійний акумулятор*

Мал. 21

З додатковою аварійною батареєю двері можна зрушити у разі збою живлення. Перемикання на експлуатацію від аварійного акумулятора здійснюється автоматично. У режимі роботи від аварійного акумулятора на вбудованому у привод освітленні працює менше світлодіодів.

🛆 попередження

Небезпека отримання травм внаслідок несподіваного руху воріт

Раптовий рух воріт може статися в тому разі, якщо вилка електроживлення витягнута з мережі, а аварійний акумулятор усе ще підключений.

 Під час виконання будь-яких робіт на системі воріт потрібно вийняти мережеву вилку та штекер аварійного акумулятора. Заблокуйте систему воріт від несанкціонованого повторного ввімкнення.

SupraMatic 4

HÖRMANN KG Verkaufsgesellschaft Upheider Weg 94-98 33803 Steinhagen Deutschland



4553097 B0